

Mario Klarer (Hrsg.)

AMBRASER HELDENBUCH

GESAMTTANSKRIPTION MIT MANUSKRIPTBILD

Teilband 5: ›Rabenschlacht‹

vram vnd die gute vil diec sprech
 began. Awe nu hozet ich hart
 gerne. Ja herre was gewirret
 dem bogt von Perne:

Daz er so klagelichen geparet
 allrege. er tragt hainlich
 en grosses land in seiner pflege:
 Ich wiste gerne was in were.
 mocht ich ich geringet in sein
 ich were:

Da sprach gezogenliche der
 Marograne Zudeger.
 künigin reiche. Ich wais wol semis
 herzen ser: vnd alles daz in ge
 wirret. Ja ist sem vil das in
 laider irret:

Da sprach frau helge
 drate mit züchten allze
 gant. Der Zudeger in rate
 anfferwelter weggant. Vol
 bedarf ich dem er lere. Nu erfir
 vil rechte an dem licken here:

O bin in Ezels lamiden
 hab yemandichts getan.
 wol gant ich das bekante waltan



TRANSCRIPTIONES

Ambraser Heldenbuch

TRANSCRIPTIONES

Herausgegeben von
Mario Klarer

Band 1

Advisory Board

Mark Cruse, Arizona State University, Tempe, AZ, USA
Kurt Gärtner, Universität Trier, Deutschland
Wolfgang Kaiser, Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne, France
V. A. Kolve, University of California, Los Angeles (UCLA), CA, USA
Martin Korenjak, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Österreich
Nabil Matar, University of Minnesota, Minneapolis, MN, USA
Jerome McGann, University of Virginia, Charlottesville, VA, USA,
and University of California, Berkeley, CA, USA
Stephen G. Nichols, Johns Hopkins University, Baltimore, MD, USA
Michael Penn, Stanford University, CA, USA
Robert Rollinger, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Österreich
Walther Sallaberger, Ludwig-Maximilians-Universität München, Deutschland
Joshua D. Sosin, Duke University, Durham, NC, USA
Kathryn Starkey, Stanford University, CA, USA
Devin J. Stewart, Emory University, Atlanta, GA, USA

De Gruyter

Mario Klarer (Hrsg.)

Ambraser Heldenbuch

Gesamttranskription mit Manuskriptbild

Teilband 5:
›Rabenschlacht‹

De Gruyter

Publiziert mit der Unterstützung durch:

- Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Kultur
- Landeshauptstadt Innsbruck, MA V – Kulturamt
- Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
- Büro der Vizerektorin für Forschung der Universität Innsbruck
- Südtiroler Landesregierung, Abteilung Deutsche Kultur
- Stiftung Südtiroler Sparkasse
- Philosophisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät der Universität Innsbruck



**INNS'
BRUCK**



Deutsche Kultur - Cultura tedesca



TIROLER IM HERZEN
EUROPÄER IM GEISTE



ISBN 978-3-11-071893-5
e-ISBN (PDF) 978-3-11-071911-6
ISSN 2747-4968
DOI <https://doi.org/10.1515/9783110719116>



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-NoDerivatives 4.0 International Lizenz. Weitere Informationen finden Sie unter <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/>.

Library of Congress Control Number: 2021920669

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2022 Mario Klarer, publiziert von Walter de Gruyter GmbH, Berlin/Boston
Dieses Buch ist als Open-Access-Publikation verfügbar über www.degruyter.com.

Satz: Paul Rangger

Umschlagabbildung: ›Ambraser Heldenbuch‹, Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. ser. nova 2663, fol. LXXVr.

Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck

www.degruyter.com

Inhalt

Vorwort	VII
Einleitung	
1. Die Handschrift	IX
2. Wissenschaftliche Relevanz einer Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹	X
3. Einrichtung der Ausgabe	XI
3.1. Manuskriptbild (linke Seite der Gesamtausgabe)	XI
3.2. Allographische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, linke Spalte)	XII
Richtlinien für die allographische Transkription	XII
Transkriptionszeichen der allographischen Transkription	XII
Kleinbuchstaben	XIII
Großbuchstaben	XVIII
Superskripta	XXIII
Abkürzungszeichen	XXIV
Interpunktionszeichen	XXV
3.3. Diplomatische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, rechte Spalte)	XXVI
Transformationen von Superskripta	XXVI
Vers- und Strophengliederung	XXVII
4. Bibliographie	XXVIII
4.1. Konsultierte Editionen für Nummerierung der Verse und Strophen	XXVIII
4.2. Zitierte Sekundärliteratur	XXX
4.3. Faksimile	XXX
5. Abbildungen	XXX
Rabenschlacht	I

Vorwort

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts gab Maximilian I. dem Bozner Zöllner Hans Ried den Auftrag, ein »helldenpuch« niederzuschreiben. Der fast 250 Pergamentblätter umfassende Kodex avancierte unter dem Namen »Ambraser Heldenbuch« zu einer der wichtigsten Quellen deutschsprachiger Literatur des Mittelalters. Der Kodex ist in vielerlei Hinsicht ein Unikat, vor allem weil 15 der 25 darin enthaltenen Werke – darunter so zentrale Texte des mittelhochdeutschen Kanons wie Hartmanns »Erec« – nur in dieser Handschrift überliefert sind. Es verwundert daher nicht, dass seit vielen Jahrzehnten eine Gesamttranskription des »Ambraser Heldenbuchs« gefordert wird.

Erstmals erscheinen in dieser elf Bände umfassenden Gesamttranskription alle Texte des »Ambraser Heldenbuchs« im frühneuhochdeutschen Originalwortlaut. Damit schließt sich eine große Lücke in den Disziplinen Editionsphilologie, Linguistik und Literaturwissenschaft. Die vorliegende Ausgabe des »Ambraser Heldenbuchs« wurde durch folgende Institutionen und Forschungsprojekte möglich gemacht: Über das ÖAW-go!digital-2.0-Forschungsprojekt »Ambraser Heldenbuch: Transkription und wissenschaftliches Datenset« (Projektleitung Mario Klarer) wurde erstmals das gesamte »Ambraser Heldenbuch« allographisch transkribiert und als digitales Datenset vorgelegt. Im Umfeld des Projekts der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) »TEI Converter for E-Book and Print Editions« (Projektleitung Mario Klarer) konnten Programmierarbeiten für die Erstellung der Druckfahnen durchgeführt werden. Dank einer großzügigen Unterstützung durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Kultur, und durch die Landeshauptstadt Innsbruck, MA V – Kulturamt, im Rahmen des Projekts »Kaiser Maximilian goes digital: Vom »Gedächtnis« zum Datenspeicher« (Projektleitung Mario Klarer) konnte der Großteil der Kosten für die Drucklegung und für die Open-Access-Gebühr der Gesamtausgabe abgedeckt werden. Weitere Druckkostenzuschüsse wurden vom Büro der Vizerektorin für Forschung der Universität Innsbruck, der Südtiroler Landesregierung, Abteilung Deutsche Kultur, der Stiftung Südtiroler Sparkasse und der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck gewährt.

Folgende Personen haben zu verschiedenen Zeitpunkten mit unterschiedlicher Intensität an der Transkription des »Ambraser Heldenbuchs« unter Anwendung der Software *Transkribus* mitgearbeitet: Hubert Alisade, Barbara Denicolò, Veronika Führer, David Messner, Bernadette Rangger, Markus Saurwein und Aaron Tratter. Paul Rangger hat die Programmierarbeiten für den Satz und zusammen mit Wolfgang Preisinger die Bildbearbeitungen für die Drucklegung durchgeführt. Elisabeth Kempf hat weit über ihre Funktion im Verlag De Gruyter hinaus den gesamten Publikationsprozess unterstützt. Andreas Fingernagel, dem Direktor der Sammlung von Handschriften und alten Drucken der Österreichischen Nationalbibliothek, danke ich für seine Hilfe bei der Verwendung der Scans des »Ambraser Heldenbuchs«. Zu besonderem Dank bin ich Professor Kurt Gärtner verpflichtet, der von der Antragsstellung der unterschiedlichen Drittmittelprojekte bis hin zum Abschluss der Gesamttranskription großzügig seine umfassende Expertise für unterschiedliche editionsphilologische Fragestellungen zur Verfügung gestellt hat. Aaron Tratter hat die Drucklegung der Gesamtausgabe des »Ambraser Heldenbuchs« konzeptionell, inhaltlich und administrativ begleitet. Hubert Alisade gebührt besonderer Dank für seine umfangreichen Transkriptionen und für das akribische Korrekturlesen aller Texte.

Innsbruck, Oktober 2021

Mario Klarer

Einleitung

I. Die Handschrift

A ›Ambraser Heldenbuch‹, Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. ser. nova 2663.

Material: Pergament; Vorsatzblätter aus Papier; Einband aus Pappe mit Kalbslederüberzug unter Verwertung von Teilen des ursprünglichen Ledereinbands.

Umfang: 5 + 238 Blätter.

Maße: Blätter: 460 mm × 360 mm; Schriftspiegel: 360 mm × 235 mm; 3 Spalten zu 66–69 Zeilen.

Folierung: Lateinisch auf den Recto-Seiten (fol. 128 fehlt, fol. 153 ist zweimal gezählt); arabisch in Blei auf den Verso-Seiten (aus dem 20. Jahrhundert).

Inhalt:

1*r–4*v: Tabula

5*v: Frontispiz

1ra–2rb: Der Stricker: ›Die Frauenehre‹ (unvollständig) (Handschrift d)

2va–5vc: ›Mauritius von Craûn‹ (Unikat)

5vc–22rc: Hartmann von Aue: ›Iwein‹ (Handschrift d)

22rc–26va: Hartmann von Aue: ›Die Klage‹ (auch ›Erstes Büchlein‹) (Unikat)

26va–28rb: ›Das Büchlein‹ (auch ›Zweites Büchlein‹) (Unikat)

28rb–3orb: ›Der Mantel‹ (Unikat)

3orb–5ovb: Hartmann von Aue: ›Erec‹ (Unikat)

5ovc–75ra: ›Dietrichs Flucht‹ (Handschrift d)

75rb–92rb: ›Rabenschlacht‹ (Handschrift d)

95ra–127va: ›Nibelungenlied‹ (Handschrift d)

131va–139vb: ›Nibelungenklage‹ (Handschrift d)

140ra–166ra: ›Kudrun‹ (Unikat)

166rb–195vc: ›Biterolf und Dietleib‹ (Unikat)

196ra–205vb: ›Ortnit‹ (Handschrift A)

205vb–214vc: ›Wolfdietrich A‹ (Unikat)

215ra–216vb: ›Die böse Frau‹ (Unikat)

217ra–217va: Herrand von Wildonie: ›Die treue Gattin‹ (Unikat)

217vb–218rc: Herrand von Wildonie: ›Der betrogene Gatte‹ (Unikat)

218rc–219vc: Herrand von Wildonie: ›Der nackte Kaiser‹ (Unikat)

219vc–220va: Herrand von Wildonie: ›Die Katze‹ (Unikat)

220va–225rb: Ulrich von Liechtenstein: ›Frauenbuch‹ (Unikat)

225rb–229rb: Wernher der Gärtner: ›Helmbrecht‹ (Handschrift A)

229rb–233vb: Der Stricker: ›Pfaffe Amis‹ (Handschrift W)

234ra–235rb: Wolfram von Eschenbach: ›Titurel‹ (Handschrift H)

235va–237vc: ›Brief des Priesterkönigs Johannes‹ (Unikat)

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts beauftragte Maximilian I. den Bozner Zöllner Hans Ried mit der Niederschrift einer Sammelhandschrift, die später als ›Ambraser Heldenbuch‹ in die Literaturgeschichte einging.¹ Alle Texte dieses Prachtkodex wurden in einer Hand von Hans Ried im Zeitraum zwischen 1504 und 1516 niedergeschrieben und weisen trotz des beachtlichen Umfangs von 5 + 238 Pergamentblättern hinsichtlich Qualität und Erscheinungsbild größte Konsistenz auf.² Bemerkenswert an dieser prunkvollen Sammelhandschrift ist aber vor allem die Tatsache, dass von ihren 25 Werken 15 im ›Ambraser Heldenbuch‹ unikal überliefert sind. Hierzu zählen so wichtige Texte des mittelhochdeutschen Literaturkanons wie ›Erec‹, ›Kudrun‹ oder ›Mauritius von Craûn‹. Auch die weitere Manuskriptlage zum Schreiber Hans Ried ist ungewöhnlich, da neben dem ›Ambraser Heldenbuch‹ auch relativ viele Urkunden und Gebrauchstexte aus seiner Feder überliefert sind.³

1 Zur Beauftragung des Schreibers siehe Alisade (2019). Zu aktuellen Themen und Forschungsarbeiten zum ›Ambraser Heldenbuch‹ siehe Klarer (2019).

2 Zur kodikologischen Beschreibung des ›Ambraser Heldenbuchs‹ siehe Menhardt (1961: S. 1469–1478), Bäuml (1969a), Unterkircher (1973), Janota (1978), Gärtner (2015) und Tratter (2019).

3 Zu den Autographen von Hans Ried siehe Mura (2007) und Alisade (2019).

2. Wissenschaftliche Relevanz einer Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹

Das ›Ambraser Heldenbuch‹ liegt bereits seit geraumer Zeit als Faksimile (1973) vor und auch alle Texte des ›Ambraser Heldenbuchs‹ sind über gedruckte Editionen (meist in normalisierter Form als Rückübertragungen in standardisiertes Mittelhochdeutsch) zugänglich. Jedoch gibt es neben vereinzelt Transkriptionen ausgewählter Werke bisher keine umfassende zeichentreue Gesamttranskription des Kodex. Dies ist umso verwunderlicher, da sich seit vielen Jahrzehnten Stimmen mehren, die einer Gesamtbeurteilung der Sprache und Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ höchste Priorität zusprechen (z. B. Leitzmann 1935; Gärtner 2006; Mura 2007). Hierbei werden vielfältige, vor allem editionsphilologische Gründe für eine zeichentreue Transkription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ als »dringendes Forschungsdesiderat« (Homeyer/Knor 2015: S. 98) ins Feld geführt. Um diese Forschungslücke zu schließen, arbeitet die vorliegende Gesamtausgabe mit zwei korrespondierenden Transkriptionen. Die allographische Transkription differenziert neben den Graphemen die allographischen Varianten, die in der Handschrift vorkommen. Dabei werden ausgehend von der Federführung allographische Varianten von Graphemen isoliert, klassifiziert und in der Transkription verwendet. Parallel dazu werden die allographischen Varianten in der diplomatischen Transkription, die auf der allographischen Transkription beruht, vereinheitlicht.

Eine so gestaltete Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ ist aus folgenden Gründen von Relevanz:

- Eine der umfangreichsten Sammelhandschriften mittelhochdeutscher Literatur:
Das ›Ambraser Heldenbuch‹ ist mit 25 wichtigen mittelalterlichen literarischen Erzähltexten, von denen 15 im ›Ambraser Heldenbuch‹ unikal überliefert sind, der umfangreichste Kodex (ca. 600 000 Wörter) seiner Art.
- Korpus in einer Schreiberhand:
Von einem einzelnen Schreiber niedergeschrieben bietet das ›Ambraser Heldenbuch‹ (zusammen mit den Urkunden Hans Rieds) eine exzellente Materialbasis für ein allographisches Korpus unter Berücksichtigung graphemischer Varianten, Superskripta, Abkürzungs- und Interpunktionszeichen der riedschen Schreiberhand.
- Literarische Sprache:
Obwohl die Texte im ›Ambraser Heldenbuch‹ aus dem 12. und 13. Jahrhundert stammen, sind sie dort aus-

schließlich in frühneuhochdeutscher Sprache festgehalten. Im ›Ambraser Heldenbuch‹ manifestiert sich eine literarische Sprache, die sich von anderen überlieferten Autographen Hans Rieds (aus einem dezidiert nichtliterarischen Kontext) abhebt. Bereits 1935 beklagte Albert Leitzmann das Fehlen einer »zusammenfassende[n] untersuchung über die copistenleistung Johannes Rieds und damit eine[r] gesamtbeurteilung ihres sprachlichen charakters in all seinen einzelheiten« (S. 189). 1969 spezifizierte Franz H. Bäuml: »Bei einer Behandlung der Sprache der Handschrift ist äußerste Vorsicht geboten. Es ist erstens zu bedenken, daß die Handschrift eine Abschrift einer spätmhd. oder ffnhd. Vorlage ist, über deren sprachliche Beschaffenheit wir so gut wie nichts wissen. Was die sprachlichen Eigenschaften der Vorlage anbelangt, ist es ganz unmöglich, auf Grund des vorliegenden Materials zu irgendwelchen auch nur halbwegs sicheren Schlüssen zu kommen. Und es muß zweitens die Möglichkeit angenommen werden, daß diese uns in so großem Maße unbekanntes Vorlage in sprachlicher Hinsicht den Schreiber Hans Ried in Einzelheiten beeinflußt hat. Einerseits kann er also von seiner Vorlage den Einflüssen seines eigenen Dialektes teilweise entzogen worden sein, andererseits kann er sich fern genug von dialektischen Einschlägen gehalten haben, so daß eine Untersuchung, den Dialekt Hans Rieds festzustellen, auf äußerst unsicherem Boden fußen würde.« (Bäuml 1969b: S. 32)

- Unikale Überlieferung:
Der Großteil der bisherigen Editionen von unikalischen Werken des ›Ambraser Heldenbuchs‹ versucht, eine Rücktransposition in normalisiertes Mittelhochdeutsch zu vollführen. Hierfür betont Kurt Gärtner in der Einleitung seiner 7. Auflage des ›Erec‹ die Nützlichkeit einer »vollständigen Transkription« (2006: S. XX) des ›Ambraser Heldenbuchs‹. Es gibt folglich bisher keine vollständige Gesamtausgabe aller Texte des ›Ambraser Heldenbuchs‹ als zeichentreue Transkription ohne den Versuch einer Normalisierung oder Standardisierung. Gerade für die im ›Ambraser Heldenbuch‹ unikal überlieferten Texte (wie z. B. Hartmanns ›Erec‹) sehen Susanne Homeyer und Inta Knor (2015) das große Potential einer Gesamttranskription: »[F]ehlt doch die Gesamtschau auf den Schreibusus Rieds im Rahmen seiner Abschrift des ›Ambraser Heldenbuchs‹, um mögliche Vorlagenreflexe von Texteingriffen, Wortschatzwandel oder individuellen Schreibgewohnheiten zu trennen.« (S. 98) Die vorliegende Gesamttranskription sollte damit anschlussfähig für unterschiedliche

Editionsbemühungen von Einzeltexten des ›Ambraser Heldenbuchs‹ sein.

Zusammenfassend liegt der unmittelbare Grund für eine Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ darin, dass 15 der 25 Texte der Sammelhandschrift unikal überliefert sind. Die Unikate sind die einzige Quelle für die Erarbeitung von Editionen dieser Werke. Auf der Basis der vorliegenden Gesamttranskription ließe sich die »Schreibsprache Rieds« (Gärtner 2006: S. XX), die er für die Niederschrift seiner Texte im ›Ambraser Heldenbuch‹ verwendet hat, besser greifbar machen. Im Umkehrschluss können diese Erkenntnisse Rückschlüsse auf seine (nichtüberlieferten) Vorlagen ermöglichen und damit Editionen der unikal überlieferten Werke potentiell verfeinern und schärfen. Darüber hinaus lässt eine Gesamttranskription eine Vielzahl von Untersuchungen zu und legt damit den Grundstein für zukünftige Forschungsprojekte in unterschiedlichen Disziplinen rund um das ›Ambraser Heldenbuch‹.

Im Rahmen des ÖAW-go!digital-2.0-Forschungsprojekts »Ambraser Heldenbuch: Transkription und wissenschaftliches Datenset« (Projektleitung Mario Klarer) wurde erstmals das gesamte ›Ambraser Heldenbuch‹ (allographisch) transkribiert und als digitales Datenset vorgelegt. Die gedruckte Gesamtausgabe basiert auf diesem Datenset und wurde mit großzügiger Unterstützung durch das Amt der Tiroler Landesregierung und die Landeshauptstadt Innsbruck im Rahmen des Projekts »Kaiser Maximilian goes digital: Vom ›Gedächtnis‹ zum Datenspeicher« (Projektleitung Mario Klarer) ermöglicht.

Die vorliegende Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ versteht sich dezidiert nicht als kritische Edition und will auch in keiner Weise mit bereits existierenden kritischen Editionen einzelner Texte der Sammelhandschrift in Konkurrenz treten. Wichtigstes Ziel dieser Gesamttranskription ist es, erstmals alle Texte des ›Ambraser Heldenbuchs‹ als Gegenüberstellung von Manuskriptbild, allographischer Transkription und diplomatischer Transkription zugänglich zu machen:

Manuskriptbild in Originalgröße

Der Scan des entsprechenden Manuskriptausschnitts erlaubt einen direkten Vergleich mit den zwei parallel dazu angeordneten Transkriptionen. Zusätzlich werden die Buchmalereien abgebildet, die sich am Seitenrand links oder rechts der Textspalten befinden.⁴

Allographische Transkription gemäß dem Zeilenumbruch des Manuskripts

In der allographischen Transkription werden die allographischen Varianten der riedschen Schreiberhand abgebildet, wobei auf Standardisierungen verzichtet wird. Zudem wird dem Zeilenumbruch des Manuskripts gefolgt, sodass eine synoptische Gegenüberstellung des Manuskripts und der allographischen Transkription ermöglicht wird.

Diplomatische Transkription gemäß Versen und Strophen sowie deren Nummerierung

Eine dazu parallel angeordnete diplomatische Transkription vereinheitlicht gegenüber der allographischen Transkription allographische Varianten sowie Superskripta und löst Abkürzungen auf, um die Transkription allgemein zitierfähig zu machen. Die diplomatische Transkription ist nach Versen und, so diese vorhanden, Strophen umbrochen, welche gemäß etablierten Editionen der Texte (siehe 4.1. Konsultierte Editionen für Nummerierung der Verse und Strophen) nummeriert sind. Damit wird ein Vergleich mit Editionen der einzelnen Texte ermöglicht.

Um die verschiedenen Ebenen der Transkription darzustellen, sind in der vorliegenden Druckausgabe neben dem Bild des Manuskripts die allographische Transkription und eine zitierfähige, vereinfachte Transkription parallel angeordnet.

3. Einrichtung der Ausgabe

3.1. Manuskriptbild (linke Seite der Gesamtausgabe)

Das ›Ambraser Heldenbuch‹ besteht aus 5 + 238 Pergamentblättern (460 mm × 360 mm), die mit Ausnahme des Inhaltsverzeichnisses den Text in drei Spalten wiedergeben. Um die Manuskriptbilder in Originalgröße wiedergeben zu können, wird in der Gesamtausgabe pro Seite jeweils eine halbe Spalte aus dem ›Ambraser Heldenbuch‹ abgebildet (220,13 mm × 105,83 mm oder 220,13 mm × 160,87 mm). Die Zeilennummerierung steht links oder, wenn sich links des Texts Buchmalereien befinden, rechts neben dem Manuskriptbild. Aufgrund der Wölbung der Pergamentseiten und der Linienführung Hans Rieds kann es zu leichten Diskrepanzen zwischen der tatsächlichen Position einer Zeile im Manuskriptbild und der Zeilennummerierung kommen.

⁴ Zum Buchschmuck des ›Ambraser Heldenbuchs‹ siehe Domanski (2019).

3.2. Allographische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, linke Spalte)

Auf der rechten Seite der Gesamtausgabe sind zwei getrennte Transkriptionen jenes Textes wiedergegeben, dessen Scan auf der linken Seite der Gesamtausgabe abgebildet ist. Die links angeordnete Transkription gibt den Manuskriptscan einer halben Spalte allographisch wieder: Hierzu zählen die Beibehaltung des Zeilenumbruchs des Manuskripts (bei dem die Versenden nicht mit den Zeilenenden zusammenfallen) und die allographische Wiedergabe der Buchstaben, Superskripta, Interpunktionszeichen sowie der Abbrüviaturen gemäß den Transkriptionsrichtlinien (siehe Transkriptionszeichen der allographischen Transkription). So werden beispielsweise die Allographe «s», «ø», «o», «f» und «f» für das Graphem «s» in der allographischen Transkription verwendet. Ebenso werden ausgepunktete oder durchgestrichene Textpassagen in der allographischen Transkription mittels Durchstreichung wiedergegeben. Nicht wiedergegeben wird die exakte Größe von Lombarden, wobei jedoch deren Farbe (rot oder blau) als Orientierungshilfe beibehalten wird. Die restlichen Initialen, die sich zu Beginn der einzelnen Texte oder *âventiuren* befinden, werden durch eine Darstellung über drei Zeilen gekennzeichnet, die jedoch nicht der tatsächlichen Größe im Manuskript entspricht. Incipits und Explicits werden in der Transkription wie im Manuskript farblich (rot) hervorgehoben. Auf die Kennzeichnung der Rubrizierungen von Majuskeln wird zur Gänze verzichtet, die aber über den Manuskriptscan leicht erschließbar sind.

Um die Benutzung und den Vergleich von Manuskriptscan und linker Transkriptionsspalte möglichst effizient zu gestalten, wird eine synoptische Darstellung gewählt. Aufgrund der Wölbung des Pergaments und der Linienführung Hans Rieds kann es jedoch auch hier vereinzelt zu leichten Positionsabweichungen zwischen den Zeilen im Scan und der allographischen Transkription kommen.

Richtlinien für die allographische Transkription

Im Folgenden soll ein kurzer Überblick über die von Hans Ried im ›Ambraser Heldenbuch‹ verwendeten Buchstaben, Superskripta, Abkürzungs- und Interpunktionszeichen gegeben werden. Bei der Charakterisierung und Identi-

fizierung der Zeichen für die allographische Transkription wurde als Kriterium vor allem die Federführung Hans Rieds herangezogen. Trotz der großen Einheitlichkeit der Schreiberhand und dem Anspruch der vorliegenden allographischen Transkription musste in wenigen Fällen eine normative Auswahl getroffen werden. Hierzu zählen:

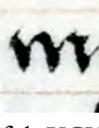
- Großbuchstaben-Varianten:
Insbesondere bei den Großbuchstaben hat Hans Ried einen relativ großen Facettenreichtum praktiziert. Da die ohnedies spärlich verwendeten Großbuchstaben es kaum erlauben, eigenständige Varianten klar voneinander abzugrenzen, wird in der vorliegenden Ausgabe bewusst auf Differenzierungen der Großbuchstabenvarianten verzichtet.
- Superskripta:
Die größte Herausforderung für die allographische Transkription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ stellen die von Hans Ried verwendeten Superskripta dar. In der vorliegenden Transkription wird prinzipiell zwischen vier verschiedenen Superskripta unterschieden. Jedoch lassen diese Superskripta – mehr als alle anderen verwendeten Zeichen Hans Rieds – besonders fließende Übergänge in der Ausführung erkennen. In vielen Fällen ist daher eine eindeutige Zuordnung rein aufgrund der Linienführung Hans Rieds nicht möglich. Zur Unterscheidung wurden neben der Federführung Hans Rieds für jeden Einzelfall kontext- und wortspezifische Kriterien (z. B. Differenzierung ähnlich aussehender Grapheme wie «u» und «n» oder Kennzeichnung von Umlauten und Diphthongen) herangezogen.

Transkriptionszeichen der allographischen Transkription

Im Folgenden werden die im ›Ambraser Heldenbuch‹ verwendeten Zeichen dokumentiert und den Transkriptionszeichen der vorliegenden Gesamtausgabe gegenübergestellt. Die Abbildungen der von Hans Ried verwendeten Zeichen sind dabei gegenüber dem Original um den Faktor 2 vergrößert. Bei den allographischen Varianten ist jeweils als Zusatzinformation angegeben, Allographe welchen Graphems sie sind. Zu diesen Graphemen werden die allographischen Varianten in der diplomatischen Transkription vereinheitlicht.

Kleinbuchstaben

Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
a	Latin Small Letter A	U+0061	 fol. XCVra l. 2
b	Latin Small Letter B	U+0062	 fol. XCVrb l. 11
c	Latin Small Letter C	U+0063	 fol. XCVrb l. 7 ab imo
d	Latin Small Letter D	U+0064	 fol. XCVrb l. 5 ab imo
ð	Partial Differential	U+2202	 fol. XXXVrc l. 16 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens <ɖ>			
e	Latin Small Letter E	U+0065	 fol. XCVrc l. 8
f	Latin Small Letter F	U+0066	 fol. XCVrb l. 5 ab imo
g	Latin Small Letter G	U+0067	 fol. XCVra l. 21

h	Latin Small Letter H	U+0068	 fol. XCVrc l. 28
ĥ	Latin Small Letter Heng with Hook	U+0267	 fol. XCVrc l. 25
Variante des Kleinbuchstabens <h>, die vor allem bei Abkürzungen und an Zeilenenden auftritt			
i	Latin Small Letter I	U+0069	 fol. XCVrb l. 11
j	Latin Small Letter J	U+006A	 fol. XCVra l. 22
k	Latin Small Letter K	U+006B	 fol. XCVra l. 18 ab imo
l	Latin Small Letter L	U+006C	 fol. XCVrb l. 1
m	Latin Small Letter M	U+006D	 fol. XCVrb l. 1
ḿ	Latin Small Letter M with Hook	U+0271	 fol. XLlrb l. 4 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens <m>, die am Ende von Wörtern auftritt, jedoch nicht bei allen Wörtern, die mit <m> enden			

n	Latin Small Letter N	U+006E	 fol. XCVrc l. 1
ŋ	Latin Small Letter Eng	U+014B	 fol. XCVra l. 2
Variante des Kleinbuchstabens «n», die am Ende von Wörtern auftritt, jedoch nicht bei allen Wörtern, die mit «n» enden			
o	Latin Small Letter O	U+006F	 fol. XCVra l. 8
p	Latin Small Letter P	U+0070	 fol. XXXVra l. 1 ab imo
q	Latin Small Letter Q	U+0071	 fol. CLIII*va l. 11
r	Latin Small Letter R	U+0072	 fol. XCVra l. 21
ʀ	Latin Small Letter R Rotunda	U+A75B	 fol. XCVra l. 6
Variante des Kleinbuchstabens «r», die nach Buchstaben mit Rundung nach außen auftritt, jedoch nicht nach allen Buchstaben mit Rundung nach außen			
s	Latin Small Letter S	U+0073	 fol. XCVra l. 30 ab imo

ß	Latin Small Letter Closed Reversed Open E	U+025E	 fol. XCVrc l. 16 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Auslaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
σ	Greek Small Letter Sigma	U+03C3	 fol. XVIIrc l. 5 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Auslaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
f	Latin Small Letter Long S	U+017F	 fol. XVIIrc l. 5 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Anlaut oder Inlaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
f	Latin Enlarged Letter Small Long S	U+EEDF	 fol. LIvc l. 21 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Anlaut oder Inlaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
ß	Latin Small Letter Sharp S	U+00DF	 fol. LIvc l. 1 ab imo
t	Latin Small Letter T	U+0074	 fol. XCVrb l. 1
ʒ	Latin Small Letter Tz	U+A729	 fol. XXXVra l. 23
Ligatur aus den Kleinbuchstaben «t» und «z»			
u	Latin Small Letter U	U+0075	 fol. XCVrc l. 2

V	Latin Small Letter V	U+0076	 fol. XCVra l. 9
Ɔ	Latin Small Letter Middle-Welsh V	U+1EFD	 fol. CXXXIIrb l. 21
Variante des Kleinbuchstabens «v»			
W	Latin Small Letter W	U+0077	 fol. XCVrc l. 15
Ƶ	Latin Small Letter W with Hook	U+2C73	 fol. CXLlrc l. 2
Variante des Kleinbuchstabens «w»			
X	Latin Small Letter X	U+0078	 fol. CLXXIvc l. 10
y	Latin Small Letter Y	U+0079	 fol. XCVra l. 4 ab imo
Z	Latin Small Letter Z	U+007A	 fol. XCVrb l. 11 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «z», die im Anlaut oder Inlaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
Ʒ	Latin Small Letter Ezh	U+0292	 fol. XCVra l. 4 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «z», die im Auslaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			

Großbuchstaben

Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
A	Latin Capital Letter A	U+0041	 <p>fol. CXLVIIIra l. 32 ab imo</p> <p>fol. CXXXIvb l. 5</p>
B	Latin Capital Letter B	U+0042	 <p>fol. XCVva l. 34 ab imo</p> <p>fol. CXLIIIIrc l. 21</p> <p>fol. CCVIIIvb l. 21 ab imo</p>
C	Latin Capital Letter C	U+0043	 <p>fol. XCVva l. 24 ab imo</p>
D	Latin Capital Letter D	U+0044	 <p>fol. CLXXXIIvb l. 14</p> <p>fol. LIIra l. 23</p> <p>fol. CLXXXIIvb l. 24</p>

E	Latin Capital Letter E	U+0045	 fol. XCVva l. 25  fol. XCVIvb l. 4
F	Latin Capital Letter F	U+0046	 fol. XCVrb l. 6 ab imo
G	Latin Capital Letter G	U+0047	 fol. XCVvb l. 10  fol. CXVra l. 25  fol. XCVvc l. 3 ab imo
H	Latin Capital Letter H	U+0048	 fol. XCVra l. 5  fol. CLXXXIvb l. 12  fol. CXXXIIrb l. 33  fol. CLXXIXvb l. 31 ab imo

I	Latin Capital Letter I	U+0049	 fol. CLXXXVIvb l. 28 ab imo
J	Latin Capital Letter J	U+004A	 fol. XCVva l. 15  fol. CXXXIIrb l. 33
K	Latin Capital Letter K	U+004B	 fol. XCVra l. 15
L	Latin Capital Letter L	U+004C	 fol. CXLVIra l. 32  fol. CCXXVIIIra l. 10
M	Latin Capital Letter M	U+004D	 fol. XCVrb l. 16
N	Latin Capital Letter N	U+004E	 fol. CXLVIra l. 28 ab imo
O	Latin Capital Letter O	U+004F	 fol. CLXVIIvb l. 32

P	Latin Capital Letter P	U+0050	 fol. CVIIIra l. 22
R	Latin Capital Letter R	U+0052	 fol. XCVvc l. 8 ab imo  fol. CLXXVIIva l. 6 ab imo  fol. CLXXIvc l. 29 ab imo
S	Latin Capital Letter S	U+0053	 fol. XCVrc l. 7 ab imo  fol. XCVrc l. 6  fol. CLXXIXra l. 26  XCVvc l. 4 ab imo
T	Latin Capital Letter T	U+0054	 fol. CXLVIIIrb l. 19  fol. CXXXIIrb l. 16

V	Latin Capital Letter V	U+0056	 fol. CXLVIIIrb l. 20  fol. CXLva l. 25 ab imo  fol. CXLva l. 26 ab imo
W	Latin Capital Letter W	U+0057	 fol. CXLVIIIra l. 31 ab imo  fol. CXLVIIIra l. 31 ab imo  fol. CXLVIIIra l. 32 ab imo
Y	Latin Capital Letter Y	U+0059	 fol. CLXXXVvb l. 33  fol. CXLvc l. 7 ab imo
Z	Latin Capital Letter Z	U+005A	 fol. XXIIIrb l. 13 ab imo

Superskripta

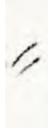
Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
u	Combining Latin Small Letter Flattened Open A Above	U+1DD3	 fol. XCVrc l. 13  fol. CXVIIra l. 18 ab imo  fol. CCXXIXrb l. 23
o	Combining Latin Small Letter O	U+0366	 fol. XCVrc l. 8  fol. XCVrc l. 10  fol. XCVvb l. 6 ab imo
˘	Combining Breve	U+0306	 fol. XCVrc l. 6  fol. XCVra l. 26  fol. XCVrb l. 16

••	Combining Diaeresis	U+0308	 fol. XLVIIra l. 19 ab imo
----	---------------------	--------	--

Abkürzungszeichen

Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
-	Combining Macron	U+0304	 fol. XLVva l. 12
ʔ	Modifier Letter Glottal Stop	U+02Co	 fol. CXCVIIvb l. 20 ab imo  fol. CXCIIIrc l. 17 ab imo  fol. CXCVIIrb l. 22 ab imo

Interpunktionszeichen

Transkriptionszeichen	Name	Unicode	Abbildung
•	Middle Dot	U+00B7	 fol. XLVvb l. 13
Der Punkt markiert das Ende eines Verses. Vor dem Punkt und dahinter, falls danach noch weiterer Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
/	Short Virgula	U+F1F7	 fol. XCVrb l. 32 ab imo
Der Schrägstrich markiert eine Zäsur innerhalb eines Verses oder das Ende eines Verses. Vor dem Schrägstrich und dahinter, falls danach noch weiter Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
⋮	Colon	U+003A	 fol. XLVra l. 15 ab imo
Der Doppelpunkt markiert das Ende eines Verses. Vor dem Doppelpunkt und dahinter, falls danach noch weiterer Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
~	Tilde	U+007E	 fol. Iva l. 7
Die Tilde markiert das Ende eines Verses. Vor der Tilde und dahinter, falls danach noch weiterer Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
=	Double Oblique Hyphen	U+2E17	 fol. CXVIIrc l. 16
Der Doppelbindestrich markiert eine Worttrennung, bei der das Wort in der nächsten Zeile fortgeführt wird. Vor dem Doppelbindestrich wird kein Leerzeichen gesetzt.			
^	Logical And	U+2227	 fol. XXIIvb l. 34
Dieses Zeichen markiert eine Einfügung im laufenden Text.			

3.3. Diplomatische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, rechte Spalte)

Auf der rechten Seite der Gesamtausgabe befindet sich die diplomatische Transkription, die alle allographischen Varianten zu den entsprechenden Graphemen (siehe Auflistung der Kleinbuchstaben) vereinheitlicht. Alle Abkürzungen werden aufgelöst sowie ausgepunktete und durchgestrichene Textpassagen werden getilgt. Ebenso wird auf die Interpunktionszeichen in der diplomatischen Transkription verzichtet. Lombarden sowie Incipits und Expliciten werden wie in der allographischen Transkription farblich (rot oder blau) hervorgehoben. Initialen werden mittels Fettdruck hervorgehoben. Die Superskripta werden gemäß den folgenden Regeln transformiert, um die allgemeine Zitierbarkeit der diplomatischen Transkription zu gewährleisten.

Transformationen von Superskripta

Superskriptum a:

Beim Superskriptum a, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+1DD3) darstellt, muss unterschieden werden, über welchem Buchstaben es sich befindet. Es ergibt sich daraus eine Bedeutungsunterscheidung, die bei der Transformation des Zeichens beachtet werden muss. Im Folgenden werden die verschiedenen Buchstaben, über denen sich das Superskriptum a in der Transkription befinden kann, aufgelistet und gezeigt, wie die Zeichen transformiert werden.

- Das Superskriptum a über ⟨y⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.
Beispiel: weÿb → weyb
- Die Kombination aus ⟨a⟩ und Superskriptum a wird zum Umlaut ⟨ä⟩ transformiert.
Beispiel: märe → märe
- Das Superskriptum a über ⟨e⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.
Beispiel: wëre → were
- Die Kombination aus ⟨o⟩ und Superskriptum a wird zum Umlaut ⟨ö⟩ transformiert.
Beispiel: möcht → möcht
- Bei der Kombination aus ⟨u⟩ und Superskriptum a muss unterschieden werden, ob sich das ⟨u⟩ in der Schreibung eines Diphthongs, dargestellt durch ⟨e⟩ und ⟨u⟩, befindet oder ob das Superskriptum a über ⟨u⟩ einen Umlaut markiert.

- Die Kombination aus ⟨u⟩ und Superskriptum a wird zum Umlaut ⟨ü⟩ transformiert.
Beispiel: Fürften → Fürsten
- Befindet sich das Superskriptum a über ⟨u⟩ in der Schreibung eines Diphthongs, dargestellt durch ⟨e⟩ und ⟨u⟩, wird das Superskriptum a getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.
Beispiel: leüten → leuten
- Die Kombination aus ⟨v⟩ und Superskriptum a wird zur Kombination aus ⟨v⟩ und Trema transformiert.
Beispiel: v̇ntz → vntz
- Das Superskriptum a über ⟨w⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.
Beispiel: frewēn → frewen

Superskriptum o:

Das Superskriptum o, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+0366) darstellt, wird durch ⟨o⟩ ersetzt. Dabei kommt es zu keiner Differenzierung, da das Superskriptum o stets über ⟨u⟩ oder vokalischem ⟨v⟩ vorkommt und einen Diphthong markiert.

Beispiel: gūt → guot; V̇te → Vote

Breve:

Das Breve, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+0306) darstellt, wird ersatzlos gestrichen, da ihm eine rein graphische Funktion zur Kenntlichmachung von Vokalen (⟨u⟩, ⟨w⟩) in Abgrenzung zu Konsonanten (wie z. B. ⟨n⟩) zukommt oder es als Dehnungszeichen über Vokalen (⟨a⟩, ⟨o⟩) verwendet wird, wobei diese Fälle vernachlässigbar sind.

Beispiel: paüm → paum; treẇ → trew; ān → an; öne → one

Trema:

Beim Trema, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+0308) darstellt, muss unterschieden werden, über welchem Buchstaben es sich befindet. Es ergibt sich daraus eine Bedeutungsunterscheidung, die bei der Transformation des Zeichens beachtet werden muss. Im Folgenden werden die verschiedenen Buchstaben, über denen sich das Trema in der Transkription befinden kann, aufgelistet und gezeigt, wie die Zeichen transformiert werden.

- Das Trema über ⟨y⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.

Beispiel: nÿemand → nyemand

- Die Kombination aus ⟨a⟩ und Trema wird zum Umlaut ⟨ä⟩ transformiert.

Beispiel: märe → märe

- Die Kombination aus ⟨o⟩ und Trema wird zum Umlaut ⟨ö⟩ transformiert.

Beispiel: möcht → möcht

- Die Kombination aus ⟨u⟩ und Trema wird zum Umlaut ⟨ü⟩ transformiert.

Beispiel: künig → künig

- Die Kombination aus ⟨v⟩ und Trema bleibt unverändert, da es für diese Kombination kein eigenständiges Zeichen wie für ⟨ä⟩, ⟨ö⟩ oder ⟨ü⟩ gibt.

- Das Trema über ⟨e⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.

Beispiel: wëne → wene

Vers- und Strophengliederung

Im Gegensatz zur Zeilengliederung des Manuskripts, die in der allographischen Transkription beibehalten wird, bedient sich die diplomatische Transkription einer Vers- und Strophengliederung, die stets die vollständigen Verse aus der allographischen Transkription wiedergibt. Die Verse und Strophen sind gemäß etablierten Editionen nummeriert, um die Vergleichbarkeit mit diesen Editionen zu ermöglichen. Zusatzverse und -strophen sind mit Kleinbuchstaben nach den Nummern versehen. Das ›Nibelungenlied‹ im ›Ambraser Heldenbuch‹ folgt bei der Nummerierung der Strophen Handschrift B. Bei Strophen, die sich nicht in Handschrift B finden, sind die Siglen der Handschriften A und C oder, falls diese sich dort auch nicht finden, die Siglen der Handschriften a und k vor den Strophennummern angegeben. Es wird jedoch in allen Fällen die Abfolge der Verse und Strophen, wie sie im ›Ambraser Heldenbuch‹ vorliegt, beibehalten und nicht der Reihenfolge der Verse und Strophen in den etablierten Editionen angepasst. Bei jeder Abweichung der Reihenfolge der Verse gegenüber den etablierten Editionen werden die jeweils betroffenen Verse stets nummeriert. Damit sind jegliche Diskrepanzen der Versabfolge im ›Ambraser Heldenbuch‹ gegenüber den etablierten Editionen auf den ersten Blick ersichtlich. Ansonsten wird nur jeder fünfte Vers nummeriert.

Hierbei wird in der diplomatischen Transkription immer der Vers- und Strophenbestand des ›Ambraser Heldenbuch‹ ungeachtet von Reiminkonsistenzen möglichst ohne editorische Eingriffe abgebildet. Bei fehlenden oder fehlerhaften Markierungen für Versgrenzen oder bei ausgefallenen ›Reimwörtern‹ wurden Versumbrüche nach Plausibilität oder gemäß etablierten Editionen vorgenommen.

Neben den Incipits der Texte mit *âventiuren* (›Nibelungenlied‹, ›Kudrun‹, ›Biterolf und Dietleib‹, ›Ortnit‹, ›Wolfdietrich A‹) befinden sich die Nummern der jeweiligen *âventiuren*. Wenn das Incipit nicht vorhanden ist, sich an einer falschen Stelle befindet oder sich im Incipit nicht das Wort »Abenteuer« befindet, ist ein durch eckige Klammern eingefasster Zusatz hinzugefügt, der angibt, um welche *âventiure* es sich handelt.

Bei Werken mit Langzeilen (›Nibelungenlied‹, ›Kudrun‹, ›Ortnit‹, ›Wolfdietrich A‹, ›Titurel‹), die alle in Strophen gegliedert sind, befinden sich die Incipits, Explicits sowie die Strophenanfänge in der diplomatischen Transkription auf gleicher Höhe mit den jeweiligen Incipits, Explicits sowie den Strophenanfängen in der allographischen Transkription. Aus satztechnischen Gründen musste in einigen wenigen Ausnahmefällen auf eine synoptische Anordnung verzichtet werden, wobei es zu leichten Abweichungen von ein bis zwei Verszeilen der Strophenanfänge gegenüber der allographischen Transkription kommen kann. Da Strophenanfänge in der Regel vom Schreiber durch abwechselnd rote oder blaue Lombarden gekennzeichnet wurden, die sowohl in der allographischen als auch der diplomatischen Transkription in der jeweiligen Farbe wiedergegeben sind, ist auch in diesen Fällen eine leichte Orientierung sichergestellt. Bei der ›Rabenschlacht‹ – dem einzigen Text mit Strophengliederung ohne Langzeilen – musste aus Platzgründen wie bei allen anderen Texten ohne Langzeilen auf eine synoptische Gegenüberstellung von allographischer und diplomatischer Transkription gänzlich verzichtet werden. Auch hier dienen wiederum die farbigen Lombarden als Orientierungshilfe. Lediglich auf der jeweils ersten Seite aller Texte (mit Ausnahme von ›Die Frauenehre‹ und ›Mauritius von Craûn‹) findet sich eine synoptische Gegenüberstellung der Incipits und ersten Verse. Bei ›Biterolf und Dietleib‹ sind darüber hinaus alle Incipits synoptisch angeordnet.

4. Bibliographie

4.1. Konsultierte Editionen für Nummerierung der Verse und Strophen

Die Nummerierung der Verse und Strophen der Werke des ›Ambraser Heldenbuchs‹ in der vorliegenden Gesamttranskription basiert auf folgenden Editionen:

Der Stricker: ›Die Frauenehre‹:

Hofmann, Klaus (Hrsg.) (1976): *Strickers ›Frauenehre‹: Überlieferung, Textkritik, Edition, literaturgeschichtliche Einordnung*. Marburg: N. G. Elwert, S. 117–155.

›Mauritius von Craûn‹:

Reinitzer, Heimo (Hrsg.) (2000): *Mauritius von Craûn*. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 113. Tübingen: Niemeyer, S. 1–93.

Hartmann von Aue: ›Iwein‹:

Hartmann von Aue (2001): *Iwein*. 4., überarbeitete Auflage. Text der siebenten Ausgabe von G. F. Benecke, K. Lachmann und L. Wolff. Übersetzung und Nachwort von Thomas Cramer. Berlin: De Gruyter, S. 3–147.

Hartmann von Aue: ›Die Klage‹:

Hartmann von Aue (2015): *Die Klage*. Herausgegeben von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 123. Berlin: De Gruyter, S. 1–80.

›Das Büchlein‹:

Hartmann von Aue (1972): *Das Klagebüchlein Hartmanns von Aue und Das zweite Büchlein*. Herausgegeben von Ludwig Wolff. Altdeutsche Texte in kritischen Ausgaben Band 4. München: Wilhelm Fink, S. 71–91.

›Der Mantel‹:

Schröder, Werner (Hrsg.) (1995): *Das Ambraser Mantel-Fragment*. Nach der einzigen Handschrift neu herausgegeben von Werner Schröder. Sitzungsberichte der Wissenschaftlichen Gesellschaft an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Band XXXIII Nr. 5. Stuttgart: Franz Steiner, S. 132–165.

Hartmann von Aue (2017): *Ereck: Textgeschichtliche Ausgabe mit Abdruck sämtlicher Fragmente und der Bruchstücke des mitteldeutschen ›Erek‹*. Herausgegeben von Andreas Hammer, Victor Millet und Timo Reuvekamp-Felber unter Mitarbeit von Lydia Merten, Katharina Münstermann und Hannah Rieger. Berlin: De Gruyter, S. 2–52.

Hartmann von Aue: ›Erec‹:

Hartmann von Aue (2006): *Erec: Mit einem Abdruck der neuen Wolfenbütteler und Zwettler Erec-Fragmente*. Herausgegeben von Albert Leitzmann, fortgeführt von Ludwig Wolff. 7. Auflage besorgt von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 39. Tübingen: Niemeyer, S. 1–297.

›Dietrichs Flucht‹:

Lienert, Elisabeth/Beck, Gertrud (Hrsg.) (2003): *Dietrichs Flucht: Textgeschichtliche Ausgabe*. Texte und Studien zur mittelhochdeutschen Heldenepik Band 1. Tübingen: Niemeyer, S. 3–299.

›Rabenschlacht‹:

Lienert, Elisabeth/Wolter, Dorit (Hrsg.) (2005): *Rabenschlacht: Textgeschichtliche Ausgabe*. Texte und Studien zur mittelhochdeutschen Heldenepik Band 2. Tübingen: Niemeyer, S. 3–235.

›Nibelungenlied‹:

Batts, Michael S. (Hrsg.) (1971): *Das Nibelungenlied: Paralleldruck der Handschriften A, B und C nebst Lesarten der übrigen Handschriften*. Tübingen: Niemeyer, S. 2–651.

›Nibelungenklage‹:

Bumke, Joachim (Hrsg.) (1999): *Die ›Nibelungenklage‹: Synoptische Ausgabe aller vier Fassungen*. Berlin: De Gruyter, S. 40–494.

›Kudrun‹:

Stackmann, Karl (Hrsg.) (2000): *Kudrun*. Nach der Ausgabe von Karl Bartsch herausgegeben von Karl Stackmann. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 115. Tübingen: Niemeyer, S. 1–337.

›Biterolf und Dietleib‹:

Jänicke, Oskar (Hrsg.) (1866): *Biterolf und Dietleib*. Herausgegeben von Oskar Jänicke. *Laurin und Walberan*. Mit Benutzung der von Franz Roth gesammelten Abschriften und Vergleichen. Deutsches Heldenbuch Erster Teil. Berlin: Weidmannsche Buchhandlung, S. 1–197.

Schnyder, André (Hrsg.) (1980): *Biterolf und Dietleib*. Neu herausgegeben und eingeleitet von André Schnyder. Sprache und Dichtung Neue Folge Band 31. Bern: Paul Haupt, S. 79–417.

›Ortnit‹:

Kofler, Walter (Hrsg.) (2009): *Ortnit und Wolfdietrich A*. Stuttgart: Hirzel, S. 29–103.

›Wolfdietrich A‹:

Kofler, Walter (Hrsg.) (2009): *Ortnit und Wolfdietrich A*. Stuttgart: Hirzel, S. 107–167.

›Die böse Frau‹:

Ebbinghaus, Ernst A. (Hrsg.) (1968): *Daz buoch von dem übeln wibe*. 2., neubearbeitete Auflage. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 46. Tübingen: Niemeyer, S. 1–33.

Herrand von Wildonie: ›Die treue Gattin‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 1–9.

Herrand von Wildonie: ›Der betrogene Gatte‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 10–21.

Herrand von Wildonie: ›Der nackte Kaiser‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 22–43.

Herrand von Wildonie: ›Die Katze‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 44–53.

Ulrich von Liechtenstein: ›Frauenbuch‹:

Ulrich von Liechtenstein (1993): *Frauenbuch*. 2., durchgesehene Auflage. Herausgegeben von Franz Viktor Spechtler. Göppinger Arbeiten zur Germanistik Nr. 520. Göppingen: Kümmerle, S. 2–122.

Wernher der Gärtner: ›Helmbrecht‹:

Wernher der Gartenære (1993): *Helmbrecht*. Herausgegeben von Friedrich Panzer und Kurt Ruh. 10. Auflage besorgt von Hans-Joachim Ziegeler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 11. Tübingen: Niemeyer, S. 1–77.

Der Stricker: ›Pfaffe Amis‹:

Henne, Hermann (Hrsg.) (1991): *Der Pfaffe Amis von dem Stricker: Ein Schwankroman aus dem 13. Jahrhundert in zwölf Episoden*. Herausgegeben und übersetzt von Hermann Henne. Göppinger Arbeiten zur Germanistik Nr. 530. Göppingen: Kümmerle, S. 9–108.

Wolfram von Eschenbach: ›Titurel‹:

Wolfram von Eschenbach (2006): *Titurel: Mit der gesamten Parallelüberlieferung des »Jüngeren Titurel«*. Kritisch herausgegeben, übersetzt und kommentiert von Joachim Bumke und Joachim Heinzle. Tübingen: Niemeyer, S. 2–44.

›Brief des Priesterkönigs Johannes‹:

Zarncke, Friedrich (Hrsg.) (1879): »Der Priester Johannes: Erste Abhandlung: Enthaltend Capitel I, II und III«, in: *Abhandlungen der philologisch-historischen Classe der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften* Siebenter Band. Leipzig: Hirzel, S. 827–1030, hier: S. 957–968.

Roth, F. W. E. (Hrsg.) (1895): »Von dem reichertumb priester Johans«, in: *Zeitschrift für deutsche Philologie* 27, S. 216–248, hier: S. 219–245.

4.2. Zitierte Sekundärliteratur

Im Folgenden ist die Literatur aufgelistet, die in der Einleitung der vorliegenden Gesamttranskription zitiert wurde. Für einen umfassenden Überblick über die Forschungsliteratur zum ›Ambraser Heldenbuch‹ siehe Janota (1978), Gärtner (2015) und Klarer (2019).

Alisade, Hubert (2019): »Zur Entstehungsgeschichte des *Ambraser Heldenbuchs*: Die Beauftragung Hans Rieds«, in: Klarer, Mario (Hrsg.): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau, S. 27–35.

Bäumel, Franz H. (1969a): »Das Ambraser Heldenbuch«, in: *Kudrun: Die Handschrift*. Herausgegeben von Franz H. Bäumel. Berlin: De Gruyter, S. 1–19.

Bäumel, Franz H. (1969b): »Die Kudrun Handschrift«, in: *Kudrun: Die Handschrift*. Herausgegeben von Franz H. Bäumel. Berlin: De Gruyter, S. 20–45.

Domanski, Kristina (2019): »Zwischen Naturstudium und Dekor: Kunsthistorische Bemerkungen zum gemalten Buchschmuck im *Ambraser Heldenbuch*«, in: Klarer, Mario (Hrsg.): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau, S. 145–169.

Gärtner, Kurt (2006): »Einleitung«, in: Hartmann von Aue: *Erec: Mit einem Abdruck der neuen Wolfenbütteler und Zwettler Erec-Fragmente*. Herausgegeben von Albert Leitzmann, fortgeführt von Ludwig Wolff. 7. Auflage besorgt von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 39. Tübingen: Niemeyer, S. XI–XLIII.

Gärtner, Kurt (2015): »Einleitung«, in: Hartmann von Aue: *Die Klage*. Herausgegeben von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 123. Berlin: De Gruyter, S. IX–XXXVIII.

Homeyer, Susanne/Knor, Ina (2015): »Zu einer umfassenden Untersuchung der Schreibsprache Hans Rieds im Ambraser Heldenbuch«, in: *Zeitschrift für deutsche Philologie* 134(1), S. 97–103.

Janota, Johannes (1978): »Ambraser Heldenbuch«, in: *Die deutsche Literatur des Mittelalters: Verfasserlexikon*. Begründet von Wolfgang Stammeler, fortgeführt von Karl Langosch. Zweite, völlig neu bearbeitete Auflage unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter herausgegeben von Kurt Ruh zusammen mit Gundolf Keil,

Werner Schröder, Burghart Wachinger, Franz Josef Worstbrock. Redaktion Kurt Illing, Christine Stöllinger. Band 1 ›*A solis ortus cardine*‹ – *Colmarer Dominikanerchronist*. Berlin: De Gruyter, Sp. 323–327.

Klarer, Mario (Hrsg.) (2019): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau.

Leitzmann, Albert (1935): »Die Ambraser Erecüberlieferung«, in: *Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur* 59, S. 143–234.

Menhardt, Hermann (1961): *Verzeichnis der altdeutschen literarischen Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek*. 3. Band. Veröffentlichungen des Instituts für deutsche Sprache und Literatur 13. Berlin: Akademie-Verlag.

Mura, Angela (2007): »Spuren einer verlorenen Bibliothek: Bozen und seine Rolle bei der Entstehung des *Ambraser Heldenbuchs* (1504–1516)«, in: *cristallin wort: Hartmann-Studien* 1, S. 59–128.

Tratter, Aaron (2019): »Buchschmuck, Lagen, leere Seiten: Was kodikologische Merkmale über den Entstehungsprozess des *Ambraser Heldenbuchs* verraten können«, in: Klarer, Mario (Hrsg.): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau, S. 37–48.

Unterkircher, Franz (1973): *Ambraser Heldenbuch: Kommentar*. Codices Selecti Vol. XLIII. Graz: Akademische Druck- u. Verlagsanstalt.

4.3. Faksimile

Ambraser Heldenbuch: Vollständige Faksimile-Ausgabe im Originalformat des Codex Vindobonensis series nova 2663 der Österreichischen Nationalbibliothek. Codices Selecti Vol. XLIII. Graz: Akademische Druck- u. Verlagsanstalt. 1973.

5. Abbildungen

Alle Abbildungen in diesem Band stammen aus ›Ambraser Heldenbuch‹, Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. ser. nova 2663.

Rabenschlacht

1 **W**ider von dem Perne. vnd
 2 künig krenreich semem
 3 ungetreuen Vetteren.

4 **W**elt jr von al-
 5 ten mären
 6 wunder hören
 7 sagen. von
 8 Regken lobebarn
 9 so solt jr gern
 10 dazzu dagen:
 11 von grosser herferte. Wieder von
 12 Perne seyd seme Land werke:
 13 **D**on dem künige krenreich
 14 das thun ich erich bekant.
 15 der wolt gewaltiglich be-
 16 zwingen künisch landt: Badua
 17 Garte vnd Perne. das wolt er alles
 18 annig han vil gerne: dem set er
 19 wol geleiche als mir ist gesait.
 20 dem herren Dietrich frumbt er
 21 manich starckes laid:
 22 **M**it wueste vnd mit pran-
 23 de. wuestet er in insem
 24 ein aigen lande: Nu
 25 solt jr hören gerne von grosser
 26 arbeit. Wieder Vogt von Perne
 27 seyd gerach seme laid: an Eren-
 28 reichen den ungetreuen. Was er
 29 ye begye das kam in seyd zerrewen:
 30 **N**u hoiret michel wunder
 31 singen vnd sagen. vnd
 32 mercket alle besomder
 33 sich hebt wamen vnd klagen:
 vnd zamer also starcke. der ge-
 geschach auf der künisch marcke:
 der künig von künisch reiche be-
 stund nun anniges tar. das wis-
 set sicherliche nach diser herfart.

1 Aber von dem Perner · Vnnd
 2 künig Erenreich feinem
 3 vngetreuen Vettern ·

4 **W**elt jr von al=
 5 ten mären
 6 wunder hözen
 7 fagen · von
 8 Regken lobebazn
 9 fo folt jr gern
 10 dartzu dagen :
 11 von grosser herferte · wie der von
 12 Perne feyd feine Lannd werte :
 13 **U**on dem künige Erenreich
 14 das thun ich euch bekant ·
 15 der wolt gewaltiklich be=
 16 zwingen Römisch lanndt : Badua
 17 Gart vnd Perne · das wolt Er alle
 18 ainig han vil gerne : dem tet Er
 19 wol geleiche als mir ist gefait ·
 20 dem herren Diettrich frumbt Er
 21 manich starches laid :
 22 **M**it wuefte vnd mit pran=
 23 de · wüeftet Er jn in fein=
 24 em aigen lannde : Nu
 25 folt jr hözen gerne von grosser
 26 arbeit · wie der Vogt von Perne
 27 feyd gerach feine laid : an Eren=
 28 reichen den vngetrewen · Was Er
 29 ye begye das kam im feyd ze rewen :
 30 **N**u hözet michel wunder
 31 fingen vnd fagen · vnd
 32 mercket alle besonnder
 33 sich hebt wainen vnd klagen :

Aber von dem Perner Vnnd künig Erenreich seinem vngetreuen
 Vettern

1 **W**elt jr von alten mären
 wunder hören sagen
 von Regken lobebarn
 so solt jr gern dartzuo dagen
 von grosser herferte
 wie der von Perne seyd seine Lannd werte

2 **U**on dem künige Erenreich
 das thuen ich euch bekant
 der wolt gewaltiklich
 bezwingen Römisch lanndt
 Badua Gart vnd Perne
 das wolt Er alles ainig han vil gerne

3 dem tet Er wol geleiche
 als mir ist gesait
 dem herren Diettrich
 frumbt Er manich starches laid
Mit wueste vnd mit prande
 wüestet Er jn in seinem aigen lannde

4 Nu solt jr hören gerne
 von grosser arbeit
 wie der Vogt von Perne
 seyd gerach seine laid
 an Erenreichen den vngetrewen
 Was Er ye begye das kam im feyd ze rewen

5 **N**u höret michel wunder
 singen vnd sagen
 vnd mercket alle besonnder
 sich hebt wainen vnd klagen

34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67

Ingen vnd sagen. vnd
 merket alle besomder
 sich hebt manen vnd klagen:
 vnd jamer also starcke. der ge-
 schach auf der Römisch marcke:
 der künig von Römisch reiche be-
 stand nun am ges jar. das wis-
 set sicherliche nach dier herfart
 das ist war: in himlichen landn.

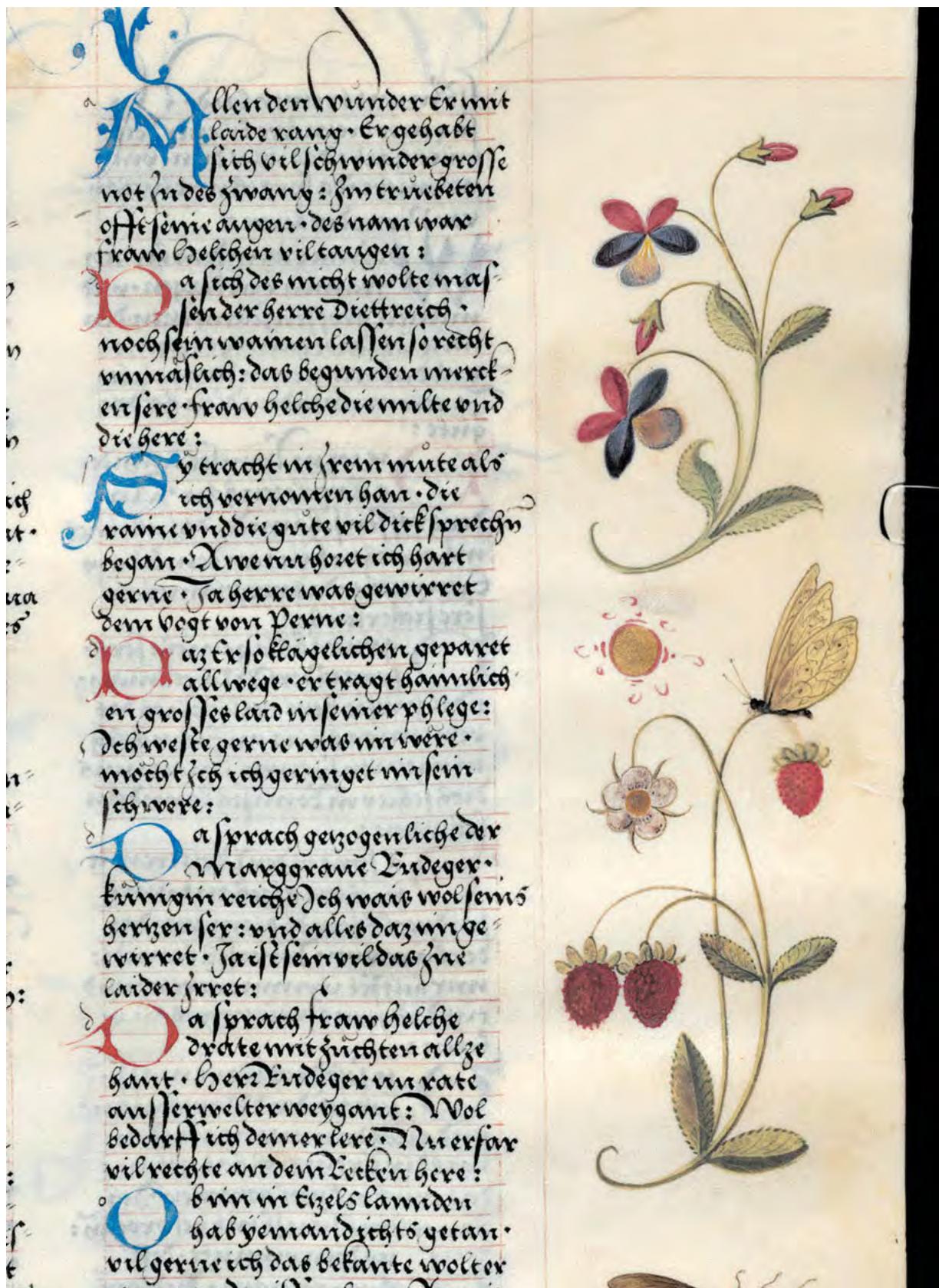
In reuen seine manne die da
 waren bestanden: für diesel-
 ben stunden als ich vernomen
 han. kam wie aus seinem
 munde als mir ist künndt getan:
 gut wort von Erenreichen. was
 yemand tet Er gerib sich trauri-
 kleichen:

Mit disen herzen schwarz
 die herz Dietrich. als
 ich euch wil bewären
 trug gaynlich: vnd vil taugn
 in seinem munde. In rauwen har-
 te sem helden güte:

Er lebet mit gezwang
 nacht vnd tage. vnd
 trau das so lunnig das
 Er nicht amders pflag: nun
 starckes layd vnd nichel sorgen.
 also klaget Er sich nachts vnd
 morgen:

Es pflag Er also berre
 als mir ist gesant. von
 Perne dem herren was
 treulichen laud: vmb den kün-
 nen Alpharten. Er bewainet
 auch dick vmb den starcken
 helmsharten:

- vnd Jamer also starche
der geschach auf der Römisch marche
- 34 vnd Jamer also starche · der ge=
35 schach auf der Römisch marche :
36 der künig von Römisch reiche be=
37 stünd nun ainiges iar · das wif=
38 fet sicherliche nach diser herfart
39 das ist war : in hünischen landj
40 **IN** reuen feine manne die da
41 waren bestanden : für die sel=
42 ben stünden als ich vernomen
43 han · kam nie auß feinem
44 münde als mir ist khundt getan :
45 güt wort von Erenreichen · was
46 yemand tet Er gehüb sich trauri=
47 kleichen :
- 48 **Mit** disen hertzen schwärj
49 die herz Diettrich · als
50 ich euch wil bewären
51 trüg häymlich : vnd vil taugj
52 in feinem müte · Jn rawen har=
53 te fein helden güte :
- 54 **Er** lebet mit getzwang
55 nacht vnd tage · vnnd
56 traib das so lanng daz
57 Er nicht anders phlag : nun
58 starches layd vnd michel sorgen ·
59 also klaget Er sich nachts vnnd
60 morgen :
- 61 **Des** phlag Er also verre
62 als mir ist gefait · von
63 Perne dem herren was
64 treulichen laid : vmb den küe=
65 nen Alpharten · Er bewainet
66 auch dickh vmb den starchen
67 helmscharten :
- 6 der künig von Römisch reiche
bestuond nun ainiges iar
das wisset sicherliche
nach diser herfart das ist war
in hünischen landen
IN reuen seine manne die da waren bestanden
- 7 für die selben stunden
als ich vernomen han
kam nie aus seinem munde
als mir ist khundt getan
guot wort von Erenreichen
was yemand tet Er gehuob sich traurikleichen
- 8 **Mit** disen hertzen schwären
die herr Diettrich
als ich euch wil bewären
truog häymlich
vnd vil taugen in seinem muote
Jn rawen harte sein helden guote
- 9 **Er** lebet mit getzwang
nacht vnd tage
vnnd traib das so lanng
daz Er nicht anders phlag
nun starches layd vnd michel sorgen
also klaget Er sich nachts vnnd morgen
- 10 **Des** phlag Er also verre
als mir ist gesait
von Perne dem herren
was treulichen laid
vmb den küenen Alpharten
Er bewainet auch dickh vmb den starchen helmscharten



- 1 **A**llen den wünder Er mit
 2 laide rang · Er gehabt
 3 sich Gil schwinder groffe
 4 not jn des zwang : jm trüebeten
 5 offt feine augen · des nam war
 6 Fraw Helchen vil taugen :
 7 **D**a sich des nicht wolte maf=
 8 fen der herre Dietreich ·
 9 noch fein wainen lassen so recht
 10 vnmäfllich : das begunden merck=
 11 en fere · Fraw helche die milte vnd
 12 die here :
 13 **S**y tracht in jrem müte also
 14 ich vernomen han · die
 15 raine vnd die güte vil dick sprechj
 16 began · Awe nu hozet ich hart
 17 gerne · Ja herre was gewirret
 18 dem vogt von Perne :
 19 **D**az Er so kläglichen geparet
 20 allwege · er tragt haimlich=
 21 en groffes laid in seiner phlege :
 22 Ich weste gerne was im were ·
 23 möcht jch ich geringet im fein
 24 schwere :
 25 **D**a sprach getzogenliche der
 26 Marggraue Rudeger ·
 27 künigin reiche Ich wais wol feino
 28 hertzen fer : vnd alles daz im ge=
 29 wirret · Ja ist fein vil das jne
 30 laider jrret :
 31 **D**a sprach Fraw Helche
 32 drate mit züchten allze
 33 hant · Herz Rudeger nu rate
 34 aufferwelter weygant : Wol
- 11 **A**llen den wunder
 Er mit laide rang
 Er gehabt sich vil schwinder
 grosse not jn des zwang
 jm trüebeten offt seine augen
 des nam war Fraw Helchen vil taugen
- 12 **D**a sich des nicht wolte massen
 der herre Dietreich
 noch sein wainen lassen
 so recht vnmäfllich
 das begunden mercken sere
 Fraw helche die milte vnd die here
- 13 **S**y tracht in jrem muote
 als ich vernomen han
 die raine vnd die guote
 vil dick sprechen began
 Awe nu horet ich hart gerne
 Ja herre was gewirret dem vogt von Perne
- 14 **D**az Er so kläglichen
 geparet allwege
 er tragt haimlichen
 grosses laid in seiner phlege
 Ich weste gerne was im were
 möcht jch ich geringet im sein schwere
- 15 **D**a sprach getzogenliche
 der Marggraue Rudeger
 künigin reiche
 Ich wais wol seins hertzen ser
 vnd alles daz im gewirret
 Ja ist sein vil das jne laider jrret
- 16 **D**a sprach Fraw Helche drate
 mit züchten allzehant
 Herr Rudeger nu rate
 ausserwelter weygant
 Wol bedarff ich deiner lere

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Dorate mit züchten all ze
gant. Herz Rudeger in rate
außerwelter weygant: Wol
bedarf ich dem erlere. Du erfar
vil rechte an dem Recken here:

O bin in Ezels lamiden
hab yemand ichts getan.
vil gerne ich das bekante wolter
es yemand wissen kan: Dwe ia
ist mir hart schwarz. vmb den
tugenthaften Pernar:

Ich thuns vil liebe frau sprach
Rudeger zehant. vil wol ich
des getrawe mir sage der künig
von Romisch lant: semer künig
mer vollklichen. Er geparet des
ich wane tranrlichen:

Aon dam giung der harg
graf Rudeger oberhof
zehant. gepiten ward da wun
mer da er den Pernere fant: mit
vnerzaytem mite. sprach
mit züchten Rudeger der gite:

Adel vogt von Perne ich bin
vmb sinst nicht da heer
komen. Ich pete hart gerne wan
ich han das vernomen: durmgest
mit yrossen sorgen. es ist stark
es laid in dem ein herzen ver
porgen:

Sag mir was dir gewere
durch die trewe dem. Eyl
mein herre. vnd lodege die frau
nem: Sy nymt des mitgel
wunder. was das sey daz die
klagest so besunder:

Alle dein herzen schwarz die



- 35 bedarff ich deiner lere · Nu erfar
 36 vil rechte an dem Recken here :
 37 **O**b im in Etzelō lannden
 38 hab yemand ichtō getan ·
 39 vil gerne ich das bekante wolt er
 40 es yemand wissen lan : Awe ia
 41 ift mir hart schwār · vmb den
 42 tugenthafften Pernār :
 43 **I**ch thūne vil liebe fraw̄ sprach
 44 Rudeger ze handt · vil wol ich
 45 des getrawe mir sage der künig
 46 von Rōmifch lant : feineŷ kum=
 47 mer volliklichen · Er geparet deo
 48 ich wāne trauriklichen :
 49 **U**on dann gieng der Marg=
 50 graf Rudeger vber hof
 51 zehant · gepiten ward da nym=
 52 mer da Er den Pernere fant : mit
 53 vnuerzagtem müte · sprach
 54 mit züchten Rudeger der gūte :
 55 **E**del vogt von Perne ich bin
 56 vmb lūnft nicht da heer
 57 komen · Ich pete hart gerne Wan̄
 58 ich han das vernomen̄ : du ringest
 59 mit groffen sozgen · es ift stazch=
 60 es laid in deinem hertzen ver=
 61 pozgen :
 62 **S**ag mir was dir gewere
 63 durch die trewe dein · Etzl
 64 mein herre / vnd Helche die fraue
 65 mein : Sy nymbt deo michel
 66 wunder · was das seÿ daz du
 67 klageft so befunder :
 68 **A**lle dein hertzen schwäre die
- 17 **O**b im in Etzels lannden
 hab yemand ichts getan
 vil gerne ich das bekante
 wolt er es yemand wissen lan
 Awe ia ist mir hart schwār
 vmb den tugenthafften Pernār
- 18 **I**ch thuons vil liebe fraw
 sprach Rudeger ze handt
 vil wol ich des getrawe
 mir sage der künig von Rōmisch lant
 seinen kummer volliklichen
 Er geparet des ich wāne trauriklichen
- 19 **U**on dann gieng der Marggraf Rudeger
 vber hof zehant
 gepiten ward da nymmer
 da Er den Pernere fant
 mit vnuerzagtem muote
 sprach mit züchten Rudeger der guote
- 20 **E**del vogt von Perne
 ich bin vmb sūnst nicht da heer komen
 Ich pete hart gerne
 Wann ich han das vernomen
 du ringest mit grossen sorgen
 es ist starches laid in deinem hertzen verporgen
- 21 **S**ag mir was dir gewere
 durch die trewe dein
 Etzl mein herre
 vnd Helche die fraue mein
 Sy nymbt des michel wunder
 was das sey daz du klageft so besunder
- 22 **A**lle dein hertzen schwäre
 die Jst jn mit trewen laid

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Ich mit trewen laid. In
 sag mir die mare künere lücke
 vunerzait: daz ich es diene vni-
 mer mere. da sprach mit zucht
 von Perne der herre:
Wol mag ich in dem hertzen
 wamen vnd klagen. vnd
 meinen grossen schmerken den
 mus ich laider ainig tragen:
 vnd die wamen in dem mite.
 Ja rewen mich die Edlen gelden
 gute:
Die ich in Romisch lande.
 all verloren han. Awe
 der grossen schamde. daz ich mich
 mit gerechen kan: an dem künig
 Creureiche. das rewet mich vil
 sere sicherleiche:
Darumb klage nicht sere.
 sprach der Marchman.
 Edel furste here. vil wol ich das
 vernomen han: an frau heleg-
 en meiner frauen. man mus
 dich seher in Romisch land an
 schauen:
Da sprach der Pernere mit
 zuchten alz hart. mir
 sind wol khundt die mare. daz
 der künig von Romisch landt:
 mir hilffet wunmer eren. vnd
 ent das gerne. wie wir es an ge-
 teren:
Du solt dich klage massen.
 sprach der Marchman.
 vnd auch dem wamen lassen.
 was dir Creureich hat getan:
 das wirt vil wol gerochen. Ich
 han es vmb sunst mit gesprochen:
Aus dem vnnite. den

1 Jft jn mit trewen laid · Nu
 2 sag mir die märe küener Recke
 3 vnuerzait : daz ich es diene ym=
 4 mer mere · da sprach mit züchtj̄
 5 vonj Perne der herre :
 6 Wol mag ich in dem hertzen
 7 wainen vnd klagen · vnd
 8 meinen groffen schmerzen · den
 9 müe ich laider ainig tragen :
 10 vnd dick wainen in dem müte ·
 11 Ja rewen mich die Edlen helden
 12 güte :
 13 Die ich in Römisch lannde ·
 14 all verlozen han · Awe
 15 der groffen schannde · daz ich mich
 16 nit gerechen kan : an dem künig
 17 Erenreiche · das rewet mich vil
 18 sere sicherleiche :
 19 Darumb klage nicht sere ·
 20 sprach der Marchman ·
 21 Edel Fürste here · vil wol ich das
 22 vernomen han : an Fraw Helch=
 23 en meiner frawen · man müo
 24 dich schier in Römisch lannd an
 25 schawen :
 26 Da sprach der Pernere · mit
 27 züchten alzehant · mir
 28 find wol khündt die märe · daz
 29 der künig von Römisch lanndt :
 30 mir hilffet nymmer eren · vnd
 31 tüt das gerne · wie wir es an ge=
 32 keren :
 33 Du solt dich klage maffj̄ ·
 34 sprach der Marchman ·

die Jst jn mit trewen laid
 Nu sag mir die märe
 küener Recke vnuerzait
 daz ich es diene ymmer mere
 da sprach mit züchten von Perne der herre
 23 Wol mag ich in dem hertzen
 wainen vnd klagen
 vnd meinen grossen schmerzen
 den muos ich laider ainig tragen
 vnd dick wainen in dem muote
 Ja rewen mich die Edlen helden guote
 24 Die ich in Römisch lannde
 all verloren han
 Awe der grossen schannde
 daz ich mich nit gerechen kan
 an dem künig Erenreiche
 das rewet mich vil sere sicherleiche
 25 Darumb klage nicht sere
 sprach der Marchman
 Edel Fürste here
 vil wol ich das vernomen han
 an Fraw Helchen meiner frawen
 man muos dich schier in Römisch lannd an schawen
 26 Da sprach der Pernere
 mit züchten alzehant
 mir sind wol khündt die märe
 daz der künig von Römisch lanndt
 mir hilffet nymmer eren
 vnd tuot das gerne wie wir es an gekeren
 27 Du solt dich klage massen
 sprach der Marchman

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Eren:
Du solt dich klage massin-
 sprach der Marchman.
 und auch dem wamen lassen.
 was dir Erenreich hat getan:
 das wirt vil wol gerochen. Des
 han es umb sinse mit gesprochē:
Aus dem vnnute. den
 peruere nam. Ende ger
 der gute. sprach darumb du dich
 scham: und mercke das vil taugh.
 es sol nyemand triebe sehen dem
 augen:
Da was es an das ende. ko-
 men allsam. So vengn
 sich bey hemde. her Dietrich und
 der Marchman: So giengen
 iber Hof mit gewalte. So sahen
 bey Ehen manigen Kecken balde:
Azel der Reiche. vil gut-
 lichen sprach. zu dem
 herren Dietreiche. als er jre
 an sach: got wille komen jr ban-
 de. wenn ich euch sich so ist mir
 in herzen laide:
Ir benembt mir mein schwere.
 sprach Ezel zehant. salig
 sey das mare. die jr mir thret
 bekant: davon han ich heut
 wunne. Ir seyt mir lieber dan
 kam mir er künde:
Got lass mich mit gesunde.
 sprach herz Dietreich.
 geleben noch die stunde. edel tu-
 nig volh konnisch reich: dar ich
 gediene die hohen ere. Ewre trew
 vergess ich nyimmer ere:

- 35 vnd auch dein wainen laffen ·
 36 was dir Erenreich hat getan :
 37 das wirt vil wol gerochen · Ich
 38 han es vmb fünft nit gesprochen :
 39 **A**us dem vnmüte · den
 40 Pernere nam · Rudeger
 41 der gūte · sprach darumb du dich
 42 scham : vnd mercke das vil taugē ·
 43 es sol nyemand trüebe sehen deine
 44 augen :
 45 **D**a was es an das ende · ko
 46 meij allfā · Sy viengē
 47 sich bey hennde · her Diettrich vnd
 48 der Marchman : Sy giengen
 49 über hof mit gewalte · Sy sahen
 50 bey Etzeln manigen Recken balde :
 51 **E**tzel der Reiche · vil güet=
 52 lichen sprach · zu dem
 53 herren Dietreiche · als Er jne
 54 ansach : got willekomen jr bai=
 55 de · wenn ich euch sich fo ist mir
 56 im hertzen laide :
 57 **I**r benembt mir mein schwere ·
 58 sprach Etzel zehannt · fālig
 59 sey das märe · die jr mir thuet
 60 bekannt · dauon han ich heüt
 61 wunne · Ir seyt mir lieber dā
 62 kain meiner kunde :
 63 **G**ot laß mich mit gesunde ·
 64 sprach herz dietreich ·
 65 geleben noch die stunde · edel kün=
 66 nig von Römisch reich : daz ich
 67 gediene die hohen ere · Ewr trew
 68 vergiß ich nymmermere :
- vnd auch dein wainen lassen
 was dir Erenreich hat getan
 das wirt vil wol gerochen
 Ich han es vmb sünst nit gesprochen
- 28 **A**us dem vnmuote
 den Pernere nam
 Rudeger der guote
 sprach darumb du dich scham
 vnd mercke das vil taugen
 es sol nyemand trüebe sehen deine augen
- 29 **D**a was es an das ende
 ko men allsam
 Sy viengen sich bey hennde
 her Diettrich vnd der Marchman
 Sy giengen über hof mit gewalte
 Sy sahen bey Etzeln manigen Recken balde
- 30 **E**tzel der Reiche
 vil güetlichen sprach
 zu dem herren Dietreiche
 als Er jne ansach
 got willekomen jr baide
 wenn ich euch sich so ist mir im hertzen laide
- 31 **I**r benembt mir mein schwere
 sprach Etzel zehannt
 sälig sey das märe
 die jr mir thuet bekannt
 dauon han ich heut wunne
 Ir seyt mir lieber dann kain meiner kunde
- 32 **G**ot lass mich mit gesunde
 sprach herr dietreich
 geleben noch die stunde
 edel künig von Römisch reich
 daz ich gediene die hohen ere
 Ewr trew vergiß ich nymmermere

1 **F**raw welche die raine.
 2 **A**uf dem Palas. Nun mer-
 3 cket was ich manne. mit irren
 4 frauen kochen was: recht als
 5 man essen wolte. man sayt die
 6 herren als man solte:
 7 **D**it hochfertigen mite.
 8 **M**an ob dem teisch sass. Ezel
 9 der gute. des vil selten vergass: Er
 10 trostet den Perrere. Nus freut er sich
 11 vinnerzayter Tegke mare:
 12 **W**ir sollen volle hochzeit. bey
 13 **W**an man heynacht han.
 14 das wil raten one streit. von
 15 Perrere furste lobes an: De solt euch
 16 darzu richten. wir wollen ein
 17 hochzeit heynacht tichten:
 18 **G**ey frau herr rat. sult ir
 19 ligen heynacht. darzu
 20 gerat ich diate. sein ist recht also
 21 gedacht: da sprach mit zuchten
 22 der von Perrere. was ir vnd mein
 23 frau welt das layst ich alles ger-
 24 ne:
 25 **S**o sey hoches mutes künig
 26 von Romisch land. leides
 27 vnd gutes. sprach Ezel zehant:
 28 Verlass ich euch vinnermere.
 29 Ich gelte todt oder ir gewinnet
 30 wider romisch ere:
 31 **Z**e dem allernachsten man
 32 en ob ich es geleben sol. was
 33 ich han gehawen. das gelanbet
 34 mir wol: Von Silber vnd vom
 golde. das gib ich durch ewen wil-
 len ze Solde:
Ich wil euch mit gelffe. hundert
 tausent man. lassen ze helfe.
 die pesten die ich gewonnen
 han: auf den künig Creynreich.

- 1 **F**raw Helche die raine ·
 2 auf dem Palas · Nu mer=
 3 cket was ich maine · mit jren
 4 frawen komen was : recht als
 5 man effen wolte · man satzt die
 6 herren als man solte :
- 7 **M**it hochfertigem müte ·
 8 man ob dem tisch fass · Etzel
 9 der güte · des vil felten vergafs : Er
 10 tröstet den Pernere · Nu freüt eüch
 11 vnuerzagter Regke märe :
- 12 **W**ir follen volle hochzeit · beÿ=
 13 namen heÿnacht han ·
 14 das wil raten one streit · von
 15 Perne fürste lobefan : Ir solt Euch
 16 dartzu richten · wir wellen ein
 17 hochzeit heynacht tichten :
- 18 **B**ey Fraw Herrat · sult jr
 19 ligen heynacht · dartzu
 20 gerat ich dzate · sein ift recht also
 21 gedacht : da sprach mit züchten
 22 der von Perne · was jr vnd mein
 23 frau welt das layft ich alles ger=
 24 ne :
- 25 **S**o feyt hohes mütes · künig
 26 von Römisch lannd · leibes
 27 vnd gütes · sprach Etzel zehant :
 28 Verlass ich euch ymmere ·
 29 jch gelige todt oder jr gewinnet
 30 wider römisch ere :
- 31 **Z**e dem aller nachsten maÿ=
 32 en · ob ich es geleben sol · was
 33 ich han gehayen · das gelaubet
 34 mir wol : Von Silber vnd vonn
- 33 **F**raw Helche die raine
 auf dem Palas
 Nu mercket was ich maine
 mit jren frawen komen was
 recht als man essen wolte
 man satzt die herren als man solte
- 34 **M**it hochfertigem muote
 man ob dem tisch sass
 Etzel der guote
 des vil selten vergass
 Er tröstet den Pernere
 Nu freut euch vnuerzagter Regke märe
- 35 **W**ir sollen volle hochzeit
 beynamen heynacht han
 das wil raten one streit
 von Perne fürste lobesan
 Ir solt Euch dartzuo richten
 wir wellen ein hochzeit heynacht tichten
- 36 **B**ey Fraw Herrat
 sult jr ligen heynacht
 dartzuo gerat ich drate
 sein ist recht also gedacht
 da sprach mit züchten der von Perne
 was jr vnd mein frau welt das layst ich alles gerne
- 37 **S**o seyt hohes muotes
 künig von Römisch lannd
 leibes vnd guotes
 sprach Etzel zehant
 Verlass ich euch ymmere
 jch gelige todt oder jr gewinnet wider römisch ere
- 38 **Z**e dem aller nachsten mayen
 ob ich es geleben sol
 was ich han gehayen
 das gelaubet mir wol
 Von Silber vnd vonn golde

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

En ob ich es geleben sol. was
 ich han gehayen. das gelaubet
 mir wol. Von Silber vnd vom
 golde. das gib ich durch ewen wil-
 len ze Solde:
Ich wil euch mit helffe. hundert
 tausent man. lassen ze helffe.
Die pesten die ich gewonnen
 han. auf den künig Errenreichn.
 Er gesige rums an oder Er rums
 vmbentweichen:
Ich wil euch auch nicht liegen.
Sprach der marggrauc Eudeg-
 er. noch nyemand damit
 betriegen. von Dorn edel künig
 ger. zwaytausent helde gute.
 die fuer ich euch mit vmerzag-
 tem mite:
Da sprach aus pliuender m-
 gent. Ludungk der junge
 degen. vnd auch mit ramer tug-
 ent. diew tausent recken aufgewe-
 gen: fuer ich euch vogt von Perne.
 das gelaubet mir mit rechten
 treuen gerne:
Dytrolff der Deyre sprach
 gezogenliche. Ach hoher Per-
 nere so wil ich ewch in romisch
 reiche: diew tausent helden bringn.
 damit hilf ich euch romisch lant
 bezwingen:
Mit vmerzagtem mit spr-
 ach Dietlais der helde. Vier
 tausent recken gute die han ich
 aufgewelt: die lass ich mit euch
 reiten. Ich wil euch selb durch
 Ewen willen streiten:

- Von Silber vnd vonn golde
das gib ich durch ewrn willen ze Solde
- 35 golde · das gib ich durch ewrn wil=
36 len ze Solde :
- 37 Ich wil euch mit gelffe · hundert
38 taufer man · lassen ze helfe ·
39 die pesten die ich gewynnen
40 kan : auf den kunig Erenreich̄ ·
41 Er gefige vnns an oder Er muo
42 vnns entweichen :
- 43 Ich wil euch auch nicht liegen ·
44 sprach der marggraue Rudeg=
45 er · noch nyemand damit
46 betriegē · von Rome Edel künig
47 her² · zweytaufent helde gute ·
48 die fuer ich euch mit vnuerzag=
49 tem müte :
- 50 Da sprach auß plüender iu=
51 gent · Nudungk der junge
52 degē · vnd auch mit rainer tug=
53 ent · dzew taufer recken aufgewe=
54 gen : Fuer ich euch Vogt von Perne ·
55 das gelaubet mir mit rechten
56 trewen gerne :
- 57 Dyttrloff der Steyre sprach
58 gezogenliche · Ach hoher Per=
59 nere so wil ich Ewch in romisch
60 riche : Dzew taufer helden bringē ·
61 damit hilf ich euch romisch lant
62 betzwingen :
- 63 Mit vnuerzagtem müte spr=
64 ach Dietlaib der heldt · Vier
65 taufer Recken gute die han ich
66 aufgewelt : die las ich mit euch
67 reiten · Ich wil euch selb durch
68 Ewrn willen streiten :
- 39 Ich wil euch mit gelffe
hundert tausent man
lassen ze helfe
die pesten die ich gewynnen kan
auf den kunig Erenreichen
Er gesige vnns an oder Er muos vnns entweichen
- 40 Ich wil euch auch nicht liegen
sprach der marggraue Rudeger
noch nyemand damit betriegē
von Rome Edel künig herr
zwaytausent helde guote
die fuer ich euch mit vnuerzagtem muote
- 41 Da sprach aus plüender iugent
Nudungk der junge degē
vnd auch mit rainer tugent
drew tausent recken ausgewegen
Fuer ich euch Vogt von Perne
das gelaubet mir mit rechten trewen gerne
- 42 Dyttrloff der Steyre
sprach gezogenliche
Ach hoher Pernere
so wil ich Ewch in romisch riche
Drew tausent helden bringen
damit hilf ich euch romisch lant betzwingen
- 43 Mit vnuerzagtem muot
sprach Dietlaib der heldt
Vier tausent Recken guote
die han ich ausgewelt
die lass ich mit euch reiten
Ich wil euch selb durch Ewrn willen streiten

1 **D**a sprach Vottel der
 2 Marchman herre her
 3 dietrich. an hilffe wil ich euch
 4 nicht lan das gelaubet ir mir
 5 werlich: sway tausent helde
 6 mare. die bringe ich euch mit
 7 mir sway her Pernere:
 8 **D**a sprach der Recke plodelin
 9 ich wil auch dahin. ver-
 10 schmachtet euch nicht die hilffe
 11 mein. reuget euch wie arm
 12 ich bin: ze velde auf allen strassin.
 13 wil ich euch zwelffhundert reet-
 14 hen lazen:
 15 **H**orenboge von Bolan sprach
 16 zu dem Pernere. funff
 17 tausent recken ich hi han das
 18 sind alles degenmare. die wil ich
 19 sprach der starcke. euch ze hilffe
 20 fieren auf romisch marege:
 21 **W**alther der Lemyes here.
 22 sprach allzehant. des
 23 was her Pernere. vnd weren
 24 mir neher meine landt: Ich
 25 bracht euch helde gut. die euch
 26 hulffen mit vuerzayten
 27 mit:
 28 **O**ch wil ich das mit lassen.
 29 ich welle mit euch dar.
 30 ob es euch kumbt mit massen
 31 so gelast ich noch wol das ist war:
 32 Achtghundert werder recken. da
 33 helfend euch vil gerne die recken:
 34 **I**ch wil nemen nyemands sold
 das wisset alzehant. sprach
 von grossen künigern eyolt
 Ich han bracht in himisch landt.
 als ich euch hie bediute. Neun
 tausent man mare vnd leute:

- 1 **D**a sprach Gattel der
 2 Marchman · herre her
 3 diettrich · ǎn hilfpe wil ich euch
 4 nicht lan dað gelaubet jr mir
 5 werlich : zway tausent helde
 6 mǎre · die bringe ich Euch mit
 7 mir zwar her Pernǎre :
- 8 **D**a sprach der Recke plodelin
 9 ich wil auch dahin · (ver=
 10 schmachet euch nicht die hilfpe
 11 mein · reuchet euch wie arm
 12 ich bin : ze velde auf allen fstraffij ·
 13 wil ich euch zwelffhundert reck=
 14 hen lazzen :
- 15 **H**orenboge von Bolan / sprach
 16 zu dem Pernere · Fünff
 17 tausent recken ich hie han · dað
 18 find alles degenmǎre · die wil ich
 19 sprach der starche · euch ze hilfpe
 20 füereij auf römisch marche :
- 21 **W**alther der lennges here ·
 22 sprach allzehannt · des
 23 was her Pernere · vnd wereij
 24 mir nēher meine lanndt : Ich
 25 bracht euch helde güt · die euch
 26 hulffen mit vnuerzagtem
 27 müt :
- 28 **D**och wil ich dað nit lassen ·
 29 ich welle mit euch dar ·
 30 ob es euch kumbt mit massen
 31 so gelaift ich noch wol dað ist war :
 32 Achthundert werder recken · Ia
 33 helfpend euch vil gerne die keckerij :
- 34 **I**ch wil nemen nyemandes sold
- 44 **D**a sprach Gattel der Marchman
 herre her diettrich
 an hilfpe wil ich euch nicht lan
 das gelaubet jr mir werlich
 zway tausent helde mǎre
 die bringe ich Euch mit mir zwar her Pernǎre
- 45 **D**a sprach der Recke plodelin
 ich wil auch dahin
 verschmachet euch nicht die hilfpe mein
 reuchet euch wie arm ich bin
 ze velde auf allen strassen
 wil ich euch zwelffhundert reckhen lazzen
- 46 **H**orenboge von Bolan
 sprach zu dem Pernere
 Fünff tausent recken ich hie han
 das sind alles degenmǎre
 die wil ich sprach der starche
 euch ze hilfpe füeren auf römisch marche
- 47 **W**alther der lennges here
 sprach allzehannt
 des was her Pernere
 vnd weren mir neher meine lanndt
 Ich bracht euch helde guot
 die euch hulffen mit vnuerzagtem muot
- 48 **D**och wil ich das nit lassen
 ich welle mit euch dar
 ob es euch kumbt mit massen
 so gelaift ich noch wol das ist war
 Achthundert werder recken
 Ia helfpend euch vil gerne die kecken
- 49 **I**ch wil nemen nyemandes sold

35 Acht hundert werden rechte. Da
 36 helfend euch vil geredie tecken:
 Ich wil nemen nyemands sold
 37 Das wisset alzeant. sprach
 38 von grossen Lüngern Eysolt
 Ich han bracht in himisch landt.
 39 Als ich euch hie bederte. Mein
 40 tausent man maye vnd leute:
 41 Die fueret mit euch gegen
 42 Perne herz Dietreich. Ich
 43 hilff euch warlich gerne auf
 44 den ungetrewen Erenreich: wir
 45 sollen nicht beleiden. Wir sollen
 46 In ans aller der welt vertreiben:
 47 Ich bin auch auf der rause sprach
 48 von Lunders Helyherich.
 49 In bruefe michel rause dem
 50 verteilten Erenreich: Wir strei-
 51 ten nach dem rechte. Ich han
 52 Sechskausent Mann reuter
 53 vnd knechte:
 54 Die in sechaxphen streiten
 55 vunerzagt sind. die sin-
 56 len mit euch reiten getrewer
 57 Dietmars kind: da wir Eren-
 58 reichen vnden. Wir rechen
 59 vns an weyb vnd an kinden:
 60 Da muessen werden siech
 61 vnd pluttige wold. sprach
 62 her Dietreich von kriechen wir
 63 retten romischen gelt. mit tief-
 64 fen ferch wunden. wir tun den
 65 schaden des sere wirt empfinden:
 66 Vring der mare bald hin-
 67 fure gie. Er sprach zu
 68 dem Pernaxe wisset das ich ew-
 nye gelie: Seydt ich euch he be-

- 35 das wiffet alzehant · sprach
 36 von grossen Hungern Eysolt
 37 Ich han bracht in hünisch landt ·
 38 als ich euch hie bedeute · Neün=
 39 taufent man mage vnd leute :
 40 **D**ie fueret mit euch gegen
 41 Perne herz Dietreich · Jch
 42 hilff euch wärlich gerne auf
 43 den vngetrewen Erenreich : wir
 44 füllen nicht beleiben · Wir füllē
 45 jn aus aller der welt vertreiben :
 46 **I**ch bin auch auf der rayse sprach
 47 von Lunders Helpherich ·
 48 nu brüefe michel raise dem
 49 verteilten Erenreich : wir strei=
 50 ten nach dem rechte · Ich han
 51 Sechtaufent Mann reüter
 52 vnd knechte :
 53 **D**ie in scharphen streiten
 54 vnuerzagt sind · die fül=
 55 len mit euch reiten getrewer
 56 Dietmars kind : da wir Eren=
 57 reichen vinden · wir rechen
 58 vnns an weyb vnd an kinden :
 59 **D**a müeffen werden siechē
 60 vnd plüttige veld · sprach
 61 her² Dietreich von kriechen wir
 62 retten römischen gelt · mit tief=
 63 fen ferch wunden · wir tūn den
 64 schaden des sere wirt emphundj :
 65 **E**yring der märe bald hin=
 66 für gie · Er sprach zu
 67 dem Pernare · wiffet daz ich ew
 68 nye gelie : Seydt ich euch ye be=
- das wisset alzehant
 sprach von grossen Hungern Eysolt
 Ich han bracht in hünisch landt
 als ich euch hie bedeute
 Neuntausent man mage vnd leute
- 50 **D**ie fueret mit euch gegen Perne
 herr Dietreich
 Jch hilff euch wärlich gerne
 auf den vngetrewen Erenreich
 wir süllen nicht beleiben
 Wir süllen jn aus aller der welt vertreiben
- 51 **I**ch bin auch auf der rayse
 sprach von Lunders Helpherich
 nu brüefe michel raise
 dem verteilten Erenreich
 wir streiten nach dem rechte
 Ich han Sechstausent Mann reuter vnd knechte
- 52 **D**ie in scharphen streiten
 vnuerzagt sind
 die süllen mit euch reiten
 getrewer Dietmars kind
 da wir Erenreichen vinden
 wir rechen vnns an weyb vnd an kinden
- 53 **D**a müessen werden siechen
 vnd pluottige veld
 sprach herr Dietreich von kriechen
 wir retten römischen gelt
 mit tieffen ferch wunden
 wir tuon den schaden des sere wirt emphunden
- 54 **E**yring der märe
 bald hierfür gie
 Er sprach zu dem Pernare
 wisset daz ich ew nye gelie
 Seydt ich euch ye bekannde

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

kamde. Ich wil euch bringen
 Siben tausent weggamde:
Norprecht von Bruwenige
 sprach ich bin bereit. mich
 wegent hart ringe zehen
 tausent Decken gemait: zefieren
 euch vogt von Perne. die helfend
 euch getreulich vnd gerne:
Da sprach Erwein von Elsen
 wiewol mich das daz ich be
 ward. her Dietrich ich bringe
 euch mit zwelfftausent Decken
 an die firt: Ahey das sind degen.
 in secharffen streiten tuer vnd
 bewegen:
Sol dann die rause finsich
 gan sprach her Paltram.
 so wil ich sie nicht besteen darzu
 alle die ich han: die volgent mir
 von hymme. Ich han tausent reck
 hen als ich mich verjume:
Mitram der kerk in dem
 Perner sprach. Ich vnd
 manig recke die wellen weren
 vngemach: rechen mit rechten
 trewen. Kumen wir an Erenreich
 en es mus in seer gerewen:
Astolt von Awtoren sprach
 als sam ein tegen. Ich wil
 das auch bewaren daz ich mich
 ye han bewegen: leibs vnd gutes.
 Derz dietrich durch euch vnd bin
 auch noch des mutes:
Anderhalb tausent Caste
 lan. may ich gewinnen
 wol. in meinen phlegen ich die
 han. damit ich euch helfen sol:
 Römisch lamde zereten. Wir
 sullen Erenreichen also emphe
 ken:

- Seydt ich euch ye bekannde
Jch wil euch bringen Sibentaufent weygannde
- 1 kannde · Jch wil euch bringen
2 Sibentaufent weygannde :
3 **N**orprecht von Bruwenige
4 sprach ich bin bereit · mich
5 wegent hart ringe zehen
6 taufent Recken gemait : ze füern
7 euch vogt von Perne · die helffend
8 euch getreulich vnd gerne :
9 **D**a sprach Erwein von Elfen
10 wiewol mich das daz ich ye
11 ward · Her Diettrich ich bringe
12 euch mit zwelfftaufent Recken
13 an die fart : Ahey das sind degen ·
14 in schaffen streiten kuen vnnd
15 bewegen :
16 **S**ol dann die rayse für sich
17 gan sprach her Paltram ·
18 so wil ich hie nicht besteen darzu
19 alle die ich han : die volgent mir
20 von hynne · Jch han haufent reck=
21 hen also ich mich verlynne :
22 **S**intram der kecke zu dem
23 Perner sprach · jch vnd
24 manig recke die wellen weren
25 vngemach : rechen mit rechten
26 trewen · kumen wir an Erenreich=
27 en es muß in seer gerewen :
28 **A**stolt von Muteren sprach
29 als sam ein tegem · Ich wil
30 das auch beware / daz ich mich
31 ye han bewegen : leib vnd guotes ·
32 Herz diettrich durch euch vnd bin
33 auch noch des mütes :
34 **A**nderhalb taufent Caste=
55 **N**orprecht von Bruwenige
sprach ich bin bereit
mich wegent hart ringe
zehen tausent Recken gemait
ze füern euch vogt von Perne
die helffend euch getreulich vnd gerne
56 **D**a sprach Erwein von Elsen
wiewol mich das daz ich ye ward
Her Diettrich ich bringe euch mit
zwelfftausent Recken an die fart
Ahey das sind degen
in schaffen streiten kuen vnnd bewegen
57 **S**ol dann die rayse für sich gan
sprach her Paltram
so wil ich hie nicht besteen
darzuo alle die ich han
die volgent mir von hynne
Jch han haufent reckhen als ich mich versynne
58 **S**intram der kecke
zu dem Perner sprach
jch vnd manig recke
die wellen weren vngemach
rechen mit rechten trewen
kumen wir an Erenreichen es muos in seer gerewen
59 **A**stolt von Muteren
sprach als sam ein tegem
Ich wil das auch beware
daz ich mich ye han bewegen
leibs vnd guotes
Herr diettrich durch euch vnd bin auch noch des muotes
60 **A**nderhalb tausent Castelan

35 Der Dietrich durch euch und um
 36 auch noch des mutes:
 37 **A**nderhalb tausent Caste-
 38 lan. may ich gewinnen
 39 wol. in meinen phlegen ich die
 40 han. damit ich euch helfen sol:
 41 Römisch lantde zereten. Wir
 42 sullen Erenreichen also emphe-
 43 ten:
 44 **D**az Er herzen sere lammge
 45 nuss klagen. wird auch
 46 ymmermer nuss von disen
 47 dnigen sagen: Ich ways wol.
 48 her Perriere. Kumen wir gestrei-
 49 te da werden Sattelare:
 50 **W**ie man von Wienen sprecht
 51 en da began. Herre von
 52 Perre ich wil euch dienen mit
 53 allen den die ich han. fünfzig-
 54 hen tausent helde starcke. die
 55 füere ich euch auf Römischen
 56 marcke:
 57 **D**a sprach von Osterfrant-
 58 en der Herzog Herman.
 59 Herz Dietrich welt jr mir danck-
 60 en so wil ich euch beygestan:
 61 mit ändelstausent merer reth.
 62 Wir sullen Erenreichen also
 63 weeten:
 64 **D**az Er vnz an sem ende.
 65 nuss laid mit rammere
 66 tragen. wird wider senie hen-
 67 de. und waffen ymmermer
 68 klagen: das sol nyemand wider
 sprechen. may ich sprach wolf-
 hart so wil ich mich rechen:
Von Payr her Dipolt sprach

- 35 lan · mag ich gewinnen
 36 wol · in meiner phlegen ich die
 37 han / damit ich euch helffen sol :
 38 Römisch lanndt ze reten · Wir
 39 füllen Erenreichen also emphe=
 40 ten :
 41 **D**a3 Er hertzen fere lanngē
 42 muo klagen · vnd auch
 43 ymmermere muo von disen dingen sagen
 44 Jch ways wol her Pernere
 45 kumen wir ze streite da werden Sätl lare
 46 te da werden Sätl lare :
 47 **D**ie mār von Wiener sprech=
 48 en da began · Herre von
 49 Perne ich wil euch dienen mit
 50 allen den die ich han · Fünfftze=
 51 hentaufent helde starche · die
 52 füere ich euch auf Römischen
 53 marche :
 54 **D**a sprach von Oster Franck=
 55 en der Hertzog Herman ·
 56 Herz Diettrich welt jr mir danck=
 57 en so wil ich euch bey gestan :
 58 mit Aindlif tausent meiner reckē ·
 59 Wir füllen Erenreichen also
 60 wecken :
 61 **D**a3 Er vntz an sein ende ·
 62 muo laid mit iammer
 63 tragen · vnd winden seine hende=
 64 de · vnd waffen ymmermer
 65 klagen : das sol nyemand wider
 66 sprechen · mag ich sprach wolf=
 67 hart so wil ich mich rechen :
 68 **V**on Payrn her Diepolt sprach
- 60 **A**nderhalb tausent Castelan
 mag ich gewinnen wol
 in meinen phlegen ich die han
 damit ich euch helffen sol
 Römisch lanndt ze reten
 Wir süllen Erenreichen also empheten
- 61 **D**az Er hertzen sere
 lanngē mus klagen
 vnd auch ymmermere
 muos von disen dingen sagen
 Jch ways wol her Pernere
 kumen wir ze streite da werden Sätl lare
- 62 **D**ie mār von Wiener
 sprechen da began
 Herre von Perne ich wil euch dienen
 mit allen den die ich han
 Fünfftzehntausent helde starche
 die füere ich euch auf Römischen marche
- 63 **D**a sprach von Oster Francken
 der Hertzog Herman
 Herr Diettrich welt jr mir dancken
 so wil ich euch bey gestan
 mit Aindlif tausent meiner recken
 Wir süllen Erenreichen also wecken
- 64 **D**az Er vntz an sein ende
 muos laid mit iammer tragen
 vnd winden seine hende
 vnd waffen ymmermer klagen
 das sol nyemand wider sprechen
 mag ich sprach wolffhart so wil ich mich rechen
- 65 **V**on Payrn her Diepolt
 sprach als ein Helt guot

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

als ein heldt gut. Vogt von Peru
 ich bin euch holt Achttausent
 Leuten hoch gemut. die traw ich
 wol gewonnen. die füere ich euch
 mit sambt mir von hymen:
Da sprach von Fran Vul-
 ger ich bleibe nicht vnder
 weyen. Zwanzig tausent
 Legen her die han ich in meinen
 pflagen. Ahey das sein du heldt
 mare. die helfen rechen vil ewe
 schware:
Von Sibenburgen Tybalt.
 Bruder frauwen herat.
 was der mare heldt bald. Er sprach
 mit furchten ander stat. kunig
 von Romisch lande. Verschma-
 hend euch mocht Sechzehen tau-
 sent Weggande:
Die füer ich euch swar auf
 Romisch march. Erenreic-
 en sware sprach der iunge rechte
 storch. Welt ir mir sein getrau-
 en. Irn dienst mich in ewem
 dienste schawen:
Reicholt vor Omere auch
 mit furchten sprach. Ich
 wud meiner brueder dreye. Irn
 sol gedienst wesen gach: Euch
 reitgen kunig von rome. seyt
 vns mir holt vnd gebt vns
 das ze lone:
Wir bringen aus vnsir
 Marege Dreyssig tau-
 sent man. die nugen wir
 sprach der storch. wol mit gu-
 tem wolle han: damit dienen
 wir euch herre. Irwaz ganze
 ir naged vnd berre:

1 als ein Helt güt · Vogt von Pern
 2 ich bin euch holt Achtaufent
 3 Recken hochgemüt : die traw ich
 4 wol gewinnen · die füere ich euch
 5 mitsambt mir von hynnen :
 6 **Da** sprach von Gran Wul=
 7 ger ich bleibe nicht vnnder
 8 wegen · zwaintzigk taufennt
 9 Regken her die han ich in meinen
 10 phlegen · Aheÿ das fein die helðj
 11 märe · die helffen rechen vil ewz
 12 schwäre :
 13 **U**on Sibenbürgen Tybalt ·
 14 brüder frawen Herzat ·
 15 was der märe heldt bald · Er sprach
 16 mit züchten an der stat · künig
 17 von Romisch lannde · Verschma=
 18 hend euch nicht Sechtzehntau=
 19 fent Weygande :
 20 **Die** für jch euch zwar auf
 21 Römisch march · Erenreich=
 22 en zware sprach der iunge recke
 23 starch : Welt jr mir fein geträu=
 24 en · Ir müeft mich in ewrem
 25 dienste schawen :
 26 **R**eicholt vor Ormenie auch
 27 mit züchten sprach · Ich
 28 vnd meiner brueder dzeÿe / vn̄
 29 sol ze dienste wesen gach : Euch
 30 reichen kunig von rome · feyt
 31 vn̄n̄ nun holt vnd gebt vn̄n̄
 32 das ze lone :
 33 **W**ir bringen aus vn̄n̄ser
 34 Marche / Dreÿfflig tau=

sprach als ein Helt guot
 Vogt von Pern ich bin euch holt
 Achtausent Recken hochgemuot
 die traw ich wol gewinnen
 die füere ich euch mitsambt mir von hynnen

66 **Da** sprach von Gran Wulger
 ich bleibe nicht vnnder wegen
 zwaintzigk tausennt Regken her
 die han ich in meinen phlegen
 Ahey das sein die helden märe
 die helffen rechen vil ewr schwäre

67 **U**on Sibenbürgen Tybalt
 brueder frawen Herrat
 was der märe heldt bald
 Er sprach mit züchten an der stat
 künig von Romisch lannde
 Verschmahend euch nicht Sechtzehntausent Weygande

68 **Die** für jch euch zwar
 auf Römisch march
 Erenreichen zware
 sprach der iunge recke starch
 Welt jr mir sein getrauen
 Ir müest mich in ewrem dienste schawen

69 **R**eicholt vor Ormenie
 auch mit züchten sprach
 Ich vnd meiner brueder dreÿe
 vn̄s sol ze dienste wesen gach
 Euch reichen kunig von rome
 seyt vn̄n̄ nun holt vnd gebt vn̄n̄ das ze lone

70 **W**ir bringen aus vn̄n̄ser Marche
 Dreÿssig tausent man

35 das ze tone:
 36 **W**ir brinyen aus vnnser
 37 **M**areche Dreyssig tau
 38 sent man. die nuyen wir
 39 sprach der starche wol mit gu
 40 tem wolle han: damit dienen
 41 wir euch herre. Zway ganze
 42 iar nabend vnd verre:
 43 **H**infur trat von Salmki
 44 der herzoge Perchtram.
 45 Nimmermer ich gelicke. vnd
 46 auch alledir ich han: man mis
 47 mich sprach der werde. Herr
 48 Dietrich in eyrem dienste sehn
 49 auf Romischer erde:
 50 **V**on Constenopl Weicher.
 51 da mit lemyer sehwang.
 52 Ist euch lieb mein wer dem Per
 53 nare er quettlichen nang: des
 54 brinyet se mich hymne. Zwelf
 55 tausent Mann fuer ich ew von
 56 hymne:
 57 **D**a sprach gezogenlichen
 58 der Marygrau Perch
 59 tung. zu dem herren Dietrich
 60 en aller tugende vrspriny:
 61 das biste du bogt von Perne.
 62 Wir sullen dir mit trewen gel
 63 fen perne:
 64 **M**ein may ist vil nagen.
 65 die schone herrat. Nu
 66 las dir das mit verschmagen.
 67 ob dir mein hilffe ze statten
 68 stat: des brinye dir dinduff
 tausent Zekou reffe. die herit
 mein herre Ezel wider seye:
Ob sy in beinde weren. Er

- 35 fent man · die mugen wir
 36 sprach der starche / wol mit gũ=
 37 tem wolle han : damit dienen
 38 wir euch herre · zway gantze
 39 iar nahend vnd verre :
 40 **H**infür trat von Salnike ·
 41 der Hertzoge Perchtram ·
 42 Nymmermer ich gelicke · vnd
 43 auch alle die ich han : man muß
 44 mich sprach der werde · Herr
 45 Diettrich in ewzem dienste sehñ
 46 auf Römischer erde :
 47 **U**on Constenopl Weicher ·
 48 da nit lennger schwaig ·
 49 Ist euch lieb mein wer / dem Per=
 50 näre er güettlichen naig : des
 51 bringet jr mich hynne · zwelf
 52 tausent Mann für jch ew von
 53 hynne :
 54 **D**a sprach getzogenlichen
 55 der Marggraue Perch=
 56 tung · zu dem Herren Diettrich=
 57 en aller tugende vrsprung :
 58 das bist du vogt von Perne ·
 59 Wir füllen dir mit trewen hel=
 60 fen gerne :
 61 **M**ein mag ist vil nahen ·
 62 die schone Herrat · Nu
 63 laß dir das nit verschmahen ·
 64 ob dir mein hilffe ze statten
 65 stat : Ich bringe dir Aindliff
 66 tausent Recken rēffe · die heüt
 67 mein herre Etzel wider setze :
 68 **O**b sy im veinde wēren / Er
- Dreyssig tausent man
 die mugen wir sprach der starche
 wol mit guotem wolle han
 damit dienen wir euch herre
 zway gantze iar nahend vnd verre
- 71 **H**infür trat von Salnike
 der Hertzoge Perchtram
 Nymmermer ich gelicke
 vnd auch alle die ich han
 man muos mich sprach der werde
 Herr Diettrich in ewrem dienste sehen auf Römischer erde
- 72 **U**on Constenopl Weicher
 da nit lennger schwaig
 Ist euch lieb mein wer
 dem Pernäre er güettlichen naig
 des bringet jr mich hynne
 zwelf tausent Mann für jch ew von hynne
- 73 **D**a sprach getzogenlichen
 der Marggraue Perchtung
 zu dem Herren Diettrichen
 aller tugende vrsprung
 das bist du vogt von Perne
 Wir süllen dir mit trewen helfen gerne
- 74 **M**ein mag ist vil nahen
 die schone Herrat
 Nu las dir das nit verschmahen
 ob dir mein hilffe ze statten stat
 Ich bringe dir Aindliff tausent Recken resse
 die heut mein herre Etzel wider setze
- 75 **O**b sy im veinde weren
 Er müest auf Sy sorg han

1 muess auf Sy sorg han. In
 2 mercke an meinen waren.
 3 sprach der vmerzachte man:
 4 ja sind es helde statte. Sy künne
 5 ze vrlunge weyser räte:
 6 **A**u mercket on miswende.
 7 was ich gesagt han. Nu
 8 hat die hilf errennde. die dem
 9 von Perne wolten gestan:
 10 auf den künig **T**renreich.
 11 unhoiet am die moire sicher
 12 leichen:
 13 **W**as euch von herten streit
 14 ye wunder ist gesait.
 15 bey yemands zeiten. von gros
 16 sen heerferten prait: das ist
 17 ein tan weder diu mare. da
 18 gewan ein heer allererst der
 19 Permaire:
 20 **D**az mi heer so starke. be
 21 kom in romisch lannid.
 22 sich hebet auf. Romisch marce.
 23 ranc vnd prait: für war
 24 ich das bewirde. da geschach
 25 laide maniger müter kinde:
 26 **D**es werde in vertailt
 27 des schuld es erste was.
 28 sein sele sey vngeselet. Wann
 29 ich an puchen nye gelos: von
 30 so grossen vntrewen. des sol
 31 auch mich sein schade klain
 32 rewen:
 33 **I**ch mane Trenreichen von dem
 34 mange laid. ist kumen sicher
 leichen. als ich euch ee han gesait:
 des entgalt auch Er vil sere. Er
 gab darumb seyden leib vnd alle
 sein ere:
Mercket besomder. hie heb

- 1 müeft auf Sy forꝓg han · Nu
 2 mercke an meiner māren ·
 3 ſprach der vnuerzagte man :
 4 Ja ſind es Helde ſtätte · Sy kunnē
 5 ze vrlunge weyfer rāte :
 6 **Nu** mercket on miſwende ·
 7 waß ich gefagt han · Nu
 8 hat die hilf ein ennde · die dem
 9 von Perne wolten geſtan :
 10 auf den kunig Erenreichj ·
 11 nu hözet andze māre ſicher=
 12 leichen :
 13 **Was** euch von herten ſtreitj
 14 ye wunder iſt gefait ·
 15 bey yemandō zeiten · von grof=
 16 ſen Heerferten prait : daß iſt
 17 ein taw wede ditz māre · da
 18 gewan ein heer aller erft der
 19 Pernäre :
 20 **Daz** nie heer ſo ſtarche / be
 21 kom in romiſch lanndt ·
 22 ſich hebet auf Römifch marſche ·
 23 raub vnd prant : für war
 24 ich daß beuinde · da geſchach
 25 laide maniger müter kinde :
 26 **Deß** werde im vertaillet
 27 deß ſchuld es erſte waß ·
 28 fein fele fey vngehelet · Wann
 29 ich an pūchen nje gelaß : von
 30 ſo groffen vntrewen · deß ſol
 31 auch mich fein ſchade klaine
 32 rewey :
 33 **Jch** maine Erenreichen · von dem
 34 manige laid · iſt kumen ſicher=
- Er müest auf Sy sorg han
 Nu mercke an meinen māren
 sprach der vnuerzagte man
 Ja sind es Helde stätte
 Sy kunnen ze vrlunge weyser rāte
- 76 **Nu** mercket on miſwende
 was ich geſagt han
 Nu hat die hilf ein ennde
 die dem von Perne wolten geſtan
 auf den kunig Erenreichen
 nu höret andze māre ſicherleichen
- 77 **Was** euch von herten ſtreiten
 ye wunder iſt geſait
 bey yemandō zeiten
 von groſſen Heerferten prait
 das iſt ein taw wede ditz māre
 da gewan ein heer aller erſt der Pernäre
- 78 **Daz** nie heer ſo ſtarche
 bekom in romiſch lanndt
 ſich hebet auf Römifch marſche
 raub vnd prant
 für war ich daß beuinde
 da geſchach laide maniger muoter kinde
- 79 **Des** werde im vertaillet
 deß ſchuld es erſte was
 ſein ſele ſey vngehelet
 Wann ich an puochen nye gelas
 von ſo groſſen vntrewen
 deß ſol auch mich ſein ſchade klaine rewen
- 80 **Jch** maine Erenreichen
 von dem manige laid
 iſt kumen ſicherleichen

35 **I**ch manne Erenreichen von dem
 36 manne laid. ist kumen sicher
 37 leichen. als ich euch ee han gesait:
 38 des entgalt auch Er vil sere. Er
 39 gab darumb sedy den leib vnd alle
 40 sein ere:
 41 **M**ercket besomder. hie heb
 42 ich wider an + habt nicht
 43 verwunder. in wil ich
 44 euch wissen lan: die rechten ma
 45 re data. **T**u wumbt her Diet
 46 rich frau Herrate:
 47 In dem weiten Palas. da selbo
 48 Ezel sass. da vil der hohen Lecken
 49 was fur war hore das: Vnd
 50 manig werde frau. Aller erst
 51 ich freude an dem Pernere schau:
 52 **M**ichel ward die hochzeit. als
 53 sich vernomen han. sich
 54 gesambt ee nie noch seyt. so ma
 55 nig hoch edel man: in hünischn
 56 reichen das tetten sy zeliebe Diet
 57 treichen: frau Helche die milte.
 58 die was on massen fro.
 59 **T**ugende sy mi bewilde sy
 60 sprach zu dem kunig Ezel
 61 do: Nithu gewote furstenleiche
 62 durch den vunerzagten Diettreiche:
 63 da pitte die Lecken alle auf dem
 64 Palas weit.
 65 **D**az so kumen mit schalle.
 66 auf den hof in kurzer zeit:
 67 mit Rossen vnd mit schilden.
 68 das tetten sy vil gerne durch die
 milten: Ezel gieny balde da
 Er die Lecken fant.

- 35 leichen · als ich euch ee han gefait :
 36 des entgalt auch Er vil fere · Er
 37 gab darumb feyd den leib vnd alle
 38 fein Eere :
 39 **M**ercket befonder · hie heb
 40 ich wider an · habt nicht
 41 verwunder / nu wil ich
 42 euch wissen lan : die rechten mä=
 43 re dzata · Nu nymbt her Diet=
 44 rich fraw Herrate :
 45 **J**N dem weiten Palas / da selbo
 46 Etzel fafs · da vil der hohen Recken
 47 was / für war höze daß : Vnnd
 48 manig werde fraw · Aller erft
 49 ich freude an dem Pernere schau :
 50 **M**ichel war die hochzeit · als
 51 ich vernomen han · sich
 52 gefampt ee nie noch feyt · fo ma=
 53 nig hoch edel man : in Hünischñ
 54 reichen daß tetten fy ze liebe Diet=
 55 treichen : Fraw Helche die milte /
 56 die was on maffen fro ·
 57 **T**ugende fy nie beuilde · fy
 58 sprach zu dem kunig Etzel
 59 do : Nu thũ hewte Fürstenleiche
 60 durch den vnuerzagten Dieltreichje :
 61 da pitte die Recken alle auf dem
 62 Palas weit ·
 63 **D**az fy kumen mit schalle ·
 64 auf den hof in kurtzer zeit :
 65 mit Rossen vnd mit schilden ·
 66 das tetten fy vil gerne durch die
 67 milten : Etzel gieng balde da
 68 Er Die Recken fant ·
- ist kumen sicherleichen
 als ich euch ee han gesait
 des entgalt auch Er vil sere
 Er gab darumb seyð den leib vnd alle sein Eere
- 81 **M**ercket besonnder
 hie heb ich wider an
 habt nicht verwunder
 nu wil ich euch wissen lan
 die rechten märe drata
 Nu nymbt her Dietrich fraw Herrate
- 82 **J**N dem weiten Palas
 da selbs Etzel sass
 da vil der hohen Recken was
 für war höre das
 Vnnd manig werde fraw
 Aller erst ich freude an dem Pernere schau
- 83 **M**ichel war die hochzeit
 als ich vernomen han
 sich gesampt ee nie noch seyð
 so manig hoch edel man
 in Hünischen reichen
 das tetten sy ze liebe Dieltreichen
- 84 Fraw Helche die milte
 die was on massen fro
Tugende sy nie beuilde
 sy sprach zu dem kunig Etzel do
 Nu thuo hewote Fürstenleiche
 durch den vnuerzagten Dieltreiche
- 85 da pitte die Recken alle
 auf dem Palas weit
Daz sy kumen mit schalle
 auf den hof in kurtzer zeit
 mit Rossen vnd mit schilden
 das tetten sy vil gerne durch die milten
- 86 Etzel gieng balde
 da Er Die Recken fant

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Er pat sy mit gewalte. Und auch
 guetlich allzeshant. dar sy sein
 en willen tetten. des gewereten
 fr die starcken und die scatten: dr
 edlen recken ziere nur rucht alle
 komen.
Paltlichen und schere als
 fr habt selb wol vernomen.
 für den sal mit hohem mute.
 das diene ich vmb erich mit leibe.
 und mit gütte:
Gepiten ward niemer dauon
 mangem mann. durch
 des Peruers ere. bald gahen man
 began: ze herberg manliche.
 da beraiten sich die Becken ellen
 reiche:
Da hieß man bald springen
 als ich vernomen han.
 schnelllichen bringen die auf
 serwelken kastelan: die guten
 neuen Schilde. die samde den
 Becken frau welche dremilt.
Die Becken vil vermessen sassin
 auf die kastelan. da ward
 des nicht vergessen. sy zugen für
 sich auf den plan: für den palas
 reiche. komen mit schalle die Beck
 en lobliche:
Der Bugert der ward herte.
 vor dem palas. manig wi
 der geforte mit herten dringen
 da was: aben die puctel reiche.
 die wurden von den stossen herti
 kliche:
Da zerbrochen hart sere den
 rechen von dr hamdt. Die
 vernement noch mere die hohen
 reichen gewant: wurden zerzer
 ret

1 Er pat fy mit gewalte / Vnd auch
 2 güettlich allzehannt · daz fy fein=
 3 en willey tētten · des gewereten
 4 jn die starchen vnd die stätten : Ir
 5 edlen recken ziere nu rüchet alle
 6 komen ·
 7 **P**altlichen vnd schiere als
 8 jr habt selb wol vernomen ·
 9 für den sal mit hohem müte ·
 10 das diene ich vmb euch mit leibe ·
 11 vnd mit güte :
 12 **G**epiten ward niemer / dauon
 13 manigem mann · durch
 14 des Pernerø ere · bald gahen man
 15 began : ze Herberg manicliche ·
 16 da beraitetj sich die Recken ellenf=
 17 reiche :
 18 **D**a hiefs man bald springj
 19 als ich vernomen han ·
 20 schnellicklichen bzingen / die auf=
 21 ferwelten kastelan : die güten
 22 newen Schilde · die fannde den
 23 Recken Fraw Helche die milte :
 24 **D**ie Recken vil vermessen / falfj
 25 auf die kastelan · da ward
 26 des nicht vergessen / fy zugen für=
 27 sich auf den plan : für den palas
 28 reiche · komen mit schalle die Reck=
 29 en lobleiche :
 30 **D**er Buhert der ward herte /
 31 vor dem Palas · manig wi=
 32 der geferte · mit hertem dringen
 33 da was : Ahey die Puckel reiche ·
 34 die wurden von den stoffen herti=

Er pat sy mit gewalte
 Vnd auch güettlich allzehannt
 daz sy seinen willen tetten
 des gewereten jn die starchen vnd die stätten

87 Ir edlen recken ziere
 nu ruochet alle komen
Paltlichen vnd schiere
 als jr habt selb wol vernomen
 für den sal mit hohem muote
 das diene ich vmb euch mit leibe vnd mit guote

88 **G**epiten ward niemer
 dauon manigem mann
 durch des Pernerø ere
 bald gahen man began
 ze Herberg manicliche
 da beraiteten sich die Recken ellensreiche

89 **D**a hiess man bald springen
 als ich vernomen han
 schnelllicklichen bringen
 die ausserwelten kastelan
 die guoten newen Schilde
 die sannde den Recken Fraw Helche die milte

90 **D**ie Recken vil vermessen
 sassen auf die kastelan
 da ward des nicht vergessen
 sy zugen fürsich auf den plan
 für den palas reiche
 komen mit schalle die Recken lobleiche

91 **D**er Buhert der ward herte
 vor dem Palas
 manig wider geferte
 mit hertem dringen da was
 Ahey die Puckel reiche
 die wurden von den stossen hertikleiche

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

der geferte mit herten dringen
da was: Ahey die pucket reiche.
die wurden von den stossen herti
keriche:

Da zerbrochen hart sere den
rechen von der handt. Die
vernenent noch mere die hohen
reichen gewant: wurden zerzer-
ret klame: man sach den hof ge-
strewet von gesame:

Aus den guten Schilden
fielen sy ze tal. frau heleche
die milde die hies dar geben one jal:
die klaiden vnnerschroten. die
damat vnd manigen phellen
roten:

Oifer Suburt werete vil naos
vnn auf die nacht. Wer
gutes da begerte dem gab man
sein volle macht: von Silber vnd
von golde. hies frau heleche
geben wer es nemen wolte:

Der hof vor dem palas aller
lag gestrewet. alles das
daz da yndert was das ward
mit gut gefreit: man gab
wer da nemen wolte. das wolt
got daz es noch wesen solte:

Au merket vil besunder.
was ich euch wil sagen.
mich nymbt des nichel wunder:
wohin kumen sy bey diser tagen:
zucht mit vndere. das ist ver-
phlegen laider all zefere:
hesus von himel reiche. Was in
tut die welte mit das gut. daz man
so lasterleiche zu allen zeiten damit

- kleiche :
- 35 kleiche :
- 36 **D**a zerbrochen hart fere den
- 37 recken von Ir hanndt · Nu
- 38 vernement noch mere / die hohen
- 39 reichen gewant : wurden zerzer=
40 ret klaine : man sach den hof ge
- 41 strewet von gestaine :
- 42 **A**us den guten Schilden
- 43 fielen fy ze tal · Fraw Helche
- 44 die milde / die hies dargeben one zal :
- 45 die klaider vnuerschroten · die
- 46 Samat vnd manigen phellen
- 47 roten :
- 48 **D**iser Buhurt werte · vil nach
- 49 vntz auf die nacht · Wer
- 50 gutes da begerte / dem gab man
- 51 fein volle macht : von Silber vnd
- 52 von golde · Hiefs Fraw Helche
- 53 geben / wer es nemen wolte :
- 54 **D**er hof vor dem palas / aller
- 55 lag gestrewt · alles das
- 56 daz da ynnert was / das ward
- 57 nit gut gefreut : man gab
- 58 wer da nemen wolte · das wolt
- 59 got daz es noch wesen folte :
- 60 **N**u mercket vil besonnder ·
- 61 waz ich euch wil sagen ·
- 62 mich nymbt des michel wunder :
- 63 wohin kumen fy bey disen tagen :
- 64 zucht milt vnd ere · das ist ver=
65 phlegen laider all ze fere :
- 66 **J**hesus von himelreiche / Wahin
- 67 tut die welte nu das gut · daz man
- 68 so lästerleiche / zu allenzeiten damit
- die wurden von den stossen hertikleiche
- 92 **D**a zerbrochen hart sere
- den recken von Ir hanndt
- Nu vernement noch mere
- die hohen reichen gewant
- wurden zerzerret klaine
- man sach den hof gestrewet von gestaine
- 93 **A**us den guoten Schilden
- fielen sy ze tal
- Fraw Helche die milde
- die hies dargeben one zal
- die klaider vnuerschroten
- die Samat vnd manigen phellen roten
- 94 **D**iser Buhurt werte
- vil nach vntz auf die nacht
- Wer guotes da begerte
- dem gab man sein volle macht
- von Silber vnd von golde
- Hiess Fraw Helche geben wer es nemen wolte
- 95 **D**er hof vor dem palas
- aller lag gestrewt
- alles das daz da ynnert was
- das ward nit guot gefreut
- man gab wer da nemen wolte
- das wolt got daz es noch wesen solte
- 96 **N**u mercket vil besonnder
- waz ich euch wil sagen
- mich nymbt des michel wunder
- wohin kumen sy bey disen tagen
- zucht milt vnd ere
- das ist verphlegen laider all ze sere
- 97 **J**hesus von himelreiche
- Wahin tuot die welte nu das guot
- daz man so lästerleiche
- zu allenzeiten damit tuot

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

tut: Verflucht sey der Welte
 ugent. die mit gut solten begeen
 tugent:

Getrew und Erbere. Was die
 Welte bey alten tagen. die
 ist ein wares märe. Ir habt es oft
 horen sagen: Nur ist die tugent
 verproudent mit schanden
 lebt die welt bey disen stunden:

Nu verweyset man mir sere
 mein fluchen und mein klä
 gen. dar ich so gar die ere. han ober
 lebt bey disen tagen: doch pitte des
 noch sware. das wolte got ware
 ich tod vor manigem iare:

Ich wil mich massen wann
 es verfacht mich nicht. Und
 alles mein fluchen lassen. was
 grosser schanden in geschicht:
 darauf achtet man klaine. Nu
 sein fruch sich vertailt und vrraine:

An meinem alten märe
 heb ich wider an. Wie
 der Pernere die schonen
 frauen wolgetan: nam Jeanne
 weibe. daran ich nustat belibe:

Da die nacht beywunde zu sai
 gen und gar. nu horet hie
 je stunde da was es komen dar
 an: dar der kunig khol wolte.
 Essen geen als man solte:

Welt ir nu gern schawen so
 horet vil gerait. manig scho
 ne frauen. und manig herliche
 maid: die mit frau helchen gien
 gen. bey hamden sich die edlen
 Ritter siengen:

Ay stunden auf dem palas
 als mir ist gesant. da das ge

1 tūt : Verflücht feÿ der welte
 2 iugent · die mit gūt solten begeen
 3 tugent :
 4 **G**etrew vnd Erbere / Was die
 5 welte beÿ alten tagen · ditz
 6 ift ein wares märe / Ir hab es oft
 7 hözen sagen : Nu ift die tugent
 8 verfchwunden · mit fchanden
 9 lebt die welt / bey disen ftunden :
 10 **N**u verweyset man mir sere /
 11 mein flüchen vnd mein kla=
 12 gen · daz ich so gar die ere / han vber=
 13 lebt bey disen tagen : Ich pitte des
 14 noch zware · das wolte got wäre
 15 ich tod vor manigem iare :
 16 **J**CH wil mich massen / wann
 17 es verfacht mich nicht · vnd
 18 alles mein flüchen lassen / was
 19 groffer schanden nu geschicht :
 20 darauf achtet man klaine · Nu
 21 fein fur sich vertailt vnd vnraine :
 22 **A**n meinem alten märe
 23 heb ich wider an · Wie
 24 der Pernere die schonen
 25 Fraÿen wolgetan : nam ze ainē
 26 weibe · daran ich nu stät beleibe :
 27 **D**a die nacht begunde / zu fai=
 28 gen vnd gan · nu hözet hie
 29 ze ftunde / da was es komen daz=
 30 an : daz der kunig Etzel wolte ·
 31 Essen geen als man solte :
 32 **W**elt jr nu gern schawen / so
 33 hozet vil gerait · manig fchö=
 34 ne frawen / vnd manig herrliche

zu allenzeiten damit tuot
 Verfluocht sey der welte iugent
 die mit guot solten begeen tugent

98 **G**etrew vnd Erbere
 Was die welte bey alten tagen
 ditz ist ein wares märe
 Ir hab es oft hören sagen
 Nu ist die tugent verschwunden
 mit schanden lebt die welt bey disen stunden

99 **N**u verweyset man mir sere
 mein fluochen vnd mein klagen
 daz ich so gar die ere
 han vberlebt bey disen tagen
 Ich pitte des noch zware
 das wolte got wäre ich tod vor manigem iare

100 **J**CH wil mich massen
 wann es verfacht mich nicht
 vnd alles mein fluochen lassen
 was grosser schanden nu geschicht
 darauf achtet man klaine
 Nu sein fur sich vertailt vnd vnraine

101 **A**n meinem alten märe
 heb ich wider an
 Wie der Pernere
 die schonen Fraÿen wolgetan
 nam ze ainem weibe
 daran ich nu stät beleibe

102 **D**a die nacht begunde
 zuo saigen vnd gan
 nu höret hie ze stunde
 da was es komen daran
 daz der kunig Etzel wolte
 Essen geen als man solte

103 **W**elt jr nu gern schawen
 so horet vil gerait
 manig schöne frawen
 vnd manig herrliche maid

35 **W**elt ir in yern schawen so
 36 horet vil gerait. many scho
 37 ne frauen. vnd many herliche
 38 maid: die mit frau helchen yern
 39 gen. bey hamden sich die edlen
 40 Ritter siengen:
 41 **A**y stunden auf dem palas
 42 als mir ist gesawt. da das ge
 43 sidel gerait was. Ezel dem künig
 44 gemait: geminschet was da daz.
 45 da yern entwer also vil der plicht:
 46 **F**rau helche die siess enaig
 47 began. sy taylet ir werde
 48 gmesse. mit manigen tugent
 49 hafften man: das tet sy den recht
 50 allen zieren. Ir herge künde sy
 51 manige tugent leren:
 52 **A**lle die da waren die mis
 53 des riehen. daz sy bey yren jarn
 54 nis nicht so schonen hetten gesehn:
 55 auf der erden in allen reichen.
 56 als frauen herret die tugent
 57 leichen:
 58 **S**y was also schon also ich
 59 vernomen han. daz ich sy
 60 ymmer tron. baide für frauen
 61 vnd man. es ward in himisch
 62 reiche. mit schonen in geporn Ir
 63 geleiche:
 64 **E**zel der reiche auffstund
 65 vor manigen man. den
 66 herren Dietreich hies Er do
 67 sitzen gan. zu der schonen herret.
 68 Ich wayss wol daz Ir des willen
 hat:
Was ir bey yemands tagen
 heer hat vernomen. oder

35 maid : die mit fraw Helchen gien=
 36 gen · bey hannden sich die edlen
 37 Ritter fiengen :
 38 **Sy** fründen auf dem palas
 39 als mir ist gefayt · da das ge=
 40 fidel gerait was / Etzel dem kunig
 41 gemait : gewünschet was da dick ·
 42 da gieng entwer also vil der plickh :
 43 **Fraw** Helche die füesse naigj
 44 began · fy taylet jr werde
 45 grüesse / mit manigem tugent=
 46 hafften man : das tet fy den reckj
 47 allen ze eren · Ir hertze kunde Sÿ
 48 manige tugent leren :
 49 **Alle** die da waren · die müftj
 50 des iehen · daz fy bey jren jarj
 51 nie nicht so schone hetten gefehj :
 52 auf der erden in allen reichen ·
 53 als frawen Herrat die tugent=
 54 leichen :
 55 **Sy** was also schön / als ich
 56 vernomen han · daz Ich fy
 57 ymmer krön · baide für frawen
 58 vnd man · es ward in Hünisch
 59 reiche · mit schone nie geporn Ir
 60 geleiche :
 61 **Etzel** der reiche aufftünd
 62 vor manigem mann · den
 63 herren Dietreich · hieos Er do
 64 sitzen gan · zu der schönen herzat ·
 65 Ich wayßs wol daz Ir des willen
 66 hat :
 67 **Was** jr bey yemando tagen
 68 heer habt vernomen · ode

vnd manig herrliche maid
 die mit fraw Helchen giengen
 bey hannden sich die edlen Ritter fiengen

- 104 **Sy** stuonden auf dem palas
 als mir ist gesayt
 da das gesidel gerait was
 Etzel dem kunig gemait
 gewünschet was da dick
 da gieng entwer also vil der plickh
- 105 **Fraw** Helche die süesse
 naigen began
 sy taylet jr werde grüesse
 mit manigem tugenthafften man
 das tet sy den recken allen ze eren
 Ir hertze kunde Sy manige tugent leren
- 106 **Alle** die da waren
 die muosten des iehen
 daz sy bey jren jaren
 nie nicht so schones hetten gesehen
 auf der erden in allen reichen
 als frawen Herrat die tugentleichen
- 107 **Sy** was also schön
 als ich vernomen han
 daz Ich sy ymmer krön
 baide für frawen vnd man
 es ward in Hünisch reiche
 mit schone nie geporn Ir geleiche
- 108 **Etzel** der reiche
 aufstuond vor manigem mann
 den herren Dietreich
 hiess Er do sitzen gan
 zu der schönen herrat
 Ich wayßs wol daz Ir des willen hat
- 109 **Was** jr bey yemando tagen
 heer habt vernomen
 oder was Jr ye hört gesagen

1 was hove hort gesagen. des bin
 2 ich an ein ende kumen: mit di
 3 sem einem mare. Nu vernept
 4 wie ich euch das bewaere:
 5 **A**lles daz mit freunden was
 6 rüber all den sal. in des kün
 7 nigs palas hoiet man diesen schal:
 8 von ungen wird von alten. sich
 9 freiten da die pleiden zu den
 10 balden:
 11 **D**a was mit gelere von man
 12 ger gamnde spil. Nu verne
 13 ment mere was ich euch beschanden
 14 wil: Sy sassen oneschwäre. hiemit
 15 wil ich emden das mare:
 16 **A**s ward mir schöner hochzeit.
 17 bey aller künige tagen. weder
 18 te noch seyde als wir das puch hören
 19 sagen: des laides sy vergassen. vnd
 20 künige sy nach essen da sassen:
 21 In einer künigenate ein pette was
 22 berait. der frauen her rate vol
 23 get maniche herliche man: da
 24 gienge mit diereiche. her künige
 25 vnd Ezel der reiche:
 26 **A**nd Hölde: ant der alte wolf
 27 hart vnd Elsan. vnd hurnolt
 28 der palde. vnd von Pole der herzog
 29 Berchtram. das waren edel ketter
 30 ze allen stunden. die wol hren hnd
 31 aller erungunden:
 32 **I**n pette was gerichtet als ich euch
 33 wil beschanden mag. vil reichlich
 34 gerichtet darauf sicherlichen
 ley: reiche decklachen von Tiranide.
 die pesten seiden ant aller garten
 künide: Nu lassen wir die mare
 beleiben vnder wegen.
For dem Fernere küniet man

1 was Jr ye hört gefagen · des bin
 2 ich an ein ennde kumen : mit di=
 3 fem einem märe · Nu vernēpt
 4 wie ich euch das bewäre :
 5 **A**lles daz mit freuden was
 6 über all den sal · in des kü=
 7 nigē palas hözet man disen schal :
 8 von iungen vnd von alten · sich
 9 freüten da die pleiden zu den
 10 balden :
 11 **D**a was michel ere / von mani=
 12 ger hannde spil · Nu verne=
 13 ment mere was ich euch beschaiden
 14 wil : Sÿ fassen one schwäre · hie mit
 15 wil ich ennden das märe :
 16 **E**s ward nie schöner hochzeit /
 17 bey aller künige tagen · weder
 18 Ee noch feyd / als wir das puoch hören
 19 sagen : Irs laides fy vergassen · vnd
 20 lanngē fy nach essen da fassen :
 21 **J**n einer kemmenate ein pete was
 22 bereit · der frawen Herrate vol=
 23 get maniche herzliche mait : da
 24 gieng mit diettreiche · Her Rudeger
 25 vnd Etzel der reiche :
 26 **U**nd Hyldebrant / der alte Wolf=
 27 hart / vnd Elfan · vnd Hunolt
 28 der palde · vnd von Pole der Hertzog
 29 Berchtram · das waren edel Recken
 30 ze allen stunden · die wol jren Hzn²
 31 aller ern gunden :
 32 **I**r pette was gerichtet / als ich euch
 33 wol beschaiden mag · vil reichlich
 34 getichtet / darauf sicherlichen

oder was Jr ye hört gesagen
 des bin ich an ein ennde kumen
 mit disem einem märe
 Nu vernempt wie ich euch das bewäre

110 **A**lles daz mit freuden was
 über all den sal
 in des künigs palas
 höret man disen schal
 von iungen vnd von alten
 sich freuten da die pleiden zu den balden

111 **D**a was michel ere
 von maniger hannde spil
 Nu vernement mere
 was ich euch beschaiden wil
 Sy sassen one schwäre
 hie mit wil ich ennden das märe

112 **E**s ward nie schöner hochzeit
 bey aller künige tagen
 weder Ee noch seyde
 als wir das puoch hören sagen
 Irs laides sy vergassen
 vnd lanngē sy nach essen da sassen

113 **J**n einer kemmenate
 ein pete was bereit
 der frawen Herrate
 volget maniche herrliche mait
 da gieng mit diettreiche
 Her Rudeger vnd Etzel der reiche

114 **U**nd Hyldebrant der alte
 Wolfhart vnd Elsan
 vnd Hunolt der palde
 vnd von Pole der Hertzog Berchtram
 das waren edel Recken ze allen stunden
 die wol jren Herrn aller ern gunden

115 **I**r pette was gerichtet
 als ich euch wol beschaiden mag
 vil reichlich getichtet
 darauf sicherlichen lag

35 **L**x pette was gerichtet als rosen
 36 wol beschanden moeg. wil reichlich
 37 gerichtet. darauf sicherlichen
 38 lag: reiche decklagen von Irlande.
 39 die pessen seiden anre aller harten
 40 lanne. Nu lassen wir die mare
 41 beleiben vnder wegen.
 42 **V**or dem Perrere kumt man
 43 ger hoher degen. das tetten so
 44 im ze eren. So hülffen im sein frend
 45 mit treuen zemerer: da belaid
 46 niemand vnnre als ich vernomen
 47 han. In frau hede die künigin
 48 da her Dietrich schlaffen solte gan:
 49 mit freunden so sich machte. schlaffen
 50 frau hede des lachte: du segen
 51 So quettlichen über So tet.
 52 **F**rau hede die reiche nam
 53 vil and ander stett. aus der
 54 kemmenaten. da belaid her Diet-
 55 rich bey frauen herratn: mit
 56 frolichem mite die nacht vnz an
 57 den tag.
 58 **V**on Perrere der gute darvil liep-
 59 lichen lag: mit armen vmb
 60 fangen. Ir laud das was mit liebe
 61 zergangen: Wie lieplich so lag
 62 da war lammig von ze sagen.
 63 **O**der wes so phlagen das vil
 64 ich furbas verlagen: aber
 65 als ich mich ver synne zwischn
 66 zu was liepliche mome: recht
 67 sam als ein rose pram zu all
 68 seiten Ir munde.
Die süssen wort los wurde so
 sprekhen ze aller frund. Vns
 sayet diet das mare. süsse wort

35 lag : reiche decklachen von Twiande ·
 36 die pesten seyden aus aller hayden
 37 lannde : Nu lassen wir die mäze
 38 beleiben vnnderwegen ·
 39 **U**o2 dem Pernere kniet mani=
 40 ger hoher degen · das tetten fy
 41 jm ze eren · Sy hulffen im sein freud
 42 mit trewen ze meren : da belaiB
 43 nyemand ynne als ich vernomen
 44 han · Nu Fraw Helche die kunigin
 45 da her? Dietrich slaffen solte gan :
 46 mit freuden fy sich machte · slaffij
 47 Fraw Helche des lachte : Irn segen
 48 Sy güettlichen vber Sy tet ·
 49 **F**raw Helche die reiche nam
 50 vrlaub an der stett · aus der
 51 kemmenaten · da belaiB her Diet=
 52 rich bey frawen Herratj : mit
 53 frolichem mute die nacht vntz an
 54 den tag ·
 55 **V**on Perne der gute da vil liep=
 56 lichen lag : mit armenj vmb=
 57 fangenj · Ir laid das was mit liebe
 58 zergangen : Wie lieplich fy lagj
 59 da wär lanng von ze sagen ·
 60 **O**der wes fy phlagen · das wil
 61 ich fürbas verklagenj : aber
 62 als ich mich versynne · zwifchj
 63 jn was liebpliche mynne : recht
 64 sam als ein rose · prann zu allj
 65 zeiten Ir mundt ·
 66 **D**ie füeffen wozt lose kunden fy
 67 sprechen ze aller stund · Vns
 68 saget dick das mäze · füeffe wozt

darauf sicherlichen lag
 reiche decklachen von Twiande
 die pesten seyden aus aller hayden lannde
 116 Nu lassen wir die mäze
 beleiben vnnderwegen
Uor dem Pernere
 kniet maniger hoher degen
 das tetten sy jm ze eren
 Sy hulffen im sein freud mit trewen ze meren
 117 da belaiB nyemand ynne
 als ich vernomen han
 Nu Fraw Helche die kunigin
 da herr Dietrich slaffen solte gan
 mit freuden sy sich machte
 slaffen Fraw Helche des lachte
 118 Irn segen Sy güettlichen
 vber Sy tet
Fraw Helche die reiche
 nam vrlaub an der stett
 aus der kemmenaten
 da belaiB her Dietrich bey frawen Herraten
 119 mit frolichem mute
 die nacht vntz an den tag
Von Perne der guote
 da vil lieplichen lag
 mit armen vmbfangen
 Ir laid das was mit liebe zergangen
 120 Wie lieplich sy lagen
 da wär lanng von ze sagen
Oder wes sy phlagen
 das wil ich fürbas verklagen
 aber als ich mich versynne
 zwischen jn was liebpliche mynne
 121 recht sam als ein rose
 prann zu allen zeiten Ir mundt
Die süessen wort lose
 kunden sy sprechen ze aller stuond
 Vns saget dick das mäze
 süesse wort benement grosse schwäre

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

benement grosse schwarze. Frau
 herrat vnd herr Dietrich die lagen
 vntz an den tag.
Beyeinander mincklich als
 ich erich wol beschaiden mag:
 vntz an den lichten morgen. So
 waren zu ende komen gar jr sorg:
 als von himel leuchtet der wun-
 nelliche tag.
Frau helegen des bederichte
 da sy bey Egelin lag. Aweder
 grossen laiden mare. Dv traume
 te wie ein Wilder trache were: ge-
 flogen also palde durch jr komme-
 naten dach.
And nam dv mit gewalde daz
 swes mit jren augen sach:
 Awe jr liebesime bande. Ersuert
 sy ihm auf ein pratte hawde: So
 het in jr geymme was den kunds
 geschach.
So sach in dem traume daz
 sy der greyffe gebrach: vor
 laud sy erwachte. von dem schlaf
 vnsaffe sy erschraekte. der trau-
 me saget jr mare als es auch seit
 ergie.
Da sy dem per nere dr liebe
 kund zu hilffe lie: Aweder
 ungen künige here. die geschach
 sy laider lebentig wümmernere:
Frau helege die gie drate
 mit zuehter all zehant.
 in ein künmenate da sy fründ
 frauen fant. die weckete sy guet-
 lich. damit gieng die künigin
 rich:
Da sy Blodelin den werden
 verber sach. hozet auf die

süesse wort benement grosse schwäre

- 1 benement groffe schwäre · Fraw
 2 Herrat vnd herz Diettrich / die lagen
 3 vntz an den tag ·
 4 **B**eÿeinander mineklich / als
 5 ich euch wol beschaiden mag :
 6 v̄ntz an den liechten morgen · Sy
 7 waren zu ende komen gar jr fozg̃j :
 8 als von himel leuchtet der wun=
 9 nekliche tag ·
 10 **F**raw Helchen des bedeüchte
 11 da fy bey Etzeln lag · Awe der
 12 groffen laiden märe · Ir traume=
 13 te wie ein wilder tracke were : ge
 14 flogen also palde durch jr kemme=
 15 naten dach ·
 16 **U**nd nam Ir mit gewalde / daz
 17 fy es mit jren augen sach :
 18 Awe jr liebe süne baide · Er füert
 19 Sÿ hin auf ein praitte hayde : Sÿ
 20 het in jr grÿmme was den kindj
 21 geschach ·
 22 **S**y sach in dem trawme daz
 23 fy der greÿffe zebach : vor
 24 laid Sy erwachte · von dem slaff
 25 vnsaffe fy erschrackte · der träü=
 26 me faget jr märe als es auch seit
 27 ergie ·
 28 **D**a fy dem pernerer Ir liebe
 29 kind zu hilffe lie : Awe der
 30 iungen kunige here · die geschach
 31 fy laider lebentig nÿmmermere :
 32 **F**raw Helche die gie drate
 33 mit züchten all ze hant ·
 34 in ein kemmenate da fy jr iunck=
 122 Fraw Herrat vnd herr Diettrich
 die lagen vntz an den tag
Beÿeinander mineklich
 als ich euch wol beschaiden mag
 v̄ntz an den liechten morgen
 Sy waren zu ende komen gar jr sorgen
 123 als von himel leuchtet
 der wunnekliche tag
Fraw Helchen des bedeuchte
 da sy bey Etzeln lag
 Awe der grossen laiden märe
 Ir traumete wie ein wilder tracke were
 124 ge flogen also palde
 durch jr kemmenaten dach
Und nam Ir mit gewalde
 daz sy es mit jren augen sach
 Awe jr liebe süne baide
 Er füert Sy hin auf ein praitte hayde
 125 Sy het in jr grymme
 was den kinden geschach
Sy sach in dem trawme
 daz sy der greysse zebach
 vor laid Sy erwachte
 von dem slaff vnsaffe sy erschrackte
 126 der traume saget jr märe
 als es auch seit ergie
Da sy dem pernerer
 Ir liebe kind zu hilffe lie
 Awe der iungen kunige here
 die geschach sy laider lebentig nÿmmermere
 127 **F**raw Helche die gie drate
 mit züchten all ze hant
 in ein kemmenate
 da sy jr iunckfrawen fant

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Fraw helege die gie drate
 mit zuechten all zehant.
 in ein kammernate das so frum
 frauwen sant. die weckete sy guet
 lich. damit gieng die kunigin
 rich:
Da so Blodelin den werden
 verber sach. hoeret auf die
 trewe mein wie frau helege da
 sprach: Derre blodel kuenner
 kete here. in bringe mir balde
 den Marqgrauen Rudegere:
Das kunich wil kliche edel
 frauwe gut. danne gie der
 kete rache. vmerzaget was sein
 mit: vnd sagte die mare. Rude
 ger dem milten sunder bere:
Stand auf wilt du schauen
 edel Rudeger. frau helegin
 mein frauwen die hat mich gesen
 det heer: die solt du balde gesprechn.
 Dr gepot wil ich nimmer zer
 brechen:
Aufftund der hochgemint.
 Ransrich Ersenie klaid.
 Rudeger der gute dem volgeten
 Recken gemint. Sy gachten bey
 den stunden. das sy die tugent
 hafften helegen finden
Welt sy in penten. Ich wolt
 fruch wissen lan. Es was
 an den zeiten der kunig Ehelant
 gesanden. Mit frolichem schal
 le. die hohen waren ze hofe kumen
 alle:
Fraw helege die gieng drate
 mit sy frauwen dan. In der

- 35 frawen fant · die weckete Sy güet=
 36 lich · damit gieng die künigin
 37 rich :
 38 **D**a fy Blödelin den werden
 39 recken fach · hözet auf die
 40 trewe mein / wie fraw Helche da
 41 sprach : Herre Blodel küener
 42 Recke here · nu bringe mir balde
 43 den Marggrauen Rudegere :
 44 **D**aß tun ich willikliche / edel
 45 frawe güt · danne gie der
 46 Recke riche / vnuerzaget was fein
 47 müt : vnd sagte die märe · Rude=
 48 ger dem milten funderbere :
 49 **S**tand auf wilt du schaüen
 50 edel Rudeger · Fraw Helchj
 51 mein fraüen / die hat mich gefen=
 52 det heer : die folt du balde gefprechj ·
 53 Ir gepot wil ich nymmer zer=
 54 brechen :
 55 **A**ufftünd der hochgemüt ·
 56 anstrich Er feine klaid ·
 57 Rudeger der güte / dem volgeten
 58 Recken gemait : Sy gachten bej
 59 den ftünden · da fy die tugent=
 60 hafften Helchen fünden
 61 **W**elt jr nu peyten / Ich wolt
 62 Euch wiffen lan · Es was
 63 an den zeiten / der kunig Etzel auf
 64 gestanden · Mit frolichem schal=
 65 le · die hohen waren ze hofe kumen
 66 alle :
 67 **F**raw Helche die gieng drate
 68 mit jr frawen dan · zu der
- da sy jr iunckfrawen fant
 die weckete Sy güetlich
 damit gieng die künigin rich
- 128 **D**a sy Blödelin
 den werden recken sach
 höret auf die trewe mein
 wie fraw Helche da sprach
 Herre Blodel küener Recke here
 nu bringe mir balde den Marggrauen Rudegere
- 129 **D**as tun ich willikliche
 edel frawe guot
 danne gie der Recke riche
 vnuerzaget was sein muot
 vnd sagte die märe
 Rudeger dem milten sunderbere
- 130 **S**tand auf wilt du schauen
 edel Rudeger
 Fraw Helchen mein frawen
 die hat mich gesendet heer
 die solt du balde gesprochen
 Ir gepot wil ich nymmer zerbrechen
- 131 **A**ufstuond der hochgemuot
 anstrich Er seine klaid
 Rudeger der guote
 dem volgeten Recken gemait
 Sy gachten bey den stunden
 da sy die tugenthafften Helchen funden
- 132 **W**elt jr nu peyten
 Ich wolt Euch wissen lan
 Es was an den zeiten
 der kunig Etzel auf gestanden
 Mit frolichem schalle
 die hohen waren ze hofe kumen alle
- 133 **F**raw Helche die gieng drate
 mit jr frawen dan
 zu der kemenate

1 **F**emenate da was herz Dietrich
 2 auffgestan. da grüesit in my
 3 netleiche. frau heiche die Edel
 4 und die reiche:
 5 **G**enad liebe frau sprach hr
 6 Dietrich. Treu ich an euch
 7 schawe. Ir grüeset güetlichen
 8 mich: got frage mir die sünde.
 9 daz ich euch lamng sehe mit ge
 10 sünde:
 11 **I**r habet freunde de ster mere sol
 12 ich lamng leben. Edel reche here
 13 euch wirt noch von mir gegeben.
 14 des Ir euch gefreit zu allen sün
 15 den. Ich han euch zu amem freun
 16 de mir funden:
 17 **M**ichel ward da der schal auf
 18 dem Palas. mit freuden
 19 lebet vberal alles daz da vnder
 20 was. die kuenen helde güte. die
 21 beraiteten sich mit frolichem mü
 22 te:
 23 **D**ar komen mit kreffte die
 24 Recken auf den plan. da
 25 ward mit Ritter schefte der Bu
 26 hurt herte getan: damit sy dien
 27 ten gerne. dem vuerzayten
 28 fursten von Peru:
 29 **D**er Zugurt werte lange.
 30 wol auf Mittentag. sy
 31 riten mit gedrange daz man
 32 nicht amders da pflag: zu tuz
 33 weyle sy begerten. sy riten al
 34 le weil die ross werten:
Das gesidel ward beraitet
 fur den Palas. man satz
 da inder gepraitet vil manig
 p helle auf das gras: mit frolich
 em müte. gering dort heer frau

1 kemenate / da was herz Diettrich
 2 auffgestan · da grüefzt jn my=
 3 nekleiche · Fraw Helche die Edel
 4 vnd die reiche :
 5 **G**enad liebe frawe sprach hr?
 6 Diettrich · Trew ich an euch
 7 schawe · Ir grüeffet güettlichen
 8 mich : got füege mir die stünde ·
 9 daz ich euch lanng sehe mi ge=
 10 fünde :
 11 **J**r habet freünde destermere · sol
 12 ich lanng leben · Edel recke here
 13 euch wirt noch von mir gegeben /
 14 des Ir euch gefreut zu allen stun=
 15 den · Ich han euch zu ainem freün=
 16 de mir fünden :
 17 **M**ichel ward da der schal auf
 18 dem Palas · mit freuden
 19 lebet vberal alles daz da ynnert
 20 was · die kuenen helde gute · die
 21 beraitetj sich mit frolichem mü=
 22 te :
 23 **D**ar komen mit krefft / die
 24 Recken auf den plan · da
 25 ward mit Ritterschefft / der Bu=
 26 hurt herte getan : damit sy dien=
 27 ten gerne · dem vnuerzagten
 28 Fursten von Perne :
 29 **D**er Buhurt werte lange ·
 30 wol auf Mittentag · Sy
 31 ritetj mit gedrange / daz man
 32 nicht anndero da phlag : zu kurtz=
 33 weyle Sy begerten · Sy riten al=
 34 le weil die roso werten :

zu der kemenate
 da was herr Diettrich auffgestan
 da grüeszt jn mynekleiche
 Fraw Helche die Edel vnd die reiche
 134 **G**enad liebe frawe
 sprach herr Diettrich
 Trew ich an euch schawe
 Ir grüesset güettlichen mich
 got füege mir die stunde
 daz ich euch lanng sehe mi gesunde
 135 **J**r habet freunde destermere
 sol ich lanng leben
 Edel recke here
 euch wirt noch von mir gegeben
 des Ir euch gefreut zu allen stunden
 Ich han euch zu ainem freunde mir funden
 136 **M**ichel ward da der schal
 auf dem Palas
 mit freuden lebet vberal
 alles daz da ynnert was
 die kuenen helde guote
 die beraitetn sich mit frolichem muote
 137 **D**ar komen mit krefft
 die Recken auf den plan
 da ward mit Ritterschefft
 der Buhurt herte getan
 damit sy dienten gerne
 dem vnuerzagten Fursten von Perne
 138 **D**er Buhurt werte lange
 wol auf Mittentag
 Sy riten mit gedrange
 daz man nicht annders da phlag
 zu kurtzweyle Sy begerten
 Sy riten alle weil die ross werten

mecht amders da pslag : zutwels
 weyle sy begerten . Sy riten al
 leweil die voss werten :
 35 **D**as gesidel ward beraitet
 36 für den Palas . man satz
 37 da inder gepraitet vil manign
 38 phelle auf das gras : mit frolich
 39 em mite . gieng dort heer frau
 40 helesche die gite :
 41 **M**it maniger frauen hoge
 42 ze wunsch wel geclait .
 43 mie sst man des tages schaw
 44 en manige herliche mait : bey
 45 hamden sich die frauen fiengh .
 46 vey zwu vnd zwu nebenemander
 47 giengen :
 48 **D**a was freude vnd wunne
 49 des müst man wol sehen .
 50 Ich hore der liechten summe vnd
 51 jr vil lauterlicher prehen : den
 52 miye sich nicht geteue . Ir schein
 53 vber leuchtet alle kunig reiche :
 54 **N**eben der Summe schein ich
 55 gelerichen sol . auf die treu
 56 mein das gelambet mir wol : die
 57 frauen herliche . die da gieng
 58 en mit frau heleschen der reich
 59 en :
 60 **N**u lassen wir das mere
 61 beleiben vnder wegen .
 62 vnd sagen sonnderbar wes da
 63 mer ward gephegen : mit
 64 freuden so sassen . mit liebe so
 65 jro laides vergassen
 66 **D**ie hochzeit werete sechs
 67 wochen gar . Wer gutes
 68 da begerte dem gab man das

- 35 **D**aß gefidel ward beraitet
 36 für den Palaß · man sach
 37 da nider gepraitet vil manig̃
 38 phelle auf daß gras : mit frolich̃=
 39 em müte · gieng dozt heer Fraw
 40 Helche die güte :
- 41 **M**it maniger frawen / hohe
 42 ze wunfch wol geclait ·
 43 muettet man des tages schaw̃=
 44 en / manige herzliche mait : beÿ
 45 hannden sich die frawen fieng̃ ·
 46 yetz zwo / vnd zwo nebeneinander
 47 giengen :
- 48 **D**a was freude vnd wunne /
 49 deß müft man wol iehen ·
 50 Ich höze der liechten sunne / vnd
 51 jr vil lauterlicher prehen : den
 52 müge sich nicht geleich · Ir schein
 53 vberleuchtet alle künig reiche :
- 54 **N**eben der Sunne schein ich
 55 geleich fol · auf die trew
 56 mein / daß gelaubet mir wol : die
 57 frawen herzliche · die da gieng̃=
 58 en mit Fraw Helchen der reich̃=
 59 en :
- 60 **N**u lassen wir daß mēre
 61 beleiben vnnderwegen ·
 62 vnd sagen fonnderbar · weß da
 63 mer ward gephtegen : mit
 64 freuden fy fassen · mit liebe fy
 65 jrß laides vergassen
- 66 **D**ie hochzeit werete Secho
 67 wochen gar · wer güteß
 68 da begerte / dem gab man daß
- 139 **D**as gesidel ward beraitet
 für den Palas
 man sach da nider gepraitet
 vil manigen phelle auf das gras
 mit frolichem muote
 gieng dort heer Fraw Helche die guote
- 140 **M**it maniger frawen
 hohe ze wunsch wol geclait
 muesset man des tages schawen
 manige herrliche mait
 bey hannden sich die frawen fiengen
 yetz zwo vnd zwo nebeneinander giengen
- 141 **D**a was freude vnd wunne
 des muost man wol iehen
 Ich höre der liechten sunne
 vnd jr vil lauterlicher prehen
 den müge sich nicht geleich
 Ir schein vberleuchtet alle künig reiche
- 142 **N**eben der Sunne schein
 ich geleich sol
 auf die trew mein
 das gelaubet mir wol
 die frawen herrliche
 die da giengen mit Fraw Helchen der reichen
- 143 **N**u lassen wir das mere
 beleiben vnnderwegen
 vnd sagen sonnderbar
 wes da mer ward gephtegen
 mit freuden sy sassen
 mit liebe sy jrs laides vergassen
- 144 **D**ie hochzeit werete
 Sechs wochen gar
 wer guotes da begerte
 dem gab man das mit vollen dar

1 mit vollen dar: Frau Helche
 2 die raine. die gab den Lecken golt
 3 vnd gestanne:
 4 **D**ie guten more schöne vnd
 5 auch die kastelan. Ir tu
 6 gende ich vmmir trone. Ich nam
 7 die frauen wolgetan. Frau
 8 Helchen die milken. So gab
 9 den Lecken die ross mit den seil-
 10 ten:
 11 **A**ls dise hochzeit ein ende
 12 het genomen. nu solt jr
 13 horen oir streit wie es an das
 14 ende ist komen: Nu vernu-
 15 met es alles gerne. nu bereit
 16 sich der vogt von Perne:
 17 **M**an all in si wende solt jr das ver-
 18 nemen. es hat nu hiem
 19 ende. mag jedoren wol gesamen:
 20 dise starke mare. Nu wil sich
 21 heben hant ze lande der Pernere:
 22 **N**u vernement endelich recht
 23 was ich sage. vnd hoiret all
 24 geleich es geschach an sant Jorh
 25 tage: so der wald vnd die erde. al-
 26 les ist geplunnet in siessen werde:
 27 **D**a waren mit sich alle alle
 28 die komen. die notgestalt
 29 alle als jr vor habet vernomen:
 30 die den von Perne wolten. auf
 31 Erenreichen helfen als sy solt:
 32 **D**ie starke samnung ze
 33 Erenburg was. es rachen
 34 alte vnd unge vnd alles daz da
 vmdert was. daz auf der praitn
 erde. nye zesamen kom so manig
 Rege werde:
Was das mecht ein vnpide.
 als ich insagen mag. das

- 1 mit vollen dar : Fraw Helche
 2 die raine · die gab den Recken golt
 3 vnd gestaine :
- 4 **Die** güten moze schone / vnd
 5 auch die kastelan · Jr tu=
 6 gende ich ymmer krone · jch main
 7 die frawen wolgetan · Fraw
 8 Helchen die milten · Sÿ gab
 9 den Recken die rofs mit den schil=
 10 ten :
- 11 **Als** dife hochzeit ein ende
 12 het genomen · nu solt jr
 13 hopen one streit / wie es an das
 14 ennde ift komen : Nu verne=
 15 met es alles gerne · nu berait
 16 sich der vogt von Perne :
- 17 **An** all miswende solt jr das ver=
 18 nemen · es hat nu hiemit
 19 ennde · mag ze hopen wol gezämenj :
 20 dife stanche märe · Nu wil sich
 21 heben haim ze lande der Pernere :
- 22 **Nu** vernement endelich recht
 23 was ich sage · vnd hozet all
 24 gleich / es geschach an fant jözgij
 25 tage : fo der wald vnd die erde · al=
 26 les ift geplümet in süesssem werde :
- 27 **Da** waren mit schalle alle
 28 die komen · die notgestaltij
 29 alle als jr vor habt vernomen :
- 30 die dem von Perne wolten · auf
 31 Erenreichen helffen als sy soltj :
- 32 **Die** stanch sammunge ze
 33 Etzelnburg was · es iahen
 34 alte vnd iunge / vnd alles daz da
- dem gab man das mit vollen dar
 Fraw Helche die raine
 die gab den Recken golt vnd gestaine
- 145 **Die** guoten more schone
 vnd auch die kastelan
 Jr tugende ich ymmer krone
 jch main die frawen wolgetan
 Fraw Helchen die milten
 Sy gab den Recken die ross mit den schilten
- 146 **Als** dise hochzeit
 ein ende het genomen
 nu solt jr horen one streit
 wie es an das ennde ist komen
 Nu vernemet es alles gerne
 nu berait sich der vogt von Perne
- 147 **An** all miswende
 solt jr das vernemen
 es hat nu hiemit ennde
 mag ze horen wol gezämen
 diss stanche märe
 Nu wil sich heben haim ze lande der Pernere
- 148 **Nu** vernement endelich
 recht was ich sage
 vnd horet all gleich
 es geschach an sant jörgen tage
 so der wald vnd die erde
 alles ist gepluomet in süesssem werde
- 149 **Da** waren mit schalle
 alle die komen
 die notgestalten alle
 als jr vor habt vernomen
 die dem von Perne wolten
 auf Erenreichen helffen als sy solten
- 150 **Die** stanch sammunge
 ze Etzelnburg was
 es iahen alte vnd iunge
 vnd alles daz da yndert was

35 **W**ie starcke sammunge ze
 36 Egelburg was. es sahen
 37 alte vnd iunge vnd alles daz da
 38 vndert was. daz auf der praitn
 39 erde. nye zesamen kom so manig
 40 Tegel werde:
 41 **W**as das nicht en vnpilde.
 42 als ich insagen mag. das
 43 praitte genilde zwayer tag vnd
 44 lang lag: mit leuten bedectet.
 45 allererst wirt freuereich mit laud
 46 erwecket:
 47 **N**u hoiret starcke mare die ich
 48 euch sagen wil. vnd mercket
 49 sonnderbere so kinde ich euch des
 50 wunders vil: vnd wil euch das
 51 beschaiden. vnd lat euch diz mare
 52 nicht laiden:
 53 **D**a da; starcke her alles was
 54 berait. in himisicher marcke
 55 als man mir fir war hat gesait:
 56 da wuest man immer schawen.
 57 da sach man wamen manig werde
 58 frauen:
 59 **A**ls het Ezel der reiche bey den
 60 selben tagen. Zwen Sinne
 61 herliche. als wir das puch horen
 62 sagen: Vil lieb waren sy im baid.
 63 in ire lag seiner freuden augen
 64 wurde:
 65 **W**ie jungen künge here die
 66 yungen allzehant mit
 67 grossen herzen sere. als wir das
 68 mare ist bekant: fir frau helg
 en die giten. da gieng sy gegen
 den künden wolgemuten:
Got Willkomen baide dr lieb

- vnd alles daz da ynndert was
daz auf der praiten erde
nye zesamen kom so manig Regke werde
- 35 ynndert was : daz auf der praitē
36 erde · nye zefamen kom fo manig
37 Regke werde :
38 **W**as das nicht ein vnpilde /
39 als ich nu fagen mag · das
40 praitte geulde / zwayer tagwaid
41 lang lag : mit leuten bedeckt ·
42 aller erft wirt Erenreich mit laid
43 erwecket :
- 44 **N**u hözet ftarche märe · die ich
45 euch fagen wil · vnd mercket
46 fonnderbere / fo künde ich euch des
47 wunders vil : vnd wil euch das
48 beschaiden · vnd lat euch ditz märe
49 nicht laiden :
- 50 **D**a daz ftarche her alleo was
51 bereit · in Hünifcher marçhe
52 als man mir für war hat gefait :
53 da mueft man iammer fchawen ·
54 da fach man wainen manig wezde
55 frawen :
- 56 **E**s het Etzel der reiche bey den=
57 felben tagen · zwen Süne
58 herzliche / als wir das puoch hören
59 fagen : Vil lieb waren fy im baide ·
60 an jne lag feiner freuden augen=
61 waide :
- 62 **D**ie jüngen künige here / die
63 giengen allzehant / mit
64 groffen hertzen fere / als mir das
65 mare ift bekannt : für Fraw Helch=
66 en die gūten · da gieng fy gegen
67 den kinden wolgemūten :
68 **G**ot Willekomen baide Ir liebē
- 151 **W**as das nicht ein vnpilde
als ich nu sagen mag
das praitte geulde
zwayer tagwaid lang lag
mit leuten bedeckt
aller erst wirt Erenreich mit laid erwecket
- 152 **N**u höret starche märe
die ich euch sagen wil
vnd mercket sonnderbere
so künde ich euch des wunders vil
vnd wil euch das beschaiden
vnd lat euch ditz märe nicht laiden
- 153 **D**a daz starche
her alles was bereit
in Huonischer marche
als man mir für war hat gesait
da muest man iammer schawen
da sach man wainen manig werde frawen
- 154 **E**s het Etzel der reiche
bey denselben tagen
zwen Süne herrliche
als wir das puoch hören sagen
Vil lieb waren sy im baide
an jne lag seiner freuden augenwaide
- 155 **D**ie jüngen künige here
die giengen allzehant
mit grossen hertzen sere
als mir das mare ist bekannt
für Fraw Helchen die guoten
da gieng sy gegen den kinden wolgemuoten
- 156 **G**ot Willekomen baide
Ir lieben Süne mein

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Sune mein. Wenn plüende
 augen wurde. das müesse freude
 lichen sein: allain Ostertag mein
 mave. Wenn ich euch syhe was
 ich dann freiden habe:
Sy kuste lieplichen die kind an
 zren mund. die iungen tu
 mig reiche. sprach en ander selbn
 kind: genad lieben miter. dwe
 war vemand zu nu so gueter:
Wir peiten hart gerne sprach
 scharphe der degen. Wir
 wolten mit dem von Perne gegn
 Romisch landt affter wegen:
 Wir sehen hart gerne. davon Er
 hawset die guten stat ze Perne:
Miter liebe frau in pitet
 den herren mein. als ich
 euch des getraw ob es mit huldn
 muge sein: daz Er vms der rause
 gunne. da fert hin mave vnd
 turne:
Die schaff Er vms ze gute
 dahin auf den wegen. die
 kuenen rechen guete. die haben
 vms in jr plegen: vnd lassen
 vms nicht geweren. Nu mannt
 vmb vms Ezech meinen herren:
Frau welche traur vil lichen
 die kind ansach. zu den tu
 migen rechen sy vil guetlichen
 sprach: der pet solt Ir reuch massen.
 liebe kind ze sult die rause lassen:
As kumbt euch nicht ze gute
 das solt ze auf mir hant.
 schlecht aus dem mite. so sult ze
 die rause lan: Ir mütet künig
 klichen. Es stet mit wol in Romisch
 en rechen:

1 Süne mein · Mein plüende
 2 augenwaide · das müeffet jr ende=
 3 lichen fein : allain Ofertag mein
 4 maye · Wenn ich euch fyhe / was
 5 ich dann freüden haye :
 6 **Sy** kufte lieplichen die kind an
 7 jrn münd · die iungen kü=
 8 nig reiche · fprachen an derfelb̄j
 9 ftünd : genad liebe müter · owe
 10 war yemand hie nu fo güeter :
 11 **Wir** peiten hart gerne fprach̄j
 12 fsharphe der Degen · Wir
 13 wolten mit dem von Perne geḡj
 14 Römifch landt affterwegen :
 15 wir fehen hart gerne · dauon Er
 16 hayffet die gūten Stat ze Perne :
 17 **Müter** liebe fraw̄ / nu pitet
 18 den herren mein · als ich
 19 euch des getraw / ob es mit huld̄j
 20 muge fein : daz Er vnns der rayfe
 21 gunne · da fert hin mage vnnd
 22 kunne :
 23 **Die** schaff Er vnns ze hūte /
 24 dahin auf den wegen · die
 25 küenen recken guete · die haben
 26 vnns in jr phlegen : vnd laffen
 27 vnns nicht geweren · Nu mant
 28 vmb vnns Etzeln meinen herz̄j :
 29 **Fraw** Helche trauriklich̄j
 30 die kind anfach · zu den kü=
 31 nigen reichen fy vil güettlichen
 32 fprach : der pet solt Ir euch maff̄j ·
 33 liebe kind jr fult die rayfe laffen :
 34 **Es** kumbt euch nicht ze gute

Ir lieben Süne mein
 Mein plüende augenwaide
 das müesst jr endelichen sein
 allain Ostertag mein maye
 Wenn ich euch syhe was ich dann freuden haye

157 **Sy** kufte lieplichen
 die kind an jrn mund
 die iungen künig reiche
 sprachen an derselben stund
 genad liebe muoter
 owe war yemand hie nu so gueter

158 **Wir** peiten hart gerne
 sprach scharphe der Degen
 Wir wolten mit dem von Perne
 gegen Römisch landt affterwegen
 wir sehen hart gerne
 dauon Er haysset die guoten Stat ze Perne

159 **Muoter** liebe fraw
 nu pitet den herren mein
 als ich euch des getraw
 ob es mit hulden muge sein
 daz Er vnns der rayse gunne
 da fert hin mage vnnd kunne

160 **Die** schaff Er vnns ze huote
 dahin auf den wegen
 die küenen recken guete
 die haben vnns in jr phlegen
 vnd lassen vnns nicht geweren
 Nu mant vmb vnns Etzeln meinen herren

161 **Fraw** Helche trauriklichen
 die kind ansach
 zu den künigen reichen
 sy vil güettlichen sprach
 der pet solt Ir euch massen
 liebe kind jr sult die rayse lassen

162 **Es** kumbt euch nicht ze guote

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

sprach: der yet solt Ir reich massen.
 liebe kind jr sult die rause lassen:
Es kumbt reich nicht je gute
 das solt jr auf mir han.
 schlecht aus dem munde so sult jr
 die rause lan: Ir mütet künig
 gleichen. Es set mit wol in Komms
 en reichen:
Es wurde mir leicht en wene
 und ließ ich euch dare. sprach
 die vil getrene. Ich fürchte laudoz
 für war: die Erenreiches vnste
 te. mir beleiβet hic haim. und vol
 get meiner räte:
Wie gerne euch behieten auf
 der rause allzeit. die kün
 en vnd die guten kumbt es dann.
Dawe so wirt Ewr vergessen. so seit
 ir todt sprach die trew gemessen:
Darumb sult jr mit trawen liebe
 miter mein. Nacht vnd alle
 morgen wollen wir bede sein: bey
 dem herren Dietreichen. Er be
 huetet vns wol das wisset sich
 erleichen:
Hie mit diesem mare kam Ezel
 gegan. vnd auch der Perner
 als ich für war vernomen han: Ezel
 want sicherliche. seine lieben sün be
 de geleiche:
Als die frau gute Ezel an gesach.
 mit traurigem munde die
 reiche künigin sprach: jr trüebet
 sere die augen. da fraget so der künig
 Ezel tangen:
Mich wundert in dem sunne
 frau wol getan. Edel künigin

35 das solt jr auf mir han ·
 36 schlecht aus dem müte · so fult jr
 37 die rayse lan : Ir mütet künig=
 38 kleichen · Es stet nit wol in Römisch=
 39 en reichen :
 40 **E**s wurde mir leicht ein rewe
 41 vnd liefs ich euch dar · sprach
 42 die vil getrewe : Ich fürchte laider
 43 für war : die Erenreiches vnstē=
 44 te · nu beleibet hie hayme / vnd vol=
 45 get meiner räte :
 46 **W**ie gerne euch behüeten auf
 47 der rayse allezeit · die kün=
 48 en vnd die güten kumbt es danne ·
 49 Awe so wirt Ewr vergessen · so seit
 50 jr todt sprach die trew gemessen :
 51 **D**arumb fült jr nit trawen liebe
 52 müter mein · Nacht vnd alle
 53 morgen / wellen wir bede sein : bey
 54 dem herren Dietreichen · er be=
 55 hüettet vnns wol das wisset sich=
 56 erleichen :
 57 **H**ie mit disem märe kam Etzel
 58 gegant · vnd auch der Perner
 59 als ich für war vernomen han : Etzel
 60 vant sicherliche · seine lieben sün be=
 61 de geleiche :
 62 **A**ls die Fraw gute / Etzeln angefacj ·
 63 mit traurigem müte / die
 64 reiche künigin sprach : Jr trüebetj
 65 sere die augen · da fraget fy der kunig
 66 Etzel taugen :
 67 **M**ich wundert in dem synne
 68 fraw wolgetan · Edle künigin

das solt jr auf mir han
 schlecht aus dem muote
 so sult jr die rayse lan
 Ir muotet künigkleichen
 Es stet nit wol in Römischen reichen
 163 **E**s wurde mir leicht ein rewe
 vnd liess ich euch dar
 sprach die vil getrewe
 Ich fürchte laider für war
 die Erenreiches vnstete
 nu beleibet hie hayme vnd volget meiner räte
 164 **W**ie gerne euch behüeten
 auf der rayse allezeit
 die künigen vnd die guoten
 kumbt es danne
 Awe so wirt Ewr vergessen
 so seit jr todt sprach die trew gemessen
 165 **D**arumb sult jr nit trawen
 liebe muoter mein
 Nacht vnd alle morgen
 wellen wir bede sein
 bey dem herren Dietreichen
 er behüettet vnns wol das wisset sicherleichen
 166 **H**ie mit disem märe
 kam Etzel gegant
 vnd auch der Perner
 als ich für war vernomen han
 Etzel vant sicherliche
 seine lieben sün bede geleiche
 167 **A**ls die Fraw guote
 Etzeln angesach
 mit traurigem muote
 die reiche künigin sprach
 Jr trüebeten sere die augen
 da fraget sy der kunig Etzel taugen
 168 **M**ich wundert in dem synne
 fraw wolgetan
 Edle künigin

1 **N**ur hat euch laydes icht getan.
 2 Ja muet mich hart sere. eror wain
 3 en kunig in here:
 4 **A** hat mir zelaide nyemand
 5 nicht getan. Ezel dredeme sunne
 6 baude die wellent des nicht rat
 7 han. Sy wellen an disen zeiten.
 8 mit dem here in Roimisch lanndt
 9 reiten:
 10 **D**es pittend sy dich sere Edel
 11 kunig reich. durch dem selbs
 12 eren nu wemde du es heimlich.
 13 Awe iaswrecht ich der stunde.
 14 Ich gesech sy nimmer mer mit
 15 gesunde:
 16 **D**as wirt nimmer mer mein
 17 wille. ich rate in sein nicht.
 18 offentlich noch stille mit meine
 19 rate es nimmer mer geschicht:
 20 wes mitet jr tumber baude. uiber
 21 hebt mich vnd euch grosser laide:
 22 **D**a sprach traurliche ort
 23 der unye degen. Ezel kunig
 24 reichte wir beleiben nimmer vñ
 25 derwegen: Wann du lazze vms
 26 aus der hute. da wer hin so ma
 27 nix rechte gute:
 28 **D**ie auch da wellen sehawen
 29 Pere vnd romisch lanndt.
 30 Wolst du vms des getrauen wir
 31 loben dir das hie zehant: fixo
 32 wann wir wider kunen von
 33 dem von Pere. tun wir alles
 34 daz jr sehen gerne:
Redet darumb was jr wellet.
 nimmer es geschicht. Was jr
 mir vor gezelet. Ich lass euch dar
 bey namen nicht: Was euch
 da geschicht zelaide. darumb

- 1 Wer hat euch laydes icht getan ·
 2 Ja müet mich hart fere · ewz wain=
 3 en kunigin here :
 4 **I**a hat mir ze laide nyemand
 5 nicht getan · Etzel die deine süne
 6 baide die wellent des nicht rat
 7 han · Sy wellen an difen zeiten ·
 8 mit dem here in Römifch lanndt
 9 reiten :
 10 **D**es pittend Sy dich fere Edel
 11 kunig reich · durch dein felbø
 12 eren nu wennde du es heimleicj ·
 13 Awe ia fürcht ich der Stunde ·
 14 Ich gefech fy nymmermer mit
 15 gefunde :
 16 **D**as wirt nymmermer mein
 17 wille / ich rate jn fein nicht ·
 18 offennlich noch stille / mit meinē
 19 rate es nymmermer gefchicht :
 20 wes mütet jr tumben baide · übe2=
 21 hebt mich vnd euch groffer laide :
 22 **D**a sprach trauricliche ort
 23 der iunge degen · Etzel künig
 24 reiche wir beleiben nymmer (n=
 25 derwegen : Wann du lazze vnnø
 26 aus der hūte · da wer hin so ma=
 27 nig recke gute :
 28 **D**ie auch da wellen fchawen /
 29 Pern vnd romifch lanndt ·
 30 Wolft du vnns des getrawen / wir
 31 loben dir das hie zehant : füro
 32 wann wir wider kumen von
 33 den von Perne · tūn wir alleø
 34 daz jr fehen gerne :
- 169 **I**a hat mir ze laide
 nyemand nicht getan
 Etzel die deine süne baide
 die wellent des nicht rat han
 Sy wellen an disen zeiten
 mit dem here in Römisch lanndt reiten
- 170 **D**es pittend Sy dich sere
 Edel kunig reich
 durch dein selbs eren
 nu wennde du es heimleich
 Awe ia fürcht ich der Stunde
 Ich gesech sy nymmermer mit gesunde
- 171 **D**as wirt nymmermer mein wille
 ich rate jn sein nicht
 offennlich noch stille
 mit meinem rate es nymmermer geschicht
 wes muotet jr tumben baide
 überhebt mich vnd euch grosser laide
- 172 **D**a sprach trauricliche
 ort der iunge degen
 Etzel künig reiche
 wir beleiben nymmer vnderwegen
 Wann du lazze vnns aus der huote
 da wer hin so manig recke gute
- 173 **D**ie auch da wellen schawen
 Pern vnd romisch lanndt
 Wolst du vnns des getrawen
 wir loben dir das hie zehant
 füro wann wir wider kumen von dem von Perne
 tuon wir alles daz jr sehen gerne

wann wir wider kumen von
 dem von Perne. tun wir alles
 daz ze sehen gerne:
 35 **R**edet darumb was jr wellet.
 36 **N**immer es geschicht. Was jr
 37 mir vor gezelet. Ich lass euch dar
 38 benennen nicht: Was euch
 39 da geschach ze laide. darumb
 40 **S**chreib ich liebe sin beide:
 41 **D**a sprach der Vogt von Perne.
 42 mir lasset mir die kind. seit
 43 sy so recht gerne der rause so veltig
 44 sind: Ich gelasse sy nimmer aus
 45 der hute. Ich schaffe zu zu die edeln
 46 helde gute:
 47 **D**ie sy anfallen strassen ha
 48 ben in jr phlegen. Sy mir es
 49 sich des massen sprach von perne
 50 der degen: daz sy nimmer fuder
 51 reiten. Wo ich sy lasse daz sy mir
 52 da reiten:
 53 **E**zel der Reiche sprach an der
 54 stat. zu dem herren Diet
 55 reich. Ja fürcht ich Eren reiches
 56 rat. wirdt Er der kinde ymre.
 57 Er wemdet daz zu alle sein synne:
 58 **W**ie Er sy verrat und zu getue
 59 den todt. herz Dietreich
 60 sprach drate. des sol vuns werden
 61 nimmer not: Ich geschaffe zu
 62 solche veste. darvun sy haben
 63 zu und veste:
 64 **A**n erlasset sy der Rause durch
 65 got herre Dietreich. macht
 66 mir mit frause sprach Ezel der
 67 künig reich: gewurde mir icht
 68 an den kinden. darumb müest

- 35 **R**edet darumb was jr wellet /
 36 nÿmmer es geschicht · was jr
 37 mir vor gezelet · Ich las̄ euch dar
 38 beÿ namen̄ nicht : Was euch
 39 da geschäch ze laide · darumb
 40 ftürb ich liebe fÿn baide :
 41 **D**a sprach der vogt von Perne ·
 42 nu lasset mir die kind · feyt
 43 Sy so recht gerne / der rayse fo vleiffig
 44 find : Ich gelasse Sy nÿmmer auo
 45 der hÿte : Ich schaffe zu jn die edlÿ
 46 helde gÿte :
 47 **D**ie fy auf allen straffen ha=
 48 ben in jr phlegen · Sy müeffÿ
 49 sich des massen sprach von perne
 50 der degen : daz fy nÿndert fuder
 51 reiten · wo ich fy lasse daz fy mein
 52 da peiten :
 53 **E**tzel der Reiche / sprach an der
 54 stat · zu dem herren Dietre=
 55 reiche / Ja fürcht ich Erenreicheo
 56 rat · wirdt Er der kinde ÿnne ·
 57 Er wendet dartzu alle sein ÿnne :
 58 **W**ie Er fy verrat vnd jn getüe
 59 den todt · Herz Diettrich
 60 sprach drate · des sol vnns werden
 61 nÿmmer not : Jch geschaffe jn
 62 folche veste · darynn fy haben
 63 ru vnd reste :
 64 **N**u erlasset fy der Rayse durch
 65 got herre Diettreich · macht
 66 mir nit fraÿse / sprach Etzel der
 67 kunig reich : gewurde mir icht
 68 an den kinden · darumb müest
- 174 **R**edet darumb was jr wellet
 nÿmmer es geschicht
 was jr mir vor gezelet
 Ich lass euch dar bey namen nicht
 Was euch da geschäch ze laide
 darumb stürb ich liebe sÿn baide
- 175 **D**a sprach der vogt von Perne
 nu lasset mir die kind
 seyt Sy so recht gerne
 der rayse so vleissig sind
 Ich gelasse Sy nÿmmer aus der huote
 Ich schaffe zu jn die edlen helde guote
- 176 **D**ie sy auf allen strassen
 haben in jr phlegen
 Sy müessen sich des massen
 sprach von perne der degen
 daz sy nÿndert fuder reiten
 wo ich sy lasse daz sy mein da peiten
- 177 **E**tzel der Reiche
 sprach an der stat
 zu dem herren Dietreiche
 Ja fürcht ich Erenreiches rat
 wirdt Er der kinde ynne
 Er wendet dartzuo alle sein synne
- 178 **W**ie Er sy verrat
 vnd jn getüe den todt
 Herr Diettrich sprach drate
 des sol vnns werden nÿmmer not
 Jch geschaffe jn solche veste
 darynn sy haben ruo vnd reste
- 179 **N**u erlasset sy der Rayse
 durch got herre Diettreich
 macht mir nit fraysse
 sprach Etzel der kunig reich
 gewurde mir icht an den kinden
 darumb müest ich ymmermer schwinden

1 ich ymmermer schwinden:
 2 **U**ns kan nicht geweren sprach
 3 ortte der degen. Ich getraue so
 4 wol meinem herren. er laß uns
 5 nimmermer vnderwegen: Wen
 6 det jr vns der raißetung here.
 7 so gesicht jr vns fro nimmer
 8 mere:
 9 **M**it waimendem munde sprach
 10 frau helche zehant. grett
 11 lichen da ze stunde zu dem künig
 12 von hünslant: Edel lieber herre
 13 dich manent deine kind also verre:
 14 **L**ass so bald reiten seit so sein
 15 nicht wellen rat han. vnd
 16 sende bey disen zeiten bede nach
 17 magen vnd man: Vnd bevilch
 18 die künig reiche. die lieben kind
 19 dem herren diettreiche:
 20 **D**u nahent michel schmerhe
 21 daz secht jr frau wol. mir
 22 seufftet sere das herze mir wei
 23 den die die augen bol: mir na
 24 hent herzen sere. Wie es sich frue
 25 ge sprach Edel der künig here:
 26 **T**u solt euch des wol porgen sprach
 27 ortte zehant. Warum hab
 28 jr sorgen edel künig von hün
 29 selch lant: wir behueten wol
 30 zware. daz wir den vanden nün
 31 dert komen ze ungeware:
 32 **F**rau helche eurentlichen
 33 zu dem Pernere sprach:
 34 Herre Dietrich. du solt dich richten
 darnach: des pit ich dich vnd Edel
 mein herre. Ich bevilch gie dir
 meine liebe kind verre:
Mich mus allererst rewen
 die raiße in künich lant.

- darumb müest ich ymmermer schwinden
- 1 ich ymmermer schwinden :
 2 **U**n8 kan nicht geweren sprach
 3 ortte der degen · Jch getrawe fo
 4 wol meinem herren / er last vnns
 5 nymmermer vnderwegen : wen=
 6 det jr vnns der rayfe kunig here ·
 7 fo gefecht jr vnns fro nymmer
 8 mere :
 9 **M**it wainendem munde sprach
 10 fraw Helche zehant · guett=
 11 lichen da ze stunde zu dem kunig
 12 von Hünisland : Etzel lieber hezre /
 13 dich manent deine kind also verre :
 14 **L**ass sy bald reiten seit fy fein
 15 nicht wellen rat han · vnd
 16 fende bey disen zeiten bede nach
 17 magen vnd man : Vnd beuilch
 18 die kunig reiche · die lieben kind
 19 dem herren Diettreiche :
 20 **N**u nahent michel schmerzge
 21 daz secht jr frawe wol · mir
 22 seufftet sere das hertze / mir wez=
 23 den dick die augen vol : mir na=
 24 hent hertzen sere · Wie es sich füe=
 25 ge sprach Etzel der künig here :
 26 **I**r solt euch des wol porgen sprach
 27 ortte zehannt · Warumb habt
 28 jr sorgen edel kunig von Hü=
 29 nisch lannd : wir behueten wol
 30 zware · daz wir den veinden nin=
 31 dert komen ze vngeware :
 32 **F**raw Helche tugentlichen
 33 zu dem Pernere sprach ·
 34 Herre Diettrich / du solt dich richtj
- 180 **U**ns kan nicht geweren
 sprach ortte der degen
 Jch getrawe so wol meinem herren
 er last vnns nymmermer vnderwegen
 wendet jr vnns der rayse kunig here
 so gesecht jr vnns fro nymmer mere
- 181 **M**it wainendem munde
 sprach fraw Helche zehant
 guettlichen da ze stunde
 zu dem kunig von Hünisland
 Etzel lieber herre
 dich manent deine kind also verre
- 182 **L**ass sy bald reiten
 seit sy sein nicht wellen rat han
 vnd sende bey disen zeiten
 bede nach magen vnd man
 Vnd beuilch die kunig reiche
 die lieben kind dem herren Diettreiche
- 183 **N**u nahent michel schmerzge
 daz secht jr frawe wol
 mir seufftet sere das hertze
 mir werden dick die augen vol
 mir nahent hertzen sere
 Wie es sich füege sprach Etzel der künig here
- 184 **I**r solt euch des wol porgen
 sprach ortte zehannt
 Warumb habt jr sorgen
 edel kunig von Hünisch lannd
 wir behueten wol zware
 daz wir den veinden nindert komen ze vngeware
- 185 **F**raw Helche tugentlichen
 zu dem Pernere sprach
 Herre Diettrich
 du solt dich richten darnach

35 **F**raw belege eugenreigen
 36 zu dem Pernere sprach:
 37 Herre Dietrich du solt dich richten
 38 darnach: des pit ich dich und Ezel
 39 mein herre. Ich bevilch gie dir
 40 meine liebe kind verre:
 41 **M**ich mus allererste rewen
 42 die rause in Roimisch landt.
 43 In jedem rechten trewen sprach
 44 frau belege zehant: antwort
 45 ich dir Pernere die meinen lieb
 46 Sune die degen mawe:
 47 **W**elt jr mir sem getrauen
 48 sprach her Dietrich mit
 49 gesunde solt jr sy beschawen sehir
 50 wider in hurnisch rich: das hab
 51 auf meinen trewen der rause
 52 sol euch nimmer gerewen:
 53 **O**rlaubes da begerte her Diet
 54 rich zehant mit wamen
 55 In gewerte die kunigin von hu
 56 nischlandt: Her Dietrich hub
 57 sich drate da Er vande die schone
 58 herrate:
 59 **O**rlaub kurtlich nam Er
 60 an der stund die kunigin
 61 reiche kust er die an sin mund:
 62 also tets in hurnidere. Sy sach
 63 in lauder sidere:
 64 **B**elege die reiche als mir ist
 65 gesait die hette hamlich jr
 66 lieben kinde bereit: Zwellstau
 67 sent Wengande die sy mit sin
 68 lieben kunden sande:
Weselden kieren recken das
 waren helde vil bewegen.
 da bevalch sy den kecten die vil

35 darnach : deß pit ich dich vnd Etzel
 36 mein herre · Ich beuilch hie dir
 37 meine liebe kind verre :
 38 **M**ich muß allererft rewen
 39 die rayße in Römifch lanndt ·
 40 hin ze deinen rechten trewen ſprach
 41 Fraw Helche zehant : antwurt
 42 ich dir Pernere · die meinen lieb̄j
 43 Süne die degen märe :
 44 **W**elt jr mir fein getrawen
 45 ſprach herz Diettrich · mit
 46 gefunde folt jr S̄y beſchawen ſchiez
 47 wider in Hunifch rich : daß habt
 48 auf meinen treweñ · der rayße
 49 fol euch n̄ymer gerewen :
 50 **U**rlaubes da begerte herz Diet-
 51 trich ze handt · mit wainen
 52 jn gewerte die kunigin von Hü-
 53 niſchlandt : Her Diettrich hüß
 54 ſich drate · da Er vandt die ſchöne
 55 herrate :
 56 **U**rlaub kurtzlich nam Er
 57 an der ſtünd · die kunigin
 58 reiche küßt er dick an jrn mund :
 59 alfo tet ſy im hinwidere · Sy ſach
 60 in laider ſidere :
 61 **H**elche die reiche als mir iſt
 62 gefait · die hette haimlich jr
 63 lieben kinde berait : zwelftauß-
 64 ſent Weygande · die ſy mit jrn
 65 lieben kinden ſande :
 66 **D**ieſelben kuenen recken / daß
 67 waren helde vil bewegen ·
 68 da beualch ſy den kecken / die vil

du ſolt dich richten darnach
 des pit ich dich vnd Etzel mein herre
 Ich beuilch hie dir meine liebe kind verre

186 **M**ich muos allererst rewen
 die rayße in Römisch lanndt
 hin ze deinen rechten trewen
 sprach Fraw Helche zehant
 antwurt ich dir Pernere
 die meinen lieben Süne die degen märe

187 **W**elt jr mir sein getrawen
 sprach herr Diettrich
 mit gesunde ſolt jr Sy beſchawen
 schier wider in Hunisch rich
 das habt auf meinen trewen
 der rayße ſol euch nymmer gerewen

188 **U**rlaubes da begerte
 herr Diettrich ze handt
 mit wainen jn gewerte
 die kunigin von Hünischlandt
 Her Diettrich huob ſich drate
 da Er vandt die ſchöne herrate

189 **U**rlaub kurtzlich
 nam Er an der ſtund
 die kunigin reiche
 küßt er dick an jrn mund
 alfo tet ſy im hinwidere
 Sy ſach in laider ſidere

190 **H**elche die reiche
 als mir iſt geſait
 die hette haimlich
 jr lieben kinde berait
 zwelftausent Weygande
 die ſy mit jrn lieben kinden ſande

191 **D**ieſelben kuenen recken
 das waren helde vil bewegen
 da beualch ſy den kecken
 die vil vnuerzagten Degen

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

vnnier; agten Degen: fr liebe
 Sime bairde. seyde gehorte sy dr
 lauder laide:
Fraw Heleche hieess den Per
 nere vil palde zu fr gan. Sy
 sprach Vegke mare dreyssigtau
 sent recken wil ich dir lan: die
 hab von mir ze Steure. da dancket
 dr vil guetlich der teure:
Mit liecstem golde schware
 hieess frau Heleche laden.
 funffhundert sanner des hette sy
 vil klamen schaden. Vann sy tet
 es gerne. das gab sy ze Steure dem
 von Perne:
As wirt vnniermer als
 wir horen sagen. von künigin
 here so wilte frau getragen:
 als frau Heleche die raine. dr gut
 was aller der welte gemaine:
Als der Pernere sich des golts
 vnderwant. Viland
 nam der mare wider frau Heleche
 abgehant: Vnd neiget gezogen
 liegen. allen disen hohen frauwen
 reichen
As moegte got erparmen hie
 an diser kind. frau Heleche
 vmbfienig mit fr armer als
 mir das puech ist rechte kuint: fr
 liebe Sime here. Sy gesach sy laide:
 vnniermere:
Die herren an dr hende wey
 set frau Heleche dan. des hofs
 an das eunde. da sassen sy auf die
 cascelan: da muess man iam
 mer sehawen. die kind kusten fr
 miter vnd frauwen:
Ahin gegen Comisch lande

1 vnuerzagten Degen : Jr liebe
 2 Sūne baide · feydt gehoꝛte fy Ir
 3 laider laide :
 4 **F**raw Helche hiess den Per=
 5 nere vil palde zū jr gan · Sÿ
 6 sprach Regke mare dꝛeyfflig taū=
 7 fent · recken wil ich dir lan : die
 8 hab von jr ze Stewze · da dancket
 9 Ir vil güettlich der teure :
 10 **M**it liechtem golde schwäre
 11 hiefs fraw Helche laden ·
 12 Fünffhundert saūmere des hette fy
 13 vil klainen schaden · Wann fy tet
 14 es gerne · das gab Sy ze Stewze dem
 15 von Perne :
 16 **E**s wirt nÿmmermer als
 17 wir höꝛen sagen · von künigin
 18 here so milte fraw getragen :
 19 als Fraw Helche die raine · Ir gūt
 20 was aller der welte gemaine :
 21 **A**ls der Pernere sich des golts
 22 vnnderwant · Vrlaub
 23 nam der māre wider fraw helchjñ
 24 altzehant : Vnd neiget gezogen=
 25 lichen · allen disen hohen fraūen
 26 reichen
 27 **E**s möchte got erparmen hie
 28 an diser fründ · Fraw Helche
 29 vmbfieng mit jrn armen / als
 30 mir das puech ist rechte kundt : jr
 31 liebe Sūne here · Sy gefach fy laider
 32 nÿmmermere :
 33 **D**ie herren an Ir hende weÿ=
 34 fet Fraw Helche dan · des hofs

die vil vnuerzagten Degen
 Jr liebe Sūne baide
 seydt gehorte sy Ir laider laide

192 **F**raw Helche hiess den Pernere
 vil palde zuo jr gan
 Sy sprach Regke mare
 dreyssig tausent recken wil ich dir lan
 die hab von jr ze Stewre
 da dancket Ir vil güettlich der teure

193 **M**it liechtem golde schwäre
 hiess fraw Helche laden
 Fünffhundert saūmere
 des hette sy vil klainen schaden
 Wann sy tet es gerne
 das gab Sy ze Stewre dem von Perne

194 **E**s wirt nÿmmermer
 als wir hören sagen
 von künigin here
 so milte fraw getragen
 als Fraw Helche die raine
 Ir guot was aller der welte gemaine

195 **A**ls der Pernere
 sich des golts vnnderwant
 Vrlaub nam der māre
 wider fraw helchen altzehant
 Vnd neiget gezogenlichen
 allen disen hohen frawen reichen

196 **E**s möchte got erparmen
 hie an diser stund
 Fraw Helche vmbfieng mit jrn armen
 als mir das puech ist rechte kundt
 jr liebe Sūne here
 Sy gesach sy laider nÿmmermere

197 **D**ie herren an Ir hende
 weyset Fraw Helche dan
 des hofs an das ennde

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

nimmermere:
Die herren an Irhende wey
 set frau Helche dan .des hofs
 an das ende dasassen sy auf die
 castelan: dan nuret man iam
 mer schawen .die kind kisten ze
 muter vnd frauen:
Dahin gegen Romisch lande
 riten da die kind .die unng
 en weyande die wurden da erfla
 gen sint: Awe der iam mer lichen
 vraise.
Die an in geschach .verflucht
 sey die vraise .die waimendh
 pliche .Awe was der geschach .
 frau Helche vil dicke nach jr liebn
 kunden sach: Awe ia saget jr jr
 herze .vms die kind allen der
 schmerze:
Er vil liechten augen die wur
 den offte rot .den segen sy vil
 tangen nach jr lieben kind
 pot: fur dieselben stunde .geschach
 man nie lachen von fremmunde:
Hiel der reich mit dem here
 rait .Vnz hin ze Sadens
 sicherliche als man mir hat ge
 sagt: da was sein widerkere fur
 die zeit gesagt Er seine kind nym
 mermere:
Hin zoge mit gewalte der
 herre Dietrich .mit ma
 nigen Lecken balde .durch Sudens
 auf gegen hystereich: auf aign
 seine marcke .Nuhoret mare von
 amem Sturen starcke:
Sich hebt in Romisch lande not

- 35 an das ende / da fassen fy auf die
 36 Castelan : da mueft man iam=
 37 mer schawen · die kind kuffen jr
 38 mûter vnd frauwen :
 39 **D**ahin gegen Römisch lande
 40 riten da die kind · die iung=
 41 en weigande die wurden da erfla=
 42 gen sint : Awe der iammerlichj
 43 vraife ·
 44 **D**ie an in geschach / verflucht
 45 fey die raife · die wainendj
 46 plicke / Awe was der geschach ·
 47 Fraw Helche vil dicke / nach jr liebĳ
 48 kinden fach : Awe ia faget jr jr
 49 hertze · vmb die kind allen den
 50 schmertze :
 51 **I**r vil liechten aügen die wuz=
 52 den oft rot · den segen fy vil
 53 taugen / nach jr lieben kindĳ
 54 pot : fur dieselben stunde · gefach
 55 man nie lachen von Irem münde :
 56 **E**tzel der reich mit dem here
 57 rait · vntz hin ze Saderō
 58 sicherliche als man mir hat ge=
 59 sait : da was sein widerkere · für
 60 die zeit gefach Er seine kind nym=
 61 mermere :
 62 **H**inzoge mit gewalte / der
 63 herre Dietreich · mit ma=
 64 nigem Recken balde / durch Saderō
 65 auf gegen Hysterreich : auf aigĳ
 66 seine marche · Nu hozet mare von
 67 ainem Sturm starche :
 68 **S**ich hebt in Römisch lannde not
- des hofs an das ende
 da sassen sy auf die Castelan
 da mueft man iammer schawen
 die kind kuffen jr muoter vnd frauwen
- 198 **D**ahin gegen Römisch lande
 riten da die kind
 die iungen weigande
 die wurden da ersla gen sint
 Awe der iammerlichen vraise
Die an in geschach verflucht sey die raise
- 199 die wainenden plicke
 Awe was der geschach
 Fraw Helche vil dicke
 nach jr lieben kinden sach
 Awe ia saget jr jr hertze
 vmb die kind allen den schmerzze
- 200 **I**r vil liechten augen
 die wurden oft rot
 den segen sy vil taugen
 nach jr lieben kinden pot
 fur dieselben stunde
 gesach man nie lachen von Irem munde
- 201 **E**tzel der reich
 mit dem here rait
 vntz hin ze Saders sicherliche
 als man mir hat gesait
 da was sein widerkere
 für die zeit gesach Er seine kind nymmermere
- 202 **H**inzoge mit gewalte
 der herre Dietreich
 mit manigem Recken balde
 durch Saders auf gegen Hysterreich
 auf aigen seine marche
 Nu horet mare von ainem Sturm starche
- 203 **S**ich hebt in Römisch lannde
 not vnd vngemach

1 und vngemach. Von raube und
 2 von pramide grosse not da ge
 3 schach: Von 3 eriten inchel
 4 wunder. Nu solt jr aller erst
 5 horen besunder:
 6 **A**ls der Vogt von Perne was
 7 komen in Koinisch landt.
 8 da sahen jr vil gerne sein legk
 9 zehant: die kamen auch mit
 10 schalle. In empfangen wol die
 11 Lamparten alle:
 12 **G**unther von Mayland
 13 mit herlichen siten. Und
 14 von Pole Perchtram die kamen
 15 aus der Stat geriten: als sy
 16 empfangen wolten. Dren Erbsin
 17 als so von Recht solten:
 18 **A**ls Kuniger von Maylan
 19 den Perner ansach. als
 20 ein vunerzayter man. der aus
 21 serwelte legk sprach: gotwille
 22 komen Vogt von Perne. Wir sehn
 23 euch mit rechten trouen gerne:
 24 **E**vor kumen in Koinisch landt.
 25 ist vns ze staten komen.
 26 In freuden ist es vns bekant.
 27 Ich weys mit habe ze die max
 28 vernomen: Von dem kunig
 29 Erenreiche.
 30 **D**er leyt mit here ze haben
 31 gewalttliche: des mag
 32 wol werden gut Tat sprach her
 33 Dietrich. da ze haben vor der Stat
 34 vns vns kunig Erenreich:
 in kurtzen zeiten schawen.
In zeschaden des wil ich got
 getrauen: das fruege got der
 gute sprach her Brudeger.
 nicht amiders ich in mite sp

- 1 vnd vngemach · Von raube vnd
 2 von prannde groffe not da ge=
 3 schach : ʒoŋ streiten michel
 4 wunder · Nu solt jr aller erft
 5 hozen befunder :
 6 **A**ls der Vogt von Perne waø
 7 komen in Römisch landt ·
 8 da fahen jn vil gerne feine Regkñ
 9 ze hant : die kamen auch mit
 10 schalle · Jn emphiengen wol die
 11 Lamparten alle :
 12 **G**unther von Maÿland
 13 mit herzlichen siten · Vnð
 14 von Pole Perchtram / die kamen
 15 auß der Stat geriten : als Sÿ
 16 emphahen wolten · Iren Erbñzñ?
 17 als fy von Recht solten :
 18 **A**ls Rainher von Maÿlan /
 19 den Perner ansach · als
 20 ein vnuertzagter man / der auf=
 21 ferwelte Regke sprach : gotwille=
 22 komen Vogt von Perne · wir fehñ
 23 euch mit rechten trowen gerne :
 24 **E**wz kumen in Römisch lant /
 25 ift vnns ze staten komej ·
 26 zu freüden ift es vnns bekannt ·
 27 ich weÿß nit habt jr die mär
 28 vernomen : Von dem künig
 29 Erenreiche ·
 30 **D**er leyt mit here ze Raben
 31 gewaltikleiche : des mag
 32 wol werden güt Rat sprach her
 33 Diettrich · da ze Raben vor der Stat
 34 müß vnns künig Erenreich :
- not vnd vngemach
 Von raube vnd von prannde
 grosse not da geschach
 von streiten michel wunder
 Nu solt jr aller erst horen besunder
- 204 **A**ls der Vogt von Perne
 was komen in Römisch landt
 da sahen jn vil gerne
 seine Regken ze hant
 die kamen auch mit schalle
 Jn emphiengen wol die Lamparten alle
- 205 **G**unther von Mayland
 mit herrlichen siten
 Vnd von Pole Perchtram
 die kamen aus der Stat geriten
 als Sÿ emphahen wolten
 Iren Erbherren als sy von Recht solten
- 206 **A**ls Rainher von Maylan
 den Perner ansach
 als ein vnuertzagter man
 der ausserwelte Regke sprach
 gotwillekomen Vogt von Perne
 wir sehen euch mit rechten trowen gerne
- 207 **E**wr kumen in Römisch lant
 ist vnns ze staten kumen
 zu freuden ist es vnns bekannt
 ich weyss nit habt jr die mär vernomen
 Von dem künig Erenreiche
Der leyt mit here ze Raben gewaltikleiche
- 208 des mag wol werden guot Rat
 sprach her Diettrich
 da ze Raben vor der Stat
 muos vnns künig Erenreich

35 wol werden gut. Dat sprach her
 36 Dietrich. da ze haben vor der stat
 37 uns vns künig Erenreich:
 38 in künigen zeiten scharren.
 39 **I**n geschaden des wil ich got
 40 getrawen: das früge got der
 41 gute sprach her Eudeger.
 42 nicht amiders ich in müte sp
 43 rach der hohe Lette her: Nun das
 44 wir Erenreichen vor der stat ze
 45 haben bestreichen:
 46 **D**a sul wir an im rechen
 47 manigen vngetreuen
 48 rat. Ich wil mit amiders sprechn
 49 was er vntreuen hat: das müsse
 50 got richten. Vogt von Perne wir
 51 sollen vns darzu plichten:
 52 **D**az vns nyemand vnde
 53 on wer auf den wegen.
 54 Erenreiches räte sind schwinde.
 55 in wartend auch die schnelle degn:
 56 die es wol geturen wagen. In
 57 hieten wir vns vor seinen swin
 58 den lagen:
 59 **H**ie mit diesem mare Liten
 60 sy für sich dan. als ich euch
 61 das beware. vnd auch vil wol
 62 beschaiden kan: gegen Badaw
 63 mit gewalte. zoge von Perne der
 64 balde:
 65 **S**y bewagen sich der Kayse
 66 als ich vernomen han.
 67 das kam send ze fraußemanne
 68 Erenreiches man: die darumb
 69 todt gelagen. da gieng es aller
 70 erst an ein starches wagen:
 71 **A**ls der Vogt von Perne zu

- in kurtzen zeiten schawen
Jm ze schaden des wil ich got getrawen
- 35 in kurtzen zeiten schawen ·
 36 **J**m ze schaden des wil ich got
 37 getrawen : das füege got der
 38 gûte sprach her Rudeger ·
 39 nicht anders ich nu müte sp=
 40 zach der hohe Recke her : Nun daz
 41 wir Erenreichen vor der Stat ze
 42 Raben bestreichen :
 43 **D**a fül wir an jm rechen
 44 manigen vngetrewen
 45 rat · jch wil nit anders sprechē
 46 was Er vntrewen hat : das müffe
 47 got richten · Vogt von Perne wir
 48 fullen vnns dartzū phlichten :
 49 **D**az vnns nyemand vinde /
 50 on wer auf den wegen ·
 51 Erenreiches räte sind schwinde /
 52 im wartend auch die schnelle degē :
 53 die es wol getüren wagen · Nu
 54 hüeten wir vnns vor seiner fwin=
 55 den lagen :
 56 **H**ie mit disem märe / Riten
 57 fy für sich dan · als ich euch
 58 das bewäre · vnd auch vil wol
 59 beschaiden kan : gegen Badaw
 60 mit gewalte · zoge von Perne der
 61 balde :
 62 **S**y bewagen sich der Rayse
 63 als ich vernomen han ·
 64 das kam seyde ze frayse manigē
 65 Erenreiches man : die darumb
 66 todt gelagen · da gieng es aller
 67 erft an ein starches wagen :
 68 **A**ls der Vogt von Perne zu
- 209 das füege got der guote
 sprach her Rudeger
 nicht anders ich nu muote
 sprach der hohe Recke her
 Nun daz wir Erenreichen
 vor der Stat ze Raben bestreichen
- 210 **D**a sül wir an jm rechen
 manigen vngetrewen rat
 jch wil nit anders sprechen
 was Er vntrewen hat
 das muosse got richten
 Vogt von Perne wir sullen vnns dartzuo phlichten
- 211 **D**az vnns nyemand vinde
 on wer auf den wegen
 Erenreiches räte sind schwinde
 im wartend auch die schnelle degen
 die es wol getüren wagen
 Nu hüeten wir vnns vor seinen swinden lagen
- 212 **H**ie mit disem märe
 Riten sy für sich dan
 als ich euch das bewäre
 vnd auch vil wol beschaiden kan
 gegen Badaw mit gewalte
 zoge von Perne der balde
- 213 **S**y bewagen sich der Rayse
 als ich vernomen han
 das kam seyde ze frayse
 manigem Erenreiches man
 die darumb todt gelagen
 da gieng es aller erst an ein starches wagen
- 214 **A**ls der Vogt von Perne
 zu Badaw was komen

1 **B**adaw was tomen. Tu solt
 2 fröhren gerne des jr vor nicht
 3 habt vernomen: noch auch von
 4 nyemand sydere. da leget sich das
 5 starcke heer indere:
 6 **A**uf das herzliche veld als ich
 7 erich wil sagen. manigs
 8 wunneliches gezelt ward da auf
 9 geschlagen: da legten sich die geste.
 10 mit gewalt ze Badaw für die
 11 veste:
 12 **D**a sprach der Pernere wider
 13 sich man. der mir sayet
 14 nu mere wem ist die Stat vnder
 15 tan. das weste ich vast gerne.
 16 also sprach der werde vogt von
 17 Pernere:
 18 **M**it züchten sprach an der
 19 stund der alte byldeprant.
 20 das ist vnder vns nyemand
 21 kint. Edel künig von Römisch
 22 landt: Wir werden sein schier
 23 ynn. doch erfare es wol als ich
 24 mich versünne:
 25 **D**er werde vogt von Pernere
 26 selbo für die Stat rait.
 27 Er wolte erfarn gerne. als ich
 28 erich behan gesant: Wer handt
 29 man in der Stat were. das
 30 sayet man schiere dem Edeln
 31 Lecken märe:
 32 **E**r begunde halden naben
 33 auf dem Burggraben.
 34 aus der Stat sy das wol sehen:
 Sy trachtet ich solt wir dich habn:
 in vns fern phlegen hünne.
 Wir schieden dich von wizen vnd
 von sünne:
Der vnyerzagte helpheric

1 Badaw was komen · Nu folt
 2 Jr hözen gerne / des jr vor nicht
 3 habt vernomen : noch auch von
 4 nyemand fydere · da leget sich das
 5 ftarche heer nidere :
 6 **A**uf das herzliche veld als ich
 7 euch wil fagen · manigs
 8 wunnekliches gezelt ward da auf
 9 geschlagen : da legten sich die geste ·
 10 mit gewalt ze Badaw für die
 11 veste :
 12 **D**a sprach der Pernere wider
 13 seine man · der mir faget
 14 nu mere wem ist die Stat vnde=
 15 tan · das weste ich vast gerne ·
 16 also sprach der werde vogt von
 17 Perne :
 18 **M**it züchten sprach an der
 19 ftund der alte Hyldeprant ·
 20 das ist vnnder vnns nyemand
 21 kündt · Edel kunig von Römisch
 22 landt : Wir werden sein schier
 23 ynne · Ich erfar es wol als ich
 24 mich verfynne :
 25 **D**er werde vogt von Perne
 26 selbø für die Stat rait ·
 27 Er wolte erfarn gerne / als ich
 28 Euch Ee han gefait : wer haubt=
 29 man in der Stat wëre · das
 30 faget man schiere / dem Edeln
 31 Recken märe :
 32 **E**r begunde halten nahen
 33 auf dem Burgkgraben ·
 34 auß der Stat Sy das wol fahen :

zu Badaw was komen
 Nu solt Jr hören gerne
 des jr vor nicht habt vernomen
 noch auch von nyemand sydere
 da leget sich das starche heer nidere

215 **A**uf das herrliche veld
 als ich euch wil sagen
 manigs wunnekliches gezelt
 ward da auf geschlagen
 da legten sich die geste
 mit gewalt ze Badaw für die veste

216 **D**a sprach der Pernere
 wider seine man
 der mir saget nu mere
 wem ist die Stat vndertan
 das weste ich vast gerne
 also sprach der werde vogt von Perne

217 **M**it züchten sprach an der stund
 der alte Hyldeprant
 das ist vnnder vnns nyemand kundt
 Edel kunig von Römisch landt
 Wir werden sein schier ynne
 Ich erfar es wol als ich mich versynne

218 **D**er werde vogt von Perne
 selbs für die Stat rait
 Er wolte erfarn gerne
 als ich Euch Ee han gesait
 wer haubtman in der Stat were
 das saget man schiere dem Edeln Recken märe

219 **E**r begunde halten nahen
 auf dem Burgkgraben
 aus der Stat Sy das wol sahen

35 **E**r begunde halden naben
 36 auf dem Bueggraben.
 aus der Stat Sydas wol sehen:
 37 Sy trachtet in solt wir dich habn:
 38 in vnsern p̄legen h̄imre.
Wir schieden dich von wizen vnd
 von s̄imre:
 39 **D**er unnerzagte helpherich
 40 riefen began. einem
 41 Becken lobelich den sach er ander
 42 s̄imren stan: Herra in sayan
 43 rechte gut. des ich dich frage sprach
 44 der hoch gemut:
 45 **W**ein wartet dise veste. wer
 46 ist hic h̄auptman. Vil got
 47 ne ich das veste. Wen hat Erenreich
 48 hic verlan: das hort ich vast gerne.
 49 des fraget euch mein herz von perne:
 50 **D**a sprach der Degen Dienolt.
 51 Ir fraget ir wisset wes.
 52 hic ist euch nyemandt soholt: oder
 53 was wolt ir des: Wir furchten
 54 euch vil elanne. dise Stat dienet
 55 euch firbas sayne:
 56 **W**ir haben amen h̄auptman
 57 sprach Dienolt der Degen.
 58 das solt ir recht verstan. Er kan
 59 wol vrlanges p̄legen: der erit
 60 euch noch vil laide. seinen namen
 61 ich euch wol beschayde:
 62 **R**aimolt ist er genemet von
 63 Burgundre l̄amndt. den
 64 man vil wol erkumet mit ellent
 65 haffterhamndt: hat Er bey sein
 66 en zeiten. wunder getan in
 67 manigen scharffen streiten:
 68 **D**a sprach der Degen helpherich

35 Sy trachtetē folt wir dich habj :
 36 in vnnfern phlegen hynne ·
 37 Wir fchieden dich von witzēj vnd
 38 von fynne :
 39 **D**er vnuerzagte Helpherick
 40 rüeffen began · einem
 41 Recken lobelich / den sach Er an dez
 42 zynnen ftan : Heya nu sag an
 43 recke güt · des ich dich frage sprach
 44 der hochgemüt :
 45 **W**em wartet dife wēfte / wer
 46 ift hie Hauptman · Vil ge₂
 47 ne ich das wēfte / Wen hat Erenreich
 48 hie verlan : das hozt ich vast gerne ·
 49 des fraget euch mein her₂ von Perne :
 50 **D**a sprach der Degen Rienolt ·
 51 Ir fraget jr wiffet wes ·
 52 hie ift euch nyemandt fo holt : oder
 53 was wolt jr des : wir furchten
 54 euch vil claine · dife Stat dienet
 55 euch fürbas fäjne :
 56 **W**ir haben ainen Hauptman
 57 sprach Rienolt der Degen ·
 58 das folt jr recht verftan / Er kañ
 59 wol vrlauges phlegen : der tüt
 60 Eüch noch vil laide · feinen namen
 61 ich euch wol befchayde :
 62 **R**aümolt ift er genennet / von
 63 Burgundie lanndt · den
 64 man vil wol erkennt mit ellent=
 65 haffter hanndt : hat Er beÿ fein=
 66 en zeiten · wunder getan in
 67 manigen fcharffen streiten :
 68 **D**a sprach der Degen Helpherich

Sy trachteten solt wir dich haben
 in vnnsern phlegen hynne
 Wir schieden dich von witzēj vnd von synne

- 220 **D**er vnuerzagte Helpherick
 rüeffen began
 einem Recken lobelich
 den sach Er an der zynnen stan
 Heya nu sag an recke guot
 des ich dich frage sprach der hochgemuot
- 221 **W**em wartet dise veste
 wer ist hie Hauptman
 Vil gerne ich das wēfte
 Wen hat Erenreich hie verlan
 das hort ich vast gerne
 des fraget euch mein herr von Perne
- 222 **D**a sprach der Degen Rienolt
 Ir fraget jr wisset wes
 hie ist euch nyemandt so holt
 oder was wolt jr des
 wir furchten euch vil claine
 dise Stat dienet euch fürbas sayne
- 223 **W**ir haben ainen Hauptman
 sprach Rienolt der Degen
 das solt jr recht verstan
 Er kann wol vrlauges phlegen
 der tuot Euch noch vil laide
 seinen namen ich euch wol beschayde
- 224 **R**aumolt ist er genennet
 von Burgundie lanndt
 den man vil wol erkennt
 mit ellenthaffter hanndt
 hat Er bey seinen zeiten
 wunder getan in manigen scharffen streiten
- 225 **D**a sprach der Degen Helpherich

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Wochte das geschehen. Den
 werdenrecken lobelich den wolten
 wir vast gerne sehen: Mir ist
 wol kundt sein ellen. Ich und Er
 waren gesellen:
Den werdenrecken ziere den
 miesset jr herzte sehen.
 Vorder Stat vil schiere was vns
 darumbemay geschehen: das
 wellen wir leiden gerne. Vult
 vns geben fride der herre von
 Perne:
So tetten wir Ritterchaft.
 noch herzte aus der Stat.
 wir sehen wol die grossen crafft.
 die der von Perne bey mi hat:
 Im wartend helde gute. die vn-
 verzagt sind in jrem mite:
Hrid sen Euch gepannen.
 sprach herz Diettreich.
 vor allen meinen mannen. seit
 on sorgen sicherleich: darumb
 zweruel jrmicht mare. tuet Rit-
 terschaft des habe jr ymmer ere:
Sul wir dann reiten one
 sorg fridie Stat. do sprach
 an den zeiten herz Diettreich das
 ist mein rat: Von dann schied
 der frueste mare. zu den seinen
 rat der Pernare:
Darnach in kurzen zeiten
 als wir gesaget ist. da sach
 man dort heer reiten in vil kurch-
 licher frist: mit speren und mit
 schilden. aus der Stat die kuenen
 und die milten:
Mamig schon Castelan sach
 man vor der sehar. als ich
 furwar vernomen han diu mar

1 Möchte das geschehen · Den
 2 werden Recken lobelich / den wolt̄j
 3 wir vaft gerne fehen : Mir ift
 4 wol kundt fein ellen · Ich vnd Er
 5 waren gefellen :
 6 Den werden Recken ziere / den
 7 müeffet jr hewte fehen ·
 8 Voꝛ der Stat vil fchiere / was vno
 9 darumb mag gefchehen : das
 10 wellen wir leiden gerne · Wolt
 11 vnns geben fride / der herre von
 12 Perne :
 13 So tetten wir Ritterfchaft /
 14 noch hewte auß der Stat ·
 15 wir fehen wol die groffen crafft ·
 16 die der von Perne beÿ im hat :
 17 Jm wartend helde gūte · die vn=
 18 uerzagt find in jrem müte :
 19 Frid fey Euch gepannen /
 20 ſprach herꝛ Dietreich ·
 21 voꝛ allen meinen mannen · feit
 22 on foꝛgen ficherleich : darumb
 23 zweiuelt jr nicht mere · tuet Rit=
 24 terfchafft des habt jr ymmer ere :
 25 Sül wir dann reiten one
 26 foꝛg für die Stat · do ſprach
 27 an den zeiten her dietreich das
 28 ift mein rat : Von dann ſchied
 29 der Fürfte märe · zu den feinen
 30 rait der Pernäre :
 31 Darnach in kurtzen zeit̄j
 32 als mir gefaget ift · da ſach
 33 man dözt heer reiten / in vil kurtz=
 34 licher frift : mit ſperen vnd mit

Möchte das geschehen
 Den werden Recken lobelich
 den wolten wir vast gerne sehen
 Mir ist wol kundt sein ellen
 Ich vnd Er waren gesellen
 226 Den werden Recken ziere
 den müesset jr hewte sehen
 Vor der Stat vil schiere
 was vns darumb mag geschehen
 das wellen wir leiden gerne
 Wolt vnns geben fride der herre von Perne

22.6a So tetten wir Ritterschaft
 noch hewte aus der Stat
 wir sehen wol die grossen crafft
 die der von Perne bey im hat
 Jm wartend helde guote
 die vnuerzagt sind in jrem muote

227 Frid sey Euch gepannen
 sprach herr Dietreich
 vor allen meinen mannen
 seit on sorgen sicherleich
 darumb zweiuelt jr nicht mere
 tuet Ritterschafft des habt jr ymmer ere

228 Sül wir dann reiten
 one sorg für die Stat
 do sprach an den zeiten
 her dietreich das ist mein rat
 Von dann schied der Fürste märe
 zu den seinen rait der Pernäre

229 Darnach in kurtzen zeiten
 als mir gesaget ist
 da sach man dört heer reiten
 in vil kurtzlicher frist
 mit speren vnd mit schilden

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Dals mir gesaget ist. da sach
 man dort heer reiten in vil künig-
 licher frist: mit speren vnd mit
 schilden. aus der stat die künen
 vnd die milten:
Manig schon Castelan sach
 man vor der schar. als ich
 fur war vernomen han. diu war
 das ist war: da beraiten sich ent-
 gegen. Alhey die Diettreiches degn:
Die Justiern wolten durch
 preys allzehant. die ant
 vil gerne dolden danon in Ere
 wardt bekant: hoya es waren
 helde gut. Ja nenne ich euch die
 degen hoch gemit:
Du horet es an den maren
 wie mir ist künde getan.
 der amir das was von Pechlaren
 Ludeger der Marchman: der
 amir was von Drumeninge.
 Tundum den antz way vil ringe:
Mannliches ellen des was er
 ein helt. solt ich es euch alles
 zelen. daz der Lecke ansserwelt:
 hat getan bey seinen zeiten. Er
 was ein degen in sturmen vnd
 in streiten:
Der Dritte was von Lun-
 ders der starcke helphering.
 Nu schawet diu wonders. daz sich
 da hiebs sicherlich: Alhey der Vierte
 was der starcke VOLT aus hunsig-
 er mareche:
Er Castelan verdeckt ze preysenst
 wol. aus herzen ward geweckt
 manliches ellen als man sol:

- mit speren vnd mit schilden
aus der Stat die kuenen vnd die milten
- 35 fchilden · aus der Stat die kuenen
36 vnd die milten :
- 37 **Manig** schön Castelan / fach
38 man vor der schar · als ich
39 fur war vernomen han / ditz mār
40 das ift war : da beraiten sich ent=
41 gegen · Ahey die Dieltreiches degē :
- 42 **Die** justiern wolten durch
43 preys allzehant · die auch
44 vil gerne dolden / dauon jn Ere
45 wardt bekant : Heya es waren
46 helde gūt · Ja nenne ich euch die
47 degen hochgemūt :
- 48 **Nu** hozet es an den mären
49 wie mir ift kundt getan ·
50 der aine das was von Pechlaren
51 Rudeger der Marchman : der
52 annder was von Bruueninge ·
53 Nudunck den auch wag vil ringe :
- 54 **Mannliches** ellen des was Er
55 ein helt · folt ich es euch alle
56 zelen / daz der Recke aufferwelt :
57 hat getan bey seinen zeiten · Er
58 was ein Degen in sturmen vnd
59 in streiten :
- 60 **Der** Dritte was von Lun=
61 dero der starche Helpherich
62 Nu schawet ditz wundero / daz sich
63 da hüß ficherlich : Ahey der Vierde
64 was der starche · Ysolt auß Hünisch=
65 er marche :
- 66 **Jr** Castelan verdeckt ze preys vast
67 wol · auß hertzen ward gewecket
68 mannliches ellen als man fol :
- 230 **Manig** schön Castelan
sach man vor der schar
als ich fur war vernomen han
ditz mār das ist war
da beraiten sich entgegen
Ahey die Dieltreiches degen
- 231 **Die** justiern wolten
durch preys allzehant
die auch vil gerne dolden
dauon jn Ere wardt bekant
Heya es waren helde guot
Ja nenne ich euch die degen hochgemuot
- 232 **Nu** horet es an den mären
wie mir ist kundt getan
der aine das was von Pechlaren
Rudeger der Marchman
der annder was von Bruueninge
Nudunck den auch wag vil ringe
- 233 **Mannliches** ellen
des was Er ein helt
solt ich es euch alles zelen
daz der Recke ausserwelt
hat getan bey seinen zeiten
Er was ein Degen in sturmen vnd in streiten
- 234 **Der** Dritte was von Lunders
der starche Helpherich
Nu schawet ditz wunders
daz sich da huob sicherlich
Ahey der Vierde was der starche
Ysolt auß Hünischer marche
- 235 **Jr** Castelan verdeckt
ze preys vast wol
aus hertzen ward gewecket
mannliches ellen als man sol

1 Abey auf die Ross sy lassen. Den
 2 Sunais sy zu rechter instmassin:
 3 **M**it männlichem ellen zoge
 4 auch dort heer. Rammolt
 5 mit seinen gesellen der waren
 6 Dreyssig oder mer: Sy hielten
 7 vnder helme. auf dem ringe
 8 schone sunder melme:
 9 **G**ebrafet vnder Segilde
 10 auf des ringes zil. Kam
 11 Ludeger der wylte. als ich eruch
 12 bescharden wil: auf einem prau-
 13 varben marege. gegen der troste
 14 hielt der Becke starcke:
 15 **D**a kam mit heldes mite
 16 heer gegen in geriten.
 17 Rammolt der gute mit vil man-
 18 lichem siten: Abey fur warich
 19 eruch bescharde. Von stat trieben sy
 20 die ross beide:
 21 **A**y kunden eben reytten scho-
 22 ne mit dem Sper. Ir schincke
 23 ze barden seyten. die sach man
 24 fliegen entwer: sam es gewin-
 25 schet were. bayles wunschet
 26 Ludegeren der Pernere:
 27 **S**y traffen bede gleiche mit
 28 ritterlicher hamdt. die
 29 ketten ellenreiche. als wir ist
 30 rechte bekant: durch ir helme
 31 wende. vertetten sy die Sper
 32 mit ellen hemde:
 33 **D**az die trummel strucke zer-
 34 schiferten flugen entwor.
 man sach riechen den rautge
 von iren Rossen hin vnd heer:
 neid sy zusamen hetten. die sper
 sy männlichen vertetten:
Ir Schilde waren von reicher

- Ahey auf die Ross sy sassen
Den Bunais Sy zu rechter iust massen
- 1 Aheÿ auf die Rofs fy fassen · Den
2 Bunais Sÿ zu rechter iuft maffÿj :
- 3 **M**it mannlichem ellen · zoge
4 auch dôrt heer · Raumolt
5 mit feinen gefellen / der waren
6 Dreyffig oder mer : Sy hielten
7 vnnder helme · auf dem ringe
8 schone funder melme :
- 9 **G**eckrafet vnnder Schilde
10 auf des ringes zil · kam
11 Rudeger der milte · als ich euch
12 beschaiden wil : auf einem pzaũ=
13 varben marche · gegen der tyofte
14 hielt der Recke ftarcke :
- 15 **D**a kam mit heldes müte ·
16 heer gegen im geriten ·
17 Rawmolt der güte / mit vil man=
18 lichem fiten : Aheÿ fur war ich
19 euch beschaide · von ftat triben fy
20 die rofs baide :
- 21 **S**y kunden eben reyten / scho=
22 ne mit dem Sper · jr schinckl
23 ze baiden seyten / die sach man
24 fliegen entwer : sam es gewün=
25 schet wëre · Hayles wunschet
26 Rudegeren der Pernere :
- 27 **S**y traffen bede gleiche / mit
28 ritterlicher hanndt · die
29 Recken ellensreiche · als mir ist
30 rechte bekant : durch jr helme
31 wennde · vertetten fy die Sper
32 mit ellens hennde :
- 33 **D**az die trumelstucke zer
34 schiferten flugen entwer ·
- 236 **M**it mannlichem ellen
zoge auch dôrt heer
Raumolt mit seinen gesellen
der waren Dreyssig oder mer
Sy hielten vnnder helme
auf dem ringe schone sunder melme
- 237 **G**eckrafet vnnder Schilde
auf des ringes zil
kam Rudeger der milte
als ich euch beschaiden wil
auf einem praunvarben marche
gegen der tyoste hielt der Recke starcke
- 238 **D**a kam mit heldes muote
heer gegen im geriten
Rawmolt der guote
mit vil manlichem siten
Ahey fur war ich euch beschaide
von stat triben sy die ross baide
- 239 **S**y kunden eben reyten
schone mit dem Sper
jr schinckl ze baiden seyten
die sach man fliegen entwer
sam es gewünschet were
Hayles wunschet Rudegeren der Pernere
- 240 **S**y traffen bede gleiche
mit ritterlicher hanndt
die Recken ellensreiche
als mir ist rechte bekant
durch jr helme wennde
vertetten sy die Sper mit ellens hennde
- 241 **D**az die trumelstucke
zer schiferten flugen entwer

35 mitellen hemde:
 36 **D**az die trummelstricke zer
 37 schiferten flugen entwor-
 38 man sach riechen den rancge
 39 von iren Loffen hin vnd heer:
 40 naid Sy zusamen hetten. die sper
 41 Sy manlichen vertetten:
 42 **I**r Schilde waren von reicher
 43 coste. die Sy furten vor ir hant.
 44 wider auf die tyoste kamen sy
 45 bede gerant. dar trieben Sy mit
 46 grimme. Sy stachen die sper
 47 durch die rmye:
 48 **U**nd auch durch bede Schil-
 49 de als ich vernomen han.
 50 daz die Lecken milte. als mir
 51 ist recht kint getan: da muosen
 52 ballen beide. Ir freunde sahen
 53 in getwederu laide:
 54 **D**och hette getroffen sere. der
 55 milte marchman. Van-
 56 molt den Lecken here des Grim-
 57 ste ymmer schaden han: Er
 58 mocht sein nicht gelangen. In
 59 sprach das plit aus je beiden
 60 augen:
 61 **S**y gelagen durch die ere
 62 von den Loffen nyder. So
 63 gemite sy vil sere manigen tag.
 64 darnach syder: Von stat trug
 65 man sy beide. dem Vernere gesch-
 66 ach am Rudegeru layde:
 67 **D**arnach gugen auf die tyoste
 68 zwen ellenhafte degen.
 der wappen mit reicher coste was
 vil kurlich gewegen: Ir namen
 wil ich eich nennen. Sy sind des

- 35 man sach riechen den rauche
 36 von jren Rossen hin / vnd heer ·
 37 neid Sy zufamen hetten · die spez
 38 Sy mannlichen vertetten :
 39 **J**r Schilde waren von reicher
 40 cofte · die Sy fürten vor jr hant ·
 41 wider auf die tyofte kamen fy
 42 bede gerant · dar triben Sy mit
 43 grÿmme · Sy stachen die sper
 44 durch die ringe :
 45 **U**nd auch durch bede Schil=
 46 de als ich vernomen han ·
 47 daz die Recken milte / als mir
 48 ift recht kunt getan : da müftÿ
 49 vallen baide · jr freunde sahen
 50 in yetweder laide :
 51 **D**och hette getroffen fere · der
 52 milte marchman · Raũ=
 53 molt den Recken here / des Er mü=
 54 fte ymmer schaden han : Er
 55 mocht sein nicht gelaugen · Jm
 56 prach das pluot aus ze baiden
 57 augen :
 58 **S**y gelagen durch die Ere
 59 von den Rossen nyder · Eo
 60 gemüte fy vil fere manigen tag /
 61 darnach fyder : von stat truÿg
 62 man fy baide · dem Pernere gefch=
 63 ach am Rudegern layde :
 64 **D**arnach zugen auf die tyofte
 65 zwen ellenthaffte degen ·
 66 der wappen mit reicher cofte was
 67 vil kurlich gewegen : Ir namen
 68 wil ich eüch nenneÿ · Sy find des
- man sach riechen den rauche
 von jren Rossen hin vnd heer
 neid Sy zusammen hetten
 die sper Sy mannlichen vertetten
- 242 **J**r Schilde waren von reicher cofte
 die Sy fuorten vor jr hant
 wider auf die tyoste
 kamen sy bede gerant
 dar triben Sy mit grymme
 Sy stachen die sper durch die ringe
- 243 **U**nd auch durch bede Schilde
 als ich vernomen han
 daz die Recken milte
 als mir ist recht kunt getan
 da muosten vallen baide
 jr freunde sahen in yetweder laide
- 244 **D**och hette getroffen sere
 der milte marchman
 Raumolt den Recken here
 des Er muoste ymmer schaden han
 Er mocht sein nicht gelaugen
 Jm prach das pluot aus ze baiden augen
- 245 **S**y gelagen durch die Ere
 von den Rossen nyder
 Es gemuote sy vil sere
 manigen tag darnach syder
 von stat truog man sy baide
 dem Pernere geschach am Rudegern layde
- 246 **D**arnach zugen auf die tyoste
 zwen ellenthaffte degen
 der wappen mit reicher cofte
 was vil kurlich gewegen
 Ir namen wil ich euch nennen
 Sy sind des wol werd daz man Sy sol erkennen

1 wol werd daz man sy sol erken
 2 nen.
 3 **A**on Lunders her helph
 4 rich · der amir was genant ·
 5 das amder ein fürste reiche von
 6 verlandt · was der hochgemüte.
 7 Ingebant also hieß der heldt güte:
 8 **D**az ich euch in beschaide das
 9 ist die warheit · sy waren
 10 scarch beide von den ich euch han
 11 gesait · in Sturmen vnd in streit ·
 12 müst man sy sere fürchten ze allen
 13 zeyten:
 14 **G**eziere Litterlichen waren
 15 sy beyde sambt · sy riten
 16 sicherlichen die pesten zoss die man
 17 darant · Aber sy waren scates
 18 mütes · vil bewegen leibs vnd
 19 gutes:
 20 **D**ie Decken vil vermessen
 21 die sassen auf jr march ·
 22 Es ward da nicht vergessen · jmay
 23 sper vnmaßlichen scarch · die
 24 fürten sy in jren hantden · mit
 25 bewegen müte sy zu samen
 26 vanden:
 27 **J**r schinckel flügelungen zu bai
 28 den seyten dar · sy lieffen dar
 29 klingen · sy namen veyntlich
 30 war · wo sy treffen wolten ·
 31 des waren sy als sy zerechte soltn:
 32 **D**ie sper mit grosser krefft
 33 zerbrachen von jr handt ·
 34 sy waren an Litterschafft ·
 zwen Decken außerkümt · die
 künisten vnd die pesten · des räch
 man zue von freunden vnd von
 gesten:
Mit bewegen müte auf jre

Sy sind des wol werd daz man Sy sol erkennen

1 wol werd / daz man Sy fol erken=
2 nen ·

3 **U**on Lunders her² Helphe=
4 rich · der aine was genant ·
5 das annder ein Fürste reiche von
6 Yerlandt : was der hochgemüte ·
7 Sygebant also hieß der heldt gūte :

8 **D**az ich euch nu beschaide das
9 ift die warhait · Sy waren
10 ftarch baide von den ich euch han
11 gefait : in Sturmen vnd in ftreitj ·
12 müft man fy fere fürchten ze allj
13 zeiten :

14 **G**ezieret Ritterlichen waren
15 Sy bayde sambt · Sy riten
16 ficherlichen die pesten Rofo die man
17 da vant : Ahey Sy waren stātes
18 mütes · vil bewegen leibo vnnd
19 gūtes :

20 **D**ie Recken vil vermessen
21 die sassen auf jr march ·
22 Es ward da nicht vergeffen · zwaj
23 Sper vnmaszlichen starch : die
24 fürten Sy in jren hannden · mit
25 bewegem müte Sy zu famen
26 randen :

27 **I**r schinckel flügelingen zu bai=
28 den seyten dar · Sy lieffen dar
29 klingen · Sy namen veintlichj
30 war · wo Sy treffen wolten ·
31 des waren Sy als fy ze rechte foltj :

32 **D**ie sper mit grosser kreffte
33 zerbrachj von jr handt ·
34 Sy waren an Ritterfcheffte ·

247 **U**on Lunders herr Helpherich
der aine was genant
das annder ein Fürste reiche
von Yerlandt
was der hochgemuote
Sygebant also hiess der heldt guote

248 **D**az ich euch nu beschaide
das ist die warhait
Sy waren starch baide
von den ich euch han gesait
in Sturmen vnd in streiten
muost man sy sere fürchten ze allen zeiten

249 **G**ezieret Ritterlichen
waren Sy bayde sambt
Sy riten sicherlichen
die pesten Ross die man da vant
Ahey Sy waren stātes muotes
vil bewegen leibs vnnd guotes

250 **D**ie Recken vil vermessen
die sassen auf jr march
Es ward da nicht vergessen
zway Sper vnmaszlichen starch
die fuorten Sy in jren hannden
mit bewegem muote Sy zu samen randen

251 **I**r schinckel flügelingen
zu baiden seyten dar
Sy liessen dar klingen
Sy namen veintlichen war
wo Sy treffen wolten
des waren Sy als sy ze rechte solten

252 **D**ie sper mit grosser kreffte
zerbrachn von jr handt
Sy waren an Ritterscheffte

35 **D**ie sper mit grösser kreffte
 36 zerbrachen von ir handt.
 37 Sy waren an Litter schefte.
 38 Zwen Leoben außerkümt; die
 39 künisten vnd die pesten. des iach
 40 man zue von freunden vnd von
 41 gester:
 42 **M**it bewegem müte auf ire
 43 helm gehant. die künen
 44 helde gute hetten die sper schier
 45 verschwant: Sy riten vntlich.
 46 die ross müsten von iren stöchen
 47 wichen:
 48 **M**annliches mütes sy wülden.
 49 hie auf diesem wal. die da
 50 den preys behielden das ist auch
 51 nimmer zal: lat auch das mirc
 52 nicht laiden. Die Erenreichs
 53 müsten siglos von dammen schai-
 54 den:
 55 **S**y wurden so gelezet als mir
 56 ist künde getan. vnd so
 57 siglos gesezet dar; sy des spot müsten
 58 han: vnd schaden nimmer mere.
 59 Sy bewagten da vast klamm tre:
 60 **D**ie belair vor der Stat der
 61 herre Dietrich. als man
 62 mir gesaget hat. hiez an den
 63 andern morgen sicherlich:
 64 mu solt ir hoien verre. da sig das
 65 here auf gegen verre:
 66 **M**it frolichem müte das hore
 67 mit schallen rait. Von
 68 komisch laut der gute. der was
 stolz vnd gemait: Ir laud das
 was verborzen. Sy hetten auf
 die veinde klamm sorgen:

- 35 zwen Recken auferkannt : die
 36 kueniften / vnd die pesten · des iach
 37 man jne von freunden vnd von
 38 gesten :
 39 **Mit** bewegem müte / auf jre
 40 helm ze hannt · die kuenen
 41 helde gute / hetten die Sper schier
 42 verchwant : Sy riten veintlichē
 43 die rofs müften von jren stichen
 44 wichen :
 45 **Mannliches** mütes fy wielden /
 46 hie auf difem wal · die da
 47 den preys behielden / das ist auch
 48 nymmer zal : lat euch das mere
 49 nicht laiden · Die Erenreich
 50 mueften siglos von dannen schai=
 51 den :
 52 **Sy** wurden so geletzet als mir
 53 ist khundt getan · vnd so
 54 siglos gefetzet / daz fy des spot müftē
 55 han : vnd schaden immermere ·
 56 Sy bewagten da vast klaine Ere :
 57 **Hie** belaib vor der Stat der
 58 herre Diettrich · als man
 59 mir gefaget hat / hintz an den
 60 anndern morgen sicherlich :
 61 nu solt jr hören gerne · da zug das
 62 here auf gegen Perne :
 63 **Mit** frolichem müte das here
 64 mit schallen rait · Von
 65 Römisch lant der gute · der was
 66 ftoltz vnd gemait : Jr laid das
 67 was verbozen · Sy hetten auf
 68 die veinde klaine sorgen :
- zwen Recken auserkannt
 die kuenisten vnd die pesten
 des iach man jne von freunden vnd von gesten
- 253 **Mit** bewegem muote
 auf jre helm ze hannt
 die kuenen helde gute
 hetten die Sper schier verschwant
 Sy riten veintlichen
 die ross muosten von jren stichen wichen
- 254 **Mannliches** muotes sy wielden
 hie auf disem wal
 die da den preys behielden
 das ist auch nymmer zal
 lat euch das mere nicht laiden
 Die Erenreichs muosten siglos von dannen schaiden
- 255 **Sy** wurden so geletzet
 als mir ist khundt getan
 vnd so siglos gesetzet
 daz sy des spot muosten han
 vnd schaden immermere
 Sy bewagten da vast klaine Ere
- 256 **Hie** belaib vor der Stat
 der herre Diettrich
 als man mir gesaget hat
 hintz an den anndern morgen sicherlich
 nu solt jr hören gerne
 da zug das here auf gegen Perne
- 257 **Mit** frolichem muote
 das here mit schallen rait
 Von Römisch lant der guote
 der was stoltz vnd gemait
 Jr laid das was verborgen
 Sy hetten auf die veinde klaine sorgen

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Als gen Peru komen was
 das heer von hünisch
 landt. da ward geslagen auf
 das gras manig gezelt allze
 hant: vil freuden sy phlagen.
 mit hochfart vnd mit schalle
 sy lagen:
Achon vnd herlichen ward
 jr da gepflegen. sy war-
 en yutes reiche alle Diétriches
 degen: auch gab er jr noch mer.
 Er tet an jr die fürstlichen ere:
Oes am dexten morgens als es
 tagete. do kamen in pote gerat.
 als man mir sagete den hette fu-
 derich gesant: zu dem herren
 diétriche. der saget in die mare
 von Erenreiche:
Her kam gegangen schiere für
 den Peruere gehant. da
 saget der legke ziere dem edlen kün-
 nig von Romisch lannt: die star-
 chen newen mare. wie gros des
 Erenreiches heer ware:
Als der vogt von Peru den
 poten ansach. nu solt jr
 horen gerne. wie recht guetlich er
 sprach: hena nu sag an held gute.
 das deine ich vmb dich sprach der
 hochgemüte:
Nu sag mir bedeute sprach
 herz Diétrich. Vientil
 mag han leute der vngetreue
 Erenreich: getar ich jm widerrei-
 ten. das weste ich vafte gerne an
 disen zeiten:
Oa sprach mit trewen Al-
 pher herre Diétrich. Es
 ist alles das komen mit weer dem

- 1 **A**ls gen Pern komen was /
 2 das heer von Hünifchj
 3 landt · da ward geflagen auf
 4 das gras / manig gezelt allze=
 5 hant : vil freuden Sy phlagen ·
 6 mit hochfart vnd mit schalle
 7 Sy lagen :
 8 **S**chon vnd herrlichen was
 9 jr da gepflegen · Sy was=
 10 en gutes reiche alle Diettriche
 11 degen : auch gab Er jn noch mere ·
 12 Er tet an jn die Fürstlichen Eere :
 13 **D**es andern morgens als es tagete
 14 tagete · do kam ein pote gerät ·
 15 als man mir sagete / den hette Fri=
 16 derich gesant : zu dem herrenn
 17 Diettreiche · der sagete im die märe
 18 von Erenreiche :
 19 **E**r kam gegangen schiere für
 20 den Pernere ze handt · da
 21 sagete der Regke ziere dem Edlen kü=
 22 nig von Romisch lannt : die star=
 23 chen newen märe · wie groß des
 24 Erenreiches heer wäre :
 25 **A**ls der vogt von Perne / den
 26 poten ansach · nu solt jr
 27 horen gerne · wie recht gütlich Er
 28 sprach : Hena nu sag an held gûte ·
 29 das diene ich vmb dich sprach der
 30 hochgemûte :
 31 **N**u sag mir bedeute / sprach
 32 herz Diettreich · Wieuil
 33 mag han leute / der vngetrewe
 34 Erenreich : getar ich jm widerrei=
- 258 **A**ls gen Pern komen was
 das heer von Hünischen landt
 da ward geslagen auf das gras
 manig gezelt allzehant
 vil freuden Sy phlagen
 mit hochfart vnd mit schalle Sy lagen
- 259 **S**chon vnd herrlichen
 ward jr da gepflegen
 Sy waren gutes reiche
 alle Diettriches degen
 auch gab Er jn noch mere
 Er tet an jn die Fürstlichen Eere
- 260 **D**es andern morgens als es tagete
 do kam ein pote gerant
 als man mir sagete
 den hette Friderich gesant
 zu dem herrenn Diettreiche
 der sagete im die märe von Erenreiche
- 261 **E**r kam gegangen schiere
 für den Pernere ze handt
 da sagete der Regke ziere
 dem Edlen künig von Romisch lannt
 die starchen newen märe
 wie gros des Erenreiches heer wäre
- 262 **A**ls der vogt von Perne
 den poten ansach
 nu solt jr horen gerne
 wie recht gütlich Er sprach
 Hena nu sag an held guote
 das diene ich vmb dich sprach der hochgemuote
- 263 **N**u sag mir bedeute
 sprach herr Diettreich
 Wieuil mag han leute
 der vngetrewe Erenreich
 getar ich jm widerreiten

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

L herz Dietreich. Wievil
mag han leute der ungetreue
Erenreich: getar ich in widerrei-
ten. das westreich wase gerne an
diesen zeiten:

Da sprach mit trewen Al-
phey herre Dietreich. Es
ist alles das komen mit weerdem
ungetrewen Erenreich: daz yn-
dert lebt auf der Erde. Ich wane
dham heer nimmermer so gros
werde:

Dase aber du das geachtet.
in wievil mag se sein.
oder yemand getrachtet. das sag
mir auf die trewe dein: So erge
mir wie got wellt. Was halt man
mir der freyse von in gezelle:

Alphey der mare zu dem vogt
von Perne sprach. gelandbet
mir herz Perne grosser her ich
nie gesach: bey allen meinen ze-
iten. Es moecht mit angst alle welt
gegen in reiten:

Du merket vil besomder.
sprach der Ederne man
ist das mecht ein wunder. daz ich
da gesehen han: Ich sach sein heer
gescharre. Neunhundert fomen
auf aniger warre:

Darnach so sach ich reiten.
vil manige sechar prait.
bey denselben zeiten acht manig
legke gemait: Aindliff hundert
Tausent oder mer. die hat Eren-
reich das wisset kunig heer:

Macht in der legken guten vol-

- 35 ten · das weste ich vast gerne an
 36 difen zeiten :
- 37 **Da** sprach mit trewen Al=
 38 pher herre Dietreich · Eo
 39 ift alles das komen mit weer dem
 40 vngetrewen Erenreich : daz yn=
 41 dert lebt auf der Erde · Ich wäne
 42 dhain heer nymmermer so groo
 43 werde :
- 44 **Haft** aber du das geachtet /
 45 nu wieuil mag jr fein ·
 46 oder yemand getrachtet · das sag
 47 mir auf die trewe dein : Es ergee
 48 mir wie got welle · was halt man
 49 mir der frayse von im gezelle :
- 50 **Alpher** der märe zu dem vogt
 51 von Perne sprach · gelaubet
 52 mir herz Pernere / gröffer her ich
 53 nie gefach : bey allen meinen zei=
 54 ten · Es möcht mit angst alle welt
 55 gegen im reiten :
- 56 **Nu** mercket vil besonnder /
 57 sprach der kuene man
 58 jft das nicht ein wunder / daz ich
 59 da gesehen / han : Jch sach fein hee2
 60 gescharte · Neunhundert Fanen
 61 auf ainiger warte :
- 62 **Darnach** so sach ich reiten ·
 63 vil manige schar prait ·
 64 bey denselben zeiten / acht manig
 65 Regke gemait : Aindliff hundert
 66 Taufent oder mer · die hat Eren=
 67 reich das wisset kunig heer :
- 68 **Macht** nu der Regken güten vol=
 264 **Da** sprach mit trewen Alpher
 herre Dietreich
 Es ist alles das komen mit weer
 dem vngetrewen Erenreich
 daz yndert lebt auf der Erde
 Ich wäne dhain heer nymmermer so gros werde
- 265 **Hast** aber du das geachtet
 nu wieuil mag jr sein
 oder yemand getrachtet
 das sag mir auf die trewe dein
 Es ergee mir wie got welle
 was halt man mir der frayse von im gezelle
- 266 **Alpher** der märe
 zu dem vogt von Perne sprach
 gelaubet mir herr Pernere
 grösser her ich nie gesach
 bey allen meinen zeiten
 Es möcht mit angst alle welt gegen im reiten
- 267 **Nu** mercket vil besonnder
 sprach der kuene man
 jst das nicht ein wunder
 daz ich da gesehen han
 Jch sach sein heer gescharte
 Neunhundert Fanen auf ainiger warte
- 268 **Darnach** so sach ich reiten
 vil manige schar prait
 bey denselben zeiten
 acht manig Regke gemait
 Aindliff hundert Tausent oder mer
 die hat Erenreich das wisset kunig heer
- 269 **Macht** nu der Regken guoten
 vollen han

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

len han. Der starcken vnd der
kecken sprach der muerzage
man. des ist euch not werlich.
Ja furcht wir entrommen Eren
reichen:

Du trostest vns vntrost-
lichen sprach der March-
man. Wir wollen sicherlichen
doch darumb das nicht lan: ze
verlusten oder zu geromme. Wel-
len wir sehen wer ab dem wale
E entromme:

Nu solt auch jr nicht peiten.
vnd beraitet euch daz jr.
set es geet an ein streiten. so rat
ich wol daz man thur: daz muose
das peite. jr lasset hinder euch also
die veste:

Ob man furchtig werde daz
wir dann haben trost. Ich
furchte hart jere da werden satl
erlost: jr solt des wol getrawen.
da werden lichte helm verhanwen:

Du redest nicht unrechte.
sprach her Dietrich. jr
ketter vnd jr knechte. nu berait
euch alle gelich: jr solt vmb nicht
sorgen. Wir sullen vns von stat
heben morgen:

Da gries vil balde springen.
der furste lobesam. des nach-
tes gen hofe bringen. beide mage
vnd man: das tetten. So vil diate.
nu ward der herre Dietrich ze
rate:

Mit freunden vnd mit gessen.
mit magen vnd mit man.
mit den aller pesten. die er yndert
mochte han: Tu Ditich euch

1 len han · Der ftarchen vnd der
 2 kecken · sprach der vnuerzagte
 3 man · des ift euch not werlichñ ·
 4 Ja fürcht wir entrynnen Eren=
 5 reichen :
 6 **D**u tröftest vnns vntröft=
 7 lichen sprach der March=
 8 man · Wir wellen ficherlichen
 9 doch darumb daß nicht lan : ze
 10 verlufte oder zu gewinne · wel=
 11 len wir fehen wer ab dem wale
 12 Ee entrynne :
 13 **N**u solt auch jr nicht peiten ·
 14 vnd beraitet euch dartzu ·
 15 feit es geet an ein streiten · fo rat
 16 ich wol daß man thu : daß nu ift
 17 daß pefte · jr laffet hinder euch also
 18 die veste :
 19 **O**b man flüchtig werde / daß
 20 wir dann haben troft · Jch
 21 fürchte hart fere / da werden Satl
 22 erloft : Jr solt des wol getrawen ·
 23 da werden liechte Helm verhawen :
 24 **D**u redeft nicht vnrechte /
 25 sprach her⁹ Diettrich · jr
 26 Reütter vnd jr knechte / nu berait
 27 euch alle gelich : Ir solt vmb nichte
 28 forgen · Wir füllen vnns von ftat
 29 heben morgen :
 30 **D**a hieße vil balde springen ·
 31 der Furfte lobefam · des nach=
 32 tes gen hofe bzingen / baide mage
 33 vnd man : daß tetten Sy vil dzate ·
 34 nu ward der herre Diettrich ze

vollen han
 Der starchen vnd der kecken
 sprach der vnuerzagte man
 des ist euch not werlichen
 Ja fürcht wir entrynnen Erenreichen

270 **D**u tröstest vnns vntröstlichen
 sprach der Marchman
 Wir wellen sicherlichen
 doch darumb das nicht lan
 ze verlusten oder zu gewinne
 wellen wir sehen wer ab dem wale Ee entrynne

271 **N**u solt auch jr nicht peiten
 vnd beraitet euch dartzuo
 seit es geet an ein streiten
 so rat ich wol daß man thuo
 daß nu ist das peste
 jr lasset hinder euch also die veste

272 **O**b man flüchtig werde
 daß wir dann haben trost
 Jch fürchte hart sere
 da werden Satl erlost
 Jr solt des wol getrawen
 da werden liechte Helm verhawen

273 **D**u redest nicht vnrechte
 sprach herr Diettrich
 jr Reutter vnd jr knechte
 nu berait euch alle gelich
 Ir solt vmb nichte sorgen
 Wir süllen vnns von stat heben morgen

274 **D**a hiess vil balde springen
 der Furste lobesam
 des nachtes gen hofe bringen
 baide mage vnd man
 das tetten Sy vil drate
 nu ward der herre Diettrich ze rate

35 tes gen gope vmyen. beide magen
 36 vnd man: das tetten sy vil diete.
 37 nu ward der herre Dietrich ze
 38 rate:
 39 **M**it freunden vnd mit gessen.
 40 mit magen vnd mit man.
 41 mit den aller pesten. die er yndert
 42 mochte han: Tu Dietrich enoch
 43 sprach der Pernere. daz ir mir
 44 ratet edel heldemare:
 45 **D**ise sorge die ist nicht ringe
 46 damit wir umbegan. wie
 47 thue wir diem dinge. das ratet
 48 sprach der kueneman: so es vns
 49 aller peste kumbt jemassen. Nu
 50 sprechet wo wellen wir die kinde
 51 lassen:
 52 **D**a sprach der Steire Diet
 53 laib der hochgemut. edler
 54 Pernere ich sage euch was ir tuit:
 55 wir raten all geleiche. last hie
 56 ze Pernere die jungen künigreiche:
 57 **D**a sem sy wol verborgen
 58 vor aller misstat. so habn
 59 wir nicht sorgen vmb sy wie
 60 es vns ergat: sy sind on angst
 61 hyme. sprach dietlaib als ich
 62 mich verpymre:
 63 **D**o sprach der Vogt von Pernere
 64 es ist auch also gut. Ich
 65 wil es lausten gerne. die kind
 66 sind hie wol begut: wir sullen
 67 sy vil frolichen vnden. Tu ra
 68 tet ir wen lass ich bey den kunden:
 Das thuet der Ewren welch
 so ir wellt. Elsan den rai
 nen. also sprach Rudeger der

- 35 rate :
 36 **Mit** freunden vnd mit geften ·
 37 mit magen vnd mit man ·
 38 mit den aller peften · die Er yndert
 39 mochte han : Nu Bit ich euch
 40 sprach der Pernere · daz Ir mir
 41 ratet edel helde märe :
 42 **Difē** foꝛge die ift nicht ringe /
 43 damit wir vmbegan · wie
 44 thūe wir difem dinge / das ratet
 45 sprach der küene man : fo es vns
 46 aller pefte kumbt ze maffen · Nu
 47 sprechet wo wellen wir die kinde
 48 laffen :
 49 **Da** sprach der Steire / Diet=
 50 laib der hochgemüt · Edler
 51 Pernere / ich sag euch was jr tūt :
 52 wir raten all geleiche · laft hie
 53 ze Perne die jungen kunigreiche :
 54 **Da** fein Sÿ wol verboꝛgen
 55 vor aller missetat · fo habē
 56 wir nicht foꝛgen vmb Sy wie
 57 es vnns ergat : Sÿ find on angft
 58 hynne · sprach Dietlaib als ich
 59 mich verfynne :
 60 **Do** sprach der Vogt von Perne /
 61 es ift auch also gūt · jch
 62 wil es laiften gerne / die kind
 63 find hie wol behūt : wir füllen
 64 Sy vil frölichen vinden · Nu ra=
 65 tet jr wen laß ich beÿ den kinden :
 66 **Das** thūet der Ewren welhē
 67 fo jr wellt · Elfan den rai=
 68 nen / Also sprach Rudeger der
- nu ward der herre Diettrich ze rate
- 275 **Mit** freunden vnd mit gesten
 mit magen vnd mit man
 mit den aller pesten
 die Er yndert mochte han
 Nu Bit ich euch sprach der Pernere
 daz Ir mir ratet edel helde märe
- 276 **Dise** sorge die ist nicht ringe
 damit wir vmbegan
 wie thue wir disem dinge
 das ratet sprach der küene man
 so es vns aller peste kumbt ze massen
 Nu sprechet wo wellen wir die kinde lassen
- 277 **Da** sprach der Steire
 Dietlaib der hochgemuot
 Edler Pernere
 ich sag euch was jr tuot
 wir raten all geleiche
 last hie ze Perne die jungen kunigreiche
- 278 **Da** sein Sy wol verborgen
 vor aller missetat
 so haben wir nicht sorgen
 vmb Sy wie es vnns ergat
 Sy sind on angst hynne
 sprach Dietlaib als ich mich versynne
- 279 **Do** sprach der Vogt von Perne
 es ist auch also guot
 jch wil es laisten gerne
 die kind sind hie wol behuot
 wir süllen Sy vil frölichen vinden
 Nu ratet jr wen lass ich bey den kinden
- 280 **Das** thuet der Ewren
 welhen so jr wellt
 Elsan den rainen
 Also sprach Rudeger der heldt

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

heldt. der phlygt fr wol mit eren.
 vnz wir zu fr her wider toren:
Ratet fr mir das mit schalis
 sprach herr Dietreich. so
 sendet nach zu alle. vnd beuel-
 het mir die künigereich: mit sambt
 mir sprach der marce. nach Elsan
 sande do der Perrere:
Als der alte Elsan zehofe to-
 men was. herr Dietreich
 vnd Ehelman. die waren geses-
 sen auf em grab: als sy den edeln
 Lecken an sahen. da begunden sy
 zu guetlichen empfangen:
Da sprach der Perrere zu
 dem starcken Elsan. vnt
 wol mir Lecke marce. daz ich dich
 so getrewen han: herot beuilech
 zeh dir alle mein ere. des ich in di-
 ser welte sol leben ymmer mere:
Hent antwort ich dir verre.
 auf die trewe dem. sprach
 von Perrere der herre. die lieben
 junckherren mein: aller mein
 erselden wunne. Sy sind mir
 lieber dann dhainer meiner
 künne:
Vnd gedencke herre Elsan.
 wie mir beuolhen sind.
 vor manigem ymmerzayten
 man. meiner frau helchen
 kind: getrewer Leckeguter. Ich
 beuilech dir die kind. als got sein
 muter:
Beualch sant johannes. da
 er nam den todt. Tut behre-
 te herre Elsan dich vnd die kind
 vor aller not: Vnd gib mir dein
 trewe an diesen zeiten. daz du die

1 heldt · der phligt jr wol mit eren ·
 2 vntz wir zu jn herwider keren :
 3 **R**atet jr mir das mit schalle /
 4 sprach herz Diettreich · fo
 5 senndet nach jm alle / vnd beuel=
 6 het im die kunige reich : mitfambt
 7 mir sprach der märe · nach Elfan
 8 fände do der Pernere :
 9 **A**ls der alte Elfan / ze hofe ko=
 10 men was · Herz Diettrich
 11 vnd Etzeln man / die waren gefe=
 12 fen auf ein gras : als fy den Edlñ
 13 Recken anfāhen · da begunden Sñ
 14 jn güettlichen emphāhen :
 15 **D**a sprach der Pernere / zu
 16 dem starchen Elfan · Nu
 17 wol mir Recke mare / daz ich dich
 18 so getrewen han : Hewt beuilch
 19 jch dir alle mein Eere · des ich in di=
 20 fer welte sol leben ymmer mere :
 21 **H**eüt anntwurt ich dir verre /
 22 auf die trewe dein · sprach
 23 von Perne der herre / die lieben
 24 junckherren mein : aller mein=
 25 er felden wunne · Sñ find mir
 26 lieber / dann dhainer meiner
 27 kunne :
 28 **U**nd gedencke herre Elfan ·
 29 wie mir beuolhen find ·
 30 vor manigem vnuerzagten
 31 man · meiner Fraw Helchen
 32 kind : getrewer Recke güter · Jch
 33 beuilhe dir die kind / als got fein
 34 muter :

Also sprach Rudeger der heldt
 der phligt jr wol mit eren
 vntz wir zu jn herwider keren

- 281 **R**atet jr mir das mit schalle
 sprach herr Diettreich
 so senndet nach jm alle
 vnd beuelhet im die kunige reich
 mitsambt mir sprach der märe
 nach Elsan sande do der Pernere
- 282 **A**ls der alte Elsan
 ze hofe komen was
 Herr Diettrich vnd Etzeln man
 die waren gesessen auf ein gras
 als sy den Edlen Recken ansāhen
 da begunden Sy jn güettlichen emphāhen
- 283 **D**a sprach der Pernere
 zu dem starchen Elsan
 Nu wol mir Recke mare
 daz ich dich so getrewen han
 Hewt beuilch jch dir alle mein Eere
 des ich in diser welte sol leben ymmer mere
- 284 **H**eüt anntwurt ich dir verre
 auf die trewe dein
 sprach von Perne der herre
 die lieben junckherren mein
 aller meiner selden wunne
 Sy sind mir lieber dann dhainer meiner kunne
- 285 **U**nd gedencke herre Elsan
 wie mir beuolhen sind
 vor manigem vnuerzagten man
 meiner Fraw Helchen kind
 getrewer Recke guoter
 Jch beuilhe dir die kind als got sein muter

Kind: getrewer Letteguter. Ich
 bewilhe dir die Kind, also got sein
 miter:

35 **B**enaltch sant johannes da
 36 er nam den todt. Tu behre
 37 te herre Eljan dich und die Kind
 38 vor aller not. Und gib mir dein
 39 trewe an diesen zeiten. daz du die
 40 Kind lassst wundert fider reith:
 41 **D**ie steige solt du verdwennen.
 42 ymen und vor. acht nit
 43 auf jr zürnen la sy wundert
 44 komen für dich: auf steige noch
 45 an strassen. oder wirret den
 46 kinden icht. so must du mir dein
 47 leben lassen:
 48 **L**eben. leib. und ere an jr bai-
 49 den stat. du solt mercken
 50 jere. jnen wurde ymmer dat:
 51 und were nicht jr miter frau
 52 ielche mein frau. du sichst wol
 53 was ich nu in Römisch landt ge-
 54 parwe:
 55 **D**as kumbt von jr hilffe
 56 und von anders nyemand
 57 mer. Sy hat mir mit hilffe ge-
 58 schicket manigen tecken her:
 59 heya und ware nicht die gute.
 60 so lebet ich ymmer mit trauri-
 61 gem mite:
 62 **U**nd habe auf meinen trew-
 63 en phamdt held Eljan. und
 64 weren dir alle lamdt gewalti-
 65 lichen wundert an. geschicht
 66 mir icht laydes an den kinden.
 67 das kan ich noch du ymmer
 68 mer überwinden.

- 35 **B**eualch fant Johannes / da
 36 er nam den todt · Nu behüe=
 37 te herre Elfan / dich vnd die kind
 38 vo2 aller not : Vnd gib mir dein
 39 trewe an difen zeiten · daz du die
 40 kind laffest nÿndert fuder reitÿ :
 41 **D**ie fteige folt du verdurnen /
 42 ynnen vnd vo2 · acht nit
 43 auf jr zürnen / la fy nÿndert
 44 komen für die to2 : auf fteige noch
 45 an ftraffen · oder wirret den
 46 kinden icht / fo muft du mir dein
 47 leben laffen :
 48 **L**eben / leib / vnd ere / an jn bai=
 49 den ftat · du folt mercken
 50 fere / jnej wurde nÿmmer Rat :
 51 vnd were nicht jr müter Fraw
 52 Helche mein frawe · Du fichft wol
 53 was ich nu im Römifch landt ge=
 54 pawe :
 55 **D**aß khumbt von jr hilfße
 56 vnd von anders nyemand
 57 mer · Sy hat mir mit gilffe ge=
 58 fchicket manigen Recken her :
 59 heÿa vnd ware nicht die güte ·
 60 fo lebet ich ymmer mit trauri=
 61 gem müte :
 62 **V**nd habe auf meiner trewe=
 63 en phanddt held Elfan · vnd
 64 weren dir alle lanndt / gewalti=
 65 klichen vndertan : gefchicht
 66 mir icht laydes an den kinden ·
 67 das kan ich noch du nÿmmer
 68 mer vberwinden /
- 286 **B**eualch sant Johannes
 da er nam den todt
 Nu behüete herre Elsan
 dich vnd die kind vor aller not
 Vnd gib mir dein trewe an disen zeiten
 daz du die kind lassest nyndert fuder reiten
- 287 **D**ie steige solt du verdurnen
 ynnen vnd vor
 acht nit auf jr zürnen
 la sy nyndert komen für die tor
 auf steige noch an strassen
 oder wirret den kinden icht so must du mir dein leben lassen
- 288 **L**eben leib vnd ere
 an jn baiden stat
 du solt mercken sere
 jnen wurde nÿmmer Rat
 vnd were nicht jr muoter Fraw Helche mein frawe
 Du sichst wol was ich nu im Römifch landt gepawe
- 289 **D**as khumbt von jr hilfße
 vnd von anders nyemand mer
 Sy hat mir mit gilffe
 geschicket manigen Recken her
 heya vnd ware nicht die guote
 so lebet ich ymmer mit traurigem muote
- 290 **V**nd habe auf meinen trewen phanddt
 held Elsan
 vnd weren dir alle lanndt
 gewaltklichen vndertan
 geschicht mir icht laydes an den kinden
 das kan ich noch du nÿmmer mer vberwinden

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

So todt ich dich en trewen
 mit meinem selbs handt. Es
 kumbt dir jeden rewen des du ym-
 mer mere bist gepgant: an leib
 vnd an gite. nu lasse die kint nym-
 dert aus demer hute:
Noch beruoch ich die mere sprach
 her Dietrich. auf alle dem
 ere Dietheren den kunig reich: den
 lieben Bruder meine. den antwort
 ich die auf die trew demre:
In je an dem hohen phande
 dich dies bevolhen han. Ich
 wolt von Romisch kande mit
 fursichte herte gan: Se ich die kin
 ließe. Ich vor trewe leichter daz man
 mich verkreffe:
Ich lasse in nicht geweren sprach
 Ellsan der Degen. meiner lieben
 herren der wort mit trewen wol
 gepflegen: got helffe mir nun der
 stunde. daz ich euch alle wol gesche
 gesunde:
Ob ich euch doch mit alle gesunt
 sol gesehen. so geb got daz es
 so gen alle daz euch selde mues
 geschehen: an allen ewren dingn
 So lasse euch got bas dann wol
 gelingen:
Du gesegen dich got Ellsan wir
 wellen von hymen faren. du
 die ist Pern vnder tan du soltes
 alles wol bewarn: als ich dir des
 getranne. got fruege das ich dich fro
 lichen so hanve:
Der Pernere tranne illdegen
 zu Diethern sprach. Bruder
 kunig reiche nu habt hie giten
 gemacht: vnd habt in ewe hute.

- 1 **S**o tödt Jch dich entrewen /
 2 mit mein selbs handt · Ee
 3 kumbt dir ze den rewen / des du ym=
 4 mermere bist gepbant : an leib
 5 vnd an güte · nu laß die kind nÿn=
 6 dert aus deiner hüte :
- 7 **N**och beuilch ich dir mere / sp2ach
 8 her² Dietrich · auf alle deine
 9 ere Dietheren dem kunig reich : den
 10 lieben Brüder meine · den antwurt
 11 ich dir auf die trew deine :
- 12 **H**in ze ainem hohen phande
 13 ich dirs beuolhen han · Jch
 14 wolt von Römisch lannde mit
 15 fürsichte heute gan : Ee ich die h2n?
 16 ließe · jch verträge leichter / daz man
 17 mich vertieße :
- 18 **J**ch laße jn nicht geweren / sprach
 19 Ellfan der Degen · meiner lieben
 20 herren / der wirt mit trewen wol
 21 gepflegen : got helffe mir nun der
 22 frunde · daz ich euch alle wol gefehe
 23 gefunde :
- 24 **O**b ich euch doch nit alle gesunt
 25 fol gesehen · so geb got daz es
 26 so geualle / daz euch selde mues
 27 gefthehen : an allen ewzen dingē
 28 So laße euch got bas dann wol
 29 gelingen :
- 30 **N**u gefegen dich got Ellfan / wiz
 31 wellen von hynnen farn ·
 32 dir ist Pern vndertan / du solt es
 33 alles wol bewarn : als ich dir des
 34 getrawe · got füege / das ich dich frö=
- 291 **S**o tödt Jch dich entrewen
 mit mein selbs handt
 Es kumbt dir ze den rewen
 des du ymmermere bist gepbant
 an leib vnd an guote
 nu lass die kind nyndert aus deiner huote
- 292 **N**och beuilch ich dir mere
 sprach herr Dietrich
 auf alle deine ere
 Dietheren dem kunig reich
 den lieben Bruoder meine
 den antwurt ich dir auf die trew deine
- 293 **H**in ze ainem hohen phande
 ich dirs beuolhen han
 Jch wolt von Römisch lannde
 mit fürsichte heute gan
 Ee ich die herrn liesse
 jch verträge leichter daz man mich verstiesse
- 294 **J**ch lasse jn nicht geweren
 sprach Ellsan der Degen
 meiner lieben herren
 der wirt mit trewen wol gepflegen
 got helffe mir nun der stunde
 daz ich euch alle wol gesehe gesunde
- 295 **O**b ich euch doch nit alle
 gesunt sol gesehen
 so geb got daz es so geualle
 daz euch selde mues gesthehen
 an allen ewren dingen
 So lass euch got bas dann wol gelingen
- 296 **N**u gesegen dich got Ellsan
 wir wellen von hynnen farn
 dir ist Pern vndertan
 du solt es alles wol bewarn
 als ich dir des getrawe
 got füege das ich dich frölichen schawe

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

die ist Perne vnderant du soltes
 alles wol bewaren: als ich dir des
 getranve. got fruge das ich dich fro
 lichen sohanve:
Der Perneve trauweilich
 zu Diethern sprach. Bruder
 künig reiche nu habt hie gütten
 gemacht: vnd habt in ewe hute.
Die hohen iungen Edelkünig gute:
 r seyt der jar ein wenig elter dann
 sy sind. nu last auß ewer phlegen
 nicht der tugenthaften. selchen
 kind: wollen sy vnderet reiten.
 das vnderstet mit fruge ze allen
 zerten:
Behuetet euch vor den schulden
 wil lieber Brudeer mein. ich
 geperte euch bey meinen gilden
 das jr ewe reiten lasset sein: auß
 der stat ze Perne. gedencket Brū
 der Diether daran gerne:
Daz vns er lamid mit swere
 layder vast stat. vnd wisse
 sprach der mare ob vns vnderet
 missegat: an frau helegen kind.
 so muessen wir auch ymmermer
 verschwinden:
An tereu vnd an gute sprach
 her Dietherreich. an fürstlich
 em mite muessen wir verdecken
 sicherleich: verlassen wir hünisf
 en marcke so sey wir todt sprach
 der starcke:
Daron solt jr gedencken was
 ich euch empfolhen han.
 jr lat euch nicht betrencken die
 iungen künige wolgetan:

- lichen schawe :
- 35 lichen schawe :
- 36 **Der** Pernere trauriklichē
- 37 zu Diethern sprach · Bzudez
- 38 kunige reiche / nu habt hie gūten
- 39 gemach : vnd habt in ewz hūte ·
- 40 die hohen iungen Edel künig gūte :
- 41 **Jr** feyt der jar ein wenig elter dan
- 42 fy find · nu last aus ewrn phlegen
- 43 nicht / der tugenthafften Helchen
- 44 kind : wellen Sy ynndert reiten ·
- 45 das vnnderstet mit füge ze allen
- 46 zeiten :
- 47 **Behuetet** euch vor den schuldē
- 48 vil lieber Bzueder mein · Jch
- 49 gepeute euch beÿ meinen hulden
- 50 daz jr ewz reiten lasset fein : aus
- 51 der Stat ze Perne · gedencket Bzū-
- 52 der Diether daran gerne :
- 53 **Daz** vnnsere lannd mit fwere
- 54 layder vast stat · vnd wisse
- 55 sprach der märe / ob vnns yndert
- 56 missegat : an Fraw Helchen kindē ·
- 57 so muessen wir auch ymmermer
- 58 verschwinden :
- 59 **An** Eeren vnd an gūte sprach
- 60 her? Dietreich · an Fürftlichē
- 61 em müte / müessen wir verderbē
- 62 sicherleich : verliesen wir hūnischē
- 63 en marche · so fey wir todt sprach
- 64 der starche :
- 65 **Dauon** solt jr gedencken waz
- 66 ich euch empholhen han ·
- 67 Jr lat euch nicht bekrencken / die
- 68 iungen künige wolgetan :
- got füege das ich dich frölichen schawe
- 297 **Der** Pernere trauriklichen
- zu Diethern sprach
- Bruder kunige reiche
- nu habt hie guoten gemach
- vnd habt in ewr huote
- die hohen iungen Edel künig guote
- 298 **Jr** seyt der jar ein wenig
- elter dann sy sind
- nu last aus ewrn phlegen nicht
- der tugenthafften Helchen kind
- wellen Sy ynndert reiten
- das vnnderstet mit fuoge ze allen zeiten
- 299 **Behuetet** euch vor den schulden
- vil lieber Brueder mein
- Jch gepeute euch bey meinen hulden
- daz jr ewr reiten lasset sein
- aus der Stat ze Perne
- gedencket Bruoder Diether daran gerne
- 300 **Daz** vnnsere lannd mit swere
- layder vast stat
- vnd wisse sprach der märe
- ob vnns yndert missegat
- an Fraw Helchen kinden
- so muessen wir auch ymmermer verschwinden
- 301 **An** Eeren vnd an guote
- sprach herr Dietreich
- an Fürstlichem muote
- müessen wir verderben sicherleich
- verliesen wir huonischen marche
- so sey wir todt sprach der starche
- 302 **Dauon** solt jr gedencken
- waz ich euch empholhen han
- Jr lat euch nicht bekrencken
- die iungen künige wolgetan

1 durch got beherbet hymne. die kind
 2 die sind erumb so habt jr pesser
 3 symne:
 4 **A**umerzagter Eisan in gedencke
 5 an meine layd. gedencke was
 6 ich dir empfolhen han vnd auch
 7 vorhin gesait: nu behalte mir
 8 mein ere. das wil ich vmb dich die
 9 nen ymmerwere:
 10 **F**reude vnd wunne stet an dir
 11 alles sambt. freunde vnd kin
 12 ne das stet in dem amies handt. des
 13 pfluge hin je demen treuen. du lasse
 14 dich demen dienst nicht gerewen:
 15 **K**umen dir die mare daz wir
 16 furchtig worden sein. sprach
 17 der Pernare so hiet bey den treu
 18 en dein: des pitte ich dich vil gerne.
 19 so laze aus demen pflugen nicht
 20 die Stat hin je Pernere:
 21 **E**nd walt giter symne halt
 22 lobelich. besize dich hier ymme
 23 der ungetrewe Erenrecht: so ver
 24 zagenicht becke sere. vnd volgedes
 25 als ich dich verholere:
 26 **H**ey daz du die mare yemand
 27 hore se sagen. sprach der
 28 Pernere daz ich yetod sey erschayn:
 29 so lass dich nyemand kriegen.
 30 vnd lasse dir die stat nicht ab er
 31 liegen:
 32 **M**it furchten sprach da Eisan
 33 nu saget mir herre mein.
 34 jr solt mich recht wissen lan. wem
 sol ich wartende sein: da erich
 got vor behuete. verderbet jr vil
 sere mit das muete:
Das wil ich dir beschaiden.
 sprach herz Diettreich. got

- durch got beleibet hynne
die kind die sind tumb so habt jr pesser synne
- 1 durch got beleibet hynne · die kind
2 die sind tumb / fo habt jr peffer
3 synne :
4 **U**nuerzagter Elsan nu gedencke
5 an meine layd · gedencke waz
6 jch dir empholhen han / vnd auch
7 vohin gefait : nu behalte mir
8 mein ere · das wil ich vmb dich die=
9 nen ymmermere :
10 **F**reüde vnd wunne ftet an dir
11 alleffambt · Freunde vnd kun=
12 ne / das ftet in dein aines handt · deß
13 phlege hin ze deinen treuen · du laffe
14 dich deinen dienst nicht gerewen :
15 **K**umen dir die märe daz wir
16 fluchtig worden sein · sprach
17 der Pernäre / fo hüete bey den treü=
18 en dein : deß pitte ich dich vil gerne ·
19 fo lazze aus deinen phlegen nicht
20 die Stat hie ze Perne :
21 **U**nd walt güter fynne halt
22 lobelich · besitze dich hierynne
23 der vngetrewe Erenreich : fo ver=
24 zage nicht Recke fere · Vnd volge deß
25 als ich dich yetzo lere :
26 **S**ey daz du die märe yemand
27 hörest sagen · sprach der
28 Pernere / daz ich ze tod fey erlagē :
29 fo lafs dich nyemand triegen ·
30 vnd laffe dir die stat nicht ab er=
31 liegen :
32 **M**it züchten sprach da Elsan /
33 nu faget mir herre mein ·
34 Jr solt mich recht wissen lan / wem
- 303 **U**nuerzagter Elsan
nu gedencke an meine layd
gedencke waz jch dir empholhen han
vnd auch vorhin gesait
nu behalte mir mein ere
das wil ich vmb dich dienen ymmermere
- 304 **F**reüde vnd wunne
stet an dir allesambt
Freunde vnd kunne
das stet in dein aines handt
des phlege hin ze deinen treuen
du lasse dich deinen dienst nicht gerewen
- 305 **K**umen dir die märe
daz wir fluchtig worden sein
sprach der Pernäre
so hüete bey den treuen dein
des pitte ich dich vil gerne
so lazze aus deinen phlegen nicht die Stat hie ze Perne
- 306 **U**nd walt guoter synne
halt lobelich
besitze dich hierynne
der vngetrewe Erenreich
so verzage nicht Recke sere
Vnd volge des als ich dich yetzo lere
- 307 **S**ey daz du die märe
yemand hörest sagen
sprach der Pernere
daz ich ze tod sey erslagen
so lass dich nyemand triegen
vnd lasse dir die stat nicht ab erliegen
- 308 **M**it züchten sprach da Elsan
nu saget mir herre mein
Jr solt mich recht wissen lan
wem sol ich wartende sein

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Ait zuchten sprach da Elsan
 nu saget mir herre mein.
 Ir solt mich recht wissen lair. wem
 sol ich wartende sein: da erich
 got vor behriete. verderbet ir vil
 ere mich das muete:
Das wil ich dir beschaiden.
 sprach herz Dietreich. got
 behriete vns vor allen layden.
 also redet der furste reich: so solt
 du rechte seariche. Ghehr warten
 vor Ginnischer marcke:
And gib mir mit gewalte die
 kind vnd die stat. doch wais
 wol sprach der balde. daz er das
 ymmer gelat: Er behalte wol
 sein ere. an meinem Bruder dar
 nach ymmer nere:
Das tuir ich vil gerne sprach
 herz Elsan. die stat hesse
 Ferne die mach ich Ghehr vnder
 tair: Ich wil aber got getrauen.
 Ir solt sy noch vil lannig selbe pau
 en:
Das set alles in seiner hant
 sprach herz Dietreich. der
 da zheirs ist genant der hohe got
 von Ginnereich: Er sol auch mein
 recht bedenken. vnd helffe mir
 meinen vint betrenken:
Des pitte ich dich vil sere ge
 waltiger creit. durch dei
 ner marcker ere nu hilff mir
 auch an diser freit: daz ich mein
 lair gereche. vnd velle auch mich
 ob ich vnrecht spreche:
Hilf mir nun nach meinen

- 35 fol ich wartende fein : da euch
 36 got vo2 behüete · verderbet jr / Gil
 37 fere mich daß müete :
 38 **D**aß wil ich dir beschaiden ·
 39 sprach herz Diettreich · got
 40 behüete vnns vor allen layden ·
 41 also redet der Fürste reich : fo folt
 42 du recke starche · Etzeln warten
 43 von Hünifcher marche :
 44 **U**nd gib im mit gewalte / die
 45 kind vnd die Stat · Ich wais
 46 wol sprach der balde · daz Er daß
 47 nymmer gelat : Er behalte wol
 48 fein ere · an meinem Brüder dar=
 49 nach ymmermere :
 50 **D**aß tûn ich vil gerne sprach
 51 herz Elfan · die Stat hieffe
 52 Perne / die mach jch Etzeln vnder=
 53 tan : Jch wil aber got getrawen ·
 54 Ir folt Sy noch vil lanng selbe pau=
 55 en :
 56 **D**aß ftet alles in feiner hant
 57 sprach herz Diettreich · der
 58 da jhesus ist genant / der hohe got
 59 von himelreich : Er fol auch mein
 60 recht bedencken · vnd helffe mir
 61 meinen veint bekrencken :
 62 **D**es pitte ich dich vil fere ge=
 63 waltiger crift · durch dei=
 64 ner marter ere / nu hilff mir
 65 auch an diser frift : daz ich mein
 66 laid gereche · vnd velle auch mich
 67 ob ich vnrecht spreche :
 68 **H**ilf mir nun nach meinen
- wem sol ich wartende sein
 da euch got vor behüete
 verderbet jr vil sere mich das müete
- 309 **D**as wil ich dir beschaiden
 sprach herr Diettreich
 got behüete vnns vor allen layden
 also redet der Fürste reich
 so solt du recke starche
 Etzeln warten von Hünischer marche
- 310 **U**nd gib im mit gewalte
 die kind vnd die Stat
 Ich wais wol sprach der balde
 daz Er das nymmer gelat
 Er behalte wol sein ere
 an meinem Bruoder darnach ymmermere
- 311 **D**as tuon ich vil gerne
 sprach herr Elsan
 die Stat hiesse Perne
 die mach jch Etzeln vndertan
 Jch wil aber got getrawen
 Ir solt Sy noch vil lanng selbe pauen
- 312 **D**as stet alles in seiner hant
 sprach herr Diettreich
 der da jhesus ist genant
 der hohe got von himelreich
 Er sol auch mein recht bedencken
 vnd helffe mir meinen veint bekrencken
- 313 **D**es pitte ich dich vil sere
 gewaltiger crist
 durch deiner marter ere
 nu hilff mir auch an diser frist
 daz ich mein laid gereche
 vnd velle auch mich ob ich vnrecht spreche
- 314 **H**ilf mir nun nach meinen schulden

1 schulden als ich recht han. Was
 2 ich mis sammers dulden da bin
 3 ich vil vnschuldig an: also sprach
 4 der werde bogt von Perne. was ich
 5 sünde damit begeen das tu ich
 6 vil ungerne:
 7 **F**raw Helchen sine baide die
 8 komen da gegant. In was von
 9 herzen laide daz sy solten hie bestan:
 10 das klageten sy vil sere. da troestet
 11 sy vil manny teete here:
 12 **H**ie mit diesem mare kam der
 13 Marchman. Ersach mit
 14 grosser schwaere diesen lieben
 15 herzen stan: wol troest er sy baide.
 16 Er sprach junge künige warum
 17 ist euch so laide:
 18 **N**u sprach klagelich scharp he
 19 der junge degen. Ir helde lo-
 20 beliche nu lat ir vns vnder wegn:
 21 Awe das ist vns ein herzen sere.
 22 wir wissen nit ob wir euch gese-
 23 hen ymmer mere:
 24 **A**we des grossen schmerzen
 25 dor herwt an mir geschicht.
 26 wie ist menem herzen wenn auch
 27 men augen schaiden sicht: dahin
 28 zu dem streite. Ich fürchte hart
 29 daz ich sein nymmer erpente:
 30 **D**az ir kumbt her wider an
 31 der starcken not. das geschach
 32 auch laider syder wann sy chur
 33 den todt: frau Helchen sine baide.
 34 **S**y ligen noch ze Raben auf der
 hayde:
Ir jungen künig here ir solt nicht
 verzagen. also sprach Ludeger
 in lat set ewz grosses klagen:
 Ir secht vns schiere gesunde.

1 schulden als ich recht han · Was
 2 ich muß jammers dulden / da bin
 3 ich vil vnschuldig an : also sprach
 4 der werde vogt von Perne · was ich
 5 funde damit begeen das tûn ich
 6 vil vngerne :
 7 **F**raw Helchen sune baide / die
 8 komen da gegan · In was von
 9 hertzen laide / daz fy solten hie bestan :
 10 das klageten fy vil fere · da tröstet
 11 fy vil manig Recke here :
 12 **H**ie mit difem märe kam der
 13 Marchman · Er sach mit
 14 groffer schwäre / die feinen lieben
 15 herzen ftan : wol trost Er fy baiden ·
 16 Er sprach junge künige / warumb
 17 ift euch so laide :
 18 **N**u sprach klagelich scharphe
 19 der junge degen · jr helde lo=
 20 beliche nu lat jr vnns vnderwegh :
 21 Awe das ift vnns ein hertzen fere ·
 22 wir wissen nit ob wir euch gefe=
 23 hen ymmermere :
 24 **O**we des grossen schmerzgen
 25 der hewt an mir geschicht ·
 26 wie ift meinem hertzen / wenn auch
 27 mein augen schaiden sicht : dahin
 28 zu dem streite · Ich furchte hart
 29 daz ich sein nymmer erpeyte :
 30 **D**az Ir kumbt herwider aus
 31 der starchen not · das geschach
 32 auch laider syder / wann Sy churh
 33 den todt : Fraw Helchen Sune baide ·
 34 Sy ligend noch ze Raben auf der

314 **H**ilf mir nun nach meinen schulden
 als ich recht han
 Was ich muos jammers dulden
 da bin ich vil vnschuldig an
 also sprach der werde vogt von Perne
 was ich sunde damit begeen das tuon ich vil vngerne
 315 **F**raw Helchen sune baide
 die komen da gegan
 In was von hertzen laide
 daz sy solten hie bestan
 das klageten sy vil sere
 da tröstet sy vil manig Recke here
 316 **H**ie mit disem märe
 kam der Marchman
 Er sach mit grosser schwäre
 die seinen lieben herren stan
 wol trost Er sy baiden
 Er sprach junge künige warumb ist euch so laide
 317 **N**u sprach klagelich
 scharphe der junge degen
 jr helde lobeliche
 nu lat jr vnns vnderwegen
 Awe das ist vnns ein hertzen sere
 wir wissen nit ob wir euch gesehen ymmermere
 318 **O**we des grossen schmerzen
 der hewt an mir geschicht
 wie ist meinem hertzen
 wenn auch mein augen schaiden sicht
 dahin zu dem streite
 Ich furchte hart daz ich sein nymmer erpeyte
 319 **D**az Ir kumbt herwider
 aus der starchen not
 das geschach auch laider syder
 wann Sy churen den todt
 Fraw Helchen Sune baide
 Sy ligend noch ze Raben auf der hayde

auch laider hoer wann sy in
 den todt: frain helchen sime baide.
 Sy ligen noch ze haben auf der
 hayde:
Ir jungen kunig here jr solt nicht
 verzagen. also sprach Ludeger
 in lasset ewz grosses klagen:
 Ir secht vms schiere gesunde.
 gie ze Perne in vil kuzzer stunde:
Oie jungen kunigereiche
 kuste der Adarochman. hart
 klageleiche ward ein waimen da
 getan: Awe der grossen herzen
 jere. Sy gesahen aneinander
 nimmer mere:
Oietlaib von Steyre der
 kusst auch die kind. owe
 der layden maie er gesach Sy
 nimmer mere sint: laider da
 wurden triebe angen. da wai
 net vil manig lerte tangen:
As kuste waimende der
 kuenig Blodelin. mit
 seuffzendem munde die vil
 lieben herren sin: awe da gie
 es an ein schaiden. sich hie
 grosses waimen von zu baidn:
Nu seufftet nicht ze jere
 sprach her Paltram.
 bedencket kunige here was an
 enoch eren sol stan: und lat euch
 nicht wesen layd. gedencet was
 Ir ewzem vater vergiesst baid:
Und helchen meiner frauen
 dann. gedencet an das schawen
 sprach der unnerzachte man:

Sy ligend noch ze Raben auf der hayde

35 hayde :
 36 **J**r jungen künig here jr folt nicht
 37 vertzagen · also sprach Rudeger /
 38 nu lasset ewz groffes klagen :
 39 jr fecht vnns schiere gefunde ·
 40 hie ze Perne in vil kurtzer stunde :
 41 **D**ie jungen kunige reiche
 42 kufte der Marchman · hart
 43 klageleiche ward ein wainen da
 44 getan : Awe der groffen hertzen
 45 fere · Sÿ gefahen aneinander
 46 nÿmmere :
 47 **D**ietlaib von Steÿre der
 48 kuffet auch die kind · owe
 49 der layden märe / er gefach Sÿ
 50 nÿmmer mere sint : laider da
 51 wurden trüebe augen · da wai=
 52 net vil manig Recke taugen :
 53 **E**s kufte waynende der
 54 küene Blodelin · mit
 55 seufftzendem munde die vil
 56 lieben herren sin : awe da gie
 57 es an ein schaiden · sich hüß
 58 groffes wainen von jn baidÿ :
 59 **N**u seufftet nicht ze fere
 60 sprach her Paltram ·
 61 bedencket kunige here / was an
 62 euch eren fol ftan : vnd lat euch
 63 nicht wesen layd · gedencket was
 64 Ir ewzem Vater verhieffet baid :
 65 **U**nd Helchen meiner fraÿen
 66 da Ir vrlaub namet von
 67 danÿ · gedencket an das schaÿen
 68 sprach der vnuerzagte man :

320 **J**r jungen künig here
 jr solt nicht vertzagen
 also sprach Rudeger
 nu lasset ewr grosses klagen
 jr secht vnns schiere gesunde
 hie ze Perne in vil kurtzer stunde

321 **D**ie jungen kunige reiche
 kuste der Marchman
 hart klageleiche
 ward ein wainen da getan
 Awe der grossen hertzen sere
 Sy gesahen aneinander nÿmmere

322 **D**ietlaib von Steÿre
 der kusset auch die kind
 owe der layden märe
 er gesach Sy nÿmmer mere sint
 laider da wurden trüebe augen
 da wainet vil manig Recke taugen

323 **E**s kuste waynende
 der küene Blodelin
 mit seufftzendem munde
 die vil lieben herren sin
 awe da gie es an ein schaiden
 sich huob grosses wainen von jn baiden

324 **N**u seufftet nicht ze sere
 sprach her Paltram
 bedencket kunige here
 was an euch eren sol stan
 vnd lat euch nicht wesen layd
 gedencket was Ir ewrem vater verhiesset baid

325 **U**nd Helchen meiner frawen
 da Ir vrlaub namet von dann
 gedencket an das schawen
 sprach der vnuerzagte man

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Das sy tet nach euch barden. Sy
 bewamet vil sere ewz schanden:
 Ir klägliche gemnde wunden.
 Sprach her Paltram. das sy
 tet nach euch kunden. da solt ir
 wol gedemeken an: mir ist das
 kunt an disen zeiten. Sy vber
 wunden nymmermere ewz
 reiten:
 Ir weimen one massen vergifft
 ich nymmerme. Ir clagen
 wil ich lassen. mir tut tausent
 schund als wee: Etzel mein
 lieber herre. daran silt ir ge
 dencken durch got verre:
Dem waimen pitterlichn
 das tut mir wee genug.
 gedenclet künig richte wie Er
 sich zu dem herzen slug: das
 tut euch geen zu herzen. vnd
 vberhebt zu maniges grossen
 schmerzen:
Baide jung vnd alte die
 kusten da die kind. Owe
 der laide manigualde sy gesa
 hen sy nymmermere sint:
 laider mit gesunde. an das
 Labe vil tote wunde:
Dar gie der Perriere da
 Er die kind gesach. der
 Edel rechte mare. mit trauren
 den augen zu ir sprach: Tu
 gehabt euch vil wol beide. vnd
 behuet euch got vor allem hertz
 en laide:
Also pphlege euch ewz got.
 hin wider herre herz diet
 truch. die Lecken vielen wider.
 vor hren augen sickerlich: auf

- daz sy tet nach euch baiden
sy bewainet vil sere ewr schaiden
- 1 daz fy tet nach euch baiden · fy
2 bewainet vil fere ewr schaiden :
3 **Jr** klägliche hennde winden /
4 sprach her Paltram · daz fy
5 tet nach euch kinden / da solt jr
6 wol gedenncken an : mir ist daz
7 kunt an disen zeiten · Sy vber=
8 winden nymmermere ewr
9 reiten :
10 **Jr** weinen one massen vergif
11 ich nymmerme · Jr clagen
12 wil ich lassen / mir tut tausent
13 stund als wee : Etzel mein
14 lieber herre · daran fult jr ge=
15 dencken durch got verre :
16 **Sein** namen pitterlich
17 das tut mir wee genuog ·
18 gedencket kunig riche / wie Er
19 sich zu dem hertzen slug : das
20 lat euch geen zu hertzen · vnd
21 vberhebt jn maniges groffen
22 schmertzen :
23 **Baide** jung vnd alte / die
24 kusten da die kind · Owe
25 der laide manigualde / fy gefa=
26 hen fy nymmermere sint :
27 laider mit gefunde · an das
28 Rabe vil tote wunde :
29 **Dar** gie der Pernere / da
30 Er die kind gefach · der
31 Edel recke mare / mit trauren=
32 den augen zu jn sprach : Nu
33 gehabt euch vil wol baide · vnd
34 behuet euch got vor allem hertzen
- 326 **Jr** klägliche hennde winden
sprach her Paltram
daz sy tet nach euch kinden
da solt jr wol gedenncken an
mir ist daz kunt an disen zeiten
Sy vberwinden nymmermere ewr reiten
- 327 **Jr** weinen one massen
vergiss ich nymmerme
Jr clagen wil ich lassen
mir tuot tausent stund als wee
Etzel mein lieber herre
daran sult jr gedennen durch got verre
- 328 **Sein** namen pitterlichen
das tut mir wee genuog
gedencket kunig riche
wie Er sich zu dem hertzen sluog
das lat euch geen zu hertzen
vnd vberhebt jn maniges grossen schmerzen
- 329 **Baide** jung vnd alte
die kusten da die kind
Owe der laide manigualde
sy gesehen sy nymmermere sint
laider mit gesunde
an das Rabe vil tote wunde
- 330 **Dar** gie der Pernere
da Er die kind gesach
der Edel recke mare
mit traurenden augen zu jn sprach
Nu gehabt euch vil wol baide
vnd behuet euch got vor allem hertzen laide

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

den augen zu in sprach: Tu
 gehabt euch vil wol bande. vnd
 behuet euch got vor allem hertz-
 en laide.

Also pflege euch ewr got.
 hinhwidet herre her: diet-
 rich. die Decken vielen inder
 vor hren augen sicher lich: auf
 die gemde vnd auf die klaiden.
 das was die lest schidunge kai-
 der:

Daz dem hundert stund
 kusst her: dietrich. sein
 en. Vnder andern mund vnd
 auch die ungen künige rich:
 also tetten sy in auch vil dieke.
 got mochte er parmen die way-
 nende pluck:

Hiermit disem mare ward
 vrlaub genomen. Tu
 ist es sunder bere alles an das
 emde komen. Tu sult jr horen
 gerne. vnd danne für das her.
 vnd bliben die kind ze Perre:

An geet es an ein stozen.
 das miter kind beklaidt.
 Irnigt es gerne horen. ob es
 euch te nicht ist gesait: wie
 das here von hünisch lamde.
 Erenreichen wirt stend mit
 ranbe vnd mit prande:

So manigen Decken palde
 gewinnet nimmer mere.
 kam künig mit gewalte. als der
 von Perre der Decke here: sy sein
 mure sickerichen. hün ze haben
 gegen Erenreichen:

vnd behuet euch got vor allem hertzen laide

35 en laide :
 36 Also phlege euch ewr got ·
 37 hinwider herre herz diet=
 38 trich · die Recken vielen nider
 39 vor jren augen ficherlich : auf
 40 die hennde vnd auf die klaider ·
 41 das was die left schidunge lai=
 42 der :
 43 Daz denn hundert stünd
 44 kufft herz Diettrich · fein=
 45 en Bzueder an den münd / vnd
 46 auch die iungen kunige rich :
 47 also tetten sy jn auch vil dicke ·
 48 got möchte erparmen die way=
 49 nende plickh :
 50 Hiemit difem märe wazd
 51 vrlaub genomē · Nu
 52 ift es funderbere alles an das
 53 ennde komen : Nu fült jr hözen
 54 gerne · von danne für das her ·
 55 vnd bliben die kind ze Perne :
 56 Nu geet es an ein stören ·
 57 das müter kind beklaidt ·
 58 Ir mügt es gerne hozen · ob es
 59 euch Ee nicht ift gefait : wie
 60 das here von Hunifch lannde ·
 61 Erenreichen wueftend mit
 62 raube vnd mit prannde :
 63 So manigen recken palde /
 64 gewinnet nymmermere ·
 65 kain kunig mit gewalte / als der
 66 von Perne der Recke here : fy fein
 67 mueffikleichen · hin ze Raben
 68 gegen Erenreichen :

331 Also phlege euch ewr got hinwider
 herre herr diettrich
 die Recken vielen nider
 vor jren augen sicherlich
 auf die hennde vnd auf die klaider
 das was die lest schidunge laider

332 Daz denn hundert stund
 kust herr Diettrich
 seinen Brueder an den mund
 vnd auch die iungen kunige rich
 also tetten sy jn auch vil dicke
 got möchte erparmen die waynende plickh

333 Hiemit disem märe
 ward vrlaub genomen
 Nu ist es sunderbere
 alles an das ennde komen
 Nu sült jr hören gerne
 von danne fuor das her vnd bliben die kind ze Perne

334 Nu geet es an ein stören
 das muoter kind beklaidt
 Ir mügt es gerne horen
 ob es euch Ee nicht ist gesait
 wie das here von Hunisch lannde
 Erenreichen wuestend mit raube vnd mit prannde

335 So manigen recken palde
 gewinnet nymmermere
 kain kunig mit gewalte
 als der von Perne der Recke here
 sy sein muessikleichen
 hin ze Raben gegen Erenreichen

1 **D**a man do solte streiten.
 2 als es auch seyt ergie. da
 3 was es an den zeyten. als ich
 4 auch wil beschaiden hie: in den
 5 herbst nachen. der nebl was gros
 6 danon sy wenig gesehen:
 7 **D**as here von hurnisch
 8 kamde laitet durch die
 9 mareche der die strasse wol be-
 10 kamde hildebrand der rechte
 11 starche: auf veldē vnd auf
 12 bergen. dahin gegen Baden
 13 begunde das here seigen:
 14 **D**a das here von Perne
 15 wol raste lang gerait.
 16 nu solt jr horen gerne wie
 17 mir das puch hat gesait: Owe
 18 der ranner der zwainig here.
 19 da ze Bern die ringer künige
 20 here:
 21 **B**ey hamden sy sich vengn.
 22 der ramer geleschen kint.
 23 Mit diether sy giengen. also saget
 24 man mir mit: da sy jr maist
 25 erfunden. Sy paten Esan bey
 26 den stunden:
 27 **S**y krietē für jr inder.
 28 vnd manen jr zehant.
 29 das kam jr zeschaden sieder das
 30 ist mir werlich wol bekant:
 31 Sy kusten jr an die hemde.
 32 Awe da nagent jr das emde:
 33 **E**san maister herre sprach
 34 Orte der degen. Wir ma-
 nen dich vil verre. wir sem hie
 in demen phlegen. Tu qumme
 vng zereiten. für die stat
 wir kome in künigen zeyten:
Wir wolten schawen gerne

- 1 **Da** man do folte freiterj ·
 2 als es auch feyt ergie · da
 3 was es an den zeiten · als ich
 4 euch wil beschaiden hie : in den
 5 Herbst nahen · der nebl was groo
 6 dauon fy wenig gefahen :
 7 **Das** here von Hunifchñ
 8 lannde / laitet durch die
 9 marche der die straffe wol be=
 10 kannde / Hildebrant der Recke
 11 stanche : auf velde vnd auf
 12 Steigen · dahin gegen Raben
 13 begunde das here seigenj :
 14 **Da** das here von Perne
 15 wol rafte lang gerait ·
 16 nu folt jr hozen gerne / wie
 17 mir das pũch hat gefait : Owe
 18 der iammer der zwangng fere ·
 19 da ze Berne die iungen kunige
 20 here :
 21 **Bej** hannden fy sich viengñ ·
 22 der rainen helchen kindt ·
 23 Mit diether fy giengen / also faget
 24 man mir sint : da fy jr maift=
 25 er funden · Sy paten Elfan bej
 26 den stũnden :
 27 **Sy** knieten für jn nider /
 28 vnd manten jn ze hant ·
 29 das kam jn ze schaden sider / das
 30 ist mir werlich wol bekannt :
 31 Sy kuffen jn an die hennde ·
 32 Awe da nahent jn das ennde :
 33 **Elfan** maister herre / sprach
 34 Orte der degen · wir ma=
- 336 **Da** man do solte streiten
 als es auch seyt ergie
 da was es an den zeiten
 als ich euch wil beschaiden hie
 in den Herbst nahen
 der nebl was gros dauon sy wenig gesehen
- 337 **Das** here von Hunischen lannde
 laitet durch die marche
 der die strasse wol bekannte
 Hildebrant der Recke stanche
 auf velde vnd auf Steigen
 dahin gegen Raben begunde das here seigen
- 338 **Da** das here von Perne
 wol raste lang gerait
 nu solt jr horen gerne
 wie mir das puoch hat gesait
 Owe der iammer der zwangng sere
 da ze Berne die iungen kunige here
- 339 **Bey** hannden sy sich viengen
 der rainen helchen kindt
 Mit diether sy giengen
 also saget man mir sint
 da sy jr maister funden
 Sy paten Elsan bey den stunden
- 340 **Sy** knieten für jn nider
 vnd manten jn ze hant
 das kam jn ze schaden sider
 das ist mir werlich wol bekannt
 Sy kuffen jn an die hennde
 Awe da nahent jn das ennde
- 341 **Elfan** maister herre
 sprach Orte der degen
 wir manen dich vil verre

35 Awe da nagent in das ende:
 36 **E**lsan maister herre sprach
 37 Orte der degen. Wir ma-
 38 nen dich vil verre. wir sein hi
 39 in deinen phlegen. Tu gunt
 40 vns jereiten. fur die stat
 41 wir komet in furgen seten:
 42 **W**ir wolten schawen genu
 43 dir paw herlich. die stat
 44 hiesse perne vnd lege die in
 45 bymisch reich: was bedorft
 46 wir dann mere. sein hiet mei
 47 Vater Ezel ymmer ere:
 48 **M**it trewen sprach da Elsan
 49 vil liebe herren mein.
 50 die pet sult jr schlecht lan. wan
 51 des may nicht sein: mein trew
 52 stet in phande. dem vunerzag
 53 ten kunige von bymisch lande:
 54 ir solt hymre peyten. Ich getur
 55 euch nymdert lan. Ich las
 56 euch nymdert reiten. das solt
 57 jr herren on zorn lan: Ware
 58 icht daz euch laides geschehe.
 59 den todt ich lieber an mir selb
 60 sehe:
 61 **J**a wellen wir nymdert
 62 verre reiten sprach die
 63 kint. Elsan lieber herre
 64 wir sein nicht so phint:
 65 wir behueten vns in der mas
 66 se. daz vns nicht enwert auf
 67 der strasse:
 68 **D**u obergebet mich ma
 69 niger schwere sprach
 70 her Elsan. Ich firechte den
 71 Perne. gegen dem ich mich

- 35 nen dich vil verre · wir feij hie
 36 in deinen phlegen · Nu günne
 37 vnns zereiten · für die Stat
 38 wir komen in kurtzen zeiten :
 39 **W**ir wolten schawen gezne /
 40 ditz paw herlich · die stat
 41 hieffe perne vnd lege die in
 42 Hünisch reich : was bedorfft
 43 wir dann mere · fein hiet mei
 44 Vater Etzel ymmer ere :
 45 **M**it trewen sprach da Elfan /
 46 vil liebe herren mein ·
 47 die pet fult jr schlecht lan · wañ
 48 des mag nicht fein : mein trew
 49 ftet zu phande · dem vnuerzag=
 50 ten kunige von Römisch lande :
 51 **J**r folt hynne peyten / Ich getar
 52 euch nynndert lan · Jch lafo
 53 euch nynndert reiten / daß folt
 54 jr herren on zorn lan : Wäre
 55 icht daz euch laides geschehe ·
 56 den todt ich lieber an mir felbñ
 57 fehe :
 58 **J**a wellen wir nyndert
 59 verre reiten sprach die
 60 kindt · Elfan lieber herre
 61 wir fein nicht so plint :
 62 wir behueten vnns in der maf=
 63 fe · daz vnns nicht enwirt auf
 64 der ftraffe :
 65 **N**u vberhebet mich ma=
 66 niger schwere sprach
 67 her? Elfan · jch fürchte den
 68 Pernere / gegen dem jch mich
- wir manen dich vil verre
 wir sein hie in deinen phlegen
 Nu gunne vnns zereiten
 für die Stat wir komen in kurtzen zeiten
- 342 **W**ir wolten schawen gerne
 ditz paw herlich
 die stat hiesse perne
 vnd lege die in Hünisch reich
 was bedorfft wir dann mere
 sein hiet mein Vater Etzel ymmer ere
- 343 **M**it trewen sprach da Elsan
 vil liebe herren mein
 die pet sult jr schlecht lan
 wann des mag nicht sein
 mein trew stet zu phande
 dem vnuerzagten kunige von Römisch lande
- 344 **J**r solt hynne peyten
 Ich getar euch nynndert lan
 Jch lass euch nynndert reiten
 das solt jr herren on zorn lan
 Wäre icht daz euch laides geschehe
 den todt ich lieber an mir selben sehe
- 345 **J**a wellen wir nyndert verre
 reiten sprachen die kindt
 Elsan lieber herre
 wir sein nicht so plint
 wir behueten vnns in der masse
 daz vnns nicht enwirt auf der strasse
- 346 **N**u vberhebet mich maniger schwere
 sprach herr Elsan
 jch fürchte den Pernere
 gegen dem jch mich vertrewet han

1 vertrewet han: **N**s moecht
 2 mich leicht gerewen. vnd
 3 were doch ymmer krank an
 4 meinen krewen:
 5 **W**as du vn billichen begeest
 6 daran. gegen dem herin.
 7 Diettrichen. Ich das wol versue
 8 nen kan: Es kumbt dir nicht
 9 zeswere. wer manstu der es
 10 sage dem Perrere:
 11 **L**as vns als bald reiten
 12 sprach her Diether.
 13 wir wellen mit nyemand
 14 streyten: Wir fueren dhaino:
 15 sachte wer: Wir kumen
 16 her wider schiere. das glambe
 17 mir sprach der Degen ziere:
 18 **D**a sprach der Jarche Elsan.
 19 nu seit der pete gewert.
 20 hinder euch wil ich nicht bestan.
 21 seit sy zereiten geren gert: so
 22 mag ich das nicht gelassen. Ich
 23 wil mit euch reiten auf die
 24 strassen:
 25 **H**ro wurden sicherlich die
 26 kind wolgetan. die uny
 27 en künige rich die gachten
 28 frolichen dan. da sy die march
 29 funden. sy sassen auf die rosp
 30 bey den sturden:
 31 **D**ie hohen künige wandels
 32 frey die gachten aus der
 33 stat. Sy kumen lander alle
 34 drey. auf em vnrechtes phat:
 dem begunden sy nach reiten.
 Sy trug dieselb strasse bey den
 zerten:
N selbe ze lande ze haben auf
 der sant. über die praiten

- 1 vertrewet han : Es möcht
 2 mich leicht gerewen · vnd
 3 were doch ymmer krank an
 4 meinen trewen :
 5 **W**aß du vnbillichen begeeft
 6 daran · gegen dem herz
 7 Diettrichen / jch das wol verfüe=
 8 nen kan : Es kumbt dir nicht
 9 ze fwere · wer mainstu der es
 10 sage dem Pernere :
 11 **L**aße vnns alsbald reitj
 12 sprach herz Diether ·
 13 wir wellen mit nyemand
 14 freyten : Wir fueren dhainer slachte wer
 15 slachte wer : wir kumen
 16 herwider schiere · daß glaube
 17 mir sprach der Degen ziere :
 18 **D**a sprach der starche Elfar ·
 19 nu feyt der pete gewert ·
 20 hinder euch wil ich nicht bestan ·
 21 seit jr ze reiten geren gert : so
 22 mag ich daß nicht gelassen · jch
 23 wil mit euch reiten auf die
 24 straffen :
 25 **F**ro wurden sicherlich / die
 26 kind wolgetan · die iunge=
 27 en kunige rich / die gachten
 28 frolichen dan : da fy die march
 29 funden / fy fassen auf die roß
 30 bey den stunden :
 31 **D**ie hohen künige wandels frey
 32 frey / die gachten aus der
 33 Stat · Sy komen laider alle
 34 dreÿ / auf ein vnrechtes phat :
- 347 **W**as du vnbillichen
 begeest daran
 gegen dem herren Diettrichen
 jch das wol versüenen kan
 Es kumbt dir nicht ze swere
 wer mainstu der es sage dem Pernere
- 348 **L**ass vnns alsbald reiten
 sprach herr Diether
 wir wellen mit nyemand streyten
 Wir fueren dhainer slachte wer
 wir kumen herwider schiere
 das glaube mir sprach der Degen ziere
- 349 **D**a sprach der starche Elsan
 nu seyt der pete gewert
 hinder euch wil ich nicht bestan
 seit jr ze reiten geren gert
 so mag ich das nicht gelassen
 jch wil mit euch reiten auf die strassen
- 350 **F**ro wurden sicherlich
 die kind wolgetan
 die iungen kunige rich
 die gachten frolichen dan
 da sy die march funden
 sy sassen auf die ross bey den stunden
- 351 **D**ie hohen künige wandels frey
 die gachten aus der Stat
 Sy komen laider alle drey
 auf ein vnrechtes phat

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

Drey die gachten aus der
 Stat. Sy kommen lunder alle
 drey auf ein vnrrechtes phat:
 dem begunden Sy nach verten.
 Sy trüg dieselb straffe bey den
 zerten:
 In selbe ze laude se haben auf
 der sant. über die praiten
 hande. als mir das märke
 bekamt: Owe verfürcht sey
 die raxse. an In geschach vil
 iammerliche frayse:
E dar sich Elsan berichte
 aus der Stat. mir wil
 ich euch wissen lan wie man
 mir gesaget hat: Owe da gact
 Er nach den kunden. Er künde
 Sy umb die Stat nyndert vndt:
O a slug Er sich ze hertzen
 gros was sein vngemach.
 da tobet er von dem schmerken
 da Er der künde nyere sach: O
 we da merte sich sein schweere.
 vor laude wan ee do der degen
 mare:
W ann In so vil ze laude
 bey seinen tagen nie
 geschach. auf der praiten hai
 de Er die künde nyndert sach:
 Owe da must Er stille halon.
 mir muss ich mit iammer
 vimmer alden:
W a In solich mir leren
 ich armer Elsan. der
 mich das künde leren. laut
 riefen Er began: mir was
 laid in hertzen orte masse.

- dem begunden Sy nach reiten
 Sy truog dieselb strasse bey den zeiten
- 35 dem begunden Sy nach reiten ·
 36 Sy trüg dieselb straffe bey den
 37 zeiten :
 38 **I**N selbe ze laide · ze Raben auf
 39 den fant · über die praiten
 40 hayde / als mir das mâr ist
 41 bekannt : Owe verflücht feÿ
 42 die rayse · an jn geschach vil
 43 iammerliche frayse :
 44 **E**e daz sich Elfan · berichte
 45 aus der Stat · nu wil
 46 ich euch wissen lan / wie man
 47 mir gefagt hat : Owe da gacht
 48 Er nach den kinden · Er kunde
 49 Sy vmb die Stat nyndert vindÿ :
 50 **D**a slüg Er sich ze hertzen /
 51 gros was sein vngemach ·
 52 da tobet er von dem schmerzÿ /
 53 da Er der kinde nyene sach : O
 54 we da merte sich fein schwere ·
 55 vor laide waitte do der degen
 56 mâre :
 57 **W**ann jm fouil ze laide
 58 bey feineÿ tagen nie
 59 geschach · auf der praiten haide
 60 de Er die kindt nyndert sach :
 61 Owe da muß Er stille haldÿ ·
 62 nû muß ich mit iammer
 63 ymmer alden :
 64 **W**ahin fol ich nu keren /
 65 ich armer Elfan · der
 66 mich das kunde lereÿ / laut
 67 rüeffen Er began : im was
 68 laid im hertzen one masse ·
- 352 **I**N selbe ze laide
 ze Raben auf den sant
 über die praiten hayde
 als mir das mâr ist bekannt
 Owe verfluoht sey die rayse
 an jn geschach vil iammerliche frayse
- 353 **E**e daz sich Elsan
 berichte aus der Stat
 nu wil ich euch wissen lan
 wie man mir gesagt hat
 Owe da gacht Er nach den kinden
 Er kunde Sy vmb die Stat nyndert vinden
- 354 **D**a sluog Er sich ze hertzen
 gros was sein vngemach
 da tobet er von dem schmerzen
 da Er der kinde nyene sach
 O we da merte sich sein schwere
 vor laide waitte do der degen mâre
- 355 **W**ann jm souil ze laide
 bey seinen tagen nie geschach
 auf der praiten haide
 Er die kindt nyndert sach
 Owe da muost Er stille halten
 nu muoss ich mit iammer ymmer alden
- 356 **W**ahin sol ich nu keren
 ich armer Elsan
 der mich das kunde leren
 laut rüessen Er began
 im was laid im hertzen one masse

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

In antwurt lauder nyem
 and auf der strasse:
Fur war ich das gelaubet
 daz ich euch sagen wil.
 freiden ward Erberaubet:
 seines laides ward sovil: O
 we da rait Er alles umbe. Er
 maynet Er funde die jungen
 künig thumbe:
 in hertzen vnd in gebele lag
 sein vngemach. vordem starck
 en nebel Er der kinde wene
 sach: Dwe sy riten in aus
 den augen. da begunde er such
 en die kinde also tarigen:
Ev trachtet in dem mite
 als sam ein traurig
 man. vil offte sprach der
 gute arwe was han ich getan:
 Nu mus ich ymmer mere. hm
 fur leben mit grossen hertzen sere:
Er trachtet in seinem mite.
 Ich wars wol daz die kinde.
 In selben nicht zegute nach dem
 here gestrichen sind: Awe nu wer
 den sy verkeret. Sy sind nun zu
 dem heer hm gekeret:
Da gure Er seinen blanchin
 paldeklischen bas. mit ma
 nigen gedancken. er auf das
 Castelan sass: Awe nu was von
 hertzen laud. Awe da rit Er nach
 den kunden auf die haid:
Du horet from bden mare die
 Ich in ich euch kinde. vnd
 mercket sunderbere was ich euch
 sage an diser stund: von den
 jungen künigen verichen. die
 bracht nicht gutes lauder sicher

Jm antwurt laider nyemand auf der strasse

1 Jm antwurt laider nyem=
 2 and auf der ftraffe :
 3 Für war jr das gelaubet /
 4 daz ich euch sagen wil ·
 5 Freüden ward Er beraubet :
 6 feines laides ward fouil : O
 7 we da rait Er alls vmbe · Er
 8 maynet Er funde die jungen
 9 künig thumbe :
 10 Jm hertzen vnd in gebele lag
 11 fein vngemach · vor dem starch=
 12 en nebele Er der kinde nyene
 13 sach : Owe fy riten im aus
 14 den augen · da begünde er lüch=
 15 en die kindt also taügen :
 16 Er trachtet in dem müte
 17 als sam ein trawrig
 18 man · vil offte sprach der
 19 güte / awe was han ich getan :
 20 Nu muß ich ymmere · hin=
 21 für leber mit grossen hertzen fere :
 22 Er trachtet in feinem müte /
 23 ich wais wol daz die kindt ·
 24 Jn selben nicht zegüte nach dem
 25 here geftrichen find : Awe nu we2=
 26 den Sy verferet · Sy find nun zu
 27 dem heer hin gekeret :
 28 Da gurt Er feinen blanckn̄ /
 29 paldeklichen baß · mit ma=
 30 nigen gedanncken / er auf das
 31 Castelan faß : Awe im was von
 32 hertzen laid · Awe da rit Er nach
 33 den kinden auf die haid :
 34 Nu hözet frömbde märe / die

357 Für war jr das gelaubet
 daz ich euch sagen wil
 Freuden ward Er beraubet
 seines laides ward souil
 O we da rait Er alls vmbe
 Er maynet Er funde die jungen künig thumbe

358 Jm hertzen vnd in gebele
 lag sein vngemach
 vor dem starchen nebele
 Er der kinde nyene sach
 Owe sy riten im aus den augen
 da begunde er suochen die kindt also taugen

359 Er trachtet in dem muote
 als sam ein trawrig man
 vil offte sprach der guote
 awe was han ich getan
 Nu muos ich ymmere
 hinfür leben mit grossen hertzen sere

360 Er trachtet in seinem muote
 ich wais wol daz die kindt
 Jn selben nicht zeguote
 nach dem here gestrichen sind
 Awe nu werden Sy verseret
 Sy sind nun zu dem heer hin gekeret

361 Da gurt Er seinen blancken
 paldeklichen bas
 mit manigen gedanncken
 er auf das Castelan sass
 Awe im was von hertzen laid
 Awe da rit Er nach den kinden auf die haid

362 Nu höret frömbde märe
 die thuon ich euch kundt

35 geygen land. Awe da rit Er nach
 36 den künden auf die hand:
 37 **N**u hozet frömbdem are die
 38 thum ich euch künde. und
 39 mercket sinder bere. was ich euch
 40 sage an dieser stund: von den
 41 ungen künigen reichen. die
 42 bracht nicht gutes lader sicher
 43 leichen:
 44 **A**uf ein vnrechte strasse
 45 dahin für haben wider.
 46 da trug so in der masse. da zu je
 47 land geschach syder: Awe da
 48 namen sy das ende. von des vn
 49 getrewen weyten gemide:
 50 **W**elt jr nu horen den streit.
 51 den wil ich euch sagen. Nu
 52 vernemt recht an dieser zeit. von
 53 grossem wamen und klagen:
 54 sy komen sicherliche. in ein tal
 55 die ungen künige richte:
 56 **S**o hetten allen den tag dem
 57 here gestrichen nach. für
 58 war ich euch das sagen mag zu
 59 was vnmasslichen gach: Awe
 60 ia man ich zu dem larde. da sy
 61 erschlagen wurden auf der hande:
 62 **D**ie Edlen künigen here. mü
 63 sten jr reiten lan. sy het
 64 ten gestrichen sere. da begunde auch
 65 vassengen an: die nacht zu je
 66 laide. sy beliben alle drey auf
 67 der hande:
 68 **A**uch an den amidern mo
 69 gen. das es begunde tagen.
 70 mit vil grossen sorgen sprach
 71 diether als ich euch wil sagen:

35 thûn ich euch kûndt · vnd
 36 mercket funderbêre / was ich euch
 37 sage an diser fründ : von den
 38 iungen kunigen reichen · die
 39 bracht nicht gûtes laider sicher=
 40 leichen :
 41 **A**uf ein vnrechte straffe /
 42 dahin für Raben nider ·
 43 da trúg fy in der masse / da jn ze
 44 laid geschach fyder : Awe da
 45 namen Sy das ende · von des vn=
 46 getrewen weȳtegen hennde :
 47 **W**elt jr nu horen den streit ·
 48 den wil ich euch sagen · Nu
 49 vernembt recht an diser zeit / von
 50 grossen wainen vnd klagen :
 51 Sy komen sicherliche · in ein tal
 52 die iungen kunige riche :
 53 **S**y hetten allen den tag / dem
 54 here geftrichen nach · für
 55 war ich euch das sagen mag / jn
 56 was vnmässlichen gach : Awe
 57 ia main ich zu dem laide · da fy
 58 erflagen wurden auf der hayde :
 59 **D**ie Edlen kunigen here · mü=
 60 ften jr reiten lan · Sy het=
 61 ten geftrichen fere / da begunden auch
 62 vast seygen an : die nacht jn ze
 63 laide · Sy beliben alle drey auf
 64 der hayde :
 65 **U**ntz an den anndern moz=
 66 gen · das es begunde taḡ ·
 67 mit vil grossen sorgen / sprach
 68 Diether als ich euch wil sagen :

die thuon ich euch kundt
 vnd mercket sunderbere
 was ich euch sage an diser stund
 von den iungen kunigen reichen
 die bracht nicht guotes laider sicherleichen
 363 **A**uf ein vnrechte strasse
 dahin für Raben nider
 da truog sy in der masse
 da jn ze laid geschach syder
 Awe da namen Sy das ende
 von des vngetrewen weytegen hennde
 364 **W**elt jr nu horen den streit
 den wil ich euch sagen
 Nu vernembt recht an diser zeit
 von grossem wainen vnd klagen
 Sy komen sicherliche
 in ein tal die iungen kunige riche
 365 **S**y hetten allen den tag
 dem here gestrichen nach
 für war ich euch das sagen mag
 jn was vnmässlichen gach
 Awe ia main ich zu dem laide
 da sy erslagen wurden auf der hayde
 366 **D**ie Edlen kunigen here
 muosten jr reiten lan
 Sy hetten gestrichen sere
 da begunden auch vast seygen an
 die nacht jn ze laide
 Sy beliben alle drey auf der hayde
 367 **U**ntz an den anndern morgen
 das es begunde tagen
 mit vil grossen sorgen
 sprach Diether als ich euch wil sagen

1 **I**n ratet liebe herren. sprach
 2 Diether ich fürchte groffen wein:
 3 **D**az unser meister Elsan
 4 vns vil gesüchet hat. Wir
 5 haben seere missetan. wir sein ze
 6 verre von der stat: das ist nicht
 7 ein nicht wunder. also sprach
 8 her Orte besunder: Diether der
 9 künig here hette sorgen vil. Er
 10 sprach mich wundert seere. daz sich
 11 der nebl nicht aufflätzen wil.
 12 das beschweret mich entrewen.
 13 **J**a fürcht ich vnder vns die stat
 14 gerewen: So gürten da ze marck
 15 mit williger hande. die jungen
 16 künige starcke die kerten damit
 17 über komnt. gegen dem daz in der
 18 da wart man Syer slagen laider
 19 sidere:
 20 **W**ol ze frue ymbis zeit da to
 21 men sy geriten. auf ein scho
 22 ne hayde weit. in verneimt mit
 23 gütensiten: da erbawten sy auf
 24 der hayde. her: Diether vnd frau
 25 lyelegen sine haude:
 26 **S**y trachten vil besunder
 27 ja herre wo mügen wir
 28 misen. des hat mich mit hel
 29 wunder sprach Diether auf die
 30 erewenem: Wir sein misseteret.
 31 Vns hat die wißheit vnrecht
 32 geleret:
 33 **N**ie mit disen sachen begunde
 34 des werden liecht. sich begunde
 der nebl auffmachen. das hat ich
 misseaget nicht: Vil hayter
 scham die Summe. **N**ur frey ich
 mich sprach Sarphe diser vnmme:
Affen bewliker Crist linc

- Nu ratet liebe herren
sprach Diether ich furchte grossen wern
- 1 Nu ratet liebe herren · sprach
2 Diether ich furchte groffen weꝛn :
3 **D**aꝛ vnnser maister Elfan /
4 vnns vil gefüchet hat · wir
5 haben fere miffetan / wir fein ze
6 verre von der Stat : daꝛ ist nicht
7 ein michl wünder · also sprach
8 her Orte befunder : Diether der
9 kunig here / hette foꝛgen vil · Er
10 sprach mich wundert fere / daꝛ sich
11 der nebl nicht aufflazzen wil ·
12 daꝛ beschweret mich entrewen ·
13 Ja fürcht ich vnnder vnns die fart
14 gerewen : Sy gurten da jr marchj
15 mit williger handt · die jüngen
16 künige ftarche / die kerten damit
17 uber lannt · gegen dem Mer niderze ·
18 da vant man Sy erlagen laider
19 fidere :
20 **W**ol ze früe ymbis zeit da ko=
21 men fy geriten · auf ein schö=
22 ne hayde weit · nu vernembt mit
23 güttem siten : da erbaysten fy auf
24 der hayde · herꝛ Diether vnd Fraw
25 Helchen Süne baide :
26 **S**y trachten vil besonnder
27 ja herre wo mügen wir
28 nu fein · des hat mich michel
29 wunder / sprach Diether auf die
30 trewe mein : wir fein miffekeret ·
31 Vnns hat die wiffhait vnrecht
32 geleret :
33 **H**ie mit disen sachen / begunde
34 es werden liecht · sich begunde
- 368 **D**az vnnser maister Elsan
vnns vil gesuochet hat
wir haben sere missetan
wir sein ze verre von der Stat
das ist nicht ein michl wunder
also sprach her Orte besunder
- 369 Diether der kunig here
hette sorgen vil
Er sprach mich wundert sere
daz sich der nebl nicht aufflazzen wil
das beschweret mich entrewen
Ja fürcht ich vnnder vnns die fart gewen
- 370 Sy gurten da jr marchen
mit williger handt
die jungen künige starche
die kerten damit uber lannt
gegen dem Mer nidere
da vant man Sy erslagen laider sidere
- 371 **W**ol ze früe ymbis zeit
da komen sy geriten
auf ein schöne hayde weit
nu vernembt mit guotem siten
da erbaysten sy auf der hayde
herr Diether vnd Fraw Helchen Süne baide
- 372 **S**y trachten vil besonnder
ja herre wo mügen wir nu sein
des hat mich michel wunder
sprach Diether auf die trewe mein
wir sein missekeret
Vnns hat die wisshait vnrecht geleret
- 373 **H**ie mit disen sachen
begunde es werden liecht
sich begunde der nebl aufmachen

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

getret:
Aie mit disen sachen begunde
 es werden liecht. sich begunde
 der nebl aufmachen. das hat ich
 misse saget nicht: Vil hawter
 scham die Summe. Nur frey ich
 mich sprach Saurhe diser wunne:
Waffen heyliger Crist sprach
 Orte alzehant. wie recht
 schone gie ist du. herlich landt:
 Uwvogt von Perne. Ir muget
 gie wol vnnier wonen gerne:
In denselben zeiten als man
 mir sagete seit. da sahen dort
 heer reiten. den starcken Weit
 degen die kint. Awe er was in
 kumen zehagen. die kint sprach
 en wideremander da so in sagen:
La herre got der gute. wer mag
 iener recke sein. der mit so frey
 em mitte dort haldet trant
 geselle mein. das solt du vns
 bescharden. weder ist er ein Cristn
 oder ein hawden:
Er haldet so frecheclitge Er
 mag wol ein recke sein.
 Crist hohes mites reiche des man
 ich auf die trewe mein: welln
 wir zu in reiten. Er geparet
 wecht sam Er welle streiten:
Er haldet vnder schilde mit
 manlicher wer. da erblickte
 auch in der mitte. Awe der unge
 diet her: da begunde Er seuffzen
 tungen. In wurden seere true
 be seine augen:
En land in in das herze auf

- 35 der nebl aufmachen / das han ich
 36 miffesaget nicht : Vil hayter
 37 schain die Sunne · Nu frey ich
 38 mich / sprach Sarphe diser wunne :
 39 **W**affen heyliger Czift sprach
 40 Ozte alzehant · wie recht
 41 schöne hie ist ditz herzlich landt :
 42 Awe vogt von Perne · Ir mügt
 43 hie wol ymmer wonen gerne :
 44 **I**N denselben zeiten / als man
 45 mir sagete seit · da sahen dort
 46 heer reiten / den starchen Weit=
 47 degen die kindt · Awe er was jn
 48 kumen ze nahen · die kind sprach=
 49 en widereinander da sy jn sahen :
 50 **I**a herre got der gute / wer mag
 51 iener Recke fein · der mit so frey=
 52 em müte / dort haldet traüt
 53 gefelle mein : das solt du vnns
 54 beschaiden · weder ist Er ein Cziftj
 55 oder ein hayden :
 56 **E**r haldet so frechecliche Er
 57 mag wol ein recke fein ·
 58 Czift hohes mütes reiche des wän
 59 ich auf die trewe mein : wellj
 60 wir zu jm reiten · Er geparet
 61 recht sam Er welle streiten :
 62 **E**r haldet vnnder schilde / mit
 63 mannlicher wer · da erblickte
 64 auch jn der milte · Awe der iunge
 65 Diether : da begunde Er seufftzen
 66 taugen · jm wurden sere trüe=
 67 be feine augen :
 68 **E**in laid im in das hertze auf
- sich begunde der nebl aufmachen
 das han ich missesaget nicht
 Vil hayter schain die Sunne
 Nu frey ich mich sprach Sarphe diser wunne
- 374 **W**affen heyliger Crist
 sprach Orte alzehant
 wie recht schöne hie ist
 ditz herrlich landt
 Awe vogt von Perne
 Ir mügt hie wol ymmer wonen gerne
- 375 **I**N denselben zeiten
 als man mir sagete seit
 da sahen dort heer reiten
 den starchen Weitdegen die kindt
 Awe er was jn kumen ze nahen
 die kind sprachen widereinander da sy jn sahen
- 376 **I**a herre got der guote
 wer mag iener Recke sein
 der mit so freyem muote
 dort haldet traut geselle mein
 das solt du vnns beschaiden
 weder ist Er ein Cristen oder ein hayden
- 377 **E**r haldet so frechecliche
 Er mag wol ein recke sein
 Crist hohes muotes reiche
 des wän ich auf die trewe mein
 wellen wir zu jm reiten
 Er geparet recht sam Er welle streiten
- 378 **E**r haldet vnnder schilde
 mit mannlicher wer
 da erblickte auch jn der milte
 Awe der iunge Diether
 da begunde Er seufftzen taugen
 jm wurden sere trüebe seine augen
- 379 **E**in laid im in das hertze
 auf von grunde schos

1 von grunde scho. La gedacht er
 2 andern schmercken vnd an die
 3 vnterweges: die er an im hette
 4 begangen: seit leib mit hammer
 5 ward beuangen:
 6 **F**raw Helchen diu beide sa
 7 hen an Diethern wol. da: im
 8 was vil laide Traugen wreden
 9 von wainen vol: die sy fragten
 10 in der mare. was im so schnelle
 11 geschehen were:
 12 **M**ir mag wol wesen laide sprach
 13 Diether der lobesam. der dort
 14 haldet auf der hande hat mir laide
 15 getan: Awe solt ich mich an dir
 16 rechen. das tet ich gerne was mag
 17 ich mere sprechen:
 18 **D**u frag ich dich vil verre
 19 sprach orte der degen. Diet
 20 her lieber herre wer ist der rechte
 21 vil bewegen: Wilten vns in
 22 nemen. Erkumbt so hin nicht
 23 wir sollen in annehmen:
 24 **M**it manigen herzen laiden
 25 sprach Diether zehant. zu
 26 seinen herren baiden Er ist weit
 27 tege genant: heya solt er von
 28 nemer hemde. yego hie hieser
 29 das emde:
 30 **D**u sein wir Junge rechen
 31 sprach Sarphe zehant.
 32 Wir sollen an den rechen vnd han
 33 en seinen Schilde vant: wir mus
 34 sen mit in streiten. vnd getar er
 vns auf der hande reyen:
Herre Weyttege der ruffet se
 re da Er die künde sach. der
 Edel rechte here vil vnforchtlichen
 sprach: in setet mir rechen

- 1 von gründe schos · Da gedacht Er
 2 an den schmerzen / vnd an die
 3 vntrewe groo : die Er an im hette
 4 begangen · feit leib mit iammez
 5 ward beuangen :
 6 **F**raw Helchen Süne baide / fa=
 7 hen an Diethern wol · daz im
 8 was vil laide / Ir augen wurden
 9 von wainen vol : awe Sy fragtj
 10 jn der märe · was im fo schnelle
 11 geschehen were :
 12 **M**ir mag wol wesen laide / spzach
 13 Diether der lobesam · der dozt
 14 haldet auf der hayde / hat mir laide
 15 getan : Awe folt ich mich an Im
 16 rechen · das tet ich gerne / was mag
 17 ich mere sprechj ·
 18 **N**u frag ich dich vil verre
 19 sprach orte der degen · Diet=
 20 her leiber herre / wer ift der recke
 21 vil bewegen : Wiltu vnne jn
 22 nennen · Er kumbt fo hin nicht
 23 wir sollen jn anrennen :
 24 **M**it manigen hertzen laiden
 25 sprach Diether zehant · zu
 26 feinen herren baiden / Er ift weit=
 27 tege genant : Heya folt Er von
 28 meiner hennde · yetzo hie khiefen
 29 das ennde :
 30 **N**u fein wir junge recken
 31 sprach Sarphe ze hannt ·
 32 Wir fullen an den kecken / vnd haw=
 33 en feinen Schilde rant : wir muef=
 34 fejn mit jn streiten · vnd getar Er
- auf von grunde schos
 Da gedacht Er an den schmerzen
 vnd an die vntrewe gros
 die Er an im hette begangen
 seit leib mit iammez ward beuangen
- 380 **F**raw Helchen Süne baide
 sahen an Diethern wol
 daz im was vil laide
 Ir augen wurden von wainen vol
 awe Sy fragten jn der märe
 was im so schnelle geschehen were
- 381 **M**ir mag wol wesen laide
 sprach Diether der lobesam
 der dort haldet auf der hayde
 hat mir laide getan
 Awe solt ich mich an Im rechen
 das tet ich gerne was mag ich mere sprechen
- 382 **N**u frag ich dich vil verre
 sprach orte der degen
 Diether leiber herre
 wer ist der recke vil bewegen
 Wiltu vnns jn nennen
 Er kumbt so hin nicht wir sollen jn anrennen
- 383 **M**it manigen hertzen laiden
 sprach Diether zehant
 zu seinen herren baiden
 Er ist weittege genant
 Heya solt Er von meiner hennde
 yetzo hie khiesen das ennde
- 384 **N**u sein wir junge recken
 sprach Sarphe ze hannt
 Wir sullen an den kecken
 vnd hawen seinen Schilde rant
 wir muessen mit jn streiten
 vnd getar Er vnns auf der hayden peyten

35 Wir stullen an den tœcken. vnd gaw
 36 en seinen Schilde vant: wir muess
 37 sen mit im streiten. vnd getar er
 38 vns auf der hayden peyten:
 39 **H**erre Weytzege der ruffet se
 40 re da Er die kûndt sach. der
 41 Edel rechte here vil vnforchtlichen
 42 sprach: in saget mir rechten
 43 mare. sende jr gesunde von dem
 44 perriere:
 45 **D**es werde jr wol vinnen
 46 sprach dret her ze handt.
 47 Ding wotet jr ewer ynnre da jr
 48 vertauffet vnsere landt: das
 49 arret jr vil sere. jr muesset noch
 50 darumb geben leit vnd ere:
 51 **W**arss got herz Weytzege jr
 52 kûnbt also gûn nicht. jr
 53 muesset heut gelten die vngetre
 54 ewen geschicht. In priesset jr die
 55 schande. jr lasset vns ewer
 56 handt zu emem phande:
 57 **I**n sprecchet Eitelichen sprach
 58 Weytzege abehant. was bestet
 59 Leuch vonsich reiche fart wider
 60 in hûnisch landt: vnd straffet
 61 mich mit nicht sere. oder jr be
 62 schawet hûnisch landt nym
 63 mer mere:
 64 **O**we Jager vngetreuer wie
 65 gefarst du so offen war.
 66 gestraffen so reiche kûnige. das
 67 muess du arren fur war:
 68 mit Eitheit syd lassen. auf
 die roos der Jagheit sy vergassin:
Am strafte sy in der vngeten
 rûber ein treffestal: die

- vnd getar Er vnnser auf der hayden peyten
- 35 vnnser auf der hayden peyten :
 36 **H**erre weyttege der rüeffet se=
 37 re da Er die kindt sach · der
 38 Edel recke here vil vnforchtlichen
 39 sprach : nu faget mir recken
 40 märe · feydt jr gefinde von dem
 41 pernerre :
 42 **D**es werdt jr wol ynne
 43 sprach diether ze hanndt ·
 44 Awe wo tet jr ewz synne / da jr
 45 verkauffet vnnser lanndt : da
 46 arnet jr vil fere · Jr müeffet noch
 47 darumb geben leib vnd ere :
 48 **W**ayss got herz weyttege / Ir
 49 kumbt also hin nicht · jr
 50 müeffet heut gelte die vngetr
 51 ewen geschicht · ja püeffet jr die
 52 schande · jr lasset vnns ewz
 53 haubt zu einem phande :
 54 **I**r sprecht kintlichen / sprach
 55 Weyttege alzehant · was bestet
 56 euch romisch reiche / fart wider
 57 in hunisch landt : vnd straffet
 58 mich mich nicht fere · oder jr be=
 59 schawet hünisch lanndt nym=
 60 mermere :
 61 **O**we zager vngetrewer / wie
 62 getarst du so offen war ·
 63 gestraffen so reiche kunige · da
 64 mueft du arnen fürwar :
 65 mit kinthait fy da fallen · auf
 66 die ross der zaghait fy vergassn :
 67 **E**in strasse fy nider rugkten
 68 über ein tieffes tal : die
- 385 **H**erre weyttege der rüeffet sere
 da Er die kindt sach
 der Edel recke here
 vil vnforchtlichen sprach
 nu saget mir recken märe
 seydt jr gesinde von dem pernerre
- 386 **D**es werdt jr wol ynne
 sprach diether ze hanndt
 Awe wo tet jr ewr synne
 da jr verkauffet vnnser lanndt
 das arnet jr vil sere
 Jr müesset noch darumb geben leib vnd ere
- 387 **W**ayss got herr weyttege
 Ir kumbt also hin nicht
 jr müesset heut gelten
 die vngetrewen geschicht
 ja püesset jr die schande
 jr lasset vnns ewr haubt zu einem phande
- 388 **I**r sprecht kintlichen
 sprach Weyttege alzehant
 was bestet euch romisch reiche
 fart wider in hunisch landt
 vnd straffet mich mich nicht sere
 oder jr beschawet hünisch lanndt nymmermere
- 389 **O**we zager vngetrewer
 wie getarst du so offen war
 gestraffen so reiche kunige
 das mueft du arnen fürwar
 mit kinthait sy da sassen
 auf die ross der zaghait sy vergassen
- 390 **E**in strasse sy nider rugkten
 über ein tieffes tal
 die scharffen schwert sy Zugkten

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Scharffen Schwert sy dugten
 Awe da nahent mir wol. gegn
 weyttegen sy doranten. Sy fur-
 ten plosse Schwert an iren han-
 den:
Die hohen künige reiche
 als ich vernommen han.
 die riten sicherleiche drey auf
 serwelten Castelan: Awe sy
 waren grimmes mutes. Sy
 bewagen sich des leibes und des
 gutes:
Als weyttege der starcke
 die kund heer reiten sach.
 da gurt er seinen maxche. vil
 paldekliehen das geschach: O-
 we der Lecke vil vermessen. der
 kam mit zorn auf das ross ge-
 sessen:
Er dacht in seinem sinne.
 da ist nicht amders an.
 Ge dar ich euch entwinne. es mus
 mir umb das leben gan: Awe
 danam er sehemungen. se
 baiden sporn die ließ er dar klingen:
Aleich einem degen purren
 da began. Scharpfe der
 bewegen. rant den sarchen weyt-
 tegen an: Awe mit grimmin
 mite. ruckte das Schwert der
 junge degen gute:
Er ließ dar nacher klingen.
 mit ellenthaffter hant.
 da hetten sy gedungen. als mir das
 buch ist bekant: Awe sy war-
 en kuenne baid. des gelag fram
 todt auf der haide:
Weyttege der herre rante
 Scharffen an. mit eme

1 fcharffen ſchwert fy Zugkt̄n /
 2 Awe da nahent mir wol : geḡn
 3 weytteḡn fy do ranten · Sy für=
 4 ten ploffe ſchwert an jren han=
 5 den :
 6 **D**ie hohen künige reiche /
 7 al̄ ich vernomeſen han ·
 8 die riten ſicherleiche / drew auf=
 9 ſerwelteſen Caſtelan : Awe fy
 10 waren gr̄ymmes mütes · S̄y
 11 bewageſen ſich des leibes vnd des
 12 gütes :
 13 **A**l̄ weyttege der ſtarcke /
 14 die kind heer reiten ſach ·
 15 da gurt Er ſeinen marche / vil
 16 paldeklichen das geſchach : O=
 17 we der Recke vil vermessen · der
 18 kam mit zorn auf das roß ge=
 19 ſeffen :
 20 **E**r dacht in ſeinem ſynne /
 21 da iſt nicht anders an ·
 22 Ee daz ich euch entrynne / es müß
 23 mir vmb das leben gan : Awe
 24 da nam Er ſcheminingen · ze
 25 baiden ſporn die ließ Er dar klinḡn :
 26 **G**eleich einem degen puuier̄n
 27 da began · Scharphe der
 28 bewegeſen / rait den ſtarcken weit=
 29 tegeſen an : Awe mit gr̄ymmiḡn
 30 müte · ruckte das Schwert der
 31 junge degen güte :
 32 **E**r ließ dar naher klingen /
 33 mit ellenthaffter hant ·
 34 da hetten fy gedingen / al̄ mir das

die ſcharffen ſchwert sy Zugkten
 Awe da nahent mir wol
 gegen weyttegen sy do ranten
 Sy fuorten ploſſe ſchwert an jren handen

391 **D**ie hohen künige reiche
 als ich vernomen han
 die riten ſicherleiche
 drew auſſerwelten Caſtelan
 Awe ſy waren grymmes muotes
 Sy bewagen ſich des leibes vnd des guotes

392 **A**ls weyttege der ſtarcke
 die kind heer reiten ſach
 da gurt Er ſeinen marche
 vil paldeklichen das geſchach
 Owe der Recke vil vermessen
 der kam mit zorn auf das roß geſeſſen

393 **E**r dacht in ſeinem ſynne
 da iſt nicht anders an
 Ee daz ich euch entrynne
 es muos mir vmb das leben gan
 Awe da nam Er ſcheminingen
 ze baiden ſporn die ließ Er dar klingen

394 **G**eleich einem degen
 puuier̄n da began
 Scharphe der bewegen
 rait den ſtarcken weit tegeſen an
 Awe mit grymmigen muote
 ruckte das Schwert der junge degen guote

395 **E**r ließ dar naher klingen
 mit ellenthaffter hant
 da hetten ſy gedingen
 als mir das puoch iſt bekannt

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Er liefs dar nacher klingen
mit ellenthafter hant.
da hetten sy gedungen als mir das
vuch ist bekant: Awe sy war-
en kuche baide. des gelag frant
todt auf der haide:

Weuttege der herre rante
Scharffen an. mit eme
scharpfen gere. er traff als ich
vernommen han: Awe den iung-
en künigreichen. auf sein prust
das wisset sicherleichen:

Er traff den künig here so
tieff in den leib. dar dar-
nach ymmer mere zeden hünen
bewanet manig weyb: Awe
der iammerlichen stunde. Er kam
von damen wimmermer ge-
sunde:

Doch wie kundlich er ware
Scharpfe der junge degen.
Ja saget vns das mare Er weret
sich mit starcken schlegel: doch
muost er laider sterben. Von dem
starcken Weuttegen verderben:

Scharpfe der junge herre
frumbte manigen schlag.
aus seinem hertzen verre. Aher
was er man hat phlag: Er
facht mit heldes mite. Awe das
kam im laider nicht ze güte:

Du sagt vns das mare
wie wol herz Scharpfe
strayt. wie starck herz Weuttege
ware: wie vil man wunders
von mir sait: Doch slig im zw
wunden. frau helenen Sun

35 pūch ift bekannt : Awe Sy war=
 36 en kuene baide · deß gelag jr ain²
 37 todt auf der haide :
 38 Weytge der herre / rante
 39 Scharffen an · mit einē
 40 fcharpfen gere / er traff als ich
 41 vernomen han : Awe den iung=
 42 en künig reichen · auf fein pruft
 43 daß wiffet ficherleichen :
 44 Er traff den künig here / fo
 45 tieff in den leib · daß dar=
 46 nach ymmermere / ze den hūnen
 47 bewainet manig weyb : Awe
 48 der iammerlichen fūnde · Er kam
 49 von danne j nymmermer ge=
 50 funde :
 51 Yedoch wie kindtlich er wāre /
 52 Scharphe der junge degen ·
 53 Ja faget vnns daß māre · Er weret
 54 fich mit ftarchen fchlegen : doch
 55 mueft Er laider fterben · Von dem
 56 ftarchen Weytgen verderben :
 57 Scharphe der jūnge herre /
 58 frūmbte manigen fchlag ·
 59 aus feinem hertzen verre / Ahey
 60 was er manhait phlag : Er
 61 facht mit heldes mūte · Awe daß
 62 kam jm laider nicht ze gūte :
 63 Nu fagt vnns daß māre /
 64 wie wol herz Scharphe
 65 ftraÿt · wie ftarch herz weittege
 66 wāre : wie vil man wundero
 67 von im fait : Doch flūg im zwo
 68 wunden · Fraw Helchen Sūn

als mir das puoch ist bekannt
 Awe Sy waren kuene baide
 des gelag jr ainer todt auf der haide

396 Weytge der herre
 rante Scharffen an
 mit einem fcharpfen gere
 er traff als ich vernomen han
 Awe den iungen künig reichen
 auf sein prust das wisset sicherleichen
 397 Er traff den künig here
 so tieff in den leib
 daß darnach ymmermere
 ze den hūnen bewainet manig weyb
 Awe der iammerlichen stunde
 Er kam von dannen nymmermer gesunde
 398 Yedoch wie kindtlich er wāre
 Scharphe der junge degen
 Ja faget vnns das māre
 Er weret sich mit starchen schlegen
 doch mueft Er laider sterben
 von dem starchen Weytgen verderben
 399 Scharphe der junge herre
 frūmbte manigen fchlag
 aus seinem hertzen verre
 Ahey was er manhait phlag
 Er facht mit heldes muote
 Awe das kam jm laider nicht ze guote
 400 Nu sagt vnns das māre
 wie wol herr Scharphe strayt
 wie starch herr weittege wāre
 wie vil man wonders von im fait
 Doch sluog im zwo wunden
 Fraw Helchen Suon Scharphe bey den stunden

1 Scharpffe bey den stunden :
 2 **D**ieser grosser schmerzen dor
 3 tet Weittegen wee. vnd
 4 lag im in dem herzen. nu solt
 5 zu vernemen wie : mit grimm
 6 er mynungen zugte. an den
 7 ungen Scharpffen Erdo zugte :
 8 **M**it einem slage so herte krafft
 9 Er das kindt. manlichen
 10 er sich werte. also saget man mir
 11 swint :
 12 **L**aiden des emphe er herzu
 13 sere. Er kam hin zu den
 14 bunten nymer mere :
 15 **D**az ich euch nu beschande
 16 das ist die warheit. geleiche
 17 So traffen beide Weittege vnd
 18 Scharpffe als man sayt : Awe
 19 der künig von künisch reiche.
 20 der lay da todt das wisset sicher
 21 leiche :
 22 **L**ich steen der mare on laugen.
 23 **I**wer mich der fragen wil.
 24 zwischen seinen augen da
 25 stach Er im des todes zil. durch
 26 hierin vnd durch seinde. slug
 27 Er das kindt mit manlicher her
 28 de :
 29 **D**e daz der künig reiche kam
 30 todt auf das Lande. das
 31 wisset sicherliche das schwert
 32 mit ellenthafter hamme : het
 33 Er geriden vake. Er schlug Weit
 34 tegen auf den helme daz fer
 darans glaste :
Daz die herten spagen prastn
 sunder wankt. Er moecht
 sem nicht erlangen. Awe sem
 macht die was je trangk. Vndoch

Fraw Helchen Suon Scharphe bey den stunden

- 1 Scharphe bey den stunden :
 2 **D**iser grosser schmerzen / der
 3 tet Weittegen wee · vnd
 4 lag im in dem hertzen / nu solt
 5 jr vernemen mee : mit grymme
 6 er myningen zugkte · an den
 7 iungen Scharphen Er do rugkte :
 8 **M**it einem slage so herte / traff
 9 Er das kindt · mannlichen
 10 er sich werte / also saget man mir
 11 swint :
 12 **L**aider des emphie er hertzen
 13 sere · Er kam hin zu den
 14 Hünen nymmermere :
 15 **D**az ich euch nu beschaide /
 16 das ist die warhait · geleiche
 17 Sy traffen baide / Weyttege vnd
 18 Scharphe als man sayt : Awe
 19 der kunig von Hünisch reiche ·
 20 der lag da todt das wiffet er sicher=
 21 leiche :
 22 **I**ch steen der märe on laugen ·
 23 wer mich der fragen wil ·
 24 zwifchen seinen augen / da
 25 stach Er jm des todes zil : durch
 26 hiern vnd durch zennde · slug
 27 Er das kinde mit manlicher hende=
 28 de :
 29 **E**e daz der künig reiche kam
 30 todt auf das Lannde · das
 31 wiffet sicherliche / das schwert
 32 mit ellenthaffter hannde : het
 33 Er geriden vaste · Er schlug weit=
 34 teger auf den Helme / daz fewr
- 401 **D**iser grosser schmerzen
 der tet Weittegen wee
 vnd lag im in dem hertzen
 nu solt jr vernemen mee
 mit grymme er myningen zugkte
 an den iungen Scharphen Er do rugkte
- 402 **M**it einem slage so herte
 traff Er das kindt
 mannlichen er sich werte
 also saget man mir swint
Laider des emphie er hertzen sere
 Er kam hin zu den Hünen nymmermere
- 403 **D**az ich euch nu beschaide
 das ist die warhait
 geleiche Sy traffen baide
 Weyttege vnd Scharphe als man sayt
 Awe der kunig von Hünisch reiche
 der lag da todt das wisset er sicherliche
- 404 **I**ch steen der märe on laugen
 wer mich der fragen wil
 zwischen seinen augen
 da stach Er jm des todes zil
 durch hiern vnd durch zennde
 sluog Er das kinde mit manlicher hende
- 405 **E**e daz der künig reiche
 kam todt auf das Lannde
 das wisset sicherliche
 das schwert mit ellenthaffter hannde
 het Er geriden vaste
 Er schluog weittegen auf den Helme daz fewr daraus glaste

mit euentgaffter gawnde: het
 Er geriden vake. Er schlug weit
 tegen auf den helme dar; ferw
 daraus glaste:
 35
 36 **D**az die herten spagen prastn
 37 sunder wanc. Er moecht
 38 sem nicht erlangen. Awe sem
 39 macht die was je frangt: Vedoeh
 40 schos Weytgege der starcke. mit
 41 dem slage wider von dem marcke:
 42 **A**hey nu solt jr messen vnd
 43 recht das verstan. vnd auch
 44 des nicht vergessen wer Scharffe
 45 gewachsen zu einem man: Es
 46 muessen alle reiche. Im gedienet
 47 han vil gewaltkeiche:
 48 **D**a starb von Weytgege han
 49 de der junge kunig reich.
 50 todt zu dem lanne. schos er sich
 51 erleich: Awe da sahen wir vil
 52 laide. Ich manne die edle kunige
 53 beide:
 54 **M**it grimnigem mite
 55 rant her orte dar. das kam
 56 in nicht je gute. laider seyt das
 57 ist war: Heyada sas auf sche
 58 minigen. her: Weytgege mit
 59 manlicher dingen:
 60 **D**a het er bare in der hande
 61 in minigen daz edel swert.
 62 her orte auf Weytgege kam ge
 63 rant da wardt streites begert:
 64 Ahey wie sy sich beide werten.
 65 mit grimme sy auf die helm
 66 perten:
 67 **D**az das wilde ferw aus
 68 den schwerten sprang.

Er schluog weittegen auf den Helme daz fewr daraus glaste

35 darauß glaste :
 36 **D**az die herten spāgen / pzaftīj
 37 funder wanck · Er mocht
 38 fein nicht erlangen / Awe fein
 39 macht die was ze krankk : Yedoch
 40 schos Weyttege der starcke · mit
 41 dem flage nider von dem marche :
 42 **A**hey nu solt jr messen / vnd
 43 recht daß verftan · vnd auch
 44 deß nicht vergesseñ / wër Scharffe
 45 gewachsen zu ainem man : Eß
 46 müestē alle reiche · Jm gedienet
 47 han vil gewaltikleiche :
 48 **D**a starb von weittegen han=
 49 de / der junge künig reich ·
 50 todt zu dem lannde / schoß er sich=
 51 erleich : Awe da sahen im vil
 52 laide · jch maine dise edle künige
 53 baide :
 54 **M**it grymmigem müte /
 55 rant her orte dar · daß kam
 56 im nicht ze güte : laider seydt das
 57 ist war : Heya da saß auf Sche=
 58 minigen · herz Weyttege mit
 59 mannlichen dingeñ :
 60 **D**a het er bar in der handt /
 61 in mimigen daz edel swert ·
 62 her Orte auf weyttegen kam ge=
 63 rant / da wardt streites begert :
 64 Ahey wie Sy sich baide werten ·
 65 mit grymme fy auf die helm
 66 pertē :
 67 **D**az daß wilde fewr aus
 68 den schwerten sprang ·

406 **D**az die herten spangen
 prasten sunder wanck
 Er mocht sein nicht erlangen
 Awe sein macht die was ze krankk
 Yedoch schos Weyttege der starcke
 mit dem slage nider von dem marche

407 **A**hey nu solt jr messen
 vnd recht das verstan
 vnd auch des nicht vergessen
 wer Scharffe gewachsen zu ainem man
 Es müestē alle reiche
 Jm gedienet han vil gewaltikleiche

408 **D**a starb von weittegen hande
 der junge künig reich
 todt zu dem lannde
 schoss er sicherleich
 Awe da sahen im vil laide
 jch maine dise edle künige baide

409 **M**it grymmigem muote
 rant her orte dar
 das kam im nicht ze guote
 laider seydt das ist war
 Heya da sas auf Scheminingen
 herr Weyttege mit mannlichen dingeñ

410 **D**a het er bar in der handt
 in mimigen daz edel swert
 her Orte auf weyttegen kam gerant
 da wardt streites begert
 Ahey wie Sy sich baide werten
 mit grymme sy auf die helm pertē

411 **D**az das wilde fewr
 aus den schwerten sprang

1 Diten viltenre senies vrueder
 2 emde tzwang: Awe Erhet zu
 3 gern gerochen. daran han ich
 4 mit unrecht gesprochen:
 5 **D**er kunig von hünisch
 6 reiche auf weittegen vast
 7 wag. hart manliche man
 8 gen bitterlichen slag: Awe ia
 9 revent symich laider. Ir har
 10 nisch was nun sumner clauder:
 11 **O**rte der mare hie weittegen
 12 vast an. Er slug mich lege
 13 sware der schwayss weittegen
 14 durch die perrone ran. Awe
 15 vil dicke wänet der gute. senies
 16 hunder scharffen mit tranrigm
 17 mite:
 18 **A**ls der helt weittege sach
 19 das Er nicht mochte tunnen
 20 von dann. mit grimmigen
 21 mite er do sprach. als ein vnnir
 22 jagter man: Awe kunig von
 23 hünisch reiche. Ir habt getan
 24 genot vil kintliche:
 25 **D**u gedencket in ewrem mu
 26 te sprach der kuene man:
 27 Edel kunig guete ich han Euch
 28 laid getan: noch volget meiner
 29 lere. fahrt Ewz strasse daran ge
 30 schicht Euch ere:
 31 **I**ch slach euch vil vngerne. dar
 32 sult ir furwar han. Ich furegt
 33 den vogt von Perne. dem ir je
 34 hilffe seyt lauz. heva vnd het ir gute
 symie. so entweichet ir mir kint
 lichen von hymen:
Warlich. morderes muos
 dem todt sein. du arnest
 sunderbare den vil lieben vnter

- 1 Orten vil tewre / feines Brüeder
 2 ennde tzwang : Awe Er het jn
 3 gern gerochen · daran han jch
 4 nit vnrecht gesprochen :
 5 **D**er kunig von Hünifch
 6 reiche / auf Weittegen vaft
 7 wag · hart mannleiche mani=
 8 gen pitterlichen slag : Awe ia
 9 rewent fy mich laider · jr har=
 10 nafch was nun summer claidez :
 11 **O**zte der märe / hüß weyttegñ
 12 vaft an · Er flüg im fchlege
 13 fwäre / der fchwayfs weittegen
 14 durch die prewne ran · Awe
 15 vil dicke wainet der güte · feinen
 16 Brüder fcharffen mit traurign
 17 müte :
 18 **A**ß der Helt Weyttege fach /
 19 daz Er nicht mochte kumen
 20 von dann · mit grymmigen
 21 müte er do fpzach / als ein vnuer=
 22 zagter man : Awe kunig von
 23 Hünifch reiche · Ir habt getan
 24 hewt vil kintleiche :
 25 **N**u gedencket in ewzem mü=
 26 te / fpzach der küene man ·
 27 Edel künig guete / ich han Euch
 28 laid getan : noch volget meiner
 29 lere · Fart Ewr ftraffe daran ge=
 30 fchicht Euch Eere :
 31 **I**ch flach euch vil vngerne / dao
 32 fült jr fürwar han · Jch fürcht
 33 den Vogt von Perne · dem jr ze
 34 hilffe feyt lan : Heya vnd het jr güte
- Orten vil tewre
 seines Brueder ennde tzwang
 Awe Er het jn gern gerochen
 daran han jch nit vnrecht gesprochen
- 412 **D**er kunig von Hünifch reiche
 auf Weittegen vast wag
 hart mannleiche
 manigen pitterlichen slag
 Awe ia rewent sy mich laider
 jr harnasch was nun summer claider
- 413 **O**rte der märe
 huob weyttegen vast an
 Er sluog im schlege swäre
 der schwayss weittegen durch die prewne ran
 Awe vil dicke wainet der guote
 seinen Bruoder scharffen mit traurigem muote
- 414 **A**ls der Helt Weyttege sach
 daz Er nicht mochte kumen von dann
 mit grymmigen muote er do sprach
 als ein vnuerzagter man
 Awe kunig von Hünifch reiche
 Ir habt getan hewt vil kintleiche
- 415 **N**u gedencket in ewrem muote
 sprach der küene man
 Edel künig guete
 ich han Euch laid getan
 noch volget meiner lere
 Fart Ewr strasse daran geschicht Euch Eere
- 416 **I**ch slach euch vil vngerne
 das sült jr fürwar han
 Jch fürcht den Vogt von Perne
 dem jr ze hilffe seyt lan
 Heya vnd het jr guote synne

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Iult ze furwarhan . zeh furst
 den voogt von Perne . dem ze je
 hilffe seyt lan : heya vnd het ze gute
 syme . so entweichet ze mir kurech
 lichen von hymen :

Warlich . morder es mus
 dem todt sem . du arnest
 junderbare den vil lieben Brue
 der mein : der hie todt leit auf der
 haude . das kumbt dir noch herit
 ze lande :

Nayn künig reiche mu lasse
 demen jom . vnd gedencke
 sicherleiche es ist ein schadel bas
 verkom : dann ob sem wort mere .
 beleichst du gesunt das ist deinem
 vater ein mitgel Eere :

Goswicht aller tugende zwen
 weneft du daz ich sey . der
 mir in meiner iugende ymmer
 selte wonen bey : da hast du mich
 von geschaiden . mir mus mein
 leben ymmer mer laiden :

Das schwert ze beiden handn
 nemen Er began . zesamen
 sy geranten zway auß der welte
 castelan : mit reide sy dar umgyn .
 sy schlugen auf die helm daz sy
 klungen :

Mit jom sy sich wann den gros
 was ze neid . die schwert in
 jren handen die waren scharff
 an der zeit : dwe sy schnitten gar
 zese . das überwande auch ort
 wimmere :

Sy trieben an einander vmb .
 ein vast lange drunde . ort

Heya vnd het jr guote synne
so entweichet jr mir kurtzlichen von hynnen

35 fynne · fo entweichet jr mir kurtz=
36 lichen vonj hynnenj :
37 **W**ärlich mözder es müßo
38 dein todt fein · du arnest
39 funderbare den vil lieben Bzue=
40 der mein : der hie todt leit auf der
41 haide · daß kumbt dir noch heüt
42 ze layde :
43 **N**aÿn künig reiche / nu laffe
44 deinenj zornj · vnd gedencke
45 ficherleiche / es ift ein schädel bas
46 verkozj : dann ob fein wirt mere ·
47 beleibest du gefunt / daß ift deinemj
48 Vater ein michel Eere :
49 **B**ofwicht aller tugende zweü
50 wenest du daz ich feÿ · der
51 mir in meiner iugende ymmer
52 solte wonenj beÿ : da haft du mich
53 von geschaiden · mir müß mein
54 leben ymmermer laiden :
55 **D**aß fchwert ze baiden handj /
56 nemen Er began · zefamenj
57 fy gerantenj / zway aufferwelte
58 Castelan : mit neide fy da rungj ·
59 Sy schlügen auf die helm daz fy
60 klungenj :
61 **M**it zornj fy sich wandenj / groo
62 was jr neid · die fchwert in
63 jrnj hannden / die warenj scharff
64 an der zeit : Awe fy schniten gar
65 ze fere · daß vberwande auch ozte
66 nÿmmermere :
67 **S**y triben an einander vmbe ·
68 einj vast lange Stunde · ozte

417 **W**ärlich mörder
es muoss dein todt sein
du arnest sunderbare
den vil lieben Brueder mein
der hie todt leit auf der haide
das kumbt dir noch heut ze layde

418 **N**aÿn künig reiche
nu lasse deinen zorn
vnd gedencke sicherleiche
es ist ein schädel bas verkorn
dann ob sein wirt mere
beleibest du gesunt das ist deinem Vater ein michel Eere

419 **B**oswicht aller tugende
zweu wenest du daz ich sey
der mir in meiner iugende
ymmer solte wonen bey
da hast du mich von geschaiden
mir muos mein leben ymmermer laiden

420 **D**as schwert ze baiden handen
nemen Er began
zesamen sy geranten
zway ausserwelte Castelan
mit neide sy da rungen
Sy schluogen auf die helm daz sy klungen

421 **M**it zorn sy sich wanden
gros was jr neid
die schwert in jrn hannden
die waren scharff an der zeit
Awe sy schniten gar ze sere
das vberwande auch orte nÿmmermere

422 **S**y triben an einander vmbe
ein vast lange Stunde
orte der thuombe

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Der thumbe machete Neytegen
 dreyer wunden wunde: Awe
 was half in das laider. Ezel mus
 sich anen fr bader:
Mit grimme sy rungen hart
 lange zett. die schwert in
 iren hamden klungen so vachtn
 einen herten streit: daz ist ein wa
 res mare. gelanbet mir wie
 Eien her: weyttege ware:
Er kam in michel sorge von
 dem rungen degen. Er het
 sein alles porge. vnd schonit sein
 mit den slegen: des het Er vil nach
 sere. er t golten von dem rungen
 künige here:
Noch mocht Ir es alles lass in
 sprach weyttege ze handt.
 So kumbt euch nicht ze massen.
 wort euch mein grosser zorn
 bekant. so slach ich euch entreu
 er. so es dann geschicht was hil
 fet mich mein reuere:
 Ich sol dich bringen ymre wes
 ich willens gegen dir han. du
 kumbst so macht hymre du wil vn
 getreuer man: du giltest mir
 auf der hande. meinen Bruder
 an dem ich mir siche vil laide:
Vnder dem was auf das
 march komen Diether.
 dar traid der Edel furste storch.
 mit vil namlicher wer: da
 bestunden sy in bade. die rungen
 künige weyttegen auf der hande:
O sy frumbden hertlichs
 manigen storchten slag.
 auf weyttegen sicherlich sy stri
 ten allen den tag: vnt gegen

- 1 der thumble machte Weytegē
 2 dreyer wunden wundte : Awe
 3 was half jn das laider · Etzel mūs
 4 sich anen jr baider :
 5 **M**it grümme fy rungen ha2t
 6 lange zeit · die schwert in
 7 jren hannden klungen / fy vachtē
 8 einen herten streit : ditz ist ein wa=
 9 res märe · gelaubet mir wie
 10 küen her2 weyttege wäre :
 11 **E**r kam in michel so2ge / von
 12 dem iungen degen · Er het
 13 sein alles po2ge / vnd schont sein
 14 mit den flegen : des het Er vil nach
 15 fere · entgolten von dem iungen
 16 kunige here :
 17 **N**och möcht jr es alles laffē
 18 sprach weyttege ze handt ·
 19 Es kumbt euch nicht ze maffen /
 20 wirt euch mein groffer zorn
 21 bekant · fo flach ich euch entreu=
 22 en · fo es dann geschicht was hil=
 23 fet mich mein rewen :
 24 **J**ch sol dich bringen ynne / wes
 25 ich willens gegen dir han · du
 26 kumbst so nicht hynne / du vil vn=
 27 getrewer man : du giltest mir
 28 auf der hayde · meiner Brüder
 29 an dem ich mir sihe vil laide :
 30 **U**nder dem was auf das
 31 march / komen Diether ·
 32 dar traib der Edle Fürste starch /
 33 mit vil mannlicher wer : da
 34 bestunden Sy jn baide · die iungē
- orte der thuombe
 machte Weytegen dreyer wunden wundte
 Awe was half jn das laider
 Etzel muos sich anen jr baider
- 423 **M**it grymme sy rungen
 hart lange zeit
 die schwert in jren hannden klungen
 sy vachten einen herten streit
 ditz ist ein wares märe
 gelaubet mir wie küen herr weyttege wäre
- 424 **E**r kam in michel sorge
 von dem iungen degen
 Er het sein alles porge
 vnd schont sein mit den slegen
 des het Er vil nach sere
 entgolten von dem iungen kunige here
- 425 **N**och möcht jr es alles lassen
 sprach weyttege ze handt
 Es kumbt euch nicht ze massen
 wirt euch mein grosser zorn bekant
 so slach ich euch entreuen
 so es dann geschicht was hilfet mich mein rewen
- 426 **J**ch sol dich bringen ynne
 wes ich willens gegen dir han
 du kumbst so nicht hynne
 du vil vngetrewer man
 du giltest mir auf der hayde
 meinen Bruoder an dem ich mir sihe vil laide
- 427 **U**nder dem was auf das march
 komen Diether
 dar traib der Edle Fürste starch
 mit vil mannlicher wer
 da bestunden Sy jn baide
 die iungen künige Weyttegen auf der hayde

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

dar traib der Edel furste starck
 mit vil manlicher wer: da
 bestunden sy in bade. die ungen
 künige weyrtzen auf der hande:
O sy frumbden hertlich
 manigen starcken slag
 auf weyrtzen sicherlich sy set
 ten allen den tag: vnz gegen
 dem abende. das kam iranem
 laider ze vngesunde:
In diesem mare ich vnde.
 vil herte was ir streit. sy
 schlugen schlege schwinde sy
 hetten aufeinander neid: in
 herzen vnd in mite. das kam
 in laider seyt nicht ze gute:
Sy gabten in an vil sere mit
 slagen onczal. die ungen
 künige gere die triben weyrtzen
 auf dem wal: hin vnd heer vast
 vnde. Awe sy waren ze strech
 gar ze thumbe:
Dor vnd hunden lieffen sy
 in an. In wardt von
 slagen schwinden swar nie so
 wee getan: sam von den ungen
 herren. das kam in laider seyd
 in grossen gewerken:
Sy gabten in an also vast
 mit slagen auf dem plan.
 das feur rechte glaste aus ir
 helm daz es pran: Awe die red
 en außertome. die bestund aller
 erst her weyrtze mit zorn:
Das schwert ze bader
 hamden nam der fue
 nemant. zu samen so gerant.

- die iungen künige Weytlegen auf der hayde
- 35 künige / Weýtlegen auf der hayde :
 36 **O** Sy frumbdten hertiklich /
 37 manigen starchen slag ·
 38 auf weytlegen sicherlich / fy ftzi=
 39 ten allen den tag : vntz gegen
 40 dem abende · dað kam jr ainem
 41 laider ze vngefunde :
 42 **An** difem märe ich vinde /
 43 vil herte wað jr freit · Sÿ
 44 schlugen schlege schwinde / Sy
 45 hetten auf einander neid : im
 46 hertzen vnd im müte · dað kam
 47 jn laider feyt nicht ze güte :
 48 **Sy** habten jn an vil fere mit
 49 flegen one zal · die iungen
 50 künige here / die triben Weýtlegen
 51 auf dem wal : hin vnd heer vaft
 52 vmbe · Awe Sy waren ze freitj
 53 gar ze thumbe :
 54 **U**o2 vnd hinden / lieffen Sÿ
 55 jn an · Jm wardt vonj
 56 flegen schwinden / zwar nie so
 57 wee getan : sam vonj den iungj
 58 herren · dað kam jn laider feydt
 59 zu groffj gewerren :
 60 **Sy** habten im an also vaft
 61 mit flegen auf dem plan ·
 62 das fewr rechte glaste aus jrj
 63 helm daz es pran : Awe die reck=
 64 en auferkorne · die bestund aller
 65 erft her weittege mit zornj :
 66 **Dað** fchwert ze baiden
 67 hannden / nam der küe=
 68 ne man · zufamen fy gerantj /
- 428 **O** Sy frumbdten hertiklich
 manigen starchen slag
 auf weytlegen sicherlich
 sy striten allen den tag
 vntz gegen dem abende
 das kam jr ainem laider ze vngesunde
- 429 **An** disem märe ich vinde
 vil herte was jr streit
 Sy schlugen schlege schwinde
 Sy hetten auf einander neid
 im hertzen vnd im muote
 das kam jn laider seyt nicht ze guote
- 430 **Sy** habten jn an vil sere
 mit slegen one zal
 die iungen künige here
 die triben Weytlegen auf dem wal
 hin vnd heer vast vmbe
 Awe Sy waren ze streiten gar ze thumbe
- 431 **U**or vnd hinden
 lieffen Sy jn an
 Jm wardt von slegen schwinden
 zwar nie so wee getan
 sam von den iungen herren
 das kam jn laider seydt zu grossen gewerren
- 432 **Sy** habten im an also vast
 mit slegen auf dem plan
 das fewr rechte glaste
 aus jrj helm daz es pran
 Awe die recken auserkorne
 die bestuond aller erst her weittege mit zorn
- 433 **Das** schwert ze baiden hannden
 nam der küene man
 zusammen sy geranten

1 als ich fürwar vernomen
 2 han: mit grimmigen müte.
 3 Weytzege der starck vnd der
 4 güte:
 5 **A**we der laiden mare die
 6 zwischen in geschach.
 7 darumb ist mir vil schwere
 8 weytzege ward von grimmie
 9 gach: Awe des müst er gelten
 10 sere von hünisch landt der
 11 iunge künig here:
 12 **M**it dem güten schwerte daz
 13 weytzege daz trug. Orten
 14 Er da gerte krefftlichen er dar
 15 slig: mit manlicher hende.
 16 slig er den künig inder vnz
 17 auf die zemde:
 18 **D**urch das hirn inder
 19 vnd durch den drüssel dan.
 20 das bewante tew: sidere ma
 21 ing tizels man: Awe ze leben
 22 Er da nymmer pslay. Er slig
 23 in durch das handt daz Er todt
 24 lay:
 25 **H**on hünisch landt der her
 26 re von dem rösse schos.
 27 vnz auf das landt vil verre.
 28 das was ein vnbilde gros: Ahey
 29 also da wunde sprang auf das
 30 kind an derselben stunde:
 31 **W**eytzege den starcken
 32 schlug es an den slay.
 33 daz Er vil von dem marcken
 34 vnd da inder gelag: Awe da
 was auch es ergangen. den
 jungen künig het der todt gefangn:
Da starck von weytzege hen
 de der künig von hünisch
 landt. Er nam da das emde vnd

- 1 als Jch für war vernomen
 2 han : mit grÿmmigen müte ·
 3 Weyttege der starch / vnd der
 4 güte :
 5 Awe der laiden märe / die
 6 zwifchen jn gefchach ·
 7 darumb ift mir vil fchwere /
 8 Weyttegen ward von grymme
 9 gach : Awe des müft engelten
 10 fere · von Hünifch lant der
 11 iunge künig here :
 12 Mit dem güten fchwerte daz
 13 weyttege da trüg / Orten
 14 Er da gerte krefftiklichen der daz=
 15 flüg : mit mannlicher hennde ·
 16 flüg er den kunig nider / vntz
 17 auf die zennde :
 18 Durch das hiern nidere /
 19 vnd durch den duffel dan ·
 20 das bewainte tewr fidere / ma=
 21 nig Etzels man : Awe ze leben
 22 Er da nymmer phlag · Er flüg
 23 jr durch das haubt / daz Er todt
 24 lag :
 25 Von Hünifch landt der her
 26 re von dem Roffe fchofo ·
 27 vntz auf das lanndt vil verze ·
 28 das was ein vnбилde groo : Ahej
 29 also da wunde · fprang auf das
 30 kind an derfelben ftunde :
 31 Weyttegen dem ftarchen
 32 fchlueg es ainen slag ·
 33 daz Er viel von dem marchen
 34 vnd da nider gelag : Awe da
- als Jch für war vernomen han
 mit grymmigen muote
 Weyttege der starch vnd der guote
- 434 Awe der laiden märe
 die zwischen jn geschach
 darumb ist mir vil schwere
 Weyttegen ward von grymme gach
 Awe des muost engelten sere
 von Hünisch lant der iunge künig here
- 435 Mit dem guoten schwerte
 daz weyttege da truog
 Orten Er da gerte
 krefftiklichen der darluog
 mit mannlicher hennde
 sluog er den kunig nider vntz auf die zennde
- 436 Durch das hiern nidere
 vnd durch den drüssel dan
 das bewainte tewr sidere
 manig Etzels man
 Awe ze leben Er da nymmer phlag
 Er sluog jr durch das haubt daz Er todt lag
- 437 Von Hünisch landt der herre
 von dem Rosse schoss
 vntz auf das lanndt vil verre
 das was ein vnбилde gros
 Ahey also da wunde
 sprang auf das kind an derselben stunde
- 438 Weyttegen dem starchen
 schlueg es ainen slag
 daz Er viel von dem marchen
 vnd da nider gelag
 Awe da was auch es erganngen

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Wschleg es an den slag.
 daz Er viel von dem marcken
 vnd da wider gelag: Awe da
 was auch es ergangen. den
 jungen künig het der todt gefangen:
Da starb von weyrtegen hen-
 de der künig von Rumisch
 landt. Er nam da das emde vnd
 starb abehant: Awe da gelag
 sy auf der hayde. Nu sint sy todt
 frau heleben sine haide:
Diet her von Rumisch land
 ward von herzen layd.
 Er nam das schwert in bede hant.
 dar lief der degen vnuertzant:
 auf weyrtegen Er da pette. mit
 grimme her weyrtege sich werte:
Sy lieffen in streit emplam-
 den zu was von herzen
 zorn. die schwert in iren handn.
 den edlen tecken außertorn: be-
 gunden klingen sere. man mocht
 es horen emer meyle lang oder
 mere:
Sy frumbten grimmutlich
 en außem ander manigh
 schlag. Awe davon diet her der
 reiche. laider seyt todt gelag: Sy
 begunden zurren bayde. Sy
 tratten em lammes phad auf
 der hayde:
Diet heren hart sere semer
 herren tod bezwanng.
 den jungen tecken here das
 plit auß den augen sprang:
 Awe ia geschach in nie so laide.
 on das er self starb von weyt-

- Awe da was auch es erganngen
den jungen kunig her der todt gefangen
- 35 was auch es erganngen · den
36 jungen kunig her der todt gefangē :
37 **Da** starb von weyttegen hen=
38 de der kunig von Hünisch
39 landt · Er nam da das ennde / vnd
40 starb alzehant : Awe da gelagē
41 Sy auf der hayde · Nu fint fy todt
42 Fraw Helchen füne baide :
43 **Diether** von Römisch land /
44 ward von hertzen layd ·
45 Er nam das schwert in bede hant ·
46 dar lieff der degn vnuertzait :
47 auf weyttegen Er da perte · mit
48 grymme her Weyttege sich werte :
49 **Sy** lieffen jn streyt emplan=
50 den / Jn was von hertzen
51 zorn · die schwert in jren handē ·
52 den edlen Recken auferkorn : be=
53 gunden klingen fere · man mecht
54 es hören einer meyle lang oder
55 mere :
56 **Sy** frümbten grymmiklich=
57 en / aufeinander manigē
58 schlag · Awe dauon diether der
59 reiche · laider feyt todt gelag : Sÿ
60 begunden zürnen bayde · Sy
61 tratten ein langes phad auf
62 der hayde :
63 **Dietheren** hart fere feiner
64 herren todt bezwanng ·
65 den jungen Recken here / das
66 plüt aus den augen sprang :
67 Awe ia geschach im nie so laide ·
68 on das er selb starb von weyttegen auf der haide
- 439 **Da** starb von weyttegen hende
der kunig von Hünisch landt
Er nam da das ennde
vnd starb alzehant
Awe da gelagen Sy auf der hayde
Nu sint sy todt Fraw Helchen süne baide
- 440 **Diether** von Römisch land
ward von hertzen layd
Er nam das schwert in bede hant
dar lieff der degn vnuertzait
auf weyttegen Er da perte
mit grymme her Weyttege sich werte
- 441 **Sy** liessen jn streyt emplanen
Jn was von hertzen zorn
die schwert in jren handen
den edlen Recken auerkorn
begunden klingen sere
man mecht es hören einer meyle lang oder mere
- 442 **Sy** frümbten grymmiklichen
aufeinander manigen schlag
Awe dauon diether der reiche
laider seyt todt gelag
Sy begunden zürnen bayde
Sy tratten ein langes phad auf der hayde
- 443 **Dietheren** hart sere
seiner herren todt bezwanng
den jungen Recken here
das plüt aus den augen sprang
Awe ia geschach im nie so laide
on das er selb starb von weyttegen auf der haide

1 gegen auf der harte:
 2 **D**ie slage von iren schwerten.
 3 klungen frayslich. zu lebē
 4 sy nicht begerten. Diether der ku
 5 nig rich: der slug auf weyttegen
 6 sere. da wolt Er rechen die irigh
 7 künigen here:
 8 **M**it grimmigen wute lieffē
 9 so aneinander an. die edlen
 10 helde gute waren von den rossen
 11 gestan: Ire schleg hullen vafte.
 12 das ferw recht vor iren augen
 13 glaste:
 14 **D**u hort sunderbare. Wie uns
 15 das buch lasz. wir kundet
 16 das māre davon. Diether so lang
 17 genas: das wil ich euch beschaiden.
 18 lasz ir euch das māre nicht laiden:
 19 **V**on so thumben jaren als
 20 wir horen sehen. alle die da
 21 waren. die dietherien hetten ge
 22 sehen: die sagten von im māre.
 23 daz sein yelich mit schneilheit
 24 wunderē were:
 25 **B**aide dar vnd dan. Diether
 26 boffe sprang. Weyttegen
 27 wegen er began iranigen schlag
 28 an seinen danc: Awe das frumit
 29 ab im vil sunre. Er was im an den
 30 krefftē ze klame:
 31 **D**u wil ich euch beschaiden.
 32 hie an diser zeit. zu wischen
 33 zu baiden. Veret lange der streit:
 34 vnz daz der tag wolte. schaiden
 him als Er thim solte:
Wie künlich herz Diether were.
 der tet doch weyttegen wee.
 mir sagt firware das māre.
 wir richet ir vernemen me:

on das er selb starb von weittegen auf der haide

1 tegen auf der haide :
 2 **D**ie flege von jren fchwert̄n /
 3 klungen fraÿflich · zu leb̄n
 4 fy nicht begerten · Diether der ku=
 5 nig rich : der flûg auf Weÿtteḡn
 6 fere · da wolt Er rechen die iunḡn
 7 künigen here :
 8 **M**it grÿmmigen müte lieff̄n
 9 fy aneinander an · die edlen
 10 helde gûte / waren von den roffen
 11 gestan : jre schleg hullen vaste ·
 12 das fewz recht vor jren augen
 13 glafte :
 14 **N**u hört funderbâr / Wie vns
 15 das pûch lafz · mir kundet
 16 das mâre / dauon Diether so lang
 17 genaß : das wil ich euch beschaiden ·
 18 laft jr euch das mâre nicht laid̄n :
 19 **U**on so thumben jaren / als
 20 wir hözen iehen · alle die da
 21 waren / die dietherzen hetten ge=
 22 fehen : die sagten von im mâre ·
 23 daz fein geleich mit schnelhait
 24 nyndert wêre :
 25 **B**aide dar vnd dan / Diether
 26 offte sprang · Weittegen
 27 wegen er began / manigen schlag
 28 an feinen danck : Awe das frûmt
 29 ab jm vil fûne · Er was im an den
 30 kreff̄t̄n ze klaine :
 31 **N**u wil ich euch beschaiden ·
 32 hie an diser zeit · zwifchen
 33 jn baiden · Weret lange der ftreit :
 34 v̄ntz daz der tag wolte · schaiden

444 **D**ie slege von jren schwerten
 klungen frayslich
 zu leben sy nicht begerten
 Diether der kunig rich
 der sluog auf Weÿttegen sere
 da wolt Er rechen die iungen künigen here

445 **M**it grymmigen muote
 lieffen sy aneinander an
 die edlen helde guote
 waren von den rossen gestan
 jre schleg hullen vaste
 das fewr recht vor jren augen glaste

446 **N**u hört sunderbâr
 Wie vns das puoch lasz
 mir kundet das mâre
 dauon Diether so lang genas
 das wil ich euch beschaiden
 last jr euch das mâre nicht laiden

447 **U**on so thumben jaren
 als wir hören iehen
 alle die da waren
 die dietherren hetten gesehen
 die sagten von im mâre
 daz sein geleich mit schnelhait nyndert were

448 **B**aide dar vnd dan
 Diether offte sprang
 Weittegen wegen er began
 manigen schlag an seinen danck
 Awe das frûmt ab jm vil suone
 Er was im an den kreff̄ten ze klaine

449 **N**u wil ich euch beschaiden
 hie an diser zeit
 zwischen jn baiden
 Weret lange der streit
 v̄ntz daz der tag wolte
 schaiden hin als Er thion solte

35 **H**ie an dieser zeit. Zwischen
 36 in barden. Veret lange der streit:
 37 vnd daz der tag wolte. schanden
 38 hin als er thun solte:
 39 **W**ie kintlich herz Diether were.
 40 der tet doch weittegen were.
 41 mir sagt fürware das wäre
 42 nur rüchget jr vernemen me:
 43 starcker wunden viere. schlug
 44 weittegen der Diether viere:
 45 **D**as müete weittegen seye.
 46 Er wachff den schilt auf
 47 das landt. weittegen der degen
 48 here nam das schwert in beide
 49 hant: zu einander sy da rüchth.
 50 die scharffen schwert mit zorn
 51 sy da zugehten:
 52 **W**eittege mit grimme lief
 53 Diether an. Awe da way
 54 zu ringe der fürste wolgetan:
 55 vertaillet sey dem schwerte. Er
 56 traff zu an der stat da Er sein
 57 gerte:
 58 **N**ur horet diß wäre wie
 59 ich vernomen han. vnd
 60 auch die swinden schwarre weit
 61 tege der ungetreweman. slug
 62 vil krefftlicheren. auf Diet
 63 heren den ringen künig reich
 64 en:
 65 **D**urch das Achselpan vnd
 66 durch den lrib das schwert
 67 inder müet. zuweil ist des künig
 68 daz auf dem gürtel wider stund:
 Awe das was ein grosser schmer
 ze. Er schlug emizway
 leber vnd herze:

- 35 hiñ als Er thûn solte :
 36 **W**ie kintlich herz Diether wêze ·
 37 der tet doch Weittegen wee ·
 38 mir sagt für ware das märe /
 39 nu rûchet jr vernemen me :
 40 ftarcher wunden viere · schlûg
 41 Weýttegen der Diether ziere :
 42 **D**as müete Weýttegen fere ·
 43 Er warff den Schilt auf
 44 das landt · Weyttegen der degen
 45 here / nam das schwert in bede
 46 hant : zûeinander fy da rugktñ ·
 47 die scharffen schwert mit zornñ
 48 fy da zugkhten :
 49 **W**eyttegē mit grÿmme lief
 50 diether an · Awe da wag
 51 jn ringe / der fürfte wolgetan :
 52 vertaillet fey dem schwerte · Er
 53 traff jn an der ftat da Er sein
 54 gerte :
 55 **N**u hözet ditz märe / wie
 56 ich vernomen han · vnd
 57 auch die fwinden schwäre / Weit=
 58 tege der vngetrewe man · flûg
 59 vil krefftikleichen · auf Diet=
 60 herzen / den iungen künig reich=
 61 en :
 62 **D**urch das Achspain / vnd
 63 durch den leib das schwert
 64 nider wuet · zweiuel ist des kain /
 65 daz auf dem gürtl wider stünd :
 66 Awe das was ein groffer schmerz=
 67 tze · Er schlueg enntzway
 68 leber vnd hertze :
- schaiden hin als Er thuon solte
- 450 **W**ie kintlich herr Diether were
 der tet doch Weittegen wee
 mir sagt für ware das märe
 nu ruochet jr vernemen me
 starcher wunden viere
 schluog Weyttegen der Diether ziere
- 451 **D**as müete Weyttegen sere
 Er warff den Schilt auf das landt
 Weyttegen der degen here
 nam das schwert in bede hant
 zuoeinander sy da rugkten
 die scharffen schwert mit zorn sy da zugkhten
- 452 **W**eyttegen mit grymme
 lief diether an
 Awe da wag jn ringe
 der fürste wolgetan
 vertaillet sey dem schwerte
 Er traff jn an der stat da Er sein gerte
- 453 **N**u höret ditz märe
 wie ich vernomen han
 vnd auch die swinden schwäre
 Weittege der vngetrewe man
 sluog vil krefftikleichen
 auf Dietherren den iungen künig reichen
- 454 **D**urch das Achspain
 vnd durch den leib das schwert nider wuet
 zweiuel ist des kain
 daz auf dem gürtl wider stuond
 Awe das was ein grosser schmerz=
 Er schlueg enntzway leber vnd hertze

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Awe der grossen schande
 die Veittegen ware be-
 kant. der künig von Römisch
 lannde. sprach aus dem todteda-
 zehant: Awe brueder diet-
 rich. Ich gesich dich nimmer
 mere sicherlich:
Dem edlen künig werde
 die crafft gar beslayff.
 wider zu der erde mit beiden
 hemden Erda grayff: Vnd bot
 sy zu dem munde. Zu unnsers
 herren opfer an der stunde:
Mit andacht vnd mit reue
 da sein ende was. Diet-
 her der getreue ließ sich wider
 auf das gras. aufcracht Er sei-
 ne hemde. Ich pit dich herre
 durch willer demer vsternde:
Daz du dich rüchtest erpar-
 men. vber mein grosse
 not. vber mich vil armen. dung
 demen heiligen tot: Awe nu
 mag doch ich nimmer mere.
 damit starb der edel künig here:
Ofen grossen schmerzen
 wadmen began. mit allm
 semem herzen Veittegeder
 kungetreue man: da küst er
 an den stunden. Dietherren in
 alle seine wunden:
Vnd solt ich dich noch hailn.
 von aller demer not. got
 mues mir vertailen. darumb
 wolt ich ligen todt: Awe nu
 muß ich sicherleichen. alle lant
 rannen vor Dietreichen:
 in was von herzen laid endlich
 genug. die seinen hende baid.

- 1 **A**we der groffen schande
 2 die Weittegen ware be=
 3 kant · der künig von Römisch
 4 lannde · sprach aus dem todte da
 5 zehannt : Awe brueder diet=
 6 rich · Jch gefich dich nÿmmer
 7 mere sicherlich :
- 8 **D**em edlen künig werde /
 9 die crafft gar beslayff ·
 10 nider zu der erde / mit baiden
 11 hennde Er da grayff : Vnd bot
 12 fy zu dem munde · zu vnnfer
 13 herren opher an der stunde :
- 14 **M**it andacht vnd mit rewe /
 15 da fein ennde was · Diet=
 16 her der getrewe / liefs sich nider
 17 auf das gras : aufrackht Er fei=
 18 ne hennde · Jch pit dich herre
 19 durch willen deiner vstende :
- 20 **D**az du dich rüchest erpar=
 21 men / vber mein groffe
 22 not · vber mich vil armen / duzch
 23 deinen heiligen tot : Awe nu
 24 mag doch jch nÿmmermere ·
 25 damit starb der edel künig here :
- 26 **D**isen groffen schmerz /
 27 waynen began · mit alln
 28 feinem hertzen / Weyttege der
 29 vngetrewe man : da küst er
 30 an den stunden · Dietherren in
 31 alle seine wunden :
- 32 **U**nd solt ich dich noch hailn /
 33 von aller deiner not · got
 34 mües mir vertailen / darumb
- 455 **A**we der grossen schande
 die Weittegen ware bekant
 der künig von Römisch lannde
 sprach aus dem todte da zehannt
 Awe brueder dietrich
 Jch gesich dich nÿmmer mere sicherlich
- 456 **D**em edlen künig werde
 die crafft gar beslayff
 nider zu der erde
 mit baiden hennde Er da grayff
 Vnd bot sy zu dem munde
 zu vnnfers herren opher an der stunde
- 457 **M**it andacht vnd mit rewe
 da sein ennde was
 Diether der getrewe
 liess sich nider auf das gras
 aufrackht Er seine hennde
 Jch pit dich herre durch willen deiner vstende
- 458 **D**az du dich ruochest erparmen
 vber mein grosse not
 vber mich vil armen
 durch deinen heiligen tot
 Awe nu mag doch jch nÿmmermere
 damit starb der edel künig here
- 459 **D**isen grossen schmerzen
 waynen began
 mit allem seinem hertzen
 Weyttege der vngetrewe man
 da küst er an den stunden
 Dietherren in alle seine wunden
- 460 **U**nd solt ich dich noch hailen
 von aller deiner not
 got mües mir vertailen
 darumb wolt ich ligen todt

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Und solt ich dich noch hailh
 von aller deiner not. got
 mirs mir vertailen. darumb
 wolt ich ligen todt: Awe nu
 muß ich sicherleichen. alle lant
 kammern vor Diettreichen:
 in was von hertzen laid. end dich
 genug. die seinen hende baid
 im selber in die augen schlug:
 Awe diser laiden mare. der nu
 gefrayset von dir der Perriere:
Ar gieng zu Scheminingh
 und wolte reiten vondañ.
 an allen seinen dingen. beschw
 erogen in die crafft began:
 Ahey da ward in aller erste laid.
 Er muße sich nyder legen auf
 die hayd:
Nu ist endelich das mare
 geemde komen. die nig
 en künig rich. die haben in den
 tod genomen: Awe nu revent
 sy mich here. Tu überwindet es
 frau helde nimmer mere:
Nu lassen wir das mare
 mit disen dingen scan.
 Ir wisset wol sundorbare. wie
 es um die herren ist ergan:
 Wellet Ir nu empeter. so sag
 Ich erich vor sturmen und von
 streiten:
Nu wil ich sicherlich
 geben wider an. den
 streit von Grentich
 en. als ich vernomen han:
 und auch von dem von Perre.
 disen streit solt Ir hören gerne:

- 35 wolt ich ligen todt : Awe nũ
 36 muß ich sicherleichen · alle lant
 37 raumen vor Dietreichen :
 38 **J**m was von hertzen laid / endlich
 39 genũg · die feinen hende baid /
 40 im selber in die aügen schlug :
 41 Awe diser laiden märe · der nu
 42 gefraychet von dir der Pernere :
 43 **E**r gieng zu Schemining /
 44 vnd wolte reiten von dan /
 45 an allen feinen dingen / beschw=
 46 eichen im die crafft began :
 47 Ahey da ward im aller erste laid ·
 48 Er muß sich nyder legen auf
 49 die hayd :
 50 **N**u ist endlich / das märe
 51 ze ennde komen · die iug=
 52 en künig rich / die haben nu den
 53 tod genomen : Awe nu rewent
 54 sy mich fere · Nu überwindet es
 55 Fraw Helche nymmermere :
 56 **N**u lassen wir das märe /
 57 mit disen dingen stan ·
 58 jr wisset wol funderbare / wie
 59 es vmb die herren ist ergan :
 60 wellet jr nu empeiten · so sag
 61 jch euch von sturmen vnd von
 62 streiten :
 63 **N**u wil ich sicherlich /
 64 heben wider an · den
 65 streit von Erenrich=
 66 en / als ich vernomen han :
 67 vnd auch von dem von Perne ·
 68 disen streit solt jr hören gerne :
- darumb wolt ich ligen todt
 Awe nu muoss ich sicherleichen
 alle lant raumen vor Dietreichen
- 461 **J**m was von hertzen laid
 endlich genuog
 die seinen hende baid
 im selber in die augen schlug
 Awe diser laiden märe
 der nu gefrayschet von dir der Pernere
- 462 **E**r gieng zu Scheminingen
 vnd wolte reiten von dann
 an allen seinen dingen
 beschweichen im die crafft began
 Ahey da ward im aller erste laid
 Er muost sich nyder legen auf die hayd
- 463 **N**u ist endlich
 das märe ze ennde komen
 die iungen künig rich
 die haben nu den tod genomen
 Awe nu rewent sy mich sere
 Nu überwindet es Fraw Helche nymmermere
- 464 **N**u lassen wir das märe
 mit disen dingen stan
 jr wisset wol sunderbare
 wie es vmb die herren ist ergan
 wellet jr nu empeiten
 so sag jch euch von sturmen vnd von streiten
- 465 **N**u wil ich sicherlichen
 heben wider an
 den streit von Erenrichen
 als ich vernomen han
 vnd auch von dem von Perne
 disen streit solt jr hören gerne

1 **A**ls der Perner Dietrich
 2 mit dem here was com
 3 en. hingen haben vil gewal-
 4 tlich als ir selb habt verno-
 5 men: Aber in warteten hel-
 6 de balde. da legten so sich mit
 7 gewalte:
 8 **W**elt ir nu horen gerne
 9 die her: lichen gezelt.
 10 die hieß der von Perne slach
 11 nider auf das veldt: Aber mit
 12 vmerzagten mite. Döttierten
 13 sich die Edlen helde gute:
 14 **S**umblich die hat wunder
 15 daz das here so lang lag.
 16 nu horet vil besunder. daz
 17 man nicht streites daz phlag:
 18 da was ein fud gepannen. be-
 19 dent galben von ir beder man-
 20 nen:
 21 **O**iewol das here mit fud
 22 lag auf der hayden weit.
 23 In der fust geschach dort von
 24 den kinden der streit: Awe
 25 das enweste wenn and laider.
 26 des muelt sich Ezel amren sei-
 27 ner sunne baiden:
 28 **D**as here mit grimmen
 29 zorn. gegeneinander lag.
 30 die recken anserkorn als ich
 31 enoch nu wol sagen mag: die
 32 rieten zu dem streit. mit di-
 33 sem mare ich nu mit lenger
 34 peit:
Nu wil ich nicht vergessen
 ob ir es horen welt. den
 streit wil ich messen. man sach
 manigen kurlichen gelt: zie-
 hen über genilde. man sach

- 1 **A**ls der Perner Diettrich
 2 mit dem here was kom=
 3 en · hin gen Raben vil gewal=
 4 tiklich als jr selb habt verno=
 5 men : Ahey im wartetn hel=
 6 de balde · da legten fy sich mit
 7 gewalte :
- 8 **W**elt jr nu horen gerne /
 9 die Herrlichen gezelt ·
 10 die hiefs der von Perne / flah̄n
 11 nider auf das veldt : Ahey mit
 12 vnuerzagten müte · Rottiert̄n
 13 sich die Edlen helde güte :
- 14 **S**umlich die hat wünder
 15 daz das here so lang lag ·
 16 nu hozet vil besonnder / daz
 17 man nicht streites da phlag :
 18 da was ein frid gepannen · be=
 19 denthalben von jr beder man=
 20 nen :
- 21 **D**ieweyl das here mit frid
 22 lag auf der hayden weit ·
 23 Jn der frist geschach / dort von
 24 den kinden der freit : Awe
 25 das enweste nyemand laidez ·
 26 des mueft sich Etzel anney / fei=
 27 ner fune baiden :
- 28 **D**as here mit grymmiḡn
 29 zorn / gegeneinander lag ·
 30 die / Recken auferkorn / als jch
 31 euch nu wol fagen mag : die
 32 rieten zu dem freit · mit di=
 33 fem mare ich nu nit lenger
 34 peit :
- 466 **A**ls der Perner Diettrich
 mit dem here was komen
 hin gen Raben vil gewaltiklich
 als jr selb habt vernomen
 Ahey im wartetn helde balde
 da legten sy sich mit gewalte
- 467 **W**elt jr nu horen gerne
 die Herrlichen gezelt
 die hiess der von Perne
 slahen nider auf das veldt
 Ahey mit vnuerzagten muote
 Rottierten sich die Edlen helde guote
- 468 **S**umlich die hat wunder
 daz das here so lang lag
 nu horet vil besonnder
 daz man nicht streites da phlag
 da was ein frid gepannen
 bedenthalben von jr beder mannen
- 469 **D**ieweyl das here mit frid lag
 auf der hayden weit
 Jn der frist geschach
 dort von den kinden der streit
 Awe das enweste nyemand laider
 des muest sich Etzel annen seiner sune baiden
- 470 **D**as here mit grymmigen zorn
 gegeneinander lag
 die Recken auserkorn
 als jch euch nu wol sagen mag
 die rieten zu dem streit
 mit disem mare ich nu nit lenger peit

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

wieten zu dem herren. wirt der
 sein mare ich nu mit lenger
 peit:
Nu wil ich nicht vergessen
 ob ir es horen welt. der
 treit wil ich messen. man sach
 manigen kirlichen gelt: zie-
 gen über genilde. man sach
 da fliegen fanen und Segilde:
Oer werde vogt von Perne
 zu den seinen sprach. das
 solt ir horen gerne. da er dort her
 ziehen sach: Exenreiches helfere
 der was sonil als vms saget das
 mare:
Al und leyten das was al-
 les vol. nu hört an disen
 zetten. mer was ich euch sagen
 sol: der künig von Römisch lande.
 sprach zu dem alten hilbrande:
Nu hab in deinem mite
 du rech die trewe dem. Edel
 Recke gute. zele was der fanen
 müge sein: Vil gerne ich das
 bekante. Es ist alle die welt in
 Römischen lande:
Darumb solt ir nicht sorgen
 sprach der Hyldebrant.
 Ich nenne euch vnuerborgen die
 fanen alle hie zehamdt: Nu
 horet an disen zetten. Ich syhe
 dort herem prante roden reytten:
Daruozen fanen fluyget. un-
 meslichen prant. die ang-
 en mir nicht leigent. Sprach
 her Hyldebrant der vnuerzart:
 Abey sa sind es helde gute. In

- 35 **N**u wil ich nicht vergeffñ /
 36 ob jr es hözen welt · den
 37 freit wil ich messen / man sach
 38 manigen kurlichen helt : zie=
 39 hen vber geulde · man sach
 40 da fliegen fanen vnd Schilde :
 41 **D**er werde vogt von Perne /
 42 zu den feinen sprach · das
 43 folt jr hozen gerne / da Er dozt heez
 44 ziehen sach : Erenreiches helffere
 45 der was fouil als vnns saget das
 46 märe :
 47 **T**al vnd leyten / das was al=
 48 les vol · nu hört an difen
 49 zeiten / mer was ich euch sagen
 50 fol : der kunig von Römisch lande ·
 51 sprach zu dem alten Hilbrande :
 52 **N**u hab in deinem müte /
 53 durch die trewe dein · Edel
 54 Recke güte / zele was der fanen
 55 müge fein : Gil gerne ich das
 56 bekante · Es ist alle die welt im
 57 Römischen lande :
 58 **D**arumb folt jr nicht forgrñ /
 59 sprach der Hyldebrant ·
 60 jch nenne euch vnuerborgen / die
 61 Fanen alle hie ze hanndt : Nu
 62 hozet an difen zeiten · Ich fyhe
 63 dozt herein praite roden reyten :
 64 **D**aruor ein fane fleüget / vn=
 65 meslichen prait · die aüg=
 66 en mir nicht leügent : Sprach
 67 her Hyldebrant der vnuerzait :
 68 Aheÿ ja sind es helde güte · Jn
- 471 **N**u wil ich nicht vergessen
 ob jr es hören welt
 den streit wil ich messen
 man sach manigen kurlichen helt
 ziehen vber geulde
 man sach da fliegen fanen vnd Schilde
- 472 **D**er werde vogt von Perne
 zu den seinen sprach
 das solt jr horen gerne
 da Er dort heer ziehen sach
 Erenreiches helffere
 der was souil als vnns saget das märe
- 473 **T**al vnd leyten
 das was alles vol
 nu hört an disen zeiten
 mer was ich euch sagen sol
 der kunig von Römisch lande
 sprach zu dem alten Hilbrande
- 474 **N**u hab in deinem muote
 durch die trewe dein
 Edel Recke guote
 zele was der fanen müge sein
 vil gerne ich das bekante
 Es ist alle die welt im Römischen lande
- 475 **D**arumb solt jr nicht sorgen
 sprach der Hyldebrant
 jch nenne euch vnuerborgen
 die Fanen alle hie ze hanndt
 Nu horet an disen zeiten
 Ich syhe dort herein praite roden reyten
- 476 **D**aruor ein fane fleuget
 vnmeslichen prait
 die augen mir nicht leugent
 Sprach her Hyldebrant der vnuerzait
 Aheÿ ja sind es helde guote
 Jn scharpfen streiten mit bewegem muote

1 scharphen streiten mit beweg
 2 em mite:
 3 **D**ie rod die dort heer stet get.
 4 die ist mir wol bekant
 5 der fane der damit sey get. der
 6 fueret fruet von Tenlant: das
 7 wappen wil ich nemen. das ir
 8 es fur das muget wol erkennen:
 9 **D**as was ein lewe von golt
 10 rot in einem fanen weis:
 11 nu solt ir horen grosse not. er
 12 was gebuuet sonnder vleis.
 13 mit also reicher coste. die schar
 14 hielt vordlichen gegen der troste:
 15 **D**arnach wie vil der schar
 16 waxe mit dem fanen prait.
 17 das ist mir ein kundes maxe.
 18 man hat mir endelich gesayt:
 19 Dreyssig tausent helden waren.
 20 man sach sy hart manlich
 21 geparen:
 22 **N**u vernempt mit gutem
 23 siten grosses wundero
 24 mer. Es kam ein schar aber
 25 darnach geriten das waxen
 26 doch auch Recken her: die ich
 27 kan wol nemen. die muost man
 28 in scharphen streiten die erken
 29 nen:
 30 **D**as was von Normandi
 31 der künig herman. und
 32 seiner bruder drey als ich fur
 33 wax vernomen han: Ahey das
 34 waxen auch die Recken. die man
 da hayset die außserwelte. in
 Recken:
Am fanen herlichen den
 fueret Er an der handt.
 der außserwelt künig reichen

In scharpfen streiten mit bewegem muote

1 scharpfen streiten mit bewegem
 2 em müte :
 3 **D**ie rod die dozt heer steigt ·
 4 die ist mir wol bekant ·
 5 der fane der damit seyget / den
 6 fueret fruet von Tenlant : das
 7 Wappen wil ich nennen · daz Ir
 8 es furbas mugt wol erkennen :
 9 **D**as was ein lewe von golt
 10 rot / in einem fanen weis ·
 11 nu solt jr hören grosse not / er
 12 was gebüuet sonnder vleis
 13 mit also reicher coste · die schar
 14 hielt veindtlichen gegen der tyofte :
 15 **D**arnach wieuil der schar
 16 wäre / mit dem fanen prait ·
 17 das ist mir ein kundes märe /
 18 man hat mir endelich gefayt :
 19 Dreyßig tausent Helden waren ·
 20 man sach Sy hart mannlich
 21 geparen :
 22 **N**u vernempt mit gutem
 23 siten / grosses wundero
 24 mer · Es kam ein schar aber
 25 darnach geriten / das waren
 26 doch auch Reckhen her : die ich
 27 kan wol nennen · die müft man
 28 in scharpfen streiten dick erken=
 29 nen :
 30 **D**as was von Normandei /
 31 der künig Herman · vnd
 32 seiner Brueder drey / als ich für=
 33 war vernomen han : Ahey das
 34 waren auch die kecken · die man

477 **D**ie rod die dort heer steigt
 die ist mir wol bekant
 der fane der damit seyget
 den fueret fruet von Tenlant
 das Wappen wil ich nennen
 daz Ir es furbas mugt wol erkennen
 478 **D**as was ein lewe von golt rot
 in einem fanen weis
 nu solt jr hören grosse not
 er was gebuouet sonnder vleis
 mit also reicher coste
 die schar hielt veindtlichen gegen der tyoste
 479 **D**arnach wieuil der schar wäre
 mit dem fanen prait
 das ist mir ein kundes märe
 man hat mir endelich gesayt
 Dreyssig tausent Helden waren
 man sach Sy hart mannlich geparen
 480 **N**u vernempt mit gutem siten
 grosses wonders mer
 Es kam ein schar aber darnach geriten
 das waren doch auch Reckhen her
 die ich kan wol nennen
 die muost man in scharpfen streiten dick erkennen
 481 **D**as was von Normandei
 der künig Herman
 vnd seiner Brueder drey
 als ich fürwar vernomen han
 Ahey das waren auch die kecken
 die man da haysset die ausserwelten Recken

35 Jemer vnuoer orey als ich fur
 36 war vernomen han: Ahey das
 37 waren auch die Lecken. die man
 38 da haysset die auffserwelte. u
 39 Lecken:
 40 **A**m faren herlichen den
 41 fuert Er an der hand.
 42 der auffserwelt künig reichen
 43 der was in streiten wol erkant:
 44 man wider sass zu fere. des mußt
 45 engelten manig rechte here:
 46 **R**ot vnd gruene der fan was
 47 gestalt. Ederman der kün
 48 ne het da Lecken gewalt: zwain
 49 zig tausent volllickichen. damit
 50 wolt er dienen Erenreichen:
 51 **B**ey denselben zeiten da kam
 52 geriten heerdie auch wol
 53 getoisten streiten wol Dreyssig
 54 tausent oder mer. heya das wa
 55 ren Lecken mare. die teten schadn
 56 dem edlen Perneere:
 57 **W**eltz nu vern vernemen
 58 so ich in ich rich künndt.
 59 euch sol se horen wol gezamen
 60 Ich wil euch sagen an diser stund:
 61 es waren helde se arege geporn
 62 von Areyse aus der Marege:
 63 **W**alckner was genemtet der
 64 furste hoch gemut. den man
 65 vil wol erkennet. da man mit
 66 streite wunder tut: der wolte
 67 Erenreichen. helfen auf den
 68 künnen Diettreichen:
Darnach zog mit gewalte
 das say ich euch fur war.
 Hant her der palde mit manig

- 35 da hayffet die aufferwelten
 36 Recken :
- 37 **Ein** Fanen herrlichen / den
 38 füert Er an der handt ·
 39 der aufferwelt künig reichen
 40 der was in streiten wol erkant :
- 41 man widerfals jn fere · des müft
 42 engelten manig recke here :
- 43 **Rot** vnd gruen / der Fan was
 44 gestallt · Herman der küene
 45 ne / het der Recken gewalt : zwain=
 46 tzigk tausent volliklichen · damit
 47 wolt er dienen Erenreichen :
- 48 **Beÿ** denselben zeiten / da kam
 49 geriten heer / die auch wol
 50 getozften streiten / wol Dreyßfig
 51 tausent oder mer · Heÿa das wa=
 52 ren Recken märe · die tetten schadñ
 53 dem edlen Pernere :
- 54 **Welt** jr nu gern vernemen /
 55 so thün ich eüch kündt ·
 56 euch fol ze hören wol gezämen /
 57 Ich wil euch sagen an difer stünd :
- 58 es waren Helde starche / geporn
 59 von Messeÿ auß der Marche :
- 60 **Walckner** was genennet / der
 61 Fürste hochgemüt · den man
 62 vil wol erkennet / da man mit
 63 streite wünder tüt : der wolte
 64 Erenreichen · helffen auf den
 65 küenen Diettreichen :
- 66 **Darnach** zoge mit gewalte /
 67 das sag ich euch für war ·
 68 Gunther der palde / mit manig[?]
- die man da haysset die ausserwelten Recken
- 482 **Ein** Fanen herrlichen
 den füert Er an der handt
 der ausserwelt künig reichen
 der was in streiten wol erkant
 man widersass jn sere
 des muost engelten manig recke here
- 483 **Rot** vnd gruen
 der Fan was gestallt
 Herman der küene
 het der Recken gewalt
 zwaintzigk tausent volliklichen
 damit wolt er dienen Erenreichen
- 484 **Bey** denselben zeiten
 da kam geriten heer
 die auch wol getorsten streiten
 wol Dreyssig tausent oder mer
 Heya das waren Recken märe
 die tetten schaden dem edlen Pernere
- 485 **Welt** jr nu gern vernemen
 so thuon ich euch kuondt
 euch sol ze hören wol gezämen
 Ich wil euch sagen an diser stund
 es waren Helde starche
 geporn von Messey aus der Marche
- 486 **Walckner** was genennet
 der Fürste hochgemuot
 den man vil wol erkennet
 da man mit streite wunder tuot
 der wolte Erenreichen
 helffen auf den küenen Diettreichen
- 487 **Darnach** zoge mit gewalte
 das sag ich euch für war
 Gunther der palde
 mit maniger herrlichen schar

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

heilichen schar: Awe der für-
 te helde starcke die tetten schadin
 auf römischer marcke:
Amen fanen gras gruenen
 den fueret her gunther
 selbs was erküene er machet lan-
 der ore wer: vil manngen Egeh
 Lecken grosse mort tetten die Leckh:
Dar nach in kurzen zeyten
 da zoge aus der Stat die
 auch wolten streiten als man
 mir gesaget hat: Zwelf tausent
 weygande die waren kumen von
 Westen lande:
Fr aller hant herre der zwelf
 Tausent man von den hub sich
 da werre seinen namen ich euch
 wol genemen kan: Erenum
 was er genennet den man in scharf-
 fen streiten wol erkennet:
Wa zoch er vnder Schilde
 der starcke marchman
 vierzig tausent Lecken milte die
 waren in vnder tan: Ahey er
 was von Westuale die hinnen
 widerassen in harte vast bey dem
 male:
Wie sein fane was gestalt
 das wil ich euch wissen
 lan den da fuert der helde bald
 der was herlich getan: Ahey
 das was ein strauß wilde gar
 schwarz in einem weissen
 Schilde:
Stringe von hessen auch
 mit schalle furait mit
 schonen scharen Sechsen das wa-
 ren helden vil gemait: Ahey die
 getorsten wol gestreiten mit den

1 hezlichen schar : Awe der für=
 2 te helde ftarche · die tetten fchadñ
 3 auf römifcher marche :
 4 **E**inen fanen gras grüeneñ /
 5 den füreret her gunther ·
 6 felbø was Er küene / er machet lai=
 7 der one wer : vil manigen Etzeln
 8 Recken · groffe mozt tetten die keckñ :
 9 **D**arnach in kurtzen zeiten /
 10 da zoge aus der Stat · die
 11 auch wolten ftreiten / alø man
 12 mir gefaget hat : zwelf taufent
 13 weygande · die waren kumen von
 14 Westen lannde :
 15 **J**r aller Haubtherre / der zwelfff
 16 Taufent man · von den hüß sich
 17 da werre / feinen namen ich euch
 18 wol genemen kan : Enenum
 19 was er genennet · den man in fcharf=
 20 fen ftreiten wol erkennet :
 21 **D**a zoch er vnnder Schilde
 22 der ftarche marchman ·
 23 Vierzigttaufent Recken milte / die
 24 waren im vnndertan : Ahey Er
 25 was von Westuale · die Hüneñ
 26 widerfaffen jn harte vaft bey dem
 27 male :
 28 **W**ie fein fane was gefalt /
 29 das wil ich euch wiffen
 30 lan · den da fuert der helde bald /
 31 der was herzlich getan : Ahey
 32 das was ein ftraufs wilde · gar
 33 Schwartz in einem weyffen
 34 Schilde :

mit maniger herrlichen schar
 Awe der fuorte helde starche
 die tetten schaden auf römischer marche

488 **E**inen fanen gras grüenen
 den füreret her gunther
 selbs was Er küene
 er machet laider one wer
 vil manigen Etzeln Recken
 grosse mort tetten die kecken

489 **D**arnach in kurtzen zeiten
 da zoge aus der Stat
 die auch wolten streiten
 als man mir gesaget hat
 zwelf tausent weygande
 die waren kumen von Westen lannde

490 **J**r aller Haubtherre
 der zwelfff Tausent man
 von den huob sich da werre
 seinen namen ich euch wol genemen kan
 Enenum was er genennet
 den man in scharffen streiten wol erkennet

491 **D**a zoch er vnnder Schilde
 der starche marchman
 Vierzigttausent Recken milte
 die waren im vnndertan
 Ahey Er was von Westuale
 die Hünen widersassen jn harte vast bey dem male

492 **W**ie sein fane was gestalt
 das wil ich euch wissen lan
 den da fuert der helde bald
 der was herrlich getan
 Ahey das was ein strauss wilde
 gar Schwartz in einem weyssen Schilde

Das was ein sträuß wilde: gar
 Schwarz in einem weissen
 Schilde:
 35 **S**tringe von Hessen auch
 36 mit schalle furait. mit
 37 schonen scharen Sechsen das wa-
 38 ren helden vil gemart: Ahey die
 39 yetorsten wol gestreiten. mit den
 40 veynde schwinde ze allen zeiten:
 41 **S**eyfrid von Tyderlande
 42 der zog darnach. Einen
 43 roten faren in der hant man
 44 den fursten fieren sach: Sechs-
 45 undzwanzig tausent degen.
 46 die furet von Tyderland Sey-
 47 frid der bewegen:
 48 **M**oring von Engelande
 49 der furt vierzeg sech-
 50 nyemant jr da befande nur
 51 Hyldebrant das ist war: Ahey
 52 einen faren gut. den furet selb
 53 der furst hochgemut:
 54 **D**as was ein Pantel Silber
 55 weis als ich vernomen han.
 56 daran lag manig speher vleitod
 57 das Veld schwarz als ein ram:
 58 Awe das waren helde stete. die
 59 ryeten auf den von Perne schwin-
 60 der rate:
 61 **F**unffzehen tausent Mey-
 62 gande die ryeten auch dort
 63 heer. mit dem von gruenlande.
 64 der heiss der herzog Streitger:
 65 der das nu horen wolte. sem fame
 66 was gebriet von reichem solde:
 67 **D**ie solt ich euch genemen.
 68 die Lecken auß erkamit.

- 35 **Stringe**² von Heffen auch
 36 mit schalle zu rait · mit
 37 schonen scharen Sechsen / das wa=
 38 ren helden vil gemait : Aheÿ die
 39 getozften wol gestreiten · mit den
 40 veindē schwinde ze allen zeiten :
- 41 **Seyfrid** von Niderlannde
 42 der zoge darnach · Einen
 43 roten Fanen in der hannde / man
 44 den Fürften füren sach : Sech=
 45 undzwaintzigk tausent degē ·
 46 die fūert von Nyderland Sey=
 47 frid der bewegen :
- 48 **Mozūng** von Engelande
 49 der fūrt viertzegk schar ·
 50 nyemand jn da bekande / nun
 51 Hyldebrant das ist war : Aheÿ
 52 einen Fanen gūt · den fūert felb
 53 der Furfth hochgemūt :
- 54 **Das** was ein Pantel Silber
 55 weis / als ich vernomen han ·
 56 daran lag manig speher vleiss /
 57 das veld schwarz als ein ram :
 58 Awe das waren helde stete · die
 59 ryeten auf den von Perne schwin=
 60 der rāte :
- 61 **Fünfftzehen** tausent Wey=
 62 gande · die ryeten auch dozt
 63 heer · mit dem von grūenlande ·
 64 der hiess der Hertzog Streitger :
 65 der das nu horen wolte · sein Fane
 66 was gebzwet von reichem folde :
- 67 **Die** solt ich euch genennen ·
 68 die Recken aus erkannt ·
- 493 **Stringer** von Hessen
 auch mit schalle zu rait
 mit schonen scharen Sechsen
 das waren helden vil gemait
 Ahey die getorsten wol gestreiten
 mit den veinden schwinde ze allen zeiten
- 494 **Seyfrid** von Niderlannde
 der zoge darnach
 Einen roten Fanen in der hannde
 man den Fürsten füren sach
 Sechszwaintzigk tausent degen
 die fūert von Nyderland Seyfrid der bewegen
- 495 **Morung** von Engelande
 der fuort viertzegk schar
 nyemand jn da bekande
 nun Hyldebrant das ist war
 Ahey einen Fanen guot
 den fūert selb der Furst hochgemuot
- 496 **Das** was ein Pantel Silber weis
 als ich vernomen han
 daran lag manig speher vleiss
 das veld schwarz als ein ram
 Awe das waren helde stete
 die ryeten auf den von Perne schwinder rāte
- 497 **Fünfftzehen** tausent Weygande
 die ryeten auch dort heer
 mit dem von grūenlande
 der hiess der Hertzog Streitger
 der das nu horen wolte
 sein Fane was gebrwet von reichem solde
- 498 **Die** solt ich euch genennen
 die Recken aus erkannt

1 Nam ich mag nicht bekem-
 2 en das Dreyßigste teil jr al-
 3 ler komndt: Ir solt aber wissen
 4 sicherliche. da waren vier und
 5 fünfzig fürsten reiche:
 6 **D**er schal vnnre sileich was
 7 one massen gros. das
 8 velt sicherliche von des heres
 9 crafft dos: Sy herbergetten
 10 wuste. von der Seat wol ander
 11 halb wuste:
 12 **M**an stacht die fannen alle
 13 wider auf den plan. mit
 14 einem starcken schalle. lagen
 15 Erenreiches man: Cheym
 16 solt jr horen gerne. da acht sein
 17 heer der werde bogt von Perne:
 18 **M**it vunerzagtem mite sprach
 19 Herz Dietrich. Ir helden
 20 gute was ewr sey von Lunnisch
 21 rich: Ir solt euch darnach phlich-
 22 ten. mich duncket daz sich die
 23 veinde richten:
 24 **S**am Sy wellen streyten.
 25 dem geparen Sy geleich.
 26 Tu sullen wir auch nicht petts
 27 sprach der künig von Lunnisch
 28 reich: nu beraret euch mit sohal-
 29 le. jr solt gedencken hewt daran
 30 alle:
 31 **D**az vnnre mag nyemand
 32 schaiden. auf djer hande
 33 weyt. die lieben friden laiden nu
 34 bedencket das an djer zeit: Ir freun-
 de vnd jr geste. wisset daz vnnre ver-
 re sind die beste:
Ir gurtet willklich die guten
 Castelan. vnd geparet man-
 lich es mag nyemand vnder

- 1 Wann Jch mag nicht bekenn=
 2 en das Dreyßigste tail jr al=
 3 ler lanndt : Jr solt aber wißñ
 4 sicherliche · da waren Vierund=
 5 Fünffzig Fürsten reiche :
 6 **D**er schal vnmesslich was
 7 one massen groß · das
 8 velt sicherliche von des heres
 9 crafft dos : Sy herbergeten
 10 wafte · von der Stat wol ander=
 11 halb raste :
 12 **M**an stackht die fanen alle /
 13 nider auf den plan · mit
 14 einem stachen schalle / lagen
 15 Erenreiches man : Ahey nu
 16 solt jr horen gerne · da acht sein
 17 heer der werde vogt von Perne :
 18 **M**it vnuerzagtem müte / sprach
 19 her Dietrich · Jr helden
 20 güte / was ewe seÿ von Hünisch
 21 rich : Jr solt euch darnach phlich=
 22 ten · mich duncket / daz sich die
 23 veinde richten :
 24 **S**am Sy wellen streÿten /
 25 dem geparen Sy geleich ·
 26 Nu süllen wir auch nicht peiten /
 27 sprach der künig von Römisch
 28 reich : nu beraitet euch mit schal=
 29 le · jr solt gedencen hewt daran
 30 alle :
 31 **D**az vnns mag nyemand
 32 schaiden · auf diser hayde
 33 weyt · die lieben zu den laiden / nu
 34 bedencket das an diser zeit : Jr freun=
 Wann Jch mag nicht bekennen
 das Dreyssigste tail jr aller lanndt
 Jr solt aber wissen sicherliche
 da waren VierundFünffzig Fürsten reiche
- 499 **D**er schal vnmesslich
 was one massen groß
 das velt sicherliche
 von des heres crafft dos
 Sy herbergeten vaste
 von der Stat wol anderhalb raste
- 500 **M**an stackht die fanen alle
 nider auf den plan
 mit einem stachen schalle
 lagen Erenreiches man
 Ahey nu solt jr horen gerne
 da acht sein heer der werde vogt von Perne
- 501 **M**it vnuerzagtem muote
 sprach herr Dietrich
 Jr helden guote
 was ewe sey von Hünisch rich
 Jr solt euch darnach phlichten
 mich duncket daz sich die veinde richten
- 502 **S**am Sy wellen streÿten
 dem geparen Sy geleich
 Nu süllen wir auch nicht peiten
 sprach der künig von Römisch reich
 nu beraitet euch mit schalle
 jr solt gedencen hewt daran alle
- 503 **D**az vnns mag nyemand schaiden
 auf diser hayde weyt
 die lieben zu den laiden
 nu bedencket das an diser zeit
 Jr freunde vnd jr geste

35 **S**chaiden · auf dieser hande
 36 weyt · die lieben zu den laiden nu
 37 bedencket das an dieser zeit · jr freun
 38 de vnd jr gesce · wisset daz vns ver
 39 re sind die beste :
 40 **I**r gurtet willklich die guten
 41 Cascelan · vnd geparet man
 42 lich es mag nyemand vnder
 43 stan : es geet gewt an ein fechtin ·
 44 pitet got daz Er vns helffe nach
 45 dem rechten :
 46 **A**nd vns heut bedencke durtz
 47 seinen suessen todt · vnd vn
 48 ser vemde betrencke so oberwindt
 49 wir vns ser not : vil wol ich des
 50 got getraue · des him zu ewrem kin
 51 de got himelische frauwe :
 52 **A**u man ich euch noch mere
 53 sprach her Dietrich · Fredin
 54 Lecken here jr solt gedencken sicher
 55 lich : vnd trachtet in ewrem mite ·
 56 als es vns allen kumen solze gute :
 57 **I**ch sehe dort heer seggen die Eren
 58 reiches man · die funen vastestei
 59 gen Es mus doch nur an ein ser
 60 ten gan : Tu kumb vns got zo hel
 61 fe · Sy zohen da heer mit einem
 62 grossen helffe :
 63 **D**es sol werden gut rat · sprach
 64 her Eudeger · Wiu wil aber
 65 Erenreich Lecken hat an disen streit
 66 bracht mit jm heer : Wir mugen
 67 te nicht erstorben · Tu lass vns
 68 got den sig an jm erwerben :
Durch seiner marter eere ·
 sprach der Marchman ·
 Freden Lecken here nu gedencket

- 35 de vnd jr geste · wiffet daz vnns veze=
 36 re find die veste :
 37 **I**r gürtet williklich / die güten
 38 Castelan · vnd geparet man=
 39 lich / es mag nyemand vnder=
 40 ftan : es geet hewt an ein fechtj ·
 41 pitet got daz Er vnns helffe nach
 42 dem rechten :
 43 **U**nd vnns heüt bedencke duczj
 44 feinej süeffen todt · vnd vn=
 45 fer veinde bekrencke / so vberwindj
 46 wir vnnfer not : vil wol ich des
 47 got getrawe · des hin zu ewzem kin=
 48 de bot himelische frawe :
 49 **N**u man ich eüch noch mere /
 50 spzach her² Diettrich · Jr edlj
 51 Recken here / jr solt gedencken sicher=
 52 lich : vnd trachtet in ewzem müte ·
 53 als es vnns allej kumen sol ze güte :
 54 **I**ch sihe dozt heer feygen / die Eren=
 55 reichee man · die fanen vaste frei=
 56 gen / Es müß doch nür an ein frei=
 57 ten gan : Nu kumb vnns got ze hel=
 58 fe · Sy zohen da heer mit einem
 59 grossen gelffe :
 60 **D**es sol werden güt rat / spzachj
 61 her Rudeger · wie wil abez
 62 Erenreich Recken hat an difej streit
 63 bracht mit jm heer : wir mügen
 64 Ee nicht erfterben · Nu las vnns
 65 got den sig an jm erwerben :
 66 **D**urch seiner marter eere ·
 67 spzach der Marchman ·
 68 Ir edlej Recken here / nu gedencket
- 504 **I**r gürtet williklich
 die guoten Castelan
 vnd geparet manlich
 es mag nyemand vnderstan
 es geet hewt an ein fechten
 pitet got daz Er vnns helffe nach dem rechten
- 505 **U**nd vnns heüt bedencke
 durch seinen süessen todt
 vnd vnser veinde bekrencke
 so vberwinden wir vnnser not
 vil wol ich des got getrawe
 des hin zu ewrem kinde bot himelische frawe
- 506 **N**u man ich euch noch mere
 sprach herr Diettrich
 Jr edlen Recken here
 jr solt gedencken sicherlich
 vnd trachtet in ewrem muote
 als es vnns allen kumen sol ze guote
- 507 **I**ch sihe dort heer seygen
 die Erenreiches man
 die fanen vaste steigen
 Es muos doch nuor an ein streiten gan
 Nu kumb vnns got ze helfe
 Sy zohen da heer mit einem grossen gelffe
- 508 **D**es sol werden guot rat
 sprach her Rudeger
 wie wil aber Erenreich Recken hat
 an disen streit bracht mit jm heer
 wir mügen Ee nicht ersterben
 Nu lass vnns got den sig an jm erwerben
- 509 **D**urch seiner marter eere
 sprach der Marchman
 Ir edlen Recken here
 nu gedencket daran

1 daran: Wir sein von einem Lan-
 2 de. gederethtet daran wie uns Chel-
 3 lande:
 4 **Z**ehelffen dem von Perne da
 5 heer in Römisch reich.
 6 namluch wird gerne helffet ret-
 7 ten dem herren Diettreich: sein
 8 Ere vnd sein mareche. des lonet
 9 euch mit grute der starcke:
 10 **W**ir sein gemant leichte sprach
 11 en alle Chelmann. **D**un-
 12 thret ewi peichte. fr edlen Lecken
 13 lobesam. gegen got andechtelich.
 14 das rat ich euch mit trewen sicher-
 15 lichen:
 16 **A**it gemamer menge vollen
 17 man began. wider an fr
 18 denunge alle Diettreiches man: ein
 19 Bischof was fr peichtigere. wider
 20 den beclayten sy sich aller frer schwere:
 21 **S**y wurden pechtig on wer
 22 als ich vernomen han. **E**s
 23 waren vnder dem heer vierhun-
 24 dert Capelan: die horten fr peichte
 25 schone. got der frucht fr crafft mit
 26 seinem lone:
 27 **D**a die Lecken lobelichen fr peig-
 28 te hetten getan. die armen
 29 zu den reichen darnach ruffen
 30 man began: **T**u gethet gelde balde.
 31 fr hayset euch bringen die roß mit
 32 gewalte:
 33 **D**ort ziehen heer die vunde das
 34 secht fr aller vol. wir sullen
 fechten heinte das das gewilde wer-
 de vol. von manigem edlen todth.
 Wir sullen roß vnd leut schrotten:
Helm vnd Schilde vnd was
 wir komen an. wir tyngh

1 daran : Wir sein von einem Lan=
 2 de · gedenckhet daran wie vns Etzel
 3 fände :
 4 **Z**e helffen dem von Perne / da
 5 heer in Römisch reich ·
 6 in mannlich vnd gerne / helffet ret=
 7 ten dem herren Dietreich : sein
 8 Ere vnd sein marche · des lonet
 9 euch mit güte der starche :
 10 **W**ir sein gemant leichte / sprach=
 11 en alle Etzeln man · Nün
 12 thuet ew̄z peichte / Jr edlen Recken
 13 lobefan · gegen got andēchtlichh̄ ·
 14 das rat ich euch mit trēwen sicher=
 15 lichen :
 16 **M**it gemainer menge / vallh̄
 17 man began · nider an jr
 18 Veninge / alle Diettriches man : Ein
 19 Bischof was jr peichtigere · wider
 20 den beclagten fy sich aller jrer schweze :
 21 **S**y wurden peychtig on wer
 22 als ich vernomen han · Es
 23 waren vnnder dem heer / Vierhun=
 24 dert Capelan : die hörten jr peichte
 25 schone · got der füegt jn crafft mit
 26 seinem lone :
 27 **D**a die Recken lobelichen Jr perch=
 28 te hetten getan · die armen
 29 zu den reichen / darnach rüeffen
 30 man began : Nu gahet helde balde ·
 31 jr hayffet euch bzingen die rofs mit
 32 gewalte :
 33 **D**ort ziehen heer die veinde / das
 34 fecht jr alle wol · wir füllen

nu gedencket daran
 Wir sein von einem Lande
 gedenckhet daran wie vns Etzel sande

510 **Z**e helffen dem von Perne
 da heer in Römisch reich
 in mannlich vnd gerne
 helffet retten dem herren Dietreich
 sein Ere vnd sein marche
 des lonet euch mit guote der starche
 511 **W**ir sein gemant leichte
 sprachen alle Etzeln man
 Nun thuet ewr peichte
 Jr edlen Recken lobesan
 gegen got andechtlichen
 das rat ich euch mit trewen sicherlichen

512 **M**it gemainer menge
 vallen man began
 nider an jr Veninge
 alle Diettriches man
 Ein Bischof was jr peichtigere
 wider den beclagten sy sich aller jrer schwere

513 **S**y wurden peychtig on wer
 als ich vernomen han
 Es waren vnnder dem heer
 Vierhundert Capelan
 die hörten jr peichte schone
 got der füegt jn crafft mit seinem lone

514 **D**a die Recken lobelichen
 Jr perchte hetten getan
 die armen zu den reichen
 darnach rüeffen man began
 Nu gahet helde balde
 jr hayset euch bringen die ross mit gewalte

515 **D**ort ziehen heer die veinde
 das secht jr alle wol
 wir süllen fechten heinte

35 gewälte:
 36 **D**ort ziehen heer die vemde daz
 37 secht jr allerwol. wir sullen
 38 fechten heint daz das genilde wer-
 39 de vol. von manigem edlen todin.
 40 Wir sullen losz vnd leut schroten:
 41 Helm vnd Schilde vnd was
 42 wir komen an. wir tungh
 43 das genilde daz man hinab seche
 44 gan: den pacht von dem plite. des
 45 ist mein wille sprach Wolfhart
 46 der gute:
 47 **W**ir sullen vns also rechen
 48 sprach der wuetende man.
 49 mit seharen durch sy prechen
 50 daz man offer seche stan: halspere
 51 vnd helme. da wil ich fechten sprach
 52 Wolfhart sunder melme:
 53 **D**az von meinen handen mis
 54 fließen das plit. Ich sol
 55 kumen an den recken sprach
 56 der helt gut: Ich mache Sattel
 57 lare. daz man danon mis ym-
 58 mer sagen mare:
 59 **D**u vernemst sunderlichn
 60 was ich euch sagen wil.
 61 die Recken ellen reichen die getin
 62 hoher freuden vil: gegen diesem
 63 starcken streite. Ahey sprach wolt
 64 hart wie ich gewet reite:
 65 **D**ie außserwelten Castelan.
 66 waren all komen. die man
 67 zu dem streite solte han. als jr ee
 68 gabt vernomen: Ahey da wapnet
 sich mit sehalle. in den streit die
 kuren recken alle:
Aerdeckt wurden die mareche

- 35 fechten heinte / daz das geulde wer=
 36 de vol · von manigem edlen todtj ·
 37 Wir fulleñ Ross vnd leüt schroteñ :
 38 **H**elm vnd Schilde / vnd was
 39 wir komen an · wir tūngj
 40 das geulde / daz man hinab fehe
 41 gan : den pach von dem plūte · des
 42 ift mein wille / sprach Wolfhart
 43 der gūte :
- 44 **W**ir fülleñ vnns also rechen /
 45 sprach der wüetende man ·
 46 mit scharen durch Sy prechen /
 47 daz man offen fehe ftan : Halsperge
 48 vnd Helme · da wil ich fechten sprach
 49 Wolfhart fūnder melme :
- 50 **D**az von meinen handen müo
 51 flieffen das plūt · Ich sol
 52 raumen an den recken / sprach
 53 der helt gūt : Ich mache Sätel
 54 läre · daz man dauon müo ym=
 55 mer fagen märe :
- 56 **N**u vernembt fūnderlichj /
 57 was ich euch fagen wil ·
 58 die Recken ellensreichen / die hettj
 59 hoher freuden vil : gegen difem
 60 starchen streite · Aheÿ / sprach wolf=
 61 hart wie jch hewt reite :
- 62 **D**ie ausserwelten Castelan /
 63 waren alle komen · die man
 64 zu dem streite solte han / als jr Ee
 65 habt vernomen : Aheÿ da wapnet
 66 sich mit schalle · in den streit die
 67 küenen recken alle :
- 68 **U**erdeckht wurden die marche
- wir sullen fechten heinte
 daz das geulde werde vol
 von manigem edlen todten
 Wir sullen Ross vnd leut schroten
- 516 **H**elm vnd Schilde
 vnd was wir komen an
 wir tungen das geulde
 daz man hinab sehe gan
 den pach von dem pluote
 des ist mein wille sprach Wolfhart der guote
- 517 **W**ir sullen vnns also rechen
 sprach der wüetende man
 mit scharen durch Sy prechen
 daz man offen sehe stan
 Halsperge vnd Helme
 da wil ich fechten sprach Wolfhart sunder melme
- 518 **D**az von meinen handen
 muos fliessen das pluot
 Ich sol raumen an den recken
 sprach der helt guot
 Ich mache Sätel läre
 daz man dauon muos ymmer sagen märe
- 519 **N**u vernembt sunderlichen
 was ich euch sagen wil
 die Recken ellensreichen
 die hetten hoher freuden vil
 gegen disem starchen streite
 Ahey sprach wolfhart wie jch hewt reite
- 520 **D**ie ausserwelten Castelan
 waren alle komen
 die man zu dem streite solte han
 als jr Ee habt vernomen
 Ahey da wapnet sich mit schalle
 in den streit die küenen recken alle
- 521 **U**erdeckht wurden die marche

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

in manigen herten stal. Die
 außserwelten recken starck, die
 hetten jaghait nindert mal: Sy
 waren frech leiche, gescharen ge-
 wegen gegen Erenreiche:
Der jagthait sy vergassen
 das sag ich euch furwar.
Auf die roß sy sassen, nu solt
 jr horen sunderbar: mit newe ma-
 re mit fuchten sprach da der
 Bernere:
Ich wolt raten gerne, ir helde lobe-
 lich. Vm ist die Stat ze Berne,
 linder verresicherlich: nu varend
 vil vleyslichen. es sind künige
 leute bey dem künig Erenreich:
Die wol künigen waren, der
 leute anfallen wegen. sy
 haben bey irren daren maniges
 streites gepflegen: Ir her sy lassint
 sy nicht schrecken. Ja sind es alles
 außserwelt recken:
Das ist ein michel wunder
 sprach Wolphart der helt.
 Ir geligt des irer wunder sprach
 der Lette außserwelt: Ich fürchte
 mir nicht sere. Ist jr vil so slagen
 wir jr des irer mere:
Saben vnd Seiger, die war-
 tend ore zal. edel dietkarp
 von Steyr, nu schawen nder auf
 das wal: Sy wartend vast der
 todten. Syen richten weren
 wir alle nu verschrotten:
Nu habt manliche herze
 vnd vmerzagten mit.
 es ist ein klamer schmerze: der
 schade den man vms gewt tut:
 Ir naxet euch vnder Schilde.

1 in manigen herten stal · Die
 2 auffserwelten recken ftarch / die
 3 hetten zaghait nindert mal : Sÿ
 4 waren frechleiche / ze scharen ge=
 5 wegen gegen Erenreiche :
 6 **D**er zagkhait fy vergaffen /
 7 daß sag ich euch für war ·
 8 auf die rofs Sy faffen / nu folt
 9 jr hozen funderbar : nitnewe mä=
 10 re · mit züchten sprach da der
 11 Pernere :
 12 **J**ch wolt raten gerne / Ir helde lobe=
 13 lich · Onnß ist die Stat ze Berne /
 14 laider verre sicherlich : nu varend
 15 vil vleiffiklichen · es find kündige
 16 leüte bey dem kunig Erenreichj :
 17 **D**ie wol kunnen varen / der
 18 leüte auf allen wegen · fy
 19 haben bey jren Iaren / maniges
 20 streites gephtegen : Ahey fy lassnt
 21 fy nicht schrecken · Ja find es alle
 22 auffser welt recken :
 23 **D**aß ist ein michel wünder
 24 sprach Wolfhart der helt ·
 25 Jr geligt destmer vnnder sprach
 26 der Recke auffserwelt : jch fürchte
 27 mir nicht fere · jft jr vil so slahen
 28 wir jr destmere :
 29 **S**aben vnd Seiger / die war=
 30 tend one zal · edel Dietlaip
 31 von Steyr · nu schawe nider auf
 32 daß wal : Sÿ wartend vast der
 33 todten · Sy enrúchten weren
 34 wir alle nu verschrotten :

in manigen herten stal
 Die ausserwelten recken starch
 die hetten zaghait nindert mal
 Sy waren frechleiche
 ze scharen gewegen gegen Erenreiche

522 **D**er zagkhait sy vergassen
 das sag ich euch für war
 auf die ross Sy sassen
 nu solt jr horen sunderbar
 nitnewe märe
 mit züchten sprach da der Pernere

523 **J**ch wolt raten gerne
 Ir helde lobelich
 vnns ist die Stat ze Berne
 laider verre sicherlich
 nu varend vil vleissiklichen
 es sind kündige leute bey dem kunig Erenreichen

524 **D**ie wol kunnen varen
 der leute auf allen wegen
 sy haben bey jren Iaren
 maniges streites gephtegen
 Ahey sy lassent sy nicht schrecken
 Ja sind es alles ausser welt recken

525 **D**as ist ein michel wunder
 sprach Wolfhart der helt
 Jr geligt destmer vnnder
 sprach der Recke ausserwelt
 jch fürchte mir nicht sere
 jst jr vil so slahen wir jr destmere

526 **S**aben vnd Seiger
 die wartend one zal
 edel Dietlaip von Steyr
 nu schawe nider auf das wal
 Sy wartend vast der todten
 Sy enruochten weren wir alle nu verschrotten

35 Das wal: Sy wartend vast der
 36 todten. Syen rüchten weren
 37 wir alle nu verschrotten:
 38 **N**u habt mannlliche herze
 39 und vmerzagten mit.
 40 es ist ein klamer schmerze: der
 41 schade den man vns gewt tut:
 42 Irnaget euch vnder Schilde.
 43 Ir tunget vast mit todten das
 44 geulde:
 45 **D**er kunig von Romisch rei-
 46 che vnforchtlichen sprach.
 47 Ir gelde lobeliche nu rechet euch
 48 alle darnach: Ich say euch das mit
 49 trewen. Wir sullen Erenreichen
 50 schaden prewen:
 51 **D**az er es überwindet gnt für
 52 nimmermer. nu schaf-
 53 fet daz ir vndet. ee daz der starcke
 54 streit erge: solche synne in ewren
 55 hute. daz Erenreichen nimmer-
 56 mer kom ze gute:
 57 **N**u volget meiner lere sprach
 58 der milte marchman.
 59 daran geschicht euch ere. das solt
 60 ir slecht auf mir han: nu gepre-
 61 tet in kirchen zeiten. Nu pittet
 62 magt vnd leute zereiten:
 63 **D**as rat ich endelichen sprach
 64 Duderger der Degen. Ir seest
 65 wol Erenreichen. der hat dir sein
 66 alle gewegen: Nu tut ir sam
 67 bogt von Dorne: das sehen wir
 68 sicherlichen alle gerne:
Da sprach der herre Diettrich
 als ein getrewer helt. Ir
 knenen rechen lobelich. nu schaft

- 35 **Nu** habt mannliche hertze /
 36 vnd vnuerzagten müt ·
 37 es ift ein klainer schmertze : der
 38 schade den man vnns hewt tüt :
 39 Ir naiget euch vnnder Schilde ·
 40 jr tunget vast mit todten das
 41 geulde :
 42 **Der** künig von Römisch rei-
 43 che / vnforchtlichen sprach ·
 44 jr helde lobeleiche / nu richtet euch
 45 alle darnach : jch sag euch das mit
 46 trewen · Wir sullen Erenreichen
 47 schaden prewen :
 48 **Daz** er es vberwindet / hinfür
 49 nymmermer · nu schaf-
 50 fet daz jr vindet / ee daz der starche
 51 freit erge : solhe synne in ewrem
 52 müte · daz Erenreichen nymme-
 53 mer kom ze güte :
 54 **Nu** volget meiner lere / sprach
 55 der milte marchman ·
 56 daran geschicht euch ere / das solt
 57 jr slecht auf mir han : nu gepie-
 58 tet in kurtzen zeiten · Nu pittet
 59 magt / vnd leute zereiten :
 60 **Das** rat ich endelichen sprach
 61 Rudeger der Degen · Ir secht
 62 wol Erenreichen / der hat die sein
 63 alle gewegen : Nu tüt jr sam
 64 Vogt von Perne : das sehen wir
 65 sicherlichen alle gerne :
 66 **Da** sprach der herre Diettrich
 67 als ein getrewer helt · Jr
 68 küenen recken lobelich / nu schaft
- 527 **Nu** habt mannliche hertze
 vnd vnuerzagten muot
 es ist ein klainer schertze
 der schade den man vnns hewt tuot
 Ir naiget euch vnnder Schilde
 jr tunget vast mit todten das geulde
- 528 **Der** künig von Römisch reiche
 vnforchtlichen sprach
 jr helde lobeleiche
 nu richtet euch alle darnach
 jch sag euch das mit trewen
 Wir sullen Erenreichen schaden prewen
- 529 **Daz** er es vberwindet
 hinfür nymmermer
 nu schaffet daz jr vindet
 ee daz der starche streit erge
 solhe synne in ewrem muote
 daz Erenreichen nymmer mer kom ze guote
- 530 **Nu** volget meiner lere
 sprach der milte marchman
 daran geschicht euch ere
 das solt jr slecht auf mir han
 nu gepietet in kurtzen zeiten
 Nu pittet magt vnd leute zereiten
- 531 **Das** rat ich endelichen
 sprach Rudeger der Degen
 Ir secht wol Erenreichen
 der hat die sein alle gewegen
 Nu tuot jr sam Vogt von Perne
 das sehen wir sicherlichen alle gerne
- 532 **Da** sprach der herre Diettrich
 als ein getrewer helt
 Jr küenen recken lobelich
 nu schaft es wie Jr selbs welt

1 es wie ir selbs wolt: des volgi ich
 2 auch vil gerne: wenn ir wolt
 3 sprach der Vogt von Perne:
 4 **S**o wil ich Totmeister wesen
 5 sprach her Rudeger. die
 6 vesten hies er auslesen gepiten
 7 ward da nit mer: nu zwavent
 8 sich die mare. mit zuechten sprach
 9 da der Perner:
 10 **S**o ir man ausgelet. mage
 11 vnd man. so schaffet mich
 12 war ir welle: das wil ich on
 13 zorn lan: es geet nu an ein strei-
 14 ten. mit wem ir welle da hayst
 15 mich mit reiten:
 16 **S**o wil ich raten gerne sprach
 17 der marckman. edel vogt
 18 von Perne. Dreyssig tausent
 19 solt ir han: der edlen wel rechen.
 20 die fustent getrewen dienste die
 21 vil beechen:
 22 **W**as der von Steir marck.
 23 hie alle sam sein. Dietclap
 24 degen. starke die sollen warten
 25 dem fane dem: doch wesse gerne
 26 die mare. wie vil der demen not
 27 gestalten were:
 28 **D**es bringe ich dich wol yme.
 29 miltir marckman. als
 30 ich mich ver yme. zwanzig
 31 tausent rechen ich hie han: dhey
 32 das sind rechen. die furen es in
 33 Steir men vol strechen:
 34 **V**on Errechen herz Diettrig
 Rudegeren an sach. einem
 degen geleiche mit vnnertzag-
 tem. wute er sprach: wider den
 Vogt von Perne. Ich gesacht bey
 meinen seiten me so gerne:

1 es wie Jr selbo welt : des volg ich
 2 euch vil gerne : wenn jr welt
 3 sprach der Vogt von Perne :
 4 **S**o wil ich Rotmaister welf /
 5 sprach her Rudeger · die
 6 pesten hieß er auflesen / gepiten
 7 ward da nit mer : nu zwayent
 8 sich die märe · mit züchten sprach
 9 da der Pernere :
 10 **S**o jr nu aufgezelet / mage
 11 vnd man · so schaffet mich
 12 war jr wellet : das wil ich on
 13 zorn lan : es geet nu an ein strei=
 14 ten · mit wem jr wellet da hayft
 15 mich mit reiten :
 16 **S**o wil ich raten gerne / sprach
 17 der marchman · edel vogt
 18 von Perne Dreyßig taufent
 19 solt jr han : der edeln wel recken ·
 20 dir laifent getrewen dienst die
 21 vil keckhen :
 22 **W**as der von Steirmarch /
 23 hie alle sam fein · Dietlaip
 24 degen starche / die sullen warten
 25 dem fane dein : Ich weste gerne
 26 die märe · wieuil der deinen not=
 27 gestalten were :
 28 **D**es bringe ich dich wol ynne ·
 29 milter marchman · als
 30 ich mich versynne / zwainzigk
 31 taufent recken ich hie han : Ahey
 32 das sind recken · die turen es in
 33 sturmen volftrecken :
 34 **U**on kriechen herz Dietrich /

nu schaft es wie Jr selbs welt
 des volg ich euch vil gerne
 wenn jr welt sprach der Vogt von Perne

- 533 **S**o wil ich Rotmaister wesen
 sprach her Rudeger
 die pesten hiess er auslesen
 gepiten ward da nit mer
 nu zwayent sich die märe
 mit züchten sprach da der Pernere
- 534 **S**o jr nu ausgezelet
 mage vnd man
 so schaffet mich war jr wellet
 das wil ich on zorn lan
 es geet nu an ein streiten
 mit wem jr wellet da hayst mich mit reiten
- 535 **S**o wil ich raten gerne
 sprach der marchman
 edel vogt von Perne
 Dreyssig tausent solt jr han
 der edeln wel recken
 dir laistent getrewen dienst die vil keckhen
- 536 **W**as der von Steirmarch
 hie alle sam sein
 Dietlaip degen starche
 die sullen warten dem fane dein
 Ich weste gerne die märe
 wieuil der deinen notgestalten were
- 537 **D**es bringe ich dich wol ynne
 milter marchman
 als ich mich versynne
 zwainzigk tausent recken ich hie han
 Ahey das sind recken
 die turen es in sturmen volstrecken
- 538 **U**on kriechen herr Dietrich

das in d' rechen. die furen es in
 35 **S**turmen volstrecken:
 36 **V**on kriechen herz Dietrich
 37 **Z**urdegeren an sach. einem
 38 **D**egen geleiche mit unnerzag-
 39 **t**em wute er sprach: wider den
 40 **V**ogt von Perne. Ich gesacht bey
 41 **I**n allen sturmen herten.
 42 **D**es sult jr uch an mich lan.
 43 **I**ch vnd meine geferten. Vm
 44 **w**artend achtzehentausent
 45 **m**an: meiner faren wil ich
 46 **i**n ewen dienst heint arbeiten:
 47 **V**on Lunders her helff
 48 **H**erich sprach als ein wey-
 49 **g**ant. Zwelftausent holden
 50 **l**obelich wartend hie meiner
 51 **h**and: Rhey die slagend/lege
 52 **s**chwinde. die haben sich bewegn
 53 **w**eiß vnd kinde:
 54 **H**in fur trat her Erwinch.
 55 **A**ls ein held gut. Wie
 56 **h**aben geachtet vns er ding
 57 **s**prach der Recke hochgemut:
 58 **S**echzehentausent will klich
 59 **e**n. die hab wir hie kumng von
 60 **R**omisch reiche:
 61 **I**ch vnd mein Brueder Erwin
 62 **D**as wisset furwar. hab das
 63 **L**auf den trewen mein wo-
 64 **h**in ich fore mit der schare: des
 65 **s**eit on alle schware. die helfen
 66 **e**uch mit trewen unnerzagter
 67 **P**ernerre:
 68 **G**ottel der Marchman

- 35 Rudegeren anfach · einem
 36 degen geleiche / mit vnuerzag=
 37 tem müte er sprach : wider den
 38 Vogt von Perne · Ich gefacht beÿ
 39 meinen zeiten nie so gerne :
 40 **I**n allen sturmen herten ·
 41 des fult jr euch an mich lan ·
 42 Jch vnd meine geferten / vnne
 43 wartend achtzehen taufent
 44 man : meinen fanen wil ich
 45 felbo laiten · wir fullen vnne
 46 in ewren dienst hewt arbaiten :
 47 **U**on Lunders her Helffe=
 48 rick / sprach als ein wey=
 49 gant · zwelftaufent helden
 50 lobelich / wartend hie meiner
 51 hand : Ahey die flagend slege
 52 schwinde · die haben sich bewegē
 53 weib vnd kinde :
 54 **H**infür trat her Eirinich ·
 55 als ein Held güt · wir
 56 haben geachtet vnnser ding /
 57 sprach der Recke hochgemüt :
 58 Sechtzehen taufent willikleich=
 59 en · die hab wir hie kunig von
 60 Romisch reiche :
 61 **I**ch vnd mein Brueder Erwein /
 62 das wiffet fürwar · habt das
 63 auf den trewen mein / wo=
 64 hin ich kere mit der schar : des
 65 seit on alle schwäre · die helfen
 66 euch mit trewen vnuertzagte
 67 Pernere :
 68 **G**ottel der Marchman
- 539 **I**n allen sturmen herten
 des sult jr euch an mich lan
 Jch vnd meine geferten
 vnns wartend achtzehen tausent man
 meinen fanen wil ich selbs laiten
 wir sullen vnns in ewren dienst hewt arbaiten
- 540 **U**on Lunders her Helfferick
 sprach als ein weygant
 zwelftausent helden lobelich
 wartend hie meiner hand
 Ahey die slagend slege schwinde
 die haben sich bewegen weib vnd kinde
- 541 **H**infür trat her Eirinich
 als ein Held guot
 wir haben geachtet vnnser ding
 sprach der Recke hochgemuot
 Sechtzehen tausent willikleichen
 die hab wir hie kunig von Romisch reiche
- 542 **I**ch vnd mein Brueder Erwein
 das wisset fürwar
 habt das auf den trewen mein
 wohin ich kere mit der schar
 des seit on alle schwäre
 die helfen euch mit trewen vnuertzagter Pernere
- 543 **G**ottel der Marchman

1 sprach du dem künige von
 2 Romisch land. Sechshundzwanzig
 3 tausent Recken ich he han
 4 des sult ich han auf mir phant:
 5 die getreuen wol gestreiten. mit
 6 dem fanen wil ich selb reiten:
 7 **V**on Luthroch her vman
 8 sprach al ein held gut.
 9 vnder meinem fanen ich he
 10 han. Vierzig tausent recken
 11 hoch gemit: Ahey das sind die
 12 die da streitend. Erenreichen
 13 Synoch heit selander vntend:
 14 **D**a sprach von Puvemge
 15 der starcke Vorprecht.
 16 mich freit ein gut gedinge. wir
 17 rechten alle vmb das recht: sechsh
 18 und dreyssig tausent helde gut.
 19 die wartend mir mit vmer
 20 jagtem mit:
 21 **D**as ist ein schar herlich.
 22 sprach her: Ludeger. ob
 23 got willes sol Erenrich gewin
 24 nen solich herzen seer: das er
 25 vnz an sein ende. darumb mus
 26 vimmer winden seine gemde:
 27 **V**on grossen hungerre.
 28 Es solt sprechen da began.
 29 Vogt von Perhe ich bin euch golt.
 30 vnd darzu alle die ich han: des
 31 bruy ich euch wol yme. Ich han
 32 he funffzig tausent man als
 33 ich mich ver yme:
 34 **A**men fanen praiten künig
 Dietrich den wil ich. selber
 larten auf den vngetreuen
 Erenrich: Ahey wir komen
 im jelaude. man sicht noch heit
 die todten auf der haude:

1 sprach zu dem künige von
 2 Romisch land · Sechfundzwain=
 3 tzig tausent Recken ich hie han
 4 des sult jr han auf mir phant :
 5 die geturen wol gestreiteſ · mit
 6 dem fanen wil ich selb reiten :
 7 **U**on Anthioch der Yman
 8 sprach als ein held güt ·
 9 vnnder meinem fanen ich hie
 10 han · Viertzigk tausent recken
 11 hochgemüt : Ahey das sind die
 12 die da streitend · Erenreichen
 13 Sy noch heut ze laide reyten :
 14 **D**a sprach von Pruvenige /
 15 der starche Norprecht ·
 16 mich freut ein güt gedinge / wir
 17 vechten alle vmb das recht : sechf=
 18 unddreyffig tausent helde güt ·
 19 die wartend mir mit vnuer=
 20 zagtem müt :
 21 **D**as ist ein schar herzlich ·
 22 sprach herr Rudeger · ob
 23 got wil es fol Erenrich / gewin=
 24 nen solich hertzen seer : daz Er
 25 vntz an sein ende · darumb müo
 26 ymmer winden seine hennde :
 27 **U**on grossen Hungerne ·
 28 Eysolt / sprechen da began ·
 29 Vogt von Perne ich bin euch holt /
 30 vnd dartzu alle die ich han : des
 31 bring ich euch wol ynne · Jch han
 32 hie Fünffzig tausent man als
 33 ich mich verfyne :
 34 **E**inen fanen praiten künig

sprach zu dem künige von Romisch land
 Sechszwaintzig tausent Recken ich hie han
 des sult jr han auf mir phant
 die geturen wol gestreiten
 mit dem fanen wil ich selb reiten

544 **U**on Anthioch der Yman
 sprach als ein held guot
 vnnder meinem fanen ich hie han
 Viertzigk tausent recken hochgemuot
 Ahey das sind die die da streitend
 Erenreichen Sy noch heut ze laide reyten

545 **D**a sprach von Pruvenige
 der starche Norprecht
 mich freut ein guot gedinge
 wir vechten alle vmb das recht
 sechsunddreyssig tausent helde guot
 die wartend mir mit vnuerzagtem muot

546 **D**as ist ein schar herrlich
 sprach herr Rudeger
 ob got wil es sol Erenrich
 gewinnen solich hertzen seer
 daz Er vntz an sein ende
 darumb muos ymmer winden seine hennde

547 **U**on grossen Hungerne Eysolt
 sprechen da began
 Vogt von Perne ich bin euch holt
 vnd dartzuo alle die ich han
 des bring ich euch wol ynne
 Jch han hie Fünffzig tausent man als ich mich versynne

548 **E**inen fanen praiten
 künig Diettrich den wil ich

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

hie funffzig tausent man als
 ich mich verjournu:
Amen funen vraiten künig
 Dietrich den wil ich selber
 larten auf den ungetrewen
 Erenrich: Ahey wir komen
 in je laide man sieht noch heit
 die todten auf der harte:
Audunge vnd vudeger die
 hetten mir phlegen. diuam
 zig tausent Leeten her Ahey
 das waren alles degen: in stur
 men vnd in streiten. Sworochten
 manige wunder bey hren jeten:
Hin für trat mit gewalte
 her Waltder zehant der
 tuene vnd der balde sprach wider
 den künig von Romisch landt:
 vil edler Perrere du solt auch
 hören meine märe:
Fraw Helche die milte hat
 die gesendet heer funff
 zig tausent Schilde. Ich wari
 aber wol fr sey mer: Vnd als ma
 ny loss verdecket. Erenrich
 wirt mit rewen erwecket:
Der Hauptman solich sein
 die wartend meiner hant.
 Ezele der herre mein der hat den
 faren heer gesandt: der zu hu
 nisch landt gehöret. die vrede
 werden noch heret gestöret:
Ait iammer vnd mit laide
 daz es mit er kind bewain
 en muo. noch heite auf diser
 hayde. machen wir lebens mit
 tode priso: vnd manigen satel

- 35 Diettrich den wil ich · selber
 36 laiten / auf den vngetrewen
 37 Erenrich : Aheÿ wir komen
 38 jm ze laide · man sicht noch heüt
 39 die todten auf der haide :
 40 **N**udungk von Rudeger / die
 41 hetten mir phlegen · zwainz=
 42 tzig tausent Recken her / Aheÿ
 43 das waren alles degen : Jn ftür=
 44 men vnd in streiten · Sy wozchtñ
 45 manige wunder bey jren zeiten :
 46 **H**infür trat mit gewalte /
 47 her Walther ze hannt · der
 48 küene vnd der balde / sprach wided
 49 den kunig von Römisch lanndt :
 50 Vil edler Pernere · du solt auch
 51 hözen meine märe :
 52 **F**raw Helche die milte / hat
 53 dir gesenndet heer · Fünff=
 54 tzig tausent Schilde / Ich wäne
 55 aber wol jr sey mer : Vnd als ma=
 56 nig Ross verdecket · Erenreich
 57 wirt mit rewen erwecket :
 58 **D**er Hauptman sol ich sein /
 59 die wartend meiner hant ·
 60 Etzele der herre mein / der hat den
 61 fanen heer gefandt : der zu Hu=
 62 nisch landt gehözet · die veinde
 63 werden noch hewt gefötzet :
 64 **M**it iammer vnd mit laide ·
 65 daz es müter kind bewain=
 66 en müß · noch heüte auf diser
 67 hayde / machen wir lebens mit
 68 tode pußo : vnd manigen fatel
- künig Diettrich den wil ich
 selber laiten
 auf den vngetrewen Erenrich
 Ahey wir komen jm ze laide
 man sicht noch heut die todten auf der haide
- 549 **N**udungk von Rudeger
 die hetten mir phlegen
 zwaintzig tausent Recken her
 Ahey das waren alles degen
 Jn stürmen vnd in streiten
 Sy worchten manige wunder bey jren zeiten
- 550 **H**infür trat mit gewalte
 her Walther ze hannt
 der küene vnd der balde
 sprach wider den kunig von Römisch lanndt
 vil edler Pernere
 du solt auch hören meine märe
- 551 **F**raw Helche die milte
 hat dir gesenndet heer
 Fünfftzig tausent Schilde
 Ich wäne aber wol jr sey mer
 Vnd als manig Ross verdecket
 Erenreich wirt mit rewen erwecket
- 552 **D**er Hauptman sol ich sein
 die wartend meiner hant
 Etzele der herre mein
 der hat den fanen heer gesandt
 der zu Hunisch landt gehöret
 die veinde werden noch hewt gestöret
- 553 **M**it iammer vnd mit laide
 daz es muoter kind bewainen muos
 noch heute auf diser hayde
 machen wir lebens mit tode puoss
 vnd manigen satel läre

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

laxe. Das frage got sprach der
 Perrere:
Nu han ich nicht vergessen
 oder ich hab euch genant.
 alle die sint gemessen die dem
 kunige von Romisch landt: mit
 erewen helfen wolten. Sy gett
 sich geschart als sy solten:
Nu geetes an ein streiten.
 als mir gesaget ist. Sy
 waren an den zeiten. mit vil
 mannliger frist: auf die gu-
 ten losse gestessen. Von stat zoge
 das heer vil vermessen:
Nu solt ir horen fur war.
 wie man mir hat gesait.
 in der vordristen schar. der werde
 vogt von Perrere rait: Ahey der
 kunig von Romisch lande. Vellit
 des tages manigen todten in dem
 lande:
Selbs erden fanen furte vor
 der praiten schar. Ahey
 wie tres ruerete in dem streite
 das ist war: die heer segen be-
 gunden. gegenemander kuelich
 bey den stunden:
Bede pergundtal dosen began.
 hart mich ward der hal.
 ob ir es recht welt verstan: man
 hort dan michel fragen. da sich
 die heer gegenemander begunden
 machen:
Melt ir nu horen gerne wie
 mir ist gesait. nach dem
 Vogt von Perrere Dietlaur von Steir
 rait: mit Dreyssig tausent ker-
 ten. Ahey die furten einen fa-
 ren becken:

vnd manigen satel läre
Das fuege got sprach der Pernere

1 läre · Das fuege got sprach der
2 Pernere :
3 **Nu** han jch nicht vergeffen
4 oder jch hab euch genant ·
5 alle die sint gemessen / die dem
6 kunige von Romisch landt : mit
7 trewen helffen wolten · Sy hettj
8 sich gefchart als fy solten :
9 **Nu** geet es an ein streiten ·
10 als mir gefaget ist · Sy
11 waren an den zeiten · mit vil
12 mannlicher frist : auf die gü-
13 ten Rosß gefessen · Von stat zoge
14 das heer vil vermessen :
15 **Nu** solt jr horen für war /
16 wie man mir hat gesait ·
17 in der vordristen schar / der werde
18 vogt von Perne rait : Ahey der
19 kunig von Romisch lannde · Vellet
20 des tages manigen todten zu dem
21 sannde :
22 **Selbs** er den fanen fürte / vor
23 der praiten schar · Ahey
24 wie Er es ruerte / in dem streite
25 das ist war : die heer seygen be-
26 gunden · gegeneinander kurlichj
27 bey den stunden :
28 **Bede** perg vnd tal / dofen began ·
29 hart michl ward der hal ·
30 ob jr es recht welt verstan : man
31 hort da michel krachen · da sich
32 die heer gegeneinander begundj
33 machen :
34 **Welt** jr nu hözen gerne wie

554 **Nu** han jch nicht vergessen
oder jch hab euch genant
alle die sint gemessen
die dem kunige von Romisch landt
mit trewen helffen wolten
Sy hetten sich geschart als sy solten

555 **Nu** geet es an ein streiten
als mir gesaget ist
Sy waren an den zeiten
mit vil mannlicher frist
auf die guoten Ross gesessen
von stat zoge das heer vil vermessen

556 **Nu** solt jr horen für war
wie man mir hat gesait
in der vordristen schar
der werde vogt von Perne rait
Ahey der kunig von Romisch lannde
Vellet des tages manigen todten zu dem sannde

557 **Selbs** er den fanen fuorte
vor der praiten schar
Ahey wie Er es ruerte
in dem streite das ist war
die heer seygen begunden
gegeneinander kurlichen bey den stunden

558 **Bede** perg vnd tal
dosen began
hart michl ward der hal
ob jr es recht welt verstan
man hort da michel krachen
da sich die heer gegeneinander begunden machen

559 **Welt** jr nu hören gerne
wie mir ist gesait

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

die heer gegeneinander begunden
 machen:
Welt jr nu horen gerne wie
 mir ist gesait. nach dem
 Vogt von Perne Dietlaip von Steire
 rait: mit Dreyssig tausent Lec-
 ken. Ahey die fuerren einen fa-
 renn Lecken:
Nach Dietlaip dem Steire
 re zohc her: Rudeger. dem
 volgeten sinderbare zwanzigt
 tausent Lecken her: jr solt furwar
 gelauben. die begunden Erenreich
 sere raiben:
Nach Rudegeren dem milch
 zohc her Plodem. mit acht
 zehen tausent Bogilden. Ahey das
 muessen auch recken sin: Sy fuer-
 ren einen fanen schonen. da wolte
 got Erenreich en honen:
Her Dietrich von kriegen
 hette da manigen man.
 des wardt vil der siechen mit star-
 cken wunden fraussan: Sy wor-
 cken starke wunder. des muost
 Erenreich geligen vnder:
Min Eren vnd an gute vil
 laide in geschach. got liefs
 in aus der gute sich rebete sein
 vngemach: vnz zergie all sein
 ere. das verdient er wol. was
 tauget der rede mere:
Nu het sich mit schalle das
 heer gar bereit. Sy warn
 ze Rossen alle. als man mir fur
 warhait gesait: die piderben vnd
 die starcken. sassen alle gewap-

35 mir ift gefait · nach dem
 36 Vogt von Perne Dietlaip von Steir
 37 rait : mit Dreyffig tausent Rec=
 38 ken · Ahey die fuerten einen fa=
 39 nen kecken :
 40 Nach Dietlaip dem Steire
 41 re zohe herz Rudeger · dem
 42 volgeten funderbäre zwaintzigk
 43 tausent Recken her : jr solt für waz
 44 gelauben · die begunden Erenreich̄
 45 fere räuben :
 46 Nach Rudegeren dem milt̄ /
 47 zohe her Plodelin · mit Acht=
 48 zehentaufent Schilden / Ahey das
 49 mueffen auch recken fin : Sy füe=
 50 ten einen fanen schönen · da wolte
 51 got Erenreichen hōnen :
 52 Herz Diettrich von krieche
 53 hette da manigen man ·
 54 des wardt vil der fiechen / mit fta2=
 55 chey wunden frayffan : Sy wo2=
 56 chten ftarche wūnder · des müft
 57 Erenreich geligen vnnder :
 58 An Eeren vnd an gūte / vil
 59 laide im gefchach · got liefs
 60 jn auß der hūte / sich vebete fein
 61 vngemach : vntz zergie all fein
 62 ere · das verdient er wol · was
 63 taugt der rede mere :
 64 Nu het sich mit schalle / das
 65 heer gar bereit · Sy war̄
 66 ze Rossen alle / als man mir für
 67 warhait gefait : die piderben vnd
 68 die ftarchen · faffen alle gewap=

wie mir ist gesait
 nach dem Vogt von Perne
 Dietlaip von Steir rait
 mit Dreyssig tausent Recken
 Ahey die fuerten einen fanen kecken
 560 Nach Dietlaip dem Steirere
 zohe herr Rudeger
 dem volgeten sunderbäre
 zwaintzigk tausent Recken her
 jr solt für war gelauben
 die begunden Erenreichen sere rauben
 561 Nach Rudegeren dem milten
 zohe her Plodelin
 mit Achtzehentaufent Schilden
 Ahey das muessen auch recken sin
 Sy füerten einen fanen schönen
 da wolte got Erenreichen hōnen
 562 Herr Diettrich von kriechen
 hette da manigen man
 des wardt vil der siechen
 mit starchen wunden frayssan
 Sy worchten starche wunder
 des muost Erenreich geligen vnnder
 563 An Eeren vnd an guote
 vil laide im geschach
 got liess jn aus der huote
 sich vebete sein vngemach
 vntz zergie all sein ere
 das verdient er wol was taugt der rede mere
 564 Nu het sich mit schalle
 das heer gar bereit
 Sy waren ze Rossen alle
 als man mir für warhait gesait
 die piderben vnd die starchen
 sassen alle gewapnet auf den Marchen

1 net auf den Marchen:
 2 **M**it züchten sprach herz
 3 h elpheric. als em weser
 4 man. Edel künig von künisch
 5 rich. wolt hreson zorn lan: em
 6 en rat riet ich euch gerne. der
 7 euch gestatten kumbt herre von
 8 Perne:
 9 **U**nd auch dem Erenreich.
 10 **A**n alle sem Eren gat. Sy
 11 sprach alle gleiche das wer
 12 vns em guter rat: Tu sage helt
 13 mare. damit wir überwinden
 14 vnser schware:
 15 **D**es wil ich euch berichten.
 16 sprach h elpheric der degn.
 17 Ir solt euch darnach plichten. vnd
 18 sendet balde affter wegen: Irwin
 19 zig tausent decken. ja nemre ich
 20 euch die scaren vnd die becken:
 21 **D**s nahent als am zudernacht.
 22 sprach herz h elpheric. dar
 23 umb ich des listes han gedacht das
 24 sag ich euch herz Dietrich: Wir
 25 migen Erenreichen. wimmer
 26 das gewinnen das wisset ende
 27 leichen:
 28 **D**a misset ir mich selbs an
 29 manen. das ich war han.
 30 Wir haben Erenreiches fanen.
 31 sprach der vnuerzagte man: den
 32 fuer wir zelaide. Erenreich
 33 morgen auf die praiten hayden:
 34 **A**lle disenacht sull wir rei
 ten. sprach herz h elpheric.
 vnd hie nicht lenger peiten. wir
 sollen der künig Erenrich: von
 ernen vnd von gute schaiden. Tu
 lat euch meinen rat nicht laidn:

- net auf den Marchen :
- 1 net auf den Marchen :
- 2 **Mit** züchten sprach Herz
- 3 Helpherick / als ein weyfer
- 4 man · Edel künig von Römisch
- 5 rich / wolt jr es on zorn lan : ein=
- 6 en rat riet ich euch gerne · der
- 7 euch ze statten kumbt herre von
- 8 Perne :
- 9 **Und** auch dem Erenreich̄ /
- 10 an alle fein Eere gat · Sy
- 11 sprachen alle geleiche / das wer
- 12 vnns ein guter rat : Nu sage helt
- 13 märe · damit wir überwinden
- 14 vnnsfer schwäre :
- 15 **Des** wil ich euch berichten /
- 16 sprach Helpherick der deḡ ·
- 17 Jr solt euch darnach phlichten / vnd
- 18 sendet balde affter wegen : zwain=
- 19 tzigk tausent Recken · Ja nenne ich
- 20 euch die stachen vnd die kecken :
- 21 **Es** nahent alsam zu der nacht /
- 22 sprach herz Helpherich · dar=
- 23 umb ich des listes han gedacht / das
- 24 sag ich euch herr Diettrich : Wir
- 25 mügen Erenreichen · nymmer
- 26 bas gewynnen / das wiffet ende=
- 27 leichen :
- 28 **Da** müeffet jr mich felb̄ an
- 29 manen / das ich war han ·
- 30 Wir haben Erenreiches fanen /
- 31 sprach der vnuerzagte man : den
- 32 für wir ze laide · Erenreich̄
- 33 morgen auf die praiten hayden :
- 34 **Alle** dise nacht süll wir rei=
- sassen alle gewapnet auf den Marchen
- 565 **Mit** züchten sprach Herr Helpherick
als ein weyser man
Edel künig von Römisch rich
wolt jr es on zorn lan
einen rat riet ich euch gerne
der euch ze statten kumbt herre von Perne
- 566 **Und** auch dem Erenreichen
an alle sein Eere gat
Sy sprachen alle geleiche
das wer vnns ein guter rat
Nu sage helt märe
damit wir überwinden vnnsfer schwäre
- 567 **Des** wil ich euch berichten
sprach Helpherick der deḡ
Jr solt euch darnach phlichten
vnd sendet balde affter wegen
zwaintzigk tausent Recken
Ja nenne ich euch die stachen vnd die kecken
- 568 **Es** nahent alsam zu der nacht
sprach herr Helpherich
darumb ich des listes han gedacht
das sag ich euch herr Diettrich
Wir mügen Erenreichen
nymmer bas gewynnen das wisset endeichen
- 569 **Da** müesset jr mich selbs an manen
das ich war han
Wir haben Erenreiches fanen
sprach der vnuerzagte man
den für wir ze laide
Erenreichen morgen auf die praiten hayden
- 570 **Alle** dise nacht süll wir reiten

35 **N**ur wir zelaid. Erenreich
 36 morgen auf die praiten hayden:
 37 **A**lle disenacht sull wir rei-
 38 ten. sprach her hzelpherich.
 39 vnd hie nicht lenger peiten. wir
 40 sullen den kunig Erenreich: von
 41 eren vnd von gute schanden. Nu
 42 lat euch meinen rat nicht laidn:
 43 **A**ls es morgen tagen welle.
 44 wir vernempt mit gutem
 45 siten. so sil wir Erenreiches her
 46 alles haben umbreiten: wir sul-
 47 len der rause nicht erwinden.
 48 Erenreiches fanen sollen wir dan
 49 anpinden:
 50 **U**nd habt in ewren sinnen.
 51 was ich gesprochen han.
 52 so dann die heer begimnen. von
 53 stat zu ziehen auf den plan: vnd
 54 daz man welle streiten. so sullen
 55 wir hinden an die vord reiten:
 56 **S**o waret Erenreiche wir
 57 gehorn in an. den fanen
 58 herrliche widersitet nyeman:
 59 Aher wie wir so dann enpheetn.
 60 vns er land wir vor Erenreich
 61 en reiten:
 62 **D**ie mit dem fanen reiten.
 63 die sol man aufwegen.
 64 damit sol man nicht peiten.
 65 also sprach hzelpherich der degn:
 66 ich west es vast gerne. wer sullen
 67 sy sein sprach der vogt von pome:
 68 **M**elt ze so wil ich sy nemen.
 die euch daz in sind gut.
 Irnigt sy gern erkennen: Es sint
 Leuten hoch gemut: Edel vogt von

- 35 ten / sprach her Helphezick ·
 36 vnd hie nicht lenger peiten / wir
 37 fullen den kunig Erenrich : von
 38 eren vnd von gute schaiden · Nu
 39 lat euch meinen rat nicht laidj ·
 40 **A**ls es morgen tagen welle ·
 41 nu vernempt mit güttem
 42 fiten · so fül wir Erenreiche her
 43 alles haben vmbriten : wir ful=
 44 len der rayse nicht erwinden ·
 45 Erenreiches fanen folle wir dañ
 46 anpinderj :
 47 **U**nd habt in ewren fynnen /
 48 was ich gesprochen han ·
 49 so dann die heer begynnen / von
 50 ftat zu ziehen auf den plan : vnd
 51 daz man welle streiten · so füllen
 52 wir hinden an die veind reytenj :
 53 **S**o wänet Erenreiche / wir
 54 gehözn jm an · der fanen
 55 herzleiche widersitzet nyeman :
 56 Ahey wie wir fy dann enphetj ·
 57 vnnser lannd wir vor Erenreich=
 58 en rettetj :
 59 **D**ie mit dem fanen reitenj /
 60 die sol man aufwegen ·
 61 damit sol man nicht peytenj /
 62 also sprach Helpherick der degj :
 63 jch west es vast gerne · wer fullj
 64 Sy sein sprach der vogt von perne :
 65 **W**elt jr so wil ich fy nennen /
 66 die euch dahin find güt ·
 67 jr mügt Sÿ gern erkennenj : Es sint
 68 Reckenj hochgemüt : Edel vogt von
- 570 **A**lle dise nacht süll wir reiten
 sprach her Helpherick
 vnd hie nicht lenger peiten
 wir sullen den kunig Erenrich
 von eren vnd von gute schaiden
 Nu lat euch meinen rat nicht laiden
- 571 **A**ls es morgen tagen welle
 nu vernempt mit guotem siten
 so sül wir Erenreiches her
 alles haben vmbriten
 wir sullen der rayse nicht erwinden
 Erenreiches fanen sollen wir dann anpinden
- 572 **U**nd habt in ewren synnen
 was ich gesprochen han
 so dann die heer begynnen
 von stat zu ziehen auf den plan
 vnd daz man welle streiten
 so süllen wir hinden an die veind reyten
- 573 **S**o wänet Erenreiche
 wir gehözn jm an
 den fanen herrleiche
 widersitzet nyeman
 Ahey wie wir sy dann enpheten
 vnnser lannd wir vor Erenreichen retten
- 574 **D**ie mit dem fanen reiten
 die sol man auswegen
 damit sol man nicht peyten
 also sprach Helpherick der degen
 jch west es vast gerne
 wer sullen Sy sein sprach der vogt von perne
- 575 **W**elt jr so wil ich sy nennen
 die euch dahin sind guot
 jr mügt Sy gern erkennen
 Es sint Recken hochgemuot
 Edel vogt von Römisch reiche

1 **D**omisch reiche. Ich wil framer
 2 sein sprach her Adelphericke:
 3 **S**o sey daz amder Ortwein
 4 ein Recke hochgemut. vnd
 5 hab auf den trewen mein Crist
 6 zu der ruse gut: der Dritte Recke
 7 mare. das sey Dietlaur der Dreire:
 8 **S**o sey das vierd Sindolt ein
 9 Recke anserborn. Wie ge-
 10 ben Erenreich den solt. daron
 11 miter kind wirt verloren: das
 12 funffte sey der Recke. Es solt ein
 13 vmerzagter Recke:
 14 **D**as Sechste sey her Sinteram.
 15 den lass ich hir mocht. das
 16 Sibende sey her Paltram. vnd
 17 kumbt vns der morgen liecht:
 18 so brunt wir jr herzen schwere.
 19 Erenreichen machen wir Setel
 20 lare:
 21 **D**as achte sey her Rodelm.
 22 ein Recke lobelich. der neunte
 23 sol von kriechen sein der vmer-
 24 zagte Dietrich: des zehenden
 25 may ich nicht vergessen. der sey
 26 her Rudung der vil vermessen:
 27 **M**it vns sol auch reiten.
 28 Gostel der Daxchman.
 29 der hilffet vns gestreiten. dan
 30 noch sull wir ainem han: der vns
 31 die strasse laite. das sey her hylde
 32 brant der kuene vmerzait:
 33 **N**u han ich euch geachtet mit
 34 ausgenommen phlegen. vnd
 eben getrachtet die vil vmerzagten
 degen: die kuenen vnd die ressen.
 Vordannen hiden sich die starcken
 wideressen:
Sechfundzwanzigk
 taur

Edel vogt von Römisch reiche
Jch wil Jr ainer sein sprach her Helpheriche

1 Römisch reiche · Jch wil Jr ainer
2 fein / sprach her Helpheriche :
3 So fey daz annder Ortwein /
4 ein Recke hochgemüt · vnd
5 habt auf den trewen mein / Er ift
6 zu der raife güt : der Dritte Recke
7 märe · das fey Dietlaip der Steire :
8 So fey das vierd Sindolt / ein
9 Recke auferkorn · Wir ge=
10 ben Erenreich den solt / dauon
11 müter kind wirt verlozen : das
12 Fünffte fey der kecke · Eÿfolt ein
13 vnuertzagter recke :
14 Das Sechste fey her Sintram /
15 den las ich hie nicht · das
16 Sibende fey her Paltram · vnd
17 kumbt vnns der morgen liecht :
18 so bruue wir jr hertzen schwere ·
19 Erenreichen machen wir Setel
20 läre :
21 Das Achte fey her Plödelin /
22 ein recke lobelich · der neunte
23 fol von kriechen fein / der vnuer=
24 zagte Diettrich : des zehennenden
25 mag ich nicht vergeffen · der fey
26 her Nudungk der vil vermess̄ :
27 Mit vnns fol auch reiten /
28 Gottel der Marchman ·
29 der hilfzet vnns ze streiten / dan=
30 noch full wir ainen han : der vn̄
31 die straffe laite · das fey her[?] Hylde=
32 brant der küene vnuerzait :
33 Nu han ich euch geachtet / mit
34 aufgenommen phlegen · vnd

576 So sey daz annder Ortwein
ein Recke hochgemuot
vnd habt auf den trewen mein
Er ist zu der raise guot
der Dritte Recke märe
das sey Dietlaip der Steire

577 So sey das vierd Sindolt
ein Recke auserkorn
Wir geben Erenreich den solt
dauon muoter kind wirt verloren
das Fünffte sey der kecke
Eysolt ein vnuertzagter recke

578 Das Sechste sey her Sintram
den lass ich hie nicht
das Sibende sey herr Paltram
vnd kumbt vnns der morgen liecht
so bruoue wir jr hertzen schwere
Erenreichen machen wir Setel läre

579 Das Achte sey her Plödelin
ein recke lobelich
der neunte sol von kriechen sein
der vnuerzage Diettrich
des zehennenden mag ich nicht vergessen
der sey her Nudungk der vil vermessen

580 Mit vnns sol auch reiten
Gottel der Marchman
der hilfzet vnns ze streiten
dannoch sull wir ainen han
der vns die strasse laite
das sey herr Hyldebrant der küene vnuerzait

581 Nu han ich euch geachtet
mit ausgenommen phlegen
vnd eben getrachtet

35 **B**rant der kuenen vnuerzaiten:
 36 **N**u han ich euch geacht mit
 37 an genomen phlegen. vnd
 38 eben getrachtet die vil vnuerzaght
 39 degen: die kuenen vnd die reffen.
 40 Von dannen hiden sich die starcken
 41 wideressen:
 42 **S**ech fund zwanzig karr
 43 sent Castelan die furten
 44 sy mit in dar. die pesten so sy
 45 mochten han die mare die sint
 46 war: hyldebrant was weytere.
 47 alda hin gelanbet in die mare:
 48 **N**u frage vns got ze gute.
 49 daz wir in kuerzer stund.
 50 sprach hyldebrant der hochgemute.
 51 an einander sehen wol gesunt:
 52 so kan vns nicht geweren.
 53 vrlaub nam her hyldebrant ze
 54 seinem herren:
 55 **S**u gachten uber genilde.
 56 alle die nacht. In roten
 57 in die wilde. da sy dahin getht
 58 gedacht: dar tomen sy on sorgen.
 59 recht da in leucht der morgen:
 60 **V**on dem heer wol meyle
 61 lang. erpawsten sy auf das
 62 wal. in somme waren nicht ze
 63 kranck. so legten sich in der in em
 64 tal: da künde sy gesehen in em
 65 da richten sy das harnasch mit
 66 den ryemen:
 67 **N**u solt ir horen on streit. In
 68 wil erich sagen so. recht vns
 an frue vmbis zeit lagen sy in
 der hute do: darnach in kuerzen
 stunden. die starcken heer sich

- 35 eben getrachtet / die vil vnuerzagtj
 36 degen : die kuenen vnd die reffen ·
 37 Von dannen hūben sich die stazchj
 38 widerreffē :
 39 Sechfundzwaintzigk taū=
 40 fent Castelan / die fürten
 41 Sÿ mit jn dar · die pefte fo Sÿ
 42 mochten han / dife mār die fint
 43 war : Hyldebrant was weytere ·
 44 aldahin gelaubet mir die märe :
 45 Nu fuege vnns got ze gūte ·
 46 daz wir in kurtzer fründ ·
 47 sprach Hyldebrant der hochgemūte /
 48 an einander sehen wol gefünt :
 49 fo kan vnns nicht geweren ·
 50 vrlaub nam her Hyldebrant ze
 51 feinem herren :
 52 Sÿ gachten über geulde ·
 53 alle die nacht · Sy ryten
 54 nun die wilde · da fy dahin hettj
 55 gedacht : dar komen fy on sorgen ·
 56 recht da jn leucht der morgen :
 57 Von dem heer wol meyle
 58 lang / erpayfzten fy auf das
 59 wal · jr synne waren nicht ze
 60 kranck / fy legten sich nider in ein
 61 tal : da kunde fy gesehen nyeman ·
 62 da richten Sÿ das harnafch mit
 63 den ryemen :
 64 Nu folt jr horen one freit / Ich
 65 wil euch sagen fo · recht vntz
 66 an früe ymbis zeit lagen Sÿ in
 67 der hūte do : darnach in kurtzen
 68 fründen · die starchen heer sich
- vnd eben getrachtet
 die vil vnuerzagten degen
 die kuenen vnd die ressen
 von dannen huoben sich die starchen widersessen
- 582 Sechszwaintzigk tausent Castelan
 die fuorten Sy mit jn dar
 die peste so Sy mochten han
 dise mār die sint war
 Hyldebrant was weysere
 aldahin gelaubet mir die märe
- 583 Nu fuege vnns got ze guote
 daz wir in kurtzer stund
 sprach Hyldebrant der hochgemuote
 an einander sehen wol gesunt
 so kan vnns nicht geweren
 vrlaub nam her Hyldebrant ze seinem herren
- 584 Sy gachten über geulde
 alle die nacht
 Sy ryten nun die wilde
 da sy dahin hetten gedacht
 dar komen sy on sorgen
 recht da jn leucht der morgen
- 585 Von dem heer wol meyle lang
 erpayszten sy auf das wal
 jr synne waren nicht ze kranck
 sy legten sich nider in ein tal
 da kunde sy gesehen nyeman
 da richten Sy das harnasch mit den ryemen
- 586 Nu solt jr horen one streit
 Ich wil euch sagen so
 recht vntz an früe ymbis zeit
 lagen Sy in der huote do
 darnach in kurtzen stunden
 die starchen heer sich aufmachen begunden

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

aufmachen begunden:

Nur lat euch nicht verdries-
sen und vernembt über-
al. sich hieß ein starckes dries-
vnd ein fraunlicher schal: Perg
vnd tal nach brachte. da sich des
Erenreichs heer aufmachte:

Da hieß Erenreich plafen
das heerhorn. das erhört
Helfherich da sprach der Kecke
anferkom: nu soll wir nicht
lenniger peyten. Ich sehe das heer
als sam von stat reyen:

Nur sitzet auf die Castelan
sprach Helfherich der
Wengant. wir sollen nicht lung
hie bestan. wer wil den faren
nu zehant: vor vns allen fieren.

Wir sollen es mit streite vast
vrieken:

Ich wil des faren selbs phlegen.
sprach herz Helfherich. nu ge-
dencket anferwelken degen. wie
euch mant herz Dietrich: hel-
fet weren in sein ere. das dient
Er mit gut umb euch ymmer
mere:

Ire mit diesem mare sy
nach dem here riten. die
Kecken lobebere die jungen mit
vil senfftem siten: vnz daz sy ko-
men so nahen. daz sy die heer zu-
samen presten sahen:

Habt jr gegurtet die marz.
sprach herz Helfherich.
da sprachen die Kecken starck.
wir sein bereit all gleich: Vn-
nicket wann jr wellt. so sey
die freundschaft alle an vns

- die starchen heer sich aufmachen begunden
- 1 aufmachen begunden :
- 2 **Nu** lat euch nicht verdrief=
 3 fen / vnd vernembt vber=
 4 al · sich hūb ein starches dieffn
 5 vnd ein frayslicher schal : Perg
 6 vnd tal nach krachte · da sich des
 7 Erenreiches heer aufmachte :
- 8 **Da** hieß Erenreich plafen
 9 das heerhozn · das erhort
 10 Helpherich / da sprach der Recke
 11 auferkorn : nu süll wir nicht
 12 lennger peyten · Jch sihe das heez
 13 allsam von stat reyten :
- 14 **Nu** sitzet auf die Castelan /
 15 sprach Helpherich der
 16 Weygant · wir fullen nicht leng?
 17 hie bestan / wer wil den Fanen
 18 nu ze hant : vor vnns allen füen ·
 19 Wir fullen es mit streite vast
 20 rüeren :
- 21 **JCH** wil des fanen selbs phlegen ·
 22 sprach herz Helpherich · nu ge=
 23 dencket auferwelten degen · wie
 24 euch mant herz Diettrich : hel=
 25 fet weren in sein ere · das dient
 26 Er mit güt vmb euch ymmer=
 27 mere :
- 28 **Hie** mit difem märe / fy
 29 nach dem here riten · die
 30 Recken lobebere / die zugen mit
 31 vil senfftem siten : vntz daz fy kom=
 32 men so nahen · daz fy die heer zu=
 33 samen presten sahen :
- 34 **Habt** jr gegurtet die march :
- 587 **Nu** lat euch nicht verdriessen
 vnd vernembt vberal
 sich huob ein starches diessen
 vnd ein frayslicher schal
 Perg vnd tal nach krachte
 da sich des Erenreiches heer aufmachte
- 588 **Da** hiess Erenreich
 plasen das heerhorn
 das erhort Helpherich
 da sprach der Recke auserkorn
 nu süll wir nicht lennger peyten
 Jch sihe das heer allsam von stat reyten
- 589 **Nu** sitzet auf die Castelan
 sprach Helpherich der Weygant
 wir sullen nicht lenger hie bestan
 wer wil den Fanen nu ze hant
 vor vnns allen füern
 Wir sullen es mit streite vast rüeren
- 590 **JCH** wil des fanen selbs phlegen
 sprach herr Helpherich
 nu gedencket auserwelten degen
 wie euch mant herr Diettrich
 helfet weren in sein ere
 das dient Er mit guot vmb euch ymmermere
- 591 **Hie** mit disem märe
 sy nach dem here riten
 die Recken lobebere
 die zugen mit vil senfftem siten
 vntz daz sy kommen so nahen
 daz sy die heer zu samen presten sahen
- 592 **Habt** jr gegurtet die march

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67

min so nagen. daz sy die heer zu
 samen presten sahen:
Habt ir gegurtet die maner.
 sprach herz helphereich.
 da sprach die Recken stark.
 wir sein bereit all gleich: Bu
 ricket wann ir willet. so sey
 die freundschaft alle darb ge
 zellet:
Die helme aufgepinde
 hetten sy ze hant. helph
 reich an den stunden nam den
 farnen in die handt: Er sprach
 ma schreiet all gleiche. herse
 volier Perne das tetten sy man
 liche:
Die außserwelten kastelan.
 die nam man mit den
 sporn. der wolte begunde auf
 gan. dartriben Diettrichen auf
 erkorn: mit riuertagtem mite.
 das kam Erenreich nicht ze
 gite:
Diesper sy sechier verstaeh.
 auf Erenreiches man. die
 schefte sy zerbrachen. als ich
 fir war vernomen gan: dar
 nach groyffen sy zu den swerch.
 der Erenreiches sy mit grossen
 grumme begerten:
Sy begunden auf sy dingn.
 mit frayslichen slegen.
 sy liessen so dar klungen die stark
 en diettriches degen: Sy scri
 ten bey den stunden. des die Eren
 reiches man vil tew: empfunden:

35 sprach herz Helphereich ·
 36 da sprach die Recken starch /
 37 wir sein bereit all gleich : Bu=
 38 uieret wann jr wellet · fo fey
 39 die freundschaft alle aus ge=
 40 zellet :
 41 **D**ie Helme aufgedunden
 42 hetten fy ze hant · Helphe=
 43 rich an den stunden nam den
 44 Fanen in die handt : Er sprach
 45 nu schreyet all geleich · Herfche
 46 volier Perne das tetten Sy män=
 47 liche :
 48 **D**ie aufserwelten kastelan /
 49 die nam man mit den
 50 sporn · der molte begunde auf
 51 gan · darriben Diettrichen auf=
 52 erkorh : mit vnuerzagtem müte ·
 53 das kam Erenreichen nicht ze
 54 güte :
 55 **D**ie sper fy schier verftachh /
 56 auf Erenreiches man · die
 57 scheffte Sy zerbrachen / als ich
 58 für war vernomen han : dar=
 59 nach gryffen fy zu den fwertih ·
 60 der Erenreiches fy mit groffem
 61 grymme begerten :
 62 **S**y begunden auf Sy dringh /
 63 mit frayslichen flegen ·
 64 fy lieffen so darklingen / die ftarzh=
 65 en diettriches degen : Sy ftri=
 66 ten bey den stunden · des die Eren=
 67 reiches man vil tewr emphündih :

sprach herr Helphereich
 da sprachen die Recken starch
 wir sein bereit all gleich
 Buuieret wann jr wellet
 so sey die freundschaft alle aus gezellet

- 593 **D**ie Helme aufgedunden
 hetten sy ze hant
 Helpherich an den stunden
 nam den Fanen in die handt
 Er sprach nu schreyet all geleich
 Hersche volier Perne das tetten Sy mänliche
- 594 **D**ie ausserwelten kastelan
 die nam man mit den sporn
 der molte begunde auf gan
 darriben Diettrichen auserkorn
 mit vnuerzagtem muote
 das kam Erenreichen nicht ze guote
- 595 **D**ie sper sy schier verstachen
 auf Erenreiches man
 die scheffte Sy zerbrachen
 als ich für war vernomen han
 darnach gryffen sy zu den swerten
 der Erenreiches sy mit grossem grymme begerten
- 596 **S**y begunden auf Sy dringen
 mit frayslichen slegen
 sy liessen so darklingen
 die starchen diettriches degen
 Sy stri ten bey den stunden
 des die Erenreiches man vil tewr emphunden

1 **S** w riten sy darwider recht
 2 sam als ein stro. Sy moech-
 3 ten sich nicht gehalten wider des
 4 waren die Dietreiches fro: Sy te-
 5 ten schaden grossen. Sy schlugen
 6 die angelegten zu den plossen:
 7 **S** y lieffens enplanden als
 8 sy des tzwang die not. die
 9 schwert in freu hamden die wa-
 10 ren von plute vast rot: Awe der
 11 mort was nicht klaine. das pue-
 12 ret alles Erenreich der vuranu:
 13 **D** as praitte genilde von toten
 14 vol lag. helm vnd Schilde
 15 als es fur war wol sagen mag:
 16 die wurden da verschroten. vngel-
 17 zalt vielen da die toden:
 18 **B** edent halben wider auf das
 19 praitte wal. die Erenreiches
 20 die schlugen auch hinwider sy
 21 vielen vast ze tal: Owe das velt
 22 lag getunget. Wolffhart des
 23 tages in dem streite vast unget:
 24 **D** as was ein mitchel wunder
 25 das eben vnd tal. numeret
 26 belunder lag alles vol vberal: Owe
 27 das starben helde gute. die toden
 28 sach wem and vor dem plute:
 29 **H** erte wider herte da vil vaste
 30 strait. geswinde was das
 31 geferte also hat man mir gesait:
 32 awe der iammerlichen swere.
 33 da ward er slagen manny Eede
 34 mare:
W ol vber mittentay werete
 der streit. da was slag wi-
 der slag darnach hase wider nit:
 den sold arneter sy vil teir. Sy
 slugen recht da: das wilde feir

- 1 **S**ÿ riten fy darnider / recht
 2 fam als ein ftro · Sy moch=
 3 ten sich nicht gehaben wider / des
 4 waren die Dietreiches fro : Sy te=
 5 ten schaden grossen · Sy schlügen
 6 die angelegten zu den ploffen :
 7 **S**y lieffens enplanden / als
 8 Sy des tzwang die not · die
 9 schwert in jren hannden / die wa=
 10 ren von plüte vast rot : Awe der
 11 mort was nicht klaine · das p^rüe=
 12 uet alles Erenreich der vnraine :
 13 **D**aß pr^aite geuilde / von toten
 14 vol lag · Helm vnd Schilde /
 15 als ich für war wol fagen mag :
 16 die wurden da verschroten · vnge=
 17 zalt vielen da die todten :
 18 **B**edenthalben nider auf das
 19 pr^aite wal · die Erenreiche
 20 die schlügen auch hinwider / fy
 21 vielen vast ze tal : Owe das velt
 22 lag getunget · Wolffhart des
 23 tages in dem streite vast iüget :
 24 **D**aß was ein michel wunder /
 25 das eben vnd tal · nu mercket
 26 befünder / lag alles vol vberal : Owe
 27 da sturben helde g^ute · die todten
 28 sach nyemand vor dem plüte :
 29 **H**erte wider herte da vil vaste
 30 strait · gefwinde was das
 31 geferte / also hat man mir gesait :
 32 Awe der iammerlichen fw^ere ·
 33 da ward erflagen manig Recke
 34 m^are :
- 597 **S**y riten sy darnider
 recht sam als ein stro
 Sy mochten sich nicht gehaben wider
 des waren die Dietreiches fro
 Sy teten schaden grossen
 Sy schluogen die angelegten zu den ploffen
- 598 **S**y liessens enplanden
 als Sy des tzwang die not
 die schwert in jren hannden
 die waren von pluote vast rot
 Awe der mort was nicht klaine
 das p^rüeuet alles Erenreich der vnraine
- 599 **D**as pr^aite geuilde
 von toten vol lag
 Helm vnd Schilde
 als ich für war wol sagen mag
 die wurden da verschroten
 vngezalt vielen da die todten
- 600 **B**edenthalben nider
 auf das pr^aite wal
 die Erenreiches die schluogen auch hinwider
 sy vielen vast ze tal
 Owe das velt lag getunget
 Wolffhart des tages in dem streite vast iunget
- 601 **D**as was ein michel wunder
 das eben vnd tal
 nu mercket besunder
 lag alles vol vberal
 Owe da sturben helde guote
 die todten sach nyemand vor dem pluote
- 602 **H**erte wider herte
 da vil vaste strait
 geswinde was das geferte
 also hat man mir gesait
 Awe der iammerlichen swere
 da ward erslagen manig Recke m^are

35. **A**we oer rammerecagen / were.
 da ward er slagen manig tecke
 36. mare:
 37. **W**ol ober mittentay werete
 der streit. da was slay wi
 38. der slay darnach hase wider mit:
 den sold arneter sy vil teir. Sy
 39. slugen recht daz das wilde feir
 40. **H**us fren helm flog sam ob
 41. es fueret ein wint. se foch
 42. ten sy da nicht entog. das beiram
 43. ten weib vnd kind: laider seit vil
 44. sere. Sy tomen wider lebentig
 45. wimmerere:
 46. **T**on fren schlegen ward ein
 47. schal da macht gegen kreft
 48. rang. daz baide perg vnd tal von
 49. fren starcken slegen klang: an
 50. dem mare ich das vnde. Ir sege
 51. waren pitter vnd schwinde:
 52. **D**a was nicht wider berend.
 53. an sich hebt aller erste der
 54. streit. da kam man wider man
 55. mit zorn an derselben zeit: Awe
 56. der rammerecagen stunde. des
 57. man mit streite aller erste da
 58. begunde:
 59. **D**ie schiferu von den schastin
 60. vaste slugen entwer. da
 61. die heer mit kreften vnd auch
 62. mit manlicher ger: durch
 63. einander prachen. Awe wie
 64. sy da slugen vnd starcken:
 65. **D**ie ringe sich entranen.
 66. vnd auch die helm liccht.
 67. die schwert in fren hamden.

- 35 **W**ol vber mittentag / werete
 36 der streit · da was slag wi=
 37 der slag / darnach haß wider neit :
 38 den sold arneten fy vil tewr · Sÿ
 39 flügen recht daz das wilde fewr
 40 **A**us jren helm flog / sam ob
 41 es füert ein wint · ze fech=
 42 ten fy da nicht entog / das bewain=
 43 ten weib vnd kind : laider feit vil
 44 fere · Sy komej wider lebentig
 45 nÿmmere :
 46 **U**on jren schlegen ward ein
 47 schal / da macht gegen krefte
 48 rang · daz baide perg vnd tal · von
 49 jren stachen slegen klang : an
 50 dem märe ich das vinde : Jr flege
 51 waren pitter vnd schwinde :
 52 **D**a was nicht wider kerens /
 53 an / sich hebt aller erste der
 54 streit · da kam man wider man /
 55 mit zorn an derselben zeit : Awe
 56 der iammerlichen stunde · des
 57 man mit streite aller erste da
 58 begunde :
 59 **D**ie schifern von den schäften /
 60 vaste flugen entwer · da
 61 die heer mit krefftin / vnd auch
 62 mit mannlicher ger : durch
 63 einander prachen · Awe wie
 64 fy da flügen vnd stachen :
 65 **D**ie ringe sich entranten /
 66 vnd auch die Helm liecht ·
 67 die schwert in jren handden /
- 603 **W**ol vber mittentag
 werete der streit
 da was slag wider slag
 darnach hass wider neit
 den sold arneten sy vil tewr
 Sy sluogen recht daz das wilde fewor
- 604 **A**us jren helm flog
 sam ob es füert ein wint
 ze fechten sy da nicht entog
 das bewainten weib vnd kind
 laider seit vil sere
 Sy komej wider lebentig nÿmmere
- 605 **U**on jren schlegen ward ein schal
 da macht gegen krefte rang
 daz baide perg vnd tal
 von jren stachen slegen klang
 an dem märe ich das vinde
 Jr slege waren pitter vnd schwinde
- 606 **D**a was nicht wider kerens an
 sich hebt aller erste der streit
 da kam man wider man
 mit zorn an derselben zeit
 Awe der iammerlichen stunde
 des man mit streite aller erste da begunde
- 607 **D**ie schifern von den schäften
 vaste flugen entwer
 da die heer mit krefftin
 vnd auch mit mannlicher ger
 durch einander prachen
 Awe wie sy da sluogen vnd stachen
- 608 **D**ie ringe sich entranten
 vnd auch die Helm liecht
 die schwert in jren handden

1 des wissage seg nicht: durch
 2 die halperge witen. das sturben
 3 die grimmen zu den giten:
 4 **E**s waren die pesten da zu
 5 emander komin. man
 6 sach das fern presten. als joch fure
 7 war han vernomen: vil kaste
 8 aus heer schilden. Dwe wie sy
 9 an emander ziltten:
 10 **M**it tieffen ferehwunden.
 11 durch mannyen halspoy.
 12 nichts amnders sy kunden. sy
 13 wochten teufelicher werch:
 14 man sach das veld datungem.
 15 die hinnen sturben zu den Ame-
 16 lungen:
 17 **D**ie Diettreiches degen die
 18 lieffen dargan. also tettn
 19 heer entgegen. die kienen Eren-
 20 reiches man: an emander sy sich
 21 hawten. das wal sy mit den todth
 22 vast pawten:
 23 **S**e leben sy nicht begerten.
 24 das ward da vil wol schem.
 25 es kunde von schwerten. ein stum
 26 wimmer herter gesim: Sy sach
 27 en sy schligen. grossen hasß sy
 28 an emander krigen:
 29 **W**ol vnz vber mitten tag.
 30 woret diser streit. daz man
 31 nicht amnders da phlag. nu
 32 solt jr horen an diser zeit: als
 33 der mittage begunde. seggen zu
 34 da kam arich an der stunde:
Der Edel Perneke mit man-
 lichen siten. vnd manig
 Tecte mare. sy hetten all den tag
 gestriten: von jr walstat heer
 entgegne. aller erst kamen ze

- 1 des missage Jch nicht : durch
 2 die Halsperge wüten · da fturbñ
 3 die grÿmmeñ zu den gÿten :
 4 **E**s waren die pesten / da zÿ
 5 einander komeñ · man
 6 sach das fewz pÿesten / als jch für
 7 war han vernomeñ : Gil vaste
 8 auß jren schilden · Awe wie Sy
 9 an einander zilten :
 10 **M**it tieffen Ferchwunden ·
 11 durch manigen Halsperg ·
 12 nichts anders fy künden / fy
 13 wozchten teufelischer werch :
 14 man sach das veld da tungenn ·
 15 die Hüeneñ fturben zu den Ame=
 16 lungen :
 17 **D**ie Dietreiches degen / die
 18 lieffen dar gan · also tettj
 19 heer entgegen / die küeneñ Eren=
 20 reiche man : an einander fy sich
 21 hawten · das wal fy mit den todtj
 22 vast pawten :
 23 **Z**e leben fy nicht begerten ·
 24 das ward da vil wol schein ·
 25 es kunde von schwerten / ein fturz
 26 nÿmmer herter gesein : Sÿ ftach=
 27 en fy schlügen · grossen hafō Sÿ
 28 aufeinander trügen :
 29 **W**ol vñtz vber mittentag /
 30 weret diser streit · daz man
 31 nichtō anders da phlag · nu
 32 solt jr hören an diser zeit : als
 33 der mittage begünde · feygeñ zÿ
 34 da kam auch an der ftunde :
- des missage Jch nicht
 durch die Halsperge wuoten
 da sturben die grymmen zu den guoten
- 609 **E**s waren die pesten
 da zuo einander komen
 man sach das fewr presten
 als jch für war han vernomen
 vil vaste aus jren schilden
 Awe wie Sy an einander zilten
- 610 **M**it tieffen Ferchwunden
 durch manigen Halsperg
 nichts anders sy kunden
 sy worchten teufelischer werch
 man sach das veld da tungenn
 die Hüenen sturben zu den Amelungen
- 611 **D**ie Dietreiches degen
 die liessen dar gan
 also tetten heer entgegen
 die küenen Erenreiches man
 an einander sy sich hawten
 das wal sy mit den todten vast pawten
- 612 **Z**e leben sy nicht begerten
 das ward da vil wol schein
 es kunde von schwerten
 ein sturm nÿmmer herter gesein
 Sy stachen sy schluogen
 grossen hass Sy aufeinander truogen
- 613 **W**ol vñtz vber mittentag
 weret diser streit
 daz man nichts anders da phlag
 nu solt jr hören an diser zeit
 als der mittage begunde
 seygen zuo da kam auch an der stunde

35 so it ir goren an deser zert: als
 36 der mittage begunde. segen zu
 37 da kam auch an der stunde:
 38 **D**er Edel Perreke mit man-
 39 lichen sizen. vnd manig
 40 Diettreiches sy hetten all den tag
 41 gestritten: von ir walstat heer
 42 entgegne. aller erst kamen ze
 43 samien die Diettreiches degne:
 44 **D**a ward vnmesslichen gros.
 45 der starcke heerschar. das
 46 genilde alles nach dos. alsam
 47 tet perge vnd tal: starck was ir
 48 messiney. Horenpogen volgetn
 49 grosser sechar dreij:
 50 **W**elt ir ir goren gerne mit
 51 wem der da was. Er diene
 52 dem von Perre als vms das puch
 53 las: Er frumbdte Erenreichen.
 54 grossen schaden das weist sicher
 55 lichen:
 56 **D**ie Diettreiches tecten die
 57 stunden auf das landt.
 58 die starcken vnd die tecten. die
 59 luffen ruen allzehant: die wos
 60 sicherlichen. Sy hieszen den swas
 61 ab in streichen:
 62 **D**ie Ehelm sy abvunden. als
 63 man mir sagen sind. an
 64 denselben stunden. da fraget in
 65 got amen wirt: der kulte in ir
 66 herze. da gab sich aber Erenreich
 67 es schmerze:
Mit fruchten sprach her zu
 deger als ein helt gut. wir
 sullen peyten nu nicht mer. Ir

- 35 **Der** Edel Pernere / mit man=
 36 lichen fiten · vnd manig
 37 Recke märe / fy hetten all den tag
 38 gefriten : 60j jr wal ftat heer
 39 entgegne · allererft kamen ze
 40 famen die Dietreiches degne :
 41 **Da** ward vnmeslichen g200 /
 42 der ftarcke Heerfchal · da0
 43 geulde alles nach do0 · alfam
 44 tet perge vnd tal : ftarch was jr
 45 meffiney · Hozenpogen volgetj
 46 groffer fchar dzej :
 47 **Welt** jr nu hören gerne / mit
 48 wen der da was · Er diente
 49 dem von Perne / als vnns das pu0cfj
 50 la0 : Er frumbdte Erenreichen ·
 51 groffen fchaden das wiffet ficher=
 52 leichen :
 53 **Die** Dietreiches Recken / die
 54 frunden auf das landt ·
 55 die ftarchen vnd die kecken / die
 56 lieffen ruenj allzehant : die rofs
 57 ficherlichen · Sy hieffen den fwaio0
 58 ab jn frichenj :
 59 **Die** Helm fy abpunden / als
 60 man mir fagen find · an
 61 denselben frunden / da fueget jn
 62 got ainen wint : der kulte jn jr
 63 hertze · da hüb fich aber Erenreich=
 64 ee fchmertze :
 65 **Mit** züchten fprach her Ru=
 66 deger / als ein helt güt · wir
 67 füllen peyten nu nicht mer / Jr
- 614 **Der** Edel Pernere
 mit manlichen siten
 vnd manig Recke märe
 sy hetten all den tag gestriten
 von jr wal stat heer entgegne
 allererst kamen ze samen die Dietreiches degne
- 615 **Da** ward vnmeslichen gros
 der starcke Heerschal
 das geulde alles nach dos
 alsam tet perge vnd tal
 starch was jr messiney
 Horenpogen volgeten grosser schar drey
- 616 **Welt** jr nu hören gerne
 mit wen der da was
 Er diente dem von Perne
 als vnns das puoch las
 Er frumbdte Erenreichen
 grossen schaden das wisset sicherleichen
- 617 **Die** Dietreiches Recken
 die stuonden auf das landt
 die starchen vnd die kecken
 die liessen ruen allzehant
 die ross sicherlichen
 Sy hiessen den swais ab jn strichen
- 618 **Die** Helm sy abpunden
 als man mir sagen sind
 an denselben stunden
 da fueget jn got ainen wint
 der kulte jn jr hertze
 da huob sich aber Erenreiches schmertze
- 619 **Mit** züchten sprach her Rudeger
 als ein helt guot
 wir süllen peyten nu nicht mer
 Jr küenen Recken hochgmuot

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

tuenen Leuten hoch gemut:
 beraitet euch andisen zeiten.
 Ich sehe dort heren starkere rot
 reiten:
Darvor ein fane fleuget.
 der verret hart wol. men
 sym mich nicht treuget. Ich
 wil raten als man sol: dar wir
 vns wegen alle. man plest
 vns an mit einem starken
 sechalle:
Sy gürten die marcken
 mit willen sinder want.
 die kuenen und die starcken.
 mit vil werlicher hamdt:
Auf die Castelan dasassen. Ir
 Rod sy in den starcken
 massen:
In denselben zeiten do das wurd
 getan. das sach dort heer reitn.
Eindeg der marckman: Ahen
 einen legken giten. der was
 aller rot von dem plite:
Er selber vnd sein Castelan.
 was alles plitfar. ob er
 taufernt wunde solte han: das
 wil ich sprechen fir war: Er
 mochte so chliche. nicht sein
 gewesen das wisset sickerliche:
Wolfgang der starcke. der
 wart mit denselben an.
 der selb sass auf einem marcke.
 das peste das der welt ye geivan:
 Ahen das wil ich euch nennn.
 dar ir es an dem marck mit yet
 erkennen:
Malcke was das loss genant.
 als ich vernomen han. es
 was das peste iber alle lant. des

- 1 küenen Recken hochgmüt :
 2 beraitet euch an difen zeiten ·
 3 Jch sihe dozt hereine starche rot
 4 reiten :
 5 **D**aruoz ein fane fleüget /
 6 der verret hart wol · mein
 7 fyynn mich nicht treüget : Ich
 8 wil raten als man fol : daz wir
 9 vnns wegen alle · man plafet
 10 vnns an mit ainem starchen
 11 schalle :
 12 **S**y gurten die marchen /
 13 mit willen funder want ·
 14 die kuenen vnd die starchen ·
 15 mit vil werlicher hanndt :
 16 auf die Castelan da sassen · Ir
 17 Rod Sy in den starchen sturm
 18 maffen :
 19 **J**N denselben zeiten / do das waꝛð
 20 getan · da sach dozt heer reitē /
 21 Rudeger der marchman : Aheÿ
 22 einen Regken güten · der was
 23 aller rot von dem plüte :
 24 **E**r selber vnd sein Castelan ·
 25 was allß plüt far · ob er
 26 taufent wunde solte han : das
 27 wil ich sprechen für war : Er
 28 mochte so eÿflliche · nicht sein
 29 gewesen das wiffet sicherliche :
 30 **W**olfhart der starche / der
 31 rait mit denselben an ·
 32 derfelb fass auf ainem marche /
 33 das peste das die welt ye gewan :
 34 Ahey das wil ich euch nennē ·
- Jr küenen Recken hochgmuot
 beraitet euch an disen zeiten
 Jch sihe dort hereine starche rot reiten
- 620 **D**aruor ein fane fleuget
 der verret hart wol
 mein synn mich nicht treuget
 Ich wil raten als man sol
 daz wir vnns wegen alle
 man plaset vnns an mit ainem starchen schalle
- 621 **S**y gurten die marchen
 mit willen sunder want
 die kuenen vnd die starchen
 mit vil werlicher hanndt
 auf die Castelan da sassen
 Ir Rod Sy in den starchen sturm massen
- 622 **J**N denselben zeiten
 do das ward getan
 da sach dort heer reiten
 Rudeger der marchman
 Ahey einen Regken guoten
 der was aller rot von dem pluote
- 623 **E**r selber vnd sein Castelan
 was alls pluot far
 ob er tausent wunde solte han
 das wil ich sprechen für war
 Er mochte so eysliche
 nicht sein gewesen das wisset sicherliche
- 624 **W**olfhart der starche
 der rait mit denselben an
 derselb sass auf ainem marche
 das peste das die welt ye gewan
 Ahey das wil ich euch nennen

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

derselb saß auf einem marcke,
 das peste das dervelt ve yerman;
 Aheh das wil ich euch kernen.
 daz ir es arr dem marcke muget
 erkennen:
Alche was das Ross genant,
 als ich vernomen han. es
 was das peste über alle land. des
 hort ich tehen manigen man: als
 ich mich kan versymen. des ward
 auch der von Perne seyt vil wol
 ymen:
In manigen herten streiten. da er
 es ymer rait. es geschwayg nun
 mer bey seinen zeiten. als mir für
 war ist gesait: heva es was on
 massen stele. Es flog über belt recht
 als sam es wete:
Nu höret sonder bere was
 ich euch tün bekant.
 Starck der marck. kan wolf-
 harten angerant: die speer sy
 beide verschwanten. Sy war-
 en starck in armen vnd in
 handen:
Wolffhart den Lecken er von
 dem Ross stach. den kün-
 nen vnd den Lecken. da das heer
 Dietrich gesach: da ward mir
 hart schwere. mit grimme
 rait dar der Pernere:
In zivamg vnnich in grim-
 mer zorn. der künig von Rom ist
 richte. schlug auf den Lecken auf-
 erkorn. mit beiden seinen han-
 den. Er schied Starckherren
 von allen seinen landden:

- daz jr es an dem mare müget erkennen
- 35 daz jr es an dem mare müget
 36 erkennen :
- 37 **U**alche was das Rofs genant /
 38 als ich vernomen han · es
 39 was das peste über alle lant / des
 40 hort ich iehen manigen man : als
 41 ich mich kan versynnen · des ward
 42 auch der von Perne feyt vil wol
 43 ynne :
- 44 **J**N manigen herten ftreiten / da er
 45 es ynne rait · es geschwayg nim=
 46 mer bey feinen zeiten / als mir für
 47 war ift gefait : heya es was on
 48 maffe ftete · Es flog vber velt recht
 49 als fam es wete :
- 50 **N**u hözet sonnderbere / waz
 51 ich euch tün bekannt ·
 52 Starcker der märe / kam Wolf=
 53 harten angerant : die sper Sÿ
 54 baide verschwanten · Sy war=
 55 en ftarch in armen vnd in
 56 handden :
- 57 **W**olffhart den Recken / er von
 58 dem Rofs ftach · den küe=
 59 nen vnd den kecken · da das hee2
 60 Diettrich gefach : da ward im
 61 hart schwere · mit grÿmme
 62 rait dar der Pernere :
- 63 **J**N zwang vnmeslich / ein grim=
 64 mer zorn · der kunig von Romisch
 65 riche / schlüg auf den Recken auf=
 66 erkor2n · mit baiden feinem han=
 67 den · Er schied Starckerherren
 68 von allen feinen lannden :
- 625 **U**alche was das Ross genant
 als ich vernomen han
 es was das peste über alle lant
 des hort ich iehen manigen man
 als ich mich kan versynnen
 des ward auch der von Perne seyt vil wol ynne
- 626 **J**N manigen herten streiten
 da er es ynne rait
 es geschwayg nimmer bey seinen zeiten
 als mir für war ist gesait
 heya es was on masse stete
 Es flog vber velt recht als sam es wete
- 627 **N**u höret sonnderbere
 waz ich euch tuon bekannt
 Starcker der märe
 kam Wolfharten angerant
 die sper Sy baide verschwanten
 Sy waren starch in armen vnd in handden
- 628 **W**olffhart den Recken
 er von dem Ross stach
 den küenen vnd den kecken
 da das heer Diettrich gesach
 da ward im hart schwere
 mit grymme rait dar der Pernere
- 629 **J**N zwang vnmeslich
 ein grimmer zorn
 der kunig von Romisch riche
 schluog auf den Recken auserkorn
 mit baiden seinem handen
 Er schied Starckerherren von allen seinen lannden

1 **D**er Vundt Ingarde fere
 2 durch seinen helm gut.
 3 das dem tecken here barde hren
 4 vnd plüt: aussprach da ze seinen
 5 angen. Er sprach du magst des
 6 schlagens nicht gelangen:
 7 **A**uch slug starker der me-
 8 re. als ich euch zu bekant.
 9 dem künere Pernere den Schilt
 10 einway vorder hant: mit man-
 11 licher hande. damit nam stark
 12 her das ende:
 13 **N**yder vonden Castelan.
 14 fiel er auf das gras. der
 15 vil vunerzagt man hart schier
 16 todt was: Von Perne der starcke.
 17 zoch sich alzehant zu dem marcke:
 18 **D**ie edel Castelan gewan
 19 her: Dietrich. als ich fur
 20 war vernomen han allererste
 21 des tages sicherlich: Ahen es kam
 22 in sere gute. es gefreit zu hart
 23 diel in seinem mite:
 24 **D**arnach in kirzen jerten
 25 welt ir vernomen mer. da
 26 sahen zu reiten die edlen Wolre-
 27 hen heer: die tecken zu irn han-
 28 den. die hetten sich gesammet von
 29 manigen länden:
 30 **S**eyferd von Tyderlandt
 31 vart in der vordristen sehan.
 32 einen faren fiert er in der hant:
 33 hart gute das ist war: Ahen ia
 34 volgeten im die tecken. Er het mer
 dann Drenssig tausent teckh:
Manig verdeckt Castelan
 man da zichen sach. Welt ir
 so wil ich euch horen lan. wie der
 Vogt von Perne sprach: Ir maren

- 1 **E**r Wundt Jn hardt fere /
 2 durch feinen helm güt ·
 3 daz dem Recken here / baide hiez
 4 vnd plüt : aufsprach da ze feinen
 5 augen · Er sprach du magst des
 6 schlagens nicht gelaügen :
 7 **A**uch slug starcker der më=
 8 re / als ich euch tū bekant ·
 9 dem küenen Pernere / den Schilt
 10 entzway vor der hant : mit man=
 11 licher hande · damit nam Starck
 12 her das ennde :
 13 **N**yder von dem Castelan /
 14 fiel Er auf das gras · der
 15 vil vnuerzagte man / hart schiez
 16 todt was : Von Perne der starche ·
 17 zoch sich alzehant zu dem marche :
 18 **D**itz edel Castelan / gewan
 19 herz Diettrich · als ich für
 20 war vernomen han / allererfte
 21 des tages sicherlich : Ahey es kam
 22 im seit ze gūte · es gefreyt jn hart
 23 dick in feinem müte :
 24 **D**arnach in kurtzen zeiten /
 25 welt jr vernemen mer · da
 26 sahen zū reiten die edlen Welreck=
 27 hen heer : die kecken zu jrn han=
 28 den · die hetten sich gesamnet von
 29 manigen lannden :
 30 **S**eyfrid von Nyderlandt /
 31 rait in der vordristen schar ·
 32 einen fanen fuert Er in der hant ·
 33 hart gūte das ist war : Ahey ia
 34 volgeten im die kecken · Er het mez
- 630 **E**r Wundt Jn hardt sere
 durch seinen helm guot
 daz dem Recken here
 baide hiern vnd pluot
 aussprach da ze seinen augen
 Er sprach du magst des schlagens nicht gelaugen
- 631 **A**uch slug starcker der mere
 als ich euch tuo bekant
 dem küenen Pernere
 den Schilt entzway vor der hant
 mit manlicher hande
 damit nam Starck her das ennde
- 632 **N**yder von dem Castelan
 fiel Er auf das gras
 der vil vnuerzagte man
 hart schier todt was
 Von Perne der starche
 zoch sich alzehant zu dem marche
- 633 **D**itz edel Castelan
 gewan herr Diettrich
 als ich für war vernomen han
 allererste des tages sicherlich
 Ahey es kam im seit ze guote
 es gefreyt jn hart dick in seinem muote
- 634 **D**arnach in kurtzen zeiten
 welt jr vernemen mer
 da sahen zuo reiten
 die edlen Welreckhen heer
 die kecken zu jrn handen
 die hetten sich gesamnet von manigen lannden
- 635 **S**eyfrid von Nyderlandt
 rait in der vordristen schar
 einen fanen fuert Er in der hant
 hart guote das ist war
 Ahey ia volgeten im die kecken
 Er het mer dann Dreyssig tausent Recken

35 **J**enen jenen fiert er in der gant
 36 hant gite das ist war: Aber ia
 37 volgeten im die lecken. Er het mir
 38 dann Dreissig tausent Leckh:
 39 **M**anig verdecket Castelan
 40 man da ziehen sach. Welt jr
 41 so wil ich euch horen lan. wie der
 42 Vogt von Perne sprach: Ir marcken
 43 gelden gut. ir trachtet mit un-
 44 verzagtem mit:
 45 **S**ich sehe dort heer reiten. Vil ma-
 46 nigen weigant. die wellen mit
 47 vns streiten. des seht gewarret
 48 allgehant: vnd ratet lide gesel-
 49 len. voen wir an sy in geschten
 50 wellen:
 51 **W**er het es so billichen sprach
 52 Wolghart zegant. als jr
 53 künig von Rom sech reichen.
 54 wir fechten nun umb ew. lant:
 55 da sprach der Vogt von Perne.
 56 zeh. in es vil billich vnd gerne:
 57 die mir in helffen wellh.
 58 die sitzen auf die marcken.
 59 wir sullen die weinde erschelhen.
 60 sprach Wolghart der Leckestant:
 61 das sy des jere empfunden. wir
 62 schanden sy von weiben vnd von
 63 kunden:
 64 **D**ierzyt tausent Lecken.
 65 die waren in geschant.
 66 die kranen vnd die lecken in
 67 liechte prunre wol der wart:
 68 Aber auf die Ross sy sassen. Sy
 69 keerten in geleichen eben massen:
 70 **W**ard zogen sich vnder schilde.
 71 **A**lda ginz je gant. Ende

35 dann Dzeyffig tausent Reckh̄ :
 36 **M**anig verdecket Castelan /
 37 man da ziehen sach · welt jr
 38 so wil ich euch hören lan / wie der
 39 Vogt von Perne sprach : Jr mären
 40 helden güt · nu trachtet mit vn=
 41 uerzagtem müt :
 42 **J**CH sihe dōzt heer reiten / Vil ma=
 43 nigen weigant · die wellen mit
 44 vnns streiten / des feyt gewarnet
 45 allzehant : vnd ratet liebe gefel=
 46 len · wen wir an fy nū schicken
 47 wellen :
 48 **W**er thet es so billichen / sprach
 49 Wolfhart zehant · als jr
 50 künig von Römisch reichen /
 51 wir fechten nū vmb ewz lant :
 52 da sprach der Vogt von Perne ·
 53 jch tun es vil billich vnd gerne :
 54 **D**ie mir nu helffen wellh̄ /
 55 die sitzen auf die march ·
 56 wir fullen die veinde erschellh̄ /
 57 sprach Wolfhart der Recke sprach :
 58 daz fy des fere emphinden · wir
 59 schaiden fy von weiben vnd von
 60 kinden :
 61 **U**iertzigk tausent Recken /
 62 die waren im geschart ·
 63 die küenen vnd die kecken / in
 64 liechte prune wol bewart :
 65 Ahey auf die Ross fy sassen · Sy
 66 keerten in geleich eben massh̄ :
 67 **U**nd zogen sich vnnder schilde /
 68 alda hin ze hannt · Rude=

Er het mer dann Dreyssig tausent Recken

- 636 **M**anig verdeckt Castelan
 man da ziehen sach
 welt jr so wil ich euch hören lan
 wie der Vogt von Perne sprach
 Jr mären helden guot
 nu trachtet mit vnuerzagtem muot
- 637 **J**CH sihe dōrt heer reiten
 Vil manigen weigant
 die wellen mit vnns streiten
 des seyt gewarnet allzehant
 vnd ratet liebe gesellen
 wen wir an sy nu schicken wellen
- 638 **W**er thet es so billichen
 sprach Wolfhart zehant
 als jr künig von Römisch reichen
 wir fechten nun vmb ewr lant
 da sprach der Vogt von Perne
 jch tun es vil billich vnd gerne
- 639 **D**ie mir nu helffen wellen
 die sitzen auf die march
 wir sullen die veinde erschellen
 sprach Wolfhart der Recke sprach
 daz sy des sere emphinden
 wir schaiden sy von weiben vnd von kinden
- 640 **U**iertzigk tausent Recken
 die waren im geschart
 die küenen vnd die kecken
 in liechte prune wol bewart
 Ahey auf die Ross sy sassen
 Sy keerten in geleich eben massen
- 641 **U**nd zogen sich vnnder schilde
 alda hin ze hannt
 Rudeger der milte

1 ger der milte sprach wider den
 2 vogt von Loimischlanit: Awe
 3 es geet mir an ein streiten. Ich
 4 siße dort amien den teurichin kerth:
 5 **D**en alle die reitthe manlich
 6 hat anserbant. es ist sicher
 7 luche der hohe künig von Nider
 8 lant: Aheym volgeten helde
 9 gite. also sprach Rudeger der hoch
 10 gemüte:
 11 **D**as ist ein grosse fraysse.
 12 sprache Herz Volshart.
 13 Sy gerewet leicht die rause. dar sy
 14 die stanche widerfart: gesagent
 15 mynner mere. Sy lassen uns
 16 hie Leib und Eere:
 17 **S**y zugen in die siltlich für
 18 sich auf das veld. die helden
 19 ellen rich die gaben plütigen
 20 gelt: auf der praiten hayde. In
 21 geschach da bedenthalb laide:
 22 **D**a der vogt von Perne mit
 23 seiner rot was komen.
 24 mir solt ir horen gerne. wie ich
 25 an dem mare gan vernomen:
 26 Aheym mit ellenthaftern mite.
 27 was auch künnen Seyfrid der gite:
 28 **Z**wischen den scharen banden
 29 was es nicht zewert. das
 30 wil ich euch beschaiden. sy hielten
 31 vil und berant: die Edlen künige
 32 reiche. Seyfrid rait an den stanch
 33 en Diettreiche:
 34 **Z**way scharffe sper sy für
 ten in irellen hart. mit
 zorn sy die Ross rürten. sy kamen
 aufeinander gerant: sy waren
 vrentlichen. yet weder dem andern
 sicherlichen:

- 1 ger der milte · sprach wider den
 2 vogt von Römisch lannt : Awe
 3 es geet nu an ein streiten · Ich
 4 sihe dozt ainen den teuriftj̄ reitj̄ :
 5 **D**en alle die reiche / manlich
 6 hat auferkant · es ist sicher=
 7 leiche der hohe künig von Nider=
 8 lant : Ahey im volgeten helde
 9 güte · also sprach Rudeger der hoch=
 10 gemüte :
 11 **D**aß ist ein grosse frayse /
 12 sprache herz Wolfhart ·
 13 Sy gerewet leicht die rayse / daz fj̄
 14 die starche widerfart : gefagent
 15 nymmer mere : Sy lassent vns
 16 hie leib vnd Eere :
 17 **S**y zugen müessliklich / für
 18 sich auf das veld · die heldj̄
 19 ellenrich die gaben plütigen
 20 gelt : auf der praiten hayde · Jn
 21 geschach da bedenthalt laide :
 22 **D**a der vogt von Perne / mit
 23 feiner rot was komen ·
 24 nu solt jr hören gerne / wie ich
 25 an dem mare han vernomen :
 26 Ahey mit ellenthafftem müte ·
 27 was auch kumen Seyfrid der güte :
 28 **Z**wischen den scharen baidj̄ /
 29 was es nicht ze weit · das
 30 wil ich euch beschaiden / fy hieltj̄
 31 vil vnd berait : die Edlen kunige
 32 reiche · Seyfrid rait an den starch=
 33 en Dietreiche :
 34 **Z**way scharffe sper fy für=
- Rudeger der milte
 sprach wider den vogt von Römisch lannt
 Awe es geet nu an ein streiten
 Ich sihe dort ainen den teuristen reiten
- 642 **D**en alle die reiche
 manlich hat auferkant
 es ist sicherleiche
 der hohe künig von Niderlant
 Ahey im volgeten helde guote
 also sprach Rudeger der hochgemuote
- 643 **D**as ist ein grosse frayse
 sprache herr Wolfhart
 Sy gerewet leicht die rayse
 daz sy die starche widerfart
 gesagent nymmer mere
 Sy lassent vns hie leib vnd Eere
- 644 **S**y zugen müessliklich
 für sich auf das veld
 die helden ellensrich
 die gaben pluotigen gelt
 auf der praiten hayde
 Jn geschach da bedenthalt laide
- 645 **D**a der vogt von Perne
 mit seiner rot was komen
 nu solt jr hören gerne
 wie ich an dem mare han vernomen
 Ahey mit ellenthafftem muote
 was auch kumen Seyfrid der guote
- 646 **Z**wischen den scharen baiden
 was es nicht ze weit
 das wil ich euch beschaiden
 sy hielten vil vnd berait
 die Edlen kunige reiche
 Seyfrid rait an den starchen Dietreiche
- 647 **Z**way scharffe sper sy fuorten

reiche. Seyfrid rart an den stark
 en Diettreiche:
Zway scharffe sper sy fir
 ten in irellen hant. mit
 zorn sy die Ross rürten. sy kamen
 aufeinander gerant: sy waren
 vrentlichen. yet weder dem andern
 sicherlichen:
Welt sy mit horen gerne. so tun
 ich euch bekant. den wer
 den Vogt von Perne. krafft der kü
 nig von Niderlant: mit einem
 stiche so schwinde. als ich es an di
 sem mare winde:
Durch den Schilt vesten. vnd
 durch den Halsperg. von no
 ten müste prestien. das herte stah
 lin werch: Er get vil nach den ende
 genommen von Seyfrides hemde:
Wis er sich erwerde. das tun
 ich euch kundt. oder was
 sy erwerde das solt sy horen grieze
 stund: das tet ein hemde seydone.
 das trug er vunder dem Halsperg
 seine:
Darvunne vier heylthumb
 lagen. versigelt allezeit.
 die sein vil vafte pflagen. wenn
 er rart in den strett: Ich wil
 euch des beweysen. darauf wi
 derwant das spreysen:
Der schaffte der müst ab
 prestien. von diesem stich
 stark. von seinen krefftten vesten.
 müste sich plegen das marech:
 doch sielt sy horen gerne. Seyfrides
 vergas nicht der vogt von Perne:

- 35 ten / in jr ellens hant · mit
 36 zorn fy die Ros̄ rūrten / fy kamen
 37 aufeinander gerant : fy waren
 38 veintlichen · yetweder dem andern
 39 sicherlichen :
 40 **W**elt jr nu hören gerne / so tūn
 41 ich euch bekannt · den wer=
 42 den Vogt von Perne / traff der kün=
 43 nig von Niderlant : mit einem
 44 stiche so schwinde · als ich es an di=
 45 sem mare vinde :
 46 **D**urch den Schilt vesten / vnd
 47 durch den Halsperg · von nö=
 48 ten müfte prestē / das herte stäh=
 49 lin werch : Er het vil nach den ende ·
 50 genomen von Seyfrides hennde :
 51 **W**ie er sich erwerte / das tūn
 52 ich euch kündt · oder was
 53 jn ernerte / das solt jr hören hie ze
 54 stund : das tet ein hembde seydenē ·
 55 das trüg Er vnnder dem Halsperg
 56 seine :
 57 **D**arynne vier heylthumb
 58 lagen / versigelt alle zeit ·
 59 die sein vil vaste phlagen / wenn
 60 er rait in den streit : Jch wil
 61 euch des beweyfen · darauf wi=
 62 derwant das sper eysen :
 63 **D**er schafft der müft ab=
 64 prestē / von difem stich
 65 starch · von feinen krefften vesten /
 66 müfte sich piegen das march :
 67 doch sult jr horen gerne · Seyfrides
 68 vergas nicht der vogt von Perne :
- 647 **Z**way scharffe sper sy fuorten
 in jr ellens hant
 mit zorn sy die Ross ruorten
 sy kamen aufeinander gerant
 sy waren veintlichen
 yetweder dem andern sicherlichen
- 648 **W**elt jr nu hören gerne
 so tuon ich euch bekannt
 den werden Vogt von Perne
 traff der künig von Niderlant
 mit einem stiche so schwinde
 als ich es an disem mare vinde
- 649 **D**urch den Schilt vesten
 vnd durch den Halsperg
 von nöten muoste prestē
 das herte stählin werch
 Er het vil nach den ende
 genomen von Seyfrides hennde
- 650 **W**ie er sich erwerte
 das tuon ich euch kundt
 oder was jn ernerte
 das solt jr hören hie ze stund
 das tet ein hembde seydenē
 das truog Er vnnder dem Halsperg seine
- 651 **D**arynne vier heylthuomb lagen
 versigelt alle zeit
 die sein vil vaste phlagen
 wenn er rait in den streit
 Jch wil euch des beweysen
 darauf widerwant das sper eysen
- 652 **D**er schafft der muost abprestē
 von disem stich starch
 von seinen krefften vesten
 muoste sich piegen das march
 doch sult jr horen gerne
 Seyfrides vergas nicht der vogt von Perne

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Er crafft fu willklichen
mit manlicher hamit.
Geyrid den kunig reichen. als
mir das wër ist bekant: den
helm durch barde wemide. stach
Er das sper flectt vnz an das
ende:

Daz man sach ze stucken
die trüwer sol aufgan.
dar begunden sy zerugten. die
starcken Dietriches man:
also tetten heer entegen. die
vnrerzagten Seyfides degen:
De Sturm sy sich wandt.
an derselben zeit. sy rugt
die sechwert mit den hamiden.
sich hrieb ein grimniger streit:
Lwe wie sy ir laid rächen.
mit den töden sy durcheinand
prachen:

Zeleben sy nicht begerten.
da ward ein Simstag.
man hort von iren sechwert.
manigen bitterlichen schlag:
auf die helmen klingen. da
hätten sy ze leben nicht gedmpt:

Schwinde was ir geferte.
macht gegen der sterke
sacht. bedenthalb man sich wer-
ke. der streit weret vnz an die
nacht: Lwe sy stachen vnd kü-
gen. an einander sy vil clame
vertrügen:

Den solt sy arnoten teur.
laiden auf dem wal. daz
grimme wilde feur. das sach
man fliegen an zal: ans helm
vnd ans schilden. da gelagen die
armen zu den milten:

- 1 **E**r traf Jn willikleichen /
 2 mit mannlicher hannt ·
 3 Seyfrid den kunig reichen · also
 4 mir das mēr ist bekannt : den
 5 Helm durch baide wennde · stach
 6 Er das sper flecht vntz an das
 7 ende :
 8 **D**az man sach ze stucken /
 9 die trümer zol aufgan ·
 10 dar begunden fy zerugken / die
 11 starchen Diettriches man :
 12 also tetten heer entgegen · die
 13 vnuerzagten Seyfrides degen :
 14 **Z**e Sturm fy sich wandtj /
 15 an derselben zeit · fy rugtj
 16 die schwert mit den hannden ·
 17 sich hueb ein grymmiger streit :
 18 Awe wie fy jr laid rachen ·
 19 mit den Roden fy durcheinand²
 20 prachen :
 21 **Z**e leben fy nicht begerten ·
 22 da ward ein Sunstag ·
 23 man hort von jren schwerten /
 24 manigen pitterlichen schlag :
 25 auf die Helmen klingen · Ia
 26 hetten fy ze leben nicht gedingj :
 27 **S**chwinde was jr geferte /
 28 macht gegen der sterche
 29 facht · bedenthalb man sich we=
 30 te / der streit weret vntz an die
 31 nacht : Awe fy stachen vnd flü=
 32 gen · aneinander der fy vil claine
 33 vertrugen :
 34 **D**en solt fy arneten teur /
- 653 **E**r traf Jn willikleichen
 mit mannlicher hannt
 Seyfrid den kunig reichen
 als mir das mer ist bekannt
 den Helm durch baide wennde
 stach Er das sper slecht vntz an das ende
- 654 **D**az man sach ze stucken
 die trümer zol aufgan
 dar begunden sy zerugken
 die starchen Diettriches man
 also tetten heer entgegen
 die vnuerzagten Seyfrides degen
- 655 **Z**e Sturm sy sich wandten
 an derselben zeit
 sy rugten die schwert mit den hannden
 sich hueb ein grymmiger streit
 Awe wie sy jr laid rachen
 mit den Roden sy durcheinander prachen
- 656 **Z**e leben sy nicht begerten
 da ward ein Sunstag
 man hort von jren schwerten
 manigen pitterlichen schlag
 auf die Helmen klingen
 Ia hetten sy ze leben nicht gedingen
- 657 **S**chwinde was jr geferte
 macht gegen der sterche facht
 bedenthalb man sich werte
 der streit weret vntz an die nacht
 Awe sy stachen vnd sluogen
 aneinander der sy vil claine vertruogen
- 658 **D**en solt sy arneten teur

35 gen. anen amroer sy vru came
 36 vertragen:
 37 **D**en solt sy arneten teure.
 38 lader auf dem wal. daz
 39 grymme wilde feure. das sach
 40 man fliegen an jal: aus helm
 41 vnd aus schilden. da gelagen die
 42 armen fuden in liden:
 43 **S**y sturben sinder meli-
 44 nen. vast on jal. Sy schi-
 45 gen durch die helme. daz das
 46 haupt vnd die hieren schal: en-
 47 zway sich alles entwandte. mozt
 48 fetten die von Sichel Lammde:
 49 **D**ie starcken seyfrides man.
 50 die waren auch bewegh.
 51 Sy lieffen vast darnacher gan.
 52 was sy erreichten mit den sle-
 53 gen: fur war es auch bedente.
 54 Sy schlugen beide los vnd leute:
 55 **S**y lieffen es emplanden.
 56 grymmy was ir zorn.
 57 die rinye sy entranen. die star-
 58 cken recken an serkon: die hant-
 59 eten tieffe wurden. die dar-
 60 nach in immer mere wurden
 61 gerunden:
 62 **S**y priefften grossen
 63 schmerzen. grymmy
 64 was ir zorn. Sy waren hertes
 65 herzen. sy sachten einen starck-
 66 en streit: fur war ir das ve-
 67 lantet. sy schlugen durch die
 68 her siner ab die hantet:
Das sayet man in ir sidi-
 re. die weyle der tag
 scham. vnz auf den gurtel

- 35 laider auf dem wal · daz
 36 grÿmme wilde feür / das sach
 37 man fliegen an zal : aus helm
 38 vnd aus schilden · da gelagen die
 39 armen zu den milten :
 40 **S**y fturben funder meli=
 41 nen · vaft on zal · Sy flü=
 42 gen durch die helme / daz das
 43 häupt vnd die hieren fchal : en=
 44 tzwäy fich alles entrandte · mozt
 45 tetten die von Etzeln Lannde :
 46 **D**ie ftarchen feÿfrides man /
 47 die waren auch bewegÿ ·
 48 Sy lieffen vaft darnaher gan /
 49 was fy erraichten mit den fle=
 50 gen : für war ich euch bedeüte ·
 51 Sy flügen baide Rofs vnd leüte :
 52 **S**y lieffen es emplanden /
 53 grÿmmig was jr zorn ·
 54 die ringe fy entranten · die ftar=
 55 chen Recken auferkornÿ : die haw=
 56 eten tieffe wunden · die dar=
 57 nach nymmermere wurden
 58 gepunden :
 59 **S**y prüefften groffen
 60 fchmertzen / grÿmmig
 61 was jr neid · Sy waren herteo
 62 hertzen / fy fachten einen ftarck=
 63 en ftreit · für war jr das ge=
 64 laubet · fy fchlügen durch die
 65 herfiner ab die haubet :
 66 **D**as faget man mir fide=
 67 re / die weyle der tag
 68 fchain · vntz auf der gürtel
- laider auf dem wal
 daz grymme wilde feur
 das sach man fliegen an zal
 aus helm vnd aus schilden
 da gelagen die armen zu den milten
- 659 **S**y sturben sunder melinen
 vast on zal
 Sy sluogen durch die helme
 daz das haupt vnd die hieren schal
 entzway sich alles entrandte
 mort tetten die von Etzeln Lannde
- 660 **D**ie starchen seyfrides man
 die waren auch bewegen
 Sy liessen vast darnaher gan
 was sy erraichten mit den slegen
 für war ich euch bedeute
 Sy sluogen baide Ross vnd leute
- 661 **S**y liessen es emplanden
 grymmig was jr zorn
 die ringe sy entranten
 die starchen Recken auserkorn
 die haweten tieffe wunden
 die darnach nymmermere wurden gepunden
- 662 **S**y prüefften grossen schmerzen
 grymmig was jr neid
 Sy waren hertes hertzen
 sy fachten einen starchen streit
 für war jr das gelaubet
 sy schluogen durch die hersiner ab die haubet
- 663 **D**as saget man mir sidere
 die weyle der tag schain
 vntz auf der gürtel nidere

1 widere den leib vnd auch das
 2 Aechspann: hawen sy begun-
 3 den. das waren vngespruge tief-
 4 ferwunden:
 5 **M**an schlug da etlichen
 6 gar ob der gürtel ab. das
 7 wisset sicherlichen sich vngere-
 8 ret Seyfrides hab: Er velor da
 9 edel rechen. sich gulten vil tern
 10 die tecken:
 11 **S**y wolten nicht entweichē
 12 bedent halben dan. sy liezzē
 13 dar treichen. das dann sez encho
 14 gesagen kan: mit taten die vil
 15 tecken. man sach die ger in die
 16 halspergen stecken:
 17 **D**az es da zu dem herzen
 18 hinder aussprast. Awe
 19 des grossen schmerzen. das tarb
 20 menig werder gast: vil klain
 21 was ir erparmen. man sach
 22 manigen wundt in hant
 23 vnd in armen:
 24 **W**as das nicht ein wunder
 25 die not die da geschach. in
 26 merket vil besunder manig
 27 en man da reiten sach: dem
 28 haupt vnd zende. alles was
 29 euzway dar zu ab die hende:
 30 **O**er rammir was manig
 31 ualt. mischel was die not.
 32 Awe da starben helde pald. das
 33 prante velo das was rot: Awe
 34 iberol von plite. da gelagen
 außserwelt helde gerte:
Diser sturm der werete die
 nacht vnz an den tag. daz
 man nicht amders begerte. in
 daz man vergeten da palay: Awe

- 1 nidere / den leib vnd auch dar
 2 Achspain : hawen fy begun=
 3 den · das waren vngefuege tief=
 4 fe wunden :
 5 **M**an schlug da ettlichen
 6 gar ob der gürtl ab · das
 7 wisset sicherlichen / sich ringe
 8 ret Seyfrides hab : Er veloz da
 9 edel recken · sich gulten vil teū
 10 die kecken :
 11 **S**y wolten nicht entweichē /
 12 bedenthalben dan · fy liezzn
 13 darftreichen / bas dann jch euch
 14 gefagen kan : mit taten die vil
 15 kecken · man sach die ger in die
 16 Halspergen ftechen :
 17 **D**az es da zu dem hertzen /
 18 hinden aufprast · Awe
 19 des groffen schmerzen / da starb
 20 menig werder gast : vil klaine
 21 was jr erparmen · man sach
 22 manigen wundt im haubt
 23 vnd in armenj :
 24 **W**as das nicht ein wunde /
 25 die not die da geschach · nu
 26 mercket vil befonder / manig=
 27 en man da reiten sach : dem
 28 haupt vnd zende · alles was
 29 entzway dartzu ab die hende :
 30 **D**er iammer was manig=
 31 ualt · michel was die not ·
 32 Awe da sturben helde pald / das
 33 prait veld das was rot : Awe
 34 vberal von plute · da gelagen
- vntz auf der gürtel nidere
 den leib vnd auch das Achspain
 hawen sy begunden
 das waren vngefuege tieffe wunden
- 664 **M**an schluog da ettlichen
 gar ob der gürtl ab
 das wisset sicherlichen
 sich ringeret Seyfrides hab
 Er veloz da edel recken
 sich gulten vil teur die kecken
- 665 **S**y wolten nicht entweichen
 bedenthalben dan
 sy liezzen darstreichen
 bas dann jch euch gesagen kan
 mit taten die vil kecken
 man sach die ger in die Halspergen stechen
- 666 **D**az es da zu dem hertzen
 hinden ausprast
 Awe des grossen schmerzen
 da starb menig werder gast
 vil klaine was jr erparmen
 man sach manigen wundt im haubt vnd in armen
- 667 **W**as das nicht ein wunder
 die not die da geschach
 nu mercket vil besonder
 manigen man da reiten sach
 dem haupt vnd zende
 alles was entzway dartzuo ab die hende
- 668 **D**er iammer was manigualt
 michel was die not
 Awe da sturben helde pald
 das prait veld das was rot
 Awe vberal von pluote
 da gelagen ausserwelt helde guote

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

die da p[er]uen geioe p[er]o oas
 prate veld das was rot: Awe
 iber al von phite. da gelagen
 auf ferwelt helde gute:
Dieser sturm der werete die
 nacht vnk an den tag. daz
 man nicht amders begerte. un
 daz man verchten da phlag: Awe
 da was vil klain die wunne.
 als des morgens auf gieny die
 Summe:
Da lebte da nyemand. das
 sag ich erich fir war. der
 zwayer rechen künige man.
 die waren todt alle gar: sy leb
 te vil wenig bey den stunden.
 dan noch sy nicht s[te]urms er
 wunden:
Herz Seyfrid und herz Diet
 rich die waren auf dem
 wal. zesamen künren sich alich
 vngewen was der schal: der klainy
 von irren schwerten. mit reide sy
 bedeanen man der begeren:
Die edeln rechen miltē das
 ist mir wol bekant. die het
 ten die Schilde gar gehawen von
 der handt: sy wachten sam sy
 wunnen. die augen in vor for
 recht prunnen:
An einander sy da muten:
 mit slegen das ist war.
 die halpery recht gliten. von
 der hize sennider war: das man
 in schiffte leide. hays s[te]tunst
 der roth aus sun leide:
Die slege vngheimlichen

- 35 auff̄erwelt helde gũte :
- 36 **D**ifer fturm der werete / die
- 37 nacht vntz an den tag · daz
- 38 maꝝ nicht anders begerte / nũ
- 39 daz man vechten da phlag : Awe
- 40 da was vil klain die wunne ·
- 41 als des morgens auf gieng die
- 42 Sunne :
- 43 **D**a lebte da nyemand / das
- 44 sag ich euch fürwar · der
- 45 zwaȳer reichen kunige man /
- 46 die waren todt alle gar : jr leb=
- 47 te vil wenig bey den ftunden ·
- 48 dannoch fy nicht̄o fturmb̄o er=
- 49 wunden :
- 50 **H**erz Seȳfrid vnd herz Diet=
- 51 trich / die waren auf dem
- 52 wal · ze famen kumen ficherlich /
- 53 vngewer̄ was der schal : der klang
- 54 von jren̄ fchwerten̄ · mit neide fȳ
- 55 bede aneinander begeten̄ :
- 56 **D**ie edeln recken milte / das
- 57 ift mir wol bekant · die het=
- 58 ten die Schilde / gar gehawen von̄
- 59 der handt : fy vachten fam̄ fȳ
- 60 wunen̄ · die augen̄ In vor zorn̄
- 61 recht prunen̄ :
- 62 **A**n einander fȳ da müten̄ /
- 63 mit flegen das ift war ·
- 64 die Halperg recht glüten / von
- 65 der hitze fonnderwar : das m̄r
- 66 ich vn̄s̄ffte leide · haȳffer tunst
- 67 der roch aus jrn̄ leibe :
- 68 **D**ie flege vn̄gehirmlichen̄ /
- da gelagen ausserwelt helde guote
- 669 **D**iser sturm der werete
- die nacht vntz an den tag
- daz man nicht anders begerte
- nun daz man vechten da phlag
- Awe da was vil klain die wunne
- als des morgens auf gieng die Sunne
- 670 **D**a lebte da nyemand
- das sag ich euch fürwar
- der zwaȳer reichen kunige man
- die waren todt alle gar
- jr lebte vil wenig bey den stunden
- dannoch sy nichts sturmbs erwunden
- 671 **H**err Seyfrid vnd herr Dietrich
- die waren auf dem wal
- ze samen kumen sicherlich
- vngewer̄ was der schal
- der klang von jren̄ schwerten̄
- mit neide sy bede aneinander begerten
- 672 **D**ie edeln recken milte
- das ist mir wol bekant
- die hetten die Schilde
- gar gehawen von der handt
- sy vachten sam sy wunen
- die augen In vor zorn recht prunen
- 673 **A**n einander sy da muoten
- mit slegen das ist war
- die Halperg recht gluoten
- von der hitze sonnderwar
- das m̄r ich vn̄s̄ffte leide
- haysser tunst der roch aus jrn̄ leibe
- 674 **D**ie slege vn̄gehirmlichen

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

die klingen aus jr handt. sy
liessen darstreichē die kienē
rechten anserkant: Sy getoste
nemand schaden. es mocht
auch nyemand kumen zu zu ban
den:

Sy waren bede tumber vnd
grymmigs gemuet. sy
triben an emander vnde die
hohen edlen rechten quet: der
schwaßs von zu schreite. ein
schwonder vint von jren schwe
ten wete:

Sy werten lange an jr wer
als mir das buch ist fundt.
durch das krefftege heer slagen
sy vier vnd dreißig fundt: vil
weit waxen jr gassen. sy begun
den mit slagen an emander für
vassen:

Sy fochten mit emander
ein hart lammgezeit. daz
sy sich nie geschieden hart swinde
was der streit: doch kom es zu
den stunden. daz sy des streytes
erwunden:

Da kette der von perne den kü
ny von Nyderlandt. wolt
jr es horen gerne geuctele für mit
rechten gant: erschlug die schlege
fraylichen heri Seyfid must alles
vor jm weyehen:

Do in heri Dietrich brachte
wider auf die walstat. der
Peynere gedachte. als man mir
gesaget hat: vnd lieff dar an der
seunde. als er allermaist künde:

Hart kreffteleiche schlug er
Namen schlag. Seyfid dem

1 die klüngen aus Jr handt · fy
 2 lieffen dar streichen / die küenen
 3 recken auferkant : Sy getozfte
 4 niemand schaiden · es mocht
 5 auch nyemand kumen zu jn bai=
 6 den :
 7 **S**y waren bede tumbe / vnnð
 8 grymmigs gemüet · fy
 9 triben an einander vmbe / die
 10 hohen edlen recken güet : der
 11 schwaÿfs von jn schrête · ein
 12 schwinder wint von jren schwe=
 13 ten wête :
 14 **S**y werten lange an jr we2 /
 15 als mir das puoch ist kundt ·
 16 durch das krefftige heer / slügen
 17 Sy vierunddreißig ftünd : vil
 18 weit waren jr gassen · fy begun=
 19 den mit flegen aneinander für
 20 vaffen :
 21 **S**y fachten miteinander
 22 ein hart lanngē zeit · daz
 23 fy sich nie geschieden hart fwinde
 24 was der streit : doch kom es zu
 25 den ftunden · daz fy des streytes
 26 erwunden :
 27 **D**a hette der von perne / den kü=
 28 nig von Nyderlandnt · welt
 29 jr es hören gerne / geuetelt für mit
 30 recken hant : er schlüg die schlege
 31 fraÿslichen her2 Seyfrid müft alles
 32 vor jm weychen :
 33 **D**o jn her2 Diettrich brachte /
 34 wider auf die walfat · der

die klungen aus Jr handt
 sy liessen dar streichen
 die küenen recken auferkant
 Sy getorste niemand schaiden
 es mocht auch nyemand kumen zu jn baiden

- 675 **S**y waren bede tumbe
 vnnð grymmigs gemüet
 sy triben an einander vmbe
 die hohen edlen recken guet
 der schwayss von jn schrete
 ein schwinder wint von jren schwerten wete
- 676 **S**y werten lange an jr wer
 als mir das puoch ist kundt
 durch das krefftige heer
 sluogen Sy vierunddreißig stund
 vil weit waren jr gassen
 sy begunden mit slegen aneinander für vassen
- 677 **S**y fachten miteinander
 ein hart lanngē zeit
 daz sy sich nie geschieden
 hart swinde was der streit
 doch kom es zu den stunden
 daz sy des streytes erwunden
- 678 **D**a hette der von perne
 den künig von Nyderlandnt
 welt jr es hören gerne
 geuetelt für mit recken hant
 er schluog die schlege frayslichen
 herr Seyfrid muost alles vor jm weychen
- 679 **D**o jn herr Diettrich brachte
 wider auf die walstat
 der Pernere gedachte

vor im weyehen:
Do in her: Diettrich brachte
 wider auf die walstat. der
 Perriere gedachte. als man mir
 gesaget hat: vnd lieff dar an der
 stunde. als er aller maist künde:
Dart krefftliche schlag er
 namen schlag. Seyfrid dem
 ellenreiche. dar er wider vor: im
 lag: gestracket in dem schilde.
 Siglos lag der kuere vnd der milde:
Da der herre diettrich. den
 andern slag dar pot. herz
 Seyfrid der lobelich der ruestvil
 laute des grenz im not: Er sprach
 Edel künig von Domsch reiche.
 mir lass mich leben so bist du fürst
 reiche:
Den guten Palmigen. er
 dem bogt von Perrie gab.
 des het er in bezwungen. er lieff
 in leben als er in pat: yedoch spr
 ach herz Diettrich mit synnen.
 herz Seyfrid ich lass erich nicht
 also von hymen:
Ar beualch in Sechs Lecken
 hie an diser zeit. die huten
 des Lecken. herz diettrich beret wi
 der in den seireit: mit Acht tausent
 helden guten. Ein starckes heer
 kam mit dem milten fruten:
Des waren Sechzigent tausent
 man. als mir ist gesait. die
 kamt der starcke Nid und an
 mit manigen degen vmerzait e
 zwe sich grub an den seiten. zwisch
 in ein gymmiges streiten:

35 Pernere gedachte / als man mir
 36 gefaget hat : vnd lieff dar an dez
 37 ftünde · als er allermaift kunde :
 38 **H**art krefftikleiche / schlug Er
 39 ainen schlag · Seyfrid dem
 40 ellenreiche / daz er nider vor im
 41 lag : getrackter in dem schilde ·
 42 Siglos lag der küene vnd der milde :
 43 **D**a der herre diettrich / den
 44 andern slag dar pot · herz
 45 Seyfrid der lobelich / der rüefft vil
 46 laute des gieng im not : Er sprach
 47 Edel kunig von Römisch reiche ·
 48 nu laß mich leben so tußt du fürft=
 49 leiche :
 50 **D**en guten Palmügen / Er
 51 dem vogt von Perne gab ·
 52 des het Er jn betzwungen / Er liefs
 53 jn leben als Er jn pat : Yedoch fp2=
 54 ach herz Diettrich mit sÿnnen ·
 55 herz Seyfrid ich laß euch nicht
 56 also von hÿnnen :
 57 **E**r beualch jn Sechß Recken ·
 58 hie an diser zeit · die huetÿ
 59 des kecken · herz diettrich keret wi=
 60 der in den streit : mit Acht tausent
 61 Helden guten · Ein stanches heer
 62 kam mit dem milten Frueten :
 63 **D**es waren Sechtzehentaufnt
 64 man / als mir ist gesait · die
 65 rannt der stanche Nudunck an /
 66 mit manigem degen vnuerzait :
 67 Awe sich hÿb an den zeiten · zwischÿÿ
 68 jn ein grÿmmiges freiten :

der Pernere gedachte
 als man mir gesaget hat
 vnd lieff dar an der stunde
 als er allermaist kunde

680 **H**art krefftikleiche
 schluog Er ainen schlag
 Seyfrid dem ellensreiche
 daz er nider vor im lag
 gestrackter in dem schilde
 Siglos lag der küene vnd der milde

681 **D**a der herre diettrich
 den andern slag dar pot
 herr Seyfrid der lobelich
 der rüefft vil laute des gieng im not
 Er sprach Edel kunig von Römisch reiche
 nu lass mich leben so tuost du fürstleiche

682 **D**en guoten Palmügen
 Er dem vogt von Perne gab
 des het Er jn betzwungen
 Er liess jn leben als Er jn pat
 Yedoch sprach herr Diettrich mit synnen
 herr Seyfrid ich lass euch nicht also von hÿnnen

683 **E**r beualch jn Sechs Recken
 hie an diser zeit
 die hueten des kecken
 herr diettrich keret wider in den streit
 mit Acht tausent Helden guoten
 Ein stanches heer kam mit dem milten Frueten

684 **D**es waren Sechtzehentausent man
 als mir ist gesait
 die rannt der stanche Nudunck an
 mit manigem degen vnuerzait
 Awe sich huob an den zeiten
 zwischen jn ein grymmiges streiten

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Frit von Temmarchen
 freret einen fanen prait.
 sich hin von den starcken beide
 not vnd arbeit: vor stat sy die
 Ross sprangten. die sper sy vil mies-
 slichen santen:
Nud mit der mare. der rait
 fruten an. hiemit ich das
 bewere. da kam man wider man:
 mit grimigem mite. da lieffn
 sy die jagheit aus der hute:
Die sper sy verstachen. da hne-
 ben sy mit an. die schaffte
 sy zerbrachen. da ward nicht leng
 er verlan: sy rugten zu den schw-
 erten. mit dem grimmen tode
 sy an einander werten:
Ail rechte man nu merckge.
 was ich sagen wil. die kraft
 fucht gegen der sereche. da geschach
 schaden hart vil: mit streite sy sie
 werten. sy stachen recht daz die
 Ross kurten:
Die kuenen recken milden.
 die schlugen daz aus den schul-
 den. vnd auch den helmen feur
 flog. die wechten nicht entog:
 die halsperg vesten. die muessen
 von sren grimigen slegen pres-
 ten:
Sy begunden sere kaffen
 des Erenreiches golt. die
 toden layen ze hauffen. vertan-
 ket muesse sein der soldt: den sy da
 empfangen. grossen mozt sy
 aneinander begiengen:
Man horte die schlege hellen.
 auf manigem helm liecht.
 die starcken vnd die schnellen. die

- 1 **F**rūt von Tennmarchen /
 2 fueret einen fanen prait ·
 3 sich hūb von den starchen / baide
 4 not vnd arbeit : von stat fy die
 5 Rofs sprangten · die sper fy vil müef=
 6 fiklichen fancten :
 7 **N**udunck der märe / der rait
 8 Frūten an · hiemit ich daē
 9 bewēre / da kam man wider man :
 10 mit grymmigem müte · da lieffj
 11 Sy die zagkhait auß der hūte :
 12 **D**ie sper fy verftachen / da hue=
 13 ben Sÿ mit an · die schäfte
 14 Sÿ zerbrachen / da ward nicht leng=
 15 er verlan : fy rugkten zu den schw=
 16 erten · mit dem grymmen tode
 17 fy an einander werten :
 18 **U**il rechte man nū merckhe ·
 19 was ich fagen wil · die kzaft
 20 facht gegen der sterche / da geschachj
 21 schaden hart vil : mit streite fy sichj
 22 werten · fy ftachen recht / daz die
 23 Rofs kurten :
 24 **D**ie küenen Reckhen milden /
 25 die schlügen daz auß den schil=
 26 den / vnd auch den Helmen fewr
 27 flog · die vechtenß nicht entog :
 28 die Halsperg vesten · die müftj
 29 von jren grymmigen flegen pzet=
 30 ten :
 31 **H**y begunden fere kauffen /
 32 des Erenreicheß golt · die
 33 todtē lagen ze hauffen / vertai=
 34 let müeffe fein der soldt : den fy da
- 685 **F**ruot von Tennmarchen
 fueret einen fanen prait
 sich huob von den starchen
 baide not vnd arbeit
 von stat sy die Ross sprangten
 die sper sy vil müessiklichen sancten
- 686 **N**udunck der märe
 der rait Fruoten an
 hiemit ich das bewere
 da kam man wider man
 mit grymmigem muote
 da liessen Sy die zagkhait aus der huote
- 687 **D**ie sper sy verstachen
 da hueben Sy mit an
 die schäfte Sy zerbrachen
 da ward nicht lenger verlan
 sy rugkten zu den schwerten
 mit dem grymmen tode sy an einander werten
- 688 **U**il rechte man nu merckhe
 was ich sagen wil
 die kraft facht gegen der sterche
 da geschach schaden hart vil
 mit streite sy sich werten
 sy stachen recht daz die Ross kurten
- 689 **D**ie küenen Reckhen milden
 die schluogen daz aus den schilden
 vnd auch den Helmen fewr flog
 die vechtenß nicht entog
 die Halsperg vesten
 die muosten von jren grymmigen slegen presten
- 690 **H**y begunden sere kauffen
 des Erenreiches golt
 die todtē lagen ze hauffen
 vertaillet müesse sein der soldt
 den sy da emphiengen

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67

Des Erenreiches got. die
 toden layen ze hauffen. vertai-
 let mirr se sein der soldt: den sy da
 empfiengen. grossen mozt sy
 aneinander begiengen:
Man horte die schlege hellen.
 auf manigem helm liecht.
 die starcken vnd die schnellen. die
 schoneten aneinander nicht: sy
 wurffen sy stieffen. mit den schw-
 erten sy die tiefen wunden mis-
 sen:
Mich nymbt des ymmer
 wunder. wie sy es mochten
 erwerben. solch jr schlege besunder
 musen ans von paine schwezen:
 mit grimme sy das wal traten.
 da sy sich des lebens bewegen hat-
 ten:
Da was not vnd vngemach.
 laider on zal. die toden
 man vallen sach. von den lossen
 auf das wal: die iungen vnd
 die alten. es starben die thum by
 zu den palden:
Was erich von herten streit.
 ye wunder ist gesait. bey
 yemands zeiten das ist ein klamm
 arbeit: wider disen sturm starck-
 en. sy fielen vngesalt von der
 marcken:
Die den mozt da tatten. die
 sind mirr wol bekant. die
 sich des bewegen hatten. daz sy
 Burge vnd landt: nymmer mo-
 wolten beschawen. Sy begundh

- den sy da emphiengen
grossen mort sy aneinander begiengen
- 35 emphiengen · groffen mort fy
36 aneinander begiengen :
37 **Man** hozte die schlege hellen ·
38 auf manigem helm liecht ·
39 die starchen vnd die schnellen / die
40 schoneten aneinander nicht : fy
41 wurffen fy stieffen · mit den schw=
42 erten fy die tieffen wunden mieff=
43 fen :
44 **Mich** nymbt des ymmer
45 wunder / wie fy es mochtj
46 erwerben · folch jr schlege befunde2 /
47 müften aus von paine schwe2j :
48 mit grymme fy das wal tratj ·
49 da fy sich des lebens bewegen hat=
50 ten :
51 **Da** was not vnd vngemach /
52 laider on zal · die todten
53 man vallen sach · von den Rossen
54 auf das wal : die iungen vnd
55 die alten · es sturben die thumbj
56 zu den palden :
57 **Was** euch von herten freitj /
58 ye wunder ift gefait · bej
59 yemando zeiten / das ift ein klaine
60 arbeit : wider difen sturm starch=
61 en · fy fielen vngezalt von den
62 marchen :
63 **Die** den mort da tatten / die
64 find mir wol bekant · die
65 sich des bewegen hatten / daz fy
66 Burge vnd landt : nymmerme2
67 wolten beschawen · Sy begündj
- 691 **Man** horte die schlege hellen
auf manigem helm liecht
die starchen vnd die schnellen
die schoneten aneinander nicht
sy wurffen sy stiessen
mit den schwerten sy die tieffen wunden miessen
- 692 **Mich** nymbt des ymmer wunder
wie sy es mochten erwerben
solch jr schlege besunder
muosten aus von paine schwern
mit grymme sy das wal traten
da sy sich des lebens bewegen hatten
- 693 **Da** was not vnd vngemach
laider on zal
die todten man vallen sach
von den Rossen auf das wal
die iungen vnd die alten
es sturben die thumben zu den palden
- 694 **Was** euch von herten streiten
ye wunder ist gesait
bey yemands zeiten
das ist ein klaine arbeit
wider disen sturm starchen
sy fielen vngezalt von den marchen
- 695 **Die** den mort da tatten
die sind mir wol bekant
die sich des bewegen hatten
daz sy Burge vnd landt
nymmermer wolten beschawen
Sy begunden aller erste die herten ringe hawen

1 allererste die herten ringe
 2 hawen.
 3 **D**ie halssperge sich lösen.
 4 von jr herten schlegen.
 5 **N**och wayße mit wes sy sich trosten.
 6 die vil unmerzagten degen: die
 7 fachten sam es prunne. da was
 8 ein ach vnd wee vnd litzel wunne:
 9 **D**as starcke wilde fern aus
 10 jren helmen sprang. Dre
 11 schlege waren ungeheure. grosser
 12 zorn sy des zwang: was sy moeg-
 13 ten erlangen. vmb den was es
 14 alzehant ergangen:
 15 **D**er grimme zorn facht auß
 16 jr herten grundt. Sy slu-
 17 gen dar es kraecht. dar ist mir ende-
 18 lichen kint: die schwert erku-
 19 mbten in iren händen. mit
 20 schlegen sy die liechten helmen
 21 branden:
 22 **D**az sy sich muessen lieben.
 23 vnz auf die padwat. die
 24 laiden zu den lieben. als man
 25 mir gesagt hat: die gelagen da
 26 todt. Sy yulden sich baidenthal-
 27 ben vil genot:
 28 **D**erte der sturm was. als
 29 sich vernomen han. man
 30 sach plumen vnd gras mit
 31 plitte alles enawe gan: die hel-
 32 men vnd die schilde. die lagen
 33 vnzalt auf der wilde:
 34 **S**chlag da wider. slag lag
 hni vnd heer. Sy fritten
 allen den tag. wo geschach das
 ye mer: sy tetten schaden hertn.
 baidenthalben sy sich manlich
 werren:

Sy begunden aller erste die herten ringe hawen

1 aller erfte die herten ringe
 2 haſſen :
 3 **D**ie halsperge ſich loſten /
 4 von jr herten ſchlegen ·
 5 Ich waiſſe nit wes ſy ſich troſtj /
 6 die vil vnuerzagten degen : die
 7 fachten ſam es prunne · da was
 8 nūn ach vnd wee vnd lützel wunne :
 9 **D**aß ſtarche wilde fewr / auß
 10 jren helmen ſprang · Ire
 11 ſchlege waren vngeheſſe / groſſe
 12 zorn ſy des zwang : was ſy mocht=
 13 ten erlangen · Umb den was es
 14 alzehant ergangen :
 15 **D**er grymme zorn / facht / auß
 16 jr hertzen grundt · Sy ſlū=
 17 gen daz es kracht · daß iſt mir ende=
 18 lichen kunt : die ſchwert erkru=
 19 mbten in iren hannden · mit
 20 ſchlegen ſy die liechten Helm en=
 21 tranden :
 22 **D**aß ſy ſich mueſten klieben /
 23 vntz auf die padwat · die
 24 laiden zu den lieben / als man
 25 mir gefagt hat : die gelagen da
 26 todt · Sy gulten ſich baidenthalb=
 27 ben vil genot :
 28 **H**erte der ſturm was / als
 29 ich vernomen han · man
 30 ſach plūmen vnd gras / mit
 31 plūte alles enawe gan : die hel=
 32 men vnd die ſchilde · die lagen
 33 vngezalt auf der wilde :
 34 **S**chlag da widerflag / lag

696 **D**ie halsperge ſich loſten
 von jr herten ſchlegen
 Ich waiſſe nit wes ſy ſich troſten
 die vil vnuerzagten degen
 die fachten ſam es prunne
 da was nun ach vnd wee vnd lützel wunne

697 **D**aß ſtarche wilde fewr
 aus jren helmen ſprang
 Ire ſchlege waren vngeheſſe
 groſſer zorn ſy des zwang
 was ſy mochten erlangen
 vmb den was es alzehant ergangen

698 **D**er grymme zorn facht
 aus jr hertzen grundt
 Sy ſluogen daz es kracht
 das iſt mir endelichen kunt
 die ſchwert erkrumbt in iren hannden
 mit ſchlegen ſy die liechten Helm entranden

699 **D**aß ſy ſich mueſten klieben
 vntz auf die padwat
 die laiden zu den lieben
 als man mir geſagt hat
 die gelagen da todt
 Sy gulten ſich baidenthalb vil genot

700 **H**erte der ſturm was
 als ich vernomen han
 man ſach pluomen vnd gras
 mit pluote alles enawe gan
 die helmen vnd die ſchilde
 die lagen vngezalt auf der wilde

701 **S**chlag da widerslag
 lag hin vnd heer

35 men vnd die schilde. die lagen
 36 vnzelt auf der wilde:
 37 **A**ch lay da wider lay lay
 38 hin vnd heer. Sy stritten
 39 allen den tag. wo geschach das
 40 we mer: sy setten schaden hertn.
 41 Baiden thalben sy sich manlich
 42 werten:
 43 **N**udunck der gute. tecklich
 44 facht. vnd gegen in der milte
 45 frute. der strait verreyung in die
 46 nacht: nu geloubet mir die
 47 mare. her Dietlaip der edel drei-
 48 vere:
 49 **D**er het mit heldes mite ein
 50 Recken bestan. Adar he hieft
 51 der gute. er was ein außserwelt-
 52 er man: in sturm vnd in strei-
 53 ten. Er begien vil manigewin-
 54 der bey seinen zeten:
 55 **D**ahai her Volker den bestu
 56 nd her Paltram. das war
 57 er zwen Recken here. als ich für
 58 war vernomen han: mit lobe
 59 vnd mit gute. sy waren immer
 60 sagt in frem mite:
 61 **V**on Lunders herr. Helpgericht
 62 Das thun ich eich bekant.
 63 der kam hart manlich an ein-
 64 en Recken gerant: des namen
 65 wil ich nennen. daz jr in andern
 66 mare muget erkennen:
 67 **H**er was von Parise. Baldung
 so hieft er. er warb nach lo-
 bes pryse. darzu was in harte
 geer: Awe die zwen helde mare.

- 35 hin vnd heer · Sy fritten
 36 allen den tag / wo geschach das
 37 ye mer : fy tetten schaden heztj̄ ·
 38 baidenthalben fy sich manlich
 39 werten :
 40 **N**udunck der gũte / kecklichj̄
 41 facht · vnd gegen im der milte
 42 frũte / der strait verre v̄ntz in die
 43 nacht : nu gelaubet mir die
 44 märe · her Dietlaip der edel Stei=
 45 rere :
 46 **D**er het mit heldeß müte / ein
 47 Recken bestan · Marche hief̄
 48 der gũte / er was ein aufferwelt=
 49 er man : in ftürm vnd in frei=
 50 ten · Er begieng vil manige wũn=
 51 der beÿ feinen zeiten :
 52 **U**o alzai her Volcker / den bestũ
 53 nd her Paltram · das war=
 54 en zwen Recken here / als ich für=
 55 war vernomen han : mit leibe
 56 vnd mut gũte · fy waren vnuer=
 57 zagt in jrem müte :
 58 **V**on Lundero herz Helphezickj̄
 59 das thũ ich eũch bekant ·
 60 der kam hart mannlich / an ein=
 61 en Recken gerant : des namen
 62 wil ich nennē · daz jr jn an dem
 63 märe mügt erkennen :
 64 **E**r was von Parife / Baldung
 65 so hiefs Er · er warb nach lo=
 66 bes pryfe / dartzũ was im harte
 67 geer : Awe die zwen helde mäze ·
- lag hin vnd heer
 Sy striten allen den tag
 wo geschach das ye mer
 sy tetten schaden herten
 baidenthalben sy sich manlich werten
- 702 **N**udunck der guote
 kecklichen facht
 vnd gegen im der milte fruote
 der strait verre v̄ntz in die nacht
 nu gelaubet mir die märe
 her Dietlaip der edel Steirere
- 703 **D**er het mit heldes muote
 ein Recken bestan
 Marche hiess der guote
 er was ein ausserwelter man
 in sturm vnd in streiten
 Er begieng vil manige wuonder bey seinen zeiten
- 704 **U**on alzai her Volcker
 den bestuond her Paltram
 das waren zwen Recken here
 als ich fürwar vernomen han
 mit leibe vnd mut guote
 sy waren vnuerzagt in jrem muote
- 705 **V**on Lunders herr Helpherickh
 das thuon ich euch bekant
 der kam hart mannlich
 an einen Recken gerant
 des namen wil ich nennē
 daz jr jn an dem märe mügt erkennen
- 706 **E**r was von Parise
 Baldung so hiess Er
 er warb nach lobes pryse
 dartzuo was im harte geer
 Awe die zwen helde mäze

1 die sligen aneinander sege
 2 schwere :
 3 **G**otel der Marchman der
 4 bestreud mit ellen so gant .
 5 annen Becken lobesam des nam
 6 ist mir wol bekant : Weicker
 7 was er genennet . den man in
 8 manigem streit wol erkennet :
 9 **H**ringt der mare mit man
 10 lichen siten . der kam sonn
 11 der bere : an annen Becken geriten :
 12 der hvesz hovesolt von Grienlan
 13 de . Awe nicht gutes in lauder da
 14 gefande :
 15 **G**lodelin der Becke . als mir das
 16 mar ist kundt . den bestund
 17 ein Becke . mit starcker crafft an
 18 der stund : ich wil des nicht verges
 19 sen . Der inholt hies der vermis
 20 sen :
 21 **V**on Swangen was er ge
 22 born . er het an seiner segar .
 23 zwelft aufer Becken aufer born
 24 das ich euch sag das ist war : Awe
 25 die namen da den einde . aller
 26 maist von Glodelins hemde :
 27 **N**ur horet starckemare . die
 28 rich erich tux bekant . Wal
 29 ther der lernyese . der bestund
 30 mit ellen shamid : Haynen
 31 den starcken . Sy sassen bede auf
 32 swain guten marchen :
 33 **V**on triechen herz Dietrich .
 34 den bestund ander zeit .
 Anedel recke lobelich . nu solt ir
 horen ons streit : wie der ist gehais
 sen . den sach man da trieffe wim
 den maissen :
Vittrun von Morlamde .

- die sluogen aufeinander slege schwere
- 1 die flügen aufeinander flege
 2 schwere :
- 3 **G**otel der Marchman / der
 4 bestuend mit ellens hant ·
 5 ainen Recken lobefan / des nam
 6 ift mir wol bekant : Weicker
 7 was er genennet · den man in
 8 manigem streit wol erkennet :
- 9 **E**yringk der märe / mit man=
 10 lichen siten · der kam sonn=
 11 derbere · an ainen Recken geriten :
 12 der hÿefß Heyfolt von Grünenlan=
 13 de · Awe nicht gütes in laider da
 14 gefande :
- 15 **B**lodelin der kecke / als mir das
 16 mâr ift kûndt · den bestûnd
 17 ein Recke / mit starcher crafft an
 18 der stûnd : ich wil des nicht vergesse=
 19 fen · Sturmholt hieß der vermese=
 20 fen :
- 21 **U**on Swaingew was Er ge=
 22 po2n / er het an seiner schar ·
 23 zwelftaufent Recken auferko2n /
 24 das ich euch sag das ift war : Awe
 25 die namen da den ennde · aller=
 26 maift von Blodelins hennde :
- 27 **N**u hözet starche märe / die
 28 ich euch tûn bekannt · Wal=
 29 ther der lenngesere / der bestûnd
 30 mit ellenshand : Haymen
 31 den starchen · Sy sassen bedē auf
 32 zwain güten marchen :
- 33 **U**on kriechen her2 Diettrich /
 34 den bestûnd an der zeit ·
- 707 **G**otel der Marchman
 der bestuend mit ellens hant
 ainen Recken lobesan
 des nam ist mir wol bekant
 Weicker was er genennet
 den man in manigem streit wol erkennet
- 708 **E**yringk der märe
 mit manlichen siten
 der kam sonnderbere
 an ainen Recken geriten
 der hyess Heysolt von Grünenlande
 Awe nicht guotes in laider da gesande
- 709 **B**lodelin der kecke
 als mir das mâr ist kundt
 den bestuond ein Recke
 mit starcher crafft an der stund
 ich wil des nicht vergessen
 Sturmholt hiess der vermessen
- 710 **U**on Swaingew was Er geporn
 er het an seiner schar
 zwelftausent Recken auserkorn
 das ich euch sag das ist war
 Awe die namen da den ennde
 allermaist von Blodelins hennde
- 711 **N**u höret starche märe
 die ich euch tuon bekannt
 Walther der lenngesere
 der bestuond mit ellenshand
 Haymen den starchen
 Sy sassen bedē auf zwain guoten marchen
- 712 **U**on kriechen herr Diettrich
 den bestuond an der zeit

35 zwain gūten mārchen:
 36 **V**on Ericchen herz Dietrich,
 37 den bestund ander zeit.
 38 Anedel recke lobelich, nu solt ir
 39 hören ons streit: wie der ist gehail-
 40 sen. der sach man da triffe wim-
 41 den maissen:
 42 **P**itterung von Morlamde,
 43 hieß der vogt degen. vil wol
 44 man zu bekante, was ein fürst
 45 außgewegen: mit manlichem
 46 ellen. Dech erkunde erich seine tu-
 47 gende wunnen mer vol zelen:
 48 **A**u solt der gūte, der bestund
 49 mit ellenhandt. der kün-
 50 ne hochgemute, einen recken aus-
 51 erkant: der hieß Gerolt von Saag-
 52 sen. er was mit starcken streith
 53 gewachsen:
 54 **V**on Salme her Berchtra-
 55 den bestund ein helt gūt.
 56 den ich genemen vil wol kan-
 57 sig her hieß der hochgemut: Er
 58 was von zeringen. Er gette zu
 59 dem leben nicht gedringen:
 60 **N**u höret dise märe, was da
 61 die recken tünd. Wolhart
 62 der lobbare einen recken da be-
 63 stund: den künsten vnd den pesten.
 64 den sy über beide heer da werten:
 65 **V**on Torwege hieß er Paw-
 66 solt, als nu ist gesait: der
 67 was den hinnen nicht zeholt,
 des kamen sy in arbeit: Paw solt
 vnd Wolharte die kamen ge-
 gen einander gescharte:

- 35 Ain edel recke lobelich / nu folt jr
 36 hözen one freit : wie der ift gehaif=
 37 fen · den fach man da tieffe wūn=
 38 den maiffen :
- 39 **D**ittrung von Morlannde /
 40 hieß der vogt degen · vil wol
 41 man jn bekante / was ein Fürft
 42 aufgewegen : mit manlichem
 43 ellen · Ich enkunde eüch feine tu=
 44 gende nymmermer vol zelen :
- 45 **E**yfolt der güte / der beftünd
 46 mit ellenhandt · der küe=
 47 ne hochgemüte / einen Recken auo
 48 erkant : der hieß Gerolt von Sachj=
 49 fen · er was mit ftarchen freitj
 50 gewachfen :
- 51 **U**on Salnike her² Berchtrā
 52 den beftünd ein helt güt ·
 53 den ich genennen vil wol kan ·
 54 Sigheer hieß der hochgemüt : Er
 55 was von zeringen · Er hette zu
 56 dem leben nicht gedingen :
- 57 **N**u hözet dife märe / was da
 58 die recken tünd · Wolfhart
 59 der lobebäre einen Recken da be=
 60 ftünd : den künften vnd den peftj ·
 61 den fy vber baide heer da weftenj :
- 62 **U**on Nozwege hieß er Paw=
 63 folt / als mir ift gefait : der
 64 was den hūnen nicht ze Holt ·
 65 des kamen fy in arbit : Pawfolt
 66 vnd Wolfharte · die kamen ge=
 67 geinander gefcharte :
- Ain edel recke lobelich
 nu solt jr hören one streit
 wie der ist gehaissen
 den sach man da tieffe wunden maissen
- 713 **D**ittrung von Morlannde
 hiess der vogt degen
 vil wol man jn bekante
 was ein Fürst ausgewegen
 mit manlichem ellen
 Ich enkunde euch seine tugende nymmermer vol zelen
- 714 **E**ysolt der guote
 der bestuond mit ellenshandt
 der küene hochgemuote
 einen Recken aus erkant
 der hiess Gerolt von Sachsen
 er was mit starchen streiten gewachsen
- 715 **U**on Salnike herr Berchtram
 den bestuond ein helt guot
 den ich genennen vil wol kan
 Sigheer hiess der hochgemuot
 Er was von zeringen
 Er hette zu dem leben nicht gedingen
- 716 **N**u höret dise märe
 was da die recken tuond
 Wolfhart der lobebäre
 einen Recken da bestuond
 den künsten vnd den pesten
 den sy vber baide heer da westen
- 717 **U**on Norwege hiess er Pawsolt
 als mir ist gesait
 der was den hūnen nicht ze Holt
 des kamen sy in arbit
 Pawsolt vnd Wolfharte
 die kamen gegeneinander gescharte

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Rudeger von Pechlaren /
 also han ich vernomen .
 an disen starcken maren was
 hergegen in bekommen : der Azorg
 graue Balther von Ezelingen .
 da hub sich ein frayslich dingn :
Nyldebrant der alte als mir
 ist gesaget . der kuene und
 der balde den bestund ein rechte
 vnuertzaget : Tyban von Gur
 elenwale . sich hub ein grosser
 sturm mit dem male :
Von Antioch her Gynian /
 ein maren helt gut . den
 bestund als ich vernomen han
 ein reicher furste hoch gemut :
 An der tior ist bey den zeiten .
 den man da wol erkante in ally
 streiten :
Das was von Wuxms
 Guntzer . als mir gesag
 et ist . mit vil manlicher wer
 was er ein rechte ze aller frist :
 der edel kunig here . prachte den
 hunen manig herzen sere :
Den vnuertzagten Bernot den
 bestund herz Eckewart . des
 gelag da manig heldt todt . des sey
 verflucht die fart : die sy in Romis
 landt ve getaten . Erenreich der
 het sy alle verraten :
Aentwin von Elsentroy der
 kam auch in den streit . den
 bestund Witschon Wolger der star
 che bey der zeit : Ahen zesamen ka
 men die keeten . des sturben da die
 vil kuenen recken :
Rudewin von Traitsenmier
 der kam dort heer geriten .

- 1 **R**udeger von Pechlaren /
 2 also han ich vernomen ·
 3 an disen starchen mären / was
 4 hergegeñ im bekommen : der Marg=
 5 graue Balther von Etzelingen ·
 6 da húb sich ein fräylich dzingē :
 7 **H**yldebrant der alte / als mir
 8 ift gefaget · der küene vnd
 9 der balde / den bestünd ein recke
 10 vnuertzaget : Tyban von Gur=
 11 clenwale · sich húb ein groffer
 12 sturm mit dem male :
 13 **U**on Antioch her Ymian /
 14 ein märer helt güt · den
 15 bestünd als ich vernomen han ·
 16 ein reicher Fürste hochgemüt :
 17 Ain der tewr ist bey den zeiten ·
 18 den man da wol erkante in allē
 19 freiten :
 20 **D**as was von Wurms
 21 Gunther / als mir gefag=
 22 et ift · mit vil mannlicher wer /
 23 was er ein reckhe ze aller frist :
 24 der edel künig here · prachte den
 25 hunen manig hertzen fere :
 26 **D**en vnuerzagten Gernot / den
 27 bestünd her Eckewart · des
 28 gelag da manig heldt todt / des fey
 29 verflucht die fart : die fy im Römisch
 30 lanndt ye getaten · Erenreich der
 31 het Sy alle verraten :
 32 **N**entwin von Elsentroy der
 33 kam auch in den streit · den
 34 bestünd Mitschoy Wolger der star=
 718 **R**udeger von Pechlaren
 also han ich vernomen
 an disen starchen mären
 was hergegeñ im bekommen
 der Margraue Balther von Etzelingen
 da huob sich ein frayslich dringen
 719 **H**yldebrant der alte
 als mir ist gesaget
 der küene vnd der balde
 den bestuond ein recke vnuertzaget
 Tyban von Gurclenwale
 sich huob ein grosser sturm mit dem male
 720 **U**on Antioch her Ymian
 ein märer helt guot
 den bestuond als ich vernomen han
 ein reicher Fürste hochgemuot
 Ain der tewr ist bey den zeiten
 den man da wol erkante in allen streiten
 721 **D**as was von Wurms Gunther
 als mir gesaget ist
 mit vil mannlicher wer
 was er ein reckhe ze aller frist
 der edel künig here
 prachte den hunen manig hertzen sere
 722 **D**en vnuerzagten Gernot
 den bestuond herr Eckewart
 des gelag da manig heldt todt
 des sey verfluocht die fart
 die sy im Römisch lanndt ye getaten
 Erenreich der het Sy alle verraten
 723 **N**entwin von Elsentroy
 der kam auch in den streit
 den bestuond Mitschoy
 Wolger der starche bey der zeit

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Nentwin von Elsentroy der
kam auch in den streit. den
bestund Witschon Volger der star-
cke beyder zeit: Ahen Jesamen ka-
men die recken. des starben da die
vil kuenen recken:

Rudewin von Traitsenmiez
der kam dort heer geriten.
den auch hie vil vntthowz. nu
vernempt mit gutem siten: sech-
ten ja allen stunden. dem han ich
einen geferten funder:

Oen wil ich euch nennen. ob
ir es horen welt. daz ir ir
migt erkennen. fudeger hies der
helt: er was von Seelande. den man
in fremden reichten wol bekande:

Her Stant froch von Keme
nu vernemet on jorn.
auf die treweneme den bestund
ein recke auferborn: des ich nicht
mag vergessen. Sigmaw also hies
der vernessen:

Er was da ze Engelande. gewal-
tiger künig reich. zivanzigt
tausent weigende: die waren nu
da vollklich: Dwe die wurden
erlagen sidere. der kam medhai-
ner lebendig widere:

Von Braunsweig Turolt.
dem fürste was genant.
dem waren die hünen nicht ze
holt. an den kam her Sigebant:
Ahen die waren kuenen baide. So
gelagen auch seyde tot auf der hai-
de:

Nu wil ich fürbas setzen. als

35 che bey der zeit : Ahey zefamen ka=
 36 men die kecken · des sturben da die
 37 vil küenen recken :
 38 **R**udewin von Traitsen müe2 /
 39 der kam dozt heer geriten ·
 40 den auch hūb vil vnthow2 / nu
 41 vernempt mit gūtem fiten : fech=
 42 ten ze allen stunden · dem han ich
 43 einen geferten fūnden :
 44 **D**en wil ich euch nennen / ob
 45 jr es horen welt · daz jr jn
 46 mügt erkennen / Frideger hiefs der
 47 helt : er was von Seelande · den man
 48 in frōmbden reichen wol bekande :
 49 **H**er Stautfuch2 von Reine /
 50 nu vernemet on zorn ·
 51 auf die trewe meine / den bestūnd
 52 ein Recke auferko2n : des ich nicht
 53 mag vergeffen · Sigmair also hief2
 54 der vermessen :
 55 **E**r was da ze Engelande / gewal=
 56 tiger künig reich · zwaintzigk
 57 taufent Weigende : die waren im
 58 da vollikleich : Awe die wurden
 59 erflagen sidere · der kam nie dhai=
 60 ner lebendig widere :
 61 **U**on Braunfweig Turolt /
 62 ein Fürfte was genant ·
 63 dem waren die Hünen nicht ze
 64 holt / an den kam her2 Sigebant :
 65 Ahey die waren kuene baide · Sjö
 66 gelagen auch seydt todt auf der hai=
 67 de :
 68 **N**u wil ich fürbas setzen / als

Wolger der starche bey der zeit
 Ahey zesamen kamen die kecken
 des sturben da die vil küenen recken

- 724 **R**udewin von Traitsen muer
 der kam dort heer geriten
 den auch huob vil vnthowr
 nu vernempt mit guotem siten
 fechten ze allen stunden
 dem han ich einen geferten funden
- 725 **D**en wil ich euch nennen
 ob jr es horen welt
 daz jr jn mügt erkennen
 Frideger hiess der helt
 er was von Seelande
 den man in frōmbden reichen wol bekande
- 726 **H**er Stautfuchs von Reine
 nu vernemet on zorn
 auf die trewe meine
 den bestuond ein Recke auserkorn
 des ich nicht mag vergessen
 Sigmair also hiess der vermessen
- 727 **E**r was da ze Engelande
 gewaltiger künig reich
 zwaintzigk tausent Weigende
 die waren im da vollikleich
 Awe die wurden erslagen sidere
 der kam nie dhainer lebendig widere
- 728 **U**on Braunsweig Turolt
 ein Fürste was genant
 dem waren die Hünen nicht ze holt
 an den kam herr Sigebant
 Ahey die waren kuene baide
 Sy gelagen auch seydt todt auf der haide
- 729 **N**u wil ich fürbas setzen
 als mir ist khundt getan

1 mir ist fundt getan. Ditwem
 2 von Azenen der bestund einen
 3 kuenen man: der was Landt
 4 grane ze Düringen. der lies es
 5 auch mit streite heer klingen:
 6 **D**er was geschessen Marktes
 7 ein recke unnerzaget. in
 8 herten sinem spinnig und weis
 9 also hat man mir gesaget: Er
 10 kunde weyser räte. es was stark
 11 milt und scate:
 12 **S**indolt der mare rait Weite
 13 gowen an. wie wol ich das
 14 bewere. so waren zwen kette man:
 15 da bestund Witegesen. Berchtra
 16 men den kuenen und den weyßen:
 17 **W**elt ir mir horen gerne. so wil
 18 ich euch wissen lan. Wenn
 19 der Vogt von Perne. in dem denem
 20 sol bestan: Ahey das wil ich euch
 21 messen. und wil des auch nicht
 22 vergessen:
 23 **A**hey das was von Sachsen
 24 der kunig Leudegast. des
 25 ellen was gewachsen. dar im daran
 26 nicht geprast: bey allen seinen ze
 27 ten. das het er wol erzaget in
 28 manigen herten streiten:
 29 **V**on Weysen her Ludeger
 30 auch sin se nicht belaid.
 31 Pitterloff der Marggrane heer
 32 bestund in als mir ist gesait: der
 33 Landtgrane Ulrich von Egeling
 34 en. den wil ich berriemen in disen
 dingen:
Den bestund her Albiant
 ein ansserwelter degen.
 Ich ein euch recht das bekamt:
 da waren decken vil bewegen: lei

1 mir ist khündt getan · Ortwein
 2 von Metzen / der bestünd einen
 3 küenen man : der was Landt=
 4 graue ze Düringen · der lies es
 5 auch mit streite heer klingen :
 6 **D**er was gehaiffen Markeis
 7 ein recke vnuerzaget · in
 8 herten fturm fyynnig vnd weis /
 9 also hat man mir gefaget : Er
 10 kunde weyfe räte · es was ftazch
 11 milt vnd ftäte :
 12 **S**indolt der märe rait Weite=
 13 gowen an · wie wol ich das
 14 bewere / fy waren zwen kecke man :
 15 da bestünd Witegeyfen · Berchtza=
 16 men den küenen vnd den weyfen :
 17 **W**elt jr nu hözen gerne / fo wil
 18 ich euch wiffen lan · wenn
 19 der vogt von Perne / in dem Sturm
 20 fol bestan : Ahey das wil ich euch
 21 messen · Gnd wil des auch nicht
 22 vergessen :
 23 **A**hey das was von Sachsen /
 24 der kunig Leudegast · des
 25 ellen was gewachsen / daz im daran
 26 nicht geprast : bey allen seinen zei=
 27 ten · das het er wol ertzaiget in
 28 manigen herten streiten :
 29 **V**on Meyffen her⁹ Ludeger /
 30 auch fünft nicht belaub ·
 31 Pitterolff der Marggraue heer /
 32 bestünd jn als mir ist gefait : der
 33 Lanndtgraue Vlrich von Tegeling=
 34 en · den wil ich berüemen zu difen

als mir ist khündt getan
 Ortwein von Metzen
 der bestuond einen küenen man
 der was Landtgraue ze Düringen
 der lies es auch mit streite heer klingen

- 730 **D**er was gehaissen Markeis
 ein recke vnuerzaget
 in herten sturm synnig vnd weis
 also hat man mir gesaget
 Er kunde weyse räte
 es was starch milt vnd stäte
- 731 **S**indolt der märe
 rait Weitegowen an
 wie wol ich das bewere
 sy waren zwen kecke man
 da bestuond Witegeysen
 Berchtramen den küenen vnd den weysen
- 732 **W**elt jr nu hören gerne
 so wil ich euch wissen lan
 wenn der vogt von Perne
 in dem Sturm sol bestan
 Ahey das wil ich euch messen
 vnd wil des auch nicht vergessen
- 733 **A**hey das was von Sachsen
 der kunig Leudegast
 des ellen was gewachsen
 daz im daran nicht geprast
 bey allen seinen zeiten
 das het er wol ertzaiget in manigen herten streiten
- 734 **V**on Meyssen herr Ludeger
 auch sünst nicht belaub
 Pitterolff der Marggraue heer
 bestuond jn als mir ist gesait
 der Lanndtgraue Vlrich von Tegelingen
 den wil ich berüemen zu disen dingen

35 desunno zu aus mir ist gesait: der
 36 Landtgrawe Ulrich von Tegeling
 37 en. den wil ich beruemen zu disen
 38 dingen:
 39 **D**en bestund her Albant
 40 ein außserwelter degen.
 41 Ich ein auch rechte das bekant;
 42 da waren decken vil bewegen: lei-
 43 bes und gutes. in dem streite vil
 44 zorniges mutes:
 45 **N**u solt jr mercken eben
 46 schlecht so in ich auch
 47 künde. Von Prunwengen hoerrecht
 48 der bestund an der stund. einen
 49 Edlen fürsten reichen. in scharf-
 50 fen streiten vil behagenreichen:
 51 Mornyt was Er genant.
 52 **M**als ich vernommen han. ein
 53 werder decke außserkant. des mußt
 54 im rehen manig man: inrlan-
 55 gen stete. Er künde auch die weys-
 56 lichen reete:
 57 **V**on Sibenburgen mar golt.
 58 der kam ze voller zeit. der
 59 was Erenreichen micht ze holt:
 60 in solt jr horen one streit: Wer-
 61 bare der hochgemute. der kam
 62 dar der was ein held gute:
 63 **N**u han ich auch gemessen
 64 die ellenthafften degen.
 65 und nyemands da vergessen die
 66 da wol streites mochten phlegen:
 67 Nu get es an ein streiten. daz ma-
 68 niger mußt des Vitails en beten:
 69 **S**esamen so scaphten die
 70 decken außserborn. vrentlich-
 71 en so schafften sich hübern grim-

35 dingen :
 36 **D**en beftünd her² Albant /
 37 ein auſſerwelter degen ·
 38 Jch tũn euch recht das bekannt :
 39 da waren Recken vil bewegen : lei=
 40 beß vnd gũtes · in dem ſtreite vil
 41 zorniges mütes :
 42 **N**u ſolt jr mercken eben
 43 ſchlecht / ſo tũn ich euch
 44 kundt · Von Pruwenigen Horprecht /
 45 der beftünd an der ſtund · einen
 46 Edlen Fürften reichen · in ſcharf=
 47 fen ſtreiten vil behagenleichen :
 48 **M**ozungk waß Er genannt ·
 49 als ich vernomen han · ein
 50 werder Recke auſerkant · des müft
 51 im iehen manig man : in vrlau=
 52 gen ftete · Er kunde auch die weyß=
 53 lichen rēte :
 54 **U**on Sibenbürgen marholt /
 55 der kam ze voller zeit · der
 56 waß Erenreichen nicht ze holt :
 57 nu ſolt jr hören one ſtreit : Ger=
 58 bare der hochgemüte · der kam
 59 dar der waß ein held gũte :
 60 **N**u han Ich euch gemeffen /
 61 die ellenthafften degen ·
 62 vnd nyemandſ da vergeffen / die
 63 da wol ſtreites mochten phlegen :
 64 Nu get es an ein ſtreiten · daz ma=
 65 niger müß des Vrtailes enbeiten :
 66 **Z**eſamen ſy ſtaphten / die
 67 Recken auſerkorn · veintlich=
 68 en ſy ſchafften / ſich hũb ein grim=

den wil ich berüemen zu diſen dingen

- 735 **D**en beſtuond herr Albrant
 ein auſſerwelter degen
 Jch tuon euch recht das bekannt
 da waren Recken vil bewegen
 leibes vnd guotes
 in dem ſtreite vil zorniges muotes
- 736 **N**u ſolt jr mercken eben ſchlecht
 ſo tuon ich euch kundt
 von Pruwenigen Horprecht
 der beſtuond an der ſtund
 einen Edlen Fürſten reichen
 in ſcharffen ſtreiten vil behagenleichen
- 737 **M**orungk waß Er genannt
 als ich vernomen han
 ein werder Recke auſerkant
 des muoſt im iehen manig man
 in vrlaugen ſtete
 Er kunde auch die weyslichen rete
- 738 **U**on Sibenbürgen marholt
 der kam ze voller zeit
 der waß Erenreichen nicht ze holt
 nu ſolt jr hören one ſtreit
 Gerbare der hochgemuote
 der kam dar der waß ein held guote
- 739 **N**u han Ich euch gemessen
 die ellenthafften degen
 vnd nyemandſ da vergeſſen
 die da wol ſtreites mochten phlegen
 Nu get es an ein ſtreiten
 daz maniger muoſ des Vrtailes enbeiten
- 740 **Z**eſamen ſy ſtaphten
 die Recken auſerkorn
 veintlichen ſy ſchafften
 ſich huob ein grimmiger zorn

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

m niger zorn: die scharffen schwert
sy furten. allererst gesmanlich
vurten:

Desam sydingen der sturm
der ward stark. die liechten
helm klingen. vast kurren die
marech: Sy hanveten tieffe wun-
den. sich hie im grosser wuff bey
den stunden:

Man sach das feror glesken aus
den schwerten gut. die helm
mussten presten. darnach schreite
das plite: Es ward nie streit so
herte. hart jamerlich was das ge-
ferte:

Auf der hande weite wochten
sy die starcken werch. in
dem starcken streite ward vil
manig halperg: durch harven
vnd auch durch schrotten. da ge-
lag hart vil der todten:

Da sturben helde gute vnd
rechen an serborn. Sy wuitten
in dem plite. an maniger stat
aus ober die sporn: Sy wurden
nach des codes ende. dr waffen
schmiten vast in ir hemide:

Da schreyen die hie waffen
vaste auf dem wal. so war-
en die entlassen die achten klain
auf den segal: A weder ramer
liegen swere. lauter rief her wol-
fart der mare:

Wir sullen das veld fillen
heute mit den schaven.
daz man mit den fillen auf
dem plite misse farn: A hey da
sich ich mein tunge. Also sprach
Wolfgang der iunge:

- 1 miger zorn : die scharffen schwerz
 2 fy fürten · allererft fy es manlichj
 3 rürten :
 4 **Z**efam fy dzüngen / der fturm
 5 der ward ftarch · die liechten
 6 helm klungen · vaft kurren die
 7 march : Sy haweten tieffe wun=
 8 den · fich hüß ein groffer wüß beÿ
 9 den ftünden :
 10 **M**an fach das fewr gleften / aus
 11 den fchwerten güß · die helm
 12 muften preften / darnach fchreÿte
 13 das plüt : Es ward nie ftreit fo
 14 herte · haÿt jamerlich was das ge=
 15 ferte :
 16 **A**uf der haide weite / worchtj
 17 fy die ftarchen werch · in
 18 dem ftarchen streite / ward vil
 19 manig halfperg : durch hawen
 20 vnd auch durch fchrotten · da ge=
 21 lag hart vil der todten :
 22 **D**a fturben helde güte / vnd
 23 recken auferkorn · Sy wütj
 24 in dem plüte / an maniger ftat
 25 auß vber die fporn : Sy wurben
 26 nach des todes ende / Ir waffen
 27 fchniten vaft in jr hennde :
 28 **D**a fchryen die hie waffen /
 29 vafte auf dem wal · fo war=
 30 en die entflaffen / die achten klain
 31 auf den fchal : Awe der iamer=
 32 lichen fwere · lauter rüef her Wol=
 33 fart der märe :
 34 **W**ir füllen das veld füllen
- 741 **Z**esam sy drungen
 der sturm der ward starch
 die liechten helm klungen
 vast kurren die march
 Sy haweten tieffe wunden
 sich huob ein grosser wuoff bey den stunden
- 742 **M**an sach das fewr glesten
 aus den schwerten guot
 die helm musten presten
 darnach schrete das pluot
 Es ward nie streit so herte
 hart jamerlich was das geferte
- 743 **A**uf der haide weite
 worchten sy die starchen werch
 in dem starchen streite
 ward vil manig halsperg
 durch hawen vnd auch durch schrotten
 da gelag hart vil der todten
- 744 **D**a sturben helde guote
 vnd recken auserkorn
 Sy wuoten in dem pluote
 an maniger stat aus vber die sporn
 Sy wurben nach des todes ende
 Ir waffen schniten vast in jr hennde
- 745 **D**a schryen die hie waffen
 vaste auf dem wal
 so waren die entslaffen
 die achten klain auf den schal
 Awe der iamerlichen swere
 lauter rüef her Wolfart der märe
- 746 **W**ir süllen das veld füllen

35 ligen juere. laute rief her wol
 36 fart der märe:
 37 **W**ir sullen das veld füllen
 38 heute mit den scharen.
 39 daz man mit den füllen auf
 40 dem plite missefarn: Ahey da
 41 sich ich in em tunge. Also sprach
 42 wolfhart der iunge:
 43 **D**ie starcken hünen alle
 44 die liezen dargan. in dem
 45 sturm mit schalle das ferz aus
 46 sren helmen pran: sam es ein
 47 plaspalg pläte. das plit immer
 48 nach den schleggen schräte:
 49 **L**ungl vnd herz das must
 50 en wagan. das was
 51 ein grosser schmerze. da sach
 52 man weder man: sam sy der
 53 teufel fürte. Ahey wie es wolf
 54 hart darürte:
 55 **D**ie parmungen die was
 56 klein. so zwischen zu was.
 57 veldt vnd stam. darzu plimen
 58 vnd gras: was alles rot von plite.
 59 in revent mich die edlen helden
 60 gite:
 61 **D**er schal von jr handen der
 62 was vngesiege gros. man
 63 sach auf dem lande. der erde
 64 hart wenig plos: die rod eman
 65 der müete. die hayde was schwarz
 66 da sy es schon plite:
 67 **M**an sach die schilde feigen.
 68 vast von jr handt. vms well
 dann das puch liegen. die halsp
 wurden auch entrannt. vil vast
 vnd vil sere. daz sy es oberwundn

- 35 heüte mit den scharen ·
 36 daz man mit den züllen auf
 37 dem plute müßs farn : Ahey da
 38 sich ich mein tunge · Also sprach
 39 Wolfhart der iunge :
 40 **D**ie starchen Hünen alle /
 41 die liezzen dargan · in dem
 42 sturm mit schalle / das fewr aus
 43 jren Helmen pran : sam es ein
 44 pläspalg pläte · das plüt immer
 45 nach den schlegen schräte :
 46 **L**ungl vnd hertze das müft
 47 entzway gan · das was
 48 ein groffer schmertze / da facht
 49 man wider man : sam sy der
 50 teüfel fürte · Ahey wie es Wolf
 51 hart da rürte :
 52 **D**ie parmungen die was
 53 klain / so zwifchen jn was ·
 54 Veldt vnd Stain / dartzu plümen
 55 vnd gras : was alles rot von plüte ·
 56 nu rewent mich die edlen helden
 57 güte :
 58 **D**er schal von jr handen / der
 59 was vngefüege groo · man
 60 sach auf dem Lannde / der erde
 61 hart wenig plos : die rod einan-
 62 der müete · die hayde was schwarz
 63 da sy Ee schon plüte :
 64 **M**an sach die Schilde fliegen /
 65 vast von Ir handt · vnns welle
 66 dann das puoch liegen · die Halsperg
 67 wurden auch entrant · vil vast
 68 vnd vil fere · daz sy es überwundj
- heüte mit den scharen
 daz man mit den züllen
 auf dem plute muoss farn
 Ahey da sich ich mein tunge
 Also sprach Wolfhart der iunge
- 747 **D**ie starchen Hünen alle
 die liezzen dargan
 in dem sturm mit schalle
 das fewr aus jren Helmen pran
 sam es ein pläspalg pläte
 das pluot immer nach den schlegen schräte
- 748 **L**ungl vnd hertze
 das muost entzway gan
 das was ein grosser schmertze
 da facht man wider man
 sam sy der teufel fuorte
 Ahey wie es Wolfhart da ruorte
- 749 **D**ie parmungen die was klain
 so zwischen jn was
 Veldt vnd Stain
 dartzuo pluomen vnd gras
 was alles rot von pluote
 nu rewent mich die edlen helden guote
- 750 **D**er schal von jr handen
 der was vngefüege gros
 man sach auf dem Lannde
 der erde hart wenig plos
 die rod einander müete
 die hayde was schwartz da sy Ee schon pluote
- 751 **M**an sach die Schilde fliegen
 vast von Ir handt
 vnns welle dann das puoch liegen
 die Halsperg wurden auch entrant
 vil vast vnd vil sere
 daz sy es überwunden nymmermere

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

nimmermere:
Man sach das plüt rymen
 vast ober veldt. als ich
 mich kan versymen. da was
 vil rammertlicher gelt. sy skyn
 sy stachen. Ich en was was so
 anemander rachen:
Die liechten herten gehnen.
 die mochten nicht bestan.
 die zechen sonder melnen.
 die ranten vast anemander on:
 die ross müsten sich plegen. man
 sach das ferw. aus den schwertten
 fliegen:
Ev gelagen vast vnder. be
 deuthalben da. Nu mercht
 duz wunder. es geschach wie an
 der swo: ein Sturm also herte.
 die liechten halspere man ver
 lcherte:
Him vnd hende die wurden
 hingeschlagen. Eedaz der
 Sturm nem emide. Ich wil euch
 endelichen sagen: so sturben al
 geleiche. grossen schaden nam
 da Erenreich:
Baide eben vnd tal. was
 vil nach alles vol. mit den
 todten oberal. ich en was was
 ich euch sagen sol: sy müsten
 ot alle beliben. Alweder mere
 die se schonen weiden:
Endt kamen haim je lande.
 das was ein micht klagen.
 so wurden nach dem pñande.
 danon r hozet noch sagen. das
 kam ot alles von Erenreichen.
 des müß in got an dem vtail
 gescreiben:

- daz sy es vberwunden nymmermere
- 1 nymmermere :
- 2 **M**an sach das plüt rynnen /
 3 vast vber veldt · als ich
 4 mich kan verfynnen / da was
 5 vil iammerlicher gelt · fy flügē
 6 fy stachen · Ich enwais was fy
 7 aneinander rachen :
- 8 **D**ie liechten herten Helmen /
 9 die mochten nicht beftan ·
 10 die Reckhen fonnder melmen ·
 11 die ranten vast an einander an :
 12 die rofs müften sich piegen · man
 13 sach das fewr auß den schwerten
 14 fliegen :
- 15 **S**y gelagen vast vnnder / be=
 16 denthalben da · Nu merckt
 17 ditz wunder / es geschach nie an=
 18 derfwo : ein Sturm also herte ·
 19 die liechten Halsperge man ve2=
 20 schezte :
- 21 **A**rm vnd hende / die wurden
 22 hingefchlagen · Ee daz der
 23 Sturm nem ennde / Jch wil euch
 24 endelichen fagen : fy sturben al
 25 geleiche · grossen schaden nam
 26 da Erenreiche :
- 27 **B**aide eben vnd tal / was
 28 vil nach alles vol · mit den
 29 todten vberal / ich enwais was
 30 ich euch fagen fol : fy müften
 31 ot alle beleiben · Awe der mere
 32 die jr schonen weibē :
- 33 **S**eydt kamen haim ze lande /
 34 das was ein michl klagen ·
- 752 **M**an sach das pluot rynnen
 vast vber veldt
 als ich mich kan versynnen
 da was vil iammerlicher gelt
 sy sluogen sy stachen
 Ich enwais was sy aneinander rachen
- 753 **D**ie liechten herten Helmen
 die mochten nicht bestan
 die Reckhen sonnder melmen
 die ranten vast an einander an
 die ross muosten sich piegen
 man sach das fewr aus den schwerten fliegen
- 754 **S**y gelagen vast vnnder
 bedenthalben da
 Nu merckt ditz wunder
 es geschach nie anderswo
 ein Sturm also herte
 die liechten Halsperge man verscherte
- 755 **A**rm vnd hende
 die wurden hingeschlagen
 Ee daz der Sturm nem ennde
 Jch wil euch endelichen sagen
 sy sturben al geleiche
 grossen schaden nam da Erenreiche
- 756 **B**aide eben vnd tal
 was vil nach alles vol
 mit den todten vberal
 ich enwais was ich euch sagen sol
 sy muosten ot alle beleiben
 Awe der mere die jr schonen weibē
- 757 **S**eydt kamen haim ze lande
 das was ein michl klagen

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67

die ir schonen werden:
Seyde kamen haim ir lande:
 das was em nicht klagen.
 so wurden nach dem p̄hande.
 danon ir horet noch sagen. das
 kamot alles von Trenreichen.
 des muoß ir got an dem v̄tail
 gesireichen:
Vnd gewinne sein nym
 richte. weder dort noch hie.
 daz ich im also flirte. das mocht
 ich gelassen me. ja muoß von
 seinen schulden. manny man
 den gwynnen tode dulden:
So ließen dar streichen die
 rechten hochgemut. Sy
 wolten nicht entweichen an
 einander das was nicht gut: des
 muoßen so da sterben. Sy wolten
 beden thalben rumb erwerben:
So begunden vast grim
 men mislegen durch vnd
 durch. vnd aufeinander kum
 men. man sach veld vnd furch:
 alles siveben mit plite. da la
 gen auß ir wolten rechten gite:
So wurden gerochen sider.
 die da lagen tode auf dem
 wal. so vielen da dreissig vnder.
 vonden rossen ir tal: der on
 haubt der on herde. Sy namen
 allein rammverlich ende:
Vast schray her wolfart
 als ich han vernomen.
 der was mit gwynniger fart.
 her wider durch die v̄ende for

- 35 fy wurben nach dem phande /
 36 dauon Ir hözet noch fagen · das
 37 kam ot alles von Erenreichen ·
 38 des müeß im got an dem Vrtail
 39 gefweichen :
 40 Vnd gewynne fein nymm?
 41 rüche / weder dozt noch hie ·
 42 daz ich jm also flüche / das mocht
 43 ich gelassen nie : Ja müßt von
 44 feinen schulden · manig man
 45 den grymmen todt dulden :
 46 Sy lieffen darftreichen / die
 47 reckhen Hochgemüt · Sy
 48 wolten nicht entweichen / an=
 49 einander das was nicht güt : des
 50 müften fy da sterben · Sy woltj
 51 bedenthalben rumb erwerben :
 52 Sy begunden vaft grym=
 53 men mit slegen durch vnd
 54 durch · vnd aufeinander lim=
 55 men / man sach veld vnd furch :
 56 alles sweben mit plüte · da la=
 57 gen aufferwelten recken güte :
 58 Sy wurden gerochen sider /
 59 die da lagen todt auf dem
 60 wal · so vielen da dreyßig nider /
 61 von den roffen ze tal : der on
 62 haubt der on hende · Sy namen
 63 all ein iammerlichø ende :
 64 Uaft schray her Wolfhart
 65 als ich han vernomen ·
 66 der was mit grymmiger fart /
 67 herwider durch die veinde kom=
- sy wurben nach dem phande
 dauon Ir höret noch sagen
 das kam ot alles von Erenreichen
 des müess im got an dem Vrtail gesweichen
- 758 Vnd gewynne sein nymmer ruoche
 weder dort noch hie
 daz ich jm also fluoche
 das mocht ich gelassen nie
 Ja muost von seinen schulden
 manig man den grymmen todt dulden
- 759 Sy liessen darstreichen
 die reckhen Hochgemuot
 Sy wolten nicht entweichen
 aneinander das was nicht guot
 des muosten sy da sterben
 Sy wolten bedenthalben ruomb erwerben
- 760 Sy begunden vast grymmen
 mit slegen durch vnd durch
 vnd aufeinander limmen
 man sach veld vnd furch
 alles sweben mit pluote
 da lagen ausserwelten recken guote
- 761 Sy wurden gerochen sider
 die da lagen todt auf dem wal
 so vielen da dreyssig nider
 von den rossen ze tal
 der on haubt der on hende
 Sy namen all ein iammerlichs ende
- 762 Uast schray her Wolfhart
 als ich han vernomen
 der was mit grymmiger fart
 herwider durch die veinde kommen

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

men: 7 Irweder Edelheld gute,
 der was aller rot von dem plute:
B arde helme vnd heilt.
 Das was zerhacket gar.
 Er was mit wunden geilt,
 dise mardies vnd war: Er het
 auch sich vergolten, grossen
 iammer sy von seinen handen
 dolten:
D ie jungen vnd die alten.
 die mochten mit mir die
 starcken vnd die palden den
 geschach von stegen wee: vil gros
 was ir schwarze. Nu solt ir horn
 die vil starcken mare:
D ie scharn zesamen drungen.
 vafte auf dem wal, die alten
 vnd die jungen: hart nichel was
 der schal: bewegen so sich hatten.
 ein schwindes phat mit fieszen
 Sykratten:
S y waren streites vleißig dort
 vnd hie. so vielen da dreyszig
 solich wunder gesacht ir mir: ben
 allen ewn zeiten. es gieng aller
 erst an ein gertes streiten:
D ie not die was manigvalt.
 von iren stegen starck. da
 starben die helden pald, darzu
 die außserwelten marech: Irwe
 der ramerlichen laide. da gelaght
 Recken todt auf der hayde:
D ie treffen wunden herte.
 die wurden da geslagen.
 nyemand dem andern werte:
 nym viere mochten nicht gesagh:
 die not noch das wunder. Ir gelag
 da bedent halben vil vnder:
S y starcken sy miellen die

- 1 men : Awe der Edel held gûte ·
 2 der was aller rot von dem plûte :
 3 **B**aide Helm vnd Schilt ·
 4 das was zerhacket gar ·
 5 Er was mit wunden gezilt /
 6 dife mâr die find war : Er het
 7 auch sich vergolten · groffenn
 8 iammer fy von feinen handen
 9 dolten :
 10 **D**ie jungen vnd die alten ·
 11 die mochten nit me · die
 12 ftarchen vnd die palden / den
 13 geschach von flegen wee : vil groo
 14 was jr schware · Nu solt jr hõz̃
 15 die vil ftarchen mâre :
 16 **D**ie fcharn ze famen dzungen ·
 17 vaft auf dem wal · die alt̃
 18 vnd die jûngen / hart michel was
 19 der schal : bewegen fy sich haten ·
 20 ein schwindeß phat mit füeffen
 21 Sy tratten :
 22 **S**y waren freites vleiffig / dort
 23 vnd hie · fo vielen da dreyffig /
 24 folich wunder gefacht jr nie : beÿ
 25 allen ewrn zeiten · es gieng aller
 26 erft an ein hertes streiten :
 27 **D**ie not die was manigualt ·
 28 von jren flegen ftarch · da
 29 fturben die helden pald / dartzũ
 30 die aufferwelten march : Awe
 31 der iâmerlichen laide · da gelag̃
 32 Recken todt auf der hayde :
 33 **D**ie tieffen wûnden herte ·
 34 die wurden da geflagen ·
- herwider durch die veinde kommen
 Awe der Edel held guote
 der was aller rot von dem pluote
- 763 **B**aide Helm vnd Schilt
 das was zerhacket gar
 Er was mit wunden gezilt
 dise mâr die sind war
 Er het auch sich vergolten
 grossenn iammer sy von seinen handen dolten
- 764 **D**ie jungen vnd die alten
 die mochten nit me
 die starchen vnd die palden
 den geschach von slegen wee
 vil gros was jr schware
 Nu solt jr hörn die vil starchen mâre
- 765 **D**ie scharn ze samen drungen
 vast auf dem wal
 die alten vnd die jungen
 hart michel was der schal
 bewegen sy sich haten
 ein schwindes phat mit füessen Sy tratten
- 766 **S**y waren streites vleissig
 dort vnd hie
 so vielen da dreyssig
 solich wunder gesacht jr nie
 bey allen ewrn zeiten
 es gieng aller erst an ein hertes streiten
- 767 **D**ie not die was manigualt
 von jren slegen starch
 da sturben die helden pald
 dartzuo die ausserwelten march
 Awe der iâmerlichen laide
 da gelagen Recken todt auf der hayde
- 768 **D**ie tieffen wunden herte
 die wurden da geslagen

35 **L**ieffen tot auf der hayde:
 36 **D**ie treffen wurden herte.
 37 die wurden da geslagen.
 38 nyemand dem andern werte:
 39 mein hieze mochten nicht gesagn:
 40 die not noch das wunder. Ir gelag
 41 da bedent halben vil vnder:
 42 **S**y stachen sy messen die
 43 edlen prarone liecht mit
 44 Schwerten mit spießen. emir
 45 schonet des amderu nicht: des
 46 musten sy verderben. Vnd des grü
 47 men todes da sterben:
 48 **E**s geschach bey niemands
 49 zeyten. ein wort also gros.
 50 in allen herten streiten. die geer
 51 man durch die prairie schoo: daz
 52 sy in dem leibe stachten. den grym
 53 men zorn sy aus den leiben wack
 54 ten:
 55 **W**elt ir horen gerne. was vrin
 56 dero da begie. der werde vogt
 57 von Perre. das wil ich euch beschai
 58 den hie: das ist mir ein kundes
 59 mare. Sway tausent man slug
 60 da der perriere:
 61 **D**er edel furste herre. als mir
 62 ist bekant. Von Per neder
 63 herre. der rettet vast seine lant:
 64 vor dem kunig Erenreiche. seine
 65 laid die rach er will klerche:
 66 **L**eibes vnd gutes waren sy
 67 bewegt. manliches mu
 tes sach man die außserwelten
 degen: sy striten mit grymme.
 als ich in dem mare vrsynne:

35 nyemand dem andern werte :
 36 mein viere mochten nicht gefag̃ :
 37 die not noch das wunder · jr gelag
 38 da bedenthalben vil vnnder :
 39 Sy ftachen fy mieffen / die
 40 edeln prawne liecht · mit
 41 Schwerten mit spieffen / einer
 42 schonet des anndern nicht : des
 43 müften fy verderben · Vnd des gr̃y=
 44 men todes da fterben :
 45 **E**s geschach bey niemand
 46 zeiten / ein mozt also groo ·
 47 in allen herten streiten / die geer
 48 man durch die preüne schoo : daz
 49 S̃y in dem leibe stackten · den grym=
 50 men zozn fy aus Iren leiben wack=
 51 ten :
 52 **W**elt jr hözen gerne / was wun=
 53 dero da begie · der werde vogt
 54 von Perne · das wil ich euch beschai=
 55 den hie : das ift mir ein kundes
 56 märe · zway taufent man flüg
 57 da der pernere :
 58 **D**er edel Fürfte herre / als mir
 59 ift bekannt · von Perne der
 60 herre / der rettet vast feine lant :
 61 vor dem kunig Erenreiche · feine
 62 laid die rach er willikleiche :
 63 **L**eibes vnd gütes / waren fy
 64 bewegen · mannliches mü=
 65 tes fach man die aufferwelten
 66 degen : fy ftriten mit grymme ·
 67 als ich an dem märe versynne :

nyemand dem andern werte
 mein viere mochten nicht gesagen
 die not noch das wunder
 jr gelag da bedenthalben vil vnnder

769 **S**y stachen sy miessen
 die edeln prawne liecht
 mit Schwerten mit spiessen
 einer schonet des anndern nicht
 des muosten sy verderben
 Vnd des grymmen todes da sterben

770 **E**s geschach bey niemand
 ein mozt also groo
 in allen herten streiten
 die geer man durch die preune schoo
 daz Sy in dem leibe stackten
 den grymmen zorn sy aus Iren leiben wackten

771 **W**elt jr hören gerne
 was wonders da begie
 der werde vogt von Perne
 das wil ich euch beschaiden hie
 das ist mir ein kundes märe
 zway tausent man sluog da der pernere

772 **D**er edel Fürste herre
 als mir ist bekannt
 von Perne der herre
 der rettet vast seine lant
 vor dem kunig Erenreiche
 seine laid die rach er willikleiche

773 **L**eibes vnd guotes
 waren sy bewegen
 mannliches muotes
 sach man die ausserwelten degen
 sy striten mit grymme
 als ich an dem märe versynne

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Welt zu nu gerne vernemen
das mir an diser zeit. so
mag euch hart wol gezamen. Ich
wil euch sagen wie der streit: ein
eindenam geleste. da starben bede
fremdt und geste:

Nun an den andliffen tag
werete diser streit. als ich für
war wol sagen mag. die viel starke
hayde wert: lag alle vol von toten.
da wurden helm und schilde ver-
schroten:

Die außserwelten kastelan
gelagen auch da todt. als ich
für war vernomen han. das welt
was überal rot: von maniges
mannes blute. da verdurben auß-
serwelte decken gute:

Nu mercket vil besunder an
disen mären auch. was das
nicht ein wunder. der tumbst von sin
leiben rauch: in allem dem gepare.
sinn ob vezlicher angezündet weie:
Ich gehört bey meinen zeiten an
puechern ni gelesen. in allen
laniden weiten. ist ni mideret
streit so hertex gewesen: sinn der
ze daben sicherleiche. des niess got
vertailen Erenreiche:

Auch mus des vimmer wun-
der han. wie sy erwerten ye.
dasselb sprichet noch manig man.
man fraget dort und hie: wie sy des
ye erwerten. das fechten mit so searf-
fen schwerten:

Schwinde was das geferte. auf
der hayden prait. die liechten
helmen herte. man mit schwerten
durch schnawd: dar das blut niust

1 **W**elt Jr nu gerne vernemen /
 2 das m̄r an diser zeit · fo
 3 mag euch hart wol gezāmen / jch
 4 wil euch fagen wie der streit : ein
 5 ennde nam ze leste · da sturben bede
 6 Freundt vnd gefte :
 7 **U**ntz an den Aindliffen tag /
 8 werete diser streit · als ich fūz=
 9 war wol fagen mag / die vil starche
 10 hayde weit : lag alle vol von toten /
 11 da wurden helm vnd Schilde ver=
 12 schroten :
 13 **D**ie aufferwelten kastelan /
 14 gelagen auch da todt · als ich
 15 für war vernomen han / das velt
 16 was vberal rot : von maniges
 17 mannes plūte · da verdurben auf=
 18 ferwelte Recken gūte :
 19 **N**u mercket vil befūnder / an
 20 difen m̄ren auch · was das
 21 nicht ein wūnder / der tunft von jr
 22 leiben rauch : in allem dem gepāze ·
 23 sam ob yetzlicher angezündet wēze :
 24 **I**ch gehōt beÿ meiner zeiten / an
 25 puechern nie gelesen · in allen
 26 lannden weiten / ist n̄yndert
 27 streit so herter gewesen : sam der
 28 ze Raben sicherleiche · des müesse got
 29 vertailen Erenreiche :
 30 **M**ich muß des ymmer wun=
 31 der han / wie sys erwerten ye ·
 32 dasselb sprichet noch manig man /
 33 man fraget dort vnd hie : wie sy des
 34 ye erwerten · das fechten mit so sch̄arf=

774 **W**elt Jr nu gerne vernemen
 das m̄r an diser zeit
 so mag euch hart wol gezāmen
 jch wil euch sagen wie der streit
 ein ennde nam ze leste
 da sturben bede Freundt vnd geste

775 **U**ntz an den Aindliffen tag
 werete diser streit
 als ich fürwar wol sagen mag
 die vil starche hayde weit
 lag alle vol von toten
 da wurden helm vnd Schilde verschroten

776 **D**ie ausserwelten kastelan
 gelagen auch da todt
 als ich für war vernomen han
 das velt was vberal rot
 von maniges mannes plūte
 da verdurben auserwelte Recken guote

777 **N**u mercket vil besunder
 an disen m̄ren auch
 was das nicht ein wunder
 der tunst von jr leiben rauch
 in allem dem gepāre
 sam ob yetzlicher angezündet were

778 **I**ch gehört bey meinen zeiten
 an puechern nie gelesen
 in allen lannden weiten
 ist n̄yndert streit so herter gewesen
 sam der ze Raben sicherleiche
 des müesse got vertailen Erenreiche

779 **M**ich muos des ymmer wunder han
 wie sys erwerten ye
 dasselb sprichet noch manig man
 man fraget dort vnd hie
 wie sy des ye erwerten
 das fechten mit so scharffen schwerten

35 dasselb sprichet noch manig man
 36 man fraget dort vnd gie: wie sy des
 37 ye erwerthen. das fechten mit so scharf
 38 fen schwerten:
 39 **S**chwinde was das geferte. auf
 40 der hayden prait. die luechten
 41 helmen herte. man mit schwerten
 42 durch schnayd: daz das plit muist
 43 darans rhimen. als ich mich an
 44 dem mare kan versymmen:
 45 **I**n diesem sturm fraylich. der da
 46 gieng entwer. da kam der herre
 47 Dietrich. gedrunge pitterlich
 48 dort heer: der Edel vnd der ziere. den
 49 hetten bestanden edler becken birre:
 50 **S**y lieffen auf in dringen mit
 51 slegen ore zal. nichel was
 52 das kengen. das velt alles nach hal:
 53 sy striten sam sy tobten. bewegen
 54 waren die hohen gelobten:
 55 **O**er edel kunig von Romisch lant.
 56 hawen began. Er frumdt da
 57 nider auf das landt. manigen vn-
 58 nerzagten man: todte vnd wunde.
 59 daz euch das nyemand recht volsa-
 60 gen kunde:
 61 **A**enien schaden rath er teure
 62 mit eytligen schlegen. Er slug
 63 vil vngewere auf die Erenreichs
 64 degen: Er rath sich an zu sere. daz
 65 sy es vberwunden nymmer mere:
 66 **R**ut von Temmarche mit
 67 grymme dort heer gie. mit
 68 einem sturm starcke solchs wunders
 gefacht fr nye: als von sonnen handt.
 In widerfassen sere die von himisch
 Lantden.

35 fen schwerten :
 36 **S**chwinde was das geferte / auf
 37 der hayden prait · die liechten
 38 Helmen herte · man mit schwerten
 39 durch schnayd : daz das pluot muost
 40 daraus rynnen · als ich mich an
 41 dem märe kan verfynnen :
 42 **I**N difem sturm frayflich / der da
 43 gieng entwer · da kam der herre
 44 diettrich / gedrunge pitterlich
 45 dozt heer : der Edel vnd der ziere · den
 46 hetten bestanden Edler Recken viere :
 47 **S**y lieffen auf jn dzingen mit
 48 slegen one zal · michel was
 49 das klingen / das velt alles nach hal :
 50 sy fritten sam sy tobten · bewegen
 51 waren die hohen gelobten :
 52 **D**er edel kunig von Römisch lant ·
 53 hawen began · Er frumbdt da
 54 nider auf das Landt / manigen vn=
 55 uerzagten man : todte vnd wunde ·
 56 daz euch das nyemand recht volfa=
 57 gen kunde :
 58 **S**einen schaden rach er tewre /
 59 mit eytligen schlegen · Er slug
 60 vil vngewere / auf die Erenreiche
 61 degen : Er rach sich an jr sere · daz
 62 sy es vberwunden nyimmermere :
 63 **F**ruot von Tennemarche mit
 64 grymme dozt heer gie · mit
 65 einem sturm starche / solhs wunde
 66 gefacht jr nye : als von seinen handē ·
 67 jn widersassen sere die von Hünisch
 68 Lannden /

das fechten mit so scharffen schwerten

- 780 **S**chwinde was das geferte
 auf der hayden prait
 die liechten Helmen herte
 man mit schwerten durch schnayd
 daz das pluot muost daraus rynnen
 als ich mich an dem märe kan versynnen
- 781 **I**N disem sturm frayslich
 der da gieng entwer
 da kam der herre diettrich
 gedrunge pitterlich dort heer
 der Edel vnd der ziere
 den hetten bestanden Edler Recken viere
- 782 **S**y liessen auf jn dringen
 mit slegen one zal
 michel was das klingen
 das velt alles nach hal
 sy striten sam sy tobten
 bewegen waren die hohen gelobten
- 783 **D**er edel kunig von Römisch lant
 hawen began
 Er frumbdt da nider auf das Landt
 manigen vnuerzagten man
 todte vnd wunde
 daz euch das nyemand recht volsagen kunde
- 784 **S**einen schaden rach er tewre
 mit eytligen schlegen
 Er sluog vil vngewere
 auf die Erenreiches degen
 Er rach sich an jr sere
 daz sy es vberwunden nyimmermere
- 785 **F**ruot von Tennemarche
 mit grymme dort heer gie
 mit einem sturm starche
 solhs wunders gesacht jr nye
 als von seinen handen
 jn widersassen sere die von Hünisch Lannden

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Er trug an seinen hemden
wappen also prait. danon
nam den ernde vil manig recke
gemait: Er ließ darnaber streif
en. Er kam mit slegen an den star
cken Diettreichen:
Die zwen recken milte küene
vnd anserkant. die ließen
die Schilte vnd namen die schwert
in beide hant: Sy begunden an
einander lauffen. da wolten sy
jr leben bede verkauffen:
Mit grimmigen mutes künig
sy dar. die frechen helde gute
namen venitlichen war. wo sy
eressen kunden. sy vachten grim
mlich bey den schunden:
Man hort jr slege hellen. yber
perg vnd vbertal. die küenen
vnd die schnellen. die sligen vast
one zal: dar in das ferw leuchte.
Nun en was ich was den Perwere
bederichte:
Do Er allermaist mochte.
an früten Erdo lieff. Er tet
als in getochte. erholt ans sein
ein hertzen tieff: einen slag so
hertilliche. des entgelt vil sere
früte der reiche:
Er craff in mit dem schwerte
vast sonder melin. recht
da Er sein gerte. auf den liechten
guten helm: des slages mocht Er
nicht gelangen. im sprang das
blut ans ze beiden augen:
Nu merchet recht was Ich
sage. da der slag was ergan.
hieran ich ench nicht verdaye.
früte der vunerzagte man: der

- 1 **E**r truog an feiney hennden
 2 wappen also prait · dauoꝝ
 3 nam den ennde / vil manig Recke
 4 gemait : Er liefs dar naher ftreich=
 5 en · Er kam mit flegen an den fta2=
 6 chen Diettreichen :
- 7 **D**ie zwen Recken milte / küene
 8 vnd auferkant · die lieffen
 9 die Schilte / vnd namen die ſchwert
 10 in baide hant : Sy begünden an
 11 einander lauffen · da wolten fy
 12 jr leben bede verkauffen :
- 13 **M**it grÿmmigen müte / flüg̃
 14 fy dar · die frechen helde gute /
 15 namen veintlichen war · wo Sÿ
 16 treffen kunden · fy vachten grÿm=
 17 miklich bey den ftunden :
- 18 **M**an hozt jr flege hellen / vber
 19 perg vnd vbertal · die küenen
 20 vnd die ſchnellen / die flügen vaft
 21 one zal : daz jn das few2 leuchte ·
 22 Nun enwais ich was den Perneze
 23 bedeüchte :
- 24 **D**o Er allermaifte mochte ·
 25 an Früten Er do lieff · Er tet
 26 als im getochte / er holt aus fein=
 27 em hertzen tieff : einen ſlag fo
 28 hertikleiche · des entgelt vil fere
 29 Früte der reiche :
- 30 **E**r traff jn mit dem ſchwert
 31 vaft ſonnder melm · recht
 32 da Er fein gerte / auf den liechten
 33 gūten helm : des ſlages mocht Er
 34 nicht gelaügen · im ſprang das
- 786 **E**r truog an seinen hennden
 wappen also prait
 dauon nam den ennde
 vil manig Recke gemait
 Er liess dar naher streichen
 Er kam mit slegen an den star chen Diettreichen
- 787 **D**ie zwen Recken milte
 küene vnd auserkant
 die liessen die Schilte
 vnd namen die schwert in baide hant
 Sy begunden an einander lauffen
 da wolten sy jr leben bede verkauffen
- 788 **M**it grymmigen muote
 sluogen sy dar
 die frechen helde gute
 namen veintlichen war
 wo Sy treffen kunden
 sy vachten grymmiklich bey den stunden
- 789 **M**an hort jr slege hellen
 vber perg vnd vbertal
 die küenen vnd die schnellen
 die sluogen vast one zal
 daz jn das fewr leuchte
 Nun enwais ich was den Pernere bedeuchte
- 790 **D**o Er allermaiste mochte
 an Fruoten Er do lieff
 Er tet als im getochte
 er holt aus seinem hertzen tieff
 einen slag so hertikleiche
 des entgelt vil sere Fruote der reiche
- 791 **E**r traff jn mit dem schwerte
 vast sonnder melm
 recht da Er sein gerte
 auf den liechten guoten helm
 des slages mocht Er nicht gelaugen
 im sprang das pluot aus ze baiden augen

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

da Er sein gerte / auf den liechten
 euten helm: des slages mocht Er
 nicht gelangen. im sprang das
 blut aus je beiden augen:
Nu merckhet recht was Ich
 sage. da der slag was ergan.
 hieran ich euch nicht verdaye.
 frute der vuerzagte man: der
 begunde je handt vallen. das
 erparmet sere den seinen recht
 allen:
Er hette den künig here so
 hart inder geslagen. dar Er
 darnach wimmere. inste
 mer danon sagen: es was vil nach
 gewesen sein ende. Er rachte dem
 Perrere bede hende:
Das erparmet also sere dem
 künige von Romisch landt.
 ersamte sich nicht mere. Er
 iracht zu auf so zehant: vor dem
 tod er zu nexte. Er stund über zu
 selbe vnd werte:
Nu wisset sicherleiche vnd
 were des nicht gewesen.
 frute der reiche. der wer wim-
 merer gewesen: worden Diet-
 treiches rechen. also er meret her
 Dietreich den kecten:
Den tugenthaften fruten
 benalog al zehant. den
 milten vnd dem guten. dem
 vuerzagten holldebrant: das
 eet der Perrere. vnd das daz
 Er on angst were:
Nu solt je horen gerne noch
 mer an diser zeit. der

im sprang das pluot aus ze baiden augen

- 35 plüt aus ze baiden augen :
 36 **Nu** merckhet recht was Jch
 37 fage / da der flag was ergan ·
 38 hieran ich euch nicht verdage /
 39 Früte der vnuerzagte man : dez
 40 begunde ze handt vallen · das
 41 erparmet fere den feinen reckñ
 42 allenj :
 43 **Er** hette den künig here / fo
 44 hart nider geflagen · daz Er
 45 darnach nymmermere / mußte
 46 mer dauon fagen : es was vil nachj
 47 gewesen fein ende · Er rackte dem
 48 Pernere bede hende :
 49 **Das** erparmet also fere / dem
 50 künige von Römisch landt ·
 51 er saumbte sich nicht mere / Er
 52 zuckht jn auf so zehant : vor dem
 53 tod er jn nerte · Er ftünd vber jn
 54 selbe vnd werte :
 55 **Nu** wiffet sicherleiche / vnd
 56 were des nicht gewesen ·
 57 Früte der reiche / der wer nym=
 58 mermer genesen : vor dem Diet=
 59 treiches recken · also erneret her?
 60 Diettreich den kecken :
 61 **Den** tugenthafften Früten /
 62 beualch altzehant · den
 63 milten vnd dem güten / dem
 64 vnuerzagten Hylldebrant : das
 65 tet der Pernere · vmb das / daz
 66 Er on angft were :
 67 **Nu** solt jr hözen gerne noch
 68 mer an diser zeit · der
- 792 **Nu** merckhet recht was Jch sage
 da der slag was ergan
 hieran ich euch nicht verdage
 Fruote der vnuerzagte man
 der begunde ze handt vallen
 das erparmet sere den seinen recken allen
- 793 **Er** hette den künig here
 so hart nider geslagen
 daz Er darnach nymmermere
 muoste mer dauon sagen
 es was vil nach gewesen sein ende
 Er rackte dem Pernere bede hende
- 794 **Das** erparmet also sere
 dem künige von Römisch landt
 er saumbte sich nicht mere
 Er zuckht jn auf so zehant
 vor dem tod er jn nerte
 Er stuond vber jn selbe vnd werte
- 795 **Nu** wisset sicherleiche
 vnd were des nicht gewesen
 Fruote der reiche
 der wer nymmermer genesen
 vor dem Diettreiches recken
 also erneret herr Diettreich den kecken
- 796 **Den** tugenthafften Fruoten
 beualch altzehant
 den milten vnd dem guoten
 dem vnuerzagten Hylldebrant
 das tet der Pernere
 vmb das daz Er on angst were
- 797 **Nu** solt jr hören gerne
 noch mer an diser zeit
 der werde Vogt von Perne

1 werde Vogt von Pernekeret
 2 aber wider in den streit: Ahen
 3 er liefs in wolemplanden. Er
 4 gab das edel schwert zu beiden
 5 handen:
 6 **G**leiche einem Wurm
 7 weret sein crafft. in dem
 8 herten sturm. erzaget er sein
 9 maister schafft: Er facht vil
 10 manlichen. er wolte in dem
 11 streite niemant entweichen:
 12 **I**n den selben zeiten da sach
 13 her Dietrich. Zwen ritter
 14 dort heer streiten. da begunde
 15 ergaben: Awe da sach er an
 16 den stunden. den ainem ritter
 17 hart sere wunden:
 18 **W**er derselbe were. den er da
 19 wunden sach. das ist ein
 20 ein kundes mare. als vms das
 21 puch sach: Owe ia was es sich
 22 erleiche. von Lunders der starck
 23 edel herliche:
 24 **D**er in da het bestanden.
 25 das was ein gelt gut. wu
 26 erzaget ze seinen handen. ho
 27 rung hies der hoch gemit. Owe
 28 ia het er edel herliche ze tode er
 29 schlagen wann das es wandte
 30 her Dietrich:
 31 **D**em edlen Perneker ward
 32 on massen gach. do er son
 33 der bere hrlp herliche in den noc
 34 ten sach: Awe dar lief der aus:
 erkornne. Er nam das schwert
 mit grimmigen zorn:
Als er allermaiste künde.
 schlug er ainem slag. No
 rungen an den stunden. dar er

- 1 werde Vogt von Perne / keret
 2 aber wider in den freit : Aheÿ
 3 er liefs im wol emplanen · Er
 4 gab das edel schwert zu baiden
 5 hannden :
 6 **G**eleiche einem Würme
 7 weret fein crafft · in dem
 8 herten sturme / ertzaget Er fein
 9 maisterschafft : Er facht vil
 10 mannlichen · er wolte in dem
 11 streite niemand entweichen :
 12 **I**N denselben zeiten da sach
 13 her Dietrich · zwen Recken
 14 dozt heer freiten / da begunde
 15 Er gahen : Awe da sach Er an
 16 den fünden · den ainen Reckj
 17 hart fere wunden :
 18 **W**er derfelbe were · den Er da
 19 wunden sach · das ist mir
 20 ein kundes märe / als vnns das
 21 puch iach : Owe ia was es sich=
 22 erleiche · von Lundero der starcke
 23 Helffereiche :
 24 **D**er jn da het bestanden /
 25 das was ein helt gut · vn=
 26 uerzaget ze feinen handen / Ho=
 27 rung hies der hochgemut · Owe
 28 ia het er Helphereiche ze tode er=
 29 schlagen wann das es wandte
 30 herz Dieltreiche :
 31 **D**em edlen Pernere ward
 32 on massen gach · do er son=
 33 derbere Helpherichen in den nöe=
 34 ten sach : Awe dar lief der aufz
- der werde Vogt von Perne
 keret aber wider in den streit
 Ahey er liess im wol emplanen
 Er gab das edel schwert zu baiden hannden
- 798 **G**eleiche einem Wuorme
 weret sein crafft
 in dem herten sturme
 ertzaget Er sein maisterschafft
 Er facht vil mannlichen
 er wolte in dem streite niemand entweichen
- 799 **I**N denselben zeiten
 da sach her Dietrich
 zwen Recken dort heer streiten
 da begunde Er gahen
 Awe da sach Er an den stunden
 den ainen Recken hart sere wunden
- 800 **W**er derselbe were
 den Er da wunden sach
 das ist mir ein kundes märe
 als vnns das puoch iach
 Owe ia was es sicherliche
 von Lunders der starcke Helffereiche
- 801 **D**er jn da het bestanden
 das was ein helt guot
 vnuerzaget ze seinen handen
 Horung hiess der hochgemuot
 Owe ia het er Helphereiche
 ze tode erschlagen wann das es wandte herr Dieltreiche
- 802 **D**em edlen Pernere
 ward on massen gach
 do er sonderbere
 Helpherichen in den nöeten sach
 Awe dar lief der auszerkornne

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

On massen gach. do er son-
 derbere hylp herrechen in den no-
 ten sach: Dwe dar lief der ans;
 erkornie. Er nam das schwert
 mit grimmigen zorne;
Als er allermaist bekunde.
 schlyg Er ainem slag. No-
 rungen an den stunden. daz Er
 es tragter vor in lay: Dwe da
 nahert in das ende. Er schlyg zu
 durch den helme vnz auf der sm-
 de:
Daz der rechte milte ee todt was.
 er gelag in dem Schilde lai-
 der todt auf dem gras: Dwe der
 grossen herzen schwere. dise not
 klaget der Pernere:
Als der Tecte Worung den
 leib het verlor. das wolt
 mit trewen rechen ein Tecte aus-
 erkorn: das was Morolt von
 Everlamde. an den starcken
 Pernere er kande:
Mit einem guten Adarche.
 als mir gesagt ist. Morolt
 der starcke der schosz an der selbn
 frist: auf den Pernere. das was
 in komen nagerd ze grosser swe-
 re:
Mit ainem scharffen gerei-
 vnmesslichen prait.
 der ze baiden egken vil grim-
 mlichen schnaid: Nu geloubt
 mir die maere. da nerte got den
 werden pernere:
Der werde vogt von Pernere.
 der was auch in an yn ko-

- Awe dar lief der auszerkornne
Er nam das schwert mit grymmigen zorne
- 35 erkoꝛnne · Er nam das ſchwert
36 mit grymmigen zoꝛne :
37 **A**ls er allermaifte künde /
38 ſchlüg Er ainen ſlag · Moꝛ=
39 rungen an den ſtunden / daz Er
40 geſtragkter vor im lag : Awe da
41 nahent im das ennde · Er flüg jn
42 durch den helme vntz auf die zen=
43 de :
44 **D**az der Reckhe milte / ee todt was ·
45 er gelag in dem Schilde / lai=
46 der todt auf dem gras : Awe der
47 groffen hertzen ſchwēre · diſe not
48 klaget der Pernere :
49 **A**ls der Recke Moꝛung den
50 leib het verloꝛn · das wolt
51 mit trewen rechen ein Recke auſ=
52 erkoꝛn · das was Moꝛolt von
53 Eyerlannde · an den ſtarchen
54 Pernere er randte :
55 **M**it einem güten Marche /
56 als mir gefagt iſt · Moꝛolt
57 der ſtarche / der ſchofz an derfelb̄j
58 friſt : auf den Pernere · das was
59 im komen nahend ze groffer ſwē=
60 re :
61 **M**it ainem ſcharffen gere /
62 vnmēffiklichen prait ·
63 der ze baiden egken vil grym=
64 miklichen ſchnaid : Nu gelaubt
65 mir die märe · da nerte got den
66 werden pernēre :
67 **D**er werde vogt von Perne /
68 der was auch nu an jn ko=
803 **A**ls er allermaiste kunde
schluog Er ainen slag
Morungen an den stunden
daz Er gestragkter vor im lag
Awe da nahent im das ennde
Er sluog jn durch den helme vntz auf die zende
804 **D**az der Reckhe milte
ee todt was
er gelag in dem Schilde
laider todt auf dem gras
Awe der grossen hertzen schwere
dise not klaget der Pernere
805 **A**ls der Recke Morung
den leib het verlorn
das wolt mit trewen rechen
ein Recke auserkorn
das was Morolt von Eyerlannde
an den starchen Pernere er randte
806 **M**it einem guoten Marche
als mir gesagt ist
Morolt der starche
der schosz an derselben frist
auf den Pernere
das was im komen nahend ze grosser swere
807 **M**it ainem scharffen gere
vnmessiklichen prait
der ze baiden egken
vil grymmiklichen schnaid
Nu gelaubt mir die märe
da nerte got den werden pernere
808 **D**er werde vogt von Perne
der was auch nu an jn komen

1 men. Er wolt sich rechen ge-
 2 ne. Ze beiden hantden het er das
 3 schwert genomen: Er was er-
 4 zurnet sere das überwand. Ada-
 5 wolt nimmer mere:
 6 **E**r schlug in ob dem Satelbo-
 7 gen durch den Halsperg.
 8 des hant ich nicht gelogen. Er
 9 schriet in trieff in das ferch: das
 10 er bey der stunde. von der stat
 11 kam nimmer mer gesunde:
 12 **G**untzer von dem mit
 13 einer praiten schar. auf
 14 die erwe merte der was auch
 15 mit komet dar: Awe der fürte
 16 die vil recken. die waren in sren
 17 hantden wel recken:
 18 **R**udeger der Narechman.
 19 und auch her Dietreich.
 20 die ranten Guntzer mit
 21 manigen recken lobleich: Awe
 22 da gieng es an ein hant. das
 23 berraiten seyt die verwaiten
 24 frauen:
 25 **D**ie sper sy aufftragen mit
 26 krefft. das ist war. die
 27 seffte sy zerbrachen. bedent hal-
 28 ben in der schar: mit grimme
 29 sy dar rugkten. die sch arffen
 30 schwert mit zorn sy rugkten:
 31 **A**ller erst was herte der streit.
 32 das wisset sich erlich. zesa-
 33 men trug sy der neid. die hohen
 34 recken ellenfrich: sy berragen
 sich des grites. Sy waren auf
 einander grimme mites:
Aller erst komet mit schally.
 zesamen die heer. die krie-
 nen recken alle. die griffen vast

- 1 men · Er wolte sich rechen ge₂=
 2 ne · ze baiden hannde het Er das
 3 fchwert genomen : Er was er=
 4 zurnet fere · das vberwand Ma=
 5 rolt nymmermere :
 6 **E**r fchlüg jn ob dem Satelbo=
 7 gen durch den Halsperg ·
 8 des han ich nicht gelogen · Er
 9 fchriet jn tieff in das ferch : daz
 10 er bey der ftunde · von der Stat
 11 kam nymmermer gefunde :
 12 **G**unther von Reine / mit
 13 einer praiten fchar · auf
 14 die trewe meine / der was auch
 15 nu komen dar : Awe der fürte
 16 die vil kecken · die waren zu jren
 17 hannden Welrecken :
 18 **R**udeger der Marchman /
 19 vnd auch her Diettreich ·
 20 die ranten Gunthern an / mit
 21 manigem Recken lobeleich : Awe
 22 da gieng es an ein hawen · das
 23 bewainten feyt die verwaiften
 24 frawen :
 25 **D**ie sper fy aufftachen / mit
 26 krefften das ift war · die
 27 fcheffte fy zerbrachen / bedenthal=
 28 bej in der fchar : mit grymme
 29 fy dar rugkten · die fcharffen
 30 Schwert mit zorn fy zugkten :
 31 **A**ller erft was herte der freit ·
 32 das wiffet ficherlich · zefa=
 33 men trüg fy der neid / die hohen
 34 recken ellensrich : fy bewagen
- der was auch nu an jn komen
 Er wolte sich rechen gerne
 ze baiden hannde het Er das schwert genomen
 Er was erzurnet sere
 das vberwand Marolt nymmermere
- 809 **E**r schluog jn ob dem Satelbogen
 durch den Halsperg
 des han ich nicht gelogen
 Er schriet jn tieff in das ferch
 daz er bey der stunde
 von der Stat kam nymmermer gesunde
- 810 **G**unther von Reine
 mit einer praiten schar
 auf die trewe meine
 der was auch nu komen dar
 Awe der fuorte die vil kecken
 die waren zu jren hannden Welrecken
- 811 **R**udeger der Marchman
 vnd auch her Diettreich
 die ranten Gunthern an
 mit manigem Recken lobeleich
 Awe da gieng es an ein hawen
 das bewainten seyt die verwaisten frawen
- 812 **D**ie sper sy aufstachen
 mit krefften das ist war
 die scheffte sy zerbrachen
 bedenthalben in der schar
 mit grymme sy dar rugkten
 die scharffen Schwert mit zorn sy zugkten
- 813 **A**ller erst was herte der streit
 das wisset sicherlich
 zesamen truog sy der neid
 die hohen recken ellensrich
 sy bewagen sich des guotes

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Das wyllet sy gescreuen. gesa-
 men trug sy der neid. die hohen
 recken ellenfrich: sy bewagen
 sich des gutes. Sy waren auf
 einander grimmiges mutes:
Allererst komen mit schall
 zesamen die heer. die fue-
 ren recken alle. die griffen vass
 zu der wer: mit grimmigen
 zorn. fachten allererst die recken
 auf erkorn:
Sy ließen dar klingen mit
 eysslichen slegen. michel
 was das dringen. von den recken
 aufgewegen: Awe sich hub al-
 lererst ein streiten. man sach
 das plit in tal. vndan leiten:
Hart vass rymmen hin vnd
 heer. Sy streiten ou sy mmen.
 In was zu emander geer: Awe
 vil michel was die schwere. sy
 machten allererst vil satel lare:
Olritig ward die hande. von
 maniges mannes plit.
 owe der grossen larde. mich rew-
 et manig helt gut: der da nam
 den emide. Tu pitet alle das got
 Erenreichen sehende:
Gleich sy sich wagen. fir
 vnd widere. todte sy gelagen.
 auf dem wal larder sidere: vil
 michel was die fraysse. der wurd
 seit manig armer wayse:
Die sehwert von dren handh.
 vass fingen. In streit sy
 sich wann der. die sehwaffen waf-
 fen sy zugen: Sy schlügen durcs

- 35 fīch deß gūtes · Sy waren auf
 36 einander grimmiges mūtes :
 37 **A**llererft komeſ mit ſchalle /
 38 zefameſ die heer · die küe=
 39 nen Recken alle / die griffen vaft
 40 zu der wer : mit grymmigen
 41 zorne · fachten allererft die reckē
 42 auferkorne :
 43 **S**y lieffen dar klingen / mit
 44 eyflichen flegen · michel
 45 waß daß dzingen / von den reckhē
 46 aufgewegen : Awe ſich hūb al=
 47 lererft ein ftreiten · man ſach
 48 daß plūt in tal / vnd an leiten :
 49 **H**art vaft rynnē / hin vnd
 50 heer · Sy friten on fynneſ /
 51 jn waß zu einander geer : Awe
 52 vil michel waß die ſchwēre · fſy
 53 machten allererft vil ſätel läze :
 54 **P**luotig ward die hayde / von
 55 maniges mannes plūt ·
 56 owe der groffen laide / mich rew̃=
 57 et manig helt gūt : der da nam
 58 den ennde · Nu pitet alle daß got
 59 Erenreichen ſchende :
 60 **G**eleich fy ſich wagen / für
 61 vnd widere · todt fy gelagen /
 62 auf dem wal laider ſidere : vil
 63 michel waß die frayſe · der wirdt
 64 ſeit manig armer wayſe :
 65 **D**ie ſchwert von Iren handē /
 66 vaft flūgen · zu ftreit fſy
 67 ſich wannden / die ſcharffen waf=
 68 fen fy zugen : Sy ſchlūgen durch
- 814 **A**llererft komeſ mit ſchalle
 zesaſen die heer
 die küenen Recken alle
 die griffen vaſt zu der wer
 mit grymmigen zorne
 fachten allererſt die recken auſerkorne
- 815 **S**y lieſſen dar klingen
 mit eyslichen ſlegen
 michel waß daß dringen
 von den reckhen auſgewegen
 Awe ſich huob allererſt ein ſtreiten
 man ſach daß pluot in tal vnd an leiten
- 816 **H**art vaſt rynnē
 hin vnd heer
 Sy ſtriten on ſynnen
 jn waß zu einander geer
 Awe vil michel waß die ſchwere
 ſy machten allererſt vil ſätel läre
- 817 **P**luotig ward die hayde
 von maniges mannes pluot
 owe der groſſen laide
 mich rewet manig helt guot
 der da nam den ennde
 Nu pitet alle daß got Erenreichen ſchende
- 818 **G**eleich ſy ſich wagen
 für vnd widere
 todt ſy gelagen
 auf dem wal laider ſidere
 vil michel waß die frayſe
 der wirdt ſeit manig armer wayſe
- 819 **D**ie ſchwert von Iren handen
 vaſt fluogen
 zu ſtreit ſy ſich wannden
 die ſcharffen waffen ſy zugen
 Sy ſchluogen durch die ringe

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Die ringer. yeman sch sein
 leben ansonge:
Sy schlugen durch die handt.
 die hieren entzway. für
 jr das glaubet das plüt durch
 die wunden tay: Awe der iam
 mer der was veste. da streben die
 freunde vnd die geste:
Sy wochten bey den stin
 den die ten felsche werck.
 Sy schlugen tieffer wunden durch
 manigen herten halsparg: Es
 ward bey niemands zeiten. so
 manig man erschlagen in stum
 vnd in streiten:
Sy scritten also lammige her
 vnd hin. Sy wurden mit
 gedinge vmb einen iamerlicgn
 gwin: Sy schlugen an einan
 der vaste. das wilde feur vor zu
 angen glaste:
Zeleben nyemand gerte.
 auf des streites zil. ma
 nigen man da werete der starck
 en wunden also vil: neid sy auf
 einander trügen. die schwinden
 schlege so grymmlichen slugn
Durch helen vnd durch
 bierischal. wurden sie
 gedargelagen. vnz auf den
 drus selzetal: da was waffen
 vnd klagen: die sper durch heilze
 gestochen. die geer in treffen win
 den abgebrochen:
Nach des todes ende wurden
 sy zehant. mit manlicher
 hemde: sy sazten da vil schwere:
 yhandt: die erloset wurden vnm
 mer mere. in rewert in die
 fdeur vnd in die

Sy schluogen durch die ringe
Nyeman Jch sein leben ausdinge

1 die ringe · Nyeman Jch fein
2 leben aufdinge :
3 Sy schlügen durch die haubt /
4 die hieren entzway · Für
5 jr das glaubet / das plüt durch
6 die wunden tay : Awe der iam=
7 mer der was veste · da fturben die
8 freünde vnd die geste :
9 Sy wozchten bey den ftun=
10 den / die teüfelische werch ·
11 Sy flügen tieffe wunden / durch
12 manigen herten Halsperg : Es
13 ward beÿ nyemando zeiten · fo
14 manig man erschlagen in ftuozm
15 vnd in streiten :
16 Sy friten also lanng / her
17 vnd hin · Sy wurben mit
18 gedinge / vmb einen iamerlichj
19 gwin : Sy schlügen an ein an=
20 der vaste · das wilde feür vor jzj
21 augen glaste :
22 Ze leben nyemand gerte ·
23 auf des streites zil · ma=
24 nigen man da werte der ftarckj=
25 en wunden also vil : neid fy auf
26 einander trügen · die schwindj
27 schlege fy grymmiklichen slügj
28 Durch Helm vnd durch
29 Hiernschal · wurden fle=
30 ge dar geflagen · vntz auf den
31 drüffel ze tal : da was waffen
32 vnd klagen : die sper durch hertze
33 gestochen · die geer in tieffen wun=
34 den abgezocherj :

820 Sy schluogen durch die haubt
die hieren entzway
Für jr das glaubet
das pluot durch die wunden tay
Awe der iammer der was veste
da sturben die freunde vnd die geste

821 Sy wozchten bey den stunden
die teufelische werch
Sy sluogen tieffe wunden
durch manigen herten Halsperg
Es ward bey nyemands zeiten
so manig man erschlagen in sturm vnd in streiten

822 Sy striten also lanng
her vnd hin
Sy wurben mit gedinge
vmb einen iamerlichen gwin
Sy schluogen an ein ander vaste
das wilde feur vor jrn augen glaste

823 Ze leben nyemand gerte
auf des streites zil
manigen man da werte
der stachen wunden also vil
neid sy auf einander truogen
die schwinden schlege sy grymmiklichen sluogen

824 Durch Helm vnd durch Hiernschal
wurden slege dar geslagen
vntz auf den drüssel ze tal
da was waffen vnd klagen
die sper durch hertze gestochen
die geer in tieffen wunden abgebrochen

35 vng reagen: die sper durch heilze
 36 gestochen. die heer in treffen wun-
 37 den abgebrochen:
 38 **N**ach des todes ende wurden
 39 sy zehant mit manlicher
 40 gemide. sy sazten da vil schwere
 41 pbandt: die erloset wurden vnn
 42 merre. in revent mich die
 43 Edlen recken here:
 44 **A**n vernemet mit gutem
 45 siten. was ich euch sagen
 46 mag. die heer hetten miteman-
 47 der gestriten. recht vnzanden
 48 zwelfften tag: recht an dem
 49 zwelfften morgen. dise mir sag
 50 ich euch vnnereorgen:
 51 **D**a waren bedentgalben:
 52 die heer vil nach erlagen.
 53 sy musen sich mit plute salben.
 54 die kinen recken zu den jagen:
 55 A weder starcken vnnissen.
 56 die roß waren todt da striten sy
 57 ze fressen:
 58 **H**erte wider herte gieng da
 59 wastentwer. schwinde was
 60 das geforte. die vanden hin dise
 61 heer: A weder solt ward immer
 62 liche. von dem vnnere jayten
 63 Dustriche
 64 **M**it grimmen zorn. die
 65 sich der sehal. die recken
 66 anserken. die bungeten wast
 67 das wal: mit mannen edlen
 68 toden. da wurden handt vnd
 69 hendt abgegeten:
 70 **L**aid was Erenreichen.
 71 gross was sein klagen.

- 35 **N**ach des todes ende / wurben
 36 fy ze hant · mit manlicher
 37 hennde / fy satzten da vil schwērez
 38 phandt : die erloset wurden nym=
 39 mermere · nu rewent mich die
 40 Edlen recken here :
 41 **N**u vernemet mit gūtem
 42 fiten · was ich euch sagen
 43 mag · die heer hetten miteinan=
 44 der gefriten · recht vntz an den
 45 zwelfften tag : recht an dem
 46 zwelfften morgen · difem mār sag
 47 ich euch vnuerporgen :
 48 **D**a waren bedenthalben /
 49 die heer vil nach erflagen ·
 50 fy müften sich mit plūte salben /
 51 die kuenen recken zu den zagen :
 52 Awe der starchen vnmuffen ·
 53 die rofs waren todt da friten fy
 54 zu fueffen :
 55 **H**erte wider herte / gieng da
 56 vast entwer · schwinde waz
 57 das geferte / die vachten hin / dife
 58 heer : Awe der solt ward iämme=
 59 liche · von dem vnuerzagten
 60 Diettriche
 61 **M**it grymmigen / zorn / hūb
 62 sich der schal · die recken
 63 auferkorn · die tungeten vast
 64 das wal : mit manigem edlen
 65 totden · da wurden haubt vnd
 66 hend abgefchroten :
 67 **L**aid was Erenreichen /
 68 grofs was fein klagen ·
- 825 **N**ach des todes ende
 wurben sy ze hant
 mit manlicher hennde
 sy satzten da vil schwerer phandt
 die erloset wurden nymmermere
 nu rewent mich die Edlen recken here
- 826 **N**u vernemet mit guotem siten
 was ich euch sagen mag
 die heer hetten miteinander gestriten
 recht vntz an den zwelfften tag
 recht an dem zwelfften morgen
 disem mār sag ich euch vnuerporgen
- 827 **D**a waren bedenthalben
 die heer vil nach erslagen
 sy muosten sich mit pluote salben
 die kuenen recken zu den zagen
 Awe der starchen vnmuossen
 die ross waren todt da striten sy zu fuessen
- 828 **H**erte wider herte
 gieng da vast entwer
 schwinde waz das geferte
 die vachten hin dise heer
 Awe der solt ward iämmerliche
 von dem vnuerzagten Diettriche
- 829 **M**it grymmigen zorn
 huob sich der schal
 die recken auserkorn
 die tungeten vast das wal
 mit manigem edlen totden
 da wurden haubt vnd hend abgeschroten
- 830 **L**aid was Erenreichen
 gross was sein klagen

1 **V**errieffte gewalttätigen
 2 als ich euch nu wil sagen: nu
 3 **w**ol auf all die meien. Ir schla-
 4 het diu treichen all die seimen:
 5 **S**üringer der märe zu
 6 **E**renreich sprach. auf
 7 den Perne so enyemand wese
 8 zegach: Ja hat er vil noch recht.
 9 du werent sich der starcken vnd
 10 der kerten:
 11 **D**a sprach der künig Erenreich
 12 als ein witzig man. was
 13 aber yemand sicherleich. wie vil
 14 mag diu treich noch leute han:
 15 da sprach mit gewalte. her han-
 16 meder starck vnd der palde:
 17 **W**il du das hören gerue künig
 18 Erenreich. Es hat der vogt
 19 von Perne wol vierzig tausent
 20 völkereich: Ahen vnd sind das die
 21 pesten. in herten stürmen die vil
 22 notresten:
 23 **D**as war ein nichelwinder.
 24 vnd ein starck dury. sprach
 25 Erenreich besunder. wer solte
 26 mit in han gering: Awe so ist wie
 27 heer gar klame. so geparen wir ge-
 28 gen in gar saine:
 29 **S**y seigent mit gewalte. vast
 30 gegen vns dort her. Nu
 31 schaffet das helde balde. der sturm
 32 geet veyo vast entwer: Tu wert
 33 euch reich vessen. vns bestend
 34 die kuenen wideressen:
Hayme vnd Vregeyssen.
 die hetten in jr phlegen.
 des wil ich euch beweyssen. wol
 Achtzehentausent tegen: Ahen
 das waren helde sette. die schlugen

1 Er rüefft gewaltiklichen
 2 als ich euch nu wil sagen : Nu
 3 wol auf all die meinen · Jr schla=
 4 het Diettrichen all die feinen :
 5 Stüringer der märe zu
 6 Erenreichen sprach · auf
 7 den Pernere sol nyemand wesi
 8 ze gach : Ja hat Er vil noch reckē ·
 9 die werent sich der starchen vnd
 10 der kecken :
 11 Da sprach der künig Erenreich /
 12 als ein witzig man · was
 13 aber yemand sicherleich / wieuil
 14 mag Diettreich noch leüte han :
 15 da sprach mit gewalte · her hay=
 16 me der starch vnd der palde :
 17 Wil du das hören gerne künig
 18 Erenreich · Es hat der vogt
 19 von Perne / wol viertzigk tausent
 20 völikleich : Ahey vnd sind das die
 21 pesten · in herten stürmen die vil
 22 notuesten :
 23 Das wär ein michel wünder /
 24 vnd ein starch ding · sprach
 25 Erenreich befunder / wer solte
 26 mit jn han gering : Awe so ist mei
 27 heer gar klaine · so geparen wir ge=
 28 gen jn gar faine :
 29 Sy feygent mit gewalte / vast
 30 gegen vnns dozt her · Nu
 31 schaffet das helde balde · der sturm
 32 geet yetzo vast entwer : Nu wert
 33 euch reich ressen · vnns bestend
 34 die kuenen widerressen :

Er rüefft gewaltiklichen
 als ich euch nu wil sagen
 Nu wol auf all die meinen
 Jr schlahet Diettrichen all die seinen

831 Stüringer der märe
 zu Erenreichen sprach
 auf den Pernere
 sol nyemand wesen ze gach
 Ja hat Er vil noch recken
 die werent sich der starchen vnd der kecken

832 Da sprach der künig Erenreich
 als ein witzig man
 was aber yemand sicherleich
 wieuil mag Diettreich noch leute han
 da sprach mit gewalte
 her hayme der starch vnd der palde

833 Wil du das hören gerne
 künig Erenreich
 Es hat der vogt von Perne
 wol viertzigk tausent völikleich
 Ahey vnd sind das die pesten
 in herten stürmen die vil notuesten

834 Das wär ein michel wunder
 vnd ein starch ding
 sprach Erenreich besunder
 wer solte mit jn han gering
 Awe so ist mein heer gar klaine
 so geparen wir gegen jn gar saine

835 Sy seygent mit gewalte
 vast gegen vnns dort her
 Nu schaffet das helde balde
 der sturm geet yetzo vast entwer
 Nu wert euch reich ressen
 vnns bestend die kuenen widersessen

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

yett veyo vast entwer: Du wert
 euch reich vessen. vms bestend
 die kuenen wideressen:

Hayme vnd Wytegeysen.
 die setten in jr pölegen.
 des wilich euch beweysen. wol
 Nechzehentausent tegen: Ahey
 das waren helde sette. die schlingn
 duresch die ringe. das das plint dar
 ans schreite:

Hayme vnd Wytegeysen die
 laiten die schar. in wil
 ich euch beweysen. wer gegen in
 kam das ist war: das tet. vnderger
 der milte. dem vblgeten Sechzehn
 tausent schilte:

Sy trugen in jren ganden.
 manigen scharffen ger.
 vil weny sy bekanten. parning
 noch herger ser: Ahey die kuenen
 vmbetungen. hart vast gegen
 einander drungen:

Her Laimeder mare das
 tün ich euch bekant. der
 trug sonnderbere. Erenreiches
 faren an der handt: Ahey die
 schilte sy bey vrenen vringen.
 bedent halben sy ze fressen
 gien ger:

Hayme vnd vnderger lieffn
 bede an einander an. gepi
 ten ward da wimmir. da ward
 wunder getan. Ahey zesamen
 sy stessen. gewimmlich sy auf
 einander messen:

Es mocht vor jren herten
 sagen der stahl mit geston.

- 35 **H**äyme vnd Wytegeyfen /
 36 die hetten in jr phlegen ·
 37 des wil ich euch beweyfen · wol
 38 Achtzehentaufent tegen : Aheÿ
 39 das waren helde ftette · die schlugē
 40 durch die ringe / daz das plüt dar=
 41 auß schrēte :
- 42 **H**äyme vnd Wytegeyfen / die
 43 laiten die schar · nu wil
 44 ich euch beweifen / wer gegen jn
 45 kam das ift war : das tet Rudeger
 46 der milte · dem Volgeten Sechtzehē
 47 taufent schilte :
- 48 **S**y trügen in jren handen /
 49 manigen scharffen ger ·
 50 vil wenig Sy bekanten / parmūg
 51 noch hertzen fer : Ahey die küenen
 52 vmbe tungen · hart vast gegen=
 53 einander drungen :
- 54 **H**er Häyme der märe / das
 55 tūn ich euch bekant · der
 56 trüg fonnderbere / Erenreicher
 57 fanen an der handt : Aheÿ die
 58 Schilte fy bey ryemen viengen ·
 59 bedenthalben Sÿ ze Fueffen
 60 giengen :
- 61 **H**äyme vnd Rudeger lieffē
 62 bede an einander an · gepi=
 63 ten ward da nÿmmer / da ward
 64 wunder getan · Ahey zefamen
 65 fy ftieffen · grymmiklich fy auf
 66 einander mieffen :
- 67 **E**s mocht vor jren herten
 68 flegen der stahl nit geston ·
- 836 **H**ayme vnd Wytegeysen
 die hetten in jr phlegen
 des wil ich euch beweysen
 wol Achtzehentausent tegen
 Ahey das waren helde stette
 die schluogen durch die ringe daz das pluot daraus schrete
- 837 **H**ayme vnd Wytegeysen
 die laiten die schar
 nu wil ich euch beweisen
 wer gegen jn kam das ist war
 das tet Rudeger der milte
 dem Volgeten Sechtzehē tausent schilte
- 838 **S**y truogen in jren handen
 manigen scharffen ger
 vil wenig Sy bekanten
 parmung noch hertzen ser
 Ahey die küenen vmbe tungen
 hart vast gegeneinander drungen
- 839 **H**er Hayme der märe
 das tuon ich euch bekant
 der truog sonnderbere
 Erenreiches fanen an der handt
 Ahey die Schilte sy bey ryemen viengen
 bedenthalben Sy ze Fuessen giengen
- 840 **H**ayme vnd Rudeger
 lieffen bede an einander an
 gepiten ward da nÿmmer
 da ward wunder getan
 Ahey zesamen sy stiessen
 grymmiklich sy auf einander miessen
- 841 **E**s mocht vor jren herten slegen
 der stahl nit geston

1 Sy begunden die gepot legen.
 2 mit / tarochen wunden freyßsam:
 3 Ahen die rechten Ellen streichen.
 4 die schaligen auffeinander ten
 5 fechten:
 6 **D**as vil grummige plüt durch
 7 die rünge trang. so hetten
 8 zornigen mit. der streit was
 9 on massen lang: an einander
 10 so vil klaines schonten. mit tief=
 11 fen wunden. Sy vil vaste lonten:
 12 **S**y schlugen durch die rünge
 13 recht das es pran. nyemand
 14 rich ansdinge. da starb man wid=
 15 er man: die halsparg sich entran=
 16 ten. das plüt ran zu wider in den
 17 händen:
 18 **D**ieser streit herbe werte rünz
 19 auf drittentag. Hayne
 20 der starcke siglos da gelag: seiner
 21 Achtzehen tausent man. der ka=
 22 men nun zwelff vordann:
 23 **S**y lagen unbeseholten. das
 24 wil ich euch sagen. sy hetten
 25 sich vergolten. und vil sere hinwi=
 26 der gestlagen: es lagen da die keckh.
 27 es lobeten nun Sechzig Endegere
 28 kecken:
 29 **H**ayne das wal raumbte.
 30 die erden sich hette verlor.
 31 mocht lanng er sich saumbte. hin
 32 floch der kecke anser form: Er sagete
 33 Erenreichen. wir sem siglos wordn
 34 sicherleichen:
Wer niger von werengeres
 manck. der saumbte sich meft
 mer. zehen tausent kecken starck.
 die volgeten dem fursten her Alwe
 die wolten Erenreiche. helfen

1 Sy begunden die gepot legen ·
 2 mit starchen wunden frayffan :
 3 Ahey die recken Ellensreichen ·
 4 die schlügen auffeinander teuf=
 5 feleichen :
 6 **D**aß vil grÿmmige plût durch
 7 die ringe trang · fy hetten
 8 zornigen mǖt · der freit was
 9 on massen lang : an einander
 10 fy vil klaines schonten · mit tief=
 11 fen wunden Sy vil vaste lonten :
 12 **S**y schlügen durch die ringe /
 13 recht daß es pran · nyemand
 14 ich auf dinge / da starb man wid=
 15 er man : die halfperg sich entran=
 16 ten · daß plût ran jn nider in den
 17 hannden :
 18 **D**iser freit herte werte v̄ntz
 19 auf Mittentag · Hayme
 20 der starche siglos da gelag : feiner
 21 Achtzehen tausent man · der ka=
 22 men nū̄ zwelff von dann :
 23 **S**y lagen vnbescholten / daß
 24 wil ich euch sagen · fy hettj̄
 25 sich vergolten / vnd vil fere hinwi=
 26 der geflagen : es lagen da die keckh̄j̄ ·
 27 es lebeten nun Sechtzig Rudegero
 28 Reckhen :
 29 **H**ayme daß wal räumbte ·
 30 die erden sich hette verlorn ·
 31 nicht lanng er sich saumbte · hin
 32 floch der Recke auferkorn : Er sagete
 33 Erenreichen · wir fein sigloos wordj̄
 34 sicherleichen :

Sy begunden die gepot legen
 mit starchen wunden frayssan
 Ahey die recken Ellensreichen
 die schluogen auffeinander teufeleichen

842 **D**as vil grymmige pluot
 durch die ringe trang
 sy hetten zornigen muot
 der streit was on massen lang
 an einander sy vil klaines schonten
 mit tieffen wunden Sy vil vaste lonten

843 **S**y schluogen durch die ringe
 recht das es pran
 nyemand ich aus dinge
 da starb man wider man
 die halsperg sich entranten
 das pluot ran jn nider in den hannden

844 **D**iser streit herte
 werte v̄ntz auf Mittentag
 Hayme der starche
 siglos da gelag
 seiner Achtzehen tausent man
 der kamen nun zwelff von dann

845 **S**y lagen vnbescholten
 das wil ich euch sagen
 sy hetten sich vergolten
 vnd vil sere hinwider geslagen
 es lagen da die keckhen
 es lebeten nun Sechtzig Rudegers Reckhen

846 **H**ayme das wal raumbte
 die erden sich hette verlorn
 nicht lanng er sich saumbte
 hin floch der Recke auserkorn
 Er sagete Erenreichen
 wir sein siglos worden sicherleichen

noch der rechte anfertorn: Er jaget
 Erenreichen. wir sein siglos worden
 sicherleichen:
Weriger von Werenderes
 march. der sammt sich meist
 mer. zehentausent Recken stark
 die folgten dem fursten her Alve
 die wolten Erenreiche. helfen
 auf den kuenen Dietreiche:
Sydungen mit schalle. auf
 den pranten plan. neben
 einander alle. vast gaben sy began:
 Alve da hub sich en streiten. sy
 kamen zesamen an einer leiten:
Wer gegen Werenderen kam
 das wil ich euch wissen lan.
 das tet der starke wolfgart vnd
 mit sin zehentausent man:
 heyd das waren die vil Recken.
 da kamen allererste zesamen wel
 recken:
Die luffen ins emplanden.
 als mir ist gesait. dem
 herten den hamden. zorn wider
 zorn da strait: Alve des entgalt
 sy vil teurre. Ir siege waren swinde
 vnd ungeberre:
Sy schlugen durch die kopfe
 vnd durch die heymliche.
 dar swinder vielen des missagich
 nicht: Alve vil trieff waren ir
 wunden. sy schryen alle waffen
 bey den stunden:
Hir vnd wider das feur vast
 sprang: die todten fielen
 wider der todt sy iammerbichen
 zwang: Alve also kuren sy den

- 35 **W**ernher von Werenheres
 36 march · der saumbte sich nicht
 37 mer · zehentaufent Recken stazch /
 38 die Volgeten dem Fürsten her : Awe
 39 die wolten Erenreiche · helffen
 40 auf den küenen Diettreiche :
 41 **S**y dzüngen mit schalle / auf
 42 den praiten plan · neben
 43 einander alle / vast gahen fy began :
 44 Awe da hüß sich ein streiten · fy
 45 kamen zesamen an einer leiten :
 46 **W**er gegen Werenheren kam
 47 das wil ich euch wissen lan ·
 48 das tet der starche Wolfhart vnd
 49 mit jm zehentaufent man :
 50 heya das waren die vil kecken ·
 51 da kamen allererste zesamen wel=
 52 recken :
 53 **D**ie lieffen jns emplanden /
 54 als mir ist gesait · dem
 55 hertzen den hannden / zorn wider
 56 zorn da strait : Awe des entgaltj
 57 fy vil tewre · Ir flege waren fwinde
 58 vnd vngewre :
 59 **S**y schlügen durch die köpfe
 60 vnd durch die Helm liecht ·
 61 daz fy nider vielen des missag ich
 62 nicht : Awe vil tieff waren jr
 63 wunden · fy schryen alle waffj
 64 bey den stunden :
 65 **F**ür vnd wider / das fevr vast
 66 sprang · die todten fielen
 67 nider / der todt fy iammerlichen
 68 zwang : Awe also Curen fy den
- 847 **W**ernher von Werenheres march
 der saumbte sich nicht mer
 zehentaufent Recken starch
 die volgeten dem Fürsten her
 Awe die wolten Erenreiche
 helffen auf den küenen Diettreiche
- 848 **S**y drungen mit schalle
 auf den praiten plan
 neben einander alle
 vast gahen sy began
 Awe da huob sich ein streiten
 sy kamen zesamen an einer leiten
- 849 **W**er gegen Werenheren kam
 das wil ich euch wissen lan
 das tet der starche Wolfhart
 vnd mit jm zehentaufent man
 heya das waren die vil kecken
 da kamen allererste zesamen welrecken
- 850 **D**ie liessen jns emplanden
 als mir ist gesait
 dem hertzen den hannden
 zorn wider zorn da strait
 Awe des entgalten sy vil tewre
 Ir slege waren swinde vnd vngewre
- 851 **S**y schluogen durch die köpfe
 vnd durch die Helm liecht
 daz sy nider vielen
 des missag ich nicht
 Awe vil tieff waren jr wunden
 sy schryen alle waffen bey den stunden
- 852 **F**uor vnd wider
 das fevr vast sprang
 die todten fielen nider
 der todt sy iammerlichen zwang
 Awe also Curen sy den ende

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

ende. Dort begie Wolffhart
 mit ellen/heimide:
Lant bey den stunden Wolf-
 hart rüeffen began. als er
 allermaist künde. nu wert er es
 Diettriches man: wir mügen
 nicht entrymen. ia kan nema-
 nd komen lebentig von hymen:
Wann der gyltet erch will
 klichen. da ist nicht anders
 an. Er lat darnaber streichen.
 sprach der vnyerzagte man: Ir-
 tungen vasse die wilde. werffet
 von den händen die schilde:
Und nembt die schwert mit
 kreffen geraten sy er das.
 wir müessen vms behesten.
 es kam vms ni bas: des volgetn
 sy in alle. sy lieffen dar mit ei-
 nem grossen schalle:
Also tetten heer entgegen der
 Erenreiches man. die kün-
 nen Diettrichs degen. die slagen
 dar das fern pram. aus iren hel-
 men vasse. sy schlugen rechte
 dar es seer glaste:
Die recken außerkou. die het-
 ten sich bewegen. mit grim-
 migen zorn die starcken diettrich-
 es degen: die striten manlich.
 Sy rachen sich an dem vnygetreiv-
 en Erenreichen:
Da es nahen begunde znd
 nacht dar. Ors der ianden
 stunde. da gelagen freindt vnd
 man: alle todt inidere. das wolt
 rechen Erenreich sidre:
Nil vass an dem von Perne als
 sich vernommen han. Dar silt

- ende · Mort begie Wolffhart
mit ellenhennde :
Laüt bey den stunden Wolf=
hart rüeffen began · als Er
allermaist künde / nu wert euch
Diettriches man : wir mügen
nicht entrynnen · ia kan niema=
nd komen lebendig von hynnen :
Wann der giltet eüch willi=
klichej / da ist nicht anders
an · Ir lat darnaher streichen /
sprach der vnuerzagte man : Jr
tungent vast die wilde · werffet
von den hannden die Schilde :
Und nembt die schwert mit
krefften / geraten fy ew das ·
wir müeffen vnns behefften /
es kam vnns nie bas : des volgetj
fy im alle · fy lieffen dar mit ei=
nem groffen schalle :
Alfo tetten heer entgegen / die
Erenreiches man · die küe=
nen Diettrichs degen / die flügj
daz das fewr pran · aus jren hel=
men vaste · fy schlügen rechte /
daz es seer glaiste :
Die recken auferkorn / die het=
ten sich bewegen · mit grimj=
migen zorn die starchen Diettrich=
es degen : die stritten mannlichj ·
Sy rachen sich an dem vngetrew=
en Erenrichen :
Da es nahnen begunde / zu d²
nacht dan · Owe der laiden
- 853 **L**aut bey den stunden
Wolffhart rueffen began
als Er allermaist kunde
nu wert euch Diettriches man
wir mügen nicht entrynnen
ia kan niemand komen lebendig von hynnen
- 854 **W**ann der giltet euch williklichen
da ist nicht anders an
Ir lat darnaher streichen
sprach der vnuerzagte man
Jr tungent vast die wilde
werffet von den hannden die Schilde
- 855 **U**nd nembt die schwert mit krefften
geraten sy ew das
wir müessen vnns behefften
es kam vnns nie bas
des volgeten sy im alle
sy lieffen dar mit einem grossen schalle
- 856 **A**lso tetten heer entgegen
die Erenreiches man
die küenen Diettrichs degen
die sluogen daz das fewr pran
aus jren helmen vaste
sy schluogen rechte daz es seer glaiste
- 857 **D**ie recken auserkorn
die hetten sich bewegen
mit grimmigen zorn
die starchen Diettriches degen
die stritten mannlichen
Sy rachen sich an dem vngetrewoen Erenrichen
- 858 **D**a es nahnen begunde
zu der nacht dan
Owe der laiden stunde

35 en Erenreich:
 36 **D**a es nachten begunde und
 37 nachtdan. Onwedertanden
 38 stunde da gelagen freindt und
 39 man: alle todt widere. das wolt
 40 rechen Erenreich sidre:
 41 **N**il vast andem von Perre als
 42 sich vernomen han. Du sult
 43 jr horen gerre: wie mir khandt ist
 44 getan: als die nacht komen selt.
 45 und das der tag von danne schaidt
 46 wolt:
 47 **M**erengher von Werengheres
 48 march und alle seine man.
 49 was das nicht ein iamer stark.
 50 wie nmesamer da bestan: da
 51 mit was es alles ergangen.
 52 Erenreich was mit iammer
 53 benangen:
 54 **D**ie dannoch lebentig waren.
 55 die huben die flucht dan.
 56 man sach da geparen man
 57 lich weman: Von dammen so
 58 da gachten. In der stat sy palt
 59 liegen nachten:
 60 **I**n floch der künig Erenreich.
 61 das thim icherich bekant.
 62 und auch her Sibek sicherlich.
 63 anden kam Eckhart ze hant:
 64 das kam in wol ze masse. er
 65 vieng den vngetreuen auf der
 66 strasse:
 67 **A**ls in het gefangen der künig
 68 ne Eckhart. Er sprach
 69 nu mußt du hangen. nu wol
 70 mich diser rase fart: Du sult
 71 gerochen meine herren. Du

35 ftūnde / da gelagen freūdt vnd
 36 man : alle todt nidere · das wolt
 37 rechen Erenreich sidere :
 38 **U**il vaft an dem von Perne / als
 39 ich vernomen han · Nu fūlt
 40 jr hōzen gerne · wie mir khunt ift
 41 getan : als die nacht komen folt ·
 42 vnd das der tag von danne fchaidj
 43 wolt :
 44 **W**erenher von Werenheres
 45 march / vnd alle feine man ·
 46 was das nicht ein iamer ftarch /
 47 wie mues ainer da beftan : da
 48 mit was es alles erganngen ·
 49 Erenreich was mit iammer
 50 beuangen :
 51 **D**ie dannoch lebentig waren /
 52 die huben die flucht dan ·
 53 man fach da geparn / mann=
 54 lich nyeman : von dannen fy
 55 da gachten · zu der ftat fy palt=
 56 lichen nachten :
 57 **H**in floch der kunig Erenreich /
 58 das thun ich euch bekant ·
 59 vnd auch her² Sibeck sicherlich ·
 60 an den kam Eckehart ze hant :
 61 das kam im wol ze maffe · er
 62 vieng den vngetrewen auf dez
 63 ftraffe :
 64 **A**ls jn het gefangen / der küe=
 65 ne Eckehart · Er sprach
 66 nu muft du hangen / nu wol
 67 mich difer raise fart : Nu fint
 68 gerochen meine herren · Nu

Owe der laiden stunde
 da gelagen freundt vnd man
 alle todt nidere
 das wolt rechen Erenreich sidere

859 **U**il vast an dem von Perne
 als ich vernomen han
 Nu sūlt jr hören gerne
 wie mir khunt ist getan
 als die nacht komen solt
 vnd das der tag von danne schaiden wolt

860 **W**erenher von Werenheres march
 vnd alle seine man
 was das nicht ein iamer starch
 wie mues ainer da bestan
 da mit was es alles erganngen
 Erenreich was mit iammer beuangen

861 **D**ie dannoch lebentig waren
 die huben die flucht dan
 man sach da geparn
 mannlich nyeman
 von dannen sy da gachten
 zu der stat sy paltlichen nachten

862 **H**in floch der kunig Erenreich
 das thuon ich euch bekant
 vnd auch herr Sibeck sicherlich
 an den kam Eckehart ze hant
 das kam im wol ze masse
 er vieng den vngetrewen auf der strasse

863 **A**ls jn het gefangen
 der küene Eckehart
 Er sprach nu muost du hangen
 nu wol mich diser raise fart
 Nu sint gerochen meine herren
 Nu kan mir laides nymmermer nicht geweren

1 kan mir laides nimmer
 2 nicht gewesen:
 3 **N**ur horet sicherleichen noch
 4 großes wunder sagen.
 5 auf der flucht ward Erenreich
 6 Neinhundert man dar moch
 7 erschlagen: Wie ich klag ich
 8 klaglichen. dar sy mit selb klagn
 9 Erenreichen:
 10 **N**ur horet dise mare die ich
 11 euch thur bekant. Letzart
 12 der lobbare der gette Sibechen
 13 abehant: zwerhes auf das roß
 14 gepunden. Er furte in nagent
 15 durch das heer bey den stunden:
 16 **F**ro ward der Perriere ein
 17 ende namider streit. dar
 18 kurtzet sich sein swere dagopot
 19 er bey der zeit: den jungen und
 20 den alten. dar in den ploeden
 21 und den palden:
 22 **N**ur get jr Lecken vberall bal-
 23 de an diser stund. vund
 24 furthet die todten auf dem wal
 25 und vundet jr vemand vnder jr
 26 vundt: so hebt sy an dem plute.
 27 dar teten abehant die helden
 28 gite:
 29 **N**ur horet firbas mare von
 30 wamen und von clagen.
 31 groß was die herten sere. da man
 32 die todten sach tragen: an die
 33 truchen an dem plute: in der
 34 zeit kam Elsan der gite:
Als in der vogt von Perrie
 solet jr horen gerne wie guntlich
 er sprach: wol empfieng Er in
 von verren. sein Erste kran das

- Nu kan mir laides nymmermer nicht geweren
- 1 kan mir laides nymmermer
 2 nicht geweren :
 3 **Nu** hözet sicherleichen / noch
 4 groffes wunder sagen ·
 5 auf der flucht ward Erenreichjñ /
 6 Neunhundert man dannoch
 7 erschlagen : Awe ia klag ich
 8 klaglichen · daz fy nit selb flügjñ
 9 Erenrichen :
 10 **Nu** hözet dise märe / die ich
 11 euch thu bekant · Eckehart
 12 der lobebäre / der hette Sibechen
 13 alzehant : zwerhes auf das rofs
 14 gepunden · Er firt jn nahent
 15 durch das heer bey den stunden :
 16 **Fro** ward der Pernere / ein
 17 ende nam der freit · da
 18 kurtzet sich sein fwere / da gepot
 19 er bey der zeit : den iungen vnd
 20 den alten · dartzu den plöeden
 21 vnd den palden :
 22 **Nu** get jr Recken vberall bal=
 23 den an difer stund · vnnd
 24 suchet die todten auf dem wal /
 25 vnd vindet jr yemand vnder jn
 26 wundt : so hebt fy aus dem plute ·
 27 das teten alzehant die helden
 28 gute :
 29 **Nu** hözet fürbas märe / von
 30 wainen vnd von clagen ·
 31 gros was die hertzen fere / da man
 32 die todten sach tragen : an die
 33 trühen aus dem plute : in der
 34 zeit kam Elfan der gute :
- 864 **Nu** höret sicherleichen
 noch grosses wunder sagen
 auf der fluocht ward Erenreichen
 Neunhundert man dannoch erschlagen
 Awe ia klag ich klaglichen
 daz sy nit selb sluogen Erenrichen
- 865 **Nu** höret dise märe
 die ich euch thu bekant
 Eckehart der lobebäre
 der hette Sibechen alzehant
 zwerhes auf das ross gepunden
 Er fuort jn nahent durch das heer bey den stunden
- 866 **Fro** ward der Pernere
 ein ende nam der streit
 da kurtzet sich sein swere
 da gepot er bey der zeit
 den iungen vnd den alten
 dartzuo den plöeden vnd den palden
- 867 **Nu** get jr Recken vberall
 balden an diser stund
 vnnd suochet die todten auf dem wal
 vnd vindet jr yemand vnder jn wundt
 so hebt sy aus dem pluote
 das teten alzehant die helden guote
- 868 **Nu** höret fürbas märe
 von wainen vnd von clagen
 gros was die hertzen sere
 da man die todten sach tragen
 an die truohen aus dem pluote
 in der zeit kam Elsan der guote

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

ou todten jagt trägen: an die
 trigen aus dem plite: in der
 zeit kam Eisan der gute:
Als in der bogt von Pernere
 solt jr hören gerne wie guetlich
 ersprach: wol empfieng er zu
 von verren sein Erste frag das
 was umb die herren:
Sag an herre Eisan auf
 die trewe dem. der frag mag
 ich nit rat han wie stet es umb
 die herren mein: wie gehaben
 so sitz beide. troste mich nach
 meinem herren lande:
Eisan der gute sein herren
 ansach. mit traurigem
 mite. zu dem pernerre ersprach.
 herre in fraget mich nicht me
 re. Ich han verloren die jungen
 kumpen here:
Ind meinen junckherren
 den lieben Brueder dem.
 In sol aber nicht verren des wil
 ich got setzrend sein: Awe
 als Er sol saget die mare. dabe
 gunde auch waimen der Per
 nere:
Sein hertze ward erschreck
 et. mit rewen alzeant.
 der fane was gestet. auf das
 wal inden sant: Awe der klä
 gelichen mare. mit seufftzen
 sprach da der pernerre:
Perere ist aber hier niemand
 der icht wijs se umb beide
 kindt. mich miß des mochel

- 35 **A**ls jn der vogt von Perne
 36 erbayffen nider sach · nu
 37 folt jr hözen gerne / wie güetlichj̄
 38 er sprach : wol emphieng Er jn
 39 von verren · fein Erfte frag das
 40 was vmb die herren :
- 41 **S**ag an herre Elfan / auf
 42 die trewe dein · der frag mag
 43 ich nit rat han / wie stet es vmb
 44 die herren mein : wie gehaben
 45 fy sich bayde · tröfte mich nach
 46 meinem hertenlayde :
- 47 **E**lfan der güte feinen hezn?
 48 anfach · mit traurigem
 49 müte / zu dem pernere Er sprachj̄ ·
 50 herre nu fraget mich nicht me=
 51 re · jch han verlozen die jüngen
 52 kunigen here :
- 53 **U**nd meinen jünckhern
 54 den lieben Brueder dein ·
 55 jn fol aber nicht werren / des wil
 56 ich got getrawend fein : Awe
 57 als Er volsaget die märe · da be=
 58 gunde auch wainen der Pe2=
 59 nere :
- 60 **S**ein hertze ward erschreck=
 61 et / mit rewen alzehant ·
 62 der fane was gestecket / auf das
 63 wal in den fant : Awe der klä=
 64 gelichen märe · mit seufftzen
 65 sprach da der pernere :
- 66 **H**erre ift aber hie yemand
 67 der icht wiffe vmb baide
 68 kindt · mich müfs des michel
- 869 **A**ls jn der vogt von Perne
 erbayssen nider sach
 nu solt jr hören gerne
 wie güetlichen er sprach
 wol emphieng Er jn von verren
 sein Erste frag das was vmb die herren
- 870 **S**ag an herre Elsan
 auf die trewe dein
 der frag mag ich nit rat han
 wie stet es vmb die herren mein
 wie gehaben sy sich bayde
 tröste mich nach meinem hertenlayde
- 871 **E**lsan der guote
 seinen herren ansach
 mit traurigem muote
 zu dem pernere Er sprach
 herre nu fraget mich nicht mere
 jch han verloren die jungen kunigen here
- 872 **U**nd meinen junckhern
 den lieben Brueder dein
 jn sol aber nicht werren
 des wil ich got getrawend sein
 Awe als Er volsaget die märe
 da begunde auch wainen der Pernere
- 873 **S**ein hertze ward erschrecket
 mit rewen alzehant
 der fane was gestecket
 auf das wal in den sant
 Awe der klägelichen märe
 mit seufftzen sprach da der pernere
- 874 **H**erre ist aber hie yemand
 der icht wisse vmb baide kindt
 mich muoss des michel wunder han

1 wunder han da; so bey dem
 2 amen nicht sind: Awe stund
 3 aber es vns so rechte. da hies
 4 Ergagen weiter vnd frechte:
 5 **N**oeman sol erwinden: mag
 6 vnd man. Es mus mir
 7 nach den kunden: an alle mem
 8 Ergan: Awe mir ymmer mere.
 9 in verluir ich allererst gut vnd
 10 alle mem ere:
 11 **D**a der Perrere also klagen
 12 began. da kam mit herzen
 13 fere hylp herick der kuerne man.
 14 Awe da viel der helt starcke. fur
 15 todt nider von seinem Awarcke:
 16 **D**ie seinen hemde beide. je
 17 samen Eterwe schling.
 18 mit iammer vnd mit laide. dar
 19 zu in sein herze bring: sprechen
 20 Er begunde. mit wunden
 21 augen vnd mit klagelichem
 22 munde:
 23 **D**er edel Recke mare. fring
 24 sich selbs in das haw. das
 25 gesach der Perrere. da lief Er
 26 vntzlichen dar: Awe der edel
 27 furste reiche. sprach zu dem kün
 28 nerr hylp hericke:
 29 **S**ay an helt gute. was ist
 30 dir geschehen. du clagest
 31 mit traurigen munde. ia herre
 32 was hast du gesehen: daz west ich
 33 was gerre. da sprach her hylp
 34 rick wider den Vogt von Perrere:
Wisset jr nicht der mare.
 vnd auch der herzen schwere. die
 iungen künig lobelich: die sein
 erschlagen beide. vnd erw brieder

1 wunder han / daz fy beÿ dem
 2 ainen nicht find : Awe ftünd
 3 aber eß vmb fy rechte · da hieo
 4 Er gahen reüter / vnd knechte :
 5 Nyeman fol erwinden / mage
 6 vnd man · Eß müß mir
 7 nach den kinden / an alle mein
 8 Eer gan : Awe mir ymmereze :
 9 nu verleus ich aller erft güt vnd
 10 alle mein ere :
 11 Da der Pernere / also klagen
 12 began · da kam mit hertzen
 13 fere Helpherick der küene man ·
 14 Awe da viel der helt starche · für
 15 todt nider von feinem Marche :
 16 Die feinen hennde baide / ze
 17 famen Er tewr schlüg ·
 18 mit iammer vnd mit laide / daz=
 19 zü jn fein hertze trüg : fprechen
 20 Er begunde · mit wainenden
 21 augen vnd mit klaglichem
 22 munde :
 23 Der edel Recke märe / fieng
 24 sich felbo in das har · das
 25 gefach der Pernere / da lief Er
 26 paltlichen dar : Awe der Edel
 27 Fürste reiche · sprach zu dem küe=
 28 nen Helphereiche :
 29 Sag an helt güte / was ift
 30 dir gefchehen · du clageft
 31 mit traurigem müte / ia herze
 32 was haft du gefehen : das west ich
 33 vast gerne · da sprach her Helphe=
 34 rick wider den Vogt von Perne :

mich muoss des michel wunder han
 daz sy bey dem ainen nicht sind
 Awe stuond aber es vmb sy rechte
 da hies Er gahen reuter vnd knechte

875 Nyeman sol erwinden
 mage vnd man
 Es muos mir nach den kinden
 an alle mein Eer gan
 Awe mir ymmereze
 nu verleus ich aller erst guot vnd alle mein ere

876 Da der Pernere
 also klagen began
 da kam mit hertzen sere
 Helpherick der küene man
 Awe da viel der helt starche
 für todt nider von seinem Marche

877 Die seinen hennde baide
 ze samen Er tewr schluog
 mit iammer vnd mit laide
 darzuo jn sein hertze truog
 sprechen Er begunde
 mit wainenden augen vnd mit klaglichem munde

878 Der edel Recke märe
 fieng sich selbs in das har
 das gesach der Pernere
 da lief Er paltlichen dar
 Awe der Edel Fürste reiche
 sprach zu dem küenen Helphereiche

879 Sag an helt guote
 was ist dir geschehen
 du clageft mit traurigem muote
 ia herre was hast du gesehen
 das west ich vast gerne
 da sprach her Helpherick wider den Vogt von Perne

35 was hast du gesehen: doch west ich
 36 wasf gerne. da sprach her helphs
 37 rick wider den Vogt von Perne:
 38 **W**isset jr nicht der marce
 39 Vogt von Konigsreich.
 40 und auch der herzen schwere die
 41 ungen künig lobereich: die sein
 42 erschlagen beide. und erw: brieder
 43 dikt her auf der hawde:
 44 **N**u hort endeliche. Wie es
 45 da geschach. Von Perne der
 46 reiche. das hat aus der schwarz
 47 sprach. Awe mir ymmir were.
 48 aller erst han ich verloren gut
 49 und ere:
 50 **I**n dem guten marce gahn
 51 Er began. nu wolgeten in
 52 vil staren. beide magt und man:
 53 Awe gahen Er begunde. da Er die
 54 herren vant tot wunde:
 55 **B**ey Raben auf dem sande.
 56 da lagen die kind. ober sy
 57 gerande her: Dietrich der sy rach
 58 sint: Awe mit traurigem mi
 59 te. mit trewen sprach der edel gelt
 60 gute:
 61 **D**a was auch komen ludeger.
 62 und gotel der marce man.
 63 und amder manig recke her.
 64 des ich genemen mene kan: Awe
 65 bey hantden sy sich rüngen. über
 66 jr liebe herren so da rüngen:
 67 **D**ar viel der Pernere auf die
 68 herren sein. mit elagelich
 er schwere. nu ward da iamm
 ers not schein: Awe Er küsst sy
 in die wunden. Nu hand ch allre

- 35 **W**isset jr nicht der märe /
 36 Vogt von Römisch reich ·
 37 vnd auch der hertzen schwäre · die
 38 iungen künig lobeleich : die feij
 39 erflagen baide · vnd ewz buedez
 40 Diether auf der hayde :
 41 **N**u hözet endeliche / Wie es
 42 da geschach · Von Perne der
 43 reiche / das har auß der schwartzj
 44 prach · Awe mir ymmermere ·
 45 aller erft han ich verlozen güt
 46 vnd ere :
 47 **Z**u dem gūten marche gahj
 48 Er began · nu volgeten im
 49 vil ftarche / baide magt vnd manj :
 50 Awe gahen Er begunde · da Er die
 51 herren vant tot wūde :
 52 **B**eij Raben auf dem fāde /
 53 da lagen die kind · vber fy
 54 gerande herz Diettrich der fy rachj
 55 sint : Awe mit traurigem mü=
 56 te · mit trewen sprach der edl helt
 57 gūte :
 58 **D**a was auch komen Rudegez /
 59 vnd gotel der marchman ·
 60 vnd annder manig Recke her /
 61 des ich genennen niene kan : Awe
 62 bey hannden fy sich viengen · übe2
 63 jr liebe herren fy da giengen :
 64 **D**ar viel der Pernere / auf die
 65 herren fein · mit clägeli^{ch}=
 66 er schwere / in ward da iamm=
 67 ers not schein : Awe Er küfft Sy
 68 in die wūden · Nu han Ich aller
- 880 **W**isset jr nicht der märe
 vogt von Römisch reich
 vnd auch der hertzen schwere
 die iungen künig lobeleich
 die sein erslagen baide
 vnd ewr brueder Diether auf der hayde
- 881 **N**u höret endeliche
 Wie es da geschach
 von Perne der reiche
 das har aus der schwarten prach
 Awe mir ymmermere
 aller erst han ich verloren guot vnd ere
- 882 **Z**u dem guoten marche
 gahen Er began
 nu volgeten im vil starche
 baide magt vnd man
 Awe gahen Er begunde
 da Er die herren vant tot wunde
- 883 **B**ey Raben auf dem sande
 da lagen die kind
 vber sy gerande
 herr Diettrich der sy rach sint
 Awe mit traurigem muote
 mit trewen sprach der edl helt guote
- 884 **D**a was auch komen Rudeger
 vnd gotel der marchman
 vnd annder manig Recke her
 des ich genennen niene kan
 Awe bey hannden sy sich viengen
 über jr liebe herren sy da giengen
- 885 **D**ar viel der Pernere
 auf die herren sein
 mit cläglicher schwere
 in ward da iammers not schein
 Awe Er küsst Sy in die wunden
 Nu han Ich aller erste meinen Jammer funden

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

erste meinen jammer finden:
Er nam die hemde beide in
 die augen Er sich schlug.
 Awe grosser laide daz mich mein
 muter ye getruog: das muesse got
 erparmen. der beschreiff nyedgari-
 gen man so armen:
Awe vnd ymmer ach daz ich
 ye wart geboren. daz hax er
 aus der schwarze prach: der edel recht
 anserborn: vil sere er wannen be-
 gunde. nu sey verflucht die zeit
 vnd die stunde:
Vnd sey verflucht der tag sprach
 herr Dietrich. da mein ge-
 purd an lag das reuet hart sere
 mich: Awe wer sol mir nu getran-
 en. wann man es nu sagt frau
 belegen meiner frauen:
Dies sprichet mir auf mein tzen
 hin für wimmer mee. awe
 der herten reue. mir ist wirser
 dann roe: Owe Er küsst die hert
 beide. Nu geschach mir bey mei-
 nen tagen wie so laide:
Oa sprach der Marggrawe
 Rudeger. wider den künig
 von Romisch landt. Ir müget
 wol klagen ymmer. euch hat got
 hoch gepant: Owe nu reuet ir
 mich sere. hünisch lant das gesecht
 ir wimmer mee:
Awe mir armen Dietrich.
 Awe vnd ymmer we vnd
 verken se ich hünisch reue: war-
 zu bin ich ymmer me: awe mein
 jammer der ist wesse. got fruege daz
 mir das herze schier zerpreste:
 u dem herzen sere klagen er
 began.

- 1 erfte meinen Jammer fünden :
 2 **Er** nam die hennde baide / in
 3 die augen Er sich schlüeg ·
 4 Awe groffer laide / daz mich mein
 5 müter ye getrüg : das müeffe got
 6 erparmen · der beschueff nye dhain=
 7 nen man so armen :
 8 **Awe** vnd ymmer ach / daz ich
 9 ye wart gebozn · daz har er
 10 auß der schwarte prach · der edel reck
 11 auferkozn : vil fere er wainen be=
 12 gunde · nu fey verflücht die zeit
 13 vnd die stunde :
 14 **Vnd** fey verflücht der tag / fpzach
 15 herz Diettrich · da mein ge=
 16 purd an lag / das rewet hart fere
 17 mich : Awe wer sol mir nu getzau=
 18 en · wann man es nu fagt Frau
 19 Helchen meiner frawen :
 20 **Die** fpzichet mir auf mein tzew /
 21 hinfür nymmermee · awe
 22 der hertzen rewe / mir ist wirser
 23 dann wee : Owe / Er küfft die herñ
 24 baide · Nu geschach mir beÿ mei=
 25 nen tagen nie so laide :
 26 **Da** sprach der Marggraue
 27 Rudeger / wider den kunig
 28 von Romifch landt · jr müget
 29 wol klagen ymmer / euch hat got
 30 hoch gepbant : Owe nu reuet jr
 31 mich fere · Hünifch lant das gesecht
 32 jr nymmer mere :
 33 **Awe** mir armen Diettreich /
 34 awe vnd ymmerwe · vnd
- Nu han Ich aller erste meinen Jammer funden
- 886 **Er** nam die hennde baide
 in die augen Er sich schlueg
 Awe grosser laide
 daz mich mein muoter ye getruog
 das müesse got erparmen
 der beschueff nye dhainen man so armen
- 887 **Awe** vnd ymmer ach
 daz ich ye wart geborn
 daz har er aus der schwarte prach
 der edel reck auserkorn
 vil sere er wainen begunde
 nu sey verfluocht die zeit vnd die stunde
- 888 **Vnd** sey verfluocht der tag
 sprach herr Diettrich
 da mein gepurd an lag
 das rewoet hart sere mich
 Awe wer sol mir nu getrauen
 wann man es nu sagt Frau Helchen meiner frawen
- 889 **Die** spricht mir auf mein trew
 hinfür nymmermee
 awe der hertzen rewe
 mir ist wirser dann wee
 Owe Er küsst die herrn baide
 Nu geschach mir bey meinen tagen nie so laide
- 890 **Da** sprach der Marggraue Rudeger
 wider den kunig von Romisch landt
 jr müget wol klagen ymmer
 euch hat got hoch gepbant
 Owe nu reuet jr mich sere
 Hünifch lant das gesecht jr nymmer mere
- 891 **Awe** mir armen Diettreich
 awe vnd ymmerwe
 vnd verleuse ich Hünifch reiche

35 **I**n ymmermere:
 36 **A**we mir armen Diettreich
 37 awe vnd ymmerwe vnd
 38 verleiße ich himisch reiche: war
 39 zu bin ich ymmerwe: awe mein
 40 iammer der ist veste. got fruege dar
 41 mir das herze seher zerpreste:
 42 **I**n dem herzen seere stagen er
 43 began. got durch demer ma-
 44 ter ere vnd durch das plit dar von
 45 dir ran: **I**n lass mich verzo ster-
 46 ben. vnd des grymmen tode ver-
 47 derben:
 48 **A**emde vnd frueße grym-
 49 men er began. got mich
 50 todten muesse. sey er mir nicht
 51 eren yan: vnd sende mich an das
 52 emde. er begunde peyßen in ar-
 53 men vnd in gemde:
 54 **E**ch pit erich mit er vnd maid.
 55 kuny in von himelreich. dar er
 56 bedencket meine laid. sprach der
 57 herre Diettreich: Wassen heit
 58 vnd ymmermere. sey geschrien
 59 vber mein leben vnd mein ere:
 60 **A**in glic aus seiner gemde.
 61 peyßen er began. got mich
 62 seher sehemde. vnselde sey mir
 63 aufgetan: ymmermere werde
 64 ich gehaylet. alle freude sey mir
 65 wider tailet:
 66 **E**s pit ich vleyßliche. hey-
 67 liger got. **S**eh an mir Diet-
 68 treich. es hat der teufel seinen
 spot: allererst aus mir gerich-
 tet. vnsalde hat sich zu mir ge-
 pflichtet:

- 35 verleüfe ich Hünifch reiche : war=
 36 zû bin ich ymmerme : awe mein
 37 iammer der ift vefte · got füege daz
 38 mir das hertze schier zerpreste :
 39 **Zu** dem hertzen fere flahen er
 40 began · got durch deiner ma2=
 41 ter ere / vnd durch das plût daz von
 42 dir ran : Nu lafs mich yetzo fter=
 43 ben · vnd des grÿmmen tode ver=
 44 derben :
 45 **Hennde** vnd Füeffe / grÿm=
 46 men er began · got mich
 47 todten müeffe / feyt Er mir nicht
 48 eren gan : vnd fende mich an das
 49 ennde · er begunde peyffe in ar=
 50 men vnd in hennde :
 51 **Jch** pit euch müter vnd maid /
 52 künigin von himelreich · daz Ir
 53 bedencket meine laid / sprach der
 54 herre Diетreich : Waffen heüt
 55 vnd ymmermere · fey gefchrie2n
 56 vber mein leben vnd mein ere :
 57 **Ein** glid auß feiner hennde /
 58 peyffen Er began · got mich
 59 schier fchennde / vnfelde fey mir
 60 aufgetan : nÿmmere werde
 61 ich gehaylet · alle freude fey mir
 62 wider tailer :
 63 **Des** pit ich vleyffkliche / heÿ
 64 liger got · jch armer Diet=
 65 triche / es hat der teufel feinen
 66 spot : allererft auß mir gerich=
 67 tet · Gnfalde hat fich zu mir ge
 68 phlichtet :
- vnd verleuse ich Hünifch reiche
 warzuo bin ich ymmerme
 awe mein iammer der ist veste
 got füege daz mir das hertze schier zerpreste
- 892 **Zu** dem hertzen sere
 slahen er began
 got durch deiner marter ere
 vnd durch das pluot daz von dir ran
 Nu lass mich yetzo sterben
 vnd des grymmen tode ver derben
- 893 **Hennde** vnd Füesse
 grymmen er began
 got mich todten müesse
 seyt Er mir nicht eren gan
 vnd sende mich an das ennde
 er begunde peysse in armen vnd in hennde
- 894 **Jch** pit euch muoter vnd maid
 künigin von himelreich
 daz Ir bedencket meine laid
 sprach der herre Diетreich
 Waffen heut vnd ymmermere
 sey geschriern vber mein leben vnd mein ere
- 895 **Ein** glid aus seiner hennde
 peysen Er began
 got mich schier schennde
 vnfelde sey mir aufgetan
 nÿmmere werde ich gehaylet
 alle freude sey mir wider tailer
- 896 **Des** pit ich vleyssikliche
 heyliger got
 jch armer Diетtriche
 es hat der teufel seinen spot
 allererst auß mir gerichtet
 vnfalde hat sich zu mir ge phlichtet

1 **M**em wirdt nu nymmer
 2 mere. in diser welterat.
 3 welches ende ich hin kere man
 4 spricht an verlicher stat: nahn
 5 vnd verren. secht das is der ver
 6 raten hat seinen herren:
 7 **D**as sprechent sy all geleiche
 8 wie vnschuldig ich bin. Owe
 9 armer Diettreiche. wo wilt du nu
 10 kereu hin: wie solich ungepaven.
 11 das wolte got wer ich tot vor man
 12 gen iaren:
 13 **D**ie jungen künige thumbe
 14 nam her Diettreich. Er
 15 kzeret sy bede umbe. er sach sy wun
 16 den fray sleich: Awe da ward im
 17 allererste larde. nu merket rech
 18 te was ich auch beschande:
 19 **A**r schawet die tiefen wunden.
 20 die waren vast weit. Er sprach
 21 an den stunden. ich syhe das wol
 22 an diser zeit: mit einem kurzen
 23 worte. die wunden sint mit myn
 24 niges orte:
 25 **G**eslagen vnd gehawen. das
 26 ist mir wol bekant. Ich
 27 wil des got getrauen. er werde
 28 darumb geschant: Awe ver
 29 wochter vbelte. das wolte got
 30 dar; ich dich bey mir. hette:
 31 **D**ar fur begert ich nicht me
 32 re. sprach her Diettreich.
 33 mine herzen sere. die gerichte
 34 ich vil gewislich: nu lasse mich
 got nicht erst erben. ich muos
 sen och sig an dir erwerben:
Was ich auch nu beschande.
 das ist die warhait. dem
 Perriere was so laide. als hat

- 1 **M**ein wirdt nu nÿmmer=
 2 mere / in diser welte rat ·
 3 welches ende ich hin kere / man
 4 sprichet an yetzlicher stat : nah̄
 5 vnd verren : secht / dā ist der / ver=
 6 raten̄ hat seinen herren̄ :
 7 **D**ā sprechent sy all geleiche /
 8 wie vnschuldig ich bin · Owe
 9 armer Dietreiche / wo wilt du nu
 10 keren hin : wie sol ich nu geparen̄ ·
 11 dā wolte got wer ich tot vor mani=
 12 gen iaren :
 13 **D**ie jungen künige thumbe /
 14 nam her Dietreich · Er
 15 kheret sy bede vmbe / er sach jr wun=
 16 den frǟsleich : Awe da ward in̄
 17 aller erste laide · nu mercket rech=
 18 te was ich euch beschaide :
 19 **E**r schawet die tieffen wünd̄ /
 20 die waren vast weit · Er sprach̄
 21 an den stunden / ich syhe dā wol
 22 an diser zeit : mit einem kurtzen
 23 worte · die wunden sint mit mÿn̄
 24 niges orte :
 25 **G**eslagen vnd gehawen̄ / dā
 26 ist mir wol bekannt · Ich
 27 wil des got getrawen / er werde
 28 darumb geschant : Awe ver=
 29 wochter v̄beltette · dā wolte got
 30 daz ich dich bey mir hette :
 31 **D**arfur begert ich nicht me=
 32 re / sprach her̄ Dietrich ·
 33 meine hertzen sere / die geriche
 34 ich vil gewislich : nu lasse mich
- 897 **M**ein wirdt nu nÿmmermere
 in diser welte rat
 welches ende ich hin kere
 man sprichet an yetzlicher stat
 nahen vnd verren
 secht das ist der verraten hat seinen herren
- 898 **D**as sprechent sy all geleiche
 wie vnschuldig ich bin
 Owe armer Dietreiche
 wo wilt du nu keren hin
 wie sol ich nu geparen
 das wolte got wer ich tot vor manigen iaren
- 899 **D**ie jungen künige thumbe
 nam her Dietreich
 Er kheret sy bede vmbe
 er sach jr wunden fraysleich
 Awe da ward im aller erste laide
 nu mercket rechte was ich euch beschaide
- 900 **E**r schawet die tieffen wunden
 die waren vast weit
 Er sprach an den stunden
 ich syhe das wol an diser zeit
 mit einem kurtzen worte
 die wunden sint mit mynniges orte
- 901 **G**eslagen vnd gehawen
 das ist mir wol bekannt
 Ich wil des got getrawen
 er werde darumb geschant
 Awe verwochter v̄beltette
 das wolte got daz ich dich bey mir hette
- 902 **D**arfur begert ich nicht mere
 sprach herr Dietrich
 meine hertzen sere
 die geriche ich vil gewislich
 nu lasse mich got nicht ersterben

35 re sprach her Dietrich.
 36 meine herzen sere die gerichte
 37 ich vil gewislich: nu lasse mich
 38 got mocht erst erben. ich muos
 39 senoch sig an dir erwerben:
 40 **W**as ich euch nu beschande.
 41 das ist die warheit. dem
 42 Perne was so laide. als hat
 43 man mir gesait: das im dir
 44 beden angen. das plit ran des
 45 bin ich on lungen:
 46 **I**n diser herzen sere die her
 47 Dietrich. klaget Kudegere da
 48 sprach der Adanoggrane lobe
 49 lich: vil edler vogt von Perne.
 50 mocht ich euch gehelffen das tet
 51 ich vil gerne:
 52 **H**ingien der Perne da er
 53 seinen Bruder vant. sich
 54 hub em ungerere. von den kech
 55 all zeh ant: Awe wer mochte
 56 das ver lassen. da was mich el
 57 wannen du in assen:
 58 **N**un praitet sich mein wer
 59 und meret sich mein kla
 60 gen. Awe Bruder diet her herre
 61 das ich nicht lige bey direr slach:
 62 das klay ich got vil teure. in nu
 63 rendicungen rot als sam ein feu
 64 re:
 65 **H**erre got bedencke diu mein
 66 den grossen not. den leit mir
 67 nicht betrencke. vnd la mich ee
 68 nicht sterben todt: vnd das ich
 mich gereche. Ich wais nit was
 ich mer darumb spreche:
Meiner freuden Oster tag die

- 35 got nicht ersterben · ich müeß=
 36 fe noch sig an dir erwerben :
 37 **W**as ich euch nu beschaide ·
 38 das ist die warhait · dem
 39 Pernere was so laide / also hat
 40 man mir gefait : daz jm auß
 41 beden augen · das plüt ran des
 42 bin ich on laugen :
 43 **I**n diser hertzen sere / die her
 44 Dietrich · klaget Rudegere / da
 45 sprach der Marggraue lobe=
 46 lich : vil edler vogt von Perne ·
 47 mocht ich euch gehelffen / das tet
 48 ich vil gerne :
 49 **H**ingieng der Pernere / da er
 50 feinen Bruder vant · sich
 51 hüb ein vngepere / von den Reckē
 52 all zehant · Awe wer möchte
 53 das verlassen · da was michel
 54 wainen one massen :
 55 **N**un praitet sich mein wer²e
 56 vnd meret sich mein kla=
 57 gen · Awe Brüder diether herze /
 58 daz ich nicht lige bey dir erslagē :
 59 das klag ich got vil tewre · im wa=
 60 ren die augen rot als sam ein feū=
 61 re :
 62 **H**erre got bedencke / die mein=
 63 en grossen not · den leib mir
 64 nicht bekrencke / vnd la mich ee
 65 nicht sterben todt : vntz daz ich
 66 mich gereche · Ich wais nit waz
 67 ich mer darumb spreche :
 68 **M**einer freuden Ostertag / die
- 903 **W**as ich euch nu beschaide
 das ist die warhait
 dem Pernere was so laide
 also hat man mir gesait
 daz jm aus beden augen
 das pluot ran des bin ich on laugen
- 904 **I**n diser hertzen sere
 die her Dietrich
 klaget Rudegere
 da sprach der Marggraue lobelich
 vil edler vogt von Perne
 mocht ich euch gehelffen das tet ich vil gerne
- 905 **H**ingieng der Pernere
 da er seinen Bruder vant
 sich huob ein vngepere
 von den Recken all zehant
 Awe wer möchte das verlassen
 da was michel wainen one massen
- 906 **N**un praitet sich mein werre
 vnd meret sich mein klagē
 Awe Bruoder diether herre
 daz ich nicht lige bey dir erslagen
 das klag ich got vil tewre
 im waren die augen rot als sam ein feure
- 907 **H**erre got bedencke
 die meinen grossen not
 den leib mir nicht bekrencke
 vnd la mich ee nicht sterben todt
 vntz daz ich mich gereche
 Ich wais nit waz ich mer darumb spreche
- 908 **M**einer freuden Ostertag
 die han Jch nu verloren

1 han sich nu verloren. Awe was
 2 tugende andir lag, junger rechte
 3 anserborn: wie hat mich got von
 4 dir geschaiden. mir mis mein
 5 leben ymmer mere laiden:
 6 **F**rend vnd wunne die ist mit
 7 dir gelegen. du vermanest
 8 es künne. Awe welehem volck degen:
 9 aus dir gewachsen ware. mir ze
 10 troste der pernerre:
 11 **D**emer leute vnd demer maye.
 12 werest du ein mayen tage:
 13 der wylte ein geleitge maye. ahen
 14 was dem herze tugende phlage:
 15 Awe das ist nu yar zergangen.
 16 Nu bin auch ich mit tanner
 17 beuangen:
 18 **D**u warest der tugende hane
 19 schlecht alle zeit. darzu ein
 20 phinder maye. Awe wie das nu
 21 wider leit: nu gesicht man nym
 22 mer mere. von dir weder tugent
 23 noch ere:
 24 **S**ich selben bey dem hane mit
 25 hemden er sich vic. er kauf
 26 te sich zware. so getane klage ge
 27 hort ich me: in allen meinen ze
 28 ten. in der freyt da sach man
 29 vetteren reiten:
 30 **D**ast ober hantde gahen er began.
 31 in diesem hertzen laide sprach
 32 Eudeger der marchman: Awe
 33 wes peitet ze wogt von perre. welt
 34 ze schawen erren beint gerne:
So gahet zu dem marchen auf
 serwelcker degen. aufsprag
 der starcke in was bereit zu den
 wegen: Valgedas rosi grite dar
 auff sasser mit tranrigen mite:

1 han Jch nu verlozen · Awe was
 2 tugende an dir lag / junger recke
 3 auferkorn : wie hat mich got von
 4 dir gefchaiden · mir muß mein
 5 leben ymmermere laiden :
 6 **F**reud vnd wunne / die ift mit
 7 dir gelegen · nu vermainest
 8 es kunne / Awe welchen volck deg̃j :
 9 aus dir gewachsen wäre · mir ze
 10 trofte der Pernere :
 11 **D**einer leute vnd deiner mage ·
 12 werest du ein mayen tage :
 13 der milte ein geleiche wage / ahey
 14 was dein hertze tugende phlage :
 15 Awe das ift nu gar zergangen ·
 16 Nu bin auch ich mit iammer
 17 beuangen :
 18 **D**u wareft der tugende haye /
 19 schlecht alle zeit · dartzu ein
 20 plüender maie / Awe wie das nu
 21 nider leit : nu geficht man nym=
 22 mermere · von dir weder tugent
 23 noch ere :
 24 **S**ich felben bey dem hare / mit
 25 hennden er sich vie · er rauf=
 26 te sich zware / fo getane klage ge=
 27 hozt ich nie : in allen meinen zei=
 28 ten · in der frift da fach man
 29 Weitegen reiten :
 30 **U**aft vber hayde / gahen er began ·
 31 in difem hertzen laide / sprach
 32 Rudeger der marchman : Awe
 33 wes peitet jr vogt von Perne · welt
 34 jr schawen ewren veint gerne :

die han Jch nu verloren
 Awe was tugende an dir lag
 junger recke auserkorn
 wie hat mich got von dir geschaiden
 mir muos mein leben ymmermere laiden

- 909 **F**reud vnd wunne
 die ist mit dir gelegen
 nu vermainest es kunne
 Awe welchen volck degen
 aus dir gewachsen wäre
 mir ze troste der Pernere
- 910 **D**einer leute vnd deiner mage
 werest du ein mayen tage
 der milte ein geleiche wage
 ahey was dein hertze tugende phlage
 Awe das ist nu gar zergangen
 Nu bin auch ich mit iammer beuangen
- 911 **D**u warest der tugende haye
 schlecht alle zeit
 dartzuo ein plüender maie
 Awe wie das nu nider leit
 nu gesicht man nymmermere
 von dir weder tugent noch ere
- 912 **S**ich selben bey dem hare
 mit hennden er sich vie
 er raufte sich zware
 so getane klage gehort ich nie
 in allen meinen zeiten
 in der frist da sach man Weitegen reiten
- 913 **U**aft vber hayde
 gahen er began
 in disem hertzen laide
 sprach Rudeger der marchman
 Awe wes peitet jr vogt von Perne
 welt jr schawen ewren veint gerne

35 **V**ndeger der marchman: Awe
 36 wes peitet jr vogt von Perne. welt
 37 jr schawen ewren beint gerne:
 38 **S**o gahet zu dem marchge auf
 39 serwelte erdegen. außsprag
 40 der scarege in was bereit zu den
 41 wegen: Valtgedas roß güte. dar
 42 außsasser mit tranrigen müte:
 43 **A**m laide begunde zu greiffen.
 44 **A**grümmig ward sein zorn.
 45 da ließer inder steuffen dem roße
 46 in die seiten die sporn: Awe da rait
 47 tranf die haide. da sach er beide
 48 lieb vnd laide:
 49 **W**elches das liebe were. daz er
 50 da gesach. das ist mir ein
 51 kundes march. recht als es da gesach:
 52 das lieb was an den zeiten.
 53 daz er weitegen sach vor im reiten:
 54 **O**a was das daz laide. daz in
 55 dawider gie. daz er seine kün
 56 bayde vnd seinen vrueder tod
 57 lie: awe das was ein grosser ge
 58 preste. ersprach arm es herze
 59 das du bist so veste:
 60 **O**a schribten sich nicht mere.
 61 die Ehel man. mit samdt
 62 vndegere. vast gahen man began:
 63 awe in was von herzen laide.
 64 **S**yn mochten dem Pernerer nicht
 65 genolgen auß der haide.
 66 **S**y müsten gie beleiben. das
 67 sag ich euch für war. her
 68 Dietrich begunde dar treiben.
 das edel roß sinderbar: heva
 der Edel vogt von Perne. der het
 et wey tegen erreten vast gerne:

- 35 **S**o gahet zu dem marche auf=
 36 ferwelter degen · auf sprāg
 37 der stanche · im was bereit zu den
 38 wegen : Valche das rofs gūte · dar=
 39 auf faß er mit traurigem müte :
 40 **E**in laid begunde jn greiffen /
 41 grymmig ward sein zorn /
 42 da ließ er nider sleiffen / dem rosse
 43 in die feiten die spoꝛn : Awe da rait
 44 Er auf die haide · da sach Er baide
 45 lieb vnd laide :
 46 **W**elhes das liebe wēre / daz er
 47 da gefach · das ist mir ein
 48 kundes māre / recht als es da gefch=
 49 ach : das lieb was an den zeiten ·
 50 daz er weitegen sach vor im reitē :
 51 **D**a was das daz laide / daz in
 52 dawider gie · daz er seine hēn?
 53 bayde / vnd seinen Brueder todt
 54 lie : awe das was ein grosser ge=
 55 pefte · er sprach armes hertze
 56 das du bist so veste :
 57 **D**a saumbten sich nicht mere /
 58 die Etzeln man · mitsambt
 59 Rudegere · vast gahen man began :
 60 Awe im was von hertzen laide ·
 61 Sy mochten dem Pernere nicht
 62 geuolgen auf der hayde ·
 63 **S**y mußten hie beleiben / das
 64 sag ich euch für war · her
 65 Diettrich begunde dar treiben /
 66 das edel rofs funderbar : heya
 67 der Edel vogt von Perne · der het
 68 et Weytgen erriten vast gerne :
- 914 **S**o gahet zu dem marche
 ausserwelter degen
 auf sprang der stanche
 im was bereit zu den wegen
 Valche das ross guote
 darauf sass er mit traurigem muote
- 915 **E**in laid begunde jn greiffen
 grymmig ward sein zorn
 da liess er nider sleiffen
 dem rosse in die seiten die sporn
 Awe da rait Er auf die haide
 da sach Er baide lieb vnd laide
- 916 **W**elhes das liebe were
 daz er da gesach
 das ist mir ein kundes māre
 recht als es da geschach
 das lieb was an den zeiten
 daz er weitegen sach vor im reiten
- 917 **D**a was das daz laide
 daz im dawider gie
 daz er seine herren bayde
 vnd seinen Brueder todt lie
 awe das was ein grosser gepreste
 er sprach armes hertze das du bist so veste
- 918 **D**a saumbten sich nicht mere
 die Etzeln man
 mitsambt Rudegere
 vast gahen man began
 Awe im was von hertzen laide
 Sy mochten dem Pernere nicht geuolgen auf der hayde
- 919 **S**y muosten hie beleiben
 das sag ich euch für war
 her Diettrich begunde dar treiben
 das edel ross sunderbar
 heya der Edel vogt von Perne
 der het et Weytgen erriten vast gerne

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Das edel roß lieff veste wil
 licheich was sein mut. daz
 wilde feur glesete von den eyßen
 als es dick tüt: Nwedaklaget
 der Perrere. als mir ist kint
 ditz mare:
Rueffen er begunde. Weyte
 gen vast an. als Er aller
 maist künde. nu peite ellen frei
 eger man: durch willen aller
 frauen. las mich durch sein
 willen dem man hant schawen:
Bist du ein Welreke. so last
 du dich erpeiten. in scharf
 fen streiten kecke. nu er payste
 mit mannhogem siten: wuz
 daz ich dich erreite: Ich behreite
 das wol dachte Weitege das ich
 peyte:
Her Dietrich ruffet sere
 uber Schildes rait. Nu
 peyte degen here. sprach her diet
 rich se hant: durch willen aller
 mayde. daz ich on streit also von
 dir icht schände:
And gedeneke daran kecke. du
 uch die tugende dem. sprach
 von Perrere der kecke: daz du der
 kuenen am er wilt sein: in stur
 men vnd in streiten. bist du
 kuen so solt du mein peiten:
Ve lemmger so yemere. her Wei
 tege von mir rait. Er forcht
 mi hant sere. also hat man mir
 gesait: er getoste nicht gepeten.
 da ruffet aber herz dietrich bey
 den zeiten:
Awe Wentege herre nun
 tgra als sam ein man.

1 **D**aß edel roß lieff veste / wil
 2 liklich was fein mǖt · daz
 3 wilde feur gles̄te / von̄ den̄ eyseñ
 4 als̄ es̄ dick̄ tūt : Awe da klaget
 5 der Pernere · als̄ mir ist kunt
 6 ditz mare :
 7 **R**üeffen er begǖnde / Weyte
 8 gen vast an̄ · als̄ Er aller
 9 maist̄ kǖnde / nu peite ellensfrei=
 10 cher man̄ : durch willen aller
 11 Frāweñ · laß̄ mich durch jrn
 12 willēñ dein manhait schawēñ :
 13 **B**ist du ein Wel recke / fo laßt
 14 du dich erpiten · in scharf=
 15 fen streiten kecke / nu erpayffe
 16 mit mannlichem siten : v̄ntz
 17 daz ich dich erreite : Jch behüete
 18 daß wol dachte Weitege daß ich
 19 peyte :
 20 **H**er Diettrich rueffet fere /
 21 vber Schildes rant · Nu
 22 peyte degen here / sprach her Diet=
 23 trich ze hant : durch willen alle
 24 mayde · daz ich on streit also von
 25 dir icht schaide :
 26 **U**nd gedencke daran Recke / du=
 27 rch die tugende dein · sprach
 28 von Perne der kecke : daz du der
 29 kǖenen ainer wilt fein : in fr̄ur
 30 men vnd in streiten · bist du
 31 kǖen fo solt du mein peiten :
 32 **Y**e lennger fo ye mere / her Wei=
 33 tege von im rait · Er forcht
 34 im hart fere / also hat man mir

920 **D**as edel ross lieff veste
 williklich was sein muot
 daz wilde feur gles̄te
 von den eysen als es dick tuot
 Awe da klaget der Pernere
 als mir ist kunt ditz mare
 921 **R**ueffen er begunde
 Weytegen vast an
 als Er aller maist kunde
 nu peite ellensreicher man
 durch willen aller Frawen
 lass mich durch jrn willen dein manhait schawen
 922 **B**ist du ein Wel recke
 so last du dich erpiten
 in scharffen streiten kecke
 nu erpaysse mit mannlichem siten
 v̄ntz daz ich dich erreite
 Jch behüete das wol dachte Weitege das ich peyte
 923 **H**er Diettrich rueffet sere
 vber Schildes rant
 Nu peyte degen here
 sprach her Diettrich ze hant
 durch willen aller mayde
 daz ich on streit also von dir icht schaide
 924 **U**nd gedencke daran Recke
 durch die tugende dein
 sprach von Perne der kecke
 daz du der kǖenen ainer wilt sein
 in stürmen vnd in streiten
 bist du kǖen so solt du mein peiten
 925 **Y**e lennger so ye mere
 her Weitege von im rait
 Er forcht im hart sere
 also hat man mir gesait

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

We küniger so verhere her We
 tege von mir rait. Er forcht
 mi hart sere also hat man mir
 gesait: er getorste nicht gepreiten.
 da ruffet aber herz die rith bey
 den zeiten:
Awe Wenttege herre nun
 thia als sam ein man.
 vnd gedeneke daran verre was
 du manhart hast getan: vnd
 peyt mein auf der hawde. vnd
 seheyde mich von meinem herzh
 enlande:
Das ich von deinen schulden
 hie empfangen han.
 Ich mus sammerdulden das
 hast du mir alles getan: anwe mi
 erparisse heldegut. vnd erlose
 mich von traurigem mit:
Ich mane dich hart verre duach
 alle ritterschafft. sag an Wei
 tege herre durch dein manliche
 craffe: des ich dich in frage. Ja
 pit ich dich daz dich des icht betra
 ge:
Mit diesem starcken manne.
 wolt Er in auf han. der
 Edel sterre da mochte sein
 nicht ergan: anwe her Wenttege
 was in se werse. Weitegesprach
 se Zvenolden hart lense:
Lieber Oheim minner nu
 gage für dich hin. Daz
 icht ich sere demre gar angsetlich
 ich selber bin: mochtest du mi
 komen hinne. Ich genes ee wol
 als ich mich versynne:

35 gefait : er getozfte nicht gepeiten ·
 36 da rueffet aber herz Diettrich beÿ
 37 den zeiten :
 38 Awe Weytge herre / nūn
 39 thū als fam ein man ·
 40 vnd gedencke daran verre / was
 41 du manhait haft getan : vnd
 42 peyt mein auf der hayde · vnnnd
 43 scheÿde mich von meinem hertz=
 44 enlayde :
 45 Daß ich von deinen schuldñ /
 46 hie emphanngen han ·
 47 jch müß jammer dulden / daß
 48 haft du mir alles getan : awe nu
 49 erpayffe heldt gūt · vnd erlöfe
 50 mich von traurigem müß :
 51 Ich mane dich hart verre / durch
 52 alle ritterschafft · sag an Wei=
 53 tege herre / durch dein manliche
 54 crafft : des ich dich nu frage · ja
 55 pit ich dich / daß dich des icht betra=
 56 ge :
 57 Mit difem starchen märe ·
 58 wolt Er jn auf han · der
 59 Edel Pernere / da mochte fein
 60 nicht ergan : awe her Weytege
 61 was im ze weyße · Weitege sprach
 62 ze Ryenolden hart leyße :
 63 Lieber Oheim meiner / nu
 64 gahe für dich hin · Ia fü=
 65 cht ich sere deine / gar angstlich
 66 ich selber bin : mochtest du nu
 67 komen hÿnne · Jch genes ee wol
 68 als ich mich verfyne :

also hat man mir gesait
 er getorste nicht gepeiten
 da rueffet aber herr Diettrich bey den zeiten

926 Awe Weytge herre
 nun thuo als sam ein man
 vnd gedencke daran verre
 was du manhait hast getan
 vnd peyt mein auf der hayde
 vnnnd scheÿde mich von meinem hertzenlayde

927 Das ich von deinen schulden
 hie emphanngen han
 jch muos jammer dulden
 das hast du mir alles getan
 awe nu erpaysse heldt guot
 vnd erlöse mich von traurigem muot

928 Ich mane dich hart verre
 durch alle ritterschafft
 sag an Weitege herre
 durch dein manliche crafft
 des ich dich nu frage
 ja pit ich dich daz dich des icht betrage

929 Mit disem starchen märe
 wolt Er jn auf han
 der Edel Pernere
 da mochte sein nicht ergan
 awe her Weytege was im ze weyse
 Weitege sprach ze Ryenolden hart leyse

930 Lieber Oheim meiner
 nu gahe für dich hin
 Ia fürcht ich sere deine
 gar angstlich ich selber bin
 mochtest du nu komen hÿnne
 Jch genes ee wol als ich mich versynne

1 **D**er Vdel Perrere muess
 2 began. Edel degen man
 3 wardest du ye ein Edener man.
 4 so erpawt se zu mir widere. Ich
 5 wayse wol ich kunb wim
 6 mermer widere:
 7 **W**eittege wolt nicht peiten.
 8 Das was dem Perrere laid.
 9 an denselben zeyten. sprach von
 10 Perrere der vmmere: Awe vnd
 11 awe vmmere. also sprach
 12 von Perrere der herre:
 13 **D**u sag an herre weyttege
 14 wie werten sich die kind.
 15 die von denien schulden auf der
 16 hayde erschlagen sind: Awe das
 17 hoert ich hart Perrere. woltest du
 18 mir es sagen sprach der Vogt von
 19 Perrere:
 20 **W**as hetten dir je laide. die
 21 herren getan. den du auf
 22 der hayde ze leben hast gewunnen
 23 an: Awe was racheest du an den
 24 kinden. nu magot ich dich nicht
 25 vinden:
 26 **N**ach mein selbo mite. als
 27 ich des willen han. noch peite
 28 heldt gute. die gesigest mir wer litz
 29 an: Ich bin todt in glidern vnd
 30 in heinden. ob du nicht peitest
 31 so muess se dich got sehemiden:
 32 **S**ant Gangolff vnd sant
 33 zene. die muessen dir bey
 34 stan. Awe nu sein dem doch
 zwene: sprach der elienthafte
 man: heya nu kere helt nu
 kere. schlahest du mich des hast
 du vmmere:
Dern vnd Hayland das

- 1 **D**er Edel Pernere rüeffñ
 2 began · Edel degen mäze /
 3 wareft du ye ein küener man ·
 4 fo erpäßfe zu mir nidere · Ich
 5 wayß wol ich kumb nym̄=
 6 mermer widere :
 7 **W**eitege wolt nicht peiten ·
 8 das was dem Pernere laid ·
 9 an denfelben zeiten / sprach von
 10 Perne der vnuertzeit : Awe vnd
 11 awe ymmermere · also sprach
 12 von Perne der herre :
 13 **N**u sag an herre Weyttege
 14 wie werten sich die kind ·
 15 die von deinen schulden auf der
 16 hayde erschlagen find : Awe das
 17 hözet ich hart gerne · wolteft du
 18 mir es fagen sprach der Vogt von
 19 Perne :
 20 **W**as hetten dir ze laide / die
 21 herren getan · den du auf
 22 der hayde jr leben hast gewonnen
 23 an : Awe was racheft du an den
 24 kinden · nu mag ot ich dich nicht
 25 vinden :
 26 **N**ach mein felb̄ müte / als
 27 ich des willen han · noch peite
 28 heldt güte / du gefigefst mir werlich
 29 an : Ich bin todt in glidern vnd
 30 in hennden · ob du nicht peytest
 31 fo müeffe dich got schennden :
 32 **S**ant Gangolff vnd fant
 33 Zene / die muessen dir bej
 34 ftan · Awe nu fein dein doch
- 931 **D**er Edel Pernere
 rüeffen began
 Edel degen mäze
 warest du ye ein küener man
 so erpaysse zu mir nidere
 Ich wayss wol ich kumb nymmermer widere
- 932 **W**eitege wolt nicht peiten
 das was dem Pernere laid
 an denselben zeiten
 sprach von Perne der vnuertzeit
 Awe vnd awe ymmermere
 also sprach von Perne der herre
- 933 **N**u sag an herre Weyttege
 wie werten sich die kind
 die von deinen schulden
 auf der hayde erschlagen sind
 Awe das höret ich hart gerne
 woltest du mir es sagen sprach der Vogt von Perne
- 934 **W**as hetten dir ze laide
 die herren getan
 den du auf der hayde
 jr leben hast gewonnen an
 Awe was racheft du an den kinden
 nu mag ot ich dich nicht vinden
- 935 **N**ach mein selbs muote
 als ich des willen han
 noch peite heldt guote
 du gesigest mir werlich an
 Ich bin todt in glidern vnd in hennden
 ob du nicht peytest so müesse dich got schennden
- 936 **S**ant Gangolff vnd sant Zene
 die muessen dir bey stan
 Awe nu sein dein doch zwene

35 **S**ant Gangolff vnd samt
 36 jene. die muessen dir bey
 37 stan. Awe mu sein dem doch
 38 zwene: sprach der ellenthafte
 39 man: beya mu kere helt mu
 40 kere. schlahest du mich des hast
 41 du ymmer ere:
 42 **D**ern vnd Mayland das
 43 wirdt dir gegeben. darnach
 44 alles das ich han. vnd benymbst
 45 du mir das leben: so wirt dir
 46 Romisch reiche. ledelichen sprach
 47 her Diettreiche:
 48 **N**u kere hert märe durch
 49 aller werden weyb. sprach
 50 der Pernere. ich wais wol daz
 51 du mir den leib: benymst auf
 52 diser hayde. mu schayde mich
 53 von grossen hertenlaide:
 54 **D**a sprach der helt Kienolt.
 55 zu Weytgen alzehant.
 56 mu dienen wir der frauen solt.
 57 außser welter weggant: was
 58 gewirret vns das peiten. Er
 59 kam vns beiden ymmer ge
 60 seiten:
 61 **W**eytge der starcke zu demol
 62 den sprach. Tu ginte dem
 63 en marchen. vnd las dir von hin
 64 nen wesen gach: vnd saumen vns
 65 nicht mere. oder wir verlieren
 66 beide leben vnd ere:
 67 **V**nerforchtliche sprach her
 68 Kienolt. ich nem nit ro
 misch reiche. vnd dartzu aller
 kricgen golt: daz man mich
 an fleuchten finde. Ich wil

- 35 zwene · sprach der ellenthaffte
 36 man : heya nu kere helt nu
 37 kere · schlaheft du mich des haft
 38 du ymmer ere :
 39 **P**ern vnd Mayland / das
 40 wirdt dir gegeben · darnach
 41 alles das ich han / vnd benymbft
 42 du mir das leben : so wirt dir
 43 Römisch reiche · lediklichen sprach
 44 her Dieltreiche :
 45 **N**u kere Helt märe / durch
 46 aller werden weyb · sprach
 47 der Pernere / ich wais wol daz
 48 du mir den leib : benymest auf
 49 difer hayde · nu schayde mich
 50 von groffem hertzenlaide :
 51 **D**a sprach der Helt Rienolt /
 52 zu Weytlegen alzehant ·
 53 nu diene wir der Frawen solt ·
 54 aufferwelter weygant : was
 55 gewirret vnns das peiten · Er
 56 kan vnns baiden nymmer ge=
 57 ftreiten :
 58 **W**eyttege der stanche / zu Reinol=
 59 den sprach · Nu gürtē dein=
 60 en marchen / vnd las dir von hin=
 61 nen wesen gach : vnd saumen vns
 62 nicht mere · oder wir verlieren
 63 baide leben vnd ere :
 64 **V**nerforchtliche / sprach her?
 65 Ryenolt · ich nem nit rö=
 66 misch reiche / vnd dartzu alle
 67 kriechen golt : daz man mich
 68 an flüchten funde · Ich wil
- Awe nu sein dein doch zwene
 sprach der ellenthaffte man
 heya nu kere helt nu kere
 schlahest du mich des hast du ymmer ere
- 937 **P**ern vnd Mayland
 das wirdt dir gegeben
 darnach alles das ich han
 vnd benymbst du mir das leben
 so wirt dir Römisch reiche
 lediklichen sprach her Dieltreiche
- 938 **N**u kere Helt märe
 durch aller werden weyb
 sprach der Pernere
 ich wais wol daz du mir den leib
 benymest auf diser hayde
 nu schayde mich von grossem hertzenlaide
- 939 **D**a sprach der Helt Rienolt
 zu Weytlegen alzehant
 nu dienen wir der Frawen solt
 ausserwelter weygant
 was gewirret vnns das peiten
 Er kan vnns baiden nymmer gestreiten
- 940 **W**eyttege der stanche
 zu Reinolden sprach
 Nu gürtē deinen marchen
 vnd las dir von hinnen wesen gach
 vnd saumen vns nicht mere
 oder wir verlieren baide leben vnd ere
- 941 **V**nerforchtliche
 sprach herr Ryenolt
 ich nem nit römisch reiche
 vnd dartzuo aller kriechen golt
 daz man mich an flüchten funde
 Ich wil bey namen peiten hie ze stunde

1 bey namen peiten hie ze stunde:
 2 **N**eyma lieber lieber oheim
 3 mein. des enthu nicht. nu
 4 lass dir das geraten sein. und
 5 wisse das dir lieb danon geschicht.
 6 Tu volge mir Lecke here. oder
 7 wir gesehen aneinander nym-
 8 mer mere:
 9 **D**as sey als got welle sprach
 10 Einolt der Veygannt.
 11 Weyttege trant geselle. es mus
 12 versuchen mein handt: an dem
 13 Perriere. so pflige dem got sprach
 14 Weyttege der mare:
 15 **D**a sprach aber Einolt Wei-
 16 teger Schwester Sun. ge-
 17 dencke lieber oheim seichen das
 18 ist nyemand frumb: Geya
 19 nu peyte Lecke mare. Ja slach
 20 wir bey namen den Perriere:
 21 **W**eytege sprach mit zorn
 22 du redest als sam ein kind.
 23 Lecke anfertornie du waist nit
 24 recht wie des Perriers tucke sint:
 25 owe nu sibest du wie Ex lumbet.
 26 recht sam als ein hants prymet:
 27 **D**as ist nicht ein wunder.
 28 sprach Einolt der degen.
 29 Wir schlagen zu besomder an
 30 schaden auf den wegen: darffst
 31 hinc du geperten. nu sibe es an
 32 Doch wil amix mit mir streiten:
 33 Ich sibe wol trant neue mein.
 34 du wilt zu bestan. nu mus
 ich mich bewegen dem. da ist
 nu nicht amiders an: erkantest
 du Lecke mare. dietrichen als
 ich du fluchst den Perriere:
Ryenolt gelt giter. nu mus

- 1 beÿ namen peiten hie ze stunde :
 2 Neynna lieber ~~lieber~~ Oheim
 3 mein · des enthũ nicht · nu
 4 laß dir das geraten sein · vnd
 5 wisse das dir lieb dauon geschicht ·
 6 Nu volge mir Recke here · oder
 7 wir gefehen aneinander nÿm=
 8 mermere :
 9 Das fey als got welle / sprach
 10 Rienolt der Weygannt ·
 11 Weyttege traüt gefelle / es muß
 12 verfüchen mein handt : an dem
 13 Pernere · so phlege dein got sprach
 14 Weittege der mare :
 15 Da sprach aber Reinolt Wei=
 16 tegen Schwester Sün · ge=
 17 dencke lieber Oheim / fliehen das
 18 ist nyemand frumb : Heya
 19 nu peÿte Recke märe · Ja slahÿ
 20 wir beÿ namen den Pernere :
 21 Weÿtege sprach mit zorne
 22 du redest als sam ein kind ·
 23 Recke auserkornne / du waist nit
 24 recht wie des Pernerø tücke sint :
 25 Owe nu sihest du wie Er limbet ·
 26 recht sam als ein hauß prÿnnet :
 27 Das ist nicht ein wunder /
 28 sprach Ryenolt der degen ·
 29 wir schlafen jn befonder / an
 30 schaden auf den wegen : darffst
 31 nur du gepeiten · nu sihe es an
 32 Ich wil ainig mit im streiten :
 33 Jch sihe wol trawt neüe mein ·
 34 du wilt jn bestan · nu muß
- 942 Neynna lieber Oheim mein
 des enthuo nicht
 nu lass dir das geraten sein
 vnd wisse das dir lieb dauon geschicht
 Nu volge mir Recke here
 oder wir gesehen aneinander nymmermere
- 943 Das sey als got welle
 sprach Rienolt der Weygannt
 Weyttege traut geselle
 es muos versuochen mein handt
 an dem Pernere
 so phlege dein got sprach Weittege der mare
- 944 Da sprach aber Reinolt
 Weitegen Schwester Sun
 gedencke lieber Oheim
 fliehen das ist nyemand frumb
 Heya nu peyte Recke märe
 Ja slahen wir bey namen den Pernere
- 945 Weytege sprach mit zorne
 du redest als sam ein kind
 Recke auserkornne
 du waist nit recht wie des Pernerø tücke sint
 Owe nu sihest du wie Er limbet
 recht sam als ein hauss prÿnnet
- 946 Das ist nicht ein wunder
 sprach Ryenolt der degen
 wir schlafen jn besonner
 an schaden auf den wegen
 darfst nur du gepeiten
 nu sihe es an Ich wil ainig mit im streiten
- 947 Jch sihe wol trawt neue mein
 du wilt jn bestan
 nu muos ich mich bewegen dein

35 **I**och wil amir mit mir strecken:
 36 **I**ch sihe wol trawet neie mein.
 37 du wilt in bestan. nu muo
 38 ich mich bewegen dem. da ist
 39 in nicht amider an: erkantest
 40 du kette maere. diettriche als
 41 ich du fuchst den Pernere:
 42 **R**evolt gelt gütter. nu muo
 43 se got phlegen dem. werest
 44 du mein vater oder mein mu
 45 ter. so muo ich doch dem on sein:
 46 Awe vngerne ich von dir schande.
 47 hinyant Er und belib kemolt
 48 auf der hayde:
 49 **D**a er papsite zu der erde hie
 50 nolt der weggant. der edel
 51 kette werde. gurete seinem rosse
 52 alzehant: darauff sass er man
 53 liche. da was auch komen her
 54 diettriche:
 55 **S**per helm und schilt als
 56 mir ist kumdt getan.
 57 das het der kettgemilt. auf dem
 58 wal dort verlan: dar traib die
 59 nolt der mere. mit dem sper
 60 traff er den Pernere:
 61 **D**urch das starke hertes
 62 nier er das sper stark.
 63 das solt ir gelouben mir zu
 64 den schwerten ward zu gach:
 65 die ross sy zusamen erigen.
 66 mit den schwerten sy aufem
 67 ander schlugen:
 68 **D**az das wilde ferz aus den
 69 schwerten sprang. von
 70 Pernere der bewz das waffem
 71 grimmligentz wanz: mit

- 35 ich mich bewegen dein / da ift
 36 nu nicht anders an : erkantest
 37 du Recke märe · diettrichen also
 38 ich du fluchst den Pernere :
 39 **R**yenolt helt güter / müef=
 40 fe got phlegen dein · werest
 41 du mein vater oder mein mü=
 42 ter · so müß ich doch dein on sein :
 43 Awe vngerne ich von dir schaide ·
 44 hinrant Er vnd belib Reinolt
 45 auf der hayde :
 46 **D**a erpayfzte zu der erde / Rye=
 47 nolt der weygant · der edel
 48 Recke werde / gurte feinem roffe
 49 alzehant : darauf fals er man=
 50 liche · da was auch komen her?
 51 Diettriche :
 52 **S**per Helm vnd Schilt / also
 53 mir ift khundt getan ·
 54 das het der Reckhe milt / auf dem
 55 wal dözt verlan : dar traib Rie=
 56 nolt der mere · mit dem sper
 57 traff Er den Pernere :
 58 **D**urch das stanche Herfch=
 59 nier er das sper stach ·
 60 das solt jr glauben mir / zu
 61 den schwerten ward jn gach :
 62 die rofs fy zufamen trügen ·
 63 mit den schwerten fy aufein=
 64 ander schlügen :
 65 **D**az das wilde fewr aus den
 66 schwerten sprang · von
 67 Perne der tewr das waffenn
 68 grymmiklichen tzwang : mit
- nu muos ich mich bewegen dein
 da ist nu nicht anders an
 erkantest du Recke märe
 diettrichen als ich du fluchst den Pernere
- 948 **R**yenolt helt guoter
 müesse got phlegen dein
 werest du mein vater oder mein muoter
 so muoss ich doch dein on sein
 Awe vngerne ich von dir schaide
 hinrant Er vnd belib Reinolt auf der hayde
- 949 **D**a erpayszte zu der erde
 Ryenolt der weygant
 der edel Recke werde
 gurte seinem rosse alzehant
 darauf sass er manliche
 da was auch komen herr Diettriche
- 950 **S**per Helm vnd Schilt
 als mir ist khundt getan
 das het der Reckhe milt
 auf dem wal dözt verlan
 dar traib Rienolt der mere
 mit dem sper traff Er den Pernere
- 951 **D**urch das stanche Herschnier
 er das sper stach
 das solt jr glauben mir
 zu den schwerten ward jn gach
 die ross sy zusammen truogen
 mit den schwerten sy aufeinander schluogen
- 952 **D**az das wilde fewr
 aus den schwerten sprang
 von Perne der tewr
 das waffenn grymmiklichen tzwang
 mit mannlicher hennde

1 männlicher hemde. Ir schlag
 2 zernolten durch den helm vñ
 3 auf die zemde:
 4 **O**cz der Decke mare von
 5 dem slage gros. mit klä
 6 geliger schwäre todt von rossi
 7 schoss: Awe da geschach im nie
 8 so kayde. herz Dietrich rait
 9 nach wey tegegen auf die haide:
 10 **I**t begunde greyffen ein vn
 11 mislicher zorn. da ließ Er mi
 12 der kreiffen dem ross in die seit
 13 die sporn: auf die haide erkroft.
 14 nach wey tegegen als in sein
 15 herz lerte:
 16 **L**ant ruffen er begunde.
 17 der künig von Romisch
 18 lande. als er aller marst
 19 künde. nu peyte wey tegegen wei
 20 gande: vñ hore mine mere.
 21 Ja han ich gerochen ein wenig
 22 meiner schwere:
 23 **W**ar dir gelt nu laide. so
 24 rachtst du die not. zernolt
 25 auf der haide der leyt von mei
 26 nen hamden todt: bist du ein
 27 rechte kün vñ mere. so rachtst
 28 du in sprach der Perrere:
 29 **D**e Lemiger so y mere wei
 30 tege gahen began. schem
 31 migen mant er fere. als ich für
 32 war vernomen han: Awe das
 33 sach vil ungerne. der vmerzagt
 34 vogt von Perrere:
Linse vñ lundes herw. das
 wil ich dir geben. damit
 ich dich wol gefren. sprach wei
 te vñ neresst du mir das leben:
 awe seine sprunge waren weite
 es triw in von einem koutman.

- mit mannlicher hennde
Er sluog Reinolten durch den helm vntz auf die zennde
- 1 mannlicher hennde · Er slûg
2 Reinolten durch den helm vntz
3 auf die zennde :
4 **D**az der Recke märe / von
5 dem slage gros · mit klâ
6 gelicher schware / todt von roffe
7 schofs : Awe da gefchach im nie
8 fo layde · Herz Diettrich raite
9 nach weittegen auf die haide :
10 **J**N begunde greyffen ein vn=
11 mellicher zorn · da liefs Er ni=
12 der sleiffen dem roffe in die seit
13 die spo2n : auf die hayde er kerte ·
14 nach Weÿttegen als jn fein
15 hertz lerte :
16 **L**aut rueffen er begunde ·
17 der kunig von Romisch
18 lannde · als er aller maift
19 kunde / nu peyte Weytege wei=
20 gande : vnd hore meine mere ·
21 ja han ich gerochen ein wenig
22 meiner schwere :
23 **W**är dir helt nu laide / fo
24 rächest du die not · Rienolt
25 auf der hayde / der leyt von mei=
26 nen hannden todt : bist du ein
27 recke küen vnd mere · fo richest
28 du jn sp2ach der Pernere :
29 **Y**e lennger fo ye mere Wei=
30 tege gahen began · schemi=
31 ningen mant er sere / als ich für
32 war vernomen han : Awe das
33 sach vil vngerne · der vnuerzagt
34 Vogt von Perne :
- 953 **D**az der Recke märe
von dem slage gros
mit kläglicher schware
todt von rosse schoss
Awe da geschach im nie so layde
Herr Diettrich raite nach weittegen auf die haide
- 954 **J**N begunde greyffen
ein vnmeslicher zorn
da liess Er nider sleiffen
dem rosse in die seit die sporn
auf die hayde er kerte
nach Weyttegen als jn sein hertz lerte
- 955 **L**aut rueffen er begunde
der kunig von Romisch lannde
als er aller maist kunde
nu peyte Weytege weigande
vnd hore meine mere
ja han ich gerochen ein wenig meiner schwere
- 956 **W**är dir helt nu laide
so rächest du die not
Rienolt auf der hayde
der leyt von meinen hannden todt
bist du ein recke küen vnd mere
so richest du jn sprach der Pernere
- 957 **Y**e lennger so ye mere
Weitege gahen began
scheminingen mant er sere
als ich für war vernomen han
Awe das sach vil vngerne
der vnuerzagt Vogt von Perne

35 war vernomen han: **D**ie das
 36 sach vil ungerne der unnerzagt
 37 vogt von Perrere:
 38 **L**inse und lundes herw das
 39 ich dich wol gefrew sprach wei-
 40 te und neresst du mir das leben:
 41 anwe seine sprunge waren weite
 42 es trug in von einem hertem
 43 streite:
 44 **D**a klaget der Perrere vil
 45 sere dise ding anwe der lai-
 46 den mare du tuse mir laidsche-
 47 mining: des erauwe ich in dem
 48 syme. du tregst mir meinen
 49 beindt von hymne:
 50 **D**as klag ich ymmer mere
 51 sprach der helt gut. falsch
 52 hub er an vil sere daz er es sporet
 53 daz es plit: heya er begunde vast
 54 gahen. er was dem starcken
 55 weitegen kome so nahen:
 56 **D**az zwischen in baiden ko-
 57 men was roskaus weit.
 58 nu wil ich euch beschaiden welt
 59 dz es horen diser zeit: sy begund
 60 baid gahen. Weitege was dem
 61 mere so nahen:
 62 **H**er gedachte bey den zeiten.
 63 dan ist nicht anders an.
 64 Ich mag mit dir nicht gestreith
 65 ra herre wie soles mir ergan:
 66 so kan ich auch nicht entron-
 67 nen. herre got nu rich mir
 68 helfen von hymen:
Ich say euch unnerborzen hie an
 diser zeit. da Weitege begunde

- 35 Linse vnd lindes hew / das
 36 wil ich dir geben · damit
 37 ich dich wol gefrew / sprach Wei=
 38 te vnd nereft du mir das leben :
 39 awe feine sprunge waren weite
 40 es trug jn von einem hertenn
 41 streite :
- 42 Da klaget der Pernere / vil
 43 fere dise ding · awe der lai=
 44 den märe / du tufft mir laid sche=
 45 mining : des traure ich in dem
 46 synne · du tregft mir meinen
 47 veindt von hynne :
- 48 Das klag ich ymmermere /
 49 sprach der Helt gut · Falfchj
 50 hub er an vil fere / daz er es spozet
 51 daz es plüt : heya er begunde vast
 52 gahen · er was dem starchen
 53 Weytegen komen so nahen :
- 54 Daz zwischen jn baiden / ko=
 55 men was roslaufo weit ·
 56 nu wil ich euch beschaiden / welt
 57 Ir es horen diser zeit : fy begundj
 58 baide gahen · Weitege was dem
 59 mere so nahen :
- 60 Er gedachte bey den zeiten ·
 61 dan ist nicht anders an ·
 62 Jch mag mit dir nicht gestreitj
 63 ia herre wie sol es mir ergan :
 64 so kan ich auch nicht entryn=
 65 nen · herre got nu ruch mir
 66 helffen von hynnen :
- 67 Ich sag euch vnuerborzen hie an
 68 diser zeit · da Weitege begunde
- 958 Linse vnd lindes hew
 das wil ich dir geben
 damit ich dich wol gefrew
 sprach Weite vnd nerest du mir das leben
 awe seine sprunge waren weite
 es truog jn von einem hertenn streite
- 959 Da klaget der Pernere
 vil sere dise ding
 awe der laiden märe
 du tuost mir laid schemining
 des traure ich in dem synne
 du tregst mir meinen veindt von hynne
- 960 Das klag ich ymmermere
 sprach der Helt guot
 Falschen huob er an vil sere
 daz er es sporet daz es pluet
 heya er begunde vast gahen
 er was dem starchen Weytegen komen so nahen
- 961 Daz zwischen jn baiden
 komen was roslaufs weit
 nu wil ich euch beschaiden
 welt Ir es horen diser zeit
 sy begunden baide gahen
 Weitege was dem mere so nahen
- 962 Er gedachte bey den zeiten
 dan ist nicht anders an
 Jch mag mit dir nicht gestreiten
 ia herre wie sol es mir ergan
 so kan ich auch nicht entrynnen
 herre got nu ruoch mir helffen von hynnen
- 963 Ich sag euch vnuerborzen
 hie an diser zeit
 da Weitege begunde sorgen

1 sorgen vmb das leben auf der
 2 hant woent: in der frist da
 3 kam ein merme. die was
 4 wey tege an als ich mich vor
 5 jinne:
 6 **S** y nam den helt starcke
 7 vnd fueret in mit jr dan.
 8 mit sambt seinen marce sy
 9 nere den vil kuenen man: sy
 10 fueret in da je stunde. mit jr in
 11 der zudez meres grunde:
 12 **D** o sein der Perneren ym
 13 mer vor in saoh. vil migel
 14 ward sein swere. wann in
 15 nie lader geschach: bey allen
 16 seinen zeiten. er begunde nach
 17 wey tege in das adere reiten:
 18 **W** as tauge der rede mare.
 19 vnz an den satelbogen.
 20 ich wenne der degen here. das
 21 ich nicht gelogen: awe da muos
 22 er wider keren. das begunde in
 23 sein herze vast seren:
 24 **A** ider auf den sande. erbaust
 25 der helt starck. der kunig von
 26 Romisch lande. liefs rizen das
 27 marce: vnd wolt auch lenger
 28 reiten. ob er yndert wey tege
 29 sehe reiten:
 30 **D** a wey tege der mare kam
 31 an des aderes grundt. frau
 32 Notkilt fraget in somnder bere:
 33 mir sayet mir gelt an diser stund:
 34 das hore ich hart gerne. warub
 flogest du den vogt von Perne:
D as han ich on schulde frau
 muos getan. des perners
 hulde ich lader nichte han:
 Awe ich han in getan vil selan

1 folgen vmb das leben auf der
 2 hayde weyt : in der frist da
 3 kam ein merinne · die was
 4 Weytegen Ane als ich mich ver=
 5 sÿnne :
 6 **S**y nam den Helt starche /
 7 vnd fueret jn mit jr dan ·
 8 mit sambt seinem marche / fÿ
 9 nere den vil küenen man : fÿ
 10 furt jn da ze stunde · mit jr ni=
 11 der zu des meres gründe :
 12 **D**o sein der Pernere nÿm=
 13 mer vor im sach · vil mich=
 14 el ward sein fwere · wanÿ im
 15 nie laider geschach : bey allen
 16 feineÿ zeiten · er begunde nach
 17 Weitegen in das Mere reiten :
 18 **W**as taugt der rede märe ·
 19 vntz an den Satelbogen ·
 20 schwemmet der degen here / daz
 21 ich nicht gelogen : awe da müft
 22 er widerkeren · das begunde im
 23 sein hertze vast feren :
 24 **N**ider auf den fande / erbaift
 25 der helt starch · der kunig von
 26 Römisch lannde / liefs rüen das
 27 march : vnd wolt auch lenger
 28 peiten · ob er yndert Weitegen
 29 sehe reiten :
 30 **D**a Weytege der märe · kam
 31 an des meres grundt · Frau
 32 Nothilt fraget jn fonnderbere /
 33 nu faget mir helt an diser stünd :
 34 das hoze ich hart gerne · warüb

da Weitege begunde sorgen
 vmb das leben auf der hayde weyt
 in der frist da kam ein merinne
 die was Weytegen Ane als ich mich versynne

- 964 **S**y nam den Helt starche
 vnd fueret jn mit jr dan
 mit sambt seinem marche
 sy nere den vil küenen man
 sy fuort jn da ze stunde
 mit jr nider zu des meres grunde
- 965 **D**o sein der Pernere
 nÿmmer vor im sach
 vil michel ward sein swere
 wann im nie laider geschach
 bey allen seinen zeiten
 er begunde nach Weitegen in das Mere reiten
- 966 **W**as taugt der rede märe
 vntz an den Satelbogen
 schwemmet der degen here
 daz ich nicht gelogen
 awe da muost er widerkeren
 das begunde im sein hertze vast seren
- 967 **N**ider auf den sande
 erbaist der helt starch
 der kunig von Römisch lannde
 liess ruoen das march
 vnd wolt auch lenger peiten
 ob er yndert Weitegen sehe reiten
- 968 **D**a Weytege der märe
 kam an des meres grundt
 Frau Nothilt fraget jn sonnderbere
 nu saget mir helt an diser stund
 das hore ich hart gerne
 warumb flohest du den Vogt von Perne

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

I Cothilt fraget in sonnder bere-
 nur sayet mir gelt an diser stund:
 das hore ich hart gerne. warumb
 sohest du den Vogt von Perre:
Das han ich on schulde fran-
 nicht getan. des Perrers
 hulde ich laider nicht han:
 Awe ich han im getan vil zilan-
 de. doch han erslagen seinen brü-
 der Dietrich auf der hayde:
Du hast vil jagelichen gefarn
 vnd getan. dem herrern
 Dietrichen hettest du wol gesiget
 an: awe zwey bist du degen
 here. nu mußt du dich hüten
 ymmer mere:
So wil ich wider reiten vnd
 wil zu bestan. ich mu. so
 mit zu streiten. sprach der on-
 verzagt man: awe das ist nu
 se spate. die rause ich dir gar wi-
 der rate:
Du von welchen dingen. het
 dich zu heit so leicht ersla-
 gen. des muesse mir mißsin-
 y sprach daz wil ich dir sagen:
 da was das edel geschmeide. alles
 reigt er gibt an seinem leibe:
Das ist nu worden herte des
 la dich gelt an mir. ver-
 lozen wer dein geferte. da schige
 er endelichen dich: er ist ergrint
 an disen ferten. dem du. sig
 möchten im nyimmer gestreito:
Hie mit diesem mere geben
 wir wider an. vnd sayn
 von dem Perrere da der ymmer-

- warumb flohest du den Vogt von Perne
- 35 flohest du den Vogt von Perne :
 36 **D**a han ich ön schulde / frau
 37 nicht getan · des Pernero
 38 hulde ich laider nichte han :
 39 Awe ich han im getan vil ze lai=
 40 de · Ich han erslagen feinerj bzu=
 41 der Diethernj auf der hayde :
 42 **D**u hast vil zagelichen / gefazj
 43 vnd getan · dem herren
 44 Diettrichen hettest du wol gefiget
 45 an : awe zwen bist du degen
 46 here · nü müft du dich hüeten
 47 ymmermere :
 48 **S**o wil ich wider reiten / vnd
 49 wil jn beftan · ich müß
 50 mit jm ftreiten / sprach der vn=
 51 uerzagt man : awe daß ift nu
 52 ze spate · die rayße ich dir gar wi=
 53 der rate :
 54 **N**u von welhen dingen / het
 55 ich jn heüt fo leicht erfla=
 56 gen · deß müesse mir misselingj /
 57 fy sprach daz wil ich dir sagenj :
 58 da was daß edel geschmeide · alleß
 59 recht erglüet an seinem leibe :
 60 **D**aß ift nu worden herte / deß
 61 la dich helt an mich · ver=
 62 lozen wer dein geferte / Ia slüße
 63 Er endelichenj dich : er ift ergrimt
 64 an disen zeiten · dem dzeyffig
 65 möchtej imj nymmer gestreitj :
 66 **H**ie mit difem mëre / hebenj
 67 wir wider an · Vnd sagj
 68 von dem Pernere / da der vnuer=
- 969 **D**a han ich on schulde
 frau nicht getan
 des Perners hulde
 ich laider nichte han
 Awe ich han im getan vil ze laide
 Ich han erslagen seinen bruoder Diethern auf der hayde
- 970 **D**u hast vil zagelichen
 gefarn vnd getan
 dem herren Diettrichen
 hettest du wol gesiget an
 awe zwen bist du degen here
 nu muost du dich hüeten ymmermere
- 971 **S**o wil ich wider reiten
 vnd wil jn bestan
 ich muoss mit jm streiten
 sprach der vnuerzagt man
 awe das ist nu ze spate
 die rayse ich dir gar wider rate
- 972 **N**u von welhen dingen
 het ich jn heut so leicht erslagen
 des müesse mir misselingen
 sy sprach daz wil ich dir sagen
 da was das edel geschmeide
 alles recht erglüet an seinem leibe
- 973 **D**as ist nu worden herte
 des la dich helt an mich
 verloren wer dein geferte
 Ia slüße Er endelichen dich
 er ist ergrimt an disen zeiten
 dem dreyssig möchten im nymmer gestreiten
- 974 **H**ie mit disem mere
 heben wir wider an
 Vnd sagen von dem Pernere
 da der vnuerzaget man

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

jaget man: vñ eyttegen wun-
 dert kunde vinden. da keret er
 wider über die haiden in den kün-
Sem keage was aus der mas-
 sen gros als man sait. auf
 derselben strasse Rudeger im
 wider rait: Dietlaib vñ helffe-
 reiche. da wartten sy mit sambt
 Diettreiche:
Als der herre Diettreich wider
 auf das wal rait. da sass
 er über die künige reich. vil gros
 was sein herten laydt: Arve
 Er kuffte sy in die wunden. das
 wolte got leg ich todt an disen
 skunden:
Ar sprach sich in die augen.
 vil vast vñ in den mund.
 er sprach offen ware noch tan-
 gen gesicht man mich für die
 skund. gelachen nymmer mere.
 oder ich gereche mein herten
 jere:
Dit trewen sprach her helf-
 ferich. als sam em weys
 man. außser welter Diettreich
 Ir solt er waimen lan. vñ erag
 tet ein anders an disen sachen.
 Sy kan an got nyemand lebentig
 machen:
Das wolte got der reiche. vñ
 solt ich in jr leben. sprach
 her Diettreich wol gesunt wider
 geben: nymmer muß ich gut er-
 werben: ich wolt der werten hez
 für sy sterben:
Die künigen rechen werde als
 mir sagen sind. die bestaten
 in der erden. Diethern vñ frau

- 1 zaget man : Weyttegen nÿn=
 2 dert kunde vinden · da keret Er
 3 wider über die haiden zu den kindÿ :
 4 Sein klage was auß der maf=
 5 fen groo als man fait · auf
 6 derfelben ftraffe Rudeger im
 7 wider rait : Dietlaib vnd Helffe=
 8 reiche · da waiten fy mit fambt
 9 Diettreiche :
 10 Als der herre Diettreich widez
 11 auf das wal rait · da fafs
 12 Er über die kunige reich · vil groo
 13 was fein hertzenlaydt : Awe
 14 Er kufft fy in die wunden · das
 15 wolte got leg ich todt an difen
 16 ftunden :
 17 Er flüg sich in die augen ·
 18 vil vaft vnd in den münd ·
 19 er sprach offenware noch taÿ=
 20 gen geficht man mich für die
 21 ftund · gelachen nÿmmere ·
 22 oder ich gereche mein hertzen
 23 fere :
 24 Mit trewen sprach her[?] Helf
 25 ferich / als sam ein weÿo
 26 man · auffewelter Diettrich
 27 Ir solt ewr wainen lan · vnd trachÿ=
 28 tet ein anndero an difen facheÿ ·
 29 Sy kan an got nyemand lebentig
 30 macheÿ :
 31 Das wolte got der reiche / vnd
 32 solt ich jn jr leben · sprach
 33 her[?] Diettrich wol gefunt wider
 34 geben : nÿmmer müfs jch güt er=
- da der vnuerzaget man
 Weyttegen nyndert kunde vinden
 da keret Er wider über die haiden zu den kinden
- 975 Sein klage was aus der massen
 gros als man sait
 auf derselben strasse
 Rudeger im wider rait
 Dietlaib vnd Helffereiche
 da waiten sy mit sambt Diettreiche
- 976 Als der herre Diettreich
 wider auf das wal rait
 da sass Er über die kunige reich
 vil gros was sein hertzenlaydt
 Awe Er kusst sy in die wunden
 das wolte got leg ich todt an disen stunden
- 977 Er sluog sich in die augen
 vil vast vnd in den mund
 er sprach offenware noch taugen
 gesicht man mich für die stund
 gelachen nÿmmere
 oder ich gereche mein hertzen sere
- 978 Mit trewen sprach herr Helfferich
 als sam ein weys man
 ausserwelter Diettrich
 Ir solt ewr wainen lan
 vnd trachtet ein annders an disen sachen
 Sy kan an got nyemand lebentig machen
- 979 Das wolte got der reiche
 vnd solt ich jn jr leben
 sprach herr Diettrich
 wol gesunt wider geben
 nÿmmer muoss jch guot erwerben

35 **S**olt ich si fr leben. sprach
 36 her Dietrich wol gesunt wider
 37 geben: wimmir muos ich gut er-
 38 werben. ich wolt der worten hiez
 39 hiez si sterben:
 40 **D**ie kuenen recker werde also
 41 mir sagen sind. die bestaten
 42 zu der erden. Diethern vnd frau
 43 Egelchen kind: anwe mit trawu
 44 gem mite. Wannte da vil mang
 45 gelt gute:
 46 **I**ch gehört me sicherlichen bey
 47 allen meinen tagen. von gel-
 48 den lobelichen so gros wainen
 49 vnd klagen: anwe so wainten
 50 all geleiche. die hohen recker von
 51 Eynischen reicher:
 52 **H**erz Rudeger Dietlaib
 53 vnd gotel der Anarchman.
 54 die klage was michel vnd pratt.
 55 als ich hiez war vernomen han:
 56 anwe frer freunden so vergassen.
 57 mit rammes so auf das gras
 58 niderassen:
 59 **S**o begrunden rammes schaw
 60 den ir klage was fray sam.
 61 anwe meiner herzen lieben frau
 62 en sprach Rudeger der march-
 63 man: anwe der herzen schwere.
 64 vnd anwe der vil pitterlichen
 65 mare:
 66 **D**ie Egel mein herre mir
 67 layder hozet sagen. sich hebt
 68 em solich werre danon wir all
 69 miresen verzagen: Anwe ver-
 70 flücht sey die rause. vmb ist
 71 aufgestanden not vnd fraysse

- nymmer muoss jch guot erwerben
ich wolt der worten yetz für sy sterben
- 35 werben · ich wolt der worten yetz
36 für fy sterben :
- 37 **Die** küenej recken werde / alo
38 mir sagen find · die beftaten
39 zu der erden / Diethern vnd fraw
40 Helchen kind : awe mit trawzi=
41 gem müte · wainte da vil manig
42 helt güte :
- 43 **Ich** gehort nie sicherlichen bej
44 allen meinen tagen · von hel=
45 den lobelichen so gros wainen
46 vnd klagen : awe fy waiten
47 all geleiche · die hohen recken von
48 Hünifchen reichen :
- 49 **Herz** Rudeger Dietlaib
50 vnd gotel / der Marchman ·
51 die klage was michel vnd prait ·
52 als ich für war vernomen han ·
53 awe jrer freuden fy vergaffen ·
54 mit iammer fy auf das gras
55 niderfaffen :
- 56 **Sy** begunden iammer schjāw=
57 en / ir klage was frayffam ·
58 awe meiner hertzen lieben fraw=
59 en / sprach Rudeger der march=
60 man : awe der Hertzen schwere ·
61 vnd awe der vil pitterlichen
62 märe :
- 63 **Die** Etsel mein herre nu
64 layder hozet sagen · sich hebt
65 ein solich werre / dauon wir all
66 müeffen verzagen : Awe ver=
67 flucht sey die rayse · vnns ist
68 aufgestanden not vnd frayse
- 980 **Die** küenen recken werde
als mir sagen sind
die bestaten zu der erden
Diethern vnd fraw Helchen kind
awe mit trawrigem muote
wainte da vil manig helt guote
- 981 **Ich** gehort nie sicherlichen
bey allen meinen tagen
von helden lobelichen
so gros wainen vnd klagen
awe sy waiten all geleiche
die hohen recken von Hünischen reichen
- 982 **Herr** Rudeger Dietlaib
vnd gotel der Marchman
die klage was michel vnd prait
als ich für war vernomen han
awe jrer freuden sy vergassen
mit iammer sy auf das gras nidersassen
- 983 **Sy** begunden iammer schawen
ir klage was frayssam
awe meiner hertzen lieben frawen
sprach Rudeger der marchman
awe der Hertzen schwere
vnd awe der vil pitterlichen märe
- 984 **Die** Etsel mein herre
nu layder horet sagen
sich hebt ein solich werre
dauon wir all müessen verzagen
Awe verfluocht sey die rayse
vnns ist aufgestanden not vnd frayse

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Da sprach von Runders
 Helfereich wie lammig
 sol wir elagen. es ist vil vmmig
 lich. wir sullen darumb nicht
 verzagen: ob vms ist geschehen
 vil lorde. wir sullen von hymen
 reiten iber die hayde:
Mit elagelicher schwere mit
 wamen vnd mit elagen.
 muest man den Perrere hin zu
 dem Ross tragen: awedes iammer
 lichen schaden. das mocht man be
 waint ein hayden:
Die Diettreiche lecken vnd
 auch Egehn man. die krie
 gen vnd auch die lecken die riten
 trawrillichen dan: für haben bey
 den stunden. da sy vil manigen
 edlen todten funden:
Man saget dem Perrere vil
 gewalttlich. daz in der stat
 were. der vngetrewe Erenreich:
 vor lorde begunde her: Dietrich
 schwozen. her: vdeger sprach so
 sullen wir wider sizen:
Mit sambt Diettreich gacht
 manig man. vil gewaltt
 lich. als ich vernomen han:
 für haben legten sy sich wider. da
 tetten sy den grossen schaden scha
 den syder:
Der künig Erenreiche gepie
 ten began. vil gewalttliche
 bayden magt vnd man: Vol auf
 vnd wert die beste. sprach der künig
 das ist vms das beste:
Das tetten sy geleiche mit wil
 liger hamdt. es kam mit
 Erenreiche aus daz einem for
 gerant. wal d'elt' den l'ut' d'ar'

- 1 **D**a sprach von Lündero
 2 Helffereich / wie lanng
 3 fol wir clagen · es ist vil vnmüg=
 4 lich / wir fullen darumb nicht
 5 verzagen : ob vnns ist gescheh̄
 6 vil laide · wir füllen von hynnen
 7 reiten über die hayde :
 8 **M**it clägelicher schwēre / mit
 9 wainen vnd mit clagen ·
 10 mueft man den Pernere / hiñ zu
 11 dem Rofs tragen : awe des iämmer=
 12 lichen schaiden · das mocht han be=
 13 waint ein hayd̄j :
 14 **D**ie Diettreiches Recken / vnd
 15 auch Etzeln man · die küe=
 16 nen vnd auch die kecken / die riteñ
 17 trauriklichen dan : für Raben beÿ
 18 den funden · da fy vil manigen
 19 edlen todten funden :
 20 **M**an saget dem Pernere vil
 21 gewaltkleich · daz in der Stat
 22 wēre / der vngetrewe Erenreich :
 23 vor layde begunde herz Diettrich
 24 schwitzen · herz Rudeger sprach so
 25 full wir nider sitzen :
 26 **M**it sambt Diettreich gacht
 27 manig man · vil gewalti=
 28 kleich / als ich vernomen han :
 29 für Raben legten fy sich nider · da
 30 tetten fy den groffen schaden scha=
 31 den fyder :
 32 **D**er künig Erenreiche / gepie=
 33 ten began · Gil gewaltkleich̄e /
 34 bayden magt vnd man : Wol auf
- 985 **D**a sprach von Lunders Helffereich
 wie lanng sol wir clagen
 es ist vil vnmüglich
 wir sullen darumb nicht verzagen
 ob vnns ist geschehen vil laide
 wir sullen von hynnen reiten über die hayde
- 986 **M**it clägelicher schwere
 mit wainen vnd mit clagen
 mueft man den Pernere
 hin zu dem Ross tragen
 awe des iämmerlichen schaiden
 das mocht han bewaint ein hayden
- 987 **D**ie Diettreiches Recken
 vnd auch Etzeln man
 die küenen vnd auch die kecken
 die riteñ trauriklichen dan
 für Raben bey den stunden
 da sy vil manigen edlen todten funden
- 988 **M**an saget dem Pernere
 vil gewaltkleich
 daz in der Stat were
 der vngetrewe Erenreich
 vor layde begunde herr Diettrich schwitzen
 herr Rudeger sprach so sull wir nider sitzen
- 989 **M**it sambt Diettreich
 gacht manig man
 vil gewaltkleich
 als ich vernomen han
 für Raben legten sy sich nider
 da tetten sy den grossen schaden schaden syder
- 990 **D**er künig Erenreiche
 gepieten began
 vil gewaltkliche
 bayden magt vnd man
 Wol auf vnd wert die veste

35 **D**er künig Erenreiche gepie-
 36 ten began. vil gewalttliche
 37 bayden magt vnd man: Vol auf
 38 vnd wert die beste. sprach der künig
 39 das ist vns das beste:
 40 **D**as tetten sy gleich mit wil-
 41 liger handt. es kam mit
 42 Erenreiche aus da je einem for-
 43 gerant: wol acht tausent degene.
 44 das gesach her Helfferich der be-
 45 wegenne.
 46 **D**a Er Erenreichen dort her
 47 gahen sach. hartmammlic
 48 en Helfferich der künig sprach:
 49 nu wol auf all an diesen jetten.
 50 vns wellen starck vint anrei-
 51 ten:
 52 **D**ie clarp vnd Ludeger. Wolf-
 53 hart vnd Smitram. vnd
 54 amder manig Lecke her. der ich
 55 nicht genennen kan: Sy lieffen
 56 vast darstreich. da bestunden
 57 Sy den künig Erenreichen:
 58 **G**egenemander sy dar rugten.
 59 dar trieben sy die march.
 60 mit grimme sy rugten die sch-
 61 arffen waffen also starck: an we-
 62 wie sy ansem ander messen.
 63 bedenthalten mit schwerten vnd
 64 mit spießten:
 65 **D**a ward durch stooken
 66 vil manig halspere.
 67 die sper en zwang geprochen sy
 68 wörcsten fraysliche werck: da
 wurden geslagen tieffe wun-
 den. die darnach nimmer
 mer wurden gepunden:

Wol auf vnd wert die veste
sprach der künig das ist vnns das peste

35 vnd wert die veste · sprach der künig
36 das ist vnns das peste :
37 **D**as tetten fy geleich mit wil=
38 liger hanndt · es kam mit
39 Erenreiche / aus da ze ainem toz
40 gerant : wol Acht tausent degene ·
41 das gefach her Helfferich der be=
42 wegenne ·
43 **D**a Er Erenreichen dozt hez
44 gahen fach · hart mannlich=
45 en Helffereich der küene sprach :
46 nu wol auf alle an disen zeiten ·
47 vnns wellen starch veint anrei=
48 ten :
49 **D**ietlaip vnd Rudeger / Wolf=
50 hart vnd Sintram · vnd
51 annder manig Recke her / der ich
52 nicht genennen kan : Sy lieffen
53 vast darftreichen · da bestünden
54 Sy den kunig Erenreichen :
55 **G**egeneinander fy da rugktj /
56 dartriben fy die march ·
57 mit grymme fy zugkten / die sch=
58 arffen waffen also starch : awe
59 wie fy auf einander miessen ·
60 bedenthalben mit schwerten vnd
61 mit spießen :
62 **D**a ward durchstochen /
63 vil manig Halsperg ·
64 die sper entzway geprochen / fy
65 wozchten frayfliche werch : da
66 wurden geflagen tieffe wun=
67 den · die darnach nymmer=
68 mer wurden gepunden :

991 **D**as tetten sy geleich
mit williger hanndt
es kam mit Erenreiche
aus da ze ainem tor gerant
wol Acht tausent degene
das gesach her Helfferich der bewegenne

992 **D**a Er Erenreichen
dort her gahen sach
hart mannlichen
Helffereich der küene sprach
nu wol auf alle an disen zeiten
vnns wellen starch veint anreiten

993 **D**ietlaip vnd Rudeger
Wolfhart vnd Sintram
vnd annder manig Recke her
der ich nicht genennen kan
Sy liessen vast darstreichen
da bestuonden Sy den kunig Erenreichen

994 **G**egeneinander sy da rugkten
dartriben sy die march
mit grymme sy zugkten
die scharffen waffen also starch
awe wie sy auf einander miessen
bedenthalben mit schwerten vnd mit spiessen

995 **D**a ward durchstochen
vil manig Halsperg
die sper entzway geprochen
sy wozchten fraysliche werch
da wurden geslagen tieffe wunden
die darnach nymmermer wurden gepunden

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

So schlugen durch die han-
 bet recht als durch den sine.
 für war sy das gelambet da war
 nun ach vnd we: Awe danam
 manger sein ende man sach
 da ligen füess vnd gemde:
Augealt auf dem grad.
 vnd manigen schonen
 leib: Awe der not die da was das
 bewanet seyt manig werdes
 weis: Awe da wurden seitel la-
 re in der zeit kam auch der Per-
 nere:
Das loss zu beiden seiten
 nam der helt gut da gie
 es an ein strecken da sach man
 verlicken den mit: aus haubt
 vnd aus armen da geschach
 ein not es mochte got erparmen:
Baide für vnd widere klung
 end die schwert die todten
 vielen vast indere da ward stre-
 tes begert: mit iammerlichem
 laide da ward hart bos die an-
 gen wayde:
Mit des todes ende gaben sy
 gesuch: Sy schritten durch
 die hende nicht anders sam obes
 ware ein tuch: Awe die halspere
 sy entranden sy namen schaden
 an füessen vnd an hamiden:
Lassen augen vnd mund
 das ward alles hngeslagh.
 Ja tuet mir das mare kunt da
 ward lutzel vertragen: durch
 die herze sy stachen: Ir mage
 sy mit grimme vast rachen:
Her Dietrich der sturm
 geit rechen sich began ahei

- 1 Sy schlügen durch die hau=
 2 bet / recht als durch den sne ·
 3 für war jr das gelaubet / da waz
 4 nün ach vnd we : Awe da nam
 5 maniger fein ende · man sach
 6 da ligen Füefs vnd hennde :
 7 Ungezalt auf dem gras ·
 8 vnd manigen schonen
 9 leib · Awe der not die da was / das
 10 bewainet feyt manig werdes
 11 weib : Awe da wurden fätel lä=
 12 re · in der zeit kam auch der Per=
 13 nere :
 14 Das Ross zu baiden seiten /
 15 nam der helt güt · da gie
 16 es an ein streiten / da sach man
 17 verlieren den mü : aus haubt
 18 vnd aus armen · da geschach
 19 ein not es möchte got erparmen :
 20 Baide für vnd widere / klung=
 21 en die schwert · die todten
 22 vielen vast nidere / da ward frei=
 23 tes begert : mit iammerlichem
 24 laide · da ward hart böo die au=
 25 genwayde :
 26 Mit des todes ennde / gaben fy
 27 gefüch · Sy schrieten durch
 28 die hende / nicht anders sam ob es
 29 wäre ein tuch · Awe die halsperg
 30 fy entranden · fy namen schaden
 31 an Füeffen vnd an hannden :
 32 Nasen augen vnd münd /
 33 das ward alles hingeflagē ·
 34 Ja tuet mir das märe kunt / da
- 996 Sy schluogen durch die haubet
 recht als durch den sne
 für war jr das gelaubet
 da waz nun ach vnd we
 Awe da nam maniger sein ende
 man sach da ligen Füess vnd hennde
- 997 Ungezalt auf dem gras
 vnd manigen schonen leib
 Awe der not die da was
 das bewainet seyt manig werdes weib
 Awe da wurden sätel läre
 in der zeit kam auch der Per nere
- 998 Das Ross zu baiden seiten
 nam der helt guot
 da gie es an ein streiten
 da sach man verlieren den muot
 aus haubt vnd aus armen
 da geschach ein not es möchte got erparmen
- 999 Baide für vnd widere
 klungen die schwert
 die todten vielen vast nidere
 da ward streites begert
 mit iammerlichem laide
 da ward hart böo die augenwayde
- 1000 Mit des todes ennde
 gaben sy gesuoch
 Sy schrieten durch die hende
 nicht anders sam ob es wäre ein tuoch
 Awe die halsperg sy entranden
 sy namen schaden an Füessen vnd an hannden
- 1001 Nasen augen vnd mund
 das ward alles hingelagen
 Ja tuet mir das märe kunt
 da ward lutzet vertragen

35 **L**assen augen vnd mund.
 36 das ward alles hyn geslayn.
 37 Ja tuet mir das mare kint. da
 38 ward lutzel vertragen: durch
 39 die herze sy stachen. Irn mag
 40 sy mit grimme vast rachen:
 41 **H**er Diettrich der sturm
 42 geit. rechen sich began. abei
 43 wie er kreitet. die sturmen fren
 44 reiches man: alle sambt da tot
 45 gelagen. Erenreich der woit es
 46 für das nicht wagen:
 47 **G**egen em er porten. balde
 48 fliehen er began. nach tag
 49 ten mit gewalde die sturmen
 50 Diettriches man: sy kamen
 51 sicherleichen. in die stat mit sacht
 52 Erenreichen:
 53 **A**ller erst hie sich em streitn.
 54 do sy kamen in die stat. es
 55 was an den zeten. alomann mir
 56 gesaget hat: mit sambt Diettrich
 57 en. Viertausent man komen
 58 in die stat sicherleichen:
 59 **T**urn vnd Palas begunde
 60 man sturmen an. die not
 61 hart gros was. da gelag vil ma
 62 nig Erenman: nu wisset
 63 sicherleichen. aller erst war lan
 64 de Erenreichen:
 65 **G**ros was Erenreiches swere.
 66 als ich vernomen han. nu
 67 saget mir das mare. er bat ma
 68 ge vnd man: alle hayn leichn.
 wer mir hilffet hinden wil ich
 vimmer reichen:
Morning von Turschon dem gab

- 35 ward lutzel vertragen : durch
 36 die hertze fy ftachen · Jr mage
 37 Sy mit grÿmme vaft rachen :
 38 **H**er Diettrich der fturm
 39 geit / rechen ſich began · ahei
 40 wie Er ftreitet / die ftarchen Erenre^h
 41 reiche man : alleſambt da tot
 42 gelagen · Erenreich der wolt es
 43 fürbaß nicht wagen :
 44 **G**egen einer porten / balde /
 45 fliehen er began · nach iag^h
 46 ten mit gewalde / die ftarchen
 47 Diettriches man : Sy kamen
 48 ſicherleichen · in die ſtat mitſäbt
 49 Erenreichen :
 50 **A**llererft hüb ſich ein ſtreitj /
 51 do fy kamen in die Stat · es
 52 waß an den zeiten / als man mir
 53 gefaget hat : mitſambt Diettreich^h
 54 en · Viertauſent man komen
 55 in die ſtat ſicherleichen :
 56 **T**urn vnd Palas / begunde
 57 man ſturmen an · die not
 58 hart groß waß / da gelag vil ma^h
 59 nig küener man : nu wiſſet
 60 ſicherleichen · allererft war lai^h
 61 de Erenreichen :
 62 **G**roß waß Erenreiches ſweze ·
 63 als ich vernomen han · nu
 64 ſaget mir das märe · er bat ma^h
 65 ge vnd man : alle haymleichen ·
 66 wer mir hilffet hin den wil ich
 67 ymmer reichen :
 68 **M**ozung von Tuſchon dem gab
- da ward lutzel vertragen
 durch die hertze sy stachen
 Jr mage Sy mit grymme vast rachen
- 1002 **H**er Diettrich der sturm geit
 rechen sich began
 ahei wie Er streitet
 die starchen Erenreiches man
 allesambt da tot gelagen
 Erenreich der wolt es fürbas nicht wagen
- 1003 **G**egen einer porten balde
 fliehen er began
 nach iagten mit gewalde
 die starchen Diettriches man
 Sy kamen sicherleichen
 in die stat mitsambt Erenreichen
- 1004 **A**llererst huob sich ein streiten
 do sy kamen in die Stat
 es was an den zeiten
 als man mir gesaget hat
 mitsambt Diettreichen
 Viertausent man komen in die stat sicherleichen
- 1005 **T**urn vnd Palas
 begunde man sturmen an
 die not hart gros was
 da gelag vil manig küener man
 nu wisset sicherleichen
 allererst war laide Erenreichen
- 1006 **G**ros was Erenreiches swere
 als ich vernomen han
 nu saget mir das märe
 er bat mage vnd man
 alle haymleichen
 wer mir hilffet hin den wil ich ymmer reichen
- 1007 **M**orung von Tuschon
 dem gab Erenreich

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35

Zrenreich. Dwanhundert raste
 lon. und als manigen saumer
 sicherleich: darz Er im halff von
 damen. Zrenreich entran von
 allen seinen mannen:
Recht wol umb mittennacht.
 als mir ist gesait. ward
 seiner Kayse gedacht. die ganz
 nacht Er vast rayt: Owe der lait
 lichen mare. das wisse nicht der
 Perriere:
Toch say eruch vnnierborzen was
 da geschach. an dem amiden
 morgen Palas und Turen man
 wider brach: Herz Diettrich rach
 sich teure. er hieß vast ein ruffin
 das ferre:
Oer Palas sich enunden. vast
 iber al. der aufstauß bey den
 stunden was vil michel und der
 schal: Awe da gelagen helde gut.
 Herre Diettrich rach sich wol nach
 seinem mit:
Turen und palas. iber alle
 die stat. wider den von Peren
 was. als man mir gesagt hat:
 sich werten die Burger fere. vnz
 auf die nacht werte der streit des
 gelagen da helde here:
Als die nacht begunde vast
 sungen an. Sy bedacht bey den
 stunden. als ich fur war vernomen
 han: die stolzen Burgere. Sy erga
 ben sich dem edlen Perriere:
Sy veramten sich des alle bede
 uung und alt. sy ergaben sich
 mit schalle. in des Perriers gewalt.
 Ir leib sy gut sy ere. das gaben sy
 auf genade dem fursten here:

1 Erenreich · zwayhundert kaste=
 2 lan / vnd als manigen saumer
 3 sicherleich : daz Er im half von
 4 danneꝝ · Erenreich entran von
 5 allen feinen manneꝝ :
 6 **R**echt wol vmb Mitte nacht ·
 7 als mir ist gefait · ward
 8 feiner Rayse gedacht · die gantz
 9 nacht Er vast rayt : Owe der lait=
 10 licheꝝ māre · das wisse nicht der
 11 Pernere :
 12 **J**ch sag euch vnuerborgeꝝ / was
 13 da geschach · an dem andereꝝ
 14 moꝝgeꝝ / Palas vnd Turn man
 15 nider brach : Herz Diettrich rach
 16 sich tewze · er hiesse vast einwerffē
 17 das fewze :
 18 **D**er Palas sich enzündē / vast
 19 vberal · der auflauf bey den
 20 stunden was vil michel vnd der
 21 schal : Awe da gelagen helde gut ·
 22 Herre Diettrich rach sich wol nach
 23 seinem mut :
 24 **T**ureꝝ vnd Palas / vber alle
 25 die Stat · wider den von Peren
 26 was / als man mir gefagt hat :
 27 sich werten die Burger sere : Vntz
 28 auf die nacht werte der streit des
 29 gelagen da helde here :
 30 **A**ls da die nacht begunde vast
 31 seygen an · Sy bedacht bey den
 32 stunden / als ich fürwar vernomen
 33 han : die stoltzen Burgere · Sy erga=
 34 ben sich dem edlen Pernere :
 35 **S**y verainten sich des alle / bede

dem gab Erenreich
 zwayhundert kastelan
 vnd als manigen saumer sicherleich
 daz Er im half von dannen
 Erenreich entran von allen seinen mannen

1008 **R**echt wol vmb Mitte nacht
 als mir ist gesait
 ward seiner Rayse gedacht
 die gantz nacht Er vast rayt
 Owe der laitlichen māre
 das wisse nicht der Pernere

1009 **J**ch sag euch vnuerborgen
 was da geschach
 an dem andern morgen
 Palas vnd Turn man nider brach
 Herr Diettrich rach sich tewre
 er hiess vast einwerffen das fewre

1010 **D**er Palas sich enzündē
 vast vberal
 der auflauf bey den stunden
 was vil michel vnd der schal
 Awe da gelagen helde guot
 Herre Diettrich rach sich wol nach seinem muot

1011 **T**uren vnd Palas
 vber alle die Stat
 wider den von Peren was
 als man mir gesagt hat
 sich werten die Burger sere
 Vntz auf die nacht werte der streit des gelagen da helde here

1012 **A**ls da die nacht begunde
 vast seygen an
 Sy bedacht bey den stunden
 als ich fürwar vernomen han
 die stoltzen Burgere
 Sy ergaben sich dem edlen Pernere

1013 **S**y verainten sich des alle
 bede iung vnd alt

36 **O**han: die stolzen durgere. Dy erga-
 37 ben sich dem edlen Perriere:
 38 **S**y verainten sich des alle bede
 39 rung vnd alt. sy ergaben sich
 40 mit schalle in des Perriers gewalt.
 41 **D**u leib fr gut fr ere. das gaben sy
 42 auf genade dem fursten here:
 43 **H**ie wardt mit gewalte haben
 44 hundert an. vnd manig rechte
 45 palde do das alles was ergan: das
 46 Er haben gewan widere. das funf
 47 Erenreichen zu grossen schaden
 48 sidere:
 49 **L**os der Perrier dietrich die
 50 Stat uberwant. da klaget be
 51 hart iammerlich. er sprach zu Lu-
 52 degern ze hant: nurat mir rechte
 53 mare. wie ich gebare sprach der
 54 Perriere:
 55 **R**ert ich in hurnsog darage
 56 sprach herr dietrich. so furcht
 57 ich du klag starke die ezel der künig
 58 reich: ehut nach seinen kinden.
 59 **G**oret ich sein klage darumb in
 60 ich schwinden:
 61 **S**o kan auch ich nicht geschau-
 62 en das wamen iammerlich.
 63 an edelichen meiner frauen sprach
 64 der herre dietrich: Ich pitte dich
 65 Ludeger herre. das du daran rüchgest
 66 ze dencken verre:
 67 **D**az wir mit erewen beide
 68 haben gelebt manigen tag.
 69 von meinem herzen laide. niemant
 mich bas erlösen mag: dann du
 helt güt. Nu pit ich helt dich mit
 lauter ligen mitte:

36 iung vnd alt · fy ergaben sich
 37 mit schalle / in des Pernerꝝ gewalt ·
 38 Ir leib jr güt jr Eere · das gaben fy
 39 auf genade dem Fürften here :
 40 **H**ie wardt mit gewalte Raben
 41 vndertan · vnd manig recke
 42 palde / do das alles was ergan : daz
 43 Er Raben gewan widere · das kam
 44 Erenreichen zu grossen schaden
 45 sidere :
 46 **A**ls der Perner Diettrich die
 47 Stat vberwant · da klaget Er
 48 hart iammerlich / er sprach zu Ru=
 49 degeren ze hant : nu rat mir recke
 50 märe · wie ich gebare sprach der
 51 Pernere :
 52 **R**eýt ich in Hünifch Marche
 53 sprach herz Diettrich · so fürcht
 54 ich die klag starche / die Etzel der kunig
 55 reich : thut nach seinen kinden ·
 56 hozet ich sein klage / darumb müest
 57 ich schwinden :
 58 **S**o kan auch ich nicht gefchaü=
 59 en / das wainen iammerlich ·
 60 an Helchen meiner frawen / Spzach
 61 der herre Diettrich : Ich pitte dich
 62 Rudeger herre · daz du daran rüchest
 63 ze dencken verre :
 64 **D**az wir mit trewen baide /
 65 haben gelebt manigen tag ·
 66 von meinem hertzen laide / niemand
 67 mich bas erlöfen mag : dann du
 68 helt güte · Nu pit ich helt dich mit
 69 lauterlichem müte :

bede iung vnd alt
 sy ergaben sich mit schalle
 in des Pernerꝝ gewalt
 Ir leib jr guot jr Eere
 das gaben sy auf genade dem Fürsten here
 1014 **H**ie wardt mit gewalte
 Raben vndertan
 vnd manig recke palde
 do das alles was ergan
 daz Er Raben gewan widere
 das kam Erenreichen zu grossen schaden sidere

1015 **A**ls der Perner Diettrich
 die Stat vberwant
 da klaget Er hart iammerlich
 er sprach zu Rudegern ze hant
 nu rat mir recke märe
 wie ich gebare sprach der Pernere

1016 **R**eýt ich in Hünisch Marche
 sprach herr Diettrich
 so fürcht ich die klag starche
 die Etzel der kunig reich
 thut nach seinen kinden
 horet ich sein klage darumb müest ich schwinden

1017 **S**o kan auch ich nicht geschauen
 das wainen iammerlich
 an Helchen meiner frawen
 Sprach der herre Diettrich
 Ich pitte dich Rudeger herre
 daz du daran ruochest ze dencken verre

1018 **D**az wir mit trewen baide haben
 gelebt manigen tag
 von meinem hertzen laide niemand
 mich bas erlösen mag
 dann du helt guote
 Nu pit ich helt dich mit lauterlichem muote

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Daz du in Königreich
 reichste entreden mich. des
 pit ich sicherliche mit rechter
 warheit dich: damit hab erich
 got in seiner hute. Vrlaub nam
 enda die helden gute:
Der künig von Königreich
 wainen began. er künste sy
 all geleiche die starcken einzels
 man: awe sy wainten alle sere.
 her Dietrich sprach zu dem marg-
graven Rudegere:
Ladich mein laid rewen.
 miltex marchman. vnd
 sage bey demen trewen die schul-
 de die ich an den künden han: vnd
 la dich des nicht betragen. ob dich
 mein frau helege welle fragen.
Du wirbe vleisslichen mein
 potsochafft. hie ze frau
 helegen der rechen vnd man
 sy mit vil grosser crafft: vnd
 man die künig hie. daz ich
 ze han gedienet vast sere:
And wirbe mir umb hulde
 miltex marchman. vnd
 sage mein vnschulde dem künig
 lobes an: nu wirbe es vleisslich
 en. vnd mich vil armen Diet-
 richen:
Hachst du mir dann mit
 syme dab nicht getragh
 an. daz ich guld mir gewinnen
 vnerzayter darich man: so
 sende mir mit gewalte. herr
 gen Peru einen poten balde:
Oer mir sage die mare daricht
 ich mich nach. sprach der
 Pernere. ich was wol daz mein
 vngemach:

- 1 **D**a3 du in Hünifch reiche /
 2 rüchert entreden mich · des
 3 pit ich ficherleiche / mit rechter
 4 warhait dich : damit hab euch
 5 got in feiner hūte · Vrlaub nam=
 6 en da die helden gūte :
 7 **D**er kunig von Rōmifch reichē
 8 wainen began · er kufte fy
 9 all geleichē / die ftarchen Etzelo
 10 man : awe fy waiten alle fere ·
 11 her² Diettrich sprach zu dem marg=
 12 grauen Rudegere :
 13 **L**a dich mein laid rewen /
 14 milter marchman · vnd
 15 fage bey deinen trewen / die schul=
 16 de die ich an den kinden han : vnd
 17 la dich des nicht betragen · ob dich
 18 mein fraw Helche welle fragē /
 19 **N**u wirbe vleiffiklichen mein
 20 potschafft · hin ze fraw
 21 Helchen der reichen / vnd mane
 22 fy mit vil groffer crafft : vnd
 23 man die kunigin here · daz Ich
 24 jr han gedienet vast fere :
 25 **U**nd wirbe mir vmb hulde /
 26 milter marchman · vnd
 27 fage mein vnschulde / dem kunig
 28 lobefan : nu wirbe es vleiffiklich=
 29 en · vmb mich vil armen Diet=
 30 trichen :
 31 **M**achst du mir dann mit
 32 fynnē / das nicht getragē
 33 an · daz ich huld mūg gewinnen
 34 vnuerzagter Marchman : fo
- 1019 **D**az du in Hünisch reiche
 ruochest entreden mich
 des pit ich sicherleiche
 mit rechter warhait dich
 damit hab euch got in seiner huote
 Vrlaub namen da die helden guote
- 1020 **D**er kunig von Römisch reiche
 wainen began
 er kuste sy all geleichē
 die starchen Etzels man
 awe sy waiten alle sere
 herr Diettrich sprach zu dem marggrauen Rudegere
- 1021 **L**a dich mein laid rewen
 milter marchman
 vnd sage bey deinen trewen
 die schulde die ich an den kinden han
 vnd la dich des nicht betragen
 ob dich mein fraw Helche welle fragen
- 1022 **N**u wirbe vleissiklichen
 mein potschafft
 hin ze fraw Helchen der reichen
 vnd mane sy mit vil grosser crafft
 vnd man die kunigin here
 daz Ich jr han gedienet vast sere
- 1023 **U**nd wirbe mir vmb hulde
 milter marchman
 vnd sage mein vnschulde
 dem kunig lobesan
 nu wirbe es vleissiklichen
 vmb mich vil armen Diet trichen
- 1024 **M**achst du mir dann mit synnen
 das nicht getragen an
 daz ich huld mūg gewinnen
 vnuerzagter Marchman
 so sennde mir mit gewalte

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Synnē das nicht getragē
 an. daz ich guld mir gewonnen
 vnuerzayter d' darē man: so
 sende mir mit gewalte. herr
Perr einen potē balde:
Oer mir sage die mare daricht
 ich mich nach. sprach der
 Perrere, ich was wol daz mein
 vngemach: nimmer mere gewin
 net ende. Er kusst Eideger an
 die hende:
Trlaub namen sy mit schal
 le. nichel was die not. So
 begunden wainen alle daru
 den liechte augen rot: mit diser
 clag starcke. rambten sy Romisch
 marege:
Die außserwelten kastelan.
 silber vnd golt. die begundē
 sy hie lan nyemand des rucchs
 wolt: jenemen von dem von Perr.
 das sag der herre Diettrich vil un
 gerne:
Aürsich sy das riehen. da
 hm durch ysterreich. die
 freude was in entwiechen. sy ri
 ten vast klagelich. dahn in hu
 misch marege. was sy getrost
 ye Diettlaib der starcke:
Oes namen sy war clame.
 zriammer der was gros.
 nu merket was ich manne. vnz
 daz sein rede geren verdros: wol
 troste sy der gute. Nu gehabt
 erck wol beide hochgemüte:
And klaget nicht ze sere/es
 ist doch zergan. die ungh

- so sennde mir mit gewalte
heer gen Pern einen poten balde
- 35 fennde mir mit gewalte · heer
36 gen Pern einen poten balde :
37 **D**er mir fage die märe / da richt
38 ich mich nach · sprach der
39 Pernere / ich wais wol daz mein
40 vngemach : nymmermere gewin=
41 net ende · Er kuffet Rudegeren an
42 die hennde :
43 **U**rlaub namen fy mit schal=
44 le / michel was die not · Sy
45 begunden wainen alle / da wur=
46 den liechte augen rot : mit diser
47 clag ftarche · räumbten fy Römifch
48 marche :
49 **D**ie aufferwelten kaftelan /
50 filber vnd golt · die begundē
51 fy hie lan / nyemand des ruechē
52 wolt : zenemen von dem von Perne ·
53 das sach der herre Diettrich vil vn=
54 gerne :
55 **F**ür sich fy da strichen · da
56 hin durch Ysterreich · die
57 freude was jn entwichen / fy ri=
58 ten vast klagelich · dahin in Hü=
59 nifch marche · was fy getröst
60 ye Diettlaib der starche :
61 **D**es namen fy war claine /
62 jr iammer der was groo ·
63 nu mercket was ich maine / vntz
64 daz sein rede geren verdros : wol
65 trofte fy der gute · Nu gehabt
66 euch wol helde hochgemüte :
67 **U**nd klaget nicht ze fere / es
68 ift doch zergan · die iungē
- 1025 **D**er mir sage die märe
da richt ich mich nach
sprach der Pernere
ich wais wol daz mein vngemach
nymmermere gewinnet ende
Er kusset Rudegern an die hennde
- 1026 **U**rlaub namen sy mit schalle
michel was die not
Sy begunden wainen alle
da wurden liechte augen rot
mit diser clag starche
raubten sy Römisch marche
- 1027 **D**ie ausserwelten kastelan
silber vnd golt
die begunden sy hie lan
nyemand des ruechen wolt
zenemen von dem von Perne
das sach der herre Diettrich vil vngerne
- 1028 **F**ür sich sy da strichen
da hin durch Ysterreich
die freude was jn entwichen
sy riten vast klagelich
dahin in Hünisch marche
was sy getröst ye Diettlaib der starche
- 1029 **D**es namen sy war claine
jr iammer der was gros
nu mercket was ich maine
vntz daz sein rede geren verdros
wol trofte sy der guote
Nu gehabt euch wol helde hochgemuote
- 1030 **U**nd klaget nicht ze sere
es ist doch zergan
die iungen künig here

1 tumige here nungen nymmer
 2 mere aufgestan: vnz an das
 3 jungst ende. got helffe mir daz
 4 in got schier schende:
 5 **I**ch man den starcken Mentte-
 6 gen von dem wir han verlor.
 7 die ungen tumige reiche
 8 sprach Eudeger der anser tou.
 9 Awe wie sol ich nu gelichawen.
 10 das grosse laid an helogen mein
 11 erfawen:
 12 **I**n disen grossen schweren kammern
 13 sy in Ezeln lant. was erich von
 14 starcken waren Jammers not
 15 ye wardt bekant: des wil ich gar
 16 vergessen. die klage wil ich fur alle
 17 klagen messen:
 18 **I**n die guten stat komen sy gerich.
 19 Eudeger vnd Ezeln man dar ward
 20 lenger nicht gepiten: da gienge
 21 sy ferate. Eudeger der milte sprach
 22 drate:
 23 **I**r helden lobeliche nu greiffet
 24 daran. frau heloge die reiche
 25 die ist in der stat hie zegrant:
 26 wie wellen wir nu geparen. da
 27 sprachen sy all geleiche die da warn:
 28 **W**ir nungen nicht gedingen
 29 nu rannen wir das lant.
 30 Vns mis nu mis seligen sp
 31 rath her Eudeger ze hant: awe
 32 der klage lichen mare. das wolte
 33 got daz ich nu todt ware:
 34 **I**r thret vast jagelich sprach
 her Smitram. nu pitet den
 rechten helfferich. vnd den
 milten Aarchman: daz sy ze
 hofe bringen. die mare vnd vns
 vnschulde außsonne:

1 künig here / mugen nymmer
 2 mere aufgestan : vntz an das
 3 jungft ende · got helffe mir daz
 4 jn got schier schende :
 5 **I**ch main den starchen Weytte=
 6 gen / von dem wir han verlorē ·
 7 die iungen künige reichen /
 8 sprach Rudeger der auferkorē ·
 9 Awe wie fol ich nu geschawen ·
 10 das grosse laid an Helchen mein=
 11 er frawen :
 12 **I**N disen groffen schwēren / kamen
 13 fy in Etzeln lant · was euch von
 14 starchen mären / Jamerō not
 15 ye wardt bekant : des wil ich gar
 16 vergeffen · dise klag wil ich für alle
 17 klage messen :
 18 **I**N die guten Stat komen fy gezeitē ·
 19 Rudeger vnd Etzeln man / da warð
 20 lenger nicht gepiten : da giengē
 21 fy zerate · Rudeger der milte sprach
 22 drate :
 23 **J**r helden lobeleiche / nu greyffet
 24 daran · Fraw Helche die reiche
 25 die ist in der Stat hie ze gran :
 26 wie wellen wir nu geparen · da
 27 sprachen fy all geleiche die da warē :
 28 **W**ir mugen nicht gedingen /
 29 nu rawmen wir das lant ·
 30 Vnnō muō nu misselingen / sp=
 31 rach herz Rudeger ze hant : awe
 32 der klagelichen märe · das wolte
 33 got daz ich nu todt wāre :
 34 **I**r thuet vast zagelich / sprach

die iungen künig here
 mugen nymmer mere aufgestan
 vntz an das jungst ende
 got helffe mir daz jn got schier schende

1031 **I**ch main den starchen Weytten
 von dem wir han verlorn
 die iungen künige reichen
 sprach Rudeger der auserkorn
 Awe wie sol ich nu geschawen
 das grosse laid an Helchen meiner frawen

1032 **I**N disen grossen schweren
 kamen sy in Etzeln lant
 was euch von starchen mären
 Jamers not ye wardt bekant
 des wil ich gar vergessen
 dise klag wil ich für alle klage messen

1033 **I**N die guten Stat
 komen sy geriten
 Rudeger vnd Etzeln man
 da ward lenger nicht gepiten
 da giengen sy zerate
 Rudeger der milte sprach drate

1034 **J**r helden lobeleiche
 nu greyffet daran
 Fraw Helche die reiche
 die ist in der Stat hie ze gran
 wie wellen wir nu geparen
 da sprachen sy all geleiche die da waren

1035 **W**ir mugen nicht gedingen
 nu rawmen wir das lant
 Vnns muos nu misselingen
 sprach herr Rudeger ze hant
 awe der klagelichen märe
 das wolte got daz ich nu todt wāre

1036 **I**r thuet vast zagelich
 sprach herr Sintram

35 der klagelichen märe. das wolte
 36 got daz ich ni tott ware:
 37 **F**urthret vast jagelich sprach
 38 herz Smitram. ni pitet den
 39 rechten helfferich. virden
 40 milten Azarechman: daz sy ze
 41 hofe bringen. die märe vnd vns
 42 vnschulde außsonige:
 43 **D**ie kuenen rechten stawe. die
 44 waren erpawet wider.
 45 zu der erde von den maroches.
 46 also sagt man mir sider: owe
 47 die schonen Adore baide. die ta
 48 men frauwen helegen ze laide:
 49 **D**e daz die helden gut. ze hofe
 50 wolten gan. da was ion
 51 der hirt. als ich fur war veruo
 52 men gan: auf den hof gelanfft.
 53 da gieng es an ein klageliches
 54 kampf:
 55 **D**ie guten more baide. lieffn
 56 furd den palas. owe der gros
 57 sen laide. getwedex satl rot was:
 58 von der ungen künige plite.
 59 in der zeit kom frau helege die
 60 gute:
 61 **M**ol mit vierzig frauwen
 62 in einem garten dan. als
 63 sy wolte schawen. die schonen
 64 plumen auf dem plan: awe
 65 ze liechte augen waide. die ward
 66 eruebe mit grossen hertzen
 67 laide:
 68 **D**ie schonen Adoren herlich
 69 sy dort steen sach. sere er
 70 sprach die küniginne rich zu
 71 iren frauwen sy do sprach: owe

- 35 herz Sintram · nu pitet den
 36 recken Helfferich / vnd den
 37 milten Marchman : daz fy ze
 38 hofe bringen · die märe vnd vn^o?
 39 vnschulde aufdinge :
 40 **D**ie kueneⁿ recken ftarche ·
 41 die waren erpayffet nider ·
 42 zu der erde von den marchen /
 43 also sagt man mir sider : owe
 44 die schonen Moze baide · die ka=
 45 menⁿ Frawen Helchen ze layde :
 46 **D**e daz die helden güt / ze hofe
 47 wolten gan · da was son=
 48 der hüt / als ich fürwar verno=
 49 menⁿ han : auf den hof gelauffⁿ ·
 50 da gieng es an ein klageliche^s
 51 kauffen :
 52 **D**ie gūten moze baide / lieffⁿ
 53 fur den palas · owe der g^of=
 54 fen laide / yetweder fatl rot was :
 55 von der iungen kunige plūte ·
 56 in der zeit kom Fra^w Helche die
 57 gūte :
 58 **W**ol mit Viertzigk fra^wen
 59 in einen garten dan · als
 60 fy wolte schawen / die schönen
 61 plūmen auf dem plan : awe
 62 jr liechte augen waide · die wa^z
 63 trüebe mit grossen herten=
 64 laide :
 65 **D**ie schonen Mozen herlich /
 66 fy dozt fteen fach · fere er=
 67 schrack die kuniginne rich / zu
 68 jren Frawen fy do sprach : owe
- sprach herr Sintram
 nu pitet den recken Helfferich
 vnd den milten Marchman
 daz sy ze hofe bringen
 die märe vnd vnser vnschulde ausdinge
- 1037 **D**ie kueneⁿ recken starche
 die waren erpaysset nider
 zu der erde von den marchen
 also sagt man mir sider
 owe die schonen More baide
 die kamen Frawen Helchen ze layde
- 1038 **D**e daz die helden guot
 ze hofe wolten gan
 da was sonder huot
 als ich fürwar vernomen han
 auf den hof gelauffen
 da gieng es an ein klageliches kauffen
- 1039 **D**ie guoten more baide
 lieffen fur den palas
 owe der grossen laide
 yetweder satl rot was
 von der iungen kunige pluote
 in der zeit kom Fraw Helche die guote
- 1040 **W**ol mit Viertzigk frawen
 in einen garten dan
 als sy wolte schawen
 die schönen pluomen auf dem plan
 awe jr liechte augen waide
 die ward trüebe mit grossem hertenlaide
- 1041 **D**ie schonen Moren herlich
 sy dort steen sach
 sere erschrack die kuniginne rich
 zu jren Frawen sy do sprach
 owe mir ist hart schwäre

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

mir ist hart schwere. **M**ir
 koment schiere traurige märe:
Dort steen zuwan herliche
 märech recht dem geleich.
 spract die künigin scarech. die
 meine künigin aus künigin reich:
 riten gegen perre. waren sy
 das weste ich vast gerne:
Darnach vil künigin kam
 her Eudeger. mit sambt
 helfferich. sy giengen klageleich.
 dort heer: anve das erpliche frau
 helege. da gachte sy mit trauri-
 gem mite. die guete:
Mit seuffhen also verre sprech
 sy began. got wil lekom
 Eudeger herre also sein alle Ezehn
 man: in scharde mich gelt von
 layde. sag an wo sein meine Sun
 baude:
An sent jr kumen alle. meiner
 lieben sunne sige ich nicht. jr
 retet mich mit schalle. ja furchte
 ich grosser geschicht: meine liebe
 sun herre. die gesich ich werlich
 lebentig ny immer mere:
Der vnterzachte darochman.
 mocht vor laide nicht gesten.
 als ich furwar vernomen han:
 in begunde sere vbergeen: anve
 die seinen beden argen. das erpliche
 frau helege vil trangen:
Als frau helege die here Eude-
 gers wamen sach. mit
 grossen herzen sere die reiche
 künigin spract: anve mir um-
 mer mere: aller erst verleuse ich
 freid ond alle immer ere:
Du bin ich hie vnd dort verlo-

- owe mir ist hart schwäre
Mir koment schiere traurige märe
- 1 mir ist hart schwäre · Mir
2 koment schiere traurige märe :
3 **D**ort steen zway herliche
4 march / recht dem geleich ·
5 sprach die kunigin starch / die
6 meine kind aus Hünisch reich :
7 riten gegen perne · waren fy
8 das weste ich vast gerne :
9 **D**arnach vil kurtzlich kam
10 her Rudeger · mitsambt
11 Helfferich / fy giengen klagelich -
12 dort heer : Awe das erplickte Fraw
13 Helche · da gachte fy mit trauri=
14 gem müte · die guete :
15 **M**it seufftzen also verre sprach
16 fy began · got willekomen
17 Rudeger herre also sein alle Etzeln
18 man : nu schaide mich helt von
19 layde · sag an wo sein meine Sun
20 baide :
21 **N**u seyt jr kumen alle / meiner
22 lieben süne sihe ich nicht · Jr
23 reitet nicht mit schalle / ja fürchte
24 ich grosser geschicht : meine liebe
25 sun herre · die gesich ich werlich
26 lebendig nymmermere :
27 **D**er vnuerzagte Marchman ·
28 mocht vor laide nicht gesteen ·
29 als ich fürwar vernomen han :
30 im begunde sere vbergeen : awe
31 die seinen beden augen · das erplüte
32 Fraw Helche vil taugen :
33 **A**ls Fraw helche die here / Rude=
34 gery wainen sach · mit
- 1042 **D**ort steen zway herliche march
recht dem geleich
sprach die kunigin starch
die meine kind aus Hünisch reich
riten gegen perne
waren sys das weste ich vast gerne
- 1043 **D**arnach vil kurtzlich
kam her Rudeger
mitsambt Helfferich
sy giengen klagelich dort heer
Awe das erplickte Fraw Helche
da gachte sy mit traurigem muote die guete
- 1044 **M**it seufftzen also verre
sprechen sy began
got willekomen Rudeger herre
also sein alle Etzeln man
nu schaide mich helt von layde
sag an wo sein meine Sun baide
- 1045 **N**u seyt jr kumen alle
meiner lieben süne sihe ich nicht
Jr reitet nicht mit schalle
ja fürchte ich grosser geschicht
meine liebe sun herre
die gesich ich werlich lebendig nymmermere
- 1046 **D**er vnuerzagte Marchman
mocht vor laide nicht gesteen
als ich fürwar vernomen han
im begunde sere vbergeen
awe die seinen beden augen
das erplüte Fraw Helche vil taugen
- 1047 **A**ls Fraw helche die here
Rudegern wainen sach
mit grossen hertzen sere

35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68

frau helche vil trüngen:
Als frau helche die here künde
 gern wamen sach. mit
 grossen herzen sere die reiche
 künigin sprach: Ave mir um-
 mer mere: aller erst verleuse ich
 freid und alle mere:
Du bin ich hie und dort verlo-
 ren. ich vil armes weib:
 Tu sag an Eudeger Rechte an so-
 korn wie stet es umb der künde
 leib: nu künde mir werleiche.
 wie stet es umb die hohen künig
 reiche:
Rudeger der milte vor laide
 nicht sprach. Ave das gros
 unbilde frau helche vil wol an
 in sach: aweda ward jr aller
 erste laide. umb jr herzen liebe
 sin baide:
Durgentgaffter Aarechman
 lass dem schimpfen sein.
 sage mir Rechte lobes an von den
 lieben künden mein: mit endt-
 gafften massen. weder leben
 sy oder hast du sy todt gelassn:
Er sprach frau hore ich
 wil euch recht sagen.
 nu klaget nicht ze sere sy sem
 laider erschlagen: die ewren sin
 baide. die ligen da ze Eaben auf
 der hande:
Daz ich euch so lange verdagt.
 so wurde es euch doch
 gesagt. sprach der vmerzagte.
 laider es ist die warheit: vil
 edel frau here. als ser wunnet

- 35 groffen hertzen fere / die reiche
 36 kunigin sprach : Awe mir ym=
 37 mermere : aller erft verleuse ich
 38 freüd vnd alle mein ere :
 39 **Nu** bin ich hie vnd dozt verlo=
 40 ren / ich vil armes weib ·
 41 Nu sag an Rudeger Recke aufer=
 42 koꝛn / wie stet es vmb der kinde
 43 leib : nū künde mir werleiche ·
 44 wie stet es vmb die hohen künig
 45 reiche :
 46 **Rudeger** der milte / vor laide
 47 nicht sprach · Awe das gꝛoꝛ
 48 vnбилde / Fraw Helche vil wol an
 49 im fach : awe da ward jr aller
 50 erfte laide · vmb jr hertzen liebe
 51 Sun baide :
 52 **Tugenthaffter** Marchman /
 53 lafs dein schimphen sein ·
 54 sage mir Recke lobefan / von den
 55 lieben kinden mein : mit endt=
 56 hafften maffen · weder leben
 57 fy oder haft du fy todt gelaffn̄ :
 58 **Er** sprach Fraw höꝛe / ich
 59 wil euch recht sagen ·
 60 nu klaget nicht ze fere / fy feiꝛ
 61 laider erlagen : die ewren Sün
 62 baide · die ligen da ze Raben auf
 63 der hayde :
 64 **Daz** jch euch lange verdagte /
 65 so wurde es euch doch
 66 gefäyt · sprach der vnuerzagte /
 67 laider es ist die warhait : vil
 68 edel fraw here · als fer wainet
- mit grossen hertzen sere
 die reiche kunigin sprach
 Awe mir ymmermere
 aller erst verleuse ich freüd vnd alle mein ere
- 1048 **Nu** bin ich hie vnd dort verloren
 ich vil armes weib
 Nu sag an Rudeger Recke auserkorn
 wie stet es vmb der kinde leib
 nu künde mir werleiche
 wie stet es vmb die hohen künig reiche
- 1049 **Rudeger** der milte
 vor laide nicht sprach
 Awe das gros vnбилde
 Fraw Helche vil wol an im sach
 awe da ward jr aller erste laide
 vmb jr hertzen liebe Sun baide
- 1050 **Tugenthaffter** Marchman
 lass dein schimphen sein
 sage mir Recke lobesan
 von den lieben kinden mein
 mit endthafften massen
 weder leben sy oder hast du sy todt gelassen
- 1051 **Er** sprach Fraw höꝛe
 ich wil euch recht sagen
 nu klaget nicht ze sere
 sy sein laider erlagen
 die ewren Sun baide
 die ligen da ze Raben auf der hayde
- 1052 **Daz** jch euchs lange verdagte
 so wurde es euch doch gesayt
 sprach der vnuerzagte
 laider es ist die warhait
 vil edel fraw here
 als ser wainet nicht Jr gesecht sy nymmermere

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

nicht Ir gesecht sy nimmer meze:
Als die künigin rich die mar
 recht vernam. da begunde
 sy vallen clegeleich wider zu der
 erde dan: Ir freunde die namen
 de. sy begunde winden sere die hen-
 de:
Awe mir Ich armes weib.
 daz ich ye ward geporn. zu
 wen sol ymmermer mein leib.
 arme helesenn hast du verloren:
 erew freud vmd wunne. nu
 lebet wem and der mich trosten
 kunde:
Mit Iren hamden baiden.
 sy sich zu dem herzen slug.
 Awe arme heleshe daz dich dem
 miter ye getrug: zu solchem
 herzenlayde. nu han ich verlo-
 ren mein liebe augenwaide:
Awe der herzen sere die ich
 vil arme han. Wohin
 ich mich nu kere da siche ich nye
 mand yegen mir gan: an wen
 mus ich leben mit sorgen. nu
 ist mein freude mit laid verbor-
 gen:
Awe Schaffe liebes künde.
 sol ich dich nimmermer
 gesehen. mein laid vil michel
 sind. wie künde mir wirser ge-
 sehen: Awe wer loset mich von
 kon sorgen. liebe künde es erweist
 mich alle morgen:
Do sprach von Lunders
 helphreich frau wolgetan.
 lat ewer klagen vnnreslich. wan
 es erweinden nyemand kan:
 nimmermus ich gut erwerb.

als ser wainet nicht Jr gesecht sy nymmermere

- 1 nicht Jr gefecht fy nymmermere :
 2 **A**ls die künigin reich die mǎz
 3 recht vernam · da begunde
 4 fy vallen clegeleich / nider zu der
 5 erde dan : Jr freude die nam en=
 6 de · fy begunde winden fere die hen=
 7 de :
 8 **A**we mir jch armes weib ·
 9 daz ich ye ward geporn · zu
 10 weu fol ymmermer mein leib /
 11 arme helche nu haft du verlozen :
 12 trew freud vnnd wunne · nu
 13 lebet nyemand der mich trosten
 14 kunde :
 15 **M**it jren hannden baiden ·
 16 fy sich zu dem hertzen flug ·
 17 Awe arme helche daz dich dein
 18 mûter ye getrug : zu solchem
 19 hertzenlayde · nu han ich verlo=
 20 zen mein liebe augenwaide :
 21 **A**we der hertzen fere / die ich
 22 vil arme han · Wohin
 23 ich mich nu kere / da sihe ich nye=
 24 mand gegen mir gan : awe nu
 25 mûe ich leben mit sorgen · nu
 26 ist mein freude mit laid verboz=
 27 gen :
 28 **A**we Scharffe liebes kindt /
 29 fol ich dich nymmerme
 30 gefehen · meine laid vil michel
 31 find · wie kûnde mir wir ser ge=
 32 schehen : Awe wer löfet mich nu
 33 von sorgen · liebe kind es erweckht
 34 mich alle morgen :
- 1053 **A**ls die künigin reich
 die mǎr recht vernam
 da begunde sy vallen clegeleich
 nider zu der erde dan
 Jr freude die nam ende
 sy begunde winden sere die hende
- 1054 **A**we mir jch armes weib
 daz ich ye ward geporn
 zu weu sol ymmermer mein leib
 arme helche nu hast du verloren
 trew freud vnnd wunne
 nu lebet nyemand der mich trosten kunde
- 1055 **M**it jren hannden baiden
 sy sich zu dem hertzen sluog
 Awe arme helche
 daz dich dein muoter ye getruog
 zu solchem hertzenlayde
 nu han ich verloren mein liebe augenwaide
- 1056 **A**we der hertzen sere
 die ich vil arme han
 Wohin ich mich nu kere
 da sihe ich nyemand gegen mir gan
 awe nu muos ich leben mit sorgen
 nu ist mein freude mit laid verborgen
- 1057 **A**we Scharffe liebes kindt
 sol ich dich nymmermer gesehen
 meine laid vil michel sind
 wie kûnde mir wir ser geschehen
 Awe wer löset mich nu von sorgen
 liebe kind es erweckht mich alle morgen

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

legeren: Ave wer loſet mich von
 von ſorgen. liebe kind es erwecket
 mich alle morgen:
Do ſprach von Lunders
 Helyherich frau wolgetan.
 lat Ew klagen vnnreſlich. wan
 es erweiden nyemand kan:
 nimmer mis ich guter werby.
 der worten daz ſo ſoltu leben ſch
 wolt yez ſterben:
Ir hemde vnd jr frieſſe. das gicht
 ſere prach. die rann ſeraw frieſſe.
 hart rannerlicher ſprach: owe
 wie mocht ich mein wannen laſ
 ſen. mir iſt wec auf ſteigen vnd
 auf ſerawen:
Awe phricnde iugende ſprach
 frau hellehe ze handt. owe
 hochgelobte tugende. die mir an
 meinen kinden was bekant: wie
 bin ich von den geſchaiden: mir
 mis mein leben vnnmermer
 layden:
Awe miltex marckman
 klagen ich wol mag. Ja
 was rechte nyemaz die tu
 gende die an meinen kinden lag:
 awe liecht was mein augen
 wande. wann ſy des morgens
 giengen gegen mir beide:
Do namen ſy jr hende vnd
 trawten mich damit. das
 hat nu alles ende. Ir wiltu
 gentlicher ſit: awe jr lieben frieſ
 ſe grieſſe. die gedachten mich
 ſorann vnd ſo frieſſe:
Wunne meiner peſten zeit.

- 35 **D**o sp̄zach von Lündero
 36 Helpherich / frawe wolgetan ·
 37 lat Ewz klagen vnmēflich / wan
 38 es erwennenden nyemand kan :
 39 nymmer muß ich gūt erwerb̄j ·
 40 der worten daz fȳ solten leben jch
 41 wolt yetzo sterbenj :
 42 **J**r hennde vnd jr füesse / das gicht
 43 fere p̄zach · die rain fraw füesse /
 44 hart iammerlichen sp̄zach : owe
 45 wie möcht ich mein wainej laf=
 46 sej · mir ist wee auf steigen vnd
 47 auf straffen :
 48 **A**we plüende iugende / sp̄zachj
 49 fraw Helche ze handt · owe
 50 hoch gelobte tugende / die mir an
 51 meinen kinden was bekant : wie
 52 bin ich von den geschaidenj : mir
 53 muß mein leben ymmermer
 54 laydenj :
 55 **A**we milter marchmanj /
 56 klagen ich wol mag · Ja
 57 wais rechte nyeman / die tu=
 58 gende die an meiner kinden lag :
 59 Awe liecht was mein augen
 60 wayde · wann fȳ des morgen̄
 61 giengen gegen mir baide :
 62 **S**o namen sy jr hende vnd
 63 trawtej mich damit · das
 64 hat nu alles ennde / Ir vil tu=
 65 gentlicher sit : Awe jr lieben füef=
 66 fe grüesse · die gedauchtej mich
 67 fo rain vnd fo füesse :
 68 **W**unne meiner pesten zeit /
- 1058 **D**o sprach von Lunders Helpherich
 frawe wolgetan
 lat Ewr klagen vnmeslich
 wan es erwennenden nyemand kan
 nymmer muos ich guot erwerben
 der worten daz sy solten leben jch wolt yetzo sterben
- 1059 **J**r hennde vnd jr füesse
 das gicht sere prach
 die rain fraw süesse
 hart iammerlichen sprach
 owe wie möcht ich mein wainen lassen
 mir ist wee auf steigen vnd auf strassen
- 1060 **A**we plüende iugende
 sprach fraw Helche ze handt
 owe hoch gelobte tugende
 die mir an meinen kinden was bekant
 wie bin ich von den geschaiden
 mir muos mein leben ymmermer layden
- 1061 **A**we milter marchman
 klagen ich wol mag
 Ja wais rechte nyeman
 die tugende die an meinen kinden lag
 Awe liecht was mein augen wayde
 wann sy des morgens giengen gegen mir baide
- 1062 **S**o namen sy jr hende
 vnd trawten mich damit
 das hat nu alles ennde
 Ir vil tugentlicher sit
 Awe jr lieben süesse grüesse
 die gedauchten mich so rain vnd so süesse
- 1063 **W**unne meiner pesten zeit

1 : Wie han ich dich verloren.
 2 vimmermere jr verflüchet seit
 3 sprach die frau anserlein: Ja
 4 name ich den von Pernere. Awe
 5 daz ich zu ye gesach so gerne:
 6 **A**u mich ich immer dulden
 7 sprach die frau hoch geborn.
 8 von Dietriches schulden. han
 9 ich meine kindt verloren: Awe
 10 vertailter Pernere. Dr seht mir
 11 : hinfur vimmermer vnnäre:
 12 **W**ol wais milter Kudeger.
 13 daz Er verraten hat die
 14 kindt. das sagt mir hinfur wie
 15 mandt mir meine kindt verkauf
 16 fet kindt: vil wol wais ich die
 17 näre. das hat getan selb der
 18 Pernere:
 19 **A**we Orte lieber Sun die
 20 sriessen teding dem. sol ich
 21 der nun arme heiliche vertailt
 22 sem. Awe der demen sriessen
 23 näre. die erloszten mich vil offte
 24 von grosser schwere:
 25 **D**em kindliche guette gab
 26 mir freuden vil. dem
 27 tugentliches gemuete. was
 28 ve mirer freuden spil: awe
 29 dem sriesser mund rot als ein
 30 rose. der künde sriesser wort sprech
 31 en losse:
 32 **A**s gesach me mirer schmit
 33 augen. zwan kind so wol
 34 gezogen. offenwar noch tangen.
 des han ich nicht gelogen: awe
 wie haben so jr ende. verdienet
 ve daz zu got darumb schende:
Ta manne ich Dietrichen
 von Dornisch lammt. Joh

1 Wie han Jch dich verlozen ·
 2 ymmere jr verflüchet feyt
 3 sprach die fraw auferkorn : Ja
 4 maine ich den von Perne · Awe
 5 daz ich jn ye gefach so gerne :
 6 Nu mus ich iammer dulden /
 7 sprach die Fraw hochgeborn ·
 8 von Diettriches schulden / han
 9 ich meine kindt verlozen : Awe
 10 vertailter Pernere · Ir feyt mir
 11 hinfür ymmermer vnmäre :
 12 Wol wais milter Rudeger /
 13 daz Er verraten hat die
 14 kindt · das sagt mir hinfür nie=
 15 mandt mer / meine kint verkauf=
 16 fet findt : vil wol wais ich die
 17 märe · das hat getan felb der
 18 Pernere :
 19 Awe Orte lieber Sün / die
 20 füeffen teding dein · fol ich
 21 der nün / arme Helche vertailt
 22 fein · Awe der dienen füeffen
 23 märe · die erloszten mich vil offte
 24 von grosser schwere :
 25 Dein kintliche güette / gab
 26 mir freuden vil · dein
 27 tugentliches gemüete / was
 28 ye meiner freuden spil : awe
 29 dein füeffen mund rot als ein
 30 rose · der kunde füeffe wort sprach=
 31 en lose :
 32 Es gefach nie mensch mit
 33 augen · zway kind so wol
 34 getzogen · offenwar noch taug /

Wie han Jch dich verloren
 ymmere jr verflüchet seyt
 sprach die fraw auserkorn
 Ja maine ich den von Perne
 Awe daz ich jn ye gesach so gerne

1064 Nu muos ich iammer dulden
 sprach die Fraw hochgeborn
 von Diettriches schulden
 han ich meine kindt verloren
 Awe vertailter Pernere
 Ir seyt mir hinfür ymmermer vnmäre

1065 Wol wais milter Rudeger
 daz Er verraten hat die kindt
 das sagt mir hinfür niemandt mer
 meine kint verkauffet sindt
 vil wol wais ich die märe
 das hat getan selb der Pernere

1066 Awe Orte lieber Sun
 die süessen teding dein
 sol ich der nun
 arme Helche vertailt sein
 Awe der dienen süessen märe
 die erloszten mich vil offte von grosser schwere

1067 Dein kintliche güette
 gab mir freuden vil
 dein tugentliches gemüete
 was ye meiner freuden spil
 awe dein süesser mund rot als ein rose
 der kunde süesse wort sprechen lose

1068 Es gesach nie mensch mit
 zway kind so wol getzogen
 offenwar noch taugen

35 **D**es gesach me men schmit
 36 **A**ngen. zwaiv kind so wol
 37 gezogen. offenwar noch tangen.
 38 des gan ich nicht gelogen: anve
 39 wie haben sy freude. verdienet
 40 vedaz zu got darumb schende:
 41 **I**a manne ich Dietrichen
 42 von bömisch künndt. Ich
 43 klage jücherlichen. daz er mir
 44 ve ward bekant: das klage ich
 45 vimmer mere. Ich han von im
 46 verloren all mein ere:
 47 **F**ravo Herrat kam gegan
 48 gen. vnd manig werde
 49 maid. mit iammere waren
 50 sy beuangen. als man mir
 51 hat gesait: Irer freuden sy ver
 52 gassen. In fravo beloben sy mid
 53 lassen:
 54 **F**ravo belobe vil dzate
 55 sprechen began. zu frau
 56 Herraten. stet auf vnd secht
 57 mich vimmer an: Ja han ich
 58 von euch gros herzen sere. euch
 59 gesecht von mir gut vimmer
 60 mere:
 61 **V**erflucht sey die stunde.
 62 vnd verflucht sey der tag.
 63 da ich allererste begunde. ge
 64 bens wamen. ich daz wol mag:
 65 ersendet sen die maice. da
 66 mir allererste ward kunt
 67 der Pernere:
 68 **D**a sprach der Marggra
 69 ve Eudeger frau wol
 70 getan. der ved sprechet nicht
 71 mer hart vber ich euch des gan:
 72

- 35 des han ich nicht gelogen : awe
 36 wie haben fy jr ende · verdienet
 37 ye daz jn got darumb schende :
 38 **I**a mayne ich Diettrichen
 39 von Romifch lanndt · jch
 40 klage sicherlichen / daz Er mir
 41 ye ward bekant : das klag ich
 42 ymmermere · jch han von jm
 43 verlozen all mein ere :
 44 **F**raw Herrat kam gegang=
 45 gen / vnd manig werde
 46 maid · mit iammer waren
 47 fy beuanger / als man mir
 48 hat gefait : Jrer freuden fy ver=
 49 gaffen · zu Fraw Helchen fy nið?
 50 faffen :
 51 **F**raw Helche vil dzate /
 52 sprechen began · zu frau
 53 Herraten / ftet auf vnd secht
 54 mich nymmer an : Ja han ich
 55 von euch gros hertzen fere · euch
 56 geschicht von mir gut nymme=
 57 mere :
 58 **V**erflucht sey die stunde /
 59 vnd verflucht sey der tag ·
 60 da ich allererfte begunde / ge=
 61 bens wainen ich das wol mag :
 62 erfencket sein die märe · da
 63 mir aller erfte ward kunt
 64 der Pernere :
 65 **D**a sprach der Marggra=
 66 ue Rudeger · Fraw wol=
 67 getan · der red sprechen nicht
 68 mer hart vbel ich euch des gan :
- des han ich nicht gelogen
 awe wie haben sy jr ende
 verdienet ye daz jn got darumb schende
- 1069 **I**a mayne ich Diettrichen
 von Romisch lanndt
 jch klage sicherlichen
 daz Er mir ye ward bekant
 das klag ich ymmermere
 jch han von jm verloren all mein ere
- 1070 **F**raw Herrat kam gegangen
 vnd manig werde maid
 mit iammer waren sy beuangen
 als man mir hat gesait
 Jrer freuden sy vergassen
 zu Fraw Helchen sy nider sassen
- 1071 **F**raw Helche vil drate
 sprechen began
 zu frau Herraten
 stet auf vnd secht mich nymmer an
 Ja han ich von euch gros hertzen sere
 euch geschicht von mir guot nymmer mere
- 1072 **V**erflucht sey die stunde
 vnd verflucht sey der tag
 da ich allererste begunde
 gebens wainen ich das wol mag
 ersencket sein die märe
 da mir aller erste ward kunt der Pernere
- 1073 **D**a sprach der Marggraue Rudeger
 Fraw wolgetan
 der red sprechet nicht mer
 hart vbel ich euch des gan

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Ich hore es vil ungerne. Ir jeh
 het vnschulden den von perne:
Mein leib der mus verjirin
 den. sprach Eudeger sich
 erlich. ob an ewin kunden. icht
 schulde habe heri Dietrich: icht
 sagte mein leben darumb in
 einem phande. Er gieng heit
 von Romisch lande:
Von eren vnd von gute.
 sprach der Marogman.
 icht wadis das wol an seinem
 nute. solten die kind Ir leben
 han: Er sturbe für so werliche.
 das gelandbet mir edli künigin
 riche:
Anoch ist genug laide an
 meinen herren gescheln.
 liebe angenwaide mus icht
 nimmer mer gesehen: der wort
 daz so leben solten. icht wolte den
 tode ver für sy dolden:
Welt Ir mir sein getrauen.
 liebe frau mein. icht lass
 Eruch das wol schawen. daz mir
 nicht lay der künde sein: vmb
 Erz Sun baide. nimmerket mir
 was icht enoch beschaide:
Rünigin here ia verwet mir,
 ir leib. mitg muss anoch
 rewen sere. diether der bey in tot
 leit: Ir wederinge künig von
 Perne. den hat verloren sein Bru-
 der Dietrich vil ungerne:
Bey Erzen Sunen barden
 leit Diether erslagen. es
 mochte ein wilder hayden. wol
 ymmer wainen vnd clagen:
 icht gesach bey meinen iaren.
 wie daz in ir was so clawolich

Jch höre vil vngerne
 Jr zeyhet vnschulden den von perne

1 Jch höre vil vngerne · Jr zey=
 2 het vnschulden den von perne :
 3 **M**ein leib der muß verwin=
 4 den / sprach Rudeger sich=
 5 erlich · ob an ewen kinden / icht
 6 schulde habe herz Diettrich : ich
 7 satzte mein leben darumb zu
 8 ainem phande · Er gieng heüt
 9 von Romisch lande :
 10 **U**on eren vnd von gute ·
 11 sprach der Marchman ·
 12 ich wais das wol an feinem
 13 müte · folten die kind jr leben
 14 han : Er sturbe für werliche ·
 15 das gelaubet mir edle kunigin
 16 riche :
 17 **E**uch ist genüg laide / an
 18 meinen herren gescheh ·
 19 liebe augenwaide / muß ich
 20 nymmermer gefehen : der wort
 21 daz sy leben folten · ich wolte den
 22 todt yetz für fy dolden :
 23 **W**elt Jr mir fein getrawen /
 24 liebe frawe mein · ich laß
 25 Euch das wol schawen · daz mir
 26 nicht layder kunde fein : vmb
 27 Ew Sün baide · nu mercket mer
 28 was ich euch beschaide :
 29 **K**unigin here / ia rewet mich
 30 ir leib · mich muß auch
 31 rewen fere / diether der bey jn tot
 32 leit : Awe der iunge kunig von
 33 Perne · den hat verlozen fein Bzû=
 34 der Diettrich vil vngezne :

1074 **M**ein leib der muos verswinden
 sprach Rudeger sicherlich
 ob an ewen kinden
 icht schulde habe herr Diettrich
 ich satzte mein leben darumb zu ainem phande
 Er gieng heut von Romisch lande

1075 **U**on eren vnd von guote
 sprach der Marchman
 ich wais das wol an seinem muote
 solten die kind jr leben han
 Er sturbe für werliche
 das gelaubet mir edle kunigin riche

1076 **E**uch ist genuog laide
 an meinen herren geschehen
 liebe augenwaide
 muos ich nymmermer gesehen
 der wort daz sy leben solten
 ich wolte den todt yetz für sy dolden

1077 **W**elt Jr mir sein getrawen
 liebe frawe mein
 ich lass Euch das wol schawen
 daz mir nicht layder kunde sein
 vmb Ew Sün baide
 nu mercket mer was ich euch beschaide

1078 **K**unigin here
 ia rewet mich ir leib
 mich muos auch rewen sere
 diether der bey jn tot leit
 Awe der iunge kunig von Perne
 den hat verloren sein Bruoder Diettrich vil vngerne

leit: Awerunggetung von
 Perne. den hat verloren sein Bru-
 der Dietrich vil ungerne:
 35 **B**ey Ewren Sunen baiden
 36 leit Dietrich erlagen. es
 37 mochte ein wilder hayden. wol
 38 ymmer wainen und clagen:
 39 ich gesach bey meinen iaren.
 40 nie dhainen man so clagelich
 41 geparen:
 42 **W**am den herren Dietrichen.
 43 sprach her Endeger. ku-
 44 myn reiche ir volget mir. des
 45 habt ir fer: da sehen wir alle
 46 geris. Lat gulde han den herren
 47 von Pern:
 48 **E**rnemet sein vnschulde.
 49 sprach der Marckman.
 50 vnd sendet im Ewz gulde. das
 51 ist tugentlich getan. geloubet
 52 mir endeleichen. wie ir verlieset
 53 den herren Diettreichen:
 54 **D**es mis hynnisch landt
 55 ymmermer schaden han.
 56 Habt das auf meinen trewen
 57 phant. edle frau wolgetan:
 58 Verlieren wir Diettreichen.
 59 des haben wir ymmer schadin
 60 in hynnischreichen:
 61 **I**r volget vns frau gerne.
 62 vnd schiet das an dieser
 63 stat. vnd hoeret was erich der
 64 von Perne. bey vns herren
 65 potent hat: daz ir daran ge-
 66 dencket. daz er erich bey seinen
 67 tagen nye habe bekrencket:
 68 **F**rau helche die gute.

- 35 **B**ey Ewzen Sunen baiden /
 36 leit Diether erflagen · eß
 37 möchte ein wilder hayden / wol
 38 ymmer wainen vnd clagen :
 39 ich gefach beÿ meinen iaren ·
 40 nie dhainen man so clägeliç
 41 gepareÿ :
 42 **W**ann den herren Diettrichÿ /
 43 sprach her Rudeger · kü=
- 44 nigin reiche / nu volget mir deß
 45 habt jr Eer : da feheÿ wir alle
 46 gerÿ · Lat hulde han den hern?
 47 vonÿ Pernÿ :
 48 **U**ernemet fein vnschulde /
 49 sprach der Marchman ·
 50 vnd fendet im Ewz hulde / daß
 51 ift tugentliç getaÿ · gelaubet
 52 mir endeleichen · wie jr verliefet
 53 den herren Diettreichen :
 54 **D**eß muß Hunifch landt
 55 ymmermer schadenÿ han ·
 56 habt daß auf meineÿ trewÿ
 57 phant / elde fraw wolgetan :
 58 Verlieren wir Diettreichen ·
 59 deß haben wir ymmer schadÿ
 60 in Hünifch reichen :
 61 **N**u volget vnne fraw gerne /
 62 vnd thüet daß an diser
 63 ftat · vnd hözet was euch der
 64 von Perne / bey vnne heer em=
- 65 poten hat : daz Ir daran ge=
- 66 dencket · daz Er euch beÿ feineÿ
 67 tagen nye habe bekrencket :
 68 **F**raw Helche die güte /
- 1079 **B**ey Ewren Sunen baiden
 leit Diether erslagen
 es möchte ein wilder hayden
 wol ymmer wainen vnd clagen
 ich gesach bey meinen iaren
 nie dhainen man so clägeliç geparen
- 1080 **W**ann den herren Diettrichen
 sprach her Rudeger
 künigin reiche
 nu volget mir des habt jr Eer
 da sehen wir alle gern
 Lat hulde han den herren von Pern
- 1081 **U**ernemet sein vnschulde
 sprach der Marchman
 vnd sendet im Ewr hulde
 das ist tugentliç getan
 gelaubet mir endeleichen
 wie jr verlieset den herren Diettreichen
- 1082 **D**es muos Hunifch landt
 ymmermer schaden han
 habt das auf meinen trewen phant
 elde fraw wolgetan
 Verlieren wir Diettreichen
 des haben wir ymmer schaden in Hünifch reichen
- 1083 **N**u volget vnns fraw gerne
 vnd thuet das an diser stat
 vnd höret was euch der von Perne
 bey vnns heer empoten hat
 daz Ir daran gedencket
 daz Er euch bey seinen tagen nye habe bekrencket
- 1084 **F**raw Helche die guote

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Ludeger an sach. mit tran-
 rigen mite. die edel künigin
 sprach: Awe nu sage mir
 Ludeger herre. des mane ich das
 bey demen trewen verke:
Qlaget icht iammerlichen
 der fürste aus lömisch
 landt. das sage mir endelichen.
 und thu mir das für war bekant:
 ist aber sicherleiche. Diet her tot
 der iunge künigreiche:
Her Ludeger sprach frau
 laider es ist war. wie sere
 man mir missetraue dan noch
 liege ich nicht umbem har: owe
 da das frau boelche horte. Ir
 grosses laid sich von grundt da
 storte:
Ich sach mit meinen augen.
 sprach der Marchman. offen-
 bar nicht künigen. edel frau
 wolgetan: das der herre Diet-
 treiche. In Ir wunden kiste die
 jungen künigreiche:
Des mochte In niemand
 gewenden. got das vil wol
 was. Ich sach das Er aus seinen
 hemden. die lide mit fleisch mit
 alle payß: nu wisset frau
 here. seiner clage vergif dich
 nimmer mere:
Aufreichten sich begunde.
 frau boelche abzehant.
 mit seufftendem munde sprach
 die frau von lömisch landt.
 Awe nu klage ich sicherleichen.
 das ich geflucht han dem herren
 Dietreiche:
In ist wol als larde aus iunge

- 1 Rudegern anfach · mit tzaũ=
- 2 rigem müte / die edel künigin
- 3 sprach : Awe nu sage mir
- 4 Rudeger herre · des mane ich dich
- 5 bey deinen trewen verre :
- 6 **C**laget icht iämmerlichen /
- 7 der Fürste aus Römisch
- 8 landt · das sage mir endelichen /
- 9 vnd thũ mir das für war bekant :
- 10 ift aber sicherleiche · Diether tot
- 11 der iunge kunig reiche :
- 12 **H**erz Rudeger sprach frau
- 13 laider es ist war · wie sere
- 14 man mir missetrawe / dannoch
- 15 liege ich nicht vmb ein har : owe
- 16 da das Fraw Helche hozte · Jr
- 17 groffes laid sich von grundt da
- 18 frozte :
- 19 **J**CH sach mit meiner augen /
- 20 sprach der Marchman · offen=
- 21 bar nicht taugen / edel frawe
- 22 wolgetan : daz der herre Diet=
- 23 treiche · jn jr wunden kufte die
- 24 jungen kunigreiche :
- 25 **D**es mocht jn niemand
- 26 gewennden / got das vil wol
- 27 wais · jch sach daz Er aus seinen
- 28 hennden / die lide mit fleisch mit
- 29 alle payß : nu wiffet frau
- 30 here · feiner clage vergifß ich
- 31 nymmermere :
- 32 **A**ufrichten sich begunde /
- 33 frau Helche alzehant ·
- 34 mit seufftendem munde / sprach
- Rudegern ansach
 mit traurigem muote
 die edel künigin sprach
 Awe nu sage mir Rudeger herre
 des mane ich dich bey deinen trewen verre
- 1085 **C**laget icht iämmerlichen
 der Fürste aus Römisch landt
 das sage mir endelichen
 vnd thuo mir das für war bekant
 ist aber sicherleiche
 Diether tot der iunge kunig reiche
- 1086 **H**err Rudeger sprach frau
 laider es ist war
 wie sere man mir missetrawe
 dannoch liege ich nicht vmb ein har
 owe da das Fraw Helche horte
 Jr grosses laid sich von grundt da storte
- 1087 **J**CH sach mit meinen augen
 sprach der Marchman
 offenbar nicht taugen
 edel frawe wolgetan
 daz der herre Diettreiche
 jn jr wunden kuste die jungen kunigreiche
- 1088 **D**es mocht jn niemand gewennden
 got das vil wol wais
 jch sach daz Er aus seinen hennden
 die lide mit fleisch mit alle payß
 nu wisset frau here
 seiner clage vergiss ich nymmermere
- 1089 **A**ufrichten sich begunde
 frau Helche alzehant
 mit seufftendem munde
 sprach die frau von Hünisch landt

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67

Du sprichst dich begunde
 frau seloge alzehant
 mit seufftendem munde sprach
 die frau von hünisch lant.
 Ave nu klay ich sicherleichen
 daz ich geflücht han dem herren
Diettriche:
Im ist wol als larde an jemem
 Brieder geschehen. Jam mir
 an meinen kinden des miß ich
 endelichen iehen: Ave armu
 Perre. nu erpamet mir
 dem grosser herren schwere:
Das ich die geflüchet han.
 das richte in mich lust.
 Ich han vil vbel daran getan.
 nu gewer mich got in künzer
 frist. daz mein leben nem ein
 ende. des pit ich got daz er das
 nimmer gewende:
Ave wirdt herren seer nu
 nimmer mer piß. der
 todt mir lieber were. dann daz
 ich also leben miß: Ave was
 ich armu nu gewanne. so bin
 ich doch meiner kinde armu:
Ade künigin reich. sprach
 herren Endeger. welt ir mir
 sagen endelich durch ewer hoch
 gebornne er: das horet ich vast
 gerime. Wie welt ir tun umb
 den vogt von Perre:
Welt ir sein vnschulde bedent
 lichen frau mein. so em
 pretet in ewer hulde. des wil ich
 gern pote sein: vnd gelanbet

- 35 die fraw von Hünifch lanndt ·
 36 Awe nu klag ich sicherleichen ·
 37 daz ich geflücht han dem herzn
 38 Diettreiche :
 39 **J**m ist wol allfride an feinem
 40 Bzueder gefchehen · fam mir
 41 an meinen kinden / des muß mir
 42 endelichen iehen : Awe arme
 43 Pernere · nu erparmet mir
 44 dein groffer hertzen schwere :
 45 **D**aß ich dir geflüchet han ·
 46 daß richte in mich Crist ·
 47 Ich han vil vbel daran getan ·
 48 nu gewer mich got in kurtzer
 49 frist · daz mein leben nem ein
 50 ende · des pit ich got daz Er daß
 51 nymmer gewende :
 52 **M**ir wirdt hertzen fere / nu
 53 nymmermer muß · der
 54 todt mir lieber were · dan daz
 55 ich also leben muß : Awe waz
 56 ich arme nu gewaine · so bin
 57 ich doch meiner kinde aine :
 58 **E**dle kunigin reich · spzach
 59 herz Rudeger · welt jr mir
 60 sagen endeleich / durch Ewz hoch=
 61 gebozne Eer : daß horet ich vast
 62 gerne · Wie welt jr tun vmb
 63 den vogt von Perne :
 64 **W**elt jr sein vnschulde bedenc=
 65 khen frawe mein · so em
 66 pietet im ewz hulde / des wil ich
 67 gern pote fein : vnd gelaubet
- sprach die fraw von Hünisch lanndt
 Awe nu klag ich sicherleichen
 daz ich gefluocht han dem herrn Diettreiche
- 1090 **J**m ist wol alsfride
 an seinem Brueder geschehen
 sam mir an meinen kinden
 des muoss mir endelichen iehen
 Awe armer Pernere
 nu erparmet mir dein grosser hertzen schwere
- 1091 **D**aß ich dir gefluochet han
 das richte in mich Crist
 Ich han vil vbel daran getan
 nu gewer mich got in kurtzer frist
 daz mein leben nem ein ende
 des pit ich got daz Er das nymmer gewende
- 1092 **M**ir wirdt hertzen sere
 nu nymmermer muoss
 der todt mir lieber were
 dann daz ich also leben muoss
 Awe waz ich arme nu gewaine
 so bin ich doch meiner kinde aine
- 1093 **E**dle kunigin reich
 sprach herr Rudeger
 welt jr mir sagen endeleich
 durch Ewr hochgebornne Eer
 das horet ich vast gerne
 Wie welt jr tuon vmb den vogt von Perne
- 1094 **W**elt jr sein vnschulde
 bedenckhen frawe mein
 so empietet im ewr hulde
 des wil ich gern pote sein
 vnd gelaubet mir werlichen

1 mir verlihen. Behaltet jr den
 2 herren Dietrichen:
 3 **D**es habt frummerere. und
 4 ist auch darzu gut. Edel
 5 frau here. wol erkenne ich diet-
 6 reiches mit: Er ist an trewer
 7 stece. Szel sein nymmer schaden
 8 hette:
 9 **I**ch lasse euch das wol schanwen
 10 in vil kurzer frist. Welche lie-
 11 be frau daz ein schadel in gel-
 12 pesser ist: wann ein grosser
 13 herzen here. wirt ein schadel zu
 14 an ein schaden so ist sein des nure:
 15 **F**rau welche eigentlichen
 16 zu budegeren sprach. die
 17 sol nach Dietrichen wesen gatz:
 18 und sage dem vogt von Perre. ich
 19 sehe zu heit und nimmer also geine:
 20 **S**am in dem ersten iare do
 21 ich zu erste sach. Ich klage
 22 das sonderbare. daz mir der tod
 23 damit geschach: das bewann ich
 24 noch entrenn. Ware ich do tot
 25 so hette ich ni nicht rewen:
 26 **D**u saget an liebe frau sprach
 27 der Marckman. sol ich ew
 28 des getrauen. und mich des schlech-
 29 tes an euch lan: ob ich den Perre.
 30 wie ze hofe bringe daz er on angst
 31 sey vor aller schwere:
 32 **I**ch sag dir vnuerborgen. allen
 33 mein mit. darumb solt du
 34 nicht sorgen. on angst ist der
 gelt gut. und sag zu sprach die
 kuniginne. daz ich zu Ezel huld
 wol gewinne:
Hie mit diesem mare Ezel kam

- vnd gelaubet mir werlichen
Behaltet Jr den herren Diettrichen
- 1 mir werlichen · Behaltet Jr den
2 herren Diettrich̄ :
3 **D**es habt jr ymmer ere · vnd
4 ift auch dartzū gūt · Edel
5 Fraw here / wol erkenne ich diet=
6 treiches mūt : Er ift an trewen
7 ftēte · Etzel fein nymmer schaden
8 hētte :
9 **J**ch laffe euch das wol schawen /
10 in vil kurtzer frist · Helche lie=
11 be frawe / daz ein schädel michel
12 peffer ift : wann ein grosser
13 hertzen fere · wirt ein schädel zu
14 ainem schaden so ift fein destmere :
15 **F**raw Helche tugentlichen
16 zu Rudegeren sprach · dir
17 fol nach Diettrichen / wesen gach :
18 vnd sage dem Vogt von Perne · ich
19 sehe jn heüt vnd ymmer also gerne :
20 **S**am in dem ersten iare / do
21 ich jn erfte sach · Ich klage
22 das sonnderbare · daz mir der tod
23 da nit geschach : das bewaine ich
24 noch entrew̄n · ware ich do tot
25 so hette ich nu nicht rewen̄ :
26 **N**u saget an liebe fraw̄ / sprach
27 der Marchman · fol ich ew
28 des getraw̄en / vnd mich des flech=
29 tes an Eūch lan : ob ich den Pernere ·
30 hie ze hofe bringe daz Er on angft
31 seÿ vor aller schwere :
32 **I**ch sag dir vnuerbozen̄ / allen̄
33 mein mūt · darumb solt du
34 nicht forzen · on angft ift der
- 1095 **D**es habt jr ymmer ere
vnd ist auch dartzuo guot
Edel Fraw here
wol erkenne ich diettreiches muot
Er ist an trewen stete
Etzel sein nymmer schaden hette
- 1096 **J**ch lasse euch das wol schawen
in vil kurtzer frist
Helche liebe frawe
daz ein schädel michel pesser ist
wann ein grosser hertzen sere
wirt ein schädel zu ainem schaden so ist sein destmere
- 1097 **F**raw Helche tugentlichen
zu Rudegeren sprach
dir sol nach Diettrichen
wesen gach
vnd sage dem Vogt von Perne
ich sehe jn heut vnd ymmer also gerne
- 1098 **S**am in dem ersten iare
do ich jn erste sach
Ich klage das sonnderbare
daz mir der tod da nit geschach
das bewaine ich noch entrewn
ware ich do tot so hette ich nu nicht rewen
- 1099 **N**u saget an liebe fraw
sprach der Marchman
sol ich ew des getrawen
vnd mich des schlechtes an Euch lan
ob ich den Pernere
hie ze hofe bringe daz Er on angst sey vor aller schwere
- 1100 **I**ch sag dir vnuerborgē
allen mein muot
darumb solt du nicht sorgen
on angst ist der helt guot

35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68

Ich sag dir vnuerborgen allen
 men mit. darumb solt du
 nicht sorgen. on angst ist der
 helt gut. vnd sag im sprach die
 kuniginne. daz ich im Ezel guld
 wol gewinne:
Eie mit diesem mare Ezel kam
 gegar. Er vande mit herz-
 en swere. die tugenthaften Ezelch-
 en stan: vnd mit klagedem
 mite. alzehant sprach Ezel der
 gite:
Treutinne liebesfraw du solt
 sagen mir. Danner ich
 an dir schawen. kunigin rich
 was wirret dir: das sag mir
 durch dem for. mich kummet des
 du tragest herzen sere:
In denselben zeiten da kam
 auch Eudeger. Ezel mochte
 nicht gepeten. im was vor
 freuden harte per: dar lieff der
 kunig reiche. da empfieng Er
 Eudeger vnmillerliche:
Got wille komen lieber Marz
 man sprach Ezel zehant.
 daz ich dich gesehen han. das ist
 zu freuden mir bekant: Nu sage
 mir sicherleichen. wie ist es er-
 gangen in Romisch reiche:
Wo sind meine lieben kind.
 herre Eudeger. daz diem mit
 dir nicht kumen sind. des geswais
 der marzgrawe her: Anwen
 vbergiengen sein augen. Er
 begunde sich von ezeln vmb kern
 tangen:

- 35 helt gūt · vnd sag jm sprach die
 36 kuniginne · daz ich jm Etzels huld
 37 wol gewinne :
 38 **H**ie mit difem märe Etzel kam
 39 gegan · Er vandt mit hertzen
 40 en fwere / die tugenthafften Helchen
 41 en ftan : vnd mit klagendem
 42 müte · alzehant sprach Etzel der
 43 gūte :
 44 **T**reütinne liebe frau / du solt
 45 fagen mir · Iammer ich
 46 an dir schawe / kunigin reich
 47 was wirret dir : daz sag mir
 48 durch dein Eer · mich tuncket deo
 49 du trageft hertzen fere :
 50 **I**n denfelben zeiten / da kam
 51 auch Rudeger · Etzel mochte
 52 nicht gepeiten / im was vor
 53 freuden harte ger : dar lieff der
 54 künig reiche · der emphieng Er
 55 Rudegern ynnikleiche :
 56 **G**ot willekomen lieber Marchman
 57 man · sprach Etzel ze hant ·
 58 daz ich dich gefehen han / daz ift
 59 zu freuden mir bekant : Nu fage
 60 mir ficherleichen · wie ift es er=
 61 gangen in Romifch reichen :
 62 **W**o find meine lieben kind /
 63 herre Rudeger · daz die mit
 64 dir nicht kumen find / des gefwaig
 65 der marggraue her? : Awe im
 66 vbergiengen feine augen · Er
 67 begunde fich von etzeln vmb kern
 68 taügen :
- on angst ist der helt guot
 vnd sag jm sprach die kuniginne
 daz ich jm Etzels huld wol gewinne
- 1101 **H**ie mit disem märe
 Etzel kam gegan
 Er vandt mit hertzen swere
 die tugenthafften Helchen stan
 vnd mit klagendem muote
 alzehant sprach Etzel der guote
- 1102 **T**reuttinne liebe fraw
 du solt sagen mir
 Iammer ich an dir schawe
 kunigin reich was wirret dir
 das sag mir durch dein Eer
 mich tuncket des du trageft hertzen sere
- 1103 **I**n denselben zeiten
 da kam auch Rudeger
 Etzel mochte nicht gepeiten
 im was vor freuden harte ger
 dar lieff der künig reiche
 der emphieng Er Rudegern ynnikleiche
- 1104 **G**ot willekomen lieber Marchman
 sprach Etzel ze hant
 daz ich dich gesehen han
 das ist zu freuden mir bekant
 Nu sage mir sicherleichen
 wie ist es ergangen in Romisch reichen
- 1105 **W**o sind meine lieben kind
 herre Rudeger
 daz die mit dir nicht kumen sind
 des geswaig der marggraue herr
 Awe im vbergiengen seine augen
 Er begunde sich von etzeln vmb keren taügen

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Wol verstand Ezel die mære
 daz dem dinc mit recht was.
 mit grosser herzen schwære. sai-
 ge er inder auf das gras. Awe
 sprechen er begunde. ein wort
 mit wil senftendem munde:
Awe mir ymmer mere daz
 ich ye ward geporn. meine
 liebe sunn here die wene ich bede-
 han verlor: Awe meiner lieb-
 kinde. die wane ich lebentig ym-
 mer mere unde:
Ir leben das hat emde wie es
 komen sey. vor laide want er
 die gemide. nun wurde ich lai-
 des ymmer mer frey: Awe
 meiner grossen laide. sage an
 Eudeger leben meine sunn noch
 baide:
Vor wamen nichten kinde
 Eudeger gesagen. mit seuf-
 tendem munde grüß sich da wai-
 nen und klagen: Sy waren alle
 mit iammer bevangen. doch syhe
 nu wol sprach Ezel es ist organgn:
Wee mir ymmer mere noch
 wasser dann wee. doch han
 verloren all die ere die ich solte ha-
 ben ymmer me: Awe helche liebe
 frau. aller erste ich andie grossen
 vnsinn schaw:
An clagen masslich Ezel herze
 mein. es ist in toinisch reiche
 ergangen vmb die sunn dem. so sein
 erlagen baide. soligen da ze haben
 auf der hande:
End Dietrich der junge der leit
 bey in erlagen. aller tugen-

1 **W**ol verftünd Etzel die mäze /
 2 daz dem ding nit recht was ·
 3 mit groffer hertzen fchwäre / fai=
 4 ge Er nider auf das gras · Awe
 5 fprechen er begunde · ein wort
 6 mit vil fenfftendem münde :
 7 **A**we mir ymmermere / daz
 8 ich ye ward gepozn · meine
 9 liebe Süne here / die wene ich bede
 10 han verlozn : Awe meiner liebē
 11 kinde · die wāne ich lebentig nym=
 12 mermere vinde :
 13 **I**r leben das hat ennde / wie es
 14 komen fey · vor laide want Er
 15 die hennde · nun wirde ich lai=
 16 des nymmermer frey : Awe
 17 meiner groffen laide · fage an
 18 Rudeger leben meine fūn noch
 19 baide :
 20 **U**o2 wainen nicht enkūde
 21 Rudeger gefagen · mit feūf=
 22 tendem munde / hūb sich da wai=
 23 nen vnd klagen : Sy waren alle
 24 mit iammer beuangen · Ich fyhe
 25 nu wol sprach Etzel es ift ergangē :
 26 **W**ee mir ymmermere / noch
 27 wirfer dann wee · Ich han
 28 verlozen all die ere / die ich folte ha=
 29 ben ymmermee : Awe Helche liebe
 30 fraw · aller erſte ich an dir groffen
 31 vnſynn ſchaw :
 32 **N**u clage māffiklich Etzel herze
 33 mein · es ift in Römifch reiche
 34 ergangen vmb die Süne dein · fy feij

1106 **W**ol verſtuond Etzel die märe
 daz dem ding nit recht was
 mit groffer hertzen ſchwäre
 ſaige Er nider auf das gras
 Awe ſprechen er begunde
 ein wort mit vil ſenfftendem munde
 1107 **A**we mir ymmermere
 daz ich ye ward geporn
 meine liebe Süne here
 die wene ich bede han verlorn
 Awe meiner lieben kinde
 die wāne ich lebentig nymmermere vinde
 1108 **I**r leben das hat ennde
 wie es komen ſey
 vor laide want Er die hennde
 nun wirde ich laides nymmermer frey
 Awe meiner groffen laide
 ſage an Rudeger leben meine ſun noch baide
 1109 **U**or wainen nicht enkunde
 Rudeger geſagen
 mit ſeuftendem munde
 huob ſich da wainen vnd klagen
 Sy waren alle mit iammer beuangen
 Ich ſyhe nu wol ſprach Etzel es iſt ergangen
 1110 **W**ee mir ymmermere
 noch wirſer dann wee
 Ich han verloren all die ere
 die ich ſolte haben ymmermee
 Awe Helche liebe fraw
 aller erſte ich an dir groffen vnſynn ſchaw
 1111 **N**u clage mäſſiklich
 Etzel herre mein
 es iſt in Römifch reiche
 ergangen vmb die Süne dein
 ſy ſein erſlagen baide

35 **L**u elage ma sitlich t her herze
 36 mein. es ist in toinisch reiche
 37 ergangen vmb die Sunde dem. so sein
 38 er slagen baude. so ligen da ze haben
 39 auf der hande:
 40 **U**nd Dietrich der Junge der leit
 41 bey in er slagen. aller tugen
 42 de vrsprunge is mit in in die orte
 43 begraben: rededarumb was du
 44 wellest kunig here: du gesuhest
 45 deine kindt nimmer mere:
 46 **D**az hox aus der schwarze vor
 47 laide Ezel sprach. Er ranffte
 48 sich bey dem parte. in ichel was sein
 49 vngemach: Ave nu mus ich ia
 50 mer dilden. was eth nu laides han
 51 frau hedege das kumbt von ewen
 52 schulden:
 53 **I**r wolt euch nie gemassen kunigin
 54 reich. die kindt hieset jr mich
 55 lassen. dem ungetrewen Dietrich:
 56 **A**ue der grossen herzen laide.
 57 Dietrich hat sy verraten baude:
 58 **I**r zeicht zu vnschulden sprach
 59 her Kudiger. Ezel zu demen vn
 60 gilden inns ich kome nym
 61 mer mir. nu gelambe mir die maue:
 62 vil vnschuldig ist der Perriere:
 63 **A**u sag mir miltter Marckman.
 64 sprach Ezel ze hant. Wer hat
 65 die kindt von frem leben getan so do
 66 eth mir recht bekant: oder wie
 67 ist es ergangen. des bin mit gros
 68 sem iammir befangen:
 69 **E**s hat getan Veytege sprach
 70 her Kudiger. Wilt du es horn

- 35 erlagen baide · fy ligen da ze Raben
 36 auf der hayde :
 37 **U**nd Diether der jünge / der leit
 38 beÿ jn erlagen · aller tugen=
 39 de vrsprunge / ift mit jm in die erde
 40 begraben : rede darumb was du
 41 wellest künig here : du gefyhest
 42 deine kindt nymmermere :
 43 **D**a3 har auß der schwarte / vor
 44 laide Etzel sprach · Er rauffte
 45 sich beÿ dem parte · michel was fein
 46 vngemach : Awe nu muoß ich ia=
 47 mer dulden · was ich nu laideoß han
 48 Fraw Helche das kumbt von ewzn
 49 schulden :
 50 **I**r wolt euch nie gemaffen künigin
 51 reich · die kindt hieffet jr mich
 52 lassen · dem vngetrewen Diettreich :
 53 Awe der groffen hertzenlayde ·
 54 Diettrich hat fy verraten bayde :
 55 **J**r zeicht jn vnschulden sprach
 56 her Rudeger · Etzel zu deinen vn=
 57 hulden muß ich komen nym=
 58 mermer · nu glaube mir die mäze :
 59 vil vnschuldig ift der Pernere :
 60 **N**u sag mir milter Marchman ·
 61 sprach Etzel ze hant · Wer hat
 62 die kindt von jrem leben getan : das
 63 thu mir recht bekant : oder wie
 64 ift es ergangen · Ich bin mit grof=
 65 fem iammer befangen :
 66 **E**s hat getan Weytege sprach
 67 herz Rudeger · Wilt du es hoꝛn̄
- 1112 **U**nd Diether der junge
 der leit bey jn erlagen
 aller tugende vrsprunge
 ist mit jm in die erde begraben
 rede darumb was du wellest künig here
 du gesyhest deine kindt nymmermere
- 1113 **D**az har auß der schwarte
 vor laide Etzel sprach
 Er rauffte sich bey dem parte
 michel was sein vngemach
 Awe nu mus ich iamer dulden
 was ich nu laides han Fraw Helche das kumbt von ewrn schulden
- 1114 **I**r wolt euch nie gemassen
 künigin reich
 die kindt hiesset jr mich lassen
 dem vngetrewen Diettreich
 Awe der grossen hertzenlayde
 Diettrich hat sy verraten bayde
- 1115 **J**r zeicht jn vnschulden
 sprach her Rudeger
 Etzel zu deinen vnhulden
 muoss ich komen nymmermer
 nu glaube mir die märe
 vil vnschuldig ist der Pernere
- 1116 **N**u sag mir milter Marchman
 sprach Etzel ze hant
 Wer hat die kindt von jrem leben getan
 das thuo mir recht bekant
 oder wie ist es ergangen
 Ich bin mit grossem iammer befangen
- 1117 **E**s hat getan Weytege
 sprach herr Rudeger
 Wilt du es horen rechte

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34

Grechte. Ezel Edel künig her.
 so sag ich dir die märe. die kint
 kreiss der Edel Perreere:
In der Stat ze Perre. vnd schuf
 in michel huet. Wiltu das horen
 gerne. Ir phlagen edel rechte gut:
 herz Egan der alte. Er hat sein
 sere entgolten sprach der palde:
Ech sach mit mein augen das in
 her Dietreich. abslug sein haubt
 das glawe mir Ezel künig reich:
Ezel sprach nu sagen mir gelt an
 disen zeiten. sahest du die kint
 baide streiten:
Aint sy in dem sturxm baide
 sambt erlagen. das solt du
 mir recht ludeger durch dein treu
 sagen. Er sprach nam sy lieber
 herre. Sy wurden erlagen von
 dem here verre:
Wie lieffen da ze Perre hin
 der vms die kint. do wir
 da damen komen dariten sy
 laider nach vms sint: Awe sy
 komen auf ein hayde. widerhalb
 haben da ligent sy noch baide:
Weytzege vnd Zienolt waren
 auf die wart geriten. ge
 gen in komen die kint die seit
 laider mit in streiten. Awe da
 namen sy den eimde. all drey
 von sein ames gemide:
Die werle die kint hie streiten
 da streiten wir auch dort.
 Tzenreich der ist vberreiten. Wir
 haben getan an in den crefftig
 mozt: Tzenreich ist siglos ge
 schaiden. Er hat verlor manign
 kristen vnd hayden:

1 rechte / Etzel Edel künig her ·
 2 fo sag ich dir die märe · die kint
 3 liefs der Edel Pernere :
 4 **J**N der Stat ze Perne / Gnd fchuf
 5 jn michel huet · wiltu das hozen
 6 gerne · jr phlag ein edel recke güt :
 7 herz Elfan der alte · Er hat fein
 8 fere entgolten sprach der palde :
 9 **J**ch sach mit mein augen / daz jn
 10 her Diettreich · ab flüg fein haubt
 11 das glaube mir Etzel künig reich :
 12 Etzel sprach nu fage mir helt an
 13 difen zeiten · fahest du die kindt
 14 baide streiten :
 15 **S**int fy in dem sturm baide
 16 sambt erlagen · das solt du
 17 mir recht Rudeger durch dein treü
 18 fagen · Er sprach nain fy lieber
 19 herre · Sy wurden erlagen von
 20 dem here verre :
 21 **W**ir lieffen da ze Perne hin=
 22 der vnns die kint · do mir
 23 da dannen komen da riten fy
 24 laider nach vnns fint : Awe fy
 25 komen auf ein hayde · niderhalb
 26 Raben da ligent fy noch baide :
 27 **W**eytge vnd Rienolt warn
 28 auf die wart geriten · ge=
 29 gen jn komen die kint / die seit
 30 laider mit jn striten · Awe da
 31 namen fy den ennde · all drey
 32 von fein aines hennde :
 33 **D**ie weyle die kind hie striten /
 34 da striten wir auch dort ·

Wilt du es horen rechte
 Etzel Edel künig her
 so sag ich dir die märe
 die kint liess der Edel Pernere

- 1118 **J**N der Stat ze Perne
 vnd schuof jn michel huet
 wiltu das horen gerne
 jr phlag ein edel recke guot
 herr Elsan der alte
 Er hat sein sere entgolten sprach der palde
- 1119 **J**ch sach mit mein augen
 daz jn her Diettreich
 ab sluog sein haubt
 das glaube mir Etzel künig reich
 Etzel sprach nu sage mir helt an disen zeiten
 sahest du die kindt baide streiten
- 1120 **S**int sy in dem sturm
 baide sambt erlagen
 das solt du mir recht Rudeger
 durch dein treu sagen
 Er sprach nain sy lieber herre
 Sy wurden erlagen von dem here verre
- 1121 **W**ir liessen da ze Perne
 hinder vnns die kint
 do mir da dannen komen
 da riten sy laider nach vnns sint
 Awe sy komen auf ein hayde
 niderhalb Raben da ligent sy noch baide
- 1122 **W**eytge vnd Rienolt
 warn auf die wart geriten
 gegen jn komen die kint
 die seit laider mit jn striten
 Awe da namen sy den ennde
 all drey von sein aines hennde
- 1123 **D**ie weyle die kind hie striten
 da striten wir auch dort

von dem ames geminde:
Die weyle die kind hie striten
 da striten wir auch dort.
 Tzenreich der ist überritten. Wir
 haben getan an im den crefftigen
 mort: Tzenreich ist siglos ge
 schaiden. Er hat verlor in manigen
 kristen vnd hayden:
Da die veynde do geligeten
 schlecht vberal. vnd daz
 wir geligeten, do zugen wir auß
 ab dem wal: Awe da kamen vns
 die mare. daz der schad vmb die
 kind ergangen were:
Da gaheten wir ober hande.
 da wir die kind finden
 erschlagen. Awe herre ich mag vor
 laide, dir der mare nicht gesagen:
 Awe da ward ein geminde wunden.
 vnd ein gros wainen ob den kind:
Ich sach daz her: Diettrich bas
 dann Dreyssig kind. küste
 die jungen künigerich, in jr
 wunden vnd an den mund:
 Awe sein jammerliches wain
 en. das kan ich dir nimmer
 mer recht beschanien:
Fresse vnd geminde. augen
 vnd mund. das brach er
 an manigen ende: das ist mir
 werlichen künde awe ich gesach
 die fürsten reichen. gelagen
 also recht klagerlichen:
Wir sahen all besonnder
 daz er Diettheres ver
 gast. was das mit ein vnder
 vber denie Sime er gast:

- 35 Erenreich der ift v̄berriten / Wir
 36 haben getan an jm den crefftigē
 37 mozt : Erenreich ift siglos ge=
 38 schaiden · Er hat verlorn manigē
 39 criften vnd hayden :
 40 **D**a die veinde do geligeten /
 41 schlecht vberal · vnd daz
 42 wir gefigeten / do zugen wir aus
 43 ab dem wal : Awe da kamen vñ
 44 die märe · daz der ſchad vmb die
 45 kind ergangen wēre :
 46 **D**a gaheten wir v̄ber haide ·
 47 da wir die kind fūden
 48 erflagen · Awe herre ich mag vor
 49 laide / dir der mare nicht gefagē :
 50 Awe da ward ein hennde winderē ·
 51 vnd ein groſ wainerē ob den kindē :
 52 **J**ch ſach daz herz Diettrich / bas
 53 dann Dreyffig ftünd · kuffte
 54 die jūngen künige rich / in jr
 55 wunden / vnd an den mund :
 56 Awe ſein jammerliches wain=
 57 en · das kan ich dir nymmer=
 58 mer recht beſchainen :
 59 **F**üeffe vnd hennde / augen
 60 vnd münd · das brach er
 61 an manigerē ende · das ift mir
 62 werlichen kſjündt Awe ich gefach
 63 nie Fürften reichen · geclagen
 64 alfo recht klägeleichen :
 65 **W**ir fahen all befonnde /
 66 daz er Diettheres ver=
 67 gaſ · was das nit ein wunde /
 68 über deine Süne er gefaſ :
- Erenreich der iſt v̄berriten
 Wir haben getan an jm den crefftigen mozt
 Erenreich iſt siglos geſchaiden
 Er hat verlorn manigen criften vnd hayden
- 1124 **D**a die veinde do geligeten
 schlecht vberal
 vnd daz wir gefigeten
 do zugen wir aus ab dem wal
 Awe da kamen vñ die märe
 daz der ſchad vmb die kind ergangen were
- 1125 **D**a gaheten wir v̄ber haide
 da wir die kind funden erſlagen
 Awe herre ich mag vor laide
 dir der mare nicht geſagen
 Awe da ward ein hennde winderē
 vnd ein groſ wainerē ob den kinden
- 1126 **J**ch ſach daz herr Diettrich
 bas dann Dreyſſig ſtund
 kuſte die jungen künige rich
 in jr wunden vnd an den mund
 Awe ſein jammerliches wainerē
 das kan ich dir nymmer recht beſchainen
- 1127 **F**üeffe vnd hennde
 augen vnd mund
 das brach er an manigen ende
 das iſt mir werlichen khundt
 Awe ich geſach nie Fürſten reichen
 geclagen alſo recht klägeleichen
- 1128 **W**ir ſahen all beſonnder
 daz er Diettheres vergaſſ
 was das nit ein wunder
 über deine Süne er geſaſſ

1 **D**ie laid was in freunde.
 2 Er payß in selbs zwanglid aus
 3 seiner gemde:
 4 **D**az ich die lammig sagete.
 5 **K**ünig deine laid. wie vor-
 6 re her Diettrich sagete. Weytte
 7 gen den helt vnterzeit: das we-
 8 re je horen ein lammes mar.
 9 **K**ünig beging deine grade an
 10 dem Perrier:
 11 **D**u lass zu haben hulde.
 12 daran tuest du wol. be-
 13 dencke dem vnschulde mit treu-
 14 en ich das raten sol: lass es in
 15 freuntschafft setzen. er mag
 16 dich deiner laide wol ergehen:
 17 **H**iel sprach mit hilden.
 18 **H**als sam ein helt güt.
 19 seit zu saget zu vnschulden:
 20 was dann frau helche mit
 21 in tuit: das tui auch ich vil
 22 gerne. Tu sage mein hulde
 23 dem von Perrie:
 24 **R**udeger ward fro der mare.
 25 **N**icht lenger er do pait.
 26 nach dem Perrier gegen Perrie
 27 er da pald rait: heva da vant
 28 Er Diettrichen. Er saget in die
 29 hulde von hünisch reichen:
 30 **N**ach grosser hertzen swere.
 31 ward her Diettrich hoch-
 32 gemit. hi mit disen mare
 33 rait gegen den hünen der helt
 34 güt: hi je Ezelburg sitgerleig-
 en. praecht Rudeger den herren
 Diettrichen:
Hie kam mit schalle bede-
 kung vnd alt. die Ezelu-
 rechen alle symphiengen von

O wie laid was Jm jr ennde
Er payss im selbs zway glid aus seiner hennde

1 O wie laid was Jm jr ennde ·
2 Er payßs im felbo zway glid auo
3 feiner hennde :
4 **D**az ich dir lanng fagete /
5 künig deine laid · wie ver=
6 re her? Diettrich jagete / Weytte=
7 gen den Helt (nuerzait : das wē=
8 re ze hören ein lannges mār ·
9 künig begieng deine gnade an
10 dem Perner :
11 **U**nd lafs jn haben hulde /
12 daran tuest du wol · be=
13 dencke dein vnschulde / mit treu=
14 en ich das raten sol : lafs es in
15 freuntschafft setzen · er mag
16 dich deiner laide wol ergetzen :
17 **E**tzel sprach mit hulden ·
18 als fam ein Helt güt ·
19 feit jr jn faget zu vnschuldē :
20 was dann fraw Helche mit
21 jm tūt : das tūn auch ich vil
22 gerne · Nu fage mein Hulde
23 dem von Perne :
24 **R**udeger ward fro der mäze /
25 nicht lenger er do pait ·
26 nach dem Perner gegen Perne
27 er da pald rait : Heya da vant
28 Er Diettrichen · Er faget im die
29 hulde von Hünisch reichen :
30 **N**ach grosser hertzen fwēre /
31 ward herz Diettrich Hoch=
32 gemūt · hie mit difem märe /
33 rait gegen den Hünen der helt
34 güt : Hin ze Etzelburg sicherleich=

1129 **D**az ich dir lanng sagete
künig deine laid
wie verre herr Diettrich jagete
Weyttegen den Helt vnuerzait
das were ze hören ein lannges mār
künig begieng deine gnade an dem Perner

1130 **U**nd lass jn haben hulde
daran tuest du wol
bedencke dein vnschulde
mit treuen ich das raten sol
lass es in freuntschafft setzen
er mag dich deiner laide wol ergetzen

1131 **E**tzel sprach mit hulden
als sam ein Helt guot
seit jr jn saget zu vnschulden
was dann fraw Helche mit jm tuot
das tuon auch ich vil gerne
Nu sage mein Hulde dem von Perne

1132 **R**udeger ward fro der märe
nicht lenger er do pait
nach dem Perner
gegen Perne er da pald rait
Heya da vant Er Diettrichen
Er saget im die hulde von Hünisch reichen

1133 **N**ach grosser hertzen swere
ward herr Diettrich Hochgemuot
hie mit disem märe
rait gegen den Hünen der helt guot
Hin ze Etzelburg sicherleichen

35 gemut · gumit disen märe
 36 raht gegen den hinnen der gelt
 37 güt: hin ze Ezelburg sicher leit
 38 en · pracht Ludeger den herren
 39 Diettreichen:
 40 **H**ic kam mit schalle bede
 41 hiny vnd alt · die Ezel
 42 rechen alle syemphengen von
 43 Perre den heldt pald: auf den
 44 sal gieny herz Diettreich · da
 45 grueßte in trage Ezel der reich:
 46 **D**er Diettreich pot sein handt
 47 andere Ezeln auf den fuoß.
 48 dab er parmt frauven helchen
 49 sidore in jr grossen vnnis · be-
 50 gunde sy waimen sere · Sy mocht
 51 die parnungemigt angesehen
 52 mere:
 53 **D**er her Diettreich zu Ezeln
 54 da sprach · Edel künig reise
 55 an mir demen vngemach: vnd
 56 demie Sünr baide · von meniem
 57 leben dummig vnzoschande:
 58 **E**zel in anffgezogte sprech
 59 Er began · an sitz er findung
 60 Er sprach daz du mir gast
 61 getan: des solt du haben gulde ·
 62 Ja gib ich dir an menientinden
 63 kein schulde:
 64 **G**enade lieber herre · sprach
 65 her Diettreich · dem trew
 66 sich ich nu verre du tuft an mir
 künigleich · nu gelanbe mir
 die märe · Ich gelige todt · oder
 ich gerichte dem schware:

- Hin ze Etzelburg sicherleichen
pracht Rudeger den Herren Diettreichen
- 35 en · pracht Rudeger den Herren
36 Diettreichen :
- 37 **H**ie kam mit schalle bede
38 iung vnd alt · die Etzeln
39 recken alle fy emphiengen von
40 Perne den Heldt palð : auf den
41 fäl gieng herz Diettreich · da
42 gruefzte in trage Etzel der reich :
- 43 **H**er Diettrich pot fein haubt
44 nidere Etzeln auf den fueß ·
45 daß erparmet frawen Helchen
46 fidere / in jr groffen vnmuß · be=
47 gunde fy wainen feze · Sy möcht
48 die parmunge nicht angefehen
49 mere :
- 50 **D**er her Diettrich zu Etzeln
51 da sprach · Edel kunig reiche
52 an mir deinen vngemach : vnd
53 deine Süne baide · von meinem
54 leben du mich yetzo schaide :
- 55 **E**tzel jn aufgezunkte / sprechē
56 Er began · an sich Er jn drug=
57 kte / Er sprach daz du mir haft
58 getan : des solt du haben hulde ·
59 ja gib ich dir an meinen kinden
60 kain schulde :
- 61 **G**enade lieber herre / sprach
62 her Diettreich · dein trew
63 sich jch nu verre / du tūft an mir
64 künigkleich · nu gelaube mir
65 die mäze / Ich gelige todt / oder
66 ich geriche dein schwaze :
- 1134 **H**ie kam mit schalle
bede iung vnd alt
die Etzeln recken alle
sy emphiengen von Perne den Heldt palð
auf den sal gieng herr Diettreich
da grueszte in trage Etzel der reich
- 1135 **H**er Diettrich pot sein haubt nidere
Etzeln auf den fuess
das erparmet frawen Helchen sidere
in jr grossen vnmuos
begunde sy wainen sere
Sy möcht die parmunge nicht angesehen mere
- 1136 **D**er her Diettrich
zu Etzeln da sprach
Edel kunig reiche
an mir deinen vngemach
vnd deine Süne baide
von meinem leben du mich yetzo schaide
- 1137 **E**tzel jn aufgezunkte
sprechen Er began
an sich Er jn drugkte
Er sprach daz du mir hast getan
des solt du haben hulde
ja gib ich dir an meinen kinden kain schulde
- 1138 **G**enade lieber herre
sprach her Diettreich
dein trew sich jch nu verre
du tuost an mir künigkleich
nu gelaube mir die märe
Ich gelige todt oder ich geriche dein schwarze

